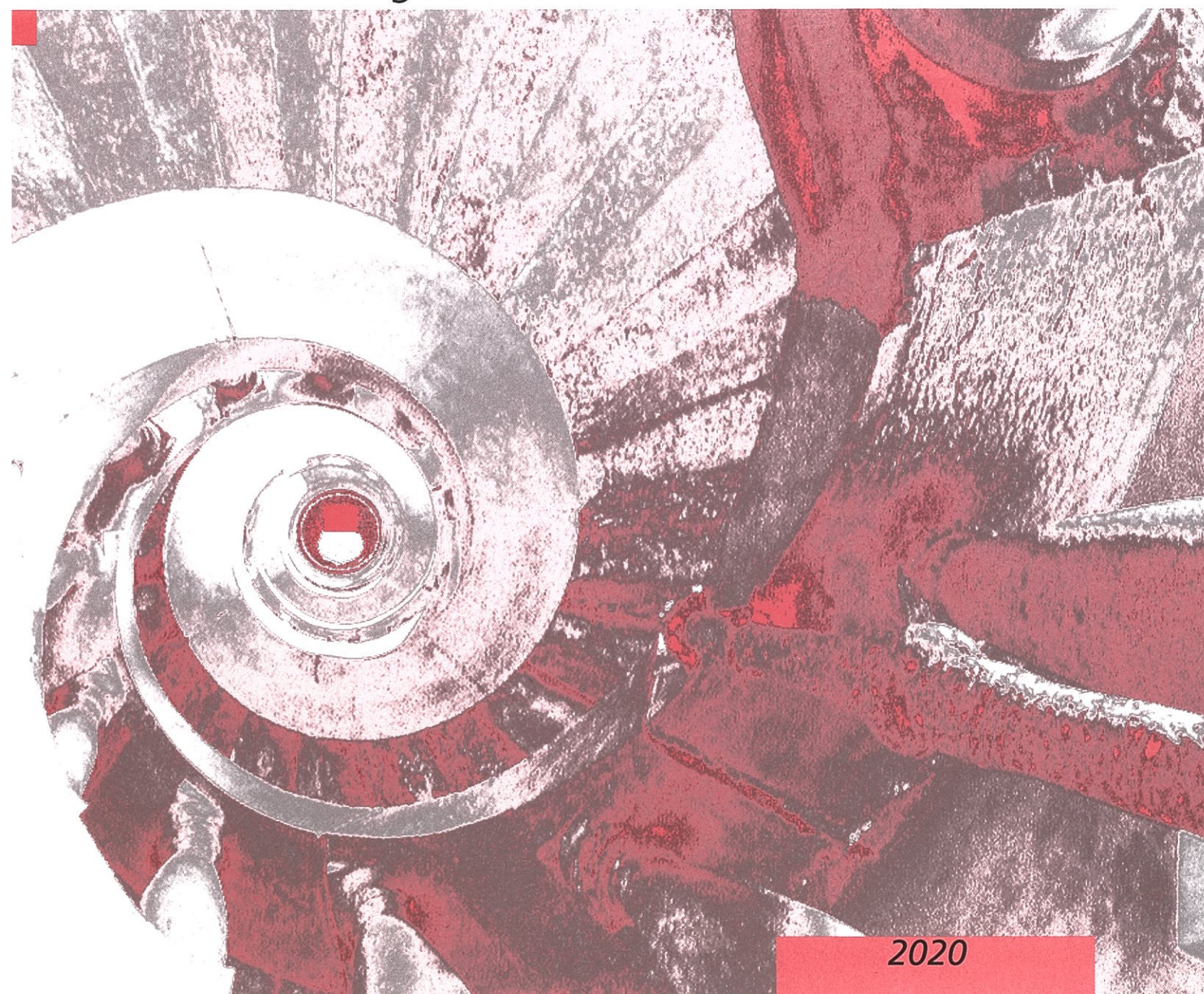


Voranschlag 2020



Inhaltsverzeichnis

1. Bericht zum Voranschlag	3	1
2. Gesamtsicht Kanton	43	2
3. Behörden und Staatskanzlei	83	3
4. Bau- und Justizdepartement	99	4
5. Departement für Bildung und Kultur	159	5
6. Finanzdepartement	199	6
7. Departement des Innern	239	7
8. Volkswirtschaftsdepartement	285	8
9. Gerichte	327	9

Inhaltsverzeichnis

Kurzfassung	5
1. Übersicht	7
1.1 Die wichtigsten Rahmenbedingungen	7
1.2 Budgetierungsprozess	10
1.3 Die Eckdaten zum Voranschlag 2020 im Vergleich zum Voranschlag 2019	11
1.3.1 Übersicht	11
1.3.2 Die grössten Abweichungen zwischen Voranschlag 2019 und Voranschlag 2020	12
1.3.3 Die grössten Abweichungen zwischen Rechnung 2018 und Voranschlag 2020	13
1.4 Die Entwicklung der kantonalen Finanzlage	15
1.4.1 Entwicklung der Finanzkennzahlen 2016 - 2020	15
2. Globalbudgets	18
2.1 Struktur der Globalbudgets	19
2.2 Übersicht der Globalbudgetsaldi	19
3. Entwicklung in den einzelnen Departementen	21
3.1 Erfolgsrechnung	21
3.2 Investitionsrechnung	24
3.3 Bruttoentnahmen aus Spezialfinanzierungen	27
4. Die grössten Aufwandpositionen	28
4.1 Die Entwicklung des Besoldungsaufwandes 2019 - 2020	28
4.2 Pensenübersicht	28
4.3 Nettoaufwendungen für einzelne Schultypen	31
4.4 Zinsendienst	31
4.5 Abschreibungen	32
4.5.1 Ordentliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	32
4.5.2 Abschreibungen auf dem Finanzvermögen	32
4.6 Spezialfinanzierung Strassenbaufonds	33
4.7 Gesundheit	34
4.8 Soziale Sicherheit	35
5. Die grössten Ertragspositionen	37
5.1 Bundesanteile	37
5.2 Staatssteuerertrag	38
5.3 Nebensteuern	39
6. Beschluss vom 18. Dezember 2019	41

Kurzfassung

Die Unternehmenssteuerreform (STAF), die vom Kantonsrat am 12. November 2019 mit einem etwas tieferen Gewinnsteuersatz und einer etwas grosszügigeren Kompensation der Ausfälle bei den Gemeinden ausgestattet wurde als vom Regierungsrat ursprünglich geplant, findet ihren Niederschlag im Voranschlag für 2020. Wie in den letzten drei Jahren kann auch mit dem Voranschlag 2020 wieder mit einem operativen Ertragsüberschuss gerechnet werden und zwar mit 16,9 Mio. Franken. Mit der Abschreibung des Finanzfehlbetrages PKSO von 27,3 Mio. Franken liegt das Gesamtergebnis bei einem Aufwandsüberschuss von 10,4 Mio. Franken. Der Cashflow (Bruttoertragsüberschuss) beträgt 76,9 Mio. Franken.

Mit dem Voranschlag 2020 werden folgende zentrale Finanzkennzahlen ausgewiesen:

Finanzkennzahl	Betrag (Mio. Fr.)
<i>Erfolgsrechnung</i>	
Betrieblicher Aufwand	2'278,2
Betrieblicher Ertrag	- 2'289,1
= Betriebsergebnis (Ertragsüberschuss)	- 10,9
Finanzaufwand	24,8
Finanzertrag	- 30,8
= Operat. Ergebnis Verwaltungstätigkeit (Ertragsüberschuss)	- 16,9
Abschreibung Finanzfehlbetrag PKSO	27,3
= Gesamtergebnis (Aufwandüberschuss)	10,4
<i>Investitionsrechnung</i>	
Investitionsausgaben	170,7
Investitionseinnahmen	- 21,8
= Nettoinvestitionen	148,9
Selbstfinanzierungsgrad (= Cashflow in % der Nettoinvestitionen)	52%

Lohnanpassung

Die Lohnmassnahmen werden alljährlich von den Sozialpartnern (GAVKO) ausgehandelt. Der Regierungsrat hat mit Regierungsratsbeschluss vom 2. September 2019 von Lohnmassnahmen für 2020 abgesehen. Die Löhne werden damit auf dem Stand des Voranschlages 2019 beibehalten und bleiben somit per 1. Januar 2020 auf der Basis des Landesindexes der Konsumentenpreise vom Mai 1993 (= 100 Punkte) weiterhin auf 118.9093 Punkten.

Vergleich mit dem Voranschlag 2019

Mit einem **Aufwandüberschuss in der Erfolgsrechnung** von 10,4 Mio. Franken muss im Voranschlag 2020 ein negatives Gesamtergebnis ausgewiesen werden (Voranschlag 2019: Ertragsüberschuss von 16,7 Mio. Franken). Der voraussichtliche Aufwandüberschuss wird zu einer Abnahme des Eigenkapitals führen.

Insbesondere wegen den beiden Grossprojekte Neubau Bürgerspital Solothurn (43,4 Mio. Franken) und Sanierung Kantonsschule Olten (13 Mio. Franken) sind die **Nettoinvestitionen** mit 148,9 Mio. Franken leicht über dem Niveau des Vorjahres (2019: 145,6 Mio. Franken).

Wie 2019 kann auch 2020 wieder ein positiver **Cashflow** (Bruttoertragsüberschuss) ausgewiesen werden. Der Cashflow fällt mit 76,9 Mio. Franken jedoch um 24,8 Mio. Franken tiefer aus als im Vorjahr (2019: 101,7 Mio. Franken). Ein Cashflow bedeutet, dass die laufenden Ausgaben vollständig aus den laufenden Erträgen finanziert werden können.

Mit den um 3,3 Mio. Franken höheren Nettoinvestitionen kann im Voranschlag 2020 ein **Selbstfinanzierungsgrad** von 52% erzielt werden (Vorjahr: 70%). Die Nettoverschuldung wird aufgrund des Finanzfehlbetrages von 72,0 Mio. Franken weiter leicht ansteigen.

Vorgaben der Finanzkommission

Trotz intensiver Bemühungen konnten die beiden Vorgaben der Finanzkommission (Cashflow von mindestens 120 Mio. Franken und Nettoinvestitionen von maximal 140 Mio. Franken) nicht ganz erfüllt werden. Nach gründlichen Budgetverhandlungen mit den einzelnen Departementen ist es jedoch gelungen, das Richtbudget in der Erfolgsrechnung gesamthaft um 11,5 Mio. Franken zu verbessern. Hingegen führte die STAF, die vom Kantonsrat mit einem etwas tieferen Gewinnsteuersatz und einer grosszügigeren Kompensation der Ausfälle bei den Gemeinden ausgestattet wurde als vom Regierungsrat ursprünglich geplant, zu einer Verschlechterung im Voranschlag 2020 von 34,6 Mio. Franken. Schlussendlich resultiert ein leicht negatives Gesamtergebnis von 10,4 Mio. Franken. Aufgrund der laufenden Grossprojekte (Bürgerspital Solothurn, Kantonsschule Olten) konnte bei den Investitionen lediglich eine Verbesserung von 0,2 Mio. Franken erreicht werden.

Entwicklung der Finanzlage

Nach dem Volksentscheid vom 28. September 2014 wurde die Pensionskasse Kanton Solothurn für 1,1 Mrd. Franken per 01.01.2015 ausfinanziert. Die Ausfinanzierung wurde in der Rechnung 2015 dargestellt und hat zu einer Verminderung des Eigenkapitals sowie zu einer markanten Erhöhung der Nettoverschuldung per 31.12.2015 geführt. Die Abschreibungskosten des Finanzfehlbetrages PKSO von jährlich 27,3 Mio. Franken während den nächsten 40 Jahren sowie die erfolgswirksamen Zinskosten (8,65 Mio. Franken) sind im Voranschlag 2020 enthalten.

Beim Vergleich mit den Vorjahren sind insbesondere die Auswirkungen der beiden folgenden Kantonsratsvorlagen zu beachten:

- Umsetzung der Steuerreform und der AHV-Finanzierung 2020 (RG 0142/2019)
- Aufgabenentflechtung und Verteilschlüssel für die Ergänzungsleistungen zur AHV und IV sowie für die Pflegekosten (RG 0092/2019).

Die Verschlechterung des Voranschlages 2020 gegenüber dem Voranschlag 2019 beträgt operativ 27,1 Mio. Franken. Mehraufwendungen bei den Ergänzungsleistungen IV und bei der Fremdplatzierung Minderjähriger, ein höherer Staatsbeitrag an den Finanzausgleich der Einwohnergemeinden sowie der Rückgang beim Staatssteuerertrag JP übertreffen die Minderaufwendungen bei den Ergänzungsleistungen AHV und den Pflegekosten sowie die höheren Bundesanteile (direkte Bundessteuern und NFA-Gelder).

Die Verschlechterung des Voranschlages 2020 gegenüber der Rechnung 2018 beträgt operativ 68,1 Mio. Franken. Insbesondere die Mehraufwendungen bei den Ergänzungsleistungen IV, beim Staatsbeitrag an den Finanzausgleich der Einwohnergemeinden, bei den Globalbudgets, bei der Fremdplatzierung Minderjähriger, bei den Spitalbehandlungen gemäss KVG und bei der Prämienverbilligung KVG (inkl. Verlustscheine) sowie der Rückgang beim Staatssteuerertrag JP übertreffen die höheren Bundesanteile (NFA-Gelder und direkte Bundessteuern) sowie die Minderaufwendungen bei den Ergänzungsleistungen AHV und bei den Pflegekosten.

1. Übersicht

1.1 Die wichtigsten Rahmenbedingungen

Formell richtet sich der Voranschlag 2020 nach dem Gesetz über die wirkungsorientierte Verwaltungsführung vom 3. September 2003 (WoV-G; BGS 115.1).

Materiell sind die folgenden Grundlagen und Aufträge von Bedeutung:

Vorgaben der Finanzkommission vom 24. April 2019

Aufgrund der Zahlen, welche der Integrierte Aufgaben- und Finanzplan (IAFP) 2020 – 2023 für das Jahr 2020 aufzeigt (Cashflow von 93,2 Mio. Franken, Ertragsüberschuss von 5,4 Mio. Franken, Nettoinvestitionen von 149,1 Mio. Franken), hat die Finanzkommission an ihrer Sitzung vom 24. April 2019 beschlossen, einen Cashflow (Bruttogewinn) der Erfolgsrechnung von mindestens 120 Mio. Franken und Nettoinvestitionen von maximal 140 Mio. Franken zu verlangen. Die Erfolgsrechnung sollte damit um 26,8 Mio. Franken und die Nettoinvestitionen um 9,1 Mio. Franken verbessert werden.

Mit Schreiben vom 6. Mai 2019 teilte der Regierungsrat der Finanzkommission mit, dass aufgrund der heute vorliegenden Zahlen die geforderte Verbesserung der Erfolgsrechnung schwierig zu erreichen ist. Der Regierungsrat war jedoch bestrebt, im Herbst einen Voranschlag vorzulegen, welcher einen raschen Verzehr des Eigenkapitals und eine markante Neuverschuldung möglichst verhindert.

Aufgrund dieser Ausgangslage hatte der Regierungsrat am 6. Mai 2019 entsprechende Budgetweisungen beschlossen (RRB Nr. 2019/753) mit dem Ziel, ein positives Gesamtergebnis in der Erfolgsrechnung im Voranschlag 2020 anzustreben.

Neue Vorlage zur kantonalen Umsetzung der nationalen Steuerreform und AHV-Finanzierung 2020 (STAF)

Mit der Annahme der STAF auf Bundesebene vom 19. Mai 2019 treten die Änderungen im Bundessteuerrecht per 1. Januar 2020 definitiv in Kraft. Der Kanton Solothurn soll als Wirtschaftsstandort im Vergleich mit anderen Kantonen und anderen Ländern attraktiver werden. An dieser Strategie hat der Regierungsrat auch bei der neuen Vorlage festgehalten. Der Regierungsrat hat am 9. Juli 2019 die neue Vorlage zur kantonalen Umsetzung der Steuerreform und AHV-Finanzierung zuhanden des Kantonsrates verabschiedet.

Die Vorschläge für die kantonale Umsetzung der nationalen Steuervorlage (STAF) werden nun ein zweites Mal dem Stimmvolk vorgelegt. Der Kantonsrat hat am 12. November 2019 die Vorlage des Regierungsrates mit einigen Änderungen beschlossen (RG 0142/2019).

Mit der neuen Vorlage fällt die steuerliche Entlastung der juristischen Personen nicht mehr so markant aus, weshalb keine weiteren Gegenleistungen der Wirtschaft vorgesehen sind. Für die natürlichen Personen sind steuerliche Entlastungen in der Höhe von insgesamt über 10 Mio. Franken vorgesehen.

Da die Volksabstimmung zur Umsetzung der STAF erst am 9. Februar 2020 stattfinden wird und deshalb erst im Verlaufe von 2020 rechtskräftig werden kann, muss die Vorlage rückwirkend in Kraft gesetzt werden. Da eine rückwirkende Erhöhung der Besteuerung nicht möglich ist, können die steuererhöhenden Komponenten der Vorlage (Mehrerträge als Gegenfinanzierung) erst per 1.1.2021 in Kraft gesetzt werden. Dies hat zur Folge, dass die Ausfälle im ersten Jahr (2020) relativ zu den Folgejahren grösser sein werden.

Der Kanton muss deshalb im Jahr 2020 mit folgenden finanziellen Einbussen rechnen:

	Mio. Fr.
Juristische Personen	- 33.5
Erhöhung Bundessteueranteil	+ 14.7
Kapitaleinlageprinzip	+ 1,7
Entlastung Einkommenssteuer	- 5,3
Ausgleich Kanton – Gemeinden	- 26.3
<u>Total 2020</u>	<u>- 48.7</u>

Aufgaben- und Finanzierungsentflechtung in der sozialen Sicherheit

Das Sozialgesetz wird auf den 1. Januar 2020 dahingehend angepasst, dass die Kosten der Ergänzungsleistungen zur AHV und die Pflegekosten den Gemeinden zugeschlagen werden, während der Kanton die Kosten für die Ergänzungsleistungen zur IV und die Kosten für die Fremdplatzierungen Minderjähriger übernimmt.

Gewinnausschüttung SNB

Die Schweizerische Nationalbank (SNB) weist für das Geschäftsjahr 2018 einen Verlust von 14,9 Mrd. Franken aus (Vorjahr: Gewinn von 54,4 Mrd. Franken). Da die verbleibende Ausschüttungsreserve jedoch den Betrag von 20 Mrd. Franken weiterhin übersteigt, steht dem Bund und den Kantonen im Jahr 2019 neben der ordentlichen Gewinnausschüttung von 1 Mrd. Franken eine Zusatzausschüttung von 1 Mrd. Franken zu. Der auszuschüttende Betrag von insgesamt 2 Mrd. Franken geht zu einem Drittel an den Bund und zu zwei Dritteln an die Kantone. Die Regeln für die Gewinnausschüttung sind in der Gewinnausschüttungsvereinbarung zwischen dem Eidgenössischen Finanzdepartement (EFD) und der SNB vom 9. November 2016 festgehalten.

Da die SNB im Zwischenbericht per 30. Juni 2019 für das erste Halbjahr 2019 einen Gewinn von 38,5 Mrd. Franken ausweist, kann im 2020 ebenfalls mit einer Gewinnausschüttung an den Bund und die Kantone gerechnet werden. Das Ergebnis ist überwiegend von der Entwicklung der Gold-, Devisen- und Kapitalmärkte abhängig und starke Schwankungen sind deshalb die Regel. Obwohl aufgrund des Halbjahresergebnisses Rückschlüsse auf das Jahresergebnis nur bedingt möglich sind, wird im Voranschlag 2020 wie im Vorjahr wieder ein Ertrag von 21,3 Mio. Franken eingestellt, was der normalen vereinbarten Gewinnausschüttung der SNB an Bund und Kantone entspricht.

Ausfinanzierung Pensionskasse Kanton Solothurn (PKSO)

Am 28. September 2014 hatte das Volk an der Urne entschieden, dass die Pensionskasse des Kantons Solothurn (PKSO) ausfinanziert wird und hatte das entsprechende Gesetz gutgeheissen. Das Gesetz ist seit dem 1. Januar 2015 in Kraft und die PKSO ist rückwirkend auf diesen Zeitpunkt ausfinanziert worden. Der Betrag von 1'091,6 Mio. Franken wurde vollumfänglich der Erfolgsrechnung 2015 belastet. Der Kanton bezahlt das Darlehen mittels einer jährlichen Annuität über 40 Jahre zurück. In der Annuität sind sowohl der Zinsaufwand wie auch die Amortisation enthalten. Die jährlichen Abschreibungskosten des Finanzfehlbetrages von 27,3 Mio. Franken sowie die erfolgswirksamen Zinskosten (8,65 Mio. Franken) sind im Voranschlag 2020 enthalten.

Finanzausgleich und Aufgabenteilung zwischen Bund und Kantonen (NFA)

Massgeblichen Einfluss auf die Planjahre 2020 - 2023 hat die Neugestaltung des Finanzausgleichs und der Aufgabenteilung zwischen Bund und Kantonen (NFA), welche am 1.1.2008 in Kraft getreten ist. Die Berechnung des Ressourcenausgleichsbetrages ist sehr komplex. Der Anteil des Kantons Solothurn ist zu einem kleinen Teil abhängig von der Entwicklung der eigenen Ressourcen (Steuersubstrat), massgeblich aber von den Bewegungen der anderen 25 Kantone. Deshalb sind bereits mittelfristige Prognosen ungenau.

Die Eidgenössische Finanzverwaltung (EFV) hat die Ausgleichszahlungen der einzelnen Kantone für das Jahr 2020 ermittelt. Die Berechnung berücksichtigt die vom Parlament beschlossenen Anpassungen am Finanzausgleich. Insgesamt steigen die Zahlungen gegenüber dem Vorjahr um 61 Mio. Franken auf knapp 5,3 Mrd. Franken an. Die am 2. Juli 2019 publizierten Zahlen für das Jahr 2020 wurden den Kantonen zur Stellungnahme unterbreitet. Die Konferenz der kantonalen Finanzdirektorinnen und Finanzdirektoren (FDK) hat an ihrer Plenarversammlung vom 27. September 2019 zu den vorliegenden Berechnungen Stellung genommen und dem Eidgenössischen Finanzdepartement (EFD) Bericht erstattet. Der Bundesrat hat am 6. November 2019 die Verordnung über den Finanz- und Lastenausgleich (FiLaV) den neuen Werten angepasst und auf den 1. Januar 2020 in Kraft gesetzt. Der Ressourcenindex des Kantons Solothurn weist einen weiteren Rückgang von -0,6 Punkten gegenüber dem Vorjahr auf (2019: 73,0, 2020: 72,4). Als Nehmerkanton erhält der Kanton Solothurn im 2020 gesamthaft 372 Mio. Franken aus dem NFA.

Grundstückgewinnsteuer

Die Massnahme BJD_K16 des Massnahmenplans 2014 verlangt eine Reduktion der jährlichen Zuweisung des kantonalen Anteils an den Grundstückgewinnsteuern von 20% auf 17,5% in den kantonalen Natur- und Heimatschutzfonds. Aus dem Ertrag der 2020 eingehenden Grundstückgewinnsteuern legen der Kanton und die Gesamtheit der Einwohnergemeinden je 1,6 Mio. Franken (Vorjahr: 1,5 Mio. Franken) in die Spezialfinanzierung „Natur- und Heimatschutz“ ein.

Allgemeiner Treibstoffzollanteil, Leistungsabhängige Schwerverkehrsabgabe (LSVA) und Globalbeitrag Hauptstrassen

Der allgemeine Treibstoffzollanteil von 8,6 Mio. Franken sowie der Globalbeitrag Hauptstrassen von 2,2 Mio. Franken sollen vollumfänglich dem Strassenbaufonds zugewiesen werden.

Von den 12,4 Mio. Franken der Leistungsabhängigen Schwerverkehrsabgabe (LSVA) soll wie im Vorjahr die eine Hälfte der allgemeinen Staatsrechnung, die andere Hälfte dem Strassenbaufonds zugewiesen werden.

Lohnanpassung

Nach § 17 des Gesamtarbeitsvertrages (GAV) vom 25. Oktober 2004 führen die Vertragsparteien jährlich Verhandlungen über Lohnanpassungen. Sie berücksichtigen dabei die wirtschaftliche und die finanzielle Lage des Kantons sowie die Verhältnisse auf dem Arbeitsmarkt. Die jährlichen Verhandlungen über die Lohnentwicklung gehören zu den Aufgaben der Gesamtarbeitsvertragskommission (GAVKO) (§ 10 Buchstabe h GAV).

Der Regierungsrat hat mit Regierungsratsbeschluss vom 2. September 2019 von Lohnmassnahmen für das Jahr 2020 abgesehen. Die Löhne werden damit auf dem Stand des Voranschlages 2019 beibehalten und bleiben somit per 1. Januar 2020 auf der Basis des Landesindex der Konsumentenpreise vom Mai 1993 (= 100 Punkte) weiterhin auf 118.9093 Punkten.

1.2 Budgetierungsprozess

Die Vorgabe der Finanzkommission vom 24. April 2019 (Cashflow von mindestens 120 Mio. Franken) diene als Basis für die Eröffnung des Budgetprozesses. Die Finanzprognosen 2020 des IAFP 2020 – 2023 dienten als „Richtbudget“ (Ertragsüberschuss von 5,4 Mio. Franken, Cashflow von 93,2 Mio. Franken). Auf dieser Grundlage startete der Budgetprozess am 6. Mai 2019.

Mit Schreiben vom 6. Mai 2019 teilte der Regierungsrat der Finanzkommission mit, dass aufgrund der heute vorliegenden Zahlen die geforderte Verbesserung der Erfolgsrechnung von beinahe 26,8 Mio. Franken innerhalb eines Jahres kaum realisierbar ist. Der Regierungsrat sei jedoch bestrebt, im Herbst einen Voranschlag vorzulegen, welcher einen raschen Verzehr des Eigenkapitals und eine markante Neuverschuldung möglichst verhindert.

Nach intensiven Budgetverhandlungen mit den einzelnen Departementen ist es gelungen, das Richtbudget um 11,5 Mio. Franken zu verbessern und so einen Ertragsüberschuss in der Erfolgsrechnung von 17,0 Mio. Franken zu erzielen. Mit einem Cashflow von 104,3 Mio. Franken wird die Vorgabe der Finanzkommission jedoch um 15,7 Mio. Franken verfehlt. Die Nettoinvestitionen liegen mit 148,9 Mio. Franken über der Vorgabe der Finanzkommission, welche einen Betrag von unter 140 Mio. Franken verlangte.

Nach der Verabschiedung des Voranschlages durch den Regierungsrat am 2. September 2019 wurde die Vorlage in den kantonsrätlichen Sachkommissionen und der Finanzkommission beraten. Die Finanzkommission hat den Voranschlag 2020 in mehreren Sitzungen eingehend geprüft und mit verschiedenen Budgetnachträgen (auch aufgrund der neuen, vom Kantonsrat am 12. November 2019 beschlossenen STAF-Vorlage) verabschiedet.

Der Voranschlag 2020 sieht wesentlich schlechter aus als jener für das Jahr 2019. Nach diversen Budgetkorrekturen hat sich der Voranschlag 2020 gegenüber der Vorlage des Regierungsrates in der Erfolgsrechnung noch um 27,4 Mio. Franken verschlechtert. Die Verschlechterung ist auf die abgeänderte Vorlage zur Steuerreform zurückzuführen, welche zu einer Verschlechterung von 34,6 Mio. Franken führte. Der Regierungsrat hat am 3. Dezember 2019 den Anträgen der Finanzkommission mit zwei Ausnahmen zugestimmt.

Die diesjährige Budgetdebatte im Kantonsrat war stark geprägt von der Steuerreform, über welche das Stimmvolk am 9. Februar 2020 befinden wird. Diese vom Kantonsrat gegenüber der ursprünglichen Fassung des Regierungsrates noch deutlich abgeänderten Vorlage ist massgeblich dafür verantwortlich, dass aus dem Ertragsüberschuss von 17 Mio. Franken im ersten Budgetentwurf schlussendlich sogar ein Aufwandüberschuss von 10,4 Mio. Franken wurde.

Der Kantonsrat stimmte an der Kantonsratssession vom 10./11. und 18. Dezember 2019 den Änderungsanträgen der Finanzkommission mit den beiden Ausnahmen zu und verabschiedete den Voranschlag 2020 mit einem Aufwandüberschuss in der Erfolgsrechnung von 10,4 Mio. Franken und Nettoinvestitionen von 148,9 Mio. Franken.

1.3 Die Eckdaten zum Voranschlag 2020 im Vergleich zum Voranschlag 2019

1.3.1 Übersicht

Kennzahlen (Beträge in Mio. Fr.)	VA19	VA20	Differenz
<u>Erfolgsrechnung:</u>			
Betrieblicher Aufwand	2'208,0	2'278,2	70,2
Betrieblicher Ertrag	- 2'250,2	- 2'289,1	- 38,9
= Betriebsergebnis	- 42,2	- 10,9	31,3
Finanzaufwand	25,4	24,8	- 0,6
Finanzertrag	- 27,2	- 30,8	- 3,6
= Operat. Ergebnis Verwaltungstätigkeit	- 44,0	- 16,9	27,1
Wertberichtigungen / a.o. Aufwand/Ertrag	0	0	0
= Operatives Ergebnis	- 44,0	- 16,9	27,1
Abschreibung Finanzfehlbetrag PKSO	27,3	27,3	0
= Gesamtergebnis (Aufwandüberschuss)	- 16,7	10,4	27,1
<u>Investitionsrechnung:</u>			
Investitionsausgaben	180,2	170,7	- 9,5
Investitionseinnahmen	- 34,5	- 21,8	12,7
= Nettoinvestitionen	145,6	148,9	3,3
<u>Finanzierung:</u>			
Bruttoergebnis (Cashflow)	- 101,7	- 76,9	24,8
= Finanzierungsergebnis (Fehlbetrag)	44,0	72,0	28,0
Selbstfinanzierungsgrad (Cashflow in % der Nettoinvestitionen)	70%	52%	- 18%

Gestützt auf die obige Tabelle kann festgehalten werden, dass der Voranschlag 2020 bezüglich der Erfolgsrechnung schlechter als der Voranschlag 2019 ausfällt.

- Mit einem Aufwandüberschuss von 10,4 Mio. Franken schliesst der Voranschlag 2020 um 27,1 Mio. Franken schlechter ab als der Voranschlag 2019. Ein Aufwandüberschuss in der Erfolgsrechnung bedeutet, dass das Eigenkapital im Umfang des Defizits abnimmt.
- Gegenüber dem Voranschlag 2019 mit einem Cashflow (Bruttoertragsüberschuss) von 101,7 Mio. Franken resultiert im Voranschlag 2020 ein Cashflow in der Erfolgsrechnung von 76,9 Mio. Franken. Gegenüber dem Budget des Vorjahres ist dies eine Verschlechterung von 24,8 Mio. Franken.
- Der Cashflow von 76,9 Mio. Franken im Voranschlag 2020 führt zusammen mit den um 3,3 Mio. Franken höheren Nettoinvestitionen (2019: 145,6 Mio. Franken, 2020: 148,9 Mio. Franken) zu einem Selbstfinanzierungsgrad von 52% (2019: 70%).
- Die Nettoverschuldung wird aufgrund des Finanzfehlbetrages von 72,0 Mio. Franken im Voranschlag 2020 weiter ansteigen.

1.3.2 Die grössten Abweichungen zwischen Voranschlag 2019 und Voranschlag 2020

Die grössten Abweichungen (Abweichungen von mehr als 2 Mio. Franken) zwischen Voranschlag 2019 und Voranschlag 2020 sind bei folgenden Positionen (ohne durchlaufende Beiträge und Wertberichtigungen) zu verzeichnen:

Erfolgsrechnung	in Mio. Fr.
Mehraufwand (Defiziterhöhende Abweichung)	
- Ergänzungsleistungen IV *	40,3
- Staatsbeitrag Finanzausgleich ¹⁾	28,5
- Fremdplatzierung Minderjähriger *	24,5
- AIO-Abschreibungen	3,0
- Globalbudgets gesamthaft (Kap. 2.2)	2,8
Informationstechnologie	1,5
Staatsanwaltschaft	1,3
Polizei	1,1
Total Mehraufwand	99,1
Minderertrag (Defiziterhöhende Abweichung)	
- Kantonale Steuern (NP + 11,4 / JP – 31,5)	20,6
Total Minderertrag	20,6
Minderaufwand (Defizitsenkende Abweichung)	
- Ergänzungsleistungen AHV *	43,8
- Pflegekosten *	16,6
- Spitalbehandlungen gemäss KVG	5,0
Total Minderaufwand	65,4
Mehrertrag (Defizitsenkende Abweichung)	
- Bundesanteile	22,4
Direkte Bundessteuern	16,7 ²⁾
NFA-Zahlungen	4,6
Verrechnungssteuern	1,0
- Ertrag aus Verkauf Sachanlagen	5,0
- Wasserwirtschaft	2,1
Total Mehrertrag	29,5

Bei den oben aufgeführten Aufwand- und Ertragsposten, welche vom Voranschlag 2019 zum Voranschlag 2020 die grössten Änderungen erfahren, übersteigen die defiziterhöhenden Abweichungen die defizitsenkenden Abweichungen um 24,8 Mio. Franken (Gesamtdifferenz Voranschlag 2019 / Voranschlag 2020: 27,1 Mio. Franken).

¹⁾ davon 26,3 Mio. Franken aus STAF

²⁾ davon 14,7 Mio. Franken aus STAF

* Botschaft und Entwurf „Aufgabenentflechtung und Verteilschlüssel für die Ergänzungsleistungen zur AHV und IV sowie für die Pflegekostenbeiträge“ vom 28. Mai 2019 (RG 0092/2019)

Investitionsrechnung	in Mio. Fr.
Tiefere Nettoinvestitionen	
- Spitalbauten	10,5
- MFK-Hochbauten	3,1
- Wasserbauten	2,0
Total ergebnisverbessernde Abweichungen	15,6
Höhere Nettoinvestitionen	
- Kantonsstrassenbauten	18,0
- Bildungs-/Allgemeine Bauten	3,6
Total ergebnisverschlechternde Abweichungen	21,6

Die oben aufgeführten grössten ergebnisverschlechternden Abweichungen (höhere Nettoinvestitionen) übersteigen die ergebnisverbessernden Abweichungen (tiefere Investitionen) um 6,0 Mio. Franken (Gesamtdifferenz Voranschlag 2019 / Voranschlag 2020: 3,3 Mio. Franken).

1.3.3 Die grössten Abweichungen zwischen Rechnung 2018 und Voranschlag 2020

Die grössten Abweichungen (Abweichungen von mehr als 2 Mio. Franken) zwischen Rechnung 2018 und Voranschlag 2020 sind bei den folgenden Positionen (ohne durchlaufende Beiträge und Wertberichtigungen) zu verzeichnen:

Erfolgsrechnung	in Mio. Fr.
Mehraufwand (Defiziterhöhende Abweichung)	
- Ergänzungsleistungen IV *	40,8
- Staatsbeitrag Finanzausgleich	28,5
- Globalbudgets gesamthaft (Kap. 2.2)	25,4
Polizei	4,5
Informationstechnologie	3,3
Staatsanwaltschaft	2,1
Migration	1,9
Strassenbau	1,8
Öffentlicher Verkehr	1,7
Justizvollzug	1,3
Gerichte	1,3
Volksschule	1,2
Steuerwesen	1,2
Gesundheitsversorgung (Minderaufwand) -	2,5
- Fremdplatzierung Minderjähriger*	24,5
- Spitalbehandlungen gemäss KVG	20,5
- Prämienverbilligung KVG (inkl. Verlustscheine)	7,4
- Volksschule	2,9
- Sonderschule	2,9
- Behinderungen inner-/ausserkantonale	2,3
Total Mehraufwand	154,5
Minderertrag (Defiziterhöhende Abweichung)	
- Kantonale Steuern (NP + 10,8 / JP – 27,9)	16,4
Total Minderertrag	16,4

* Botschaft und Entwurf „Aufgabenentflechtung und Verteilschlüssel für die Ergänzungsleistungen zur AHV und IV sowie für die Pflegekostenbeiträge“ vom 28. Mai 2019 (RG 0092/2019)

Minderaufwand (Defizitsenkende Abweichung)

- Ergänzungsleistungen AHV *	42,4
- Pflegekosten *	15,5
- Integration	8,5
Total Minderaufwand	66,4

Mehrertrag (Defizitsenkende Abweichung)

- Bundesanteile	42,1
NFA-Zahlungen	47,0
Direkte Bundessteuern	17,5
SNB-Gewinn (Minderertrag)	- 21,4
LSVA (Minderertrag)	- 1,0
- Ertrag aus Verkauf Sachanlagen	4,8
Total Mehrertrag	46,9

Bei den oben aufgeführten Aufwand- und Ertragsposten, welche von der Rechnung 2018 zum Voranschlag 2020 die grössten Änderungen erfahren, übersteigen die defiziterhöhenden Abweichungen die defizitsenkenden Abweichungen um 57,6 Mio. Franken (Gesamtdifferenz Rechnung 2018 / Voranschlag 2020: 68,1 Mio. Franken).

Investitionsrechnung	in Mio. Fr.
-----------------------------	--------------------

Tiefere Nettoinvestitionen

- Spitalbauten	12,3
----------------	------

Total ergebnisverbessernde Abweichungen	12,3
--	-------------

Höhere Nettoinvestitionen

- Kantonsstrassenbauten	16,4
- Bildungs-/Allgemeine Bauten	6,0
- MFK-Hochbauten	3,0
- Informatik	2,4

Total ergebnisverschlechternde Abweichungen	27,8
--	-------------

Die oben aufgeführten grössten ergebnisverschlechternden Abweichungen (höhere Nettoinvestitionen) übersteigen die ergebnisverbessernden Abweichungen (tiefere Investitionen) um 15,5 Mio. Franken (Gesamtdifferenz Rechnung 2018 / Voranschlag 2020: 17,9 Mio. Franken).

* Botschaft und Entwurf „Aufgabenentflechtung und Verteilschlüssel für die Ergänzungsleistungen zur AHV und IV sowie für die Pflegekostenbeiträge“ vom 28. Mai 2019 (RG 0092/2019)

1.4 Die Entwicklung der kantonalen Finanzlage

1.4.1 Entwicklung der Finanzkennzahlen 2016 - 2020

Die nachfolgenden Kennzahlen zeigen die Entwicklung der kantonalen Finanzlage seit 2016.

Kennzahlen (in Mio. Fr. bzw. %)	RE 2016	RE 2017	RE 2018	VA 2019	VA 2020
Operativer Cashflow	99,8	102,6	141,8	101,7	76,9
Abschreibungen	- 69,1	- 54,3	- 56,9	- 57,7	- 60,0
Oper. Ergebnis Verwaltungstätigkeit ²⁾	30,7	48,3	84,9	44,0	16,9
Wertberichtigungen	- 6,4	- 26,8	0,1	0	0
Ausfinanzierung PKSO-Deckungslücke	0	0	0	0	0
Ausfinanz. PKSO-Ruhegehaltsordnung RR	- 4,0	0	0	0	0
Operatives Ergebnis ER ²⁾	20,3	21,5	85,0	44,0	16,9
Abschreibung Finanzfehlbetrag PKSO	- 27,3	- 27,3	- 27,3	- 27,3	- 27,3
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung ²⁾	- 7,0	- 5,8	57,7	16,7	- 10,4
Nettoinvestitionen	126,4	118,3	131,0	145,6	148,9
Finanzierungsergebnis	- 37,0	- 42,5	10,9	- 44,0	- 72,0
Selbstfinanzierungsgrad in %	71%	64%	108%	70%	52%
Gesamtabschreibungssatz in % ³⁾	4,4%	3,9%	3,9%	3,7%	3,7%
Für Defizitbremse relevantes Kapital ⁴⁾	- 15,6	435,6	459,2	n.a.	n.a.
Nettoverschuldung	1'448,1	1'413,0	1'397,9	1'441,8	1'513,8
Dito, in Fr. pro Einwohner	5'350	5'180	5'090	5'210	5'440
Nettozinsaufwand bzw. -ertrag total	18,7	15,6	15,3	15,4	14,6
Dito, in % der Staatssteuern	2,2%	1,9%	1,8%	1,8%	1,7%
Einwohner per Ende Jahr (Schätzung für 2019 und 2020)	270'711	273'015	274'748	276'498	278'248

1) Die Zahlen im Voranschlag 2019 sind aufgrund der Rechnungsergebnisse 2018 aktualisiert.

2) Aufwandüberschuss (-) / Ertragsüberschuss (+)

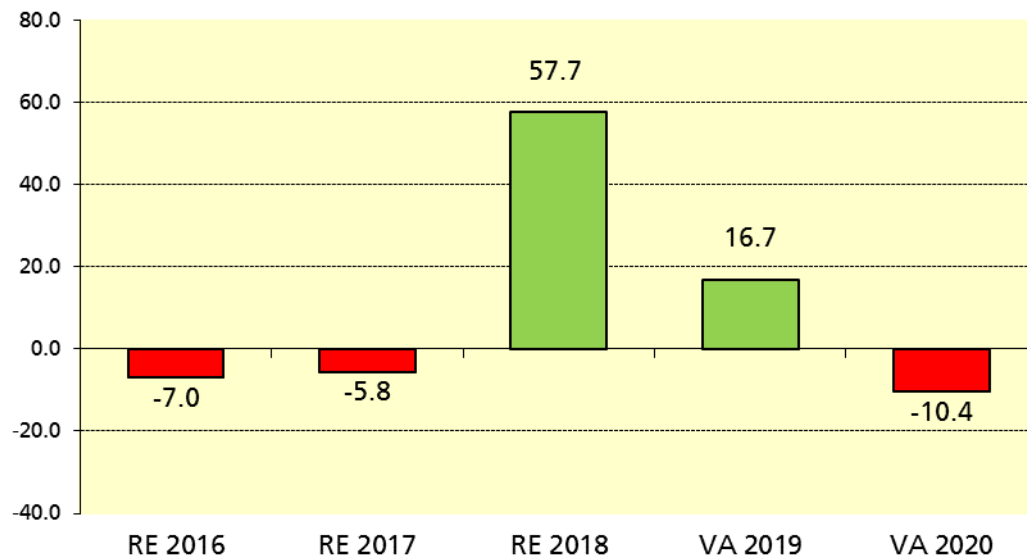
3) Rückgang im 2017 aufgrund der Immobilienübertragung soH per 1. Januar 2017

4) Das für die Defizitbremse relevante Kapital ist per 31.12.2016 negativ. Dieser „verfügbare“ Bilanzfehlbetrag hat jedoch keine Auswirkung auf die Defizitbremse, da die Aufwertungsreserve von 487,0 Mio. Franken, welche beim Übergang von HRM1 auf HRM2 per 1.1.2012 entstanden ist, nach 5 Jahren per 1.1.2017 dem Bilanzüberschuss zugewiesen werden konnte (siehe Geschäftsbericht 2016).

Nachfolgende grafische Darstellungen über die Entwicklung der wesentlichsten Finanzkennzahlen von 2016 bis 2020.

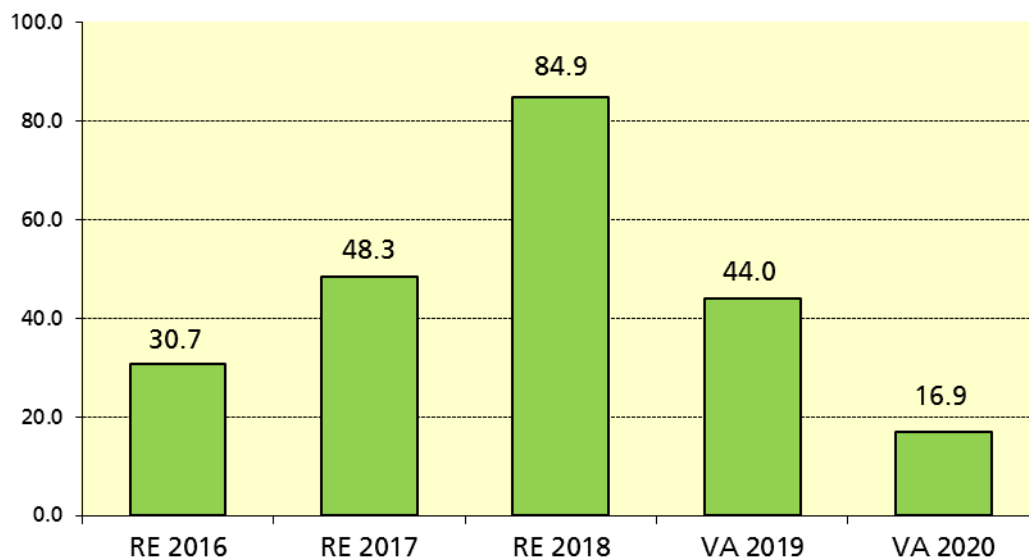
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung

(in Mio. Franken)



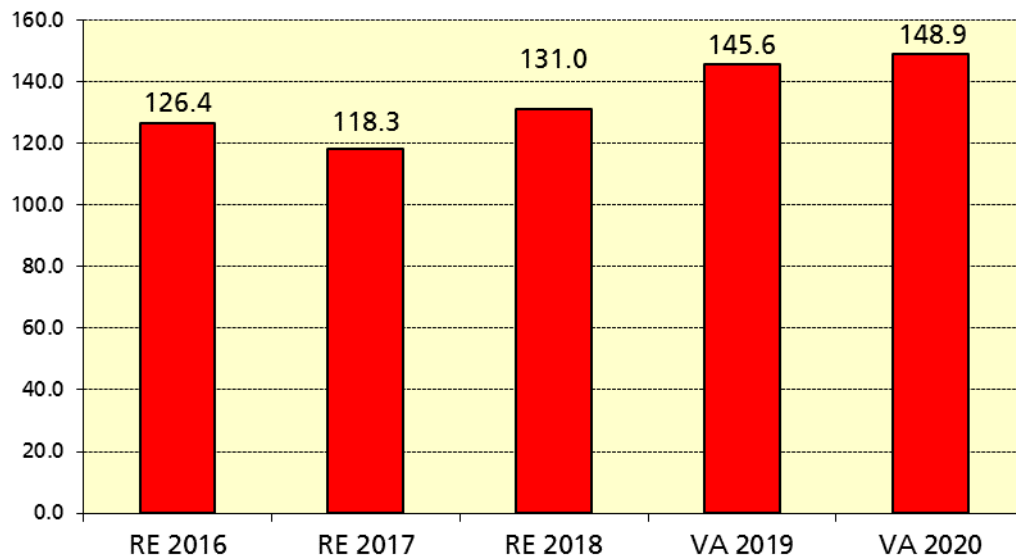
Operatives Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit

(in Mio. Franken)

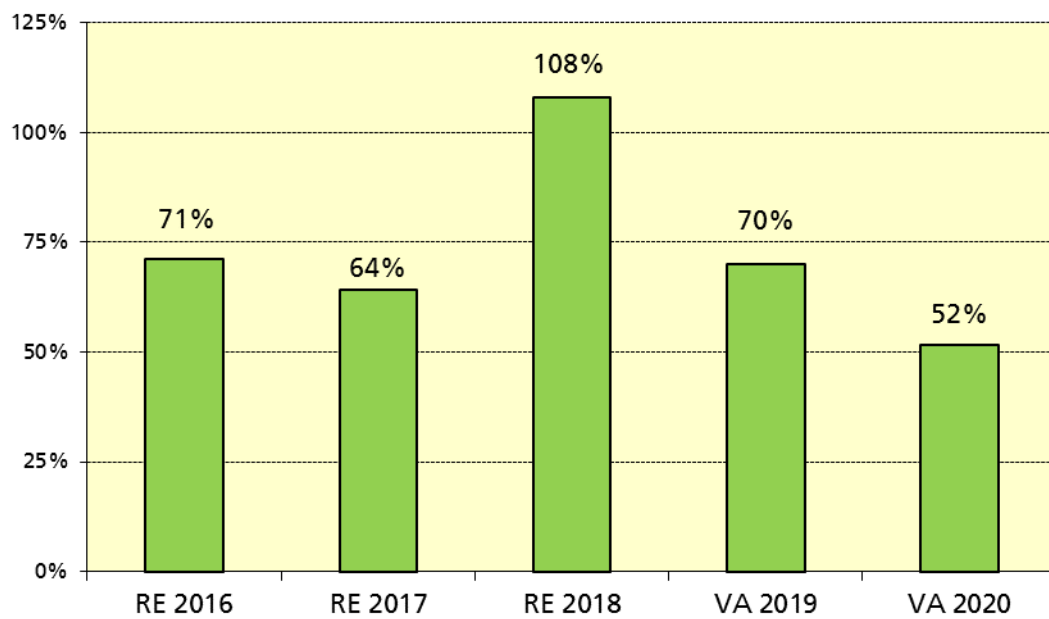


Nettoinvestitionen

(in Mio. Franken)



Operativer Selbstfinanzierungsgrad in %



2. Globalbudgets

Im Voranschlag 2020 sind Globalbudgets für folgende Aufgaben enthalten:

Mit * gekennzeichnete Globalbudgets werden im 2020 eine neue GB-Periode beginnen und dem Kantonsrat gleichzeitig mit dem Voranschlag 2020 zum Beschluss vorgelegt.

Globalbudget (aufgabenbezogen)	Leistungserbringende Dienststelle/n
Behörden	Behörden
- Stabsdienstleistungen für den Kantonsrat	- Parlamentsdienste
Staatskanzlei	Staatskanzlei
- Dienstleistungen der Staatskanzlei	- Staatskanzlei
- Drucksachen und Lehrmittel	- Drucksachenverwaltung/Lehrmittelverlag
Bau- und Justizdepartement	Bau- und Justizdepartement
- Führungsunterstützung BJD und amtliche Geoinformation*	- Departementssekretariat BJD und Amtliche Geoinformation
- Raumplanung*	- Amt für Raumplanung
- Hochbau	- Hochbauamt
- Strassenbau	- Amt für Verkehr und Tiefbau
- Öffentlicher Verkehr*	- Amt für Verkehr und Tiefbau
- Administrative und techn. Verkehrssicherheit*	- Motorfahrzeugkontrolle
- Umwelt*	- Amt für Umwelt
- Denkmalpflege und Archäologie	- Amt für Denkmalpflege und Archäologie
- Jugendanwaltschaft	- Jugendanwaltschaft
- Staatsanwaltschaft	- Staatsanwaltschaft
Departement für Bildung und Kultur	Departement für Bildung und Kultur
- Führungsunterstützung DBK*	- Departementssekretariat DBK
- Volksschule	- Volksschulamt
- Berufsbildung, Mittel- und Hochschulwesen	- Amt für Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen
- Kultur und Sport	- Amt für Kultur und Sport
- Mittelschulbildung*	- Mittelschulen (Kantonsschulen Solothurn und Olten)
- Fachhochschulbildung	- Fachhochschule Nordwestschweiz Solothurn
- Berufsschulbildung	- Berufsbildungszentren Solothurn-Grenchen und Olten
Finanzdepartement	Finanzdepartement
- Führungsunterstützung Finanzdepartement und Amtschreibereiaufsicht*	- Departementssekretariat FD und Amtschreiberei-Inspektorat
- Finanzen und Statistik	- Amt für Finanzen
- Personalwesen	- Personalamt
- Steuerwesen	- Kantonales Steueramt
- Informationstechnologie*	- Amt für Informatik und Organisation
- Amtschreiberei-Dienstleistungen	- Amtschreibereien
- Staatsaufsichtswesen	- Kantonale Finanzkontrolle
Departement des Innern	Departement des Innern
- Gesundheitsversorgung	- Gesundheitsamt
- Soziale Sicherheit	- Amt für soziale Sicherheit
- Migration*	- Migrationsamt
- Justizvollzug*	- Amt für Justizvollzug
- Polizei	- Polizei

Globalbudget (aufgabenbezogen)	Leistungserbringende Dienststelle/n
Volkswirtschaftsdepartement	Volkswirtschaftsdepartement
- Führungsunterstützung VWD*	- Departementssekretariat VWD
- Wirtschaft und Arbeit	- Amt für Wirtschaft und Arbeit (AWA)
- Energiefachstelle	- AWA, Energiefachstelle
- Gemeinden und Zivilstandsdienst*	- Amt für Gemeinden
- Wald, Jagd und Fischerei*	- Amt für Wald, Jagd und Fischerei
- Landwirtschaft	- Amt für Landwirtschaft
- Militär und Bevölkerungsschutz	- Amt für Militär und Bevölkerungsschutz
Gerichte*	Gerichte
- Gerichte	- Gerichte

2.1 Struktur der Globalbudgets

Der Kantonsrat hat am 12. Dezember 2012 die WoV-Revision des Parlamentsrechts beschlossen (RG 183/2012). Nach § 88 unterbreitet der Regierungsrat den zuständigen Sachkommissionen spätestens Ende Februar die Struktur der neuen oder zu erneuernden Globalbudgets. Die Sachkommissionen beschliessen die Struktur der neuen oder zu erneuernden Globalbudgets bis spätestens Ende Mai. Die Beschlüsse der Kommissionen sind für die Erarbeitung der Globalbudgetvorlagen durch Regierung und Verwaltung verbindlich. Mehrjährige Globalbudgets laufen nach alter Struktur aus, wenn der Kantonsrat nicht anders entscheidet.

2.2 Übersicht der Globalbudgetsaldi

Der Aufwandüberschuss aller Globalbudgets erhöht sich gegenüber dem Voranschlag 2019 um 2,8 Mio. Franken oder 0,5%.

Detaillierte Informationen zu Leistungen, Finanzen und Personal sind auf den Voranschlagsblättern der einzelnen Globalbudgets ersichtlich.

Globalbudgetsaldo (in 1'000 Fr.)	RE18	VA19	VA20	Diff. 19/20	Diff. in %
Stabsdienstleistungen für den Kantonsrat	681.9	769.5	781.5	12.0	1.6%
Dienstleistungen der Staatskanzlei	7'611.5	8'205.0	8'384.8	179.8	2.2%
Drucksachen und Lehrmittel	2'218.4	2'514.9	2'480.7	-34.2	-1.4%
Führungsunterstützung BJD und amtliche Geoinformation	4'133.4	4'565.8	4'555.5	-10.3	-0.2%
Raumplanung	3'196.6	3'222.9	3'334.6	111.7	3.5%
Hochbau	23'890.7	24'007.3	23'978.9	-28.4	-0.1%
Strassenbau	27'206.5	29'492.2	29'055.0	-437.2	-1.5%
Öffentlicher Verkehr	32'657.7	35'172.1	34'355.7	-816.4	-2.3%
Administrative und technische Verkehrssicherheit	-2'907.0	-3'026.1	-3'829.6	-803.5	26.6% ¹⁾
Umwelt	9'703.5	10'522.2	10'239.9	-282.3	-2.7%
Denkmalpflege und Archäologie	2'896.6	2'951.3	2'948.6	-2.7	-0.1%
Jugendanwaltschaft	3'089.0	3'279.9	2'892.4	-387.5	-11.8%
Staatsanwaltschaft	4'792.6	5'507.3	6'845.3	1'338.0	24.3%
Führungsunterstützung DBK	10'181.4	10'513.9	10'559.1	45.2	0.4%
Volksschule	28'185.5	28'747.0	29'412.3	665.3	2.3%
Berufsbildung, Mittel- und Hochschulwesen	9'268.8	9'554.8	9'548.0	-6.8	-0.1%
Kultur und Sport	7'574.3	7'980.9	7'980.9	0.0	0.0%
Mittelschulbildung	38'787.6	39'438.2	39'423.0	-15.2	0.0%
Fachhochschulbildung	37'168.9	37'222.0	37'222.0	0.0	0.0%
Berufsschulbildung	31'474.7	32'855.4	32'166.4	-689.0	-2.1%
Führungsunterstützung FD und Amtschreibereiaufsicht	1'735.7	1'753.1	1'977.5	224.5	12.8%
Finanzen und Statistik	-429.0	334.2	150.3	-183.9	-55.0%
Personalwesen	3'253.5	3'701.9	3'874.0	172.1	4.6%
Steuerwesen	14'561.8	16'379.0	15'718.2	-660.8	-4.0%
Informationstechnologie	14'549.3	16'302.5	17'828.2	1'525.7	9.4% ¹⁾
Amtschreiberei-Dienstleistungen	-11'421.6	-11'597.5	-11'837.4	-240.0	2.1%
Staatsaufsichtswesen	1'126.9	1'246.5	1'246.5	0.0	0.0%
Gesundheitsversorgung	40'147.5	37'344.4	37'624.4	280.0	0.7%
Soziale Sicherheit	16'891.4	17'430.8	17'620.0	189.2	1.1%
Migration	1'992.7	4'002.2	3'878.0	-124.2	-3.1%
Justizvollzug	4'413.8	5'350.3	5'705.6	355.3	6.6%
Polizei	80'774.2	84'122.4	85'270.2	1'147.8	1.4%
Führungsunterstützung VWD	1'157.5	1'283.1	1'354.3	71.3	5.6% ²⁾
Wirtschaft und Arbeit	2'435.5	2'740.9	2'896.8	156.0	5.7%
Energiefachstelle	1'131.8	717.0	642.1	-74.9	-10.4%
Gemeinden und Zivilstandsdienst	2'196.9	2'341.1	2'602.7	261.6	11.2%
Wald, Jagd und Fischerei	2'565.5	2'900.2	2'739.5	-160.7	-5.5% ³⁾
Landwirtschaft	9'108.3	9'488.6	9'772.5	283.9	3.0%
Militär und Bevölkerungsschutz	5'212.9	5'225.7	5'218.9	-6.8	-0.1%
Gerichte	15'800.4	16'331.6	17'061.7	730.2	4.5%
Total Aufwandüberschuss	489'017.7	510'894.2	513'679.0	2'784.7	0.5%

1) Transfer der Informatikkosten der Motorfahrzeugkontrolle (Fr. 736'000.-) per 1.1.2020 ins Amt für Informatik und Organisation

2) Ab 2020 Departementssekretariat inkl. Stiftungsaufsicht (bis 2019 als Finanzgrösse ausserhalb des Globalbudgets)

3) Ab 2020 Jagd und Fischerei exkl. Abschreibungen (bis 2019 innerhalb des Globalbudgets)

3. Entwicklung in den einzelnen Departementen

Im Folgenden wird auf besondere Aspekte und Entwicklungen in den einzelnen Departementen hingewiesen. Die Bemerkungen konzentrieren sich auf die allerwichtigsten Punkte. Für die Globalbudgets wird auf die entsprechenden Kantonsratsvorlagen sowie auf die Globalbudget-Blätter (Leistungsaufträge mit Produktgruppenzielen, Leistungsindikatoren, Standards, statistischen Messgrößen und Produktgruppenbudgets) der entsprechenden Dienststellen verwiesen.

3.1 Erfolgsrechnung

Behörden

In Mio. Fr.	RE18	VA19	VA20	Diff. 19/20
Aufwand	6,2	6,2	6,1	- 0,1
Ertrag	- 0,2	- 0,1	- 0,1	0
Interne Verrechnungen	- 2,2	- 1,5	- 1,4	0,1
Saldo	3,8	4,6	4,6	0

Gegenüber dem Voranschlag 2019 gibt es keine relevanten Abweichungen im Voranschlag 2020. Seit 2019 wird der gesamte Bereich Regierungsrat kostenmässig zu 50% statt wie bisher zu 100% als Overhead an die übrigen Dienststellen weiterverrechnet, was zu einer dauerhaften Saldoerhöhung von 0,6 Mio. Franken führt.

Staatskanzlei

In Mio. Fr.	RE18	VA19	VA20	Diff. 19/20
Aufwand	12,7	13,5	13,6	0,1
Ertrag	- 2,9	- 2,8	- 2,8	0
Interne Verrechnungen	- 6,5	- 6,8	- 6,8	0
Saldo	3,3	3,9	4,0	0,1

Die Aufwandsteigerung von 0,1 Mio. Franken im Voranschlag 2020 ist auf eine Erhöhung der Personalressourcen (Kommunikation, E-Government) in den Jahren 2019/20 zurückzuführen.

Bau- und Justizdepartement

In Mio. Fr.	RE18	VA19	VA20	Diff. 19/20
Aufwand	238,6	253,2	248,1	- 5,1
Ertrag	- 171,6	- 175,4	- 177,3	- 1,9
Interne Verrechnungen	- 40,7	- 33,4	- 31,4	2,0
Saldo	26,3	44,3	39,4	- 5,0

Die Verbesserung des Saldos um 5,0 Mio. Franken gegenüber dem Voranschlag 2019 ergibt sich aus einer Aufwandreduktion von 5,1 Mio. Franken, einer Ertragssteigerung von 1,9 Mio. Franken sowie einer Verschlechterung bei den internen Verrechnungen von 2,0 Mio. Franken.

Die Aufwandreduktion beruht auf verschiedenen Positionen. Massgeblich im Vergleich mit dem Vorjahresvoranschlag sind u.a. der Projektfortschritt bei der Bearbeitung von Altlasten (Reduktion von 5,2 Mio. Franken), tiefere Beiträge an die Unternehmungen im öffentlichen Verkehr (1,2 Mio. Franken), die Verschiebung von Softwarekosten von der Motorfahrzeugkontrolle ins AIO-Budget (0,5 Mio. Franken) sowie ein Rückgang bei den Gebäudeunterhalts- und Wartungskosten (0,9 Mio. Franken). Diesen Reduktionen stehen Mehraufwendungen u.a. bei den Besoldungen (0,8 Mio. Franken), bei den Abschreibungen im Hochbau (0,6 Mio. Franken) sowie bei den Beiträgen an den Bund (1,0 Mio. Franken im öffentlichen Verkehr) gegenüber.

Die Verbesserung des Ertrages entsteht im Wesentlichen durch einen erwarteten Gewinn aus dem Verkauf von Sachanlagen (5,0 Mio. Franken) sowie höheren Erträgen bei den Motorfahrzeugsteuern aufgrund einer höheren Anzahl eingelöster Fahrzeuge (1,0 Mio. Franken). Dieser Verbesserung stehen verschiedene Ertragsminderungen gegenüber. Die wesentlichsten Positionen sind dabei die Pacht- und Mietzinse inkl. Fachhochschulen (1,1 Mio. Franken), tiefere Beiträge bei den Altlasten vom Bund (1,3 Mio. Franken) sowie von den Gemeinden (0,9 Mio. Franken).

Höhere Abschreibungen in der Informatik sowie weitere kleinere Verschiebungen führen zu einem Rückgang von 2,0 Mio. Franken bei den internen Verrechnungen gegenüber dem Vorjahr.

Departement für Bildung und Kultur

In Mio. Fr.	RE18	VA19	VA20	Diff. 19/20
Aufwand	464,5	474,7	476,1	1,4
Ertrag	- 63,9	- 63,6	- 65,8	- 2,2
Interne Verrechnungen	27,6	27,6	27,2	- 0,4
Saldo	428,2	438,7	437,5	- 1,2

Die Aufwandsteigerung von 1,4 Mio. Franken oder 0,3% ist auf höheren Besoldungsaufwand für Lehrkräfte an den Mittelschulen aufgrund von Entlastung für die Klassenlehrerfunktion (Umsetzung Massnahme DBK_33 aus dem Massnahmenplan 2014) und Anstieg bei der Erfahrungsstufe sowie mehr Schüler und mehr Klassen zurückzuführen (1,1 Mio. Franken).

Der Ertrag liegt 2,2 Mio. Franken oder 3,5% höher und ist primär Folge von Tarifierpassungen bei den Mittelschulen (1,2 Mio. Franken) und höheren Erträgen im Berufsbildungszentrum Olten aufgrund von mehr ausserkantonalen Schülern (0,5 Mio. Franken) sowie höheren Beiträgen von Kantonen für Lehrabschlussprüfungen (0,2 Mio. Franken).

Im Vergleich zur Rechnung 2018 beträgt der Mehraufwand 11,5 Mio. Franken und ist vorwiegend Folge von mehr Schülern in den HPSZ (2,3 Mio. Franken) sowie höheren Beiträgen an Gemeinden aufgrund von mehr Schülern (2,9 Mio. Franken) und höheren Beiträgen für Sonderschulung (2,9 Mio. Franken). An den Mittel- und Berufsfachschulen erfolgt ein Mehraufwand für Lehrerbesoldungen (1,3 Mio. Franken) und Informatik (1,3 Mio. Franken).

Die Erträge liegen 1,9 Mio. Franken oder 3,0% über der Rechnung 2018 und sind auf mehr Schüler in den HPSZ (1,1 Mio. Franken) sowie Tarifierpassungen bei den Mittelschulen zurückzuführen.

Finanzdepartement

In Mio. Fr.	RE18	VA19	VA20	Diff. 19/20
Aufwand	155,5	154,9	159,8	4,9
Ertrag	- 1'490,3	- 1'508,1	- 1'509,3	- 1,2
Interne Verrechnungen	21,4	14,3	9,4	- 4,9
Saldo	- 1'313,4	- 1'338,9	- 1'340,1	- 1,2

Die Zunahme bei den Erträgen gegenüber dem Voranschlag 2019 ist auf die höheren Einnahmen bei der direkten Bundessteuer (+16,7 Mio. Franken), beim NFA-Ressourcenausgleich (+4,6 Mio. Franken) und beim Anteil an der Verrechnungssteuer (+1,0 Mio. Franken) zurückzuführen. Im Weiteren sind Mehrerträge bei den Steuereinnahmen der natürlichen Personen (+11,4 Mio. Franken) sowie der Kapitalabfindungssteuer (+1,8 Mio. Franken) zu verzeichnen. Bei den juristischen Personen (inkl. Finanzausgleichssteuer) wird, im Zusammenhang mit der geplanten Steuerreform, mit einem Rückgang des Steuerertrages gerechnet (-34,6 Mio. Franken).

Die Zunahme der Abschreibungen im Informatikbereich (+3,0 Mio. Franken) führen zu einem Mehraufwand gegenüber dem Voranschlag 2019.

Departement des Innern

In Mio. Fr.	RE18	VA19	VA20	Diff. 19/20
Aufwand	1'038,0	1'093,0	1'135,6	42,6
Ertrag	- 343,8	- 362,8	- 401,3	- 38,5
Interne Verrechnungen	1,8	1,5	1,8	0,3
Saldo	696,0	731,7	736,1	4,4

Der Voranschlag 2020 liegt um 4,4 Mio. Franken höher als im Vorjahr. Wesentliche Veränderungen sind: Minderkosten im Bereich Gesundheit von 4,3 Mio. Franken (Spitalbehandlungen gemäss KVG -5,0 Mio. Franken, Darmkrebs- und Mammografie-Screening 0,4 Mio. Franken) stehen Mehrkosten in den Bereichen öffentliche Sicherheit von 0,4 Mio. Franken (Globalbudget Polizei 1,1 Mio. Franken, Globalbudget Justizvollzug 0,4 Mio. Franken, Kostgelder Strafvollzug -1,0 Mio. Franken, Globalbudget) und Soziales von 8,1 Mio. Franken (Ergänzungsleistungen AHV -43,8 Mio. Franken, Pflegekostenbeitrag -16,6 Mio. Franken, Ergänzungsleistungen IV 40,3 Mio. Franken, Fremdplatzierungen Minderjähriger 24,5 Mio. Franken, Ergänzungsleistungen Familien 1,6 Mio. Franken, Verlustscheine KVG 1,0 Mio. Franken, Individuelle Prämienverbilligung 0,6 Mio. Franken) gegenüber.

Wichtigste Änderung im Voranschlag 2020 gegenüber dem Voranschlag 2019 ist die Aufgaben- und Finanzierungsentflechtung in der sozialen Sicherheit, welche der Kantonsrat am 4. September 2019 beschlossen hat (KRB Nr. RG 0092b/2019, RRB Nr. 2019/845 vom 28. Mai 2019). Die Kosten für die EL IV inkl. Verwaltungskosten sowie die Kosten für Fremdplatzierungen Minderjähriger werden vollumfänglich dem Kanton zugeschlagen, während die Einwohnergemeinden die Kosten der EL AHV inkl. Verwaltungskosten unter Anrechnung der Bundesbeiträge sowie die Pflegekosten übernehmen.

Volkswirtschaftsdepartement

In Mio. Fr.	RE18	VA19	VA20	Diff. 19/20
Aufwand	230,3	240,0	265,0	25,0
Ertrag	- 151,2	- 159,3	- 157,9	1,3
Interne Verrechnungen	- 3,9	- 4,0	- 0,9	3,1
Saldo	75,2	76,8	106,2	29,4

Die Zunahme des Nettoaufwandes im Voranschlag 2020 gegenüber dem Voranschlag 2019 ergibt sich aufgrund verschiedener Anpassungen bei den Ämtern des Volkswirtschaftsdepartementes. Das Budget bei Wirtschaft und Arbeit steigt um 0,2 Mio. Franken. Dies unter anderem weil die Stelle des Eichmeisters neu besetzt werden musste und die Stelle im 2020 doppelt geführt wird. Weiter sinkt der AVIG-Beitrag um 0,1 Mio. Franken. Neu beteiligt sich der Kanton wieder bei der Neuen Regionalpolitik (NRP) des Bundes. Der Kantonsanteil für die Umsetzung der NRP beträgt 0,3 Mio. Franken. Bei der Energiefachstelle werden vom Bund mehr Gelder erwartet. Deshalb fällt das Budget netto 0,1 Mio. Franken tiefer aus. Das Budget für Gemeinden und Zivilstandsdienst steigt um 0,3 Mio. Franken. Verursacht wird die Erhöhung vor allem durch Personalanpassungen in den Bereichen Gemeindefinanzen und Zivilstandswesen sowie durch externe Dienstleistungen im Projekt Aufgaben- und Finanzierungsentflechtung (AFE). Im Finanzausgleich Einwohnergemeinden werden als Ausgleich zur kantonalen Steuerreform 26,3 Mio. Franken zusätzlich an die Gemeinden ausgeschüttet. Im weiteren fliesst neu ein Staatsbeitrag von 2,2 Mio. Franken an den Finanzausgleich der Kirchgemeinden (Deckelung von 10,0 Mio. Franken). Das Budget bei Wald, Jagd und Fischerei steigt wegen Personalaufstockung um 0,1 Mio. Franken. Der Anstieg der Pensen ist auf mehrere Ursachen zurückzuführen: Erstens wurden per 2019 neue Aufgaben im Bereich Naturgefahren vom Amt für Umwelt übernommen (0,4 Pensen). Zweitens mussten im Bereich der Entschädigungen von Wildschäden aufgrund zu-

nehmender Nutzungskonflikte mit Biber zusätzliche Ressourcen eingesetzt werden. Und drittens zeigte sich, dass die Umsetzung der Organisationsanpassung gemäss Massnahmenplan 2014 (Reduktion der Forstkreise von 6 auf 4) organisatorisch nicht verkraftbar ist und somit mit einer, geplant bis 2021, zusätzlichen Unterstützung für die Kreisförster- und Kreisförsterinnen korrigiert werden musste. Die Budgetveränderungen im Bereich Landwirtschaft sind vor allem auf den Tierschutzvollzug und die Fleischkontrolle (gebührenfinanziert) zurückzuführen. Das Budget beim Militär und Bevölkerungsschutz steigt vor allem aufgrund tieferer Einnahmen aus dem Wehrpflichtersatz um 0,3 Mio. Franken.

Es wurden folgende, erfolgsneutrale Anpassungen budgetiert: Im Finanzausgleich der Gemeinden erhalten die Nehmer-Gemeinden aufgrund neuer Steuerungsgrössen (z.B. tiefere Abschöpfungsquoten der Gebergemeinden) im Jahr 2020 0,7 Mio. Franken weniger als 2019. Dem Finanzausgleich Kirchgemeinden werden von den Steuern für juristische Personen 3,1 Mio. Franken weniger zugewiesen und die Minderzuweisung wird durch einen Staatsbeitrag auf 10,0 Mio. Franken (Deckelung) ausgeglichen. Die Direktzahlungen in der Landwirtschaft werden 0,7 Mio. Franken tiefer budgetiert.

Gerichte

In Mio. Fr.	RE18	VA19	VA20	Diff. 19/20
Aufwand	25,4	25,2	25,9	0,7
Ertrag	- 5,2	- 5,3	- 5,3	0
Interne Verrechnungen	2,5	2,3	2,1	- 0,1
Saldo	22,8	22,2	22,8	0,6

Das Budget 2020 ist zum grossen Teil eine Fortschreibung der bisherigen Kosten und Erträge. Gegenüber der Vorperiode handelt es sich bei den ausgewiesenen Mehrkosten hauptsächlich um Personalkosten. Gestützt auf eine externe Analyse der fünf Richterämter ist aufgrund der knappen Personaldotation der Gerichtsschreiber eine moderate personelle Verstärkung unabdingbare Voraussetzung dafür, dass die im Rahmen der Reform der Richterämter (Projekt „ENSEMBLE“) angestrebte Effizienzsteigerung überhaupt realisiert werden kann. Zum einen müssen erfahrene Gerichtsschreiber/innen konkrete Verbesserungsmassnahmen erarbeiten, woraus folgt, dass sie während mehreren Monaten nicht für gerichtliche Verfahren eingesetzt werden. Zum anderen fehlt es den Gerichten an dem für die erfolgreiche Abwicklung solcher Projekte nötigen Projektmanagement-Knowhow. Schliesslich wird für gewisse Umsetzungsmassnahmen die Unterstützung durch Dritte (moderierte Workshops oder Coaching) nötig sein.

3.2 Investitionsrechnung

Übersicht

Die Nettoinvestitionen im Betrag von 148,9 Mio. Franken liegen um 3,3 Mio. Franken über dem Voranschlag 2019 und 17,9 Mio. Franken über der Rechnung 2018. Von den 148,9 Mio. Franken Nettoinvestitionen sind 66,3 Mio. Franken für Grossprojekte im Hochbau (43,4 Mio. Franken Neubau Bürgerspital Solothurn, 13,0 Mio. Franken Sanierung Kantonsschule Olten, 4,0 Mio. Franken Ersatzneubau Werkhof Wangen b. Olten, 3,0 Mio. Franken Einbau AIO-Rechenzentrum VESO Solothurn, 10,9 Mio. Franken für den Planbaren Unterhalt, 3,5 Mio. Franken für Kleinprojekte im Hochbau, 28,7 Mio. Franken für Grossprojekte im Strassenbau (Passwangstrasse Beinwil, Entlastung Region Olten, Umgestaltung Hauptstrasse und Knoten Kreuzplatz Derendingen, Ersatz Emmebrücken Luterbach-Zuchwil, Saalstrasse Kienberg, Oltnenstrasse Dorfeingang Egerkingen Ost), 18,8 Mio. Franken für Kleinprojekte im Strassenbau, 3,0 Mio. Franken für Hochwasserschutz- und Revitalisierungsmassnahmen der Aare, Emme und Dünnern sowie 11,0 Mio. Franken für Informatikprojekte vorgesehen.

Zu den wichtigsten Positionen im Investitionsbudget zählen (Nettoinvestitionen):

- Kantonsstrassenbau	47,5 Mio. Fr.
- Spitalbauten	45,4 Mio. Fr.
- Bildungs- und Allgemeine Bauten	30,8 Mio. Fr.
- Informatikprojekte für die allg. Verwaltung	11,0 Mio. Fr.
- Bauten Motorfahrzeugkontrolle	4,5 Mio. Fr.
- Umwelt (insbesondere Hochwasserschutzmassnahmen)	3,8 Mio. Fr.
- Polizei	3,0 Mio. Fr.
- Beiträge an agrarpolitische Massnahmen in der Landwirtschaft	2,2 Mio. Fr.

Bau- und Justizdepartement

In Mio. Fr.	RE18	VA19	VA20	Diff. 19/20
Ausgaben	150,6	153,5	148,3	- 5,2
Einnahmen	- 32,4	- 29,4	- 16,8	12,6
Nettoinvestitionen	118,2	124,1	131,5	7,4

Unter Berücksichtigung der Sparvorgaben gemäss Massnahmenplan 2013 (max. 125 Mio. Franken im Durchschnitt über 4 Jahre) und der aktualisierten Planung bei den Hoch-, Strassen- und Wasserbauten, liegt der Voranschlag 2020 bei einer Nettoinvestitionssumme von 131,5 Mio. Franken und damit 7,4 Mio. Franken über dem Vorjahr.

Der grösste Teil des Investitionsvolumens entfällt weiterhin auf den Hochbau. Im Vergleich zum Vorjahresvoranschlag sinkt das Volumen jedoch um 10,0 Mio. Franken auf 80,7 Mio. Franken. Im Strassenbau werden 9,0 Mio. Franken mehr investiert als im Vorjahresbudget. Weiter fallen Gemeindebeiträge im Umfang von 9,0 Mio. Franken weg. Der Wasserbau zeigt sich im Vergleich per Saldo zum Voranschlag 2019 konstant. Geringeren Ausgaben (Rückgang von 4,5 Mio. Franken auf 13,7 Mio. Franken) stehen geringere Beiträge, insbesondere vom Bund (3,4 Mio. Franken), gegenüber.

Departement für Bildung und Kultur

In Mio. Fr.	RE18	VA19	VA20	Diff. 19/20
Ausgaben	1,6	2,3	2,0	- 0,3
Einnahmen	- 1,6	- 1,6	- 1,6	0
Nettoinvestitionen	0	0,7	0,4	- 0,3

Die Ausgaben liegen 0,3 Mio. Franken unter dem Voranschlag 2019. Zum Budgetzeitpunkt geht man davon aus, dass die Darlehen an private Haushalte tiefer als im Voranschlag 2019 liegen und sich bei 1,5 Mio. Franken einpendeln werden.

Gegenüber der Rechnung 2018 liegen die Ausgaben 0,4 Mio. Franken höher. Die Umsetzung des Legislaturplanzieles B.3.5.2 „Informatik-Strategie Sekundarstufe II implementieren“ führt zu Mehrausgaben. Weiter geht man davon aus, dass sich die Darlehen an private Haushalte bei 1,5 Mio. Franken einpendeln werden.

Finanzdepartement

In Mio. Fr.	RE18	VA19	VA20	Diff. 19/20
Ausgaben	8,8	13,0	11,0	- 2,0
Einnahmen	- 0,2	0	0	0
Nettoinvestitionen	8,6	13,0	11,0	- 2,0

Im Voranschlag 2020 sind die beiden Grossprojekte SOTAXX (neue Steuerlösung) mit 2,4 Mio. Franken und das Projekt ISOV mit 1,0 Mio. Franken sowie die Jahrestanche für die Kleinprojekte ab 2020 mit 6,6 Mio. Franken enthalten.

Departement des Innern

In Mio. Fr.	RE18	VA19	VA20	Diff. 19/20
Ausgaben	2,3	4,3	3,0	- 1,3
Einnahmen	0	0	0	0
Nettoinvestitionen	2,3	4,3	3,0	- 1,3

Die Investitionen sinken gegenüber dem Vorjahr um 1,3 Mio. Franken auf 3,0 Mio. Franken. Die grössten Positionen sind: IT Projekte 1,4 Mio. Franken, Polycom 0,7 Mio. Franken, automatisierte Verkehrsüberwachung 0,6 Mio. Franken sowie Schwerverkehrszentrum Oensingen 0,3 Mio. Franken.

Volkswirtschaftsdepartement

In Mio. Fr.	RE18	VA19	VA20	Diff. 19/20
Ausgaben	3,7	7,1	6,3	- 0,8
Einnahmen	- 1,8	- 3,5	- 3,4	0,1
Nettoinvestitionen	1,9	3,6	2,9	- 0,7

Die Investitionen im Volkswirtschaftsdepartement gehen um 0,7 Mio. Franken auf 2,9 Mio. Franken zurück. Dies vor allem, weil für 2019 ein letztes Mal ein Subventionsbeitrag von 0,7 Mio. Franken für eine Schulhausbaute budgetiert wurde. Für 2020 werden keine Subventionen für Schulhausbauten mehr budgetiert. Dieser Subventionsbeitrag war ein altrechtliches Geschäft und das letzte seiner Art.

3.3 Bruttoentnahmen aus Spezialfinanzierungen

Bruttoentnahmen aus Spezialfinanzierungen (Bruttokosten in Fr. 1'000)					
Spezialfinanzierung	RE18	VA19	VA20	Diff. VA19/20	Diff. in %
Natur- und Heimatschutz	5'281.0	5'198.8	5'705.9	507.1	9.8%
Strassenbaufonds	69'902.8	72'662.6	72'378.3	-284.4	-0.4%
Deponienachsoorgefonds	824.8	70.0	100.0	30.0	42.9%
Unfallkasse	30.7	31.0	31.0	0.0	0.0%
Krankentaggeldversicherung GAV	0.0	5.0	5.0	0.0	0.0%
Finanzausgleich der Einwohnergemeinden	64'873.0	69'831.3	95'408.3	25'577.0	36.6% 1)
Finanzausgleich der Kirchgemeinden	10'410.2	11'885.0	10'000.0	-1'885.0	-15.9%
Forstfonds	1'548.6	1'230.0	1'570.0	340.0	27.6%
Zufahrt zu Berghöfen	650.0	650.0	650.0	0.0	0.0%
Tierseuchenkasse	1'348.9	1'302.7	1'318.8	16.1	1.2%
Ersatzbeiträge Schutzräume	1'380.0	1'600.0	1'600.0	0.0	0.0%

1) Kompensation der Steuerausfälle bei den Gemeinden aufgrund der STAF (26,3 Mio. Franken).

Die geplanten Veränderungen der Fondsvermögen (Fondseinlagen oder -entnahmen) sowie die voraussichtlichen Bestände per 31.12.2020 sind in den verantwortlichen Globalbudgets ersichtlich.

4. Die grössten Aufwandpositionen

4.1 Die Entwicklung des Besoldungsaufwandes 2019 - 2020

Für den Voranschlag 2020 sind keine Teuerungs- / Lohnmassnahmen vorgesehen.

Die folgende Tabelle orientiert über den Besoldungsaufwand (inkl. LEBO; ohne Sozialversicherungsbeiträge) für die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Verwaltung, der kantonalen Schulen, Anstalten und Gerichte.

Departement	Voranschlag 2019	Voranschlag 2020	Differenz in Fr.	Differenz in %
Behörden	2'951'555	2'961'115	9'560	0.3
Staatskanzlei	5'201'445	5'335'090	133'645	2.6
Bau und Justiz	54'637'343	55'325'488	688'144	1.3
Bildung und Kultur				
- Lehrkräfte	80'397'156	81'742'877	1'345'721	1.7
- Verwaltungspersonal	34'090'295	34'028'343	- 61'952	- 0,2
Finanz	56'064'710	56'403'095	338'386	0.6
Inneres	98'855'145	100'665'115	1'809'971	1.8
Volkswirtschaft	34'292'337	35'523'756	1'231'419	3.6
Gerichte				
- Richter	5'032'809	5'039'923	7'114	0.1
- Verwaltungspersonal	11'267'697	11'773'271	505'575	4.5
Total	382'790'492	388'798'074	6'007'582	1.6

Gegenüber dem Budget 2019 steigt der Besoldungsaufwand 2020 um 6,0 Mio. Franken bzw. 1,6%.

Beim Vergleich der Voranschläge 2019 und 2020 ist Folgendes zu beachten:

- In der Staatskanzlei führt die schrittweise geplante Erhöhung der Personalressourcen im Bereich Kommunikation sowie E-Government zu höheren Besoldungskosten.
- Der höhere Personalaufwand im Departement des Innern ist auf einen Pensenanstieg (+9,6 Pensen) zurückzuführen. Die Aufstockung erfolgt u. a. im Amt für Justizvollzug aufgrund der Anpassung der im Bereich der Untersuchungsgefängnisse vollzogene Freiheitsentzug an heutige Standards und rechtliche Voraussetzungen (+7,6 Pensen) sowie bei der Polizei zur Bekämpfung der strukturellen Kriminalität (+2,0 Pensen).
- Rund die Hälfte der Zunahme im Volkswirtschaftsdepartement erfolgt bei den bundesfinanzierten Stellen im Amt für Wirtschaft und Arbeit (0,7 Mio. Franken). Das Amt für Landwirtschaft hat aufgrund von notwendigen zusätzlichen Personalressourcen einen 0,4 Mio. Franken höheren Besoldungsaufwand (siehe Kapitel 4.2 Pensenübersicht).
- Bei den ausgewiesenen Mehrkosten der Gerichte handelt es sich um Personalkosten, welche für die erfolgreiche Reform der Richterämter unabdingbare Voraussetzung dafür sind, dass die angestrebte Effizienzsteigerung überhaupt realisiert werden kann.

4.2 Pensenübersicht

In der folgenden Tabelle wird die geplante Veränderung der Stellenprozente pro Globalbudget gegenüber dem Vorjahr ersichtlich. Dazu zählen alle Mitarbeitenden und Lehrpersonen, welche

unbefristet, befristet oder stundenweise mit variablem Pensum angestellt sind. In den einzelnen Globalbudgetblättern sind die Personaldaten nach Geschlecht aufgeteilt.

GB-Name	Pensenbestand per			Differenz	
	31.12.2018	Ziel 2019	Ziel 2020	absolut	in %
Stabsdienstleistungen für den Kantonsrat	4.1	4.7	4.7	0.0	0.0%
Dienstleistungen der Staatskanzlei	31.3	32.8	34.5	1.7	5.2%
Drucksachen/Lehrmittel	6.8	7.0	7.0	0.0	0.0%
Total Behörden / Staatskanzlei	42.2	44.5	46.2	1.7	3.8%
Führungsunterstützung BJD und amtliche Geoinformation	22.2	23.0	23.0	0.0	0.0%
Raumplanung	21.2	21.7	21.8	0.1	0.5%
Hochbau	63.8	63.8	64.5	0.7	1.1%
Strassenbau	117.5	120.6	120.6	0.0	0.0%
Öffentlicher Verkehr	4.5	4.0	4.5	0.5	12.5%
Administrative und technische Verkehrssicherheit	100.7	102.0	102.0	0.0	0.0%
Umwelt	53.5	54.0	56.0	2.0	3.7%
Denkmalpflege und Archäologie	14.2	15.4	15.4	0.0	0.0%
Jugendanwaltschaft	8.2	7.8	7.7	-0.1	-1.3%
Staatsanwaltschaft	64.9	64.7	72.6	7.9	12.2%
Total Bau- und Justizdepartement	470.7	477.0	488.1	11.1	2.3%
Führungsunterstützung DBK	13.0	12.8	12.8	0.0	0.0%
Volksschule	205.1	203.2	207.1	3.9	1.9%
Berufsbildung, Mittel- und Hochschulwesen	37.3	37.3	37.3	0.0	0.0%
Kultur und Sport	10.9	10.9	10.9	0.0	0.0%
Mittelschulbildung	290.0	288.0	295.0	7.0	2.4%
Berufsschulbildung	302.9	302.1	302.1	0.0	0.0%
Total Departement Bildung und Kultur	859.2	854.3	865.2	10.9	1.3%
Führungsunterstützung FD und Amtschreibereiaufsicht	9.8	10.2	10.5	0.3	2.9%
Finanzen und Statistik	17.3	18.4	18.7	0.3	1.6%
Personalwesen	17.2	16.6	18.0	1.4	8.4%
Steuerwesen	198.8	200.6	200.6	0.0	0.0%
Informationstechnologie	48.4	51.4	53.5	2.1	4.1%
Amtschreiberei-Dienstleistungen	181.2	186.0	186.0	0.0	0.0%
Staatsaufsichtswesen	6.5	6.5	7.2	0.7	10.8%
Total Finanzdepartement	479.2	489.7	494.5	4.8	1.0%
Gesundheitsversorgung	39.0	42.0	42.0	0.0	0.0%
Soziale Sicherheit	98.7	102.7	102.7	0.0	0.0%
Migration	49.8	59.6	59.6	0.0	0.0%
Justizvollzug	170.5	169.7	177.3	7.6	4.5%
Polizei	538.8	536.0	540.0	4.0	0.7%
Total Departement des Innern	896.8	910.0	921.6	11.6	1.3%
Führungsunterstützung VWD	7.5	7.5	9.0	1.5	20.0%
Wirtschaft und Arbeit	152.4	153.5	159.0	5.5	3.6%
Energiefachstelle	5.5	5.5	5.5	0.0	0.0%
Gemeinden und Zivilstandsdienst	31.0	31.3	32.2	0.9	2.9%
Wald, Jagd und Fischerei	14.0	14.3	15.9	1.6	11.2%
Landwirtschaft	70.9	70.4	72.8	2.4	3.4%
Militär und Bevölkerungsschutz	33.4	33.2	32.4	-0.8	-2.4%
Total Volkswirtschaftsdepartement	314.7	315.7	326.8	11.1	3.5%
Gerichte	118.7	116.2	120.4	4.2	3.6%
Total Gerichte	118.7	116.2	120.4	4.2	3.6%
TOTAL Globalbudgets	3'181.5	3'207.4	3'262.8	55.4	1.7%

Beim Vergleich der Voranschläge 2019 und 2020 sind hauptsächlich zu beachten:

- Beim Pensenanstieg in der Staatskanzlei handelt es sich zum einen um die bewilligte Personalaufstockung im Bereich Kommunikation und zum andern um eine neu zu schaffende Stelle im Bereich E-Government (Helpdesk und Servicemanagement).
- Die Regierung beantragt mit RRB 2019/970 vom 18. Juni 2019 dem Kantonsrat eine Aufstockung des Personals der Staatsanwaltschaft um 11 Stellen. Ein Teil dieser Stellen wurde bereits in den Vorjahren ausserordentlich besetzt. Insgesamt ergibt sich eine Pensenerhöhung von 7,9 Stellen. Im Voranschlag wird davon ausgegangen, dass der Kantonsrat dem Begehren stattgibt.
- Zusätzliche Klassen Sekundarschule P und Altersentlastungen sowie Stellvertretungen bei Krankheit und Unfall führen zum Pensenanstieg bei den Mittelschulen.
- Die Erhöhung des Pensensbestandes im Personalamt ist auf die Einführung des Case Managements (Begleitung von Krankheitsfällen) sowie der Überarbeitung des Arbeitgebermarketings und der internen Kommunikation zurückzuführen.
- Der Pensensbestand im Amt für Informatik und Organisation musste erhöht werden, um die wachsenden Bedürfnisse im IT-Bereich abdecken zu können (E-Government, Bedrohung im Cyber-Bereich, erhöhte Mobilität der Arbeitsplätze mit Notebook, Digitalisierung und digitale Transformation).
- In den Untersuchungsgefängnissen steht ein Personalaufbau bevor, da im Vollzug kurzer Freiheitsstrafen und in der Untersuchungshaft die rechtlichen und fachlichen Anforderungen so gestiegen sind, dass diese durch die Untersuchungsgefängnisse und den Gesundheitsdienst mit dem heutigen Stellen-Etat nicht mehr vollumfänglich erfüllt werden können.
- Im Januar 2019 erfolgte im Amt für Landwirtschaft eine Anpassung der Personalressourcen in der Fleischkontrolle, um die geforderte Flexibilität sicherzustellen und den gestiegenen Schlachtvolumen im Grossbetrieb in Oensingen nachzukommen (+1,6 Pensens). Diese sind über Gebühreneinnahmen finanziert. Ebenso gab es eine Anpassung der amtstierärztlichen Präsenz zur Sicherstellung des Tierschutzvollzuges im Grossbetrieb (+0,6 Pensens). Weiter gibt es eine befristete Anpassung in der Berufsfachschule wegen der Parallelführung einer Klasse im 2. Lehrjahr.
- Die Pensenerhöhungen im Amt für Wirtschaft und Arbeit betreffen im Wesentlichen die bundesfinanzierten Stellen (RAV, Arbeitslosenkasse).
- Bei den Gerichten ist die Anstellung von drei Gerichtsschreibenden und einer Projektleitung (insgesamt vier Vollzeitstellen) nötig, damit die im Rahmen der Reform der Richterämter angestrebte Effizienzsteigerung überhaupt realisiert werden kann.

4.3 Nettoaufwendungen für einzelne Schultypen

Die folgende Tabelle orientiert über die Nettoaufwendungen für die einzelnen Schultypen (in 1'000 Franken). Es handelt sich um Aufwendungen für die kantonalen Schulen, den Beitrag an die Fachhochschule Nordwestschweiz sowie die Kantonsbeiträge für Solothurner Studierende an den universitären Hochschulen.

Jahr	Volks- schulen	Mittel- schulen	Berufs- schulen	Fachhoch- schulen	Universi- täten	Total
RE16	189'656	50'423	42'028	37'111	30'986	350'204
RE17	195'318	50'816	42'586	38'049	30'588	357'357
RE18	193'377	49'554	42'915	37'169	30'751	353'766
VA19	200'129	50'195	44'190	37'222	31'500	363'236
VA20	199'460	50'203	43'023	37'222	31'700	361'608

Der Voranschlag 2020 liegt erfreulicherweise 1,6 Mio. Franken und 0,5% unter dem Voranschlag 2019.

4.4 Zinsendienst

Der Finanzaufwand (Passivzinsen) belastet den Voranschlag 2020 mit total 23,1 Mio. Franken, d.h. 1,0 Mio. Franken weniger als im Voranschlag 2019. Dies liegt vor allem daran, dass die Zinsen sich entgegen der Einschätzung im Voranschlag 2019 nicht erhöht haben, sondern immer noch sehr tief geblieben sind. Zudem wurde entgegen der Annahme im Vorjahr, die im November 2019 fällige Anleihe (100 Mio. Franken) nicht erneuert, da eine kurzfristige Finanzierung günstiger ist. Der Finanzertrag (Vermögenserträge) sinkt gegenüber dem Voranschlag 2019 nur unwesentlich um 0,2 Mio. Franken. Die Entwicklung seit 2016 zeigt sich wie folgt:

Zinsendienst (in Mio. Fr.)	RE16	RE17	RE18	VA19	VA20
Passivzinsen	26,8	25,3	24,7	24,1	23,1
Vermögenserträge	8,1	9,7	9,4	8,7	8,5
Nettozinsaufwand bzw. -ertrag	18,7	15,6	15,3	15,4	14,6
Total Staatssteuern (Kap. 5.2)	860,5	837,3	864,1	865,3	851,5
Nettozinsaufwand/-ertrag in %	2,2	1,9	1,8	1,8	1,7

Für die Berechnung des Nettozinsaufwandes wird nach HRM2 die Sachgruppe 34 (Finanzaufwand) der Sachgruppe 44 (Finanzertrag) gemäss volkswirtschaftlicher Gliederung gegenübergestellt. Buchgewinne sowie Liegenschaftsaufwendungen und Liegenschaftserträge werden in dieser Aufstellung nicht berücksichtigt.

Auch im Jahr 2020 wird der Finanzaufwand den Finanzertrag übersteigen, so dass ein Nettozinsaufwand resultiert.

4.5 Abschreibungen

4.5.1 Ordentliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen

Die Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen werden nach HRM2 linear auf der Basis der Nutzungsdauer vorgenommen. Die linearen Abschreibungen beinhalten auch die Abschreibungen der Spezialfinanzierungen.

Das abzuschreibende Verwaltungsvermögen verändert sich wie folgt:

Abzuschreibendes Verwaltungsvermögen per 1.1.2020 (VA 2019)*	1'481,9 Mio. Fr.
Abzuschreibende Aktivierungen des Jahres 2020	149,7 Mio. Fr.
<u>Abzuschreibendes Verwaltungsvermögen per 31.12.2020</u>	<u>1'631,6 Mio. Fr.</u>
 lineare Abschreibung auf der Basis der Nutzungsdauer	 60,0 Mio. Fr.
 Gesamtabschreibungssatz (= $60,0 \cdot 100 / 1'631,6$)	 3,7%

* Die Zahlen im Voranschlag 2019 sind aufgrund der Rechnungsergebnisse 2018 aktualisiert.

Von den per 31. Dezember 2020 abzuschreibenden Aktiven des Verwaltungsvermögens und der Spezialfinanzierungen von insgesamt 1'631,6 Mio. Franken werden zulasten der Erfolgsrechnung 35,5 Mio. Franken und zulasten von Spezialfinanzierungen 24,5 Mio. Franken abgeschrieben. Der Gesamtabschreibungssatz beträgt 3,7% (Voranschlag 2019: 3,7%, Rechnung 2018: 3,9%).

4.5.2 Abschreibungen auf dem Finanzvermögen

Im Jahr 2020 sind Abschreibungen auf dem Finanzvermögen (Kostenart 3181) im Betrag von 22,9 Mio. Franken (Vorjahr 22,1 Mio. Franken) vorgesehen. Daran partizipieren nebst Strafverfolgung und Justizadministration (3,4 Mio. Franken), Gerichten (1,0 Mio. Franken), Motorfahrzeugkontrolle (0,4 Mio. Franken), Stipendienabteilung (0,1 Mio. Franken) und Amtschreibereien (0,1 Mio. Franken) vor allem das Steueramt mit insgesamt 17,7 Mio. Franken.

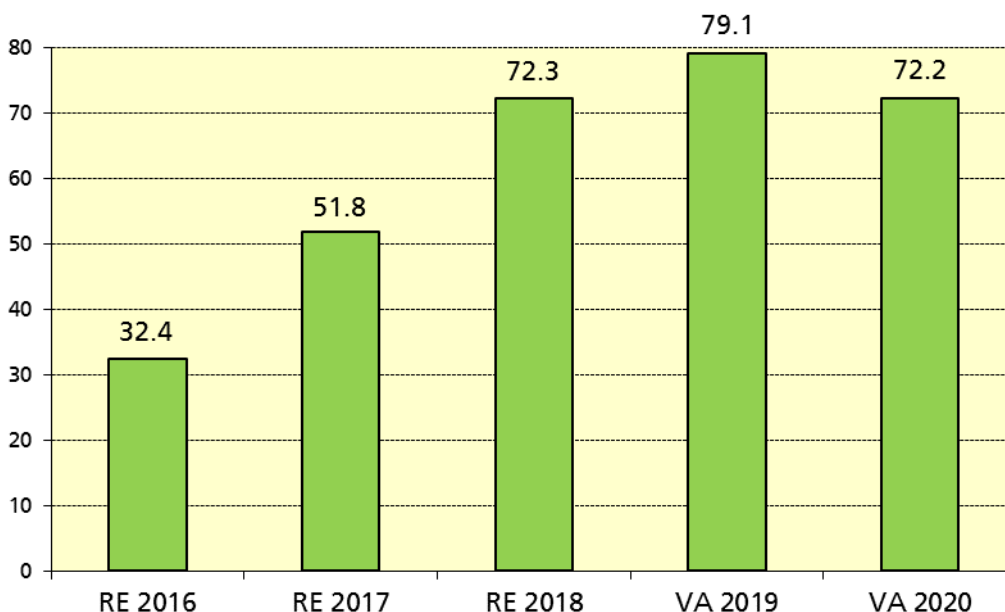
- Staatssteuern natürliche Personen	16,7 Mio. Fr.
- Staatssteuern juristische Personen	0,4 Mio. Fr.
- Sondersteuern	0,6 Mio. Fr.
<u>Total</u>	<u>17,7 Mio. Fr.</u>

Die budgetierten Abschreibungen auf dem Staatssteuerertrag machen 2,1% des gesamten Staatssteuerertrages aus (Vorjahr 2,0%).

4.6 Spezialfinanzierung Strassenbaufonds

Strassenbaufonds

(- Verlustvortrag bzw. + Eigenkapital in Mio. Franken)



Der Aufwand im Amt für Verkehr und Tiefbau (AVT) wird, soweit er den Strassenbau und Strassenunterhalt betrifft, vollumfänglich durch die zweckgebundenen Mittel aus den Motorfahrzeugsteuern und -gebühren sowie durch einen Bezug aus der Spezialfinanzierung abgedeckt. Zulasten der ordentlichen Mittel gehen dagegen die Beiträge an den öffentlichen Verkehr.

Die Abschreibungen der laufenden Investitionen im Kantonsstrassenbau und in den Hochbauten des Strassenbaufonds (Motorfahrzeugkontrolle, Werkhöfe) belaufen sich wie im Vorjahr auf total 25,5 Mio. Franken.

Der allgemeine Treibstoffzollanteil von 8,6 Mio. Franken sowie der Globalbeitrag Hauptstrassen von 2,2 Mio. Franken sollen vollumfänglich dem Strassenbaufonds zugewiesen werden. Von den 12,4 Mio. Franken der Leistungsabhängigen Schwerverkehrsabgabe (LSVA) soll die eine Hälfte der allgemeinen Staatsrechnung, die andere Hälfte dem Strassenbaufonds zugewiesen werden.

Die Ausgaben im Strassenbau und für die Hochbauten des Strassenbaufonds sind über die Spezialfinanzierung gedeckt. Da die Ausgaben die Erträge im 2020 übersteigen, muss eine Fondsentnahme von 6,9 Mio. Franken getätigt werden. Dadurch wird das Fondsvermögen bis Ende 2020 auf voraussichtlich 72,2 Mio. Franken sinken.

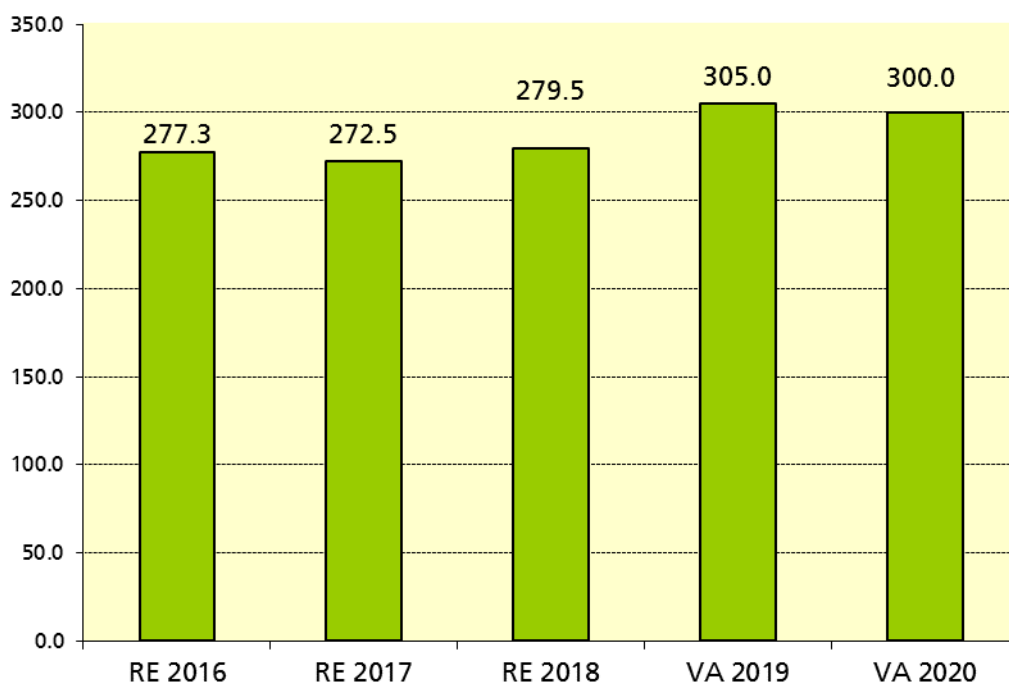
Hingegen beträgt die Fondsverschuldung der beiden Gesamtverkehrsprojekte Solothurn und Olten trotz der Erhöhung der Motorfahrzeugsteuer im Zusammenhang mit den beiden Umfahrungsprojekten per Ende 2020 immer noch 23,1 Mio. Franken. Ohne diese beiden Grossprojekte hätte der Strassenbaufonds ein Fondsvermögen von 95,3 Mio. Franken.

4.7 Gesundheit

Die Kosten für die Gesundheitsversorgung betragen 2020 einschliesslich Globalbudget 342,6 Mio. Franken, was im Vergleich zum Voranschlag 2019 Minderkosten von rund 4,3 Mio. Franken bedeutet.

Die Spitalbehandlungen gemäss KVG nehmen gegenüber dem Voranschlag des Vorjahres um 5,0 Mio. Franken auf 300,0 Mio. Franken ab.

Spitalbehandlungen gemäss KVG
(in Mio. Franken)

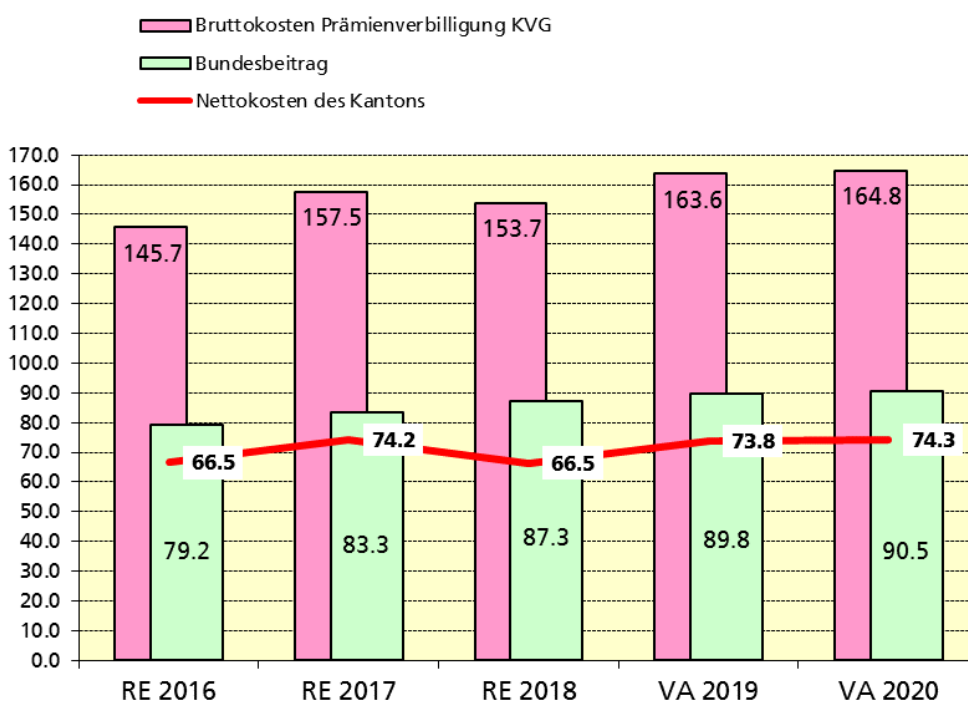


4.8 Soziale Sicherheit

Die Bruttoaufwendungen für die soziale Sicherheit betragen 2020 einschliesslich Globalbudget 640,3 Mio. Franken. Diesen Aufwendungen stehen Erträge von 348,4 Mio. Franken gegenüber, woraus sich eine Nettobelastung (ohne interne Verrechnungen) von 291,9 Mio. Franken (Vorjahr: 283,8 Mio. Franken) ergibt.

Nach Umsetzung der Aufgaben- und Finanzierungsentflechtung in der sozialen Sicherheit (RRB Nr. 2019/845 vom 28. Mai 2019) zählen 2020 die individuellen Prämienverbilligungen nach KVG, die Ergänzungsleistungen zur IV und der Bereich Behinderung zu den grössten kantonalen Nettoaufwendungen in der sozialen Sicherheit. Die Kosten der EL AHV inkl. Verwaltungskosten unter Anrechnung der Bundesbeiträge sowie die Pflegekosten fallen ab 2020 vollumfänglich den Einwohnergemeinden zu. Das Parlament hat in der Septembersession die Vorlage genehmigt.

Prämienverbilligungen nach KVG (in Mio. Franken)



Für die Prämienverbilligung werden 162,9 Mio. Franken aufgewendet. Die Verwaltungskosten betragen 1,9 Mio. Franken (Total 164,8 Mio. Franken). Der Bundesbeitrag an den Aufwand beträgt 90,5 Mio. Franken. Für den Kanton resultiert eine Nettobelastung von 74,3 Mio. Franken. Der kantonale Beitrag richtet sich nach dem Bundesbeitrag (gesetzlich fixierter Anteil von 80%).

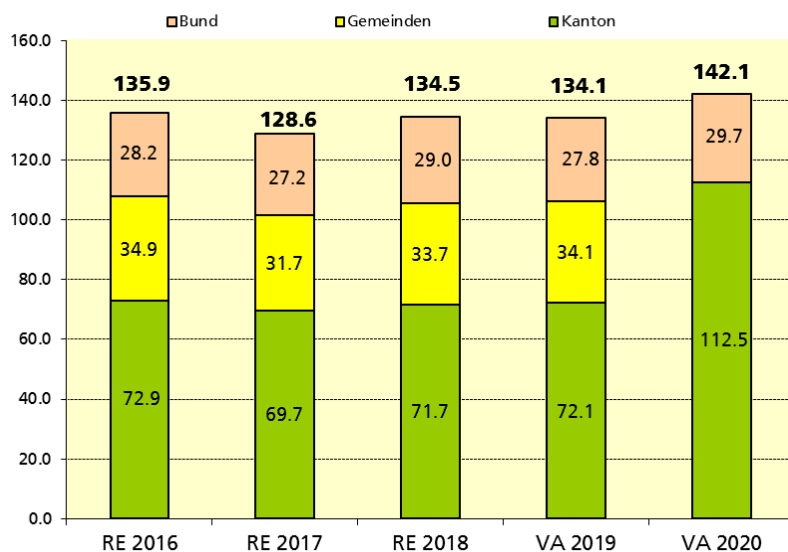
Mit Kantonsratsbeschluss SGB 0128/2018 vom 11. Dezember 2018 wurden die Verlustscheine KVG ab 2019 von der Prämienverbilligung entkoppelt (bis 2018 in der Finanzgrösse Prämienverbilligungen nach KVG enthalten).

Zur besseren Vergleichbarkeit wurden die Rechnungsjahre 2016-2018 in der obenstehenden Grafik um die Verlustscheine KVG und Verwaltungskosten bereinigt, wodurch sie von den Darstellungen in früheren Berichten abweicht.

Die Kosten der Verlustscheine entwickeln sich wie folgt:

RE 2016	RE 2017	RE 2018	VA 2019	VA 2020
12,3 Mio.	10,5 Mio.	13,4 Mio.	12,0 Mio.	13,0 Mio.

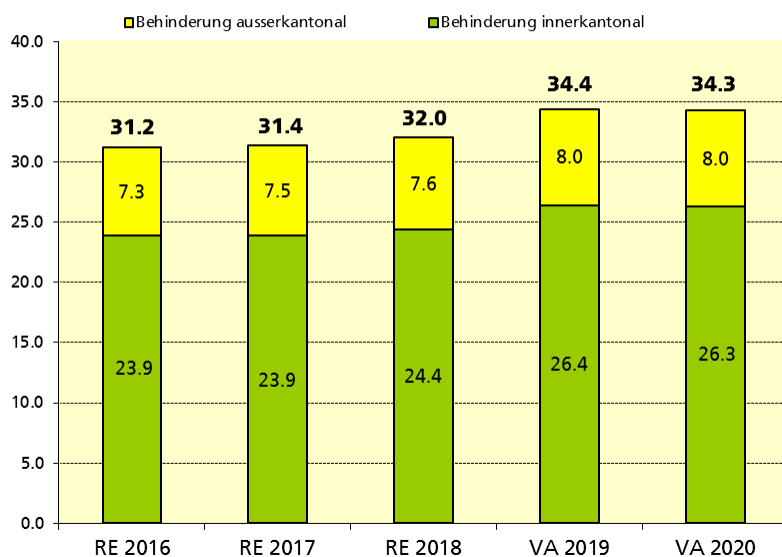
Ergänzungsleistungen zur IV (in Mio. Franken)



Bei den Ergänzungsleistungen zur IV ist mit einem Aufwand von 139,0 Mio. Franken zu Gunsten privater Haushalte und Verwaltungskosten in Höhe von 3,1 Mio. Franken zu rechnen (Total 142,1 Mio. Franken). Unter Anrechnung des Bundesbeitrags (29,7 Mio. Franken) resultieren für den Kanton Kosten in Höhe von 112,5 Mio. Franken. Aufgrund der Aufgaben- und Finanzierungsentflechtung in der sozialen Sicherheit entfallen ab 2020 die Beiträge der Einwohnergemeinden (RRB Nr. 2019/845 vom 28. Mai 2019).

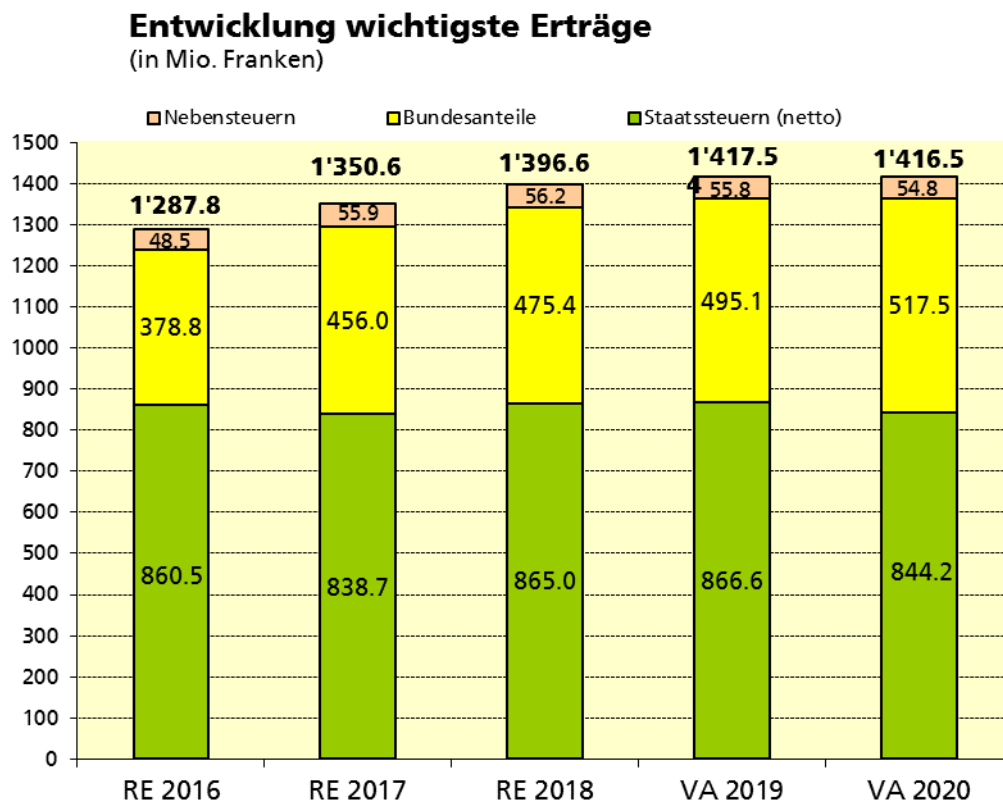
Zur besseren Vergleichbarkeit wurden die Rechnungsjahre 2016-2018 in der obenstehenden Grafik um die Verwaltungskosten bereinigt, wodurch sie von den Darstellungen in früheren Berichten abweicht.

Behinderungen (in Mio. Franken)



Für die Aufwendungen, welche für Menschen in inner- und ausserkantonalen Wohnheimen, Tagesstätten und Werkstätten und die dort bezogenen Leistungen zu erbringen sind, sind 34,3 Mio. Franken vorgesehen.

5. Die grössten Ertragspositionen



Die wichtigsten Erträge verringern sich gegenüber dem Voranschlag 2019 minim um 1,0 Mio. Franken. Gegenüber der Rechnung 2018 resultiert jedoch eine Zunahme von 19,9 Mio. Franken. Beim Vergleich mit dem Budget 2019 entspricht die Zunahme bei den Bundesanteilen (22,4 Mio. Franken) vollständig dem Rückgang bei den Staatssteuern. Gegenüber der Rechnung 2018 ist die Verbesserung auf höhere Bundesanteile (42,1 Mio. Franken) zurückzuführen. Insbesondere die höheren NFA-Zahlungen von 47,0 Mio. Franken und der höhere Anteil an der direkten Bundessteuer von 17,5 Mio. Franken (aufgrund der Annahme der STAF auf Bundesebene) übertreffen die Zusatzgewinnausschüttung der SNB von 21,4 Mio. Franken im Rechnungsjahr 2018 deutlich.

5.1 Bundesanteile

Die Erträge aus den Bundesanteilen werden in enger Zusammenarbeit mit der Eidgenössischen Finanzverwaltung ermittelt. Die jährliche Neuberechnung des NFA-Ressourcenausgleichs führt im Jahr 2020 zu einer Erhöhung des Anteils für den Kanton Solothurn von 7,6 Mio. Franken. Die Auszahlungen an die ressourcenschwachen Kantone nehmen im 2020 um 61 Mio. Franken zu und betragen rund 5,3 Mrd. Franken und die Anpassung der Beträge an die Kantone erfolgt gemäss der Entwicklung des Ressourcenpotenzials. Der Kanton Solothurn weist beim Ressourcenindex einen Rückgang von -0,6 Punkten gegenüber dem Vorjahr auf (2019: 73,0, 2020: 72,4).

Mit der Annahme des Bundesgesetzes über die Steuerreform und die AHV-Finanzierung anlässlich der eidgenössischen Volksabstimmung vom 19. Mai 2019 wird der Kantonsanteil an den Einnahmen der direkten Bundessteuer von 17,0 Prozent auf 21,2 Prozent erhöht. Der Kanton Solothurn erhält im Jahr 2020 zusätzlich 14,7 Mio. Franken gegenüber dem Vorjahr.

Bundesanteile (in Mio. Fr.)	RE16	RE17	RE18	VA19	VA20
Reingewinn SNB	21,4	36,9	42,7	21,4	21,3
Direkte Bundessteuer	59,3	56,2	58,6	59,4	76,1
Verrechnungssteuer	17,7	32,2	24,7	23,2	24,2
NFA-Ressourcenausgleich	258,8	306,8	324,4	363,9	371,5
NFA-sozio-demo. Lastenausgleich	1,8	2,5	3,9	6,6	3,4
NFA-Härteausgleich	- 3,8	- 3,6	- 3,3	- 3,1	- 2,9
Anteil EU-Zinsbesteuerung	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1
Rückerstattung CO2-Abgabe	0,2	0,3	0,5	0,3	0,5
Treibstoffzollanteil	8,6	8,6	8,3	8,5	8,6
LSVA	12,3	13,7	13,4	12,5	12,4
Globalbeitrag Hauptstrassen	2,4	2,3	2,2	2,4	2,3
Total	378,8	456,0	475,4	495,1	517,5

Aufgrund der Semesterzahlen 2019 der Schweizerischen Nationalbank (SNB) kann für das kommende Jahr 2020 wieder mit einer Gewinnausschüttung der SNB gerechnet werden. Neben dem höheren Ertrag aus dem NFA-Ressourcenausgleich kann aufgrund der STAF 2020 mit einem höheren Anteil an der direkten Bundessteuer gerechnet werden. Das führt bei den Bundesanteilen 2020 zu einer Verbesserung von 22,4 Mio. Franken gegenüber dem Voranschlag 2019 und 42,1 Mio. Franken gegenüber der Rechnung 2018.

5.2 Staatssteuerertrag

Die Berechnung des Staatssteuerertrages basiert für 2020 auf einem Steuerfuss von 104% für die natürlichen und einem Steuerfuss von 100% für die juristischen Personen.

Staatssteuern (in Mio. Fr.)	VA19	VA20	Differenz	
			absolut	in %
Staatssteuer nat. Personen*/**	736,8	748,2	+ 11,4	+ 1,5%
Staatssteuer jur. Personen*/***	110,0	78,5	- 31,5	- 28,6%
Finanzausgleichsteuer	11,0	7,9	- 3,1	- 28,5%
Bussen (Strafsteuer)	0,2	0,3	+ 0,1	+ 50,0%
Grundstückgewinnsteuer	8,6	9,3	+ 0,7	+ 8,1%
Total	866,6	844,2	- 22,4	- 2,6%

* inkl. Erträge aus Vorjahren

** inkl. die separat ausgewiesenen Grenzgängerbesteuerung, Quellensteuern, Kapitalabfindungssteuern, übrige Sondersteuern und Spitalsteuern aus Vorjahren; Steuerfuss NP: 2019 und 2020 = 104%.

*** Steuerfuss JP: 2019 und 2020 = 100%.

Staatssteuern (in Mio. Fr.)	RE16	RE17	RE18	VA19	VA20
Staatssteuer nat. Personen*/**	704,0	711,2	737,4	736,8	748,2
Staatssteuer jur. Personen*/***	135,0	108,0	106,4	110,0	78,5
Finanzausgleichsteuer	13,0	10,4	10,9	11,0	7,9
Bussen (Strafsteuer)	0,1	0,2	0,4	0,2	0,3
Grundstückgewinnsteuer	8,4	8,9	9,9	8,6	9,3
Total	860,5	838,7	865,0	866,6	844,2

* inkl. Erträge aus Vorjahren.

** inkl. die separat ausgewiesenen Grenzgängerbesteuerung, Quellensteuern, Kapitalabfindungssteuern, übrige Sondersteuern und Spitalsteuern aus Vorjahren; Steuerfuss NP: 2016-2020 = 104%.

*** Steuerfuss JP: 2016 = 104% und 2017-2020 = 100%.

Im Voranschlag 2020 werden bei der Staatssteuer für natürliche Personen das Mengenwachstum sowie die Steigerung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit entsprechend berücksichtigt. Im

laufenden Jahr zeigt sich, dass die Steuererträge der natürlichen Personen die Zahlen des Voranschlags übertreffen werden. Der Mehrertrag ergibt sich vor allem aus den Staatssteuern der jährlich veranlagten natürlichen Personen, da im Hinblick auf den Wechsel des Steuersystems dort der Veranlagungsstand über Ziel liegt. Bei der Quellensteuer hingegen werden aufgrund von Anpassungen der Bezugs-Systematik und dem Abschluss der Biogen-Produktionsstätte deutlich weniger Einnahmen anfallen als bisher prognostiziert wurden. Insgesamt wird der Netto-Mehrertrag auf dieser Position bei rund 5 Mio. Franken gegenüber dem Voranschlag 2019 zu liegen kommen.

Die Steuererträge der juristischen Personen sind langfristig betrachtet rückläufig. Der prognostizierte Jahresertrag 2019 liegt gegenüber dem Voranschlag rund 5 Mio. Franken tiefer. Der Voranschlag für die JP war sehr ambitiös und es zeigt sich im Semesterbericht, dass die Steuererträge im laufenden Jahr nicht wie angenommen realisiert werden können, dies auch aufgrund der Umstellung im Vorbezugsverfahren. Die Folgen der Steuervorlage STAF 2 werden im Voranschlag 2020 wirksam, weshalb dort mit erheblich tieferen Einnahmen geplant wird.

5.3 Nebensteuern

Gestützt auf Hochrechnungen der Zahlen des laufenden Jahres kann aus Nebensteuern für 2020 ein Ertrag von 54,8 Mio. Franken erwartet werden. Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Erträge für die Jahre 2016 - 2020.

Nebensteuern (in Mio. Fr.)	RE16	RE17	RE18	VA19	VA20
Handänderungssteuer	24,8	27,3	25,6	27,0	26,5
Erbschaftssteuer	15,7	19,7	22,3	20,0	20,0
Nachlasstaxe	6,9	7,0	6,8	7,0	6,8
Schenkungssteuer	1,1	1,9	1,5	1,8	1,5
Total	48,5	55,9	56,2	55,8	54,8

Für die Erarbeitung des Voranschlags 2020 wurden die Erträge Nebensteuern der bisherigen Rechnungen fortgeschrieben.

Die Semesterzahlen 2019 deuten auf ein positives Resultat hin, der Voranschlag 2019 von 55,8 Mio. Franken wird voraussichtlich in der Rechnung 2019 übertroffen. Bei den Handänderungssteuern wird für die Rechnung 2019 ein leicht niedrigeres Ergebnis und bei der Erbschaftssteuer ein deutlich niedrigeres Resultat von ca. 18,5 Mio. Franken erwartet. Die Erträge der Nachlasstaxe werden mit geschätzten 13,5 Mio. Franken deutlich höher ausfallen, da sich in diesem Jahr drei Fälle mit ausserordentlich hoher Nachlasstaxe eingestellt haben. Die Schenkungssteuer wird das Budget 2019 ebenfalls leicht überschreiten, da auch dort ein einmaliger Fall die Einnahmen positiv beeinflussen wird. Total kann für das Jahr 2019 mit rund 61 Mio. Franken gerechnet werden.

6. Beschluss vom 18. Dezember 2019

Voranschlag 2020

Der Kantonsrat von Solothurn, gestützt auf Artikel 74 Buchstabe b und Artikel 37 Absatz 1 Buchstabe c der Kantonsverfassung vom 8. Juni 1986¹⁾, §§ 20, 23 und 43 des Gesetzes über die wirkungsorientierte Verwaltungsführung vom 3. September 2003²⁾, § 5 des Steuergesetzes vom 1. Dezember 1985³⁾, § 128 Absatz 2 des Planungs- und Baugesetzes vom 3. Dezember 1978⁴⁾, § 24 Absatz 2 des Strassengesetzes vom 24. September 2000⁵⁾, nach Kenntnisnahme von Botschaft und Entwurf des Regierungsrates vom 2. September 2019 (RRB Nr. 2019/1354), beschliesst:

I.

1. Der Voranschlag für das Jahr 2020 der Erfolgsrechnung mit einem Aufwand von Fr. 2'330'335'757.09, einem Ertrag von Fr. 2'319'918'699.54 und einem operativen Aufwand-überschuss von Fr. 10'417'057.55 sowie die Ziele der Produktgruppen der Globalbudgets der Erfolgsrechnung werden genehmigt.
2. Der Voranschlag für das Jahr 2020 der Investitionsrechnung mit Gesamtausgaben von Fr. 170'701'651.--, Gesamteinnahmen von Fr. 21'797'697.-- und Nettoinvestitionen von Fr. 148'903'954.-- wird genehmigt.
3. Im Jahre 2020 wird der Steuerfuss für die natürlichen Personen auf 104% und für die juristischen Personen auf 100% der ganzen Staatssteuer festgelegt.
4. Aus dem Ertrag der 2020 eingehenden Grundstückgewinnsteuern legen der Kanton und die Gesamtheit der Einwohnergemeinden je 17,5 Prozent in die Spezialfinanzierung „Natur- und Heimatschutz“ ein.
5. Der Ertrag des Allgemeinen Treibstoffzollanteils sowie der Globalbeitrag Hauptstrassen werden vollumfänglich der Spezialfinanzierung „Strassenbaufonds“ zugewiesen.
6. Vom Ertrag der Leistungsabhängigen Schwerverkehrsabgabe LSVA werden 50% der Spezialfinanzierung „Strassenbaufonds“ zugewiesen.
7. Das Eigenkapital von Spezialfinanzierungen wird nur verzinst, wenn das Gesetz eine Verzinsung ausdrücklich vorsieht.

II.

Der Regierungsrat wird mit dem Vollzug beauftragt. Der Beschluss ist im Amtsblatt zu publizieren.

Im Namen des Kantonsrates

Verena Meyer-Burkhard
Präsidentin

Dr. Michael Strebel
Ratssekretär

Dieser Beschluss unterliegt nicht dem Referendum.

¹⁾ BGS 111.1
²⁾ BGS 115.1
³⁾ BGS 614.11
⁴⁾ BGS 711.1
⁵⁾ BGS 725.11

Inhaltsverzeichnis

2. Gesamtsicht Kanton

2.1	Management Summary	45
2.2	Ergebnisse	47
2.3	Institutionelle Gliederung	48
2.3.1	Institutionelle Gliederung Erfolgsrechnung	48
2.3.2	Institutionelle Gliederung Investitionsrechnung	49
2.4	Kennzahlen zur Finanzlage	50
2.5	Globalbudgetreserven	52
2.6	Staatsbeiträge	53
2.6.1	Staatsbeiträge Erfolgsrechnung	53
2.6.2	Staatsbeiträge Investitionsrechnung	65
2.7	Spezialfinanzierungen	67
2.8	Spezialfinanzierung Strassenbaufonds	69
2.9	Verpflichtungskredite	72
2.9.1	Verpflichtungskredite Erfolgsrechnung	72
2.9.2	Verpflichtungskredite Investitionsrechnung	73
2.10	Volkswirtschaftliche Gliederung	74
2.10.1	Volkswirtschaftliche Gliederung Erfolgsrechnung	74
2.10.2	Volkswirtschaftliche Gliederung Investitionsrechnung	76
2.11	Funktionale Gliederung	77
2.11.1	Funktionale Gliederung Erfolgsrechnung	77
2.11.2	Funktionale Gliederung Investitionsrechnung	78
2.12	Budgetstruktur	79

2.1 Gesamtsicht Kanton

Die Unternehmenssteuerreform (STAF), die vom Kantonsrat mit einem etwas tieferen Gewinnsteuersatz und einer etwas grosszügigeren Kompensation der Ausfälle bei den Gemeinden ausgestattet wurde als die vom Regierungsrat ursprünglich geplant, findet ihren Niederschlag im Voranschlag für 2020. Für den Staatshaushalt ist 2020 bei einem Aufwand von gut 2,3 Mrd. Franken ein kleines Defizit von 10,4 Mio. Franken vorgesehen.

Wie in den letzten drei Jahren kann auch mit dem Budget 2020 wieder mit einem operativen Ertragsüberschuss gerechnet werden und zwar mit 16,9 Mio. Franken. Mit der Abschreibung des Finanzfehlbetrages PKSO von 27,3 Mio. Franken liegt das Gesamtergebnis bei einem Aufwandüberschuss von 10,4 Mio. Franken.

Wie im 2019 kann auch im 2020 wieder ein positiver Cashflow (Bruttoertragsüberschuss) ausgewiesen werden. Der Cashflow fällt mit 76,9 Mio. Franken jedoch um 24,8 Mio. Franken tiefer aus als im Vorjahr (2019: 101,7 Mio. Franken).

Im Voranschlag 2020 ist einerseits die Kantonsratsvorlage zur kantonalen Umsetzung der Steuerreform und der AHV-Finanzierung 2020 (STAF; RG 0142/2019), andererseits auch die Vorlage zur Aufgabenentflechtung und Verteilschlüssel für die Ergänzungsleistungen zur AHV und IV sowie für die Pflegekosten (RG 0092/2019) berücksichtigt.

Das Sozialgesetz soll auf den 1. Januar 2020 dahingehend angepasst werden, dass die Kosten der Ergänzungsleistungen zur AHV und die Pflegekosten den Gemeinden zugeschlagen werden, während der Kanton die Kosten für die Ergänzungsleistungen zur IV und die Kosten für die Fremdplatzierungen Minderjähriger übernimmt.

Die Nettoinvestitionen bewegen sich wegen laufender Grossprojekte wie dem Neubau des Bürgerspitals in Solothurn (43,4 Mio. Franken) und der Sanierung der Kantonsschule Olten (13 Mio. Franken) mit 148,9 Mio. Franken nach wie vor auf sehr hohem Niveau (2019: 145,6 Mio. Franken) und können zu 52% aus eigenen Mitteln finanziert werden (Vorjahr: 70%). Die Nettoverschuldung wird aufgrund des Finanzfehlbetrages von 72,0 Mio. Franken weiter leicht ansteigen.

Aufgrund der Semesterzahlen 2019 der Schweizerischen Nationalbank (SNB) kann für das kommende Jahr weiterhin mit einer normalen Gewinnausschüttung der SNB gerechnet werden.

Die Verschlechterung des Voranschlages 2020 gegenüber dem Voranschlag 2019 beträgt operativ 27,1 Mio. Franken. Mehraufwendungen bei den Ergänzungsleistungen IV und bei der Fremdplatzierung Minderjähriger, ein höherer Staatsbeitrag an den Finanzausgleich der Einwohnergemeinden sowie der Rückgang beim Staatssteuerertrag JP übertreffen die Minderaufwendungen bei den Ergänzungsleistungen AHV und den Pflegekosten sowie die höheren Bundesanteile (direkte Bundessteuern und NFA-Gelder).

Die Verschlechterung des Voranschlages 2020 gegenüber der Rechnung 2018 beträgt operativ 68,1 Mio. Franken. Insbesondere die Mehraufwendungen bei den Ergänzungsleistungen IV, beim Staatsbeitrag an den Finanzausgleich der Einwohnergemeinden, bei den Globalbudgets, bei der Fremdplatzierung Minderjähriger, bei den Spitalbehandlungen gemäss KVG und bei der Prämienverbilligung KVG (inkl. Verlustscheine) sowie der Rückgang beim Staatssteuerertrag JP übertreffen die höheren Bundesanteile (NFA-Gelder und direkte Bundessteuern) sowie die Minderaufwendungen bei den Ergänzungsleistungen AHV und bei den Pflegekosten.

2.2 Ergebnisse

	RE 2018	VA 2019 ¹⁾	VA 2020	Diff. VA 20/19
1. Erfolgsrechnung				
Total Aufwand	2'117'727'516	2'208'016'845	2'278'204'764	70'187'919
Total Ertrag	-2'201'476'235	-2'250'230'542	-2'289'130'710	-38'900'167
Betriebsergebnis (+ = Aufwandüberschuss, - = Ertragsüberschuss)	-83'748'719	-42'213'697	-10'925'945	31'287'752
Ergebnis aus Finanzierung	-1'155'683	-1'750'109	-5'947'825	-4'197'716
Ergebnis Neubewertung Finanzvermögen	-68'608			
Abschr Bilanzfehlbetrag Ausfinanzierung PKSO	27'290'828	27'290'828	27'290'828	0
Gesamtergebnis (+ = Aufwandüberschuss, - = Ertragsüberschuss)	-57'682'182	-16'672'978	10'417'058	27'090'036
2. Investitionsrechnung				
Total Ausgaben	166'692'541	180'154'400	170'701'651	-9'452'749
Total Einnahmen	-35'714'388	-34'511'442	-21'797'697	12'713'745
Nettoinvestitionen	130'978'153	145'642'958	148'903'954	3'260'996
3. Finanzierung				
Nettoinvestitionen	130'978'153	145'642'958	148'903'954	3'260'996
- Abschreibung Verwaltungsvermögen	-32'760'688	-33'209'300	-35'517'311	-2'308'011
- Abschreibung Spezialfinanzierungen	-24'095'463	-24'500'000	-24'500'000	0
- Zusätzliche Abschreibung Fehlbetrag PKSO	-27'290'828	-27'290'828	-27'290'828	0
+/- Zuweisung ins Eigenkapital	-57'682'182	-16'672'978	10'417'058	27'090'036
Finanzierungsergebnis	-10'851'008	43'969'852	72'012'873	28'043'021
4. Nettoverschuldung				
Nettoverschuldung je Einwohner	5'088	5'215	5'441	226
5. Selbstfinanzierungsgrad				
(= Cash Flow in % der Nettoinvestitionen)	108%	70%	52%	-18%

Bemerkungen:

1) Die Zahlen im Voranschlag 2019 sind aufgrund der Rechnungsergebnisse 2018 aktualisiert.

2.3.1 Institutionelle Gliederung Zusammenzug Erfolgsrechnung

	RE 2018	VA 2019	VA 2020	Diff. VA 19/20	%
R1 Behörden					
Aufwand	6'185'657	6'246'358	6'156'497	-89'861	-1.4
Ertrag	-138'563	-145'000	-140'000	5'000	-3.4
Interne Verrechnungen	-2'214'969	-1'550'369	-1'441'379	108'990	-7.0
Saldo	3'832'125	4'550'989	4'575'118	24'128	0.5
R2 Staatskanzlei					
Aufwand	12'704'320	13'520'174	13'661'619	141'445	1.0
Ertrag	-2'874'395	-2'800'300	-2'796'100	4'200	-0.1
Interne Verrechnungen	-6'537'558	-6'812'794	-6'824'599	-11'805	0.2
Saldo	3'292'367	3'907'080	4'040'921	133'840	3.4
R3 Bau- und Justizdepartement					
Aufwand	238'651'129	253'195'908	248'120'252	-5'075'656	-2.0
Ertrag	-171'641'634	-175'420'053	-177'368'572	-1'948'519	1.1
Interne Verrechnungen	-40'715'676	-33'442'076	-31'393'554	2'048'522	-6.1
Saldo	26'293'818	44'333'779	39'358'127	-4'975'652	-11.2
R4 Departement für Bildung und Kultur					
Aufwand	464'505'810	474'682'515	476'049'762	1'367'247	0.3
Ertrag	-63'927'304	-63'569'795	-65'781'599	-2'211'804	3.5
Interne Verrechnungen	27'620'261	27'597'414	27'197'250	-400'164	-1.5
Saldo	428'198'768	438'710'134	437'465'413	-1'244'721	-0.3
R5 Finanzdepartement					
Aufwand	155'530'678	154'873'438	159'785'731	4'912'293	3.2
Ertrag	-1'490'338'984	-1'508'151'726	-1'509'350'703	-1'198'977	0.1
Interne Verrechnungen	21'435'161	14'352'274	9'444'199	-4'908'076	-34.2
Saldo	-1'313'373'145	-1'338'926'013	-1'340'120'773	-1'194'760	0.1
R6 Departement des Innern					
Aufwand	1'037'993'213	1'092'993'903	1'135'616'264	42'622'361	3.9
Ertrag	-343'736'587	-362'775'078	-401'296'005	-38'520'927	10.6
Interne Verrechnungen	1'783'079	1'514'059	1'775'828	261'769	17.3
Saldo	696'039'705	731'732'884	736'096'087	4'363'203	0.6
R7 Volkswirtschaftsdepartement					
Aufwand	230'323'035	240'013'986	265'020'241	25'006'255	10.4
Ertrag	-151'156'121	-159'264'730	-157'917'920	1'346'810	-0.8
Interne Verrechnungen	-3'889'901	-3'956'481	-876'304	3'080'177	-77.9
Saldo	75'277'014	76'792'775	106'226'016	29'433'241	38.3
R8 Gerichte					
Aufwand	25'413'799	25'195'221	25'925'391	730'170	2.9
Ertrag	-5'176'237	-5'267'800	-5'267'800	0	0.0
Interne Verrechnungen	2'519'603	2'297'972	2'118'559	-179'413	-7.8
Saldo	22'757'165	22'225'393	22'776'150	550'757	2.5
Total Erfolgsrechnung					
Aufwand	2'171'307'641	2'260'721'504	2'330'335'757	69'614'253	3.1
Ertrag	-2'228'989'825	-2'277'394'482	-2'319'918'700	-42'524'217	1.9
Interne Verrechnungen	0	0	0	0	
Saldo	-57'682'183	-16'672'978	10'417'058	27'090'036	-162.5

2.3.2 Institutionelle Gliederung Zusammenzug Investitionsrechnung

	RE 2018	VA 2019	VA 2020	Diff. VA 19/20	%
R1 Behörden					
Ausgaben	0	0	0	0	0.0
Einnahmen	0	0	0	0	0.0
Nettoinvestitionen	0	0	0	0	0.0
R2 Staatskanzlei					
Ausgaben	0	0	0	0	0.0
Einnahmen	0	0	0	0	0.0
Nettoinvestitionen	0	0	0	0	0.0
R3 Bau- und Justizdepartement					
Ausgaben	150'547'581	153'494'000	148'344'400	-5'149'600	-3.4
Einnahmen	-32'405'767	-29'363'349	-16'818'477	12'544'872	-42.7
Nettoinvestitionen	118'141'814	124'130'651	131'525'923	7'395'272	6.0
R4 Departement für Bildung und Kultur					
Ausgaben	1'315'214	2'270'000	2'025'000	-245'000	-10.8
Einnahmen	-1'312'099	-1'600'000	-1'600'000	0	0.0
Nettoinvestitionen	3'114	670'000	425'000	-245'000	-36.6
R5 Finanzdepartement					
Ausgaben	8'835'340	12'969'800	10'987'251	-1'982'549	-15.3
Einnahmen	-183'831	0	0	0	0.0
Nettoinvestitionen	8'651'508	12'969'800	10'987'251	-1'982'549	-15.3
R6 Departement des Innern					
Ausgaben	2'264'546	4'300'000	3'040'000	-1'260'000	-29.3
Einnahmen	0	0	0	0	0.0
Nettoinvestitionen	2'264'546	4'300'000	3'040'000	-1'260'000	-29.3
R7 Volkswirtschaftsdepartement					
Ausgaben	3'729'861	7'120'600	6'305'000	-815'600	-11.5
Einnahmen	-1'812'690	-3'548'093	-3'379'220	168'873	-4.8
Nettoinvestitionen	1'917'171	3'572'507	2'925'780	-646'727	-18.1
R8 Gerichte					
Ausgaben	0	0	0	0	0.0
Einnahmen	0	0	0	0	0.0
Nettoinvestitionen	0	0	0	0	0.0
Total Investitionsrechnung					
Ausgaben	166'692'541	180'154'400	170'701'651	-9'452'749	-5.2
Einnahmen	-35'714'388	-34'511'442	-21'797'697	12'713'745	-36.8
Nettoinvestitionen	130'978'153	145'642'958	148'903'954	3'260'996	2.2

2.4 Kennzahlen zur Finanzlage des Kantons Solothurn 2014 - 2020

Die folgenden Kennzahlen sind von Bedeutung zur Beurteilung der längerfristigen Entwicklung des Staatshaushaltes.

Vorab sind die **Quoten** zu erwähnen (Verknüpfung der wichtigsten Haushaltszahlen mit dem Volkseinkommen des Kantons), sodann die **Anteile** (Verknüpfung der wichtigsten Haushaltszahlen mit dem bereinigten Ertrag) sowie die **Grade** (Verhältnis Cashflow zu den Nettoinvestitionen).

Obschon die Zahlen des Bruttoinlandsprodukts des Kantons Solothurn für die Jahre 2018 bis 2020 auf Schätzungen beruhen können wichtige Trends ermittelt und erkannt werden.

1)quote = Verhältnis zum Bruttoinlandsprodukt

Das Bundesamt für Statistik (BFS) publiziert seit 2005 keine Zahlen mehr zu den kantonalen Volkseinkommen. Als Ersatz für die kantonalen Volkseinkommen publiziert das BFS seit 2008 neu das kantonale Bruttoinlandsprodukt. Die Zahlen 2018 – 2020 basieren auf Schätzungen des Staatssekretariats für Wirtschaft SECO und der Konjunkturforschungsstelle der ETH Zürich (KOF).

Kennzahl	RE14	RE15	RE16	RE17	RE18	VA19	VA20
Staatsquote							
Total Ausgaben ER und IR, ohne Abschreibungen, Einlagen in Spezialfinanzierungen, Durchlaufpositionen und interne Verrechnungen in % des Bruttoinlandsprodukts	11,3	11,5	12,2	12,3	11,9	12,4	12,4
Steuerquote							
Total Steuerertrag (inkl. Mfz-Steuern) in % des Bruttoinlandsprodukts	5,2	5,4	5,6	5,5	5,5	5,4	5,2
Investitionsquote							
Nettoinvestitionen in % des Bruttoinlandsprodukts	0,5	0,6	0,7	0,7	0,7	0,8	0,8
Verschuldungsquote							
Nettoverschuldung in % des Bruttoinlandsprodukts	4,4	8,1	8,3	8,0	7,7	7,9	8,1

Bruttoinlandsprodukt des Kantons Solothurn gemäss dem Bundesamt für Statistik (Angaben vom 12. Nov. 2019)
2014: 17'352 Mio. CHF
2015: 17'443 Mio. CHF
2016: 17'521 Mio. CHF
2017: 17'702 Mio. CHF
Geschätzte Veränderungen des Bruttoinlandsprodukts des Kantons Solothurn gegenüber dem Vorjahr:
2018: + 2,8%
2019: + 0,9%
2020: + 1.7%

2) anteil = Verhältnis zum bereinigten Ertrag

Bereinigter Ertrag: Ertrag der Erfolgs- und Investitionsrechnung, *ohne* Durchlaufpositionen, Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und interne Verrechnungen

Kennzahl	RE14	RE15	RE16	RE17	RE18	VA19	VA20
Kapitaldienstanteil							
Passivzinsen und ord. Abschreibungen, abzüglich Nettovermögensertrag in % des bereinigten Ertrages	1,9	3,1	3,0	1,9	2,0	1.8	2.0
Zinsbelastungsanteil							
Differenz Passivzinsen zu Nettovermögensertrag in % des bereinigten Ertrages	0,0	1,0	0,9	0,6	0,5	0,5	0,5
Eigenkapitalanteil							
Frei verfügbares Eigenkapital abz. Bilanzfehlbetrag in % des bereinigten Ertrages	5,0	1,1	- 0,7	20,6	21,2	n.a.	n.a.

3) grad = Verhältnis zur Nettoinvestition

Verhältnis Cashflow (Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung + Abschreibungen) zu Nettoinvestition (Bruttoinvestition abzüglich eingehende Investitionsbeiträge)

Kennzahl	RE14	RE15	RE16	RE17	RE18	VA19	VA20
Selbstfinanzierungsgrad							
Cashflow in % der Nettoinvestition	- 74	63	71	64	108	70	52
Fremdfinanzierungsgrad							
Finanzierungsüberschuss (negatives Vorzeichen) bzw. Finanzierungsfehlbetrag in % der Nettoinvestitionen	174	37	29	36	0	30	48
Eigenfinanzierungsgrad							
Eigenkapital in % der Bilanzsumme	26	3	4	4	7	n.a.	n.a.

4) Nettoverschuldung

Kennzahl	RE14	RE15	RE16	RE17	RE18	VA19	VA20
Nettoverschuldung je Einwohner	2'900	5'260	5'350	5'180	5'090	5'210	5'440
Nettoverschuldung in Fr. je Einwohner							

2.5 Prognostizierte Entwicklung der Globalbudgetreserven in der Erfolgsrechnung

Beträge in 1'000 Fr.								
2019					2020		2021	
Zweck-gebundene Reserven per 1.1.2019	Nicht zweck-gebundene Reserven per 1.1.2019	prognost. Reserven per 31.12.2019	50%-Regel (Ende der GB-Periode 2017-2019)	prognost. Reserven per 1.1.2020	prognost. Reserven per 31.12.2020	50%-Regel (Ende der GB-Periode 2018-2020)	prognost. Reserven per 1.1.2021	
Stabsdienstleistungen für den Kantonsrat	0	10		10	10		10	10
Dienstleistungen der Staatskanzlei	0	100		100	100		100	100
Drucksachen und Lehrmittel	0	150		150	150	75	75	75
Führungsunterstützung BJD und amtl. Geoinformation	0	222	111	222	111		111	111
Raumplanung	0	42	21	42	21		21	21
Hochbau	0	1'002		1'002	1'002	501	501	501
Strassenbau (SF)	0	290		290	290	145	145	145
Öffentlicher Verkehr	0	125	63	125	62		62	62
Administrative und technische Verkehrssicherheit (SF)	0	778	389	778	389		389	389
Umwelt	260	570	285	830	545		545	545
Denkmalpflege und Archäologie	0	30		30	30	15	15	15
Jugend-anwaltschaft	0	163		163	163	82	82	81
Staats-anwaltschaft	200	247		447	447		447	447
Führungsunterstützung DBK	0	550	275	550	275		275	275
Volksschule	0	0		0	0		0	0
Berufsbildung, Mittel- und Hochschulwesen	0	258		258	258		258	258
Kultur und Sport	0	347		347	347	174	174	173
Mittelschulbildung	0	624	312	624	312		312	312
Fachhochschulbildung	0	0		0	0	0	0	0
Berufsschulbildung	0	386		386	386		386	386
Führungsunterstützung FD und Amtschreibereiaufsicht	0	29	15	29	14		14	14
Finanzen und Statistik	0	71		71	71		71	71
Personalwesen	0	94		94	94		94	94
Steuernwesen	0	631		631	631	316	316	315
Informationstechnologie	0	630	315	630	315		315	315
Amtschreiberei-Dienstleistungen	0	417		417	417		417	417
Staatsaufsichtswesen	0	67		67	67	34	34	33
Gesundheitsversorgung	0	672		672	672	336	336	336
Soziale Sicherheit	73	0		73	73		73	73
Migration	0	-1'050	-1'050	-1'050	0		0	0
Justizvollzug	0	970	485	970	485		485	485
Polizei	0	2'000		2'000	2'000	1'000	1'000	1'000
Führungsunterstützung VWD	0	-57	-57	-57	0		0	0
Wirtschaft und Arbeit	0	238		238	238	119	119	119
Energiefachstelle	0	-566		-566	-566	-566	-566	0
Gemeinden und Zivilstandsdienst	0	248	124	248	124		124	124
Wald, Jagd und Fischerei	0	348	174	348	174		174	174
Landwirtschaft	0	265		265	265	133	133	132
Militär und Bevölkerungsschutz	0	0		0	0		0	0
Gerichte	0	-1'359	-1'359	-1'359	0		0	0
Total inkl. Spezialfinanzierungen (SF)	533	9'542	103	10'075	9'972	2'364	7'608	
Total exkl. Spezialfinanzierungen (SF)	533	8'474	-286	9'007	9'293	2'219	7'074	

2.6.1	Staatsbeiträge Erfolgsrechnung	RE 2018	VA 2019	VA 2020	Diff. VA19/20
10101	Kantonsrat				
20114	Fraktionsbeiträge 3635000 Beiträge an private Unternehmungen	200'000	200'000	200'000	0
10201	Regierungsrat				
20012	Beiträge an Direktoren-Konferenzen 3631000 Beiträge an Kantone	846'662	820'000	820'000	0
20014	CH - Stiftung für eidgenössische Zusammenarbeit 3631000 Beiträge an Kantone	16'002	17'000	17'000	0
20101	Staatskanzlei				
20726	Koordinationsstelle digitale Archivierung KOST 3631000 Beiträge an Kantone	10'950	10'600	11'000	400
20727	Beitrag E-Government / Diverse 3631000 Beiträge an Kantone	95'503	95'000	115'000	20'000
30102	Amt für Geoinformation				
20423	Amtliche Vermessung 4630000 Beiträge vom Bund	-112'276	0	0	0
30201	Amt für Raumplanung				
20405	Beiträge an Regionalplanungen 3634000 Beiträge an öffentliche Unternehmungen	142'784	150'000	150'000	0
20406	Beiträge an Wanderwege 3635000 Beiträge an private Unternehmungen	120'578	120'000	120'000	0
20407	Beitrag an Vereinigung für Landesplanung (VLP) 3635000 Beiträge an private Unternehmungen	29'009	29'000	29'000	0
20582	Beiträge an Naturpark Thal und Jurapark Aargau (Kienberg SO) 3634000 Beiträge an öffentliche Unternehmungen	170'000	170'000	170'000	0
20621	Sachplan geolog. Tiefenlager 4630000 Beiträge vom Bund	-90'402	-100'000	-50'000	50'000
30202	Natur-/Heimatschutz (SF)				
20011	Beiträge an Heimatschutz-Massnahmen 3635000 Beiträge an private Unternehmungen	119'141	170'000	250'000	80'000
20013	Beiträge an Naturschutz-Massnahmen 3635000 Beiträge an private Unternehmungen 4635000 Beiträge von privaten Unternehmungen	217'261 509'761 -292'500	250'000 300'000 -50'000	200'000 400'000 -200'000	-50'000 100'000 -150'000
20015	Schutz der Witi Grenchen-Solothurn 3635000 Beiträge an private Unternehmungen	72'104	100'000	100'000	0
20018	Abgeltungen Mehrjahresprogramm Natur und Landschaft 3635000 Beiträge an private Unternehmungen	3'279'886	3'500'000	3'600'000	100'000
20019	Bundesbeiträge von Naturschutz und Forst (BAFU) 4630000 Beiträge vom Bund	-1'483'454	-1'000'000	-1'100'000	-100'000
20020	Gemeindebeiträge an Natur- und Landschaft 4632000 Beiträge von Gemeinden	-1'669'614	-1'505'000	-1'627'500	-122'500
20023	Beiträge Aufwertung Fliessgewässer 3635000 Beiträge an private Unternehmungen	0	50'000	50'000	0
20941	Beiträge an Naturmuseen Olten 3634000 Beiträge öffentliche Unternehmen	0	0	100'000	100'000
30303	Grundstücke und Liegenschaften				
20249	Beitrag SIV (procap) für behindertengerechtes Bauen 3635000 Beiträge an private Unternehmungen	60'000	60'000	60'000	0
30304	Subv. Wohnungsbau				
20000	Rückerstattung Wohnungsbau-Subventionen 3630000 Beiträge an Bund	11'060	20'000	10'000	-10'000

2.6.1	Staatsbeiträge Erfolgsrechnung	RE 2018	VA 2019	VA 2020	Diff. VA19/20
30401	Amt für Verkehr und Tiefbau				
20583	Gemeindebeitrag KBA1 4630000 Beiträge vom Bund	-129'872	0	0	0
20585	Baulicher Unterhalt KBA2 4630000 Beiträge vom Bund	-230'604	0	0	0
20586	Gemeindebeitrag KBA3 4630000 Beiträge vom Bund	-29'946	0	0	0
30403	Finanzierung Strassenbaufonds				
20632	Unfallrettung auf Kantonsstrassen (SGV) 3634000 Beiträge an öffentliche Unternehmungen	201'879	202'000	202'000	0
30405	Öffentlicher Verkehr (FG)				
20448	Abgeltungen an Bahnen und Busbetriebe (öV) 3634000 Beiträge an öffentliche Unternehmungen	46'512'588	50'114'609	48'765'728	-1'348'881
20449	Gemeindebeiträge an öffentlichen Verkehr 4632000 Beiträge von Gemeinden	-16'744'760	-18'041'259	-17'555'662	485'597
20562	Anteile Schülerverkehr (OeV) 3632000 Beiträge an Gemeinden	1'968'539	2'000'000	2'100'000	100'000
20719	FABI-Beiträge 3630000 Beiträge an Bund 4632000 Beiträge von Gemeinden	6'770'703 10'108'280 -3'337'577	6'777'606 10'110'000 -3'332'394	7'405'164 11'168'900 -3'763'736	627'558 1'058'900 -431'342
30501	Amt für Umwelt				
20192	Bundesbeitrag an PG Dienste 3634000 Beiträge öffentliche Unternehmungen	20'000	0	0	0
20542	Beiträge Boden (Belastete Standorte/Altlasten) 4630000 Beiträge vom Bund	-21'937	-30'000	0	30'000
20543	Bundesbeitrag an PG Luft 3635000 Beiträge an private Unternehmungen 4630000 Beiträge vom Bund	-239'520 0 -239'520	-210'300 0 -210'300	-211'000 0 -211'000	-700 0 -700
30502	ABC-Wehren				
20698	Subventionen ABC-Wehren 3634000 Beiträge an öffentliche Unternehmungen	146'647	0	0	0
30503	Wasserwirtschaft				
20653	Beiträge an Gemeinden GWBA 3630000 Beiträge an Bund 3631000 Beiträge an Kantone 3632000 Beiträge an Gemeinden 3634000 Beiträge öffentliche Unternehmungen 3635000 Beiträge an private Unternehmungen	2'401'553 177'264 155'429 1'182'200 886'660 0	1'690'000 70'000 220'000 1'300'000 0 100'000	1'690'000 70'000 220'000 1'300'000 0 100'000	0 0 0 0 0 0
20736	Sanierung Canva-Areal 4630000 Beiträge vom Bund	0	-240'000	-240'000	0
20737	Bodensanierung Dornach 3637000 Beiträge private Haushalte 4630000 Beiträge vom Bund 4637000 Beiträge von privaten Haushalten	-377'125 54'605 -400'006 -31'724	-740'000 0 -360'000 -380'000	0 0 0 0	740'000 0 360'000 380'000
20738	Sanierung Schiessanlagen 4630000 Beiträge vom Bund	0	-670'000	-390'000	280'000
20739	Sanierung Stadtmistdeponien Solothurn 4630000 Beiträge vom Bund 4632000 Beiträge von Gemeinden	-75'000 -75'000 0	-2'700'000 -1'174'000 -1'526'000	-950'000 -410'000 -540'000	1'750'000 764'000 986'000
20740	Sanierung von Gemeindedeponien 3632000 Beiträge an Gemeinden	0	0	200'000	200'000

2.6.1	Staatsbeiträge Erfolgsrechnung	RE 2018	VA 2019	VA 2020	Diff. VA19/20
20741	Sanierung von privaten Deponien	169'056	380'000	300'000	-80'000
3632000	Beiträge an Gemeinden	205'105	0	0	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen	88'412	380'000	300'000	-80'000
4635000	Beiträge private Unternehmungen	-124'461	0	0	0
20742	Beiträge an Gemeinden für Gewässerschutzbauten	97'735	800'000	800'000	0
3632000	Beiträge an Gemeinden				
20743	Beiträge nach GWBA-Siedlungswasserwirtschaft	270'460	2'280'000	2'280'000	0
3630000	Beiträge an Bund	0	80'000	80'000	0
3632000	Beiträge an Gemeinden	270'460	2'200'000	2'200'000	0
3705000	Durchlaufende Beiträge an private Institutionen	248'159	190'000	190'000	0
4700000	Durchlaufende Beiträge vom Bund	-248'159	-190'000	-190'000	0
30601	Amt für Denkmalpflege und Archäologie				
20482	Beiträge an denkmalpflegerische Institutionen	31'750	31'200	31'200	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				
20483	Beiträge an Restaurierungen Denkmalpflege aus LF	875'466	751'000	946'000	195'000
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				
20484	Beiträge an archäologische Institutionen	21'925	48'900	48'900	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				
20576	Beiträge aus Lotteriefonds an Archäologie	-467'899	-450'000	-450'000	0
4631001	Beiträge aus Lotteriefonds				
20580	Bundesbeitrag an Denkmalpflege alt	0	0	0	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen	0	210'000	210'000	0
4630000	Beiträge vom Bund	0	-210'000	-210'000	0
20581	Beiträge aus Lotteriefonds an Denkmalpflege	-1'131'795	-1'050'000	-1'050'000	0
4631001	Beiträge aus Lotteriefonds				
20638	Beiträge an Restaurierungen Denkmalpflege aus OR	708'035	650'000	650'000	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				
20649	Bundesbeitrag an Denkmalpflege neu	0	0	0	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen	516'000	516'000	516'000	0
4630000	Beiträge vom Bund	-516'000	-516'000	-516'000	0
20721	Beiträge Archäologisches Museum LF	0	0	0	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen	300'000	300'000	174'000	-126'000
4631001	Beiträge aus Lotteriefonds	-300'000	-300'000	-174'000	126'000
40101	Departementssekretariat DBK				
20016	Konferenz kant. Erziehungsdirektoren, Schulkoordination	210'946	228'900	234'500	5'600
3631000	Beiträge an Kantone				
20095	Beitrag an Suissimage	53'606	0	0	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				
20140	Beratungsstelle für Lehrkräfte	37'812	40'000	40'000	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				
20141	Pro Litteris	66'485	122'000	122'000	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				
20017	Hochschule für Heilpädagogik	901'879	880'000	900'000	20'000
3631000	Beiträge an Kantone				
40102	Stipendien				
20265	Stipendien	6'753'535	6'890'000	6'930'000	40'000
3637000	Beiträge an private Haushalte	7'515'361	7'700'000	7'700'000	0
4630000	Beiträge vom Bund	-761'826	-810'000	-770'000	40'000

2.6.1	Staatsbeiträge Erfolgsrechnung	RE 2018	VA 2019	VA 2020	Diff. VA19/20
40103	Kirchenwesen				
20473	Besoldungsbeitrag christkatholischer Bischof 3631000 Beiträge an Kantone	14'000	14'000	14'000	0
20474	Beitrag an die St. Ursen-Vorsorgestiftung 3632000 Beiträge an Gemeinden	264'794	280'000	280'000	0
20475	Beitrag an PK der christkath. und evang.-ref. Geistlichkeit 3632000 Beiträge an Gemeinden	218'684	186'000	186'000	0
20476	Beitrag an Verband evang.-ref. Kirchgemeinden 3632000 Beiträge an Gemeinden	8'000	8'000	8'000	0
20478	Wohnungsentschädigung an Bischof von Basel 3637000 Beiträge an private Haushalte	5'000	5'000	5'000	0
20479	Verwaltungs- und Besoldungsbeitrag für den Weihbischof 3631000 Beiträge an Kantone	106'433	109'000	109'000	0
40104	Schulgelder				
20563	Progym. und gym. Unterricht innerhalb der obligat. Schulzeit 4632000 Beiträge von Gemeinden	-1'851'708	-1'850'000	-2'000'000	-150'000
20590	Bundesbeitrag an die ausserkantonalen Schulgelder für Berufsfachschulen und die höhere Berufsbildung 4630002 Pauschalsubventionen BBT	-5'757'980	-5'583'000	-5'700'000	-117'000
40201	Volksschulamt				
20414	Bibliomedia CH 3631000 Beiträge an Kantone	18'861	19'000	19'000	0
20416	Zinsertrag XII. Kanonikat (Ruossinger'sche Stiftung) 4635000 Beiträge von privaten Unternehmungen	-7'000	-7'000	-7'000	0
IA40211	HPSZ: Beiträge für Sonderschule 4631000 Beiträge von Kantonen 4632000 Beiträge von Gemeinden	-6'360'209 -378'209 -5'982'000	-6'767'916 -407'916 -6'360'000	-6'732'840 -444'840 -6'288'000	35'076 -36'924 72'000
IA40212	HPSZ: Beiträge für Mittags- / Tagesbetreuung 4631000 Beiträge von Kantonen 4632000 Beiträge von Gemeinden 4637000 Beiträge von privaten Haushalten	-277'394 -4'794 -300 -272'300	-294'720 0 0 -294'720	-288'840 -5'600 0 -283'240	5'880 -5600 0 11'480
IA40213	HPSZ: Beiträge für Sonderpädagogische Vorbereitungsklasse 4632000 Beiträge von Gemeinden	-524'000	-552'000	-696'000	-144'000
IA40214	HPSZ: Beiträge für Transport 4631000 Beiträge von Kantonen	-123'609 -123'609	-51'500 -51'500	-71'000 -71'000	-19'500 -19'500
IA40215	HPSZ: Beiträge für Integration 4632000 Beiträge von Gemeinden	-1'958'000	-2'592'000	-2'615'000	-23'000
IA40216	HPSZ: Beiträge für andere Massnahmen 4637000 Beiträge von privaten Haushalten	-31'850	-59'400	-30'000	29'400
40208	Volksschulen (FG)				
20398	Staatsbeitrag Volksschule 3632000 Beiträge an Gemeinden	100'561'699	104'737'000	103'440'000	-1'297'000
20557	Staatsbeiträge an Verpflegungskosten der Gemeinden 3632000 Beiträge an Gemeinden	115'156	150'000	150'000	0
40209	Sonderschulen				
20402	Beiträge an Sonderschulung 3632000 Beiträge an Gemeinden 3634000 Beiträge an öffentliche Unternehmungen 3637000 Beiträge an private Haushalte	51'466'523 620'481 50'821'389 24'652	54'366'500 700'000 53'646'500 20'000	54'366'500 700'000 53'646'500 20'000	0 0 0 0
40210	Musikschulen				
20400	Beiträge für Musikunterricht 3632000 Beiträge an Gemeinden	6'894'451	6'500'000	6'500'000	0
40211	Projekte Volksschulamt				
20655	Projekte EDK / D-EDK / NW EDK 3631000 Beiträge an Kantone	161'857	0	0	0
20656	Bildungsraum NWCH Umsetzung 3631000 Beiträge an Kantone	937'007	1'000'000	1'000'000	0
20657	Harmos Weiterbildung 3631000 Beiträge an Kantone	627'550	100'000	0	-100'000

2.6.1	Staatsbeiträge Erfolgsrechnung	RE 2018	VA 2019	VA 2020	Diff. VA19/20
40301	Amt für Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen				
20506	Schweiz. DL-Zentrale für Berufsbildung 3635000 Beiträge an private Unternehmungen	140'601	146'000	133'500	-12'500
20508	Beitrag Kt. Bern an Berufsberatung 4631000 Beiträge von Kantonen	-5'200	0	0	0
20597	Bundesbeiträge an Berufsbildnerkurse (BBK) 4630002 Pauschalsubventionen BBT	-27'500	-19'000	-19'000	0
20598	Bundesbeiträge an überbetriebliche Kurse (üK) 3636000 Beiträge an private Organisationen 4630002 Pauschalsubventionen BBT	1'363'573 2'727'146 -1'363'573	1'400'000 2'800'000 -1'400'000	1'365'000 2'730'000 -1'365'000	-35'000 -70'000 35'000
20660	Lehrabschlussprüfungen / Qualifikationsverfahren 4630002 Pauschalsubventionen BBT 4631000 Beiträge von Kantonen	-1'639'713 -658'653 -981'060	-1'362'500 -637'500 -725'000	-1'540'000 -660'000 -880'000	-177'500 -22'500 -155'000
40302	Kantonsschule Solothurn				
20566	Progym. und gym. Unterricht innerhalb der obligat. Schulzeit 4632000 Beiträge von Gemeinden	-6'505'827	-6'863'380	-7'891'083	-1'027'703
40303	Kantonsschule Olten				
20567	Progym. und gym. Unterricht innerhalb der obligat. Schulzeit 4632000 Beiträge von Gemeinden	-4'623'600	-4'746'160	-5'058'525	-312'365
40304	GIBS Solothurn				
20569	Bundesbeitrag an GIBS Solothurn 4630002 Pauschalsubventionen BBT	-2'486'104	-2'915'190	-2'915'190	0
40305	GIBS Grenchen				
20573	Bundesbeitrag an GIBS Grenchen 4630002 Pauschalsubventionen BBT	-857'368	-721'570	-721'570	0
40306	Zeitzentrum				
20572	Bundesbeitrag an Zeitzentrum 4630002 Pauschalsubventionen BBT	-147'745	-121'310	-121'310	0
40307	KBS Solothurn				
20571	Bundesbeitrag an KBS Solothurn/Grenchen 4630002 Pauschalsubventionen BBT	-1'506'388	-1'475'730	-1'475'730	0
40308	EBZ Solothurn Grenchen				
20552	Bundesbeitrag an EBZ Solothurn-Grenchen 4630002 Pauschalsubventionen BBT	-53'598	-45'000	-45'000	0
40309	HF für Technik				
20550	Beitrag an die HFT Mittelland AG (HFTM AG) 3636000 Beiträge an private Organisationen 4630002 Pauschalsubventionen BBT	1'448'277 1'931'271 -482'994	1'439'000 1'932'000 -493'000	1'505'165 2'006'865 -501'700	66'165 74'865 -8'700
40310	GIBS Olten				
20510	Bundesbeitrag an BBZ Olten 4630002 Pauschalsubventionen BBT	-4'544'163	-3'500'000	-4'350'000	-850'000
40314	GSBS Olten				
20715	Bundesbeiträge BG BZ-GS Olten 4630002 Pauschalsubventionen BBT	0	-850'000	0	850'000
20716	Bundesbeitrag HF an BZ-GS 4630002 Pauschalsubventionen BBT	-195'924	-440'000	-440'000	0
40315	Fachhochschule Nordwestschweiz				
20592	Betriebsbeitrag an Fachhochschule Nordwestschweiz 3634000 Beiträge an öffentliche Unternehmungen 4632000 Beiträge von Gemeinden	37'177'567 37'517'000 -339'433	37'222'000 37'517'000 -295'000	37'222'000 37'517'000 -295'000	0 0 0
20645	Massnahmen gegen Mangel an Lehrpersonen 3634000 Beiträge an öffentliche Unternehmungen	-8'640	0	0	0

2.6.1	Staatsbeiträge Erfolgsrechnung	RE 2018	VA 2019	VA 2020	Diff. VA19/20
40401	Kultur				
20486	Beitrag an Museum für Musikautomaten Seewen 3630000 Beiträge an Bund	245'000	245'000	245'000	0
20487	Defizitbeitrag Schloss Waldegg 3631000 Beiträge an Kantone	720'439	770'000	770'000	0
20488	Beitrag an Stiftung Zentralbibliothek, Solothurn 3631000 Beiträge an Kantone	2'650'000	2'673'950	2'673'950	0
20489	Beitrag an Stiftung Schloss Wartenfels 3631000 Beiträge an Kantone	136'394	140'000	140'000	0
20491	Beitrag an Theater Orchester Biel Solothurn 3632000 Beiträge an Gemeinden	600'000	600'000	600'000	0
20493	Solothurner Filmtage (Kulturpflege und-förderung) 3635000 Beiträge an private Unternehmungen	320'000	320'000	320'000	0
20497	Entwicklungshilfe 3635000 Beiträge an private Unternehmungen	100'000	100'000	100'000	0
20498	Beitrag aus dem Lotteriefonds Subventionen 4631001 Beiträge aus Lotteriefonds	-830'000	-830'000	-830'000	0
20504	Beitrag aus dem Lotteriefonds Projekte Kulturförderung 4631001 Beiträge aus Lotteriefonds	-217'293	-150'000	-150'000	0
20522	Beitrag aus dem Lotteriefonds Entwicklungshilfe 4631001 Beiträge aus Lotteriefonds	-100'000	-100'000	-100'000	0
20708	Beitrag an die Zentralbibliothek Solothurn für die Speicherbibliothek 3631000 Beiträge an Kantone	210'589	150'000	150'000	0
20720	Beitrag Museum Altes Zeughaus 3634000 Beiträge an öffentliche Unternehmungen	1'819'013	1'835'452	1'835'452	0
40402	Kantonsgeschichte				
20584	Beitrag Lotteriefonds an Kantonsgeschichte des 20. Jahrhunderts 4631001 Beiträge aus Lotteriefonds	-318'560	0	0	0
40403	Sport				
20502	Bundesbeitrag an Kaderbildung 4630000 Beiträge vom Bund	-191'811	-165'000	-165'000	0
20503	Bundesbeitrag an J+S-Angebote 4630000 Beiträge vom Bund	-15'046	-10'000	-10'000	0
20568	Beitrag Sportfoto- und Lotteriefonds 4631001 Beiträge aus Lotteriefonds	-40'480	0	0	0
50401	Personalamt				
20420	Berufliche Grundbildung 3635000 Beiträge an private Unternehmungen 4631000 Beiträge von Kantonen	-12'295 6'505 -18'800	-12'000 8'000 -20'000	-12'000 8'000 -20'000	0 0 0
50501	Steueramt				
20469	Kosten des Steuerverfahrens 4632000 Beiträge von Gemeinden	-10'179'073	-10'100'000	-10'400'000	-300'000
50601	AIO				
20029	Beitrag an Informatikkonferenz 3631000 Beiträge an Kantone	18'038	20'000	20'000	0
60201	Gesundheitsamt				
20425	Aufsicht 3631000 Beiträge an Kantone 3634000 Beiträge an öffentliche Unternehmungen 3635000 Beiträge an private Unternehmungen	102'266 20'000 15000 67'266	89'000 20'000 20'000 49'000	89'000 20'000 20'000 49'000	0 0 0 0
20426	Prävention 3631000 Beiträge an Kantone 3634000 Beiträge an öffentliche Unternehmungen 3635000 Beiträge an private Unternehmungen	33'641 1'808 0 31'832	58'000 0 26'000 32'000	58'000 0 26'000 32'000	0 0 0 0

2.6.1	Staatsbeiträge Erfolgsrechnung	RE 2018	VA 2019	VA 2020	Diff. VA19/20
20551	Spitalbehandlungen	125'704	156'000	156'000	0
3631000	Beiträge an Kantone	24000	25'000	25'000	0
3634000	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	59'250	90'000	90'000	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen	42'454	41'000	41'000	0
20714	Bettagsfranken	0	0	0	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen	230'000	250'000	250'000	0
4631001	Beiträge aus Lotteriefonds	-230'000	-250'000	-250'000	0
20919	Darmkrebs-Screening	0	0	200'000	200'000
3635000	Beiträge private Unternehmen				
20920	Mammografie-Screening	0	0	275'000	275'000
3635000	Beiträge private Unternehmen				
60203	soH				
20057	Betriebsbeiträge an Solothurner Spitäler AG (soH)	34'297'000	30'897'000	31'177'000	280'000
3634000	Beiträge an öffentliche Unternehmungen				
60204	Spitalbehandlungen KVG				
20253	Stationäre Spitalbehandlungen gemäss KVG	279'468'131	305'000'000	300'000'000	-5'000'000
3634000	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	279'739'131	305'600'000	300'600'000	-5'000'000
4635000	Beiträge von privaten Unternehmungen	-271'000	-600'000	-600'000	0
60205	Ärztliche Weiterbildung				
20707	Ärztliche Weiterbildung	3'660'000	4'000'000	4'000'000	0
3634000	Beiträge an öffentliche Unternehmungen				
60206	Krebsregister				
20781	Krebs-Früherkennungsprogramme	0	100'000	0	-100'000
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				
20782	Krebsregister	0	500'000	500'000	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				
60301	Amt für soziale Sicherheit				
20722	Opferhilfe Leistungsvereinbarung	476'625	494'625	483'000	-11'625
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				
20723	Integration	3'258'002	3'330'469	3'507'969	177'500
3632000	Beiträge an Gemeinden	741'132	4'300'000	5'172'031	872'031
3635000	Beiträge an private Unternehmungen	3'313'901	3'300'000	3'205'469	-94'531
4630000	Beiträge vom Bund	-797'031	-4'269'531	-4'869'531	-600'000
20724	Gesundheitsförderung	13'487	-33'300	-96'300	-63'000
3635000	Beiträge an private Unternehmungen	470'487	423'700	360'700	-63'000
4630000	Beiträge vom Bund	-457'000	-457'000	-457'000	0
20725	Suchtprävention	-135'000	-135'000	-136'500	-1'500
3635000	Beiträge an private Unternehmungen	698'175	655'000	653'500	-1'500
4630000	Beiträge vom Bund	-833'175	-790'000	-790'000	0
20744	Tabakprävention	-90'142	-90'142	-90'142	0
4630000	Beiträge vom Bund				
20745	Spielsuchtprävention	0	0	0	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen	141'732	140'000	140'000	0
4631000	Beiträge von Kantonen	-141'732	-140'000	-140'000	0
20746	Beiträge Soziale Institutionen	261'278	265'000	280'000	15'000
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				
20760	Kinder-Jugendpolitik	0	-87'500	-146'000	-58'500
4630000	Beiträge vom Bund				
60306	ASO (FG)				
20909	Beitrag für Erlass Mindestbeiträge an AHV	1'734'521	1'800'000	1'800'000	0
3637000	Beiträge an private Haushalte				
20904	Ergänzungsleistungen für Familien	7'825'363	6'700'000	8'300'000	1'600'000
3637000	Beiträge an private Haushalte				

2.6.1	Staatsbeiträge Erfolgsrechnung	RE 2018	VA 2019	VA 2020	Diff. VA19/20
20916	Asylsuchende	3'474'343	-400'000	0	400'000
3630000	Beiträge an Bund	155'364	0	0	0
3632000	Beiträge an Gemeinden	19'474'960	17'500'000	19'300'000	1'800'000
3635000	Beiträge an private Unternehmungen	13'979'395	10'500'000	11'200'000	700'000
4630000	Beiträge vom Bund	-28'839'201	-28'400'000	-29'500'000	-1'100'000
4632000	Beiträge von Gemeinden	0	0	-1'000'000	-1'000'000
4635000	Beiträge von privaten Unternehmungen	-1'296'175	0	0	0
20903	Ergänzungsleistungen AHV	40'677'994	42'000'000	0	-42'000'000
3637000	Beiträge an private Haushalte	103'683'923	108'000'000	110'000'000	2'000'000
4630000	Beiträge vom Bund	-22'327'934	-24'000'000	-23'440'000	560'000
4632000	Beiträge von Gemeinden	-40'677'994	-42'000'000	-86'560'000	-44'560'000
20902	Ergänzungsleistungen IV	70'576'503	70'885'000	110'000'000	39'115'000
3637000	Beiträge an private Haushalte	131'512'060	131'000'000	139'000'000	8'000'000
4630000	Beiträge vom Bund	-28'359'054	-27'230'000	-29'000'000	-1'770'000
4632000	Beiträge von Gemeinden	-32'576'503	-32'885'000	0	32'885'000
20910	Familienzulagen Landwirtschaft	669'296	650'000	650'000	0
3630000	Beiträge an Bund				
20911	Sofort- und weitere Hilfe	1'183'715	1'175'000	1'545'000	370'000
3630000	Beiträge an Bund	32'900	25'000	25'000	0
3631000	Beiträge an Kantone	210'548	150'000	170'000	20'000
3637000	Beiträge an private Haushalte	940'267	1'000'000	1'350'000	350'000
20917	Flüchtlinge	-1'219'454	-600'000	-600'000	0
3632000	Beiträge an Gemeinden	16'868'539	16'300'000	18'700'000	2'400'000
3635000	Beiträge an private Unternehmungen	1'827'017	1'500'000	1'300'000	-200'000
4630000	Beiträge vom Bund	-19'915'010	-18'400'000	-20'600'000	-2'200'000
20900	Individuelle Prämienverbilligung (IPV)	78'079'157	71'818'763	72'412'065	593'302
3635000	Beiträge an private Unternehmungen	13'422'471		0	0
3637000	Beiträge an private Haushalte	151'937'397	161'592'217	162'927'146	1'334'929
4630000	Beiträge vom Bund	-87'280'710	-89'773'454	-90'515'081	-741'627
20901	Verlustscheine KVG	0	12'000'000	13'000'000	1'000'000
3635000	Beiträge private Unternehmen				
20913	Lastenausgleich	0	-250'000	-250'000	0
3632000	Beiträge an Gemeinden	0	16'750'000	17'000'000	250'000
4632000	Beiträge von Gemeinden	0	-17'000'000	-17'250'000	-250'000
20914	Sozialhilfe	0	250'000	250'000	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				
20915	Rückerstattung und VUST	0	0	0	0
3632000	Beiträge an Gemeinden	0	2'000'000	2'000'000	0
4635000	Beiträge von privaten Unternehmungen	0	-2'000'000	-2'000'000	0
20912	Genugtuung und Entschädigung	67'206	500'000	500'000	0
3637000	Beiträge an private Haushalte				
20533	Projekte Integration	8'534'572	0	0	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				
20905	Behinderung innerkantonal	24'391'592	26'400'000	26'300'000	-100'000
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				
20906	Behinderung ausserkantonal	7'633'745	8'000'000	8'000'000	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				
20918	Nothilfe	519'349	650'000	1'800'000	1'150'000
3632000	Beiträge an Gemeinden	184'090	150'000	200'000	50'000
3635000	Beiträge an private Unternehmungen	2'444'049	2'000'000	2'300'000	300'000
4630000	Beiträge vom Bund	-2'071'812	-1'500'000	-700'000	800'000
4632000	Beiträge von Gemeinden	-14'140	0	0	0
4635000	Beiträge von privaten Unternehmungen	-22'839	0	0	0
20908	Lastenausgleich von Familienzulagen an nichterwerbstätige Person	2'548'742	2'600'000	2'700'000	100'000
3637000	Beiträge an private Haushalte				

2.6.1	Staatsbeiträge Erfolgsrechnung	RE 2018	VA 2019	VA 2020	Diff. VA19/20
20907	Pflegekostenbeitrag	15'548'783	16'600'000	0	-16'600'000
3635000	Beiträge private Unternehmen	0	0	0	0
3637000	Beiträge an private Haushalte	15'548'783	16'600'000	0	-16'600'000
3702000	Durchlaufende Beiträge an Gemeinden	15'548'783	16'600'000	33'200'000	16'600'000
4702000	Durchlaufende Beiträge von Gemeinden	-15'548'783	-16'600'000	-33'200'000	-16'600'000
20942	Fremdplatzierung Minderjährige	0	0	24'500'000	24'500'000
3635000	Beiträge private Unternehmen				
60601	Polizei				
20034	Beiträge an verschiedene Institutionen PKNW und Polizeiorganisationen/-institutionen (KKJPD und KKPKS)	176'627	167'000	167'000	0
3631000	Beiträge an Kantone	185'627	167'000	167'000	0
4634000	Beiträge von öffentlichen Unternehmungen	-9'000	0	0	0
20153	Beiträge an (Polizei-) Hundehaltung	38'000	45'000	45'000	0
3637000	Beiträge an private Haushalte				
20163	Beiträge für Alarmzentrale der Polizei	-262'463	-270'000	-270'000	0
4634000	Beiträge von öffentlichen Unternehmungen				
20169	Entschädigung Nationalstrasse A5, A1, N1, N2: Nachrichtendienst für Terrorismusabwehr, Messungen der Radioaktivität	-2'092'551	-2'046'000	-2'316'000	-270'000
3630000	Beiträge an Bund	14'509	14'000	14'000	0
4630000	Beiträge vom Bund	-2'107'060	-2'060'000	-2'330'000	-270'000
20527	Beiträge an Polizeifachschule Hitzkirch	845'777	800'000	800'000	0
3631000	Beiträge an Kantone				
20529	Beitrag an Polizei-Institut Neuenburg	28'291	28'000	28'000	0
3631000	Beiträge an Kantone				
20528	Beitrag an Kompetenzzentrum Genf	55'282	60'000	60'000	0
3631000	Beiträge an Kantone				
20530	Beitrag an Verbrechensverhütung / Internetkriminalität	39'937	45'000	45'000	0
3631000	Beiträge an Kantone				
70101	Departementssekretariat VWD				
20525	NWRK/Oberrhein	48'735	60'000	60'000	0
3634000	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	2'305	5'000	5'000	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen	46'431	55'000	55'000	0
70102	Stiftungsaufsicht				
20646	Berufliche Vorsorge u. Stiftungsaufsicht	500	0	0	0
3635000	Beiträge private Unternehmungen				
70201	Amt für Wirtschaft und Arbeit				
20633	Beiträge Tourismusförderung (Standortförderung)	200'000	200'000	200'000	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				
20634	Beiträge an Gastro Ausbildungszentrum	100'000	100'000	100'000	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				
20747	Beiträge Wirtschaftsst./Standortentwicklung	185'326	200'000	215'000	15'000
3634000	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	76'000	80'000	40'000	-40'000
3635000	Beiträge private Unternehmen	109'326	120'000	175'000	55'000
20748	Beiträge Ansiedelungsgeschäft	167'706	167'678	187'774	20'096
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				
20750	Beiträge Tourismus	21'000	33'000	41'000	8'000
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				
20749	Beiträge Anlaufstelle	202'919	148'000	128'770	-19'230
3635000	Beiträge private Unternehmungen				0
20800	Beiträge Neugründungen/Jungunternehmertum	0	133'960	150'000	16'040
3635000	Beiträge private Unternehmungen				

2.6.1	Staatsbeiträge Erfolgsrechnung	RE 2018	VA 2019	VA 2020	Diff. VA19/20
20860	Beiträge NRP 20-23	0	0	250'000	250'000
3635000	Beiträge private Unternehmungen	0	0	500'000	500'000
4630000	Beiträge vom Bund	0	0	-250'000	-250'000
70202	Arbeitsmarkt				
20327	Bundesbeiträge an RAV, LAM, KAST	-12'503'804	-12'961'537	-13'589'190	-627'653
4630000	Beiträge vom Bund	-8'900	-10'000	-10'000	0
4630001	Teilzahlungen SECO	-10'951'871	-10'360'012	-10'987'666	-627'653
4630003	Schlusszahlung SECO	-1'543'033	-2'591'525	-2'591'525	0
70204	Kantonsbeiträge AVIG				
20630	Beiträge AVIG	5'114'891	5'200'000	5'100'000	-100'000
3630000	Beiträge an Bund				
70205	Energiefachstelle				
20751	Beiträge Förderung Energieeffizienz	1'749'870	811'620	576'550	-235'070
3632000	Beiträge an Gemeinden	339'710	477'848	514'000	36'152
3635000	Beiträge an private Unternehmungen	551'373	1'093'512	1'028'000	-65'512
3637000	Beiträge an private Haushalte	388'436	3'645'040	3'598'000	-47'040
4630000	Beiträge vom Bund	-302'560.6	-4'404'780	-4'563'450	-158'670
20752	Beiträge Förderung erneuerbare Energie	-633'540	190'380	186'000	-4'380
3632000	Beiträge an Gemeinden	-14'480	112'056	138'600	26'544
3634000	Beiträge öffentliche Unternehmungen	34'420	0	0	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen	105'948	256'312	277'200	20'888
3637000	Beiträge an private Haushalte	95'431	855'232	970'200	114'968
4630000	Beiträge vom Bund	-854'860	-1'033'220	-1'200'000	-166'780
70206	Gebäudeprogramm Energiefachstelle				
20648	Gebäudeprogramm Teil A (DL)	0	0	0	0
3707000	Durchlaufende Beiträge an private Haushalte	860'250	250'000	0	-250'000
4700000	Durchlaufende Beiträge vom Bund	-860'250	-250'000	0	250'000
70301	Amt für Gemeinden				
20535	Ablieferung Einbürgerungsgebühren an Bund	36'100	10'000	10'000	0
3630000	Beiträge an Bund				
20780	Ordentlicher FA und Waldbeiträge	0	0	0	0
3702000	Durchlaufende Beiträge an Gemeinden	694'000	700'000	700'000	0
4702000	Durchlaufende Beiträge von Gemeinden	-694'000	-700'000	-700'000	0
70401	Wald				
20022	Wildschadenverhütungsmassnahmen	3'628	15'000	15'000	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				
20511	Beitrag an Försterschule Lyss	71'782	74'000	74'000	0
3631000	Beiträge an Kantone				
20512	Beitrag an Leistungen Revierförster	1'087'313	1'100'000	1'100'000	0
3632000	Beiträge an Gemeinden				
20514	Beitrag an Waldpflege (Förderungsmassnahmen)	468'265	615'000	570'000	-45'000
3634000	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	1'289'543	1'460'000	1'500'000	40'000
4630000	Beiträge vom Bund	-821'278	-845'000	-930'000	-85'000
20515	Beiträge an Schutzwald-Projekte	209'091	75'000	210'000	135'000
3634000	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	820'641	550'000	760'000	210'000
4630000	Beiträge vom Bund	-611'550	-475'000	-550'000	-75'000
20518	Bundesbeitrag an forstliche Planung	-99'900	-100'000	-100'000	0
4630000	Beiträge vom Bund				
20521	Gemeindebeiträge an gemeinwirtschaftl. Leistungen	-1'337'575	-1'320'000	-1'350'000	-30'000
4632000	Beiträge von Gemeinden				

2.6.1	Staatsbeiträge Erfolgsrechnung	RE 2018	VA 2019	VA 2020	Diff. VA19/20
20560	Beiträge an Schutzbauten	80'501	140'000	120'000	-20'000
3634000	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	159877.65	250'000	200'000	-50'000
4630000	Beiträge vom Bund	-79376.35	-110'000	-80'000	30'000
20561	Beiträge Gefahrengrundlagen	4'871	10'000	0	-10'000
3634000	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	29'225	50'000	0	-50'000
4630000	Beiträge vom Bund	-24'354	-40'000	0	40'000
70402	Forstfonds (SF)				
20033	Förderung Wald- und Holzwirtschaft	317'712	150'000	300'000	150'000
3634000	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	317'712	200'000	300'000	100'000
4630000	Beiträge vom Bund	0	-50'000	0	50'000
20037	Ausbildung Forstpersonal	86'254	14'000	60'000	46'000
3634000	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	94'329	20'000	70'000	50'000
4630000	Beiträge vom Bund	-8'075	-6'000	-10'000	-4'000
20038	Förderprogramm Biodiversität im Wald	430'708	410'000	240'000	-170'000
3634000	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	899'128	700'000	400'000	-300'000
4630000	Beiträge vom Bund	-468'420	-290'000	-160'000	130'000
20044	Forstliche Betriebsabrechnung (ForstBAR)	142'400	150'000	150'000	0
3634000	Beiträge an öffentliche Unternehmungen				
20045	Waldschutz	0	10'000	30'000	20'000
3634000	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	0	60'000	50'000	-10'000
4630000	Beiträge vom Bund	0	-50'000	-20'000	30'000
20921	Waldwiederherstellung	0	0	500'000	500'000
3634000	Beiträge öffentliche Unternehmungen				
70403	Jagd und Fischerei				
20021	Beiträge für zweckgebundene Massnahmen	120'000	110'000	119'000	9'000
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				
20028	Beiträge an Fischerei	64'429	80'000	90'000	10'000
3635000	Beiträge an private Unternehmungen	72'000	80'000	90'000	10'000
4630000	Beiträge vom Bund	-7'571	0	0	0
20734	Luchsmanagement	56'050	59'000	59'000	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				
20735	Beiträge Schutzgebiete	-25'000	-25'000	-25'000	0
4630000	Beiträge vom Bund				
70501	Agrarpolitische Massnahmen				
20008	Mitgliederbeiträge an Landwirtschaftliche Organisationen	12'552	24'000	24'000	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				
20154	Mehrjahresprogramm Landwirtschaft MJPL	347'251	350'000	350'000	0
3637000	Beiträge an private Haushalte				
20155	Beiträge an Tierzucht	24'000	25'000	25'000	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen				
20221	Direktzahlungen (Vollzug Bundesmassnahmen) (DL)	0	0	0	0
3707000	Durchlaufende Beiträge an private Haushalte	68'667'378	69'200'000	68'500'000	-700'000
4700000	Durchlaufende Beiträge vom Bund	-68'667'378	-69'200'000	-68'500'000	700'000
20328	Pflanzenschutz	428	-1'000	-1'000	0
4630000	Beiträge vom Bund				
20635	Ressourcenprojekte	0	120'000	80'000	-40'000
3637000	Beiträge an private Haushalte	0	600'000	400'000	-200'000
4630000	Beiträge vom Bund	0	-480'000	-320'000	160'000
20709	LQB und Vernetzung	874'230	888'000	888'000	0
3637000	Beiträge an private Haushalte	8'742'734	8'880'000	8'880'000	0
4630000	Beiträge vom Bund	-7'868'504	-7'992'000	-7'992'000	0
20754	Ressourcenprogramm Humus	-22'566	130'000	130'000	0
3637000	Beiträge an private Haushalte	383'034	650'000	650'000	0
4630000	Beiträge vom Bund	-405'600	-520'000	-520'000	0
70502	Veterinärdienst				
20329	Entsorgung der tierischen Abfälle	11'811	0	0	0
3635000	Beiträge an private Unternehmungen	254'661	270'000	270'000	0
4632000	Beiträge von Gemeinden	-242'572	-269'500	-269'500	0
4635000	Beiträge von privaten Unternehmungen	-278	-500	-500	0
20613	Beitrag Bildungsverordnung Veterinärdienst	5'767	6'000	6'000	0
3630000	Beiträge an Bund				

2.6.1	Staatsbeiträge Erfolgsrechnung	RE 2018	VA 2019	VA 2020	Diff. VA19/20
70504	Landwirtschaftl. Bildung				
20330	Bundesbeitrag an Land- und Hauswirtschaftliche Schule 4630002 Pauschalsubventionen BBT	-246'899	-260'000	-260'000	0
70506	Weiterbildung und Information				
20437	Nitratprojekt	146'981	156'000	145'000	-11'000
3637000	Beiträge an private Haushalte	726'913	780'000	725'000	-55'000
4630000	Beiträge vom Bund	-579'932	-624'000	-580'000	44'000
20880	Beratung Wallierhof 4630000 Beiträge vom Bund	-800	0	-800	-800
70512	Tierseuchenkasse (SF)				
20002	Beitrag an Beratungs- und Gesundheitsdienst 3635000 Beiträge an private Unternehmungen	18'093	19'000	19'000	0
20006	Beitrag an regionale Notschlacht-Lokale 3635000 Beiträge an private Unternehmungen	0	10'000	10'000	0
20007	SF Tierseuchen 4632000 Beiträge von Gemeinden	-200'406	-250'000	-300'000	-50'000
20010	Beiträge von Tierbesitzern an Tierseuchenkasse 4635000 Beiträge von privaten Unternehmungen	-370'962	-380'000	-375'000	5'000
70601	Amt für Militär und Bevölkerungsschutz				
20441	Militärgerichtskosten an Bund 3630000 Beiträge an Bund	7'650	8'500	8'500	0
20442	Beiträge an region. und kommunale Ausbildungskosten	-44'620	-39'700	-37'000	2'700
3705000	Durchlaufende Beiträge	9'500	0	0	0
4630000	Beiträge vom Bund	-7'645	0	0	0
4632000	Beiträge von Gemeinden	-975	-3'700	-1'000	2'700
4635000	Beiträge von privaten Unternehmungen	-36'000	-36'000	-36'000	0
4702000	DL Beiträge Gemeinden	-9'500	0	0	0
20444	Beiträge an militärische Organisationen 3635000 Beiträge an private Unternehmungen	15'300	25'000	25'000	0
20445	Bundesbeitrag an VESO (Verwaltungsschutzbau) 4630000 Beiträge vom Bund	-35'362	-50'000	-35'000	15'000
20651	Betriebskosten Polycom	0	0	0	0
3631000	Beiträge an Kantone	0	70'000	0	-70'000
4632000	Beiträge von Gemeinden	0	-70'000	0	70'000
20654	Beiträge Schutzbauten (DL)	-5'250	0	0	0
3702000	Durchlaufende Beiträge an Gemeinden	350'113	350'000	350'000	0
3705000	Durchlaufende Beiträge an private Institutionen	64'995	0	0	0
4630000	Beiträge vom Bund	-5'250	0	0	0
4700000	Durchlaufende Beiträge vom Bund	-415'107	-350'000	-350'000	0
20659	SIKADO Betriebskosten	0	-13'500	-13'500	0
4630000	Beiträge vom Bund	0	-7'500	-7'500	0
4632000	Beiträge von Gemeinden	0	0	0	0
4637000	Beiträge von privaten Haushalten	0	-6'000	-6'000	0
20712	Sirenenfernsteuerung Polyalert (DL)	0	0	0	0
3700000	Durchlaufende Beiträge an Bund	51'900	0	52'000	52000
4702000	Durchlaufende Beiträge von Gemeinden	-51'900	0	-52'000	-52000
70602	Wehrpflichtersatz				
20618	Wehrpflichtersatz 3630000 Beiträge an Bund	4'081'331	4'200'000	4'100'000	-100'000
70603	Ersatzbeiträge (SF)				
20650	Ersatzbeiträge Schutzzräume 3632000 Beiträge an Gemeinden	1'380'800	1'600'000	1'600'000	0
Total		792'673'646	821'842'098	826'685'005	4'842'907

2.6.2	Staatsbeiträge Investitionsrechnung	RE 2018	VA 2019	VA 2020	Diff. VA19/20
30102	Geoinformation				
70.000242	Amtliche Vermessung	19'457	0	0	0
5640000	Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen				
70.000857	Digitalisierung Nutzungszonen	102'417	200'000	200'000	0
5640000	Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen				
PC303	Hochbauamt				
70.div	Bildungsbauten / Allgemeine Bauten	-420'347	-100'000	-800'000	-700'000
6300000	Investitionsbeiträge vom Bund	-366'747	0	-700'000	-700'000
6310000	Investitionsbeiträge von Kantonen und Konkordaten	-53'600	0	0	0
6340000	Investitionsbeiträge von öffentlichen Unternehmungen	0	-100'000	-100'000	0
2H-1710P02	Umbauten und Sanierungen Bildungsbauten	-16'920	0	0	0
6300000	Investitionsbeiträge vom Bund	-9'020	0	0	0
6310000	Investitionsbeiträge von Kantonen und Konkordaten	-7'900	0	0	0
2G-3133P00	Umbauten und Sanierungen Allg. Bauten	-73'549	0	0	0
6300000	Investitionsbeiträge vom Bund	-73'549	0	0	0
2G-1711P00	Planbarer Unterhalt Bildungsbauten	-351'360	0	0	0
6300000	Investitionsbeiträge vom Bund	-351'360	0	0	0
20AU60	Planbarer Unterhalt Spitäler	-69'939	0	0	0
6340000	Investitionsbeiträge von öffentlichen Unternehmungen				
30402	Kantonsstrassenbau				
60.000059	Kantonsstrassenbau	-11'594'291	-13'500'000	-4'500'000	9'000'000
6300000	Investitionsbeiträge vom Bund	-5'379'737	0	0	0
6310000	Investitionsbeiträge von Kantonen und Konkordaten	-287'885	0	0	0
6320000	Investitionsbeiträge von Gemeinden und -zweckverbände	-5'612'492	-13'500'000	-4'500'000	9'000'000
6350000	Investitionsbeiträge öffentliche Unternehmungen	-314'177	0	0	0
30405	Öffentlicher Verkehr				
70.000256	Investitionsbeiträge für techn. Verbesserungen im OeV	9'562	224'000	134'400	-89'600
5640000	Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen				
30501	Amt für Umwelt				
70.000023	Hochwassersicherheit, Renaturierung und Revitalisierung der Flüsse, Bäche und Seen	1'355'995	940'000	800'000	-140'000
5720000	Durchlaufende Investitionsbeiträge an Gemeinden				
70.000025	Bundesbeiträge an Bauten Gemeinden via AfU	-1'355'995	-940'000	-800'000	140'000
6700000	Durchlaufende Investitionsbeiträge vom Bund				
30503	Wasserwirtschaft				
70.000541	Wasserbau Kleinprojekte 2011	-627'776	-350'000	0	350'000
6300000	Investitionsbeiträge vom Bund	-280'000	-30'000	0	30'000
6310000	Investitionsbeiträge von Kantonen und Konkordaten	-267'776	-320'000	0	320'000
6320000	Investitionsbeiträge von Gemeinden und -zweckverbände	-80'000	0	0	0
70.000897	HWS und Revit. Aare, Olten-Aarau	-1'928'482	-800'000	-500'000	300'000
6300000	Investitionsbeiträge vom Bund	-1'005'000	-656'000	-410'000	246'000
6320000	Investitionsbeiträge von Gemeinden und -zweckverbände	-323'482	-144'000	-90'000	54'000
6350000	Investitionsbeiträge von privaten Unternehmungen	-600'000	0	0	0
70.001085	Dünnern Oensingen	-133'000	-650'000	-360'000	290'000
6300000	Investitionsbeiträge vom Bund	-107'000	-520'000	-280'000	240'000
6320000	Investitionsbeiträge von Gemeinden und -zweckverbände	-26'000	-130'000	-80'000	50'000

2.6.2	Staatsbeiträge Investitionsrechnung	RE 2018	VA 2019	VA 2020	Diff. VA19/20
70.001086	Dünnern Herbetswil	-61'000	-250'000	0	250'000
6300000	Investitionsbeiträge vom Bund	-49'000	-200'000	0	200'000
6320000	Investitionsbeiträge von Gemeinden und -zweckverbände	-12'000	-50'000	0	50'000
70.001088	HWS und Revit. Emme ab Wehr Biberist	-14'908'462	-11'920'000	-8'260'000	3'660'000
6300000	Investitionsbeiträge vom Bund	-10'890'512	-10'800'000	-7'500'000	3'300'000
6310000	Investitionsbeiträge von Kantonen und Konkordaten	-2'350'000	0	0	0
6320000	Investitionsbeiträge von Gemeinden und -zweckverbände	-1'467'950	-1'120'000	-760'000	360'000
6350000	Investitionsbeiträge von privaten Unternehmungen	-200'000	0	0	0
7.72002	HWS & Revit. Dünnern, Herbetswil	0	0	-750'000	-750'000
6300000	Investitionsbeiträge vom Bund	0	0	-600'000	-600'000
6320000	Investitionsbeiträge von Gemeinden und -zweckverbände	0	0	-150'000	-150'000
40301	Amt für Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen				
70.000485	Investitionsbeitrag Berufsbildung (DL)	0	0	0	0
5750000	Durchlaufende Investitionsbeiträge an private Unternehmungen	4'294	100'000	100'000	0
6710000	Durchlaufende Investitionsbeiträge von Kantonen und Konkordaten	-4'294	-100'000	-100'000	0
70303	Finanzausgleich Einwohnergemeinden				
60.000068	Investitionsbeiträge an Einwohnergemeinden	0	715'600	0	-715'600
5620000	Investitionsbeiträge an Gemeinden				
70401	Wald				
70.000033	Beiträge für Wegbauten und -sanierungen	76'541	300'000	300'000	0
5620000	Investitionsbeiträge an Gemeinden	0	300'000	300'000	0
70501	Agrarpolitische Massnahmen				
70.000057	Beiträge an landwirtschaftliche Hochbauten und Wohnungssanierungen im Berggebiet (Strukturverbesserungen)	239'270	605'000	505'000	-100'000
5670000	Investitionsbeiträge an private Haushalte				
70.000058	Bundesbeitrag Strukturverbesserungen (DL)	0	0	0	0
5740000	Durchlaufende Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen	978'712	2'050'000	2'050'000	0
6700000	Durchlaufende Investitionsbeiträge vom Bund	-978'712	-2'050'000	-2'050'000	0
70.000457	Bundesbeitrag landw. Hochbauten (DL)	0	0	0	0
5770000	Durchlaufende Investitionsbeiträge an private Haushalte	207'750	700'000	700'000	0
6700000	Durchlaufende Investitionsbeiträge vom Bund	-207'750	-700'000	-700'000	0
70.000056	Kantonsbeitrag an Bodenverbesserungen und Strukturverbesserungsmassnahmen	1'009'371	1'450'000	1'450'000	0
5640000	Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen				
70511	Zufahrt zu Berghöfen				
60.000035	Kantonsbeitrag Zufahrt zu Berghöfen	650'000	650'000	650'000	0
5640000	Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen				
60.00007	Bundesbeitrag an Zufahrt zu Berghöfen (DL)	0	0	0	0
5740000	Durchlaufende Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen	304'088	400'000	400'000	0
6700000	Durchlaufende Investitionsbeiträge vom Bund	-304'088	-400'000	-400'000	0
Total		-28'078'508	-23'425'400	-11'930'600	12'244'800

2.7 Spezialfinanzierungen

Konto	Spezial- finanzierung	Rechtliche Grundlage	Zweck- bestimmung	Voraussichtl. Vermögen 31.12.2019	Voraussichtl. Vermögen 31.12.2020	Veränderung VA 2020
Bau und Justizdepartement				97'076'761	89'941'256	-7'135'505
2900000 / 014	Natur- und Heimatschutz	Planungs- und Baugesetz vom 17. Mai 1992 (BGS 711.1)	Finanzierung der mit Massnahmen des Natur- und Heimatschutzes verbundenen Aufwendungen.	8'777'781	8'466'879	-310'902
2900001 / 014	Strassenbaufonds	Gesetz über die Steuern und Gebühren für Motorfahrzeuge und Fahrräder vom 23. Juli 1961 (BGS 614.61)	Finanzierung der Aufwendungen für Kantons- National- und Zufahrtstrassen zu Nationalstrassen	79'107'268	72'192'665	-6'914'603
2900006 / 014	Deponienachsorge- fonds	Gesetz über die Rechte am Wasser vom 27. September 1959 (BGS 712.11); Stand: 27.9.1998 (Teilrevision)	Finanzierung der ord. Nachsorge und der Störfallnachsorge	9'191'712	9'281'712	90'000
Finanzdepartement				2'039'424	2'008'924	-30'500
2900002 / 014	Unfallkasse	Verordnung über die Unfallfürsorge des Staatspersonals des Kt. SO vom 18. April 1967 (BGS 156.541)	Unfallversicherung des Staatspersonals	494'817	464'317	-30'500
2090019 / 014	Krankentaggeld- versicherung GAV	Gesamtarbeitsvertrag des Staatspersonals	Krankentaggeld- versicherung	1'544'607	1'544'607	0
Departement des Innern				41'597'762	39'719'762	-1'878'000
2090017 / 027	Lotteriefonds	Art. 3 des Bundesgesetzes. Interkant. Vereinbarung vom 26.5.1937, BGS 513.633.1.	Lotterie-Ertragsanteil für gemeinnützige und wohltätige Zwecke	25'355'952	24'427'952	-928'000
2090018 / 027	Sportfonds	Interkant. Vereinbarung vom 26.5.1937, BGS 513.633.1	Lotterie- Ertragsanteil für sportliche Zwecke	16'241'810	15'291'810	-950'000
Volkswirtschaft				21'622'764	21'534'104	-88'660
2090003 / 014	Finanzausgleich der Einwohnergemeinden	Gesetz über den direkten Finanzausgleich vom 2. Dez. 1984 (BGS 131.71), Stand: 27.8.2002 (Teilrevision)	Finanzausgleich der Einwohnergemeinden	8'007'918	8'689'618	681'700
2090004 / 014	Finanzausgleich der Kirchgemeinden	Gesetz über den direkten Finanzausgleich vom 2. Dez. 1984 (BGS 131.71), Stand: 27.8.2002 (Teilrevision)	Finanzausgleich der Kirchgemeinden	9'883'311	9'883'311	0
2090009 / 014	Forstfonds	Waldgesetz vom 29.1.1995 (BGS 931.11)	Walderhaltung und Förderung der Waldwirtschaft	2'882'872	2'202'872	-680'000
2090006 / 014	Tierseuchenkasse	Landwirtschaftsgesetz vom 4. Dezember 1994 (BGS 921.11)	Entschädigung für Tierverluste und Bekämpfungskosten	848'663	758'303	-90'360
2090022 / 037	Ersatzbeiträge Schutzräume gem. BZG/ZSV*	Bundesgesetz über Bevölkerungsschutz und Zivilschutz (BZG), Art. 46	Gewährleistung eines ausgewogenen Schutzplatzangebots	8'524'354	8'524'354	0
Total Spezialfinanzierungen				162'336'711	153'204'046	-9'132'665

Konto	Spezial- finanzierung	Rechtliche Grundlage	Zweck- bestimmung	Voraussichtl. Vermögen 31.12.2019	Voraussichtl. Vermögen 31.12.2020	Veränderung VA 2020
2043006 / 027	Ausgleichskonto Asyl	Bundesrechtlich begründete Spezialfinanzierung, Asylgesetz, SR142.31	Ausgleichskonto zur Deckung von sozialen Aufwendungen	1'090'357	1'690'357	600'000
2043008 / 027	Ausgleichskonto Flüchtlinge	Bundesrechtlich begründete Spezialfinanzierung, Asylgesetz, SR142.31	Ausgleichskonto zur Deckung von sozialen Aufwendungen	600'000	600'000	0
2043010 / 027	Ausgleichskonto Nothilfe	Bundesrechtlich begründete Spezialfinanzierung, Asylgesetz, SR142.31	Ausgleichskonto zur Deckung von Aufwendungen für Nothilfe	881'166	-918'834	-1'800'000
2043011 / 027	Ausgleichskonto Integration Flüchtlinge	Bundesrechtlich begründete Spezialfinanzierung, Asylgesetz, SR142.31	Ausgleichskonto zur Deckung von Aufwendungen für die Integration	5'967	0	-5'967
Total Spezialfinanzierungen und Ausgleichskonti				164'914'201	154'575'569	-10'338'632
Vorschüsse				79'107'268	72'192'665	-6'914'603
Verpflichtungen				85'806'933	82'382'904	-3'424'029
Total				164'914'201	154'575'569	-10'338'632

2.8 Strassenbaufonds

2.8.1 Strassenbaufonds inkl. Gesamtverkehrsprojekte

	RE 2018	VA 2019	VA 2020
1. Investitionsrechnung			
Kantonsstrassenbau			
Bruttoinvestitionen	42'653'299	43'000'000	52'000'000
Einnahmen	-11'594'292	-13'500'000	-4'500'000
Total Nettoinvestitionen	31'059'007	29'500'000	47'500'000
Hochbauten SF (MFK/Werkhöfe/Salzlager)			
Bruttoinvestitionen	848'204	6'900'000	3'800'000
Einnahmen	0	0	0
Total Nettoinvestitionen	848'204	6'900'000	3'800'000
2. Erfolgsrechnung			
Total Ertrag	97'213'324	90'371'028	91'258'252
Motorfahrzeugsteuern	72'909'896	72'800'000	73'800'000
Treibstoffzollanteil (Gesamt/Anteil)	8'299'313	8'505'849	8'608'000
LSVA (Gesamt/Anteil)	13'389'694	12'469'680	12'360'000
Globalbeiträge Hauptstrassen (Gesamt/Anteil)	2'248'727	2'370'000	2'250'000
Liegenschaftserträge/Buchgewinne	0	18'000	18'000
Ertragsüberschuss MFK (P30701)	365'694	442'339	402'252
Total Aufwand	69'902'795	72'662'629	72'378'255
Abschreibungen Strassenbau	24'095'463	24'500'000	24'500'000
Zuweisungen für Strassenverkehrssicherheit	14'269'388	14'269'388	14'481'031
Aufwandüberschuss MFK (P30701)	0	0	0
Nettoaufwand AVT (P30401)	29'698'078	32'059'041	31'539'824
Verrechnung Abschr. Hochbauten SF	987'987	982'200	1'005'400
Unfallrettung KS an SGV	201'879	202'000	202'000
Verrechnung Zufahrten zu Berghöfen	650'000	650'000	650'000
Ergebnis (- Aufwand-/ + Ertragsüberschuss)	27'310'530	17'708'399	18'879'997
3. Bilanz			
Aktiven			
Bestand Strassen und Liegenschaften per 1.1.	521'514'108	528'337'870	539'255'670
+ Nettoinvestitionen	31'907'211	36'400'000	51'300'000
- Abschreibungen	25'083'450	25'482'200	25'505'400
Abschreibungssatz	4.5%	4.5%	4.3%
Bestand Strassen/Liegenschaften per 31.12.	528'337'870	539'255'670	565'050'270
Passiven			
Fondsbestand per 1.1.	573'344'009	600'654'539	618'362'938
- Entnahme / + Einlage SF	27'310'530	17'708'399	18'879'997
Fondsbestand per 31.12.	600'654'539	618'362'938	637'242'935
Totalbestand SF Strassenbaufonds	72'316'669	79'107'268	72'192'665
Veränderung SF gegenüber Vorjahr	20'486'768	6'790'599	-6'914'603
Bestand Strassen und Liegenschaften per 31.12.	528'337'870	539'255'670	565'050'270
Fondsbestand per 31.12.	600'654'539	618'362'938	637'242'935
Totalbestand SF Strassenbaufonds	72'316'669	79'107'268	72'192'665

2.8.2 Gesamtverkehrsprojekte Solothurn und Olten (innerhalb des Strassenbaufonds)

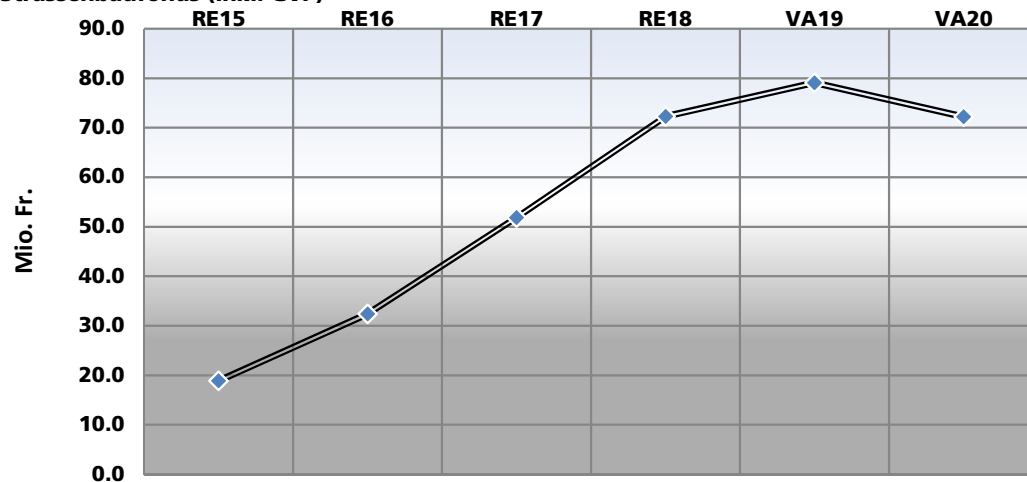
	RE 2018	VA 2019	VA 2020
1. Investitionsrechnung			
Kantonsstrassenbau GVP			
Bruttoinvestitionen GVP	1'468'985	2'600'000	4'000'000
Gemeindebeiträge GVP	0	0	0
Bundesbeiträge GVP	-1'500'000	-2'000'000	0
Total Nettoinvestitionen GVP	-31'016	600'000	4'000'000
2. Erfolgsrechnung			
Total Ertrag	9'513'746	10'920'000	9'495'700
Anteil Mfz-Steuern an GVP	9'513'746	10'920'000	9'495'700
Total Aufwand	3'893'696	3'892'668	3'892'668
Abschreibungen Strassenbau GVP	3'893'696	3'892'668	3'892'668
- Entnahme / + Einlage SF	5'620'049	7'027'332	5'603'032
3. Bilanz			
Aktiven			
Bestand Strassen GVP per 1.1.	138'977'513	135'052'801	131'760'133
+ Nettoinvestitionen GVP	-31'016	600'000	4'000'000
- Abschreibungen GVP	3'893'696	3'892'668	3'892'668
Abschreibungssatz GVP	2.8%	2.9%	2.9%
Bestand Strassen GVP per 31.12.	135'052'801	131'760'133	131'867'465
Passiven			
Fondsbestand GVP per 1.1.	90'521'797	96'141'847	103'169'179
- Entnahme / + Einlage SF GVP	5'620'049	7'027'332	5'603'032
Fondsbestand GVP per 31.12.	96'141'847	103'169'179	108'772'211
Totalbestand SF GVP	-38'910'955	-28'590'955	-23'095'255
Fondsveränderung gegenüber Vorjahr	9'544'761	10'320'000	5'495'700
Bestand Strassen GVP per 31.12.	135'052'801	131'760'133	131'867'465
Fondsbestand GVP per 31.12.	96'141'847	103'169'179	108'772'211
Totalbestand SF GVP	-38'910'955	-28'590'955	-23'095'255

2.8.3 Entwicklung Strassenbaufonds 2015 – 2020

A) Strassenbaufonds inkl. Gesamtverkehrsprojekte

	RE15	RE16	RE17	RE18	VA19	VA20
Bruttoinvestitionen	38.7	45.4	44.5	43.5	49.9	55.8
Nettoinvestitionen	28.5	30.8	31.8	31.9	36.4	51.3
Fondsveränderung	20.9	13.6	19.4	20.5	6.8	-6.9
Totalbestand SF Strassenbaufonds	18.9	32.4	51.8	72.3	79.1	72.2

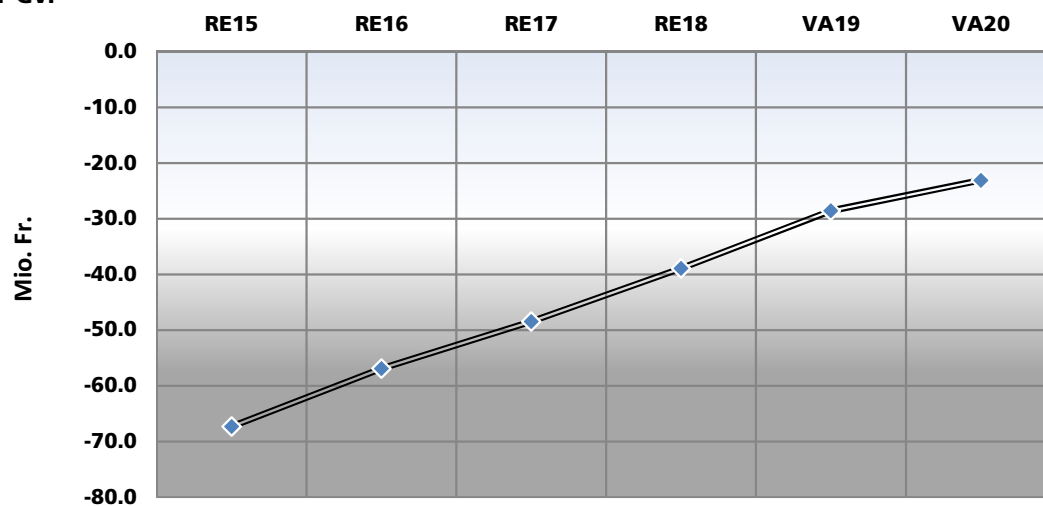
Totalbestand SF Strassenbaufonds (inkl. GVP)



B) Gesamtverkehrsprojekte Solothurn und Olten (innerhalb des Strassenbaufonds)

	RE15	RE16	RE17	RE18	VA19	VA20
Bruttoinvestitionen GVP	2.1	3.0	2.0	1.5	2.6	4.0
Nettoinvestitionen GVP	-1.0	-1.1	1.0	0.0	0.6	4.0
Fondsveränderung GVP	10.2	10.4	8.5	9.5	10.3	5.5
Totalbestand SF Strassenbau GVP	-67.3	-56.9	-48.4	-38.9	-28.6	-23.1

Totalbestand SF GVP



2.9.1 Verpflichtungskredite Erfolgsrechnung

Konto	Departement/Projekt	Kredit- bewilligung und Laufzeit	Gesamt- kredit	Ausgaben		
				Voranschlag 2020	Kumulierte Ausgaben 31.12.2020	Restkredit
Bau- und Justizdepartement						
Diverse/ P30202	Raumplanung: Mehrjahresprogramm "Natur und Landschaft 2009 – 2020"	KRB 28.10.08 LZ: 2020	45'000'000	3'982'405	43'040'955	1'959'045
Departement des Innern						
3119000/ 80776	Ersatzbeschaffung Oberkörperschutz (Schlagschutz) für den Ordnungsdienst der Polizei Kanton Solothurn	KRB 18.12.18 LZ: 2023	417'941	24'475	344'516	73'425
Volkswirtschaftsdepartement						
3634000/ 20038	Förderprogramm Biodiversität im Wald 2011 – 2020	KRB 07.12.10 LZ: 2020	2'000'000	400'000	2'985'718	-985'718
3635000/ P70207	Neue Regionalpolitik (NRP) 2020-2023	RRB 2019/1049	2'000'000	500'000	1'000'000	1'000'000
Total Verpflichtungskredite Erfolgsrechnung (ohne Globalbudgetkredite)			49'417'941	4'906'880	47'371'189	2046752

2.9.2 Verpflichtungskredite Investitionsrechnung

Konto	Departement/Projekt	Kredit- bewilligung und Laufzeit	Gesamt- kredit	Ausgaben		
				Voranschlag 2020	Kumulierte Ausgaben 31.12.2020	Restkredit
	Hochbau		488'050'000	81'450'000	430'349'000	57'701'000
	Strassenbau		844'183'000	52'000'000	703'725'299	140'457'701
	Wasserbau		120'179'000	13'700'000	110'925'000	9'254'000
	Informationstechnologie		55'007'000	10'987'251	62'150'251	-7'143'251

Folgend werden nur noch die Verpflichtungskredite der Investitionsrechnung aufgeführt, welche nicht Bestandteil der Mehrjahresplanungen sind. Die Details der Verpflichtungskredite befinden sich bei den Globalbudgets der Dienststellen.

Bau- und Justizdepartement

Führungsunterstützung BJD und amtliche Geoinformation

5640000/ 70.000242	Erstellen der amtlichen Vermessung Teuerung bis 31.12.2017	KRB 30.11.94 LZ: 2020	60'000'000 6'269'275			
	Total		66'269'275	0	42'753'173	23'516'102
5640000/ 70.000857	Digitalisieren der kommunalen Nutzungspläne nach GeolG Teuerung bis 31.12.2017	KRB 03.07.13 LZ: 2020	2'100'000 -14'774			
	Total		2'085'226	200'000	634'146	1'451'080

Departement des Innern

Polizei

5060000	Erneuerung des Sicherheitsfunknetzes Polycom des Kantons Solothurn im Rahmen des Bundesprojektes "Werterhaltung Polycom WEP 2030"	KRB 18.08.18 LZ: 2022	4'012'791	333'870	669'826	3'342'965
5060000/ 32.720044	Erneuerung Microsoft Software Assurance 2018 - 2021	KRB 18.02.18 LZ: 2021	884'340	294'780	823'664	60'676

Total aller Verpflichtungskredite Investitionsrechnung	1'580'670'632	158'965'901	1'352'030'359	228'640'273
---	----------------------	--------------------	----------------------	--------------------

2.10.1 Volkswirtschaftliche Gliederung Erfolgsrechnung

	RE 2018	VA 2019	VA 2020	Diff. VA 19/20	%
3 Aufwand	2'171'307'642	2'260'721'504	2'330'335'757	69'614'253	3.1
30 Personalaufwand	441'452'490	456'500'409	463'679'293	7'178'884	1.6
300 Behörden, Kommissionen und Richter	7'572'394	7'951'714	7'812'588	-139'126	-1.7
301 Löhne des Verwaltungs-u.Betriebspersonal	283'117'306	293'261'437	297'979'809	4'718'372	1.6
302 Löhne der Lehrpersonen	81'603'290	81'577'341	83'005'677	1'428'336	1.8
303 Temporäre Arbeitskräfte	119'861	75'000	75'000	0	0.0
304 Zulagen	137'816	133'300	108'800	-24'500	-18.4
305 Arbeitgeberbeiträge	62'986'844	65'724'773	66'862'370	1'137'597	1.7
306 Arbeitgeberleistungen	2'342'839	3'206'408	3'075'000	-131'408	-4.1
309 Übriger Personalaufwand	3'572'139	4'570'435	4'760'048	189'613	4.1
31 Sach-und übriger Betriebsaufwand	178'141'148	183'799'620	181'992'151	-1'807'469	-1.0
310 Material-und Warenaufwand	16'713'695	16'952'153	17'621'396	669'243	3.9
311 Nicht aktivierbare Anlagen	8'559'083	10'767'879	10'465'210	-302'669	-2.8
312 Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	5'236'121	5'373'900	5'426'750	52'850	1.0
313 Dienstleistungen und Honorare	66'627'336	73'992'168	70'193'054	-3'799'114	-5.1
314 Baulicher und betrieblicher Unterhalt	20'246'027	20'852'500	20'184'900	-667'600	-3.2
315 Unterhalt Mobilien und immaterielle Anl.	10'534'956	11'060'510	12'499'500	1'438'990	13.0
316 Mieten,Leasing,Pachten,Benützungsgeb.	12'653'533	12'487'590	12'507'940	20'350	0.2
317 Spesenentschädigungen	3'800'694	4'060'450	4'107'831	47'381	1.2
318 Wertberichtigungen auf Forderungen	26'567'608	22'085'200	22'878'600	793'400	3.6
319 Verschiedener Betriebsaufwand	7'202'094	6'167'270	6'106'970	-60'300	-1.0
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	54'726'940	53'504'700	56'727'911	3'223'211	6.0
330 Sachanlagen	54'726'940	53'504'700	56'727'911	3'223'211	6.0
34 Finanzaufwand	26'289'298	25'413'831	24'840'165	-573'666	-2.3
340 Zinsaufwand	21'117'326	20'657'631	19'918'965	-738'666	-3.6
341 Realisierte Kursverluste	36'574	35'000	35'000	0	0.0
342 Kapitalbeschaffungs-und Verwaltungsk.	-185'926	170'000	40'000	-130'000	-76.5
343 Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen	1'553'576	1'250'000	1'645'000	395'000	31.6
344 Wertberichtigung Anlagen FV	50'000	0	0	0	0.0
349 Verschiedener Finanzaufwand	3'717'748	3'301'200	3'201'200	-100'000	-3.0
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierung	1'776'999	1'000'000	1'281'700	281'700	28.2
350 Einl.in Fonds u.Spez.finanz.im Fremdkap.	1'776'999	1'000'000	1'281'700	281'700	28.2
36 Transferaufwand	1'355'134'862	1'425'922'116	1'471'531'710	45'609'594	3.2
360 Ertragsanteile an Dritte	822'499	787'000	787'000	0	0.0
361 Entschädigungen an Gemeinwesen	104'415'407	107'244'025	106'481'325	-762'700	-0.7
3611 Entschädigungen an Kantone und Konkordat	84'095'269	84'730'000	85'530'000	800'000	0.9
3612 Entschädigungen an Gemeinde und Zweckverb.	20'320'138	22'514'025	20'951'325	-1'562'700	-6.9
362 Finanz- und Lastenausgleich	74'872'881	80'645'700	104'436'600	23'790'900	29.5
363 Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	1'172'894'865	1'233'040'791	1'256'537'385	23'496'594	1.9
3630 Beiträge an den Bund	20'659'413	20'638'500	21'487'400	848'900	4.1
3631 Beiträge an Kantone und Konkordate	9'321'592	8'706'450	8'602'450	-104'000	-1.2
3632 Beiträge an Gemeinden u.Gem.Zweckverb.	153'069'369	179'750'904	184'188'631	4'437'727	2.5
3634 Beiträge an öffentliche Unternehmungen	459'865'282	487'793'561	482'274'680	-5'518'881	-1.1
3635 Beiträge an private Unternehmungen	87'705'155	78'096'887	105'327'013	27'230'126	34.9
3636 Beiträge an priv.Org.ohne Erwerbszweck	4'658'417	4'732'000	4'736'865	4'865	0.1
3637 Beiträge an private Haushalte	437'615'638	453'322'489	449'920'346	-3'402'143	-0.8
364 Wertberichtigungen Darlehen VV	22'592	50'000	50'000	0	0.0
366 Abschreibungen Investitionsbeiträge	2'106'618	4'154'600	3'239'400	-915'200	-22.0
37 Durchlaufende Beiträge	86'495'077	87'290'000	102'992'000	15'702'000	18.0
370 Durchlaufende Beiträge	86'495'077	87'290'000	102'992'000	15'702'000	18.0
3700 Bund	51'900	0	52'000	52'000	100.0
3702 Gemeinden und Gemeindezweckverbände	16'592'895	17'650'000	34'250'000	16'600'000	94.1
3705 Private Unternehmungen	322'654	190'000	190'000	0	0.0
3707 Private Haushalte	69'527'628	69'450'000	68'500'000	-950'000	-1.4
38 Ausserordentlicher Aufwand	27'290'828	27'290'828	27'290'828	0	0.0
383 Zusätzliche Abschreibungen	27'290'828	27'290'828	27'290'828	0	0.0

2.10.1 Volkswirtschaftliche Gliederung Erfolgsrechnung

	RE 2018	VA 2019	VA 2020	Diff. VA 19/20	%
4 Ertrag	-2'228'989'824	-2'277'394'482	-2'319'918'700	-42'524'217	1.9
40 Fiskalertrag	-993'348'677	-994'035'000	-972'010'000	22'025'000	-2.2
400 Direkte Steuern natürliche Personen	-718'589'719	-719'035'000	-728'763'000	-9'728'000	1.4
401 Direkte Steuern juristische Personen	-117'345'182	-121'020'000	-86'417'000	34'603'000	-28.6
402 Übrige direkte Steuern	-84'292'428	-81'000'000	-82'850'000	-1'850'000	2.3
403 Besitz- und Aufwandsteuern	-73'121'348	-72'980'000	-73'980'000	-1'000'000	1.4
41 Regalien und Konzessionen	-52'603'763	-31'653'400	-31'200'955	452'445	-1.4
410 Regalien	-2'070'895	-2'036'000	-2'029'000	7'000	-0.3
411 Schweiz.Nationalbank	-42'663'909	-21'377'400	-21'331'955	45'445	-0.2
412 Konzessionen	-7'868'958	-8'240'000	-7'840'000	400'000	-4.9
42 Entgelte	-176'894'759	-172'708'633	-176'227'568	-3'518'935	2.0
420 Ersatzabgaben	-1'380'800	-1'600'000	-1'600'000	0	0.0
421 Gebühren für Amtshandlungen	-84'261'540	-84'290'373	-86'693'907	-2'403'534	2.9
422 Spital- und Heimplatz-, Kostgelder	-15'252'639	-15'308'900	-15'603'000	-294'100	1.9
423 Schul- und Kursgelder	-3'687'730	-3'430'007	-3'570'550	-140'543	4.1
424 Benützungsgeldern und Dienstleistungen	-14'073'776	-12'787'072	-12'851'050	-63'978	0.5
425 Erlös aus Verkäufen	-7'234'336	-6'965'766	-6'927'218	38'548	-0.6
426 Rückerstattungen	-8'308'604	-7'817'315	-8'303'643	-486'328	6.2
427 Bussen	-39'991'761	-38'029'200	-38'098'200	-69'000	0.2
429 Übrige Entgelte	-2'703'573	-2'480'000	-2'580'000	-100'000	4.0
43 Verschiedene Erträge	-16'744'370	-15'449'786	-15'925'268	-475'482	3.1
430 Verschiedene betriebliche Erträge	-16'740'890	-15'449'786	-15'925'268	-475'482	3.1
431 Aktivierung Eigenleistungen	-3'480	0	0	0	0.0
44 Finanzertrag	-27'513'589	-27'163'940	-30'787'990	-3'624'050	13.3
440 Zinsertrag	-7'654'474	-7'815'700	-7'697'650	118'050	-1.5
441 Realisierte Gewinne FV	-177'580	-1'000	-5'002'000	-5'001'000	>100.0
443 Liegenschaftenertrag FV	-3'386'345	-3'640'000	-3'158'000	482'000	-13.2
445 Finanzertrag aus Darlehen und Bet.des VV	-675'795	-420'000	-420'000	0	0.0
446 Finanzertrag von öffentl.Unternehmungen	-473'840	-218'240	-218'240	0	0.0
447 Liegenschaftenertrag VV	-14'539'953	-14'869'000	-14'092'100	776'900	-5.2
449 Übriger Finanzertrag	-605'602	-200'000	-200'000	0	0.0
45 Entnahme aus Fonds und Spezialfinanzieru	-4'208'948	-2'547'300	-2'480'000	67'300	-2.6
450 Ent.aus Fonds und Spezialfinanz. im FK	-4'208'948	-2'547'300	-2'480'000	67'300	-2.6
46 Transferertrag	-871'180'641	-946'546'423	-988'294'918	-41'748'495	4.4
460 Ertragsanteile	-113'349'248	-112'462'529	-129'720'000	-17'257'471	15.3
461 Entschädigungen von Gemeinwesen	-25'731'834	-24'746'201	-25'585'390	-839'189	3.4
4610 Entschädigungen vom Bund	-5'934'027	-6'257'250	-6'096'039	161'211	-2.6
4611 Entsch.von Kantonen und Konkordaten	-14'666'210	-13'619'400	-13'819'800	-200'400	1.5
4612 Entsch.von Gemeinden und Gem.Zweckverb.	-5'042'228	-4'769'551	-5'579'551	-810'000	17.0
4613 Entsch.von öffentlichen Sozialvers.	-89'369	-100'000	-90'000	10'000	-10.0
462 Finanz- und Lastenausgleich	-351'359'310	-397'858'000	-402'636'148	-4'778'148	1.2
4620 vom Bund	-324'936'955	-367'394'000	-372'027'848	-4'633'848	1.3
4622 von Gemeinden und Gemeindezweckverb.	-26'422'355	-30'464'000	-30'608'300	-144'300	0.5
463 Beiträge von Gemeinwesen und Dritten	-380'221'218	-411'198'693	-429'852'380	-18'653'687	4.5
4630 Beiträge vom Bund	-243'137'178	-251'079'264	-256'018'194	-4'938'930	2.0
4631 Beiträge von Kantonen und Konkordaten	-5'289'431	-4'474'416	-4'565'440	-91'024	2.0
4632 Beiträge von Gemeinden	-128'766'057	-151'561'393	-165'461'006	-13'899'613	9.2
4634 Beiträge von öffentlichen Unternehmungen	-271'463	-270'000	-270'000	0	0.0
4635 Beiträge von privaten Unternehmungen	-2'421'215	-1'073'500	-1'218'500	-145'000	13.5
4637 Beiträge von privaten Haushalten	-335'874	-2'740'120	-2'319'240	420'880	-15.4
469 Verschiedener Transferertrag	-519'031	-281'000	-501'000	-220'000	78.3
47 Durchlaufende Beiträge	-86'495'077	-87'290'000	-102'992'000	-15'702'000	18.0
470 Durchlaufende Beiträge	-86'495'077	-87'290'000	-102'992'000	-15'702'000	18.0
4700 Durchlaufende Beiträge vom Bund	-70'190'894	-69'990'000	-69'040'000	950'000	-1.4
4702 Durchlaufende Beiträge vom Bund	-16'304'183	-17'300'000	-33'952'000	-16'652'000	96.3
Gesamttotal					
3 Aufwand	2'171'307'642	2'260'721'504	2'330'335'757	69'614'253	3.1
4 Ertrag	-2'228'989'824	-2'277'394'482	-2'319'918'700	-42'524'217	1.9
Saldo	-57'682'183	-16'672'978	10'417'058	27'090'036	-162.5

2.10.2 Volkswirtschaftliche Gliederung Investitionsrechnung

	RE 2018	VA 2019	VA 2020	Diff. VA 19/20	%
5 Ausgaben	166'692'541	180'154'400	170'701'651	-9'452'749	-5.2
50 Sachanlagen	160'257'213	169'869'800	161'662'251	-8'207'549	-4.8
501 Strassen/Verkehrswege	42'653'299	43'000'000	52'000'000	9'000'000	20.9
502 Wasserbau	21'426'106	18'200'000	13'700'000	-4'500'000	-24.7
504 Hochbauten	84'980'743	90'750'000	81'450'000	-9'300'000	-10.2
506 Mobilien	11'197'065	17'829'800	14'452'251	-3'377'549	-18.9
509 Übrige Sachanlagen	0	90'000	60'000	-30'000	-33.3
54 Darlehen	1'477'570	1'950'000	1'750'000	-200'000	-10.3
544 Öffentliche Unternehmungen	365'600	0	0	0	0.0
545 Private Unternehmungen	-201'471	0	0	0	0.0
547 Private Haushalte	1'313'441	1'950'000	1'750'000	-200'000	-10.3
55 Beteiligungen und Grundkapitalien	300	0	0	0	0.0
554 Öffentliche Unternehmungen	300	0	0	0	0.0
56 Eigene Investitionsbeiträge	2'106'618	4'144'600	3'239'400	-905'200	-21.8
562 Gemeinden und Gemeindezweckverbände	76'541	1'015'600	300'000	-715'600	-70.5
564 Öffentliche Unternehmungen	1'790'808	2'524'000	2'434'400	-89'600	-3.5
567 Private Haushalte	239'270	605'000	505'000	-100'000	-16.5
57 Durchlaufende Investitionsbeiträge	2'850'839	4'190'000	4'050'000	-140'000	-3.3
572 Gemeinden und Gemeindezweckverbände	1'355'995	940'000	800'000	-140'000	-14.9
574 Öffentliche Unternehmungen	1'282'800	2'450'000	2'450'000	0	0.0
575 Private Unternehmungen	4'294	100'000	100'000	0	0.0
577 Private Haushalte	207'750	700'000	700'000	0	0.0
6 Einnahmen	-35'714'388	-34'511'442	-21'797'697	12'713'745	-36.8
60 Übertragung von Sachanlagen in das FV	-183'831	0	0	0	0.0
606 Übertragung Mobilien	-183'831	0	0	0	0.0
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-30'185'128	-27'570'000	-15'170'000	12'400'000	-45.0
630 Bund	-18'511'926	-12'206'000	-9'490'000	2'716'000	-22.3
631 Kantone und Konkordate	-2'913'561	-320'000	0	320'000	-100.0
632 Gemeinde und Gemeindezweckverbände	-7'575'524	-14'944'000	-5'580'000	9'364'000	-62.7
634 Öffentliche Unternehmungen	-69'939	-100'000	-100'000	0	0.0
635 Private Unternehmungen	-1'114'177	0	0	0	0.0
64 Rückzahlung von Darlehen	-2'494'590	-2'751'442	-2'577'697	173'745	-6.3
644 Öffentliche Unternehmungen	-1'155'284	-1'219'942	-1'046'197	173'745	-14.2
645 Private Unternehmungen	-31'500	-31'500	-31'500	0	0.0
647 Private Haushalte	-1'307'806	-1'500'000	-1'500'000	0	0.0
67 Durchlaufende Investitionsbeiträge	-2'850'839	-4'190'000	-4'050'000	140'000	-3.3
670 Bund	-2'846'545	-4'090'000	-3'950'000	140'000	-3.4
671 Kantone und Konkordate	-4'294	-100'000	-100'000	0	0.0
Gesamttotal					
5 Ausgaben	166'692'541	180'154'400	170'701'651	-9'452'749	-5.2
6 Einnahmen	-35'714'388	-34'511'442	-21'797'697	12'713'745	-36.8
Nettoinvestitionen	130'978'153	145'642'958	148'903'954	3'260'996	2.2

2.11.1 Funktionale Gliederung Erfolgsrechnung

	RE 2018	VA 2019	VA 2020	Diff. VA 19/20	%
0 Allgemeine Verwaltung					
Aufwand	155'608'182	159'615'408	164'532'214	4'916'806	3.1
Ertrag	-73'677'730	-72'307'357	-73'494'860	-1'187'503	1.6
Verrechnung	-65'790'896	-65'826'835	-67'135'610	-1'308'775	2.0
Saldo	16'139'556	21'481'215	23'901'744	2'420'528	11.3
1 Öffentliche Sicherheit, Justiz, Polizei					
Aufwand	214'956'418	224'241'329	227'483'667	3'242'338	1.4
Ertrag	-97'204'938	-96'306'200	-98'080'474	-1'774'274	1.8
Verrechnung	13'094'544	12'937'538	14'762'017	1'824'478	14.1
Saldo	130'846'024	140'872'668	144'165'210	3'292'542	2.3
2 Bildung					
Aufwand	459'685'975	470'316'423	471'689'839	1'373'416	0.3
Ertrag	-64'552'449	-64'575'595	-66'803'197	-2'227'602	3.4
Verrechnung	29'582'674	29'532'552	29'215'211	-317'341	-1.1
Saldo	424'716'200	435'273'380	434'101'853	-1'171'527	-0.3
3 Kultur und Freizeit					
Aufwand	16'267'054	16'366'759	16'200'656	-166'103	-1.0
Ertrag	-4'744'877	-4'378'000	-4'252'000	126'000	-2.9
Verrechnung	1'163'053	1'167'211	1'172'154	4'943	0.4
Saldo	12'685'230	13'155'970	13'120'811	-35'160	-0.3
4 Gesundheit					
Aufwand	356'646'020	382'959'394	378'514'394	-4'445'000	-1.2
Ertrag	-1'345'038	-1'615'000	-1'615'000	0	0.0
Verrechnung	1'059'208	1'103'672	1'087'101	-16'572	-1.5
Saldo	356'360'190	382'448'066	377'986'494	-4'461'572	-1.2
5 Soziale Wohlfahrt					
Aufwand	541'370'760	562'707'266	607'319'780	44'612'514	7.9
Ertrag	-293'702'774	-315'019'228	-351'464'244	-36'445'016	11.6
Verrechnung	-1'233'473	-1'221'488	-1'579'932	-358'444	>100.0
Saldo	246'434'513	246'466'550	254'275'604	7'809'055	3.2
6 Verkehr					
Aufwand	114'400'361	120'661'520	119'891'642	-769'879	-0.6
Ertrag	-23'458'602	-24'311'653	-24'257'398	54'255	-0.2
Verrechnung	-78'749'644	-71'724'976	-72'458'540	-733'564	1.0
Saldo	12'192'115	24'624'891	23'175'704	-1'449'188	-5.9
7 Umwelt, Raumordnung					
Aufwand	32'480'772	38'926'011	34'008'610	-4'917'401	-12.6
Ertrag	-22'091'199	-23'701'400	-20'825'000	2'876'400	-12.1
Verrechnung	1'984	221'892	330'877	108'985	49.1
Saldo	10'391'557	15'446'503	13'514'487	-1'932'016	-12.5
8 Volkswirtschaft					
Aufwand	124'328'709	127'247'136	128'739'363	1'492'227	1.2
Ertrag	-149'895'615	-130'907'980	-131'780'138	-872'158	0.7
Verrechnung	2'867'663	3'052'444	2'822'122	-230'322	-7.5
Saldo	-22'699'243	-608'400	-218'654	389'747	>100.0
9 Finanzen und Steuern					
Aufwand	155'563'390	157'680'259	181'955'593	24'275'334	15.4
Ertrag	-1'498'316'601	-1'544'272'069	-1'547'346'388	-3'074'319	0.2
Verrechnung	98'004'887	90'757'989	91'784'600	1'026'611	1.1
Saldo	-1'244'748'325	-1'295'833'821	-1'273'606'195	22'227'626	-1.7
Gesamttotal					
Aufwand	2'171'307'642	2'260'721'504	2'330'335'757	69'614'253	3.1
Ertrag	-2'228'989'824	-2'277'394'482	-2'319'918'700	-42'524'217	1.9
Verrechnung	0	0	0	0	0.0
Saldo	-57'682'183	-16'672'978	10'417'058	27'090'036	-162.5

2.11.2 Funktionale Gliederung Investitionsrechnung

	RE 2018	VA 2019	VA 2020	Diff. VA 19/20	%
0 Allgemeine Verwaltung					
Ausgaben	12'318'631	20'219'800	23'697'251	3'477'451	17.2
Einnahmen	-257'380	-100'000	-100'000	0	0.0
Nettoinvestitionen	12'061'251	20'119'800	23'597'251	3'477'451	17.3
1 Öffentliche Sicherheit, Justiz, Polizei					
Ausgaben	3'226'793	11'380'000	7'600'000	-3'780'000	-33.2
Einnahmen	0	0	0	0	0.0
Nettoinvestitionen	3'226'793	11'380'000	7'600'000	-3'780'000	-33.2
2 Bildung					
Ausgaben	23'919'743	22'920'000	20'865'000	-2'055'000	-9.0
Einnahmen	-2'100'727	-1'600'000	-2'300'000	-700'000	43.8
Nettoinvestitionen	21'819'016	21'320'000	18'565'000	-2'755'000	-12.9
3 Kultur und Freizeit					
Ausgaben	0	0	0	0	0.0
Einnahmen	0	0	0	0	0.0
Nettoinvestitionen	0	0	0	0	0.0
4 Gesundheit					
Ausgaben	57'930'676	55'950'000	45'400'000	-10'550'000	-18.9
Einnahmen	-69'939	0	0	0	0.0
Nettoinvestitionen	57'860'736	55'950'000	45'400'000	-10'550'000	-18.9
5 Soziale Wohlfahrt					
Ausgaben	0	0	0	0	0.0
Einnahmen	0	0	0	0	0.0
Nettoinvestitionen	0	0	0	0	0.0
6 Verkehr					
Ausgaben	42'662'862	43'224'000	52'134'400	8'910'400	20.6
Einnahmen	-12'458'936	-14'353'349	-5'348'477	9'004'872	-62.7
Nettoinvestitionen	30'203'926	28'870'651	46'785'923	17'915'272	62.1
7 Umwelt, Raumordnung					
Ausgaben	22'903'975	19'340'000	14'700'000	-4'640'000	-24.0
Einnahmen	-19'014'715	-14'910'000	-10'670'000	4'240'000	-28.4
Nettoinvestitionen	3'889'260	4'430'000	4'030'000	-400'000	-9.0
8 Volkswirtschaft					
Ausgaben	3'729'861	6'405'000	6'305'000	-100'000	-1.6
Einnahmen	-1'812'690	-3'548'093	-3'379'220	168'873	-4.8
Nettoinvestitionen	1'917'171	2'856'907	2'925'780	68'873	2.4
9 Finanzen und Steuern					
Ausgaben	0	715'600	0	-715'600	-100.0
Einnahmen	0	0	0	0	0.0
Nettoinvestitionen	0	715'600	0	-715'600	-100.0
Gesamttotal					
Ausgaben	166'692'541	180'154'400	170'701'651	-9'452'749	-5.2
Einnahmen	-35'714'388	-34'511'442	-21'797'697	12'713'745	-36.8
Nettoinvestitionen	130'978'153	145'642'958	148'903'954	3'260'996	2.2

2.12 Budgetstruktur Voranschlag 2020

Behörden/Staatskanzlei					
1.01 Stabsdienstleistungen für den Kantonsrat / Parlamentsdienste					(Ratsleitung)
2019-21	1. Parlamentsdienste				
1.02 Dienstleistungen der Staatskanzlei / Staatskanzlei					JUKO
2019-21	1. Führungsunterstützung	2. Dienstleistungen für Departemente und Öffentlichkeit	3. Datenschutz		
1.03 Drucksachen und Lehrmittel / Drucksachen und Lehrmittelverlag					FIKO
2018-20	1. Lehrmittel	2. Büro- und Reinigungsmaterial	3. Drucksachen		
Bau- und Justizdepartement					
1.04 Führungsunterstützung BJD und amtliche Geoinformation / Departementssekretariat BJD und Amt für Geoinformation					UMBAWIKO
2017-19	1. Führungsunterstützung Departementsvorsteher	2. Amtliche Geoinformation			
2020-22	1. Führungsunterstützung Departementsvorsteher	2. Amtliche Geoinformation			
1.05 Raumplanung / Amt für Raumplanung					UMBAWIKO
2017-19	1. Planung	2. Natur und Landschaft	3. Baugesuche / Grossprojekte		
2020-22	1. Raumplanung	2. Natur und Landschaft	3. Baugesuche		
1.06 Hochbau / Hochbauamt					UMBAWIKO
2018-20	1. Neubauten / Umbauten / Sanierung	2. Instandhaltung / Instandsetzung	3. Immobilienmanagement		
1.07 Strassenbau / Amt für Verkehr und Tiefbau					UMBAWIKO
2018-20	1. Planung, Projektierung und Realisierung Kantonsstrassen	2. Betrieb / Instandhaltung Kantonsstrassen			
1.08 Öffentlicher Verkehr / Amt für Verkehr und Tiefbau					UMBAWIKO
2018-19	1. Öffentlicher Verkehr				
2020-21	1. Öffentlicher Verkehr				
1.33 Administrative und technische Verkehrssicherheit / Motorfahrzeugkontrolle					JUKO
2017-19	1. Prüfungen und Kontrollen	2. Zulassungen und Ausweise	3. Übrige Dienstleistungen		
2020-22	1. Prüfungen und Kontrollen	2. Zulassungen und Ausweise	3. Übrige Dienstleistungen		
1.09 Umwelt / Amt für Umwelt					UMBAWIKO
2017-19	1. Koordination	2. Boden	3. Wasser	4. Luft/Lärm	5. Stoffe
2020-22	1. Koordination	2. Boden	3. Wasser	4. Luft/Lärm	5. Stoffe
1.10 Denkmalpflege und Archäologie / Amt für Denkmalpflege und Archäologie					BIKUKO
2018-20	1. Denkmalpflege	2. Archäologie			
1.12 Jugendanwaltschaft / Jugendanwaltschaft					JUKO
2018-20	1. Jugendanwaltschaft				
1.13 Staatsanwaltschaft / Staatsanwaltschaft					JUKO
2019-21	1. Strafverfolgung gegen Erwachsene				
Departement für Bildung und Kultur					
1.14 Führungsunterstützung DBK / Departementssekretariat DBK					BIKUKO
2017-19	1. Führungsunterstützung und Dienstleistungen	2. Chancengerechtigkeit	3. Kirchenwesen		
2020-22	1. Führungsunterstützung und Dienstleistungen	2. Chancengerechtigkeit	3. Kirchenwesen		
1.15 Volksschule / Volksschulamt					BIKUKO
2019-21	1. Steuerung Volksschule	2. Dienstleistungen	3. Weiterbildung	4. Heilpädagogische Schulzentren	
1.16 Berufsbildung, Mittel- und Hochschulwesen / Amt für Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen					BIKUKO
2019-21	1. Betriebliche Berufsbildung	2. Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung	3. Führung und Koordination der Berufs-, Mittel- und Hochschulen		
1.17 Kultur und Sport / Amt für Kultur und Sport					BIKUKO
2018-20	1. Kulturförderung und Kulturpflege	2. Sport			
1.18 Mittelschulbildung / Mittelschulen					BIKUKO
2017-19	1. Gymnasien	2. Sekundarschulen P	3. Fachmittelschulen	4. Dienstleistungen Kantonsschulen	
2020-22	1. Gymnasien	2. Sekundarschulen P	3. Fachmittelschulen	4. Weitere Bildungsgänge	
1.19 Fachhochschulbildung / Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW					BIKUKO
2018-20	1. Fachhochschule Nordwestschweiz	2. Massnahmen gegen den Mangel an Lehrpersonen			
1.20 Berufsschulbildung / Berufsbildungszentren: Solothurn-Grenchen und Olten					BIKUKO
2019-21	1. Schulische berufliche Grundbildung	2. Weiterbildung	3. Bildung an höheren Fachschulen	4. Höhere Fachschule für Technik Mittelland AG	

2.12 Budgetstruktur Voranschlag 2020

Finanzdepartement					
Führungsunterstützung FD/Amtschreibereiaufsicht / Departementssekretariat FD und					
1.22 Amtschreiberei-Inspektorat					FIKO
2017-19	1. Führungsunterstützung	2. Amtschreibereiaufsicht			
2020-22	1. Führungsunterstützung	2. Amtschreibereiaufsicht			
1.23 Finanzen und Statistik / Amt für Finanzen					FIKO
2019-21	1. Planung und Reporting	2. Finanz- und Controllerdienstleistungen	3. Kompetenzzentrum SAP	4. Statistik	
1.24 Personalwesen / Personalamt					FIKO
2019-21	1. Personalpolitik, -entwicklung, -information und Beratung	2. Personaldienste			
1.25 Steuerwesen / Steueramt					FIKO
2018-20	1. Veranlagung	2. Inkasso	3. Übrige Dienstleistungen		
1.26 Informationstechnologie / Amt für Informatik und Organisation					FIKO
2017-19	1. Informatik und Kommunikation (IKDL)	2. Anwendungs- und Beratungsdienstleistungen (ABDL)			
2020-22	1. Informatik und Kommunikation (IKDL)	2. Anwendungs- und Beratungsdienstleistungen (ABDL)			
1.27 Amtschreiberei-Dienstleistungen / Amtschreibereien					FIKO
2019-21	1. Grundbuch	2. Güter- und Erbrecht	3. Betreibungen	4. Konkurse	5. Handelsregister
1.28 Staatsaufsichtswesen / Kantonale Finanzkontrolle					FIKO
2018-20	1. Staatsaufsichtswesen				
Departement des Innern					
1.29 Gesundheitsversorgung / Gesundheitsamt					SOGECO
2018-20	1. Gesundheit	2. Leistungsauftrag Notfälle und a.o. Ereignisse im Kanton Solothurn	3. Leistungsaufträge soH	4. Besondere Rahmenbedingungen soH	
1.31 Soziale Sicherheit / Amt für Soziale Sicherheit					SOGECO
2019-21	1. Dienstleistungen für Sozialregionen und Gemeinden	2. Schutz und Hilfe	3. Förderung und Prävention	4. Aufsicht und Bewilligung	5. Beiträge und Subventionen
1.32 Migration / Migrationsamt					JUKO
2017-19	1. Migration und Asyl (Vollzug der Ausländergesetzgebung)	2. Ausweise für Schweizer und ausländische Staatsbürger			
2020-22	1. Migration und Asyl (Vollzug der Ausländergesetzgebung)	2. Ausweise für Schweizer und ausländische Staatsbürger			
1.34 Justizvollzug / Amt für Justizvollzug					JUKO
2017-19	1. Justizvollzugsanstalt	2. Untersuchungs-gefängnisse	3. Straf- und Massnahmenvollzug	4. Bewährungshilfe	
2020-22	1. Justizvollzugsanstalt	2. Untersuchungs-gefängnisse	3. Straf- und Massnahmenvollzug	4. Bewährungshilfe	
1.35 Polizei / Polizei					JUKO
2018-20	1. Sicherheit und Ordnung	2. Kriminalitätsbekämpfung	3. Strassenverkehr		
Volkswirtschaftsdepartement					
Führungsunterstützung VWD und Stiftungsaufsicht / Departementssekretariat VWD und					
1.36 Stiftungsaufsicht (SASO)					UMBAWIKO
2017-19	1. Führungsunterstützung				
2020-22	1. Führungsunterstützung	2. Stiftungsaufsicht			
1.37 Wirtschaft und Arbeit / Amt für Wirtschaft und Arbeit					UMBAWIKO
2018-20	1. Standortförderung	2. Kontrolle Arbeitsbedingungen	3. Massnahmen gegen die Arbeitslosigkeit		
1.38 Energiefachstelle / Amt für Wirtschaft und Arbeit (Abteilung Energiefachstelle)					UMBAWIKO
2018-20	1. Förderung Energieeffizienz	2. Förderung erneuerbare Energien	3. Energieberatung, Aus- und Weiterbildung sowie Informationen im Energiebereich	4. Übrige Dienstleistungen	
1.39 Gemeinden und Zivilstandsdienst / Amt für Gemeinden					SOGECO
2017-19	1. Gemeinden	2. Zivilstand	3. Bürgerrecht		
2020-22	1. Gemeinden	2. Zivilstand	3. Bürgerrecht		
1.40 Wald, Jagd und Fischerei / Amt für Wald, Jagd und Fischerei					UMBAWIKO
2017-19	1. Schutz und Nutzung des Waldes	2. Dienstleistungen und Staatswaldbetrieb	3. Jagd und Fischerei		
2020-22	1. Wald	2. Jagd und Fischerei			
1.41 Landwirtschaft / Amt für Landwirtschaft					UMBAWIKO
2018-20	1. Agrarpolitische Massnahmen	2. Veterinärdienst	3. Aus- und Weiterbildung		
1.42 Militär und Bevölkerungsschutz / Amt für Militär und Bevölkerungsschutz					JUKO
2019-21	1. Militär	2. Zivilschutz	3. Katastrophenvorsorge		

2.12 Budgetstruktur Voranschlag 2020

Gerichte

1.43 Gerichte / Gerichte					JUKO
2017-19	1. Familienrecht	2. Übriges Zivilrecht	3. Strafrecht	4. Verwaltungsrecht	5. Sozial- versicherungsrecht
2020-22	1. Familienrecht	2. Übriges Zivilrecht	3. Strafrecht	4. Verwaltungsrecht	5. Sozial- versicherungsrecht

Inhaltsverzeichnis

3. Behörden und Staatskanzlei

3.1	Management Summary	85
3.2	Erfolgsrechnung Finanzgrössen	87
3.2.1	Abweichungsbegründungen FG ER	88
	Globalbudgets	
	Stabsdienstleistungen für den Kantonsrat	89
	Dienstleistungen der Staatskanzlei	91
	Drucksachen und Lehrmittel	95

Behörden und Staatskanzlei

Management Summary

Allgemein

Im Bereich Behörden werden die Parlamentsdienste mittels Leistungsauftrag und Globalbudget gesteuert. Die Budgets für den Kantonsrat, den Regierungsrat sowie die berufliche Vorsorge des Regierungsrates werden in Form von Einzelkrediten bewilligt.

Der Bereich Staatskanzlei – inklusive Staatsarchiv, Medienbeauftragter, Datenschutz sowie Legistik und Justiz – wird vollständig mittels Leistungsauftrag und Globalbudget geführt; der ebenfalls der Staatskanzlei angegliederte Aufgabenbereich Drucksachen / Lehrmittel verfügt über ein eigenes Globalbudget.

Finanzen

Bei den Globalbudgets steigt der Nettoaufwand im Voranschlag 2020 um 0,2 Mio. Franken auf 11,6 Mio. Franken infolge einer leichten Erhöhung der Personalressourcen (Kommunikation, E-Government). Bei den Finanzgrössen im Bereich Behörden ist der Nettoaufwand auf Vollkostenbasis beim Kantonsrat unverändert mit 1,4 Mio. Franken, beim Regierungsrat mit 2,8 Mio. Franken budgetiert. Dazu kommen 1,3 Mio. Franken für die laufenden Rentenleistungen aus der bisherigen Ruhegehaltsordnung Regierungsrat bzw. für temporäre Ruhegehälter Regierungsrat.

Leistungen

Alle drei Globalbudgets werden im 2020 mit unverändertem Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) weitergeführt.

Personal

Der Personalbestand innerhalb der Staatskanzlei inkl. Parlamentsdienste weist im Voranschlag 2020 gegenüber dem Vorjahr mit insgesamt 60 Mitarbeitenden bzw. 46,2 Vollzeitstellen einen Anstieg um 1,7 Pensen aus (Kommunikation +0,7 Pensen, E-Government +1,0 Pensen).

Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

3.2 Behörden	RE 2018	VA 2019	VA 2020	Diff. VA 19/20	%
P10101 Kantonsrat (FG)					
3001000 Kommissionen/Sitzungsgelder	818'900	820'000	820'000	0	0.0
8200000 Kalk. Sozialleistungen	57'323	57'400	57'400	0	0.0
3130004 Porti und übr. Versandkosten	1'233	2'000	2'000	0	0.0
3132000 Gutachten auf Expertisen	0	20'000	20'000	0	0.0
3170000 Spesenentschädigungen	190'213	180'000	180'000	0	0.0
3199000 Übriger Sachaufwand	13'724	30'000	30'000	0	0.0
3635000 Beiträge an priv. Unternehmungen	200'000	200'000	200'000	0	0.0
Aufwand	1'281'392	1'309'400	1'309'400	0	0.0
8999900 Interne Verrechnungen Mieten	104'956	104'956	104'956	0	0.0
8304001 AIO Dienstleistungen	50	1'550	2'200	650	41.9
Interne Verrechnungen	105'005	106'506	107'156	650	0.6
Saldo	1'386'398	1'415'906	1'416'556	650	0.0
P10201 Regierungsrat (FG)					
3000000 Löhne Behörden	1'333'054	1'347'340	1'347'000	-340	0.0
8200000 Kalk. Sozialleistungen	279'941	282'941	282'870	-71	0.0
3109000 übriger Material-und Warenaufwand	212'303	200'000	200'000	0	0.0
3130000 Dienstleistungen und Honorare	77'522	50'000	80'000	30'000	60.0
3170001 Spesenpauschalen	50'001	50'000	50'000	0	0.0
3631000 Beiträge an Kantone	862'664	837'000	837'000	0	0.0
Aufwand	2'815'485	2'767'281	2'796'870	29'589	1.1
4309003 Verwaltungshon. und Sitzungsgelder MWST-	-38'230	-40'000	-40'000	0	0.0
4309004 Verwaltungsratshonorare Alpiq AG	-100'333	-105'000	-100'000	5'000	-4.8
Ertrag	-138'563	-145'000	-140'000	5'000	-3.4
8400001 Allgemeiner Overhead	-1'400'497	-1'396'936	-1'414'556	-17'619	1.3
8100005 Dienstleistungen von/an andere Stelle	274	0	0	0	0.0
8100902 Man. Korr. allg. Overhead	10'206	0	0	0	0.0
8999900 Interne Verrechnungen Mieten	130'141	130'141	130'141	0	0.0
8304001 AIO Dienstleistungen	0	1'450	2'100	650	44.8
8105004 Fahrzeugkosten (Staatsgarage)	40'000	40'000	40'000	0	0.0
Interne Verrechnungen	-1'219'876	-1'225'345	-1'242'314	-16'969	1.4
Saldo	1'457'046	1'396'936	1'414'556	17'619	1.3
P10202 Berufliche Vorsorge (FG)					
3000000 Löhne Behörden	156'455	158'065	158'065	0	0.0
3060000 Rentenleistungen RR	1'206'408	1'206'408	1'075'000	-131'408	-10.9
8200000 Kalk. Sozialleistungen	32'856	33'194	33'194	0	0.0
3130000 Dienstleistungen und Honorare	11'155	2'500	2'500	0	0.0
Aufwand	1'406'874	1'400'167	1'268'759	-131'408	-9.4
8400001 Allgemeiner Overhead	-1'395'773	-700'083	-634'379	65'704	-9.4
Interne Verrechnungen	-1'395'773	-700'083	-634'379	65'704	-9.4
Saldo	11'101	700'083	634'379	-65'704	-9.4

Abweichungen Voranschlag 2019 / Voranschlag 2020
Behörden / Staatskanzlei
Erfolgsrechnung
Abweichung

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 19	VA 20	in Fr.	in %
KOA.Nr.	Bezeichnung Kostenart Begründung				
10201	Regierungsrat				
3130000	DL + Honorare <i>Mehraufwand</i> Mandatskosten VR-Vertretung Alpiq: Anpassung Budgetwert an Istkosten 2018 und 2019.	50'000	80'000	30'000	60%
10202	Beruf. Vorsorge				
3060000	Rentenleistungen RR <i>Minderaufwand</i> Geringere Anzahl altrechtlicher Rentenauszahlungen.	1'206'408	1'075'000	-131'408	-11%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2020 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 781'500.-- und einem Ertrag von Fr. 0.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 781'500.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 328'200.--.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Parlamentsdienste

Produkte: Sessionen, Kommissionen, Verhandlungen KR, Übrige Dienstleistungen für den KR

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
11	Sicherstellen der Stabsdienste für den Kantonsrat und eines effizienten parlamentarischen Betriebs							
111	Zufriedenheit der Kantonsratsmitglieder mit den Dienstleistungen der Parlamentsdienste	(>) %	91	91	85	85	0	0.0%

Bemerkungen: Seit 2008 basiert die Ermittlung der KR-Zufriedenheit auf Fragebogen, welche fraktionsweise im Rahmen einer Fraktionssitzung von den einzelnen KR ausgefüllt werden.

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung
KR-Kommissionsprotokolle (ohne Ausschüsse)	Anzahl	53	65			
KR-Sessionsprotokolle (Verhandlungen des Kantonsrates, Anzahl Seiten)	Anzahl	950	995			
Sitzungsabrechnungen KR Total	Anzahl	216	241			
Sessions-Halbtage KR	Anzahl	18	19	18	18	0 0.0%

Bemerkungen: Betragsmässig sind im Budget auf Basis langjähriger Erfahrungswerte jeweils 18 Sessionshalbtage eingerechnet. Abweichungen im IST haben finanzielle Auswirkungen auf das Globalbudget (Protokollaufwand) und die Finanzgrösse Kantonsrat (Sitzungsgelder, Spesenentschädigungen).

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Kosten	TCHF	1'037	978	1'038	1'110	72 6.9%
Erlös	TCHF					
Saldo	TCHF	1'037	978	1'038	1'110	72 6.9%

Bemerkungen: Höhere interne Leistungsverrechnungen der Staatskanzlei für Protokolldienste, zusätzliche interne IT-Verrechnungen (Projekt Mobile Sitzungsvorbereitung KR).

3. Saldovorgabe

	Standard	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Aufwand	TCHF	744	682	770	781	12	1.6%
Ertrag	TCHF						
Globalbudgetsaldo	TCHF	744	682	770	781	12	1.6%
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	292	296	268	328	60	22.4%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	1'037	978	1'038	1'110	72	6.9%
Erlös	TCHF						
Saldo	TCHF	1'037	978	1'038	1'110	72	6.9%
1 Parlamentsdienste							
Kosten	TCHF	1'037	978	1'038	1'110	72	6.9%
Erlös	TCHF						
Saldo	TCHF	1'037	978	1'038	1'110	72	6.9%

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2019-2021			
	Schweizer Franken	2019	2020	2021	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit	770'000	781'000	776'000	2'327'000
	Zusatzkredit				
	Total	770'000	781'000	776'000	2'327'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung	769'510	781'468		1'550'978
	Nachtragskredit				
	Total	769'510	781'468		1'550'978
Rechnung	Total				
Reserven	Stand 1. Januar	10'000			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember	10'000			
	Stand 1. Januar	0			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	Stand 31. Dezember	0			

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		4.1	4.1	4.7	4.7	0.0	0.0%
weiblich (Pensen)		2.1	2.1	2.7	2.7	0.0	0.0%
männlich (Pensen)		2.0	2.0	2.0	2.0	0.0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende		5	5	6	6	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		3	3	4	4	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		2	2	2	2	0	0.0%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: Erhöhung eigene Personalressourcen ab 2019 um 0,6 Vollzeitstellen (Aktuariat / Geschäftskontrolle / KR-Sessionen).

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
P10101 Kantonsrat		1'371	1'386	1'416	1'417	1	0.1%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2020 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 8'635'900.-- und einem Ertrag von Fr. 251'100.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 8'384'800.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. -303'000.--.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Führungsunterstützung

Stabsstelle Regierungsrat (Strategische Planung, RR-Sitzungen, Geschäftskontrolle, Druck und Publikation RRB's, Öffentlichkeitsarbeit inkl. Pflege interaktiver Medienkanäle)

Produkte: Stabsdienste für den Regierungsrat, Regierungsratsbeschlüsse, Information

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
11	Der Geschäftsverkehr zwischen den Departementen und dem Regierungs- und Kantonsrat funktioniert einwandfrei							
111	Anteil der nach 2 Arbeitstagen zum Versand aufbereiteten RRB	(>) %	95	95	95	95	0	0.0%
12	Die Medien werden professionell und ohne Zeitverzug informiert							
121	Medienmitteilungen werden 2 Stunden nach der RR-Sitzung vermailt	(>) %	95	95	95	95	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung
Regierungsratssitzungen	Anzahl	41	40			
Regierungsratsbeschlüsse RRB	Anzahl	2'180	2'051			
Medienmitteilungen	Anzahl	321	300			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Kosten	TCHF	888	868	1'013	1'157	144 14.2%
Erlös	TCHF					
Saldo	TCHF	888	868	1'013	1'157	144 14.2%

Bemerkungen: Erhöhung Personalressourcen im Bereich Kommunikation (+0,7 Pensen) sowie höhere interne Verrechnungen von Mieten und IT-Projektkosten.

2 Dienstleistungen für Departemente und Öffentlichkeit

Dienste Rathaus (Weibel, Post, Reprodienst, Telefonzentrale, Beglaubigungen und Apostillen), Portokostenadministration, Vorbereitung und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen, Herausgabe amtliche Publikationen, Pflege Gesetzessammlung GS und BGS, Staatsarchiv, Rechtsdienst Justiz, Aufsicht Anwälte und Notare, Administration Rechtspraktikanten, Legistik, Stabsstelle E-Government und IT-Koordination, Fachstelle Gever, Fachstelle Web.

Produkte: Dienste, Porti, Politische Rechte, Staatsarchiv, Legistik und Justiz

XX	Ziele		Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren								
21	Die Kanzleikunden werden kompetent und effizient bedient								
211	Beglaubigungen / Apostillen werden innert Tagesfrist erstellt	(>) %		100	100	95	95	0	0.0%
22	Der Postversand der kantonalen Verwaltung in Solothurn erfolgt in der Regel mit B-Post								
221	Mengenmässiger Anteil A-Post bei Inlandsendungen	(<) %		9.9	11.2	11.0	12.0	1.0	9.1%
	Bemerkungen: Der bisherige Zielwert von 10% (ohne A-Post Plus) kann aufgrund des rückläufigen Mengenanteils der B-Post Massensendungen vom Steueramt nicht mehr erreicht werden.								
23	Die politischen Rechte der Stimmbürger bei Wahlen und Abstimmungen sind gewährleistet								
231	Vom Bundesgericht gutgeheissene Stimmrechtsbeschwerden	(<) Anz.		0	0	0	0	0	0.0%
24	Rasche Unterstützung der Departemente in Gesetzgebungsfragen								
241	Anteil innert Frist (i.d.R. 1 Monat) erstellter Mitberichte Legistik	(>) %		97	100	90	90	0	0.0%
25	Die Voraussetzungen für die Bereitstellung von E-Government Leistungen sind geschaffen								
251	Projektstand Behördenportalgesetz	(>) %				75	100	25	33.3%
252	Projektstand E-Gov Portal	(>) %				80	100	20	25.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung
Ausgestellte Apostillen (Beglaubigungsform gemäss multilateralem Haager Übereinkommen)	Anzahl	1'710	1'973			
Ausgestellte Beglaubigungen	Anzahl	285	389			
Besucher Webseite Kanton SO (Anzahl in 1'000)	Anzahl		1'056			
Abstimmungs- und Wahlsonntage	Anzahl	5	4			
Benutzer Staatsarchiv	Anzahl	816	911			
Zuwachs Aktenmaterial Staatsarchiv (Laufmeter)	Anzahl	105	258			
Schriftgutvereinbarungen Staatsarchiv	Anzahl	1	4			
Mitberichte Legistik	Anzahl	37	30			
Rechtsauskünfte Legistik	Anzahl	26	40			
Vernehmlassungen Justiz	Anzahl	11	12			
Staatshaftungsverfahren	Anzahl	18	18			
Medizinische Staatshaftungsverfahren	Anzahl	8	6			
Begnadigungsgesuche	Anzahl	10	6			
Patentierete Anwälte	Anzahl	18	15			
Patentierete Notare	Anzahl	8	3			
Rechtspraktikanten Zulassungen	Anzahl	36	26			
Portikosten Umsatzpool Solothurn	TCHF	2'488	2'395	2'430	2'430	0 0.0%

Bemerkungen: Neue statistische Messgrösse "Besucher Webseite Kanton SO (Anzahl in 1'000)" ab 2019; Ist16 = 1'156, Ist17 = 1'101.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Kosten	TCHF	6'385	5'981	6'456	6'584	128 2.0%
Erlös	TCHF	-246	-199	-245	-251	-6 2.4%
Saldo	TCHF	6'138	5'783	6'210	6'333	122 2.0%

Bemerkungen: Zusätzlicher Personalaufwand ab Mitte 2020 (+1,0 Pensen Helpdesk und Servicemanagement), zudem sind höhere interne Verrechnungen von Mieten und IT-Projektkosten budgetiert.

3 Datenschutz

Produkte: Datenschutz

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status

31 Departemente und Öffentlichkeit werden in Fragen des Zugangs zu amtlichen Dokumenten und des Datenschutzes effizient beraten

311	Anfragen ohne Grundsatzcharakter werden innert 14 Tagen beantwortet	(>) %	95	94	95	95	0	0.0%
-----	---	-------	----	----	----	----	---	------

32 Die Einhaltung des Grundsatzes des Datenschutzes bei internen oder externen Datenbearbeitungen wird punktuell überprüft

321	Audits bei einzelnen internen oder externen Datenbearbeitungen	(>) Anz.	4	4	5	5	0	0.0%
-----	--	----------	---	---	---	---	---	------

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung
Beratungen [Private, Gemeinden, Kanton] einfache Anfragen (<1h Aufwand)	Anzahl	90	136			
Beratungen [Private, Gemeinden, Kanton] mittlere Anfragen (<1 Tag Aufwand)	Anzahl	119	128			
Beratungen [Private, Gemeinden, Kanton] grosse Anfragen (>1 Tag Aufwand)	Anzahl	32	47			
Projekte Rechtsetzung / Vernehmlassungen	Anzahl	15	11			
Kontrollen	Anzahl	6	10			
Vorabkontrollen	Anzahl	26	44			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Kosten	TCHF	504	558	591	592	1 0.2%
Erlös	TCHF		-0			
Saldo	TCHF	504	557	591	592	1 0.2%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Aufwand	TCHF	7'978	7'811	8'450	8'636	186 2.2%
Ertrag	TCHF	-246	-199	-245	-251	-6 2.4%
Globalbudgetsaldo	TCHF	7'732	7'612	8'205	8'385	180 2.2%
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	-201	-404	-391	-303	88 -22.5%
Produktgruppenergebnis Total						
Kosten	TCHF	7'777	7'407	8'059	8'333	273 3.4%
Erlös	TCHF	-246	-199	-245	-251	-6 2.4%
Saldo	TCHF	7'531	7'208	7'814	8'082	268 3.4%
1 Führungsunterstützung						
Kosten	TCHF	888	868	1'013	1'157	144 14.2%
Erlös	TCHF					
Saldo	TCHF	888	868	1'013	1'157	144 14.2%
2 Dienstleistungen für Departemente und Öffentlichkeit						
Kosten	TCHF	6'385	5'981	6'456	6'584	128 2.0%
Erlös	TCHF	-246	-199	-245	-251	-6 2.4%
Saldo	TCHF	6'138	5'783	6'210	6'333	122 2.0%
3 Datenschutz						
Kosten	TCHF	504	558	591	592	1 0.2%
Erlös	TCHF		-0			
Saldo	TCHF	504	557	591	592	1 0.2%

Bemerkungen: GB-Saldo: Stufenweiser Personalaufbau +1,7 Stellen = +Fr. 120'000.-- (Kommunikation, E-Government), Stufenanstiege Lohn +Fr. 30'000.--, Mitgliederbeitrag iGoVPortal +20'000.-- und Bibliotheksverbund IDS +Fr. 14'000.--.
Interne Verrechnungen: v.a. höhere Mieten und IT-Projektkosten.

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2019-2021			
	Schweizer Franken	2019	2020	2021	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit	8'205'000	8'304'000	8'379'000	24'888'000
	Zusatzkredit				
	Total	8'205'000	8'304'000	8'379'000	24'888'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung	8'204'977	8'384'819		16'589'796
	Nachtragskredit				
	Total	8'204'977	8'384'819		16'589'796
Rechnung	Total				
Reserven	Stand 1. Januar	100'000			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember	100'000			
	Stand 1. Januar	0			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	Stand 31. Dezember	0			

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		30.4	31.3	32.8	34.5	1.7	5.2%
weiblich (Pensen)		16.3	17.3	17.3	18.0	0.7	4.0%
männlich (Pensen)		14.1	14.0	15.5	16.5	1.0	6.5%
Anzahl Mitarbeitende		37	42	41	46	5	12.2%
weiblich (Mitarbeitende)		22	27	24	28	4	16.7%
männlich (Mitarbeitende)		15	15	17	18	1	5.9%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: Ab 2019 ist ein Ausbau der Personalressourcen eingeplant: +1,5 Pensen Kommunikationskonzept (0,8 Pensen im 2019, 0,7 Pensen im 2020), +0,8 Pensen Fachstelle Web, ab 2020 Schaffung einer neuen 100%-Stelle im Bereich E-Government (Helpdesk und Servicemanagement).
Anzahl Mitarbeitende: Ab Ist18 und VA20 sind hier neu auch Aushilfen im Stundenlohn enthalten (+3 MA).

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
P10201 Regierungsrat (Vollkosten)		2'800	2'858	2'794	2'829	35	1.3%
P10202 Berufliche Vorsorge Regierungsrat		1'285	1'407	1'400	1'269	-131	-9.4%
Bemerkungen:	P10202: Ab 2018 neu inkl. temporäres Ruhegehalt Alt-RR (189'000 Franken). Reduktion Budgetkredit im VA20 infolge geringerer Anzahl Renten.						

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2020 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 5'025'700.-- und einem Ertrag von Fr. 2'545'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 2'480'700.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. -249'600.--.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Lehrmittel

Unser Kanton ist Mitglied der Interkantonalen Lehrmittelzentrale (ilz). Das Ziel der ilz ist es u.a. als Ergänzung zu den Privatverlagen kostengünstige, vollumfänglich in der Schweiz hergestellte Lehrmittel anzubieten und deren Herausgabe zu koordinieren. Der Lehrmittelverlag bietet das gesamte ilz-Sortiment mit ca. 1'300 Artikeln und weitere Produkte aus Kantonen und Privatverlagen den Schulgemeinden an. Das verlagseigene Angebot umfasst 70 Artikel.

Produkte: Lehrmittel, Bücher

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
11	Aktuelles, marktorientiertes und kundenfreundliches Lehrmittelanangebot sicherstellen (Aussenumsatz)							
111	Bestellungen auf Post	(<) Std	36	36	36	36	0	0.0%
112	Lagerreichweite Lehrmittel per Stichtag 31.12.	(<) Monat	5	6	9	9	0	0.0%
113	Kostendeckungsgrad Lehrmittel	(>) %	101	115	100	100	0	0.0%
114	Zufriedenheit Lehrpersonen mit Dienstleistungen des Lehrmittelverlags	(>) %				85		
	Bem.: Die Ermittlung der Kundenzufriedenheit erfolgt einmal pro Globalbudgetperiode.							

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung
Lehrmittelsortiment im Internet	Anzahl	1'460	1'456			
Lagerbestand Lehrmittel	Anzahl	104'427	118'448			
Bestand Lehrmittel per 31.12. zu Einstandspreisen	TCHF	538	636			
Lehrmittelumsatz: Anteil Eigenprodukte	Prozent	32	34			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Kosten	TCHF	1'755	1'666	1'771	1'771	0 0.0%
Erlös	TCHF	-1'771	-1'923	-1'850	-1'850	0 0.0%
Saldo	TCHF	-16	-257	-79	-79	0 0.0%

2 Büro- und Reinigungsmaterial

Das Büro- und EDV-Verbrauchsmaterial wird durch die KDLV beschafft und wird, bedingt durch die räumlich begrenzte Situation in den meisten Liegenschaften der kantonalen Verwaltung, in den gewünschten kleinen Einheiten gerüstet und den einzelnen Amtsstellen angeliefert. Ebenfalls von der KDLV geführt wird die Logistik des Reinigungs- und Hygienematerials.

Produkte: Büromaterial, EDV-Verbrauchsmaterial, Reinigungsmaterial

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
21	Effiziente, kostengünstige und ressourcenschonende Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaterial sicherstellen							
211	Lagerreichweite Büromaterial per Stichtag 31.12.	(<) Monat	5	5	8	8	0	0.0%
	Bem.: Zielwert wurde leicht nach unten angepasst, noch tieferer Wert ist wenig sinnvoll aufgrund betriebswirtschaftlicher Optimierung (bessere Konditionen bei höheren Einkaufsmengen).							

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Büromaterialsortiment	Anzahl	603	603				
Reinigungsmaterialsortiment	Anzahl	66	72				
Einkaufsvolumen Büromaterial	TCHF	210	199	220	220	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	468	442	468	469	1	0.2%
Erlös	TCHF	-40	-42	-45	-45	0	0.0%
Saldo	TCHF	428	400	423	424	1	0.2%

3 Drucksachen

Alle Druckaufträge in der kantonalen Verwaltung werden grundsätzlich durch die KDLV beschafft. Die Leistungen in der Auftragsabwicklung sind u.a. fachliche Beratung, die Optimierung, Einholen und Auswerten der Offerten und Abwickeln der Druckaufträge bis zur Fakturierung; interne Grossabnehmer sind das Steueramt (Kuverts, Formulare, Broschüren) sowie die Staatskanzlei (Wahl- und Abstimmungsunterlagen). Beim Amtsblatt sowie bei den Büchern, Gesetzesdrucksachen und Informationsbroschüren werden die verlegerischen Interessen des Kantons durch die KDLV wahrgenommen. Die KDLV verfügt über keine Produktionsanlagen und wickelt die Aufträge soweit möglich im solothurnischen und/oder im schweizerischen Markt ab.

Produkte: Amtsblatt, Drucksachen, Broschüren, Geschenkbücher, Erlasse, Buchbindereirechnungen, Beratung

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
31	Kostengünstige Produktion des Amtsblattes							
311	Amtsblatt Kosten je Seite	(<) CHF	127	132	135	135	0	0.0%
32	Drucksachenkosten konsequent gering halten							
321	Kosten Drucksacheneinkauf	(<) MCHF	2.30	2.11	2.20	2.15	-0.05	-2.3%
	Bem.: Reduktion -50'000 Franken in Nichtwahljahren							

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Drucksachen/Erlasse im Internet	Anzahl	159	162				
Realisierte Sammelaufträge	Anzahl	175	170				
Drucksachen Lagersortiment	Anzahl	62	63				
Amtsblatt Auflage (WEMF beglaubigt)	Anzahl	3'588	3'500	3'500	3'400	-100	-2.9%
Amtsblatt Abonnementserträge	TCHF	289	333	300	290	-10	-3.3%
Amtsblatt Inserateverkauf	TCHF	132	135	90	90	0	0.0%
Kosten Buchbinder-Aufwand	TCHF	115	98	120	120	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	2'723	2'545	2'530	2'535	5	0.2%
Erlös	TCHF	-739	-710	-660	-650	10	-1.5%
Saldo	TCHF	1'984	1'835	1'870	1'885	15	0.8%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Aufwand	TCHF	5'188	4'894	5'070	5'026	-44	-0.9%
Ertrag	TCHF	-2'550	-2'675	-2'555	-2'545	10	-0.4%
Globalbudgetsaldo	TCHF	2'637	2'218	2'515	2'481	-34	-1.4%
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	-241	-240	-301	-250	51	-16.9%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	4'946	4'653	4'769	4'775	6	0.1%
Erlös	TCHF	-2'550	-2'675	-2'555	-2'545	10	-0.4%
Saldo	TCHF	2'396	1'978	2'214	2'230	16	0.7%
1 Lehrmittel							
Kosten	TCHF	1'755	1'666	1'771	1'771	0	0.0%
Erlös	TCHF	-1'771	-1'923	-1'850	-1'850	0	0.0%
Saldo	TCHF	-16	-257	-79	-79	0	0.0%
2 Büro- und Reinigungsmaterial							
Kosten	TCHF	468	442	468	469	1	0.2%
Erlös	TCHF	-40	-42	-45	-45	0	0.0%
Saldo	TCHF	428	400	423	424	1	0.2%
3 Drucksachen							
Kosten	TCHF	2'723	2'545	2'530	2'535	5	0.2%
Erlös	TCHF	-739	-710	-660	-650	10	-1.5%
Saldo	TCHF	1'984	1'835	1'870	1'885	15	0.8%

Bemerkungen: GB-Saldo: Reduktion Drucksachenkredit -50'000 Franken in Nicht-Wahljahren, Auflagenrückgang Amtsblatt +10'000 Franken (Minderertrag). Interne Verrechnungen: +50'000 Franken tiefere Ausbelastung an Staatskanzlei für Wahlmaterial.

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2018-2020			
	Schweizer Franken	2018	2019	2020	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit	2'443'000	2'508'000	2'473'000	7'424'000
	Zusatzkredit				
	Total	2'443'000	2'508'000	2'473'000	7'424'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung	2'443'350	2'514'897	2'480'700	7'438'947
	Nachtragskredit				
	Total	2'443'350	2'514'897	2'480'700	7'438'947
Rechnung	Total	2'218'396			2'218'396
Reserven	Stand 1. Januar	37'000	150'000		
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug	113'000			
	Stand 31. Dezember	150'000	150'000		
Nicht zweckgebunden	Stand 1. Januar	0	0		
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug	0			
	Stand 31. Dezember	0	0		
Zweckgebunden	Stand 1. Januar	0	0		
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug	0			
	Stand 31. Dezember	0	0		

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		7.0	6.8	7.0	7.0	0.0	0.0%
weiblich (Pensen)		3.0	2.8	3.0	3.0	0.0	0.0%
männlich (Pensen)		4.0	4.0	4.0	4.0	0.0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende		9	8	9	8	-1	-11.1%
weiblich (Mitarbeitende)		5	4	5	4	-1	-20.0%
männlich (Mitarbeitende)		4	4	4	4	0	0.0%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

Inhaltsverzeichnis

4. Bau- und Justizdepartement

4.1	Management Summary	101
4.2	Erfolgsrechnung Finanzgrössen	103
4.2.1	Abweichungsbegründungen FG ER	107
4.3	Investitionsrechnung Finanzgrössen	110
4.3.1	Abweichungsbegründungen FG IR	111
Globalbudgets		
	Führungsunterstützung BJD und Geoinformation	112
	Raumplanung	115
	Hochbau inkl. Investitionsrechnung	119
	Strassenbau inkl. Investitionsrechnung	126
	Öffentlicher Verkehr	132
	Administrative und technische Verkehrssicherheit	135
	Umwelt inkl. Investitionsrechnung	139
	Denkmalpflege und Archäologie	149
	Jugendanwaltschaft	152
	Staatsanwaltschaft	155

Bau- und Justizdepartement

Management Summary

Globalbudgetsaldi

Die Globalbudgetsaldi des BJD liegen mit einer Summe von 114,4 Mio. Franken mit 1,3 Mio. Franken unter dem Voranschlag des Vorjahres und rund 1,1 Mio. Franken unter dem im Finanzplan für das Jahr 2020 vorgesehenen Betrag.

Die Gesamtverbesserung ergibt sich aus verschiedenen Positionen. Die grössten Verbesserungen im Aufwand zeigen sich bei den Vollzugskosten in der Jugendanwaltschaft (0,4 Mio. Franken), dem Gebäudeunterhalt und der Gebäudewartung (0,85 Mio. Franken), Verschiebung von Softwarekosten von der MFK ins AIO (0,5 Mio. Franken) sowie tieferen Beiträgen an die Unternehmen im ÖV (1,3 Mio. Franken). Demgegenüber stehen verschiedene Positionen mit einer Aufwandverschlechterung (u.a. die Lohnkosten mit 0,8 Mio. Franken) sowie Ertragsminderungen von 0,9 Mio. Franken.

Finanzgrössen und Spezialfinanzierungen

Per Saldo wird für das Jahr 2020 bei den Finanzgrössen mit einem um rund 5,7 Mio. Franken besseren Resultat gerechnet. Einem prognostizierten Nettoertrag für das Jahr 2020 von 43,6 Mio. Franken stehen 37,9 Mio. Franken im Voranschlag 2019 gegenüber.

Der Aufwand verbessert sich im Vergleich mit dem Voranschlag 2019 um 2,9 Mio. Franken. Dabei fällt der Aufwand im Vergleich mit dem Voranschlag 2019 bei der Bearbeitung der Altlasten aufgrund der aktuellen Projektstände voraussichtlich um 5,2 Mio. Franken tiefer aus. Diese Verbesserung wird durch verschiedene Mehraufwände (z.B. höhere Beiträge an den Bund im ÖV von 1,0 Mio. Franken) teilkompensiert. Ertragsseitig zeigt sich eine Verbesserung von 2,8 Mio. Franken. Dabei werden ein Gewinn im Verkauf von Sachanlagen von 5,0 Mio. Franken sowie, aufgrund der höheren Anzahl von zugelassenen Fahrzeugen, Mehreinnahmen im Bereich der Motorfahrzeugsteuern (1,0 Mio. Franken) erwartet. Verschiedene Mindererträge, u.a. tiefere Beiträge vom Bund im Bereich der Altlasten von 1,4 Mio. Franken, kompensieren die Verbesserung teilweise.

Investitionsrechnung

Unter Berücksichtigung der Sparvorgaben gemäss Massnahmenplan 2013 (max. 125 Mio. Franken im Durchschnitt über 4 Jahre) und der aktualisierten Planung bei den Hoch-, Strassen- und Wasserbauten, liegt der Voranschlag 2020 bei einer Nettoinvestitionssumme von 131,5 Mio. Franken und damit 7,4 Mio. Franken über dem Vorjahr.

Der grösste Teil des Investitionsvolumens entfällt weiterhin auf den Hochbau. Im Vergleich zum Vorjahresvoranschlag sinkt das Volumen jedoch um 10,0 Mio. Franken auf 80,7 Mio. Franken. Im Strassenbau werden 9,0 Mio. Franken mehr investiert als im Vorjahresvoranschlag. Weiter fallen Gemeindebeiträge im Umfang von 9,0 Mio. Franken weg. Der Wasserbau zeigt sich im Vergleich per Saldo zum Voranschlag 2019 konstant. Geringeren Ausgaben (Rückgang von 4,5 Mio. Franken auf 13,7 Mio. Franken) stehen geringere Beiträge, insbesondere vom Bund (3,4 Mio. Franken), gegenüber.

Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

4.2 Bau- und Justizdepartement

	RE 2018	VA 2019	VA 2020	Diff. VA 19/20	%
P30202 Natur-/Heimatschutz (SF/EK)					
3001000 Kommissionen/Sitzungsgelder	3'374	5'000	5'000	0	0.0
3010000 Löhne Verwaltungs-und Betriebspersonal	429'943	437'330	418'828	-18'502	-4.2
3010001 Praktikanten, Funktionäre	23'504	30'000	30'000	0	0.0
3010010 Dienstaltersgeschenke Verw.-Personal	8'134	0	0	0	0.0
3010012 Lebo Verwaltungs-und Betriebspersonal	8'953	0	0	0	0.0
3050001 EO Aufwandminderung	-1'774	0	0	0	0.0
3050003 Unfalltaggelder	-536	0	0	0	0.0
3099003 Abgrenzung Überzeit/Gleitzeit/Ferien	4'617	0	0	0	0.0
8200000 Kalk. Sozialleistungen	97'168	98'489	94'604	-3'885	-3.9
8200001 LEBO Plan	0	10'933	10'471	-462	-4.2
3109000 übriger Material-und Warenaufwand	6'059	10'000	10'000	0	0.0
3130000 Dienstleistungen und Honorare	263'121	160'000	210'000	50'000	31.3
3140000 Unterhalt Grundstücke	430'800	250'000	350'000	100'000	40.0
3160000 Mieten, Pachten, Räumlichkeiten	3'160	4'000	4'000	0	0.0
3170000 Spesenentschädigungen	23'882	23'000	23'000	0	0.0
3634000 Beiträge öffentliche Unternehmungen	0	0	100'000	100'000	100.0
3635000 Beiträge an priv. Unternehmungen	3'980'892	4'120'000	4'400'000	280'000	6.8
Aufwand	5'281'297	5'148'753	5'655'902	507'150	9.8
4100000 Regalien	-455'570	-440'000	-440'000	0	0.0
4240011 Kühlwasserabgabe KKW Gösgen	-370'000	-370'000	-370'000	0	0.0
4470000 Mietertrag Liegenschaften VV	-13'679	-10'000	-10'000	0	0.0
4630000 Beiträge vom Bund	-1'483'454	-1'000'000	-1'100'000	-100'000	10.0
4632000 Beiträge von Gemeinden	-1'669'614	-1'505'000	-1'627'500	-122'500	8.1
4635000 Beiträge von privaten Unternehmungen	-292'500	-50'000	-200'000	-150'000	>100.0
Ertrag	-4'284'816	-3'375'000	-3'747'500	-372'500	11.0
7310000 LV Fachleistungen	-3'236	0	0	0	0.0
8102012 Anteil GGS für Natur- und Heimatschutz	-1'669'614	-1'505'000	-1'627'500	-122'500	8.1
8105070 Witischutzzone	50'000	50'000	50'000	0	0.0
8106062 Beratungskosten	-36'295	-40'000	-20'000	20'000	-50.0
Interne Verrechnungen	-1'659'146	-1'495'000	-1'597'500	-102'500	6.9
Saldo	-662'664	278'753	310'902	32'150	11.5
P30303 Grundstücke und Liegenschaften (FG)					
3130011 Perimeterbeiträge	0	50'000	50'000	0	0.0
3130012 Grenzbereinigungen + Vermarchungen	3'300	10'000	10'000	0	0.0
3300410 Abschr. Gebäude und Hochbauten hoch	2'959'003	2'287'000	2'393'000	106'000	4.6
3300420 Abschr. Gebäude und Hochbauten mittel	13'539'052	14'512'000	15'193'000	681'000	4.7
3300430 Abschr. Gebäude und Hochbauten klein	645'713	829'000	817'000	-12'000	-1.4
3300450 Abschr. G+H Mieterausbau	432'655	433'000	433'000	0	0.0
3301000 Ausserplanmässige Abschr. auf Grund.	1'221'850	0	0	0	0.0
3635000 Beiträge an priv. Unternehmungen	60'000	60'000	60'000	0	0.0
Aufwand	18'861'573	18'181'000	18'956'000	775'000	4.3
4411000 Gewinn aus Verkauf Sachanlagen FV	-173'200	0	-5'000'000	-5'000'000	-100.0
4470001 Mieterträge Spitäler	-2'954'685	-2'767'000	-2'486'000	281'000	-10.2
4470002 Mietertrag Fachhochschule	-5'444'309	-5'808'000	-5'142'000	666'000	-11.5
4470004 Baurechtszins	-1'614'378	-1'567'000	-1'662'000	-95'000	6.1
4470008 Mietertrag Museum altes Zeughaus	-577'586	-578'000	-578'000	0	0.0
Ertrag	-10'764'158	-10'720'000	-14'868'000	-4'148'000	38.7
8102022 Verr. Abschr. z. L. Strassenbaufonds	-987'987	-982'200	-1'005'400	-23'200	2.4
Interne Verrechnungen	-987'987	-982'200	-1'005'400	-23'200	2.4
Saldo	7'109'428	6'478'800	3'082'600	-3'396'200	-52.4

Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

4.2 Bau- und Justizdepartement

	RE 2018	VA 2019	VA 2020	Diff. VA 19/20	%
P30304 Subv. Wohnungsbau (FG)					
3630000 Beiträge an Bund	11'060	20'000	10'000	-10'000	-50.0
Aufwand	11'060	20'000	10'000	-10'000	-50.0
4260000 Rückerstattungen	-18'980	-30'000	-20'000	10'000	-33.3
Ertrag	-18'980	-30'000	-20'000	10'000	-33.3
Saldo	-7'920	-10'000	-10'000	0	0.0
P30402 Kantonsstrassenbau (FG)					
3300190 Abschr. Strassen SF	24'095'463	24'500'000	24'500'000	0	0.0
Aufwand	24'095'463	24'500'000	24'500'000	0	0.0
Saldo	24'095'463	24'500'000	24'500'000	0	0.0
P30403 Finanzierung Strassenbaufonds (FG)					
3634000 Beiträge an öffentl Unternehmungen	201'879	202'000	202'000	0	0.0
Aufwand	201'879	202'000	202'000	0	0.0
4470000 Mietertrag Liegenschaften VV	0	-18'000	-18'000	0	0.0
Ertrag	0	-18'000	-18'000	0	0.0
8102022 Verr. Abschr. z. L. Strassenbaufonds	987'987	982'200	1'005'400	23'200	2.4
8102031 Anteil Mfz-Steuer an Allg. Strassenbaufonds	-48'842'456	-47'322'451	-49'495'022	-2'172'571	4.6
8102032 Zuw. Treibstoffzollanteil an Strassenbau	-8'299'313	-8'505'849	-8'608'000	-102'151	1.2
8102033 Zuw. LSVA an Strassenbaufonds	-13'389'694	-6'234'840	-6'180'000	54'840	-0.9
8102034 Anteil MfZ-Steuer an Umfahrungsprojekte	-9'513'746	0	-9'495'700	-9'495'700	0.0
8103014 Zuw. Globalbeiträge HS	-2'248'727	-2'370'000	-2'250'000	120'000	-5.1
8102034 Anteil Mfz-Steuer an	0	-10'920'000	0	10'920'000	-100.0
Interne Verrechnungen	-81'305'949	-74'370'940	-75'023'322	-652'382	0.9
Saldo	-81'104'071	-74'186'940	-74'839'322	-652'382	0.9
P30405 Öffentlicher Verkehr (FG)					
3630000 Beiträge an Bund	10'108'280	10'110'000	11'168'900	1'058'900	10.5
3660200 Abschr. IB Gemeinden/Gem.Zweckv.	0	224'000	0	-224'000	-100.0
3660400 Abschr. IB öffentl Unternehmen	9'563	0	134'400	134'400	100.0
Aufwand	10'117'843	10'334'000	11'303'300	969'300	9.4
4632000 Beiträge von Gemeinden	-3'337'577	-3'332'394	-3'763'736	-431'342	12.9
Ertrag	-3'337'577	-3'332'394	-3'763'736	-431'342	12.9
Saldo	6'780'266	7'001'606	7'539'564	537'958	7.7
P30502 ABC-Wehren (FG)					
3634000 Beiträge an öffentl Unternehmungen	146'647	0	0	0	0.0
Aufwand	146'647	0	0	0	0.0
Saldo	146'647	0	0	0	0.0

Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

4.2 Bau- und Justizdepartement

	RE 2018	VA 2019	VA 2020	Diff. VA 19/20	%
P30503 Wasserwirtschaft (GWBA)					
3119000 übrige nicht aktivierbare	0	0	25'000	25'000	100.0
3130000 Dienstleistungen und Honorare	424'683	650'000	650'000	0	0.0
3130012 Grenzbereinigungen + Vermarchungen	0	30'000	30'000	0	0.0
3130014 Bearbeitung von Altlasten	3'835'876	8'825'000	3'590'000	-5'235'000	-59.3
3142000 Unterhalt Wasserbau	150'000	150'000	150'000	0	0.0
3150000 Unterhalt	0	0	10'000	10'000	100.0
3300200 Abschr. Wasserbau	378'793	583'000	490'000	-93'000	-16.0
3401000 Zinsen Darlehen und Vorschüsse	0	0	6'000		100.0
3499001 Aufwand Unterzahlungen	-1	0	0	0	0.0
3630000 Beiträge an Bund	177'264	150'000	150'000	0	0.0
3631000 Beiträge an Kantone	155'429	220'000	220'000	0	0.0
3632000 Beiträge an Gemeinden	1'755'501	4'300'000	4'500'000	200'000	4.7
3634000 Beiträge an öffentl. Unternehmungen	886'660	0	0	0	0.0
3635000 Beiträge an priv. Unternehmungen	88'412	480'000	400'000	-80'000	-16.7
3637000 Beiträge private Haushalte	54'605	0	0	0	0.0
3705000 Durchlaufende Beiträge an private Instit.	248'159	190'000	190'000	0	0.0
Aufwand	8'155'382	15'578'000	10'411'000	-5'198'000	-33.4
4120002 Konzessionen	-5'618'758	-5'900'000	-5'500'000	400'000	-6.8
4210021 Dienstleistungen 3.7% (Pauschalsatz)	-50	0	0	0	0.0
4240000 Benützungsgebühren	-5'787'809	-5'589'000	-5'670'000	-81'000	1.4
4240012 Abfallabgaben	-1'594'445	-1'700'000	-1'700'000	0	0.0
4240021 Dienstleistungen 3.7% (Pauschalsatz)	-246'343	-231'000	-230'000	1'000	-0.4
4260000 Rückerstattungen	-5'000	0	0	0	0.0
4612000 Entschädigungen von Gemeinden	-401'237	-205'000	-250'000	-45'000	22.0
4630000 Beiträge vom Bund	-475'006	-2'444'000	-1'040'000	1'404'000	-57.4
4632000 Beiträge von Gemeinden	0	-1'526'000	-540'000	986'000	-64.6
4635000 Beiträge private Unternehmungen	-124'461	0	0	0	0.0
4637000 Beiträge von privaten Haushalten	-31'724	-380'000	0	380'000	-100.0
4700000 Durchlaufende Beiträge vom Bund	-248'159	-190'000	-190'000	0	0.0
Ertrag	-14'532'992	-18'165'000	-15'120'000	3'045'000	-16.8
8100005 Dienstleistungen von/an andere Stelle	-6'539	0	0	0	0.0
8102043 Zuweisung Schiffssteuern	-182'630	-180'000	-180'000	0	0.0
Interne Verrechnungen	-189'169	-180'000	-180'000	0	0.0
Saldo	-6'566'779	-2'767'000	-4'889'000	-2'153'000	77.8
P30507 Deponienachsorgefonds (SF/EK)					
3130000 DL + Honorare	0	0	60'000	60'000	100.0
3199000 Übriger Sachaufwand	193'000	0	0	0	0.0
3409003 Zinsen Spezialfinanzierung	566'895	0	0	0	0.0
3420000 Kapitalbeschaffungs- und Verw.kosten	64'946	70'000	40'000	-30'000	-42.9
Aufwand	824'841	70'000	100'000	-30'000	-42.9
4240012 Abfallabgaben	-46'447	-40'000	-45'000	-5'000	12.5
4409000 Zinsertrag Spezialfinanzierungen	0	-237'000	-145'000	92'000	-38.8
Ertrag	-46'447	-277'000	-190'000	87'000	-31.4
Saldo	778'394	-207'000	-90'000	57'000	-27.5

Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

4.2 Bau- und Justizdepartement

	RE 2018	VA 2019	VA 2020	Diff. VA 19/20	%
P30702 Verkehrseinnahmen (FG)					
3181000 Abschreibungen Debitorenguthaben	28'822	80'500	80'500	0	0.0
3600801 Ertragsanteil Bund Pauschale LSVA	658'931	637'000	637'000	0	0.0
Aufwand	687'753	717'500	717'500	0	0.0
4030000 Motorfahrzeugsteuer	-72'938'718	-72'800'000	-73'800'000	-1'000'000	1.4
4031000 Schiffssteuern	-182'630	-180'000	-180'000	0	0.0
4600801 Ertrag Pauschale LSVA	-996'281	-980'000	-980'000	0	0.0
4600802 Provision Pauschale LSVA	337'350	343'000	343'000	0	0.0
Ertrag	-73'780'279	-73'617'000	-74'617'000	-1'000'000	1.4
8102031 Anteil Mfz-Steuer an Allg. Strassenbaufo	48'842'456	47'322'451	49'495'022	2'172'571	4.6
8102034 Anteil Mfz-Steuer an Umfahrungsprojekte	9'513'746	10'920'000	9'495'700	-1'424'300	-13.0
8102043 Zuweisung Schiffssteuern	182'630	180'000	180'000	0	0.0
8999900 Interne Verrechnungen Mieten	-913'837	-913'837	-902'194	11'642	-1.3
8105041 Zuweisung Ueberschuss MFK	-365'694	-442'339	-402'252	40'087	-9.1
8105042 Anteil Mfz-Steuer für Unterhalt von Str.	650'000	650'000	650'000	0	0.0
8105061 Entschädigungen Städt. Polizeikorps	1'483'225	1'483'225	1'683'225	200'000	13.5
8105062 Polizei. Verkehrsüberwachung	13'700'000	13'700'000	13'700'000	0	0.0
Interne Verrechnungen	73'092'526	72'899'500	73'899'500	1'000'000	1.4
Saldo	0	0	0	0	0.0
P30802 STAWA Finanzgrössen (FG)					
3130000 Dienstleistungen und Honorare	495	0	0	0	0.0
3130003 Bank- und Postcheckgebühren	11'343	12'000	12'000	0	0.0
3130010 Prozedurkosten	581'681	600'000	600'000	0	0.0
3130019 Entschädigungen bei Verfahrenseinstell.	301'061	300'000	300'000	0	0.0
3137003 Steuern und Abgaben	30'115	32'000	32'000	0	0.0
3181001 Abschr. und Erlasse Strafverfüg.	2'331'991	2'200'000	2'200'000	0	0.0
3181010 Abschreibungen Bussen	995'478	1'100'000	1'100'000	0	0.0
3199006 Unentgeltliche Rechtspflege	85'945	60'000	60'000	0	0.0
3199009 Honorare für amtl. Verteidigung	1'010'025	1'200'000	1'200'000	0	0.0
Aufwand	5'348'134	5'504'000	5'504'000	0	0.0
4210021 Mahngebühren	-635'830	-690'000	-690'000	0	0.0
4210036 Diverse Gebühren	-375'127	-380'000	-380'000	0	0.0
4260004 Rückerstattungen Betreibungskosten	-4'929	-10'000	-10'000	0	0.0
4270000 Bussen	-6'219'276	-6'200'000	-6'200'000	0	0.0
4270004 Geldstrafen	-1'362'075	-1'340'000	-1'340'000	0	0.0
4401001 Verzugszinsen auf Debitoren	-19'477	-20'000	-20'000	0	0.0
Ertrag	-8'616'714	-8'640'000	-8'640'000	0	0.0
Saldo	-3'268'580	-3'136'000	-3'136'000	0	0.0

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 19	VA 20	in Fr.	in %
KOA.Nr.	Bezeichnung Kostenart Begründung				
30202	Natur- und Heimatschutz (SF/EK)				
3130000	Dienstleistungen und Honorare <i>Mehraufwand</i> Erhöhter Aufwand für Drittaufträge aus Projekten, welche mit dem BAFU im Rahmen der Programmvereinbarung 2020-24 vereinbart wurden; führt entsprechend zu Mehrertrag aus Bundesmitteln.	160'000	210'000	50'000	31%
3140000	Unterhalt Grundstücke <i>Mehraufwand</i> Die Unterhalts- und Gestaltungsmaßnahmen in den Naturreservaten muss vermehrt auf professioneller Basis durchgeführt werden. Es stehen immer weniger ehrenamtlich Tätige zur Verfügung. Entsprechend steigen die Kosten. Zudem ist ein höherer Aufwand zur Bekämpfung von invasiven Neophyten (Drüsiges Springkraut, Japanischer Staudenknöterich, Amerikanische Goldrute, Kanadisches Berufskraut, etc.) in den Reservaten gemäss Bundesvorgabe notwendig.	250'000	350'000	100'000	40%
3634000	Beiträge öffentliche Unternehmungen <i>Mehraufwand</i> Neue Beiträge ab 2020 gemäss Verordnung über den Schutz von Fossilien und Mineralien (BGS 711.515) von je Fr. 50'000.-- an die Naturmuseen in Olten und Solothurn.	0	100'000	100'000	100%
3635000	Beiträge private Unternehmungen <i>Mehraufwand</i> Mehraufwand für die Projekte, welche durch die Beiträge privater Unternehmungen mitfinanziert werden sowie Stufenanstieg für Abgeltungen aus dem Mehrjahresprogramm "Natur und Landschaft" und höhere Beiträge zur Förderung freiwilliger Massnahmen im Bereich Heimatschutz.	4'120'000	4'400'000	280'000	7%
4630000	Beiträge vom Bund <i>Mehrertrag</i> Nach Erfahrungen der letzten Jahre zu erwartender Mehrertrag aus der Programmvereinbarung mit dem Bund.	-1'000'000	-1'100'000	-100'000	10%
4635000	Beiträge private Unternehmungen <i>Mehrertrag</i> Aufgrund der mit dem Bund (BAFU) in der NFA-PV 2020-2024 vereinbarten Projekte ist ein Mehrertrag aus Beteiligungen privater Institutionen (z.B. ÖKO-Fonds, Stiftungen, etc.) zu erwarten. Korrespondiert mit dem Mehraufwand unter "Beiträge an private Institutionen".	-50'000	-200'000	-150'000	300%
30303	Grundstücke und Liegenschaften				
3300420	Abschr. Gebäude/Hochbauten mittel <i>Mehraufwand</i> Zugänge aus Kleinprojekten sowie Planbarem Unterhalt	14'512'000	15'193'000	681'000	5%
4411000	Gew.Verkauf Sachanlagen <i>Mehrertrag</i> Im Zusammenhang mit der Immobilienentwicklung Attisholz Süd ist generell mit einem Gewinn zu rechnen. Gestützt auf den Baufortschritt und die bereits verkauften Grundstücke (insb. Biogen) wird im 2020 ein erster Teil der Rückstellung von ca. 5 Mio. Franken aufgelöst.	0	-5'000'000	-5'000'000	100%
4470001	Mieterträge Spitäler <i>Minderertrag</i> Rücknahme dreier Gebäude des Bürgerspitals wegen Neubau Gebäude A sowie Rücknahme Kapuzinerstrasse 9.	-2'767'000	-2'486'000	281'000	-10%
4470002	Mieterträge Fachhochschule <i>Minderertrag</i> Der Mietzins der Fachhochschule wird alljährlich nach einem Gleitzinsmodell angepasst (Basis Zinssatz der Kantonsobligationen, Tendenz sinkend). Diese Mietzinsanpassung wurde bisher bei der Planung nicht berücksichtigt.	-5'808'000	-5'142'000	666'000	-11%

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 19	VA 20	in Fr.	Abweichung in %
30405	Öffentlicher Verkehr				
3630000	Beiträge an Bund <i>Mehraufwand</i> Die FABI-Beiträge werden vom Bund jedes Jahr aufgrund der Parameter "Zug-km" und "Personen-km" neu festgelegt. Da der Kanton Solothurn sein Angebot im Bahnverkehr ausgebaut hat, steigen folglich auch die FABI-Beiträge.	10'110'000	11'168'900	1'058'900	10%
3660200	Abschreibungen IB Gemeinden/Zweckverb. <i>Minderaufwand</i> Die Abschreibungen IB wurden 2019 auf der falschen Kostenart budgetiert (3660200 anstatt 3360400).	224'000	0	-224'000	-100%
3360400	Abschr. IB öffentliche Unternehmungen <i>Mehraufwand</i> Die Abschreibungen IB wurden 2019 auf der falschen Kostenart budgetiert (3660200 anstatt 3360400).	0	134'400	134'400	100%
4632000	Beiträge von Gemeinden <i>Mehrertrag</i> Die Beiträge der Gemeinden hängen von der Höhe der Beiträge an den Bund ab (siehe oben) - nehmen diese zu, so fallen auch die Gemeindebeiträge höher aus.	-3'332'394	-3'763'736	-431'342	13%
30503	Finanzierung Wasserwirtschaft und Altlasten (FWWA)				
3119000	übrige nicht aktivierbare Anlagen <i>Mehraufwand</i> Ersatzanschaffungen von Bootsanbindepfosten und kleinen Bootsstegen (Erlöse daraus gehen vollumgänglich zugunsten der Finanzierung Wasserwirtschaft und Altlasten).	0	25'000	25'000	100%
3130014	Bearbeitung von Altlasten <i>Minderaufwand</i> Der Beginn der eigentlichen Sanierungsarbeiten an den Stadtmistdeponien verzögert sich weiter.	8'825'000	3'590'000	-5'235'000	-59%
3300200	Abschreibungen Wasserbau <i>Minderaufwand</i> Auf weitere Teilaktivierungen wurde verzichtet, u.a. auch wegen den zu erwartenden höheren Beiträgen an die beiden Grossprojekte an der Aare und der Emme (tiefere Nettoinvestitionen).	583'000	490'000	-93'000	-16%
3635000	Beiträge private Unternehmungen <i>Minderaufwand</i> Der Voranschlag beruht auf groben Annahmen, da nicht vorhersehbar ist in welchem Umfang Projekte von privaten Unternehmen in den Bereichen Altlastenbearbeitung und Siedlungswasserwirtschaft im kommenden Jahr zur Abrechnung gelangen.	480'000	400'000	-80'000	-17%
4120002	Konzessionen <i>Minderertrag</i> Unsicherheit bezüglich Änderungen/Erneuerungen von Konzessionen und Annahme, dass Erlöse aus den Gebühren des KKW Gösgen leicht rückläufig sein werden.	-5'900'000	-5'500'000	400'000	-7%
4612000	Entschädigungen Gemeinden <i>Mehrertrag</i> Entschädigungen der Gemeinden an den Unterhalt der Aare (JGK), Emme und Dünnern waren für 2019 eher zu vorsichtig budgetiert.	-205'000	-250'000	-45'000	22%
4630000	Beiträge vom Bund <i>Minderertrag</i> Der Beginn der eigentlichen Sanierungsarbeiten an den Stadtmistdeponien verzögert sich weiter. Damit fehlen auch die entsprechenden Bundesbeiträge auf der Erlösseite (direkter Zusammenhang mit dem Minderaufwand Kostenart 3130014).	-2'444'000	-1'040'000	1'404'000	-57%
4632000	Beiträge von Gemeinden <i>Minderertrag</i> Der Beginn der eigentlichen Sanierungsarbeiten an den Stadtmistdeponien verzögert sich weiter. Damit fehlen auch die entsprechenden Beiträge der Stadt Solothurn auf der Erlösseite (direkter Zusammenhang mit dem Minderaufwand Kostenart 3130014).	-1'526'000	-540'000	986'000	-65%
4637000	Beiträge von privaten Haushalten <i>Minderertrag</i> Für das Jahr 2019 budgetiert im Rahmen der Sanierung von privaten Gärten in der Sanierungswertzone Dornach. Die Sanierungen werden 2019 abgeschlossen.	-380'000	0	380'000	-100%

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 19	VA 20	in Fr.	Abweichung in %
30507	Deponienachsorgefonds (SF/EK)				
3130000	Dienstleistungen und Honorare <i>Minderaufwand</i> Mit der Schliessung der Deponie Rothacker in Walterswil geht diese in die ordentliche Nachsorge durch den Kanton über. Im Rahmen dieser Nachsorge wird nach einem Submissionsverfahren der entsprechende Auftrag an ein spezialisiertes Ingenieurbüro erteilt.	0	60'000	60'000	100%
3420000	Kapitalbeschaffungskosten <i>Minderaufwand</i> Mit der Schliessung der Deponie Rothacker in Walterswil geht diese in die ordentliche Nachsorge durch den Kanton über. Damit verringern sich der Wert des Wertschriftenportfolios bei der Aargauischen Kantonalbank und die entsprechenden Verwaltungskosten erheblich.	70'000	40'000	-30'000	-43%
4409000	Zins Spezialfinanzierung <i>Minderertrag</i> Anpassung des Voranschlags aufgrund des verringerten Wertschriftenportfolios als Folge der Schliessung der Deponie Rothacker.	-237'000	-145'000	92'000	-39%
30702	Verkehrseinnahmen				
4030000	Motorfahrzeugsteuer <i>Mehrertrag</i> Höhere Anzahl an einglöst und steuerpflichtigen Fahrzeugen.	72'800'000	73'800'000	1'000'000	1%

Investitionsrechnung Detail Finanzgrössen

4.3 Bau- und Justizdepartement	RE 2018	VA 2019	VA 2020	Diff. VA 19/20	%
P30102 Amt für Geoinformation					
5640000 Investitionsbeiträge an öffentl. Untern.	121'874	200'000	200'000	0	0.0
Ausgaben	121'874	200'000	200'000	0	0.0
Nettoinvestitionen	121'874	200'000	200'000	0	0.0
P30406 Öffentlicher Verkehr					
5640000 Investitionsbeiträge an öffentl. Untern.	9'563	224'000	134'400	-89'600	-40.0
Ausgaben	9'563	224'000	134'400	-89'600	-40.0
6440000 Rückzahlung Darl. von öffentl. Untern.	-864'644	-853'349	-848'477	4'872	-0.6
Einnahmen	-864'644	-853'349	-848'477	4'872	-0.6
Nettoinvestitionen	-855'081	-629'349	-714'077	-84'728	13.5
P30701 Motorfahrzeugkontrolle					
5060000 Informatik	0	90'000	0	-90'000	100.0
5090000 übrige Sachanlagen	0	90'000	60'000	-30'000	-33.3
Ausgaben	0	180'000	60'000	-120'000	-66.7
Nettoinvestitionen	0	180'000	60'000	-120'000	-66.7

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 19	VA 20	Abweichung in Fr.	Abweichung in %
KOA.Nr.	Bezeichnung Kostenart Begründung				
30406	Öffentlicher Verkehr				
5640000	Investitionsbeiträge an öff. Unternehm. <i>Minderausgaben</i> Die Investition betrifft die Kostenbeteiligung am Bauprojekt Doppelspurausbau Laufental, welche mit SGB 0202/2016 resp. RRB 2016/2095 vom Kantons- und Regierungsrat genehmigt wurde. Die Kosten belaufen sich auf Total Fr. 392'000.--. Das Bauprojekt startete im Herbst 2018 und dauert ca. bis 2021. Die einzelnen Ausgabetranchen betragen gemäss Projekt- und Finanzierungsplan (Stand Herbst 2018, Änderungen vorbehalten) für 2019 voraussichtlich Fr. 224'000.--, für 2020 Fr. 134'000.-- und für 2021 Fr. 34'000.--.	224'000	134'400	-89'600	-40%
30701	Motorfahrzeugkontrolle				
5060000	Informatik <i>Minderausgaben</i> Einmalige Beschaffung von Lizenzen für Desktop 2016 im Rechnungsjahr 2019.	90'000	0	-90'000	100%
5090000	übrige Sachanlagen <i>Minderausgaben</i> Beschaffung eines Bremsprüfstand für Personenwagen im VA 2020 gegenüber des Bremsprüfstands für Lastwagen im Rechnungsjahr 2019.	90'000	60'000	-30'000	-33%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2020 sieht bei einem Aufwand von Fr. 4'823'000.-- und einem Ertrag von Fr. 267'500.-- einen Aufwandüberschuss von Fr. 4'555'500.-- vor. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 659'100.--.

Personal

Im Vergleich zu 2019 ergeben sich keine wesentlichen Veränderungen im Pensenbestand.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Führungsunterstützung Bau- und Justizdepartement

Unterstützung des Departementsvorstehers in administrativen, politischen, rechtlichen und ökonomischen Fragestellungen. Instruktion von Beschwerden an das Bau- und Justizdepartement und den Regierungsrat.

Produkte: Führungsunterstützung Departementsvorsteher, Rechtsdienst Bau

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
11	Korrekte Beschwerdeentscheide innerhalb der gesetzten Fristen							
111	Erledigungsquotient (Erledigungen/Neueingänge)	(>) %	106	120	100	100	0	0.0%
112	Erledigungsdauer: bis 4 Monate	(>) %	70	75	70	70	0	0.0%
113	Bestand der Beschwerdeentscheide	(>) %	96	98	90	95	5	5.6%

12 Erfolgreiche Gesetzgebungsprojekte

121	Projektziele gemäss IAFP erreicht	(>) %	70	70	100	100	0	0.0%
-----	-----------------------------------	-------	----	----	-----	------------	---	------

	Statistische Messgrößen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
	Geschäftsfälle Rechtsdienst (abgeschlossen)	Anzahl	179	199	180	180	0	0.0%
	Geschäftsfälle Rechtsdienst (Eingang)	Anzahl	169	165	180	180	0	0.0%
	Beschwerden (Eingang)	Anzahl	185	179	225	190	-35	-15.6%

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
	Kosten	TCHF	2'331	2'438	2'546	2'563	17	0.7%
	Erlös	TCHF	-236	-185	-153	-153	0	0.0%
	Saldo	TCHF	2'094	2'252	2'394	2'410	17	0.7%

2 Amtliche Geoinformation

Die Produktgruppe amtliche Geoinformation beinhaltet das Aufgabengebiet der amtlichen Vermessung und die Fachstelle SO!GIS-Koordination. Die amtliche Vermessung bildet die Grundlage für die Aufbereitung weiterer vom Kanton aufbereiteten und veröffentlichten Geoinformationen.

Produkte: Kommissionsarbeit (Interkantonal, Bund), Amtliche Vermessung (AV), Unterhalt amtliche Vermessung, Katasterführung ÖREB, Dienstleistungen Dritte

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
21	Das geografische Informationssystem des Kantons (SO!GIS) betreiben							
211	Nutzung der SO!GIS Webservices	(>) Mio.	10.3	10.8	11.5	12.0	0.5	4.3%
212	Systemverfügbarkeit SO!GIS (% der Arbeitszeit)	(>) %	99	99	99	99	0	0.0%

22 Die Daten der amtlichen Vermessung beschaffen, die amtliche Vermessung des Kantons leiten, überwachen und verifizieren

221	Gebäudemutationen pro Jahr, welche nicht innerhalb 6 Monaten in die AV eingeflossen sind	(<) Anz.	62	62	70	60	-10	-14.3%
-----	--	----------	----	----	----	-----------	-----	--------

23 Kunden beraten und Daten liefern.

231	Einhaltung der Liefertermine	(>) %	90	90	90	90	0	0.0%
-----	------------------------------	-------	----	----	----	-----------	---	------

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Grenzmutationen amtliche Vermessung	Anzahl	563	540	550	500	-50	-9.1%
Gebäudemutationen amtliche Vermessung	Anzahl	1'244	1'051	1'500	1'500	0	0.0%
Beschäftigte Personen amtliche Vermessung	Anzahl	68	73	70	70	0	0.0%
Aufwand zu Gunsten Amtsstellen	Prozent	40	35	40	40	0	0.0%
Freihändige Vergaben > 100 TCHF	Anzahl	0	3	2	2	0	0.0%
Totalbetrag freihändige Vergaben > 100 TCHF	MCHF	0.00	0.46	0.30	0.40	0.10	33.3%
Umsatz Nachführung der amtlichen Vermessung	(>) MCHF	3.0	3.0	3.0	3.0	0.0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	2'734	2'593	2'957	2'919	-38	-1.3%
Erlös	TCHF	-651	-125	-115	-115	0	0.0%
Saldo	TCHF	2'083	2'469	2'842	2'804	-38	-1.3%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Aufwand	TCHF	4'500	4'444	4'833	4'823	-10	-0.2%
Ertrag	TCHF	-887	-310	-268	-268	0	0.0%
Globalbudgetsaldo	TCHF	3'613	4'133	4'566	4'555	-10	-0.2%
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	565	587	670	659	-11	-1.6%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	5'065	5'031	5'503	5'482	-21	-0.4%
Erlös	TCHF	-887	-310	-268	-268	0	0.0%
Saldo	TCHF	4'178	4'721	5'236	5'215	-21	-0.4%
1 Führungsunterstützung Bau- und Justizdepartement							
Kosten	TCHF	2'331	2'438	2'546	2'563	17	0.7%
Erlös	TCHF	-236	-185	-153	-153	0	0.0%
Saldo	TCHF	2'094	2'252	2'394	2'410	17	0.7%
2 Amtliche Geoinformation							
Kosten	TCHF	2'734	2'593	2'957	2'919	-38	-1.3%
Erlös	TCHF	-651	-125	-115	-115	0	0.0%
Saldo	TCHF	2'083	2'469	2'842	2'804	-38	-1.3%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2020-2022

	Schweizer Franken	2020	2021	2022	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit	4'555'000	4'566'000	4'589'000	13'710'000
	Zusatzkredit				
	Total	4'555'000	4'566'000	4'589'000	13'710'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung	4'555'452			4'555'452
	Nachtragskredit				
	Total	4'555'452			4'555'452
Rechnung	Total				
Reserven	Stand 1. Januar	111'000			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember	111'000			
	Stand 1. Januar	0			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	Stand 31. Dezember	0			

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		22.7	22.2	23.0	23.0	0.0	0.0%
weiblich (Pensen)		7.8	7.6	7.9	7.9	0.0	0.0%
männlich (Pensen)		14.9	14.6	15.1	15.1	0.0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende		26	26	26	26	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		10	10	10	10	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		16	16	16	16	0	0.0%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Investitionen							
Digitalisierung Nutzungspläne		88	122	200	200	0	0.0%

1. Management Summary

Leistung

Mit dem Globalbudget 2020 - 2022 werden neue Leistungsziele und Indikatoren festgelegt. Aus diesem Grund sind die Vorjahreswerte nicht vergleichbar und deshalb nicht aufgeführt.

Finanzen

Der Voranschlag 2020 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 3'684'600.-- und einem Ertrag von Fr. 350'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 3'334'600.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 636'300.--.

Personal

Der Personalbestand wird auf dem heutigen Niveau beibehalten.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Raumplanung

Produkte: Richtplanung, Agglomerationsplanung, Nutzungsplanung, Raumplanerische Vollzugshilfen, Fachstellen Planung, Grossprojekte

XX	Ziele						
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung Status
11	Eine Siedlungsentwicklung nach innen gewährleisten						
111	Kantonale Auslastung der Wohn-, Misch- und Zentrumszonen	(>) %				100	
112	Saldo der Anpassungen am Siedlungsgebiet pro Jahr	(<) ha				10	
12	Gemeindegrenzen überschreitende Zusammenarbeit fördern						
121	Mitwirkung an grenzüberschreitenden Projekten, insbesondere Agglomerationsprogrammen	(>) Anz.				6	
122	Regionale Arbeitszonenbewirtschaftung operativ	(>) Anz.				1	
13	Recht- und zweckmässige Nutzungspläne gewährleisten						
131	Anteil der Nutzungspläne, die nach Genehmigung durch den Regierungsrat ohne Beschwerden in Rechtskraft erwachsen	(>) %				90	
132	Anteil der Fläche, der im Rahmen von Ortsplanungsrevisionen geprüften Reservezonen, die dem Landwirtschaftsgebiet zugewiesen wurde	(>) %				80	
133	Anteil der Fläche, der neu ausgeschiedenen W2-Zonen an allen neuen Bauzonen	(<) %				5	
134	Gemeinden mit publizierter, aktueller digitaler Nutzungsplanung	(>) Anz.				70	
14	Grossprojekte voranbringen						
141	Begleitung von Projekten in der Planungsphase	(>) Anz.				3	
142	Begleitung von Projekten in der Umsetzungsphase	(>) Anz.				3	

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Vom Bund genehmigte Richtplananpassungen	Anzahl	3	1				
Genehmigte Ortsplanungsrevisionen	Anzahl	1	1				
Vorgeprüfte Ortsplanungsrevisionen	Anzahl						
Stellungnahmen zu räumlichen Leitbildern	Anzahl						
Genehmigte übrige Nutzungspläne	Anzahl						
Vorgeprüfte übrige Nutzungspläne	Anzahl						
Anteil der Bevölkerung im urbanen und agglomerationsgeprägten Raum	Prozent						
Freihändige Vergaben > 100 TCHF	Anzahl	2	0				
Totalbetrag freihändige Vergaben > 100 TCHF	MCHF	0.45	0.00				
Umfang des Leistungsauftrages Solothurner Wanderwege	TCHF				120		
Umfang des Leistungsauftrages lokale Agenda	TCHF				104		

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	2'471	2'862	2'680	2'946	266	9.9%
Erlös	TCHF	-265	-208	-230	-210	20	-8.7%
Saldo	TCHF	2'206	2'655	2'450	2'736	286	11.7%

Bemerkungen: Ab 2019 wird der Kanton Solothurn nicht mehr als Standortkanton im Sachplan geologische Tiefenlager mitwirken (keine Bundesbeiträge).

2 Natur und Landschaft

Produkte: Mehrjahresprogramm Natur und Landschaft, Schutzgüter Natur und Landschaft

XX Ziele	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
21 Lebensräume für einheimische Tiere und Pflanzen erhalten und aufwerten								
211 Hecken im MJPNL	(>) km					68		
212 Weiden im MJPNL	(>) ha					1'500		
213 Heumatten im MJPNL	(>) ha					1'000		
214 Hochstamm-Bäume im MJPNL	(>) Anz.					13'000		
215 Neu unterzeichnete Vereinbarungen im Rahmen des MJPNL	(>) Anz.					30		
216 Anzahl realisierter Projekte zur Förderung prioritärer Tier- und Pflanzenarten	(>) Anz.					5		
22 Zielkonforme Schutzgebiete schaffen, erweitern und pflegen								
221 Unterhaltseingriffe in Kantonalen Naturreservaten	(>) Anz.					5		

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
ökologischer Ausgleich (Ansaatswiesen und Pilotprojekte)	Hektar	147	145	150	150	0	0.0%
Wiesen am Bach	Hektar	124	126	180	132	-48	-26.7%
Aufwertungsmassnahmen in Kantonalen Naturreservaten und in der Witschutzzone	Anzahl				1		
Vereinbarungen MJPNL total	Anzahl				2'480		
Vereinbarungsfläche MJPNL (total)	Hektar				6'950		

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	401	386	609	653	44	7.3%
Erlös	TCHF						
Saldo	TCHF	401	386	609	653	44	7.3%

Natur- und Heimatschutz (PG 2 Natur und Landschaft)

Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	8'051	8'394	9'057	8'778	-279	-3.1%
Kosten Bruttoentnahme	TCHF	4'827	5'281	5'199	5'706	507	9.8%
Erlös	TCHF	-5'170	-5'944	-4'920	-5'395	-475	9.7%
- Entnahme, + Einlage	TCHF	343	663	-279	-311	-32	11.5%
Endbestand per 31. Dez.	TCHF	8'394	9'057	8'778	8'467	-311	-3.5%

3 Baugesuche

Produkte: Baugesuche

XX Ziele							
xxx Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
31 Baugesuche zielgerichtet und schnell abwickeln und Entscheide klar und verständlich abfassen							
311 Anteil der erledigten Baugesuche ausserhalb der Bauzone innerhalb von 60 Tagen (nach Erhalt der vollständigen Unterlagen)	(>) %				85		
312 Erledigungsquotient Baugesuche ausserhalb der Bauzone (Erledigung/Neueingänge)	Prozent				100		

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Eingereichte Baugesuche ausserhalb der Bauzone	Anzahl						
Baugesuche ausserhalb der Bauzone - Kantonale Zustimmung ohne Vorbehalte	Anzahl						
Baugesuche ausserhalb der Bauzone - Kantonale Zustimmung mit Vorbehalten	Anzahl						
Abgelehnte Baugesuche ausserhalb der Bauzone	Anzahl						
Eingereichte Voranfragen ausserhalb der Bauzone	Anzahl						
Eingereichte Plangenehmigungsgesuche (Leitbehörde Bund)	Anzahl						
Eingereichte Baugesuche Baubehörde BJD/FD	Anzahl						

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	836	894	879	721	-158	-18.0%
Erlös	TCHF	-145	-168	-150	-140	10	-6.7%
Saldo	TCHF	691	725	729	581	-148	-20.3%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Aufwand	TCHF	3'061	4'573	3'603	3'685	82	2.3%
Ertrag	TCHF	-410	-376	-380	-350	30	-7.9%
Globalbudgetsaldo	TCHF	2'651	4'197	3'223	3'335	112	3.5%
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	647	569	565	636	71	12.6%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	3'708	4'142	4'168	4'321	153	3.7%
Erlös	TCHF	-410	-376	-380	-350	30	-7.9%
Saldo	TCHF	3'298	3'766	3'788	3'971	183	4.8%
1 Raumplanung							
Kosten	TCHF	2'471	2'862	2'680	2'946	266	9.9%
Erlös	TCHF	-265	-208	-230	-210	20	-8.7%
Saldo	TCHF	2'206	2'655	2'450	2'736	286	11.7%
2 Natur und Landschaft							
Kosten	TCHF	401	386	609	653	44	7.3%
Erlös	TCHF						
Saldo	TCHF	401	386	609	653	44	7.3%
3 Baugesuche							
Kosten	TCHF	836	894	879	721	-158	-18.0%
Erlös	TCHF	-145	-168	-150	-140	10	-6.7%
Saldo	TCHF	691	725	729	581	-148	-20.3%

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2020-2022			
	Schweizer Franken	2020	2021	2022	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit	3'335'000	3'316'000	3'337'000	9'988'000
	Zusatzkredit				
	Total	3'335'000	3'316'000	3'337'000	9'988'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung	3'334'552			3'334'552
	Nachtragskredit				
	Total	3'334'552			3'334'552
Rechnung	Total				
Reserven	Stand 1. Januar	21'000			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember	21'000			
	Stand 1. Januar	0			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	Stand 31. Dezember	0			

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		20.9	21.2	21.6	21.8	0.2	0.7%
weiblich (Pensen)		7.5	8.8	8.8	10.8	2.0	22.0%
männlich (Pensen)		13.3	12.3	12.8	11.0	-1.8	-14.1%
Anzahl Mitarbeitende		27	28	28	28	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		11	12	12	14	2	16.7%
männlich (Mitarbeitende)		16	16	16	14	-2	-12.5%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2020 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 30'635'000.-- und einem Ertrag von Fr. 6'656'100.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 23'978'900.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. -40'408'700.--.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Neubauten / Umbauten / Sanierung

Produkte: Neubauten, Umbauten, Sanierung

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
11	Optimierung des Verhältnisses von betrieblicher, architektonischer und ökologischer Qualität zu Bau-, Betriebs- und Unterhaltungskosten von Grossprojekten							
111	Für Um- und Neubauten über 5 Mio. Fr. werden Qualitätsverfahren durchgeführt	(>) %	100	80	100	100	0	0.0%
12	Erreichen einer hohen Kundenzufriedenheit bei Neubauten, Umbauten und Sanierungen							
121	Jährliche Kundenbefragung zur Produktequalität "Neubau/Umbau" (Anteil Bewertungen gut - sehr gut)	(>) %	90	92	95	90	-5	-5.3%
13	Einhaltung der Kostenvorgaben (teuerungsbereinigt) bei abgerechneten Verpflichtungskrediten							
131	Kosteneinhaltung der abgerechneten Verpflichtungskredite	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
14	Projektstand der Grossprojekte gemäss Mehrjahresplanung des RR							
141	b) Bürgerspital Solothurn, Haus 1, Neubau	(>) %	45	60	65	95	30	46.2%
142	a) Bürgerspital Solothurn, Haus 2, Neubau	(>) %		5	85			
143	b) Bürgerspital Solothurn, Haus 2, Neubau	(>) %				10		
144	b) Kantonsschule Olten, Gesamtsanierung	(>) %	25	50	60	75	15	25.0%
145	a) Werkhof Wangen b. Olten, Ersatzneubau	(>) %	50					
146	b) Werkhof Wangen b. Olten, Ersatzneubau	(>) %	0	0	80	50	-30	-37.5%
147	a) Rosengarten, Solothurn, San./Umnutzung	(>) %	50					
148	b) Rosengarten, Solothurn, San./Umnutzung	(>) %	0	0	0	15	15	∞%
149	a) MFK Olten, Ersatzstandort (BOGG)	(>) %	20	20				
1410	b) MFK Olten, Ersatzstandort (BOGG)	(>) %	0	0	10	0	-10	-100.0%
1411	a) Hallenbad Sternengasse Solothurn, Sanierung	(>) %	60					
1412	b) Hallenbad Sternengasse Solothurn, Sanierung	(>) %	0	0	0	5	5	∞%
1413	a) SVKZ Oensingen, Neubau (Teil KAPO)	(>) %	0	20	50	100	50	100.0%
1414	b) SVKZ Oensingen, Neubau (Teil KAPO)	(>) %				0		
1415	a) MFK Laufen, Ersatzstandort	(>) %				100		
1416	b) MFK Laufen, Ersatzstandort	(>) %				0		
1417	a) VESO Solothurn, Einbau Rechenzentrum AIO	(>) %				100		
1418	b) VESO Solothurn, Einbau Rechenzentrum AIO	(>) %				80		

Bemerkungen: Der Fortschritt der Grossprojekte wird in zwei Phasen dargestellt:

- a) Planung (bis und mit Kreditbewilligung)
- b) Realisierung (ab Kreditbewilligung)

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Freihändige Vergaben > 100 TCHF	Anzahl	5	19				
Totalbetrag freihändige Vergaben > 100 TCHF	MCHF	1.85	2.67				
Vergaben im Einladungsverfahren	Anzahl	5	31				
Totalbetrag Vergaben im Einladungsverfahren	MCHF	1.12	4.26				
Vergaben im offenen Verfahren	Anzahl	39	49				
Totalbetrag Vergaben im offenen Verfahren	MCHF	67.28	45.57				
Vergaben im selektiven Verfahren	Anzahl	0	1				
Totalbetrag Vergaben im selektiven Verfahren	MCHF	0.00	0.08				
Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	Anzahl	3	18				
Totalbetrag Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	MCHF	1.61	9.82				

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	771	835	741	727	-13	-1.8%
Erlös	TCHF						
Saldo	TCHF	771	835	741	727	-13	-1.8%

2 Instandhaltung / Instandsetzung

Produkte: Instandhaltung, Instandsetzung

XX	Ziele	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung Status	
xxx	Indikatoren							
21	Priorisierung des baulichen Unterhalt nach betrieblicher, wirtschaftlicher und ökologischer Sicht							
211	Umwelt-Zertifizierung nach ISO 14001 mit jährlicher Erneuerung	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
22	Erreichen einer hohen Kundenzufriedenheit der Produktequalität im baulichen Unterhalt							
221	Kundenbefragung zur Qualität des Unterhalts (Anteil Bewertungen gut - sehr gut)	(>) %	92	91	95	90	-5	-5.3%
23	Sicherstellung des baulichen Unterhaltes zur langfristigen Sicherung der kant. Gebäude (min. 1.6% des Gebäudeversicherungswertes pro Jahr)							
231	Anteil des jährl. Unterhaltes (Instandhaltung und -setzung) am Gebäudeversicherungswert GVW	(>) %	1.2	1.2	1.2	1.3	0.1	8.3%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	9'094	8'095	8'073	7'808	-265	-3.3%
Erlös	TCHF	-34	-18	-40	-40	0	0.0%
Saldo	TCHF	9'060	8'077	8'033	7'768	-265	-3.3%

3 Immobilienmanagement

Produkte: Immobilienmanagement

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
31	Optimierung der städtebaulichen und nachhaltigen Qualität bei der Entwicklung von nicht-betriebsnotwendigen Immobilien							
311	Für Immobilienentwicklung über 5 Mio. Fr. werden Qualitätsverfahren durchgeführt	(>) %	100	100	100	0	-100	-100.0%
32	Förderung des energiesparenden und ökologischen Betriebes der kantonalen Bauten unter Berücksichtigung der langfristigen Kosten							
321	Umwelt-Zertifizierung nach ISO 14001 mit jährlicher Erneuerung	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
33	Erreichen einer hohen Kundenzufriedenheit bezüglich des Gebäudebetriebes							
331	Kundenbefragung zur Qualität des Gebäudebetriebes (Anteil Bewertungen "Gut" - "Sehr Gut")	(>) %	86	77	80	80	0	0.0%

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Energiekennzahl Bildungsbauten: Mittelwerte (KWH pro M2 und Jahr)	Anzahl	59	93	86	93	7	8.1%
Energiekennzahl Bürogebäude: Mittelwerte (KWH pro M2 und Jahr)	Anzahl	79	104	100	104	4	4.0%
Hauptnutzfläche (HNF)	m2	263'424	265'713	270'000	267'200	-2'800	-1.0%
Gebäudeversicherungswert (GVW)	MCHF	1'331	1'336	1'335	1'344	9	0.7%
Instandhaltung (ER: Sofortmassnahmen)	CHF/m2	27	24	22	23	1	4.5%
Instandsetzung (IR: Planbarer Unterhalt)	CHF/m2	27	33	38	40	2	5.3%
Total Unterhalt (Instandh. + Instandsetz.)	CHF/m2	54	57	60	63	3	5.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	-21'020	-18'333	-18'435	-18'309	127	-0.7%
Erlös	TCHF	-7'158	-7'242	-7'136	-6'616	520	-7.3%
Saldo	TCHF	-28'178	-25'575	-25'571	-24'925	646	-2.5%

Bemerkungen: Systemtechnisch erscheinen die Internen Verrechnungen immer in den Kosten. Die ausgewiesenen PG-Kosten setzen sich deshalb aus dem effektiven Aufwand (A) und den intern verrechneten Mieterträgen (IM) zusammen.

RE 17: A = 23'404 und IM = -44'424

RE 18: A = 23'844 und IM = -42'177

VA 19: A = 23'984 und IM = -42'419

VA 20: A = 23'863 und IM = -42'171

Die interne Verrechnung der Mieten wurde im 2018 dem aktuellen Marktpreis angepasst und die Bemessungsmethode wurde grundsätzlich vereinfacht.

3. Saldovorgabe

	Standard	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Aufwand	TCHF	31'801	31'150	31'183	30'635	-548	-1.8%
Ertrag	TCHF	-7'192	-7'260	-7'176	-6'656	520	-7.2%
Globalbudgetsaldo	TCHF	24'610	23'891	24'007	23'979	-28	-0.1%
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	-42'957	-40'553	-40'805	-40'409	396	-1.0%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	-11'155	-9'403	-9'622	-9'774	-152	1.6%
Erlös	TCHF	-7'192	-7'260	-7'176	-6'656	520	-7.2%
Saldo	TCHF	-18'347	-16'662	-16'798	-16'430	368	-2.2%
1 Neubauten / Umbauten / Sanierung							
Kosten	TCHF	771	835	741	727	-13	-1.8%
Erlös	TCHF						
Saldo	TCHF	771	835	741	727	-13	-1.8%
2 Instandhaltung / Instandsetzung							
Kosten	TCHF	9'094	8'095	8'073	7'808	-265	-3.3%
Erlös	TCHF	-34	-18	-40	-40	0	0.0%
Saldo	TCHF	9'060	8'077	8'033	7'768	-265	-3.3%
3 Immobilienmanagement							
Kosten	TCHF	-21'020	-18'333	-18'435	-18'309	127	-0.7%
Erlös	TCHF	-7'158	-7'242	-7'136	-6'616	520	-7.3%
Saldo	TCHF	-28'178	-25'575	-25'571	-24'925	646	-2.5%

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2018-2020			
	Schweizer Franken	2018	2019	2020	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit	24'217'000	24'458'000	24'176'000	72'851'000
	Zusatzkredit				
	Total	24'217'000	24'458'000	24'176'000	72'851'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung	24'216'618	24'007'302	23'978'916	72'202'837
	Nachtragskredit				
	Total	24'216'618	24'007'302	23'978'916	72'202'837
Rechnung	Total	23'890'722			23'890'722
Reserven	Stand 1. Januar	795'000	1'002'000		
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug	207'000			
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember	1'002'000	1'002'000		
	Stand 1. Januar	0	0		
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug	0			
Zweckgebunden	Stand 31. Dezember	0	0		

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		63.7	63.8	63.8	64.5	0.7	1.1%
weiblich (Pensen)		36.9	38.4	38.1	40.2	2.1	5.5%
männlich (Pensen)		26.8	25.3	25.7	24.3	-1.4	-5.4%
Anzahl Mitarbeitende		137	129	138	124	-14	-10.1%
weiblich (Mitarbeitende)		107	100	109	97	-12	-11.0%
männlich (Mitarbeitende)		30	29	29	27	-2	-6.9%
Anzahl Lernende		3	3	4	3	-1	-25.0%
weiblich		3	3	4	2	-2	-50.0%
männlich		0	0	0	1	1	∞%

Bemerkungen: Personaldaten inkl. Hauswarte und Raumpflegepersonal (Plan 2020: 96 Personen, 36,5 Pensen)

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
Perimeterbeiträge		48	0	50	50	0	0.0%
Grenzbereinigung + Vermarchung		3	3	10	10	0	0.0%
Behindertengerechtes Bauen		60	60	60	60	0	0.0%
Buchgewinn aus veräussertem Grundeigentum		-350	-173	0	-5'000	-5'000	-∞%
Mieterträge Spitäler		-2'843	-2'955	-2'767	-2'486	281	-10.2%
Mietertrag Fachhochschulen		-5'965	-5'444	-5'808	-5'142	666	-11.5%
Mieterträge MAZ		-577	-578	-578	-578	0	0.0%
Baurechtszinsen		-1'588	-1'614	-1'567	-1'662	-95	6.1%
Abschreibungen		17'102	17'576	18'061	18'836	775	4.3%
Ausserplanmässige Abschreibungen		858	1'222				
Beiträge an Bund / Gemeinde		-8	-8	-10	-10	0	0.0%

Bemerkungen: Buchgewinn aus veräussertem Grundeigentum: Im Zusammenhang mit der Immobilienentwicklung Attisholz Süd ist generell mit einem Gewinn zu rechnen. Gestützt auf den Baufortschritt und die bereits verkauften Grundstücke (insbesondere Biogen) wird im 2020 ein erster Teil der Rückstellung von ca. 5 Mio. Franken aufgelöst.

1. Einzelverpflichtungskredite für Grossprojekte

Für jedes Mehrjährige Grossprojekt (> 3 Mio. Fr.) wird dem Kantonsrat, sobald genügend verlässliche Informationen vorliegen, ein Verpflichtungskredit über die Bruttoinvestitionen pro Grossprojekt beantragt. Folgend werden alle mit SGB 95/2018, Mehrjahresplanung "Hochbau" 2019-2022, vom 11.12.2018 vorgesehenen Grossprojekte aufgeführt.

Grossprojekte				Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.19	VA20	Plan21	Plan22	Plan23
Bürgerspital Solothurn, Neubau				Ausgaben	340'000	235'021	43'400	8'000	15'000	24'000
1149				Einnahmen	0	0	0	0		
KRB 20.3.12	Start:	2006 Ende:	2024	Nettoinvest.	340'000	235'021	43'400	8'000	15'000	24'000
Kantonsschule Olten, Gesamtsanierung				Ausgaben	85'800	53'741	13'000	13'000	7'000	1'250
1133				Einnahmen	0	-55	0			
KRB 5.12.12	Start:	2005 Ende:	2023	Nettoinvest.	85'800	53'686	13'000	13'000	7'000	1'250
BZ Wallierhof Riedholz, Ersatz Ökonomiegeb.				Ausgaben	4'200	4'143	0	0	0	0
5460				Einnahmen	-200	-188	0	0	0	0
KRB 28.6.16	Start:	2017 Ende:	2019	Nettoinvest.	4'000	3'955	0	0	0	0
Marktplatz 22, Grenchen, Kauf/Umbau/San.				Ausgaben	4'900	4'900	0	0	0	0
5503				Einnahmen	0	0	0	0	0	0
KRB 30.8.16	Start:	2016 Ende:	2019	Nettoinvest.	4'900	4'900	0	0	0	0
Rosengarten, Solothurn, San./Umnutzung				Ausgaben	14'900	400	2'000	8'000	4'500	0
5395				Einnahmen	0	0	0	0	0	0
KRB 19.12.2018	Start:	2015 Ende:	2022	Nettoinvest.	14'900	400	2'000	8'000	4'500	0
Werkhof Wangen b. Olten, Ersatzneubau				Ausgaben	7'800	200	4'000	3'600	0	0
5462				Einnahmen	0	0	0	0	0	0
KRB 20.3.18	Start:	2017 Ende:	2021	Nettoinvest.	7'800	200	4'000	3'600	0	0
Hallenbad Sternengasse Solothurn, Sanierung				Ausgaben		0	400	6'000	0	0
5505				Einnahmen		0	0	0	0	0
	Start:	2015 Ende:	2021	Nettoinvest.		0	400	6'000	0	0
Zentralgefängnis Solothurn, Neubau				Ausgaben		0	0	0	0	2'000
5238				Einnahmen		0	0	0	0	-640
	Start:	2015 Ende:	2027	Nettoinvest.		0	0	0	0	1'360
MFK Laufen, Ersatzstandort				Ausgaben		0	500	2'000	2'500	0
5613				Einnahmen		0	0	0	0	0
	Start:	2018 Ende:	2022	Nettoinvest.		0	500	2'000	2'500	0
MFK Olten, Ersatzstandort (BOGG)				Ausgaben		0	0	3'500	3'400	0
5450				Einnahmen		0	0	0	0	0
	Start:	2018 Ende:	2022	Nettoinvest.		0	0	3'500	3'400	0
SVKZ Oensingen, Neubau (Teil KAPO)				Ausgaben		0	0	0	2'000	400
5508				Einnahmen		0	0	0	0	0
	Start:	2016 Ende:	2023	Nettoinvest.		0	0	0	2'000	400
BBZ Olten, Ersatz Turnhallen				Ausgaben		0	0	0	500	2'000
5633				Einnahmen		0	0	0	-170	-680
	Start:	2019 Ende:	2025	Nettoinvest.		0	0	0	330	1'320
Kantonsschule Solothurn, San. Hauptgeb.				Ausgaben		0	0	0	0	1'000
5635				Einnahmen		0	0	0	0	0
	Start:	2020 Ende:	2028	Nettoinvest.		0	0	0	0	1'000
Kantonsschule Solothurn, Ersatz Turnhallen				Ausgaben		0	0	0	0	200
5653				Einnahmen		0	0	0	0	0
	Start:	2021 Ende:	2027	Nettoinvest.		0	0	0	0	200
VESO Solothurn, Einbau Rechenzentrum AIO				Ausgaben		0	3'000	300	0	0
5694				Einnahmen		0				
	Start:	2017 Ende:	2021	Nettoinvest.		0	3'000	300	0	0
Konkursamt Oensingen, Verlegung				Ausgaben		0	0	200	3'400	0
5651				Einnahmen		0	0	0	0	0
	Start:	2019 Ende:	2022	Nettoinvest.		0	0	200	3'400	0

Jahrestranche Grossprojekte

	Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.19	VA20	Plan21	Plan22	Plan23
Ausgaben		457'600	298'405	66'300	44'600	38'300	30'850
Einnahmen		-200	-243	0	0	-170	-1'320
Nettoinvest.		457'400	298'162	66'300	44'600	38'130	29'530

2. Jahrestranche für Kleinprojekte

Für alle Kleinprojekte der Allg.-/Bildungsbauten (< 3 Mio. Fr.), Spitalbauten (< 5 Mio. Fr.), welche im Folgejahr starten, wird ein Verpflichtungskredit für die Gesamtsumme der zukünftigen Mittel beantragt. Im Rahmen der Mehrjahresplanung werden die einzelnen Kleinprojekte ausgewiesen.

Massnahmen des planbaren Unterhalts werden im Gegensatz zu den Kleinprojekten ohne eigentliche Projektorganisation realisiert und können in der Regel innerhalb eines Geschäftsjahres abgewickelt werden. Deshalb ist im Gegensatz zu den Kleinprojekten die Genehmigung eines Verpflichtungskredites nicht notwendig.

Kleinprojekte

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.19	VA20	Plan21	Plan22	Plan23
Ausgaben			3'450	3'800	4'250	3'250
Einnahmen			0	0	0	0
Nettoinvest.			3'450	3'800	4'250	3'250

Planbarer Unterhalt

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.19	VA20	Plan21	Plan22	Plan23
Ausgaben			11'700	11'700	11'700	11'700
Einnahmen			-800	-800	-800	-800
Nettoinvest.			10'900	10'900	10'900	10'900

3. Total Jahrestranchen

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.19	VA20	Plan21	Plan22	Plan23
Ausgaben			81'450	60'100	54'250	45'800
Einnahmen			-800	-800	-970	-2'120
Nettoinvest.			80'650	59'300	53'280	43'680

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2020 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 31'974'500.-- und einem Ertrag von Fr. 2'919'500.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 29'055'000.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 2'484'900.--.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Planung, Projektierung und Realisierung Kantonsstrassen

Produkte: Planung, Realisierung

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
11	Regional und übergeordnet koordinierte Verkehrsplanung sicherstellen							
111	Umsetzung Agglomerationsprogramme 1. Generation	(>) %	58	60	65	75	10	15.4%
112	Umsetzung Agglomerationsprogramme 2. Generation	(>) %	15	20	35	50	15	42.9%
113	Umsetzung Agglomerationsprogramme 3. Generation	(>) %		0	3	10	7	233.3%

12 Sicherstellung einer funktionstüchtigen und sicheren Verkehrsinfrastruktur

121	Mitteleinsatz für Erhaltungsmassnahmen, bezogen auf den Anlagewert von 2.7 Mrd. Fr.	(>) %	1.5	1.6	1.5	1.5	0.0	0.0%
122	Zustandswert Fahrbahn: mit Index =<2.0 (Gut-Mittel)	(>) %	81.2	84.8	83.0	84.0	1.0	1.2%
123	Zustandswert Fahrbahn: mit Index =>3.0 (Kritisch-Schlecht)	(<) %	6.3	4.1	4.3	4.0	-0.3	-7.0%
124	Zustandswert Kunstbauten [Brücken] mit Index 4 (Schlecht)	(<) Anz.	9.0	9.0	9.0	7.0	-2.0	-22.2%
125	Zustandswert Kunstbauten [Brücken] mit Index 5 (Alarmierend)	(<) Anz.	1.0	0.0	1.0	0.0	-1.0	-100.0%
126	Zustandswert Kunstbauten [Stützmauern] mit Index 4 (Schlecht)	(<) Anz.	10.0	11.0	11.0	10.0	-1.0	-9.1%
127	Zustandswert Kunstbauten [Stützmauern] mit Index 5 (Alarmierend)	(<) Anz.	1.0	0.0	1.0	1.0	0.0	0.0%

Bemerkungen: TEXT...

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung
Dienstleistungsaufträge: Vergaben > Fr. 2'500.--	Anzahl	441	241			
Bauleistungsaufträge: Vergaben > Fr. 2'500.--	Anzahl	560	349			
Freihändige Vergaben > 100 TCHF	Anzahl	38	30			
Totalbetrag freihändige Vergaben > 100 TCHF	MCHF	6.85	5.53			
Vergaben im Einladungsverfahren	Anzahl	12	19			
Totalbetrag Vergaben im Einladungsverfahren	MCHF	3.78	4.42			
Vergaben im offenen Verfahren	Anzahl	16	22			
Totalbetrag Vergaben im offenen Verfahren	MCHF	15.00	32.48			
Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	Anzahl	4	3			
Totalbetrag Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	MCHF	1.18	1.69			
Dienstleistungsaufträge Vergabevolumen > 2'500.-	MCHF	9	11			
Bauleistungsaufträge Vergabevolumen > 2'500.-	MCHF	32	46			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Kosten	TCHF	6'242	6'402	6'719	6'613	-106 -1.6%
Erlös	TCHF	-57	-39	-57	-47	10 -17.5%
Saldo	TCHF	6'185	6'363	6'662	6'566	-96 -1.4%

2 Betrieb / Instandhaltung Kantonsstrassen

Produkte: Betrieblicher Unterhalt, Instandhaltung

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
21	Betriebsbereitschaft der Strasseninfrastruktur sicherstellen							
211	Befahrbarkeit dauernd sichergestellt oder Umfahrung vorhanden (Ausnahme: Naturereignisse, Spezialbewilligungen Polizei)	(>) %	100.0	100.0	100.0	100.0	0.0	0.0%
22	Werterhaltung des kantonalen Strassennetzes sicherstellen							
221	Anteil "Instandhaltungskilometer" bezogen auf Gesamtnetz	(>) %	3.2	2.5	2.8	2.6	-0.2	-7.1%

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung
Betrieblicher Unterhalt Kantonsstrassen	(≤) CHF/k	25'900	27'400			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Kosten	TCHF	28'070	26'672	28'260	27'847	-413 -1.5%
Erlös	TCHF	-3'195	-3'337	-2'863	-2'873	-10 0.3%
Saldo	TCHF	24'875	23'335	25'397	24'974	-423 -1.7%

Strassenbaufonds

Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	32'413	51'829	72'317	79'107	6'790 9.4%
Kosten Bruttoentnahme	TCHF	70'410	70'085	72'400	72'559	159 0.2%
Bestandesänderung (Abschreibungen-Nettoinvestitionen)	TCHF	-7'488	-6'824	-10'918	-25'795	-14'877 136.3%
Erlös	TCHF	-97'314	-97'396	-90'109	-90'438	-329 0.4%
- Entnahme, + Einlage	TCHF	26'904	27'311	17'709	17'879	170 1.0%
Endbestand per 31. Dez.	TCHF	51'829	72'316	79'107	71'191	-7'916 -10.0%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Aufwand	TCHF	31'903	30'583	32'412	31'974	-437 -1.3%
Ertrag	TCHF	-3'252	-3'376	-2'920	-2'920	0 0.0%
Globalbudgetsaldo	TCHF	28'651	27'207	29'492	29'055	-437 -1.5%
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	2'409	2'492	2'567	2'485	-82 -3.2%
Produktgruppenergebnis Total						
Kosten	TCHF	34'313	33'074	34'979	34'459	-519 -1.5%
Erlös	TCHF	-3'252	-3'376	-2'920	-2'920	0 0.0%
Saldo	TCHF	31'060	29'698	32'059	31'540	-519 -1.6%
1 Planung, Projektierung und Realisierung Kantonsstrassen						
Kosten	TCHF	6'242	6'402	6'719	6'613	-106 -1.6%
Erlös	TCHF	-57	-39	-57	-47	10 -17.5%
Saldo	TCHF	6'185	6'363	6'662	6'566	-96 -1.4%
2 Betrieb / Instandhaltung Kantonsstrassen						
Kosten	TCHF	28'070	26'672	28'260	27'847	-413 -1.5%
Erlös	TCHF	-3'195	-3'337	-2'863	-2'873	-10 0.3%
Saldo	TCHF	24'875	23'335	25'397	24'974	-423 -1.7%

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2018-2020			
	Schweizer Franken	2018	2019	2020	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit	29'236'000	29'816'000	29'904'000	88'956'000
	Zusatzkredit				
	Total	29'236'000	29'816'000	29'904'000	88'956'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung	29'236'322	29'492'196	29'054'969	87'783'487
	Nachtragskredit				
	Total	29'236'322	29'492'196	29'054'969	87'783'487
Rechnung	Total	27'206'680			27'206'680
Reserven	Stand 1. Januar	290'000	290'000		
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug	0			
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember	290'000	290'000		
	Stand 1. Januar	250'000	0		
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug	-250'000			
Zweckgebunden	Stand 31. Dezember	0	0		

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		117.4	117.5	120.6	120.6	0.0	0.0%
weiblich (Pensen)		12.3	12.3	12.3	12.3	0.0	0.0%
männlich (Pensen)		105.1	105.2	108.3	108.3	0.0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende		124	124	127	127	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		17	17	17	17	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		107	107	110	110	0	0.0%
Anzahl Lernende		3	2	3	3	0	0.0%
weiblich		1	1	1	1	0	0.0%
männlich		2	1	2	2	0	0.0%

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
Motorfahrzeugsteuer		-48'428	-48'842	-46'923	49'495	96'418	-205.5%
Motorfahrzeugsteuer GVP		-9'457	-9'514	-10'920	-9'496	1'424	-13.0%
Treibstoffzollanteil		-8'575	-8'299	-8'506	-8'608	-102	1.2%
LSVA		-13'702	-13'390	-6'235	-6'180	55	-0.9%
Globalbeiträge Hauptstrassen		-2'328	-2'249	-2'370	-2'250	120	-5.1%

Bemerkungen: 2020 und 2019 werden vom Ertrag der Leistungsabhängigen Schwerverkehrsabgabe (LSVA) nur 50% der Spezialfinanzierung "Strassenbaufonds" zugewiesen. Bereits 2016 wurden nur 50% zugewiesen (KRB 0144/2015 vom 16. Dezember 2015).

1. Management Summary**Leistung**

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) ist in der mehrjährigen Globalbudgetvorlage ER abgebildet.

Finanzen

Die Jahrestrenche 2020 besteht aus der Summe aller Gross- und Kleinprojekte. Insgesamt betragen die zu bewilligenden Ausgaben rund Fr. 52'000'000.--, die Einnahmen Fr. 4'500'000.-- und die Nettoinvestitionen Fr. 47'500'000.--.

2. Einzelverpflichtungskredite für Grossprojekte

Für jedes mehrjährige Grossprojekt (> 3 Mio. Fr.) wird dem Kantonsrat, sobald genügend verlässliche Informationen vorhanden sind, ein Verpflichtungskredit (VK) über die Nettoinvestitionen pro Grossprojekt beantragt. Folgend werden alle bereits genehmigten sowie die in den nächsten Jahren zu genehmigenden Grossprojekte aufgeführt.

Grossprojekte	Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.19	VA20	Plan21	Plan22	Plan23
Olten, Entlastung Region Olten	Ausgaben	317'200	283'905	4'000	4'230	0	0
1155	Einnahmen	-188'300	-173'547	0	0	-7'500	0
2TK.00342/KRB 14.5.08 Start: 2008 Ende: 2021	Nettoinvest.	128'900	110'358	4'000	4'230	-7'500	0
Wangen b.O. Instandsetzung Viadukt	Ausgaben	10'000	7'829	0	0	0	0
5476	Einnahmen	-1'246	-1'262	0	0	0	0
2TK.00284/KRB 2.12.08 Start: 2006 Ende: 2018	Nettoinvest.	8'754	6'567	0	0	0	0
Olten Winznau, Rankwoogbrücke	Ausgaben	9'500	6'886	0	0	0	0
5458	Einnahmen	-2'052	-1'643	0	0	0	0
2TK.00347/KRB 2.12.08 Start: 2009 Ende: 2017	Nettoinvest.	7'448	5'243	0	0	0	0
Obergösgen, Ersatz Kanalbrücke	Ausgaben	5'000	3'978	0	0	0	0
	Einnahmen	-1'750	-704	0	0	0	0
2TK. 00639/KRB 6.12.11 Start: 2012 Ende: 2018	Nettoinvest.	3'250	3'274	0	0	0	0
Rickenbach Langsamverkehrsunterführung	Ausgaben	7'700	6'684	0	0	0	0
5251	Einnahmen	-2'000	-897	0	0	0	0
2TK.00707/KRB 4.12.12 Start: 2013 Ende: 2018	Nettoinvest.	5'700	5'787	0	0	0	0
Seewen Ortsdurchfahrt und Busumsteiganlage	Ausgaben	4'625	2'549	6	0	0	0
	Einnahmen	-947	-558	18	0	0	0
2TK.00709/KRB 27.8.13 Start: 2013 Ende: 2018	Nettoinvest.	3'678	1'991	24	0	0	0
Kienberg, Saalstrasse, Gesamtsan. Phase 1	Ausgaben	8'100	7'270	0	0	0	0
5157	Einnahmen	-330	-274	0	0	0	0
3TK.01075/KRB 10.12.13 Start: 2014 Ende: 2018	Nettoinvest.	7'770	6'996	0	0	0	0
Kienberg, Saalstrasse, Gesamtsan. Phase 2	Ausgaben	9'500	2'917	2'900	2'600	1'083	0
	Einnahmen	-340	-26	0	0	0	0
3TK.01334/KRB 31.1.18 Start: 2018 Ende: 2022	Nettoinvest.	9'160	2'891	2'900	2'600	1'083	0
Mümliswil-Ramiswil, Passwangstrasse Phase 1	Ausgaben	21'500	19'431	170	0	0	0
5145	Einnahmen	-1'095	-1'030	0	0	0	0
3TK.01076/KRB 10.12.13 Start: 2015 Ende: 2020	Nettoinvest.	20'405	18'401	170	0	0	0
Eppenberg-Wöschnau, SBB-Überführung	Ausgaben	4'200	2'366	0	0	0	0
5148	Einnahmen	-164	-93	0	0	0	0
3TK.01146/KRB 9.12.14 Start: 2015 Ende: 2018	Nettoinvest.	4'036	2'273	0	0	0	0
Luterbach-Zuchwil Ersatz Emmebrücken	Ausgaben	8'000	4'505	3'250	245	0	0
5196	Einnahmen	-1'053	-165	0	0	0	0
3TK.01284/KRB 8.11.17 Start: 2018 Ende: 2021	Nettoinvest.	6'947	4'340	3'250	245	0	0
Mümliswil-Ramiswil, Scheltenstrasse	Ausgaben	5'400	2'763	2'000	637	0	0
5562	Einnahmen	-1'760	-1'035	-720	-228	0	0
3TK.01285/KRB 20.12.17 Start: 2018 Ende: 2021	Nettoinvest.	3'640	1'728	1'280	409	0	0
Derendingen, Hauptstrasse, Umgestaltung	Ausgaben			4'800	4'200	2'200	1'300
	Einnahmen			-1'150	-1'100	-450	-450
Start: 2019 Ende: 2023	Nettoinvest.			3'650	3'100	1'750	850
Breitenbach, Passwangstrasse, Strassensan.	Ausgaben			700	1'500	1'300	130
	Einnahmen			0	0	0	0
Start: 2020 Ende: 2023	Nettoinvest.			700	1'500	1'300	130
Kienberg, Anwilerstrasse, Strassensanierung	Ausgaben			500	1'200	1'200	3'000
5564	Einnahmen			0	0	0	0
Start: 2020 Ende: 2025	Nettoinvest.			500	1'200	1'200	3'000

Grossprojekte				Bewilligter Kredit	Stand 31.12.19	VA20	Plan21	Plan22	Plan23
Tausend Schweizer Franken									
Niedergösgen, Haupt-/Oltnerstrasse, Sanierung	Ausgaben					800	2'100	2'000	900
5563	Einnahmen					0	0	-50	0
Start: 2020 Ende: 2023	Nettoinvest.					800	2'100	1'950	900
Balsthal, Verkehrsanbindung Thal	Ausgaben					250	1'000	8'000	20'000
5490	Einnahmen					0	-1'000	-1'000	-1'000
Start: 2020 Ende: 2026	Nettoinvest.					250	0	7'000	19'000
Egerkingen, Oltnerstr., Dorfeingang Ost	Ausgaben					2'000	1'950	0	0
	Einnahmen					0	0	0	0
Start: 2020 Ende: 2021	Nettoinvest.					2'000	1'950	0	0
Büsserach, Passwangstrasse, Strassensan.	Ausgaben					1'000	2'200	1'800	150
	Einnahmen					0	0	0	0
Start: 2020 Ende: 2023	Nettoinvest.					1'000	2'200	1'800	150
Beinwil, Passwangstrasse, Phase 2	Ausgaben					4'900	4'700	4'900	4'800
5486	Einnahmen					0	0	0	0
Start: 2020 Ende: 2025	Nettoinvest.					4'900	4'700	4'900	4'800
Neuendorf, Dorfstr., San.+Gehwegausbau	Ausgaben					1'500	3'000	3'000	550
5646	Einnahmen					0	0	0	-206
Start: 2020 Ende: 2023	Nettoinvest.					1'500	3'000	3'000	344
Erschwil, Passwangstr., Ersatz Lange Brücke	Ausgaben					1'800	1'800	200	0
5682	Einnahmen					0	0	-200	0
Start: 2020 Ende: 2022	Nettoinvest.					1'800	1'800	0	0
Trimbach, Hauensteinstr., Strassensan./Hangs.	Ausgaben					0	850	2'120	1'900
5632	Einnahmen					0	0	0	-190
Start: 2021 Ende: 2030	Nettoinvest.					0	850	2'120	1'710
Balsthal, Falkensteinerstr./Lindenallee	Ausgaben						1'600	1'500	300
5683	Einnahmen						-100	-50	0
Start: 2021 Ende: 2023	Nettoinvest.						1'500	1'450	300
Oensingen, Autobahnzubringer A1	Ausgaben						2'000	1'500	250
5684	Einnahmen						-300	-225	-38
Start: 2021 Ende: 2023	Nettoinvest.						1'700	1'275	212
Schönenwerd, Oltner-, Aarau-, Gösgerstr., San.	Ausgaben						100	2'500	2'500
5685	Einnahmen						0	-280	-280
Start: 2021 Ende: 2025	Nettoinvest.						100	2'220	2'220
Oltten, Trimbacherbrücke+Knoten Gösgerstr.	Ausgaben					0	0	600	8'500
5628	Einnahmen					0	0	0	0
Start: 2022 Ende: 2024	Nettoinvest.					0	0	600	8'500
Dornach, Zubringer Dornach/Aesch an die H18	Ausgaben					0	0	4'000	5'000
5488	Einnahmen					0	0	-1'000	-1'250
Start: 2022 Ende: 2025	Nettoinvest.					0	0	3'000	3'750
Solothurn, Baselstrasse San. und Umgestaltung	Ausgaben					0	0	0	6'000
5365	Einnahmen					0	0	0	-2'000
Start: 2023 Ende: 2027	Nettoinvest.					0	0	0	4'000
Selzach, Bielstrasse, Betonstrassensanierung	Ausgaben								1'100
5686	Einnahmen								0
Start: 2023 Ende: 2025	Nettoinvest.								1'100
Solothurn, Weissensteinstr., Busspurverl.	Ausgaben								1'500
5687	Einnahmen								-500
Start: 2023 Ende: 2025	Nettoinvest.								1'000
Subingen, Luzernstrasse, San. und Umgest.	Ausgaben					0	0	0	1'450
	Einnahmen					0	0	0	-200
Start: 2023 Ende: 2025	Nettoinvest.					0	0	0	1'250
Erlinsbach, Hauptstrasse, San. und Umgest.	Ausgaben								1'300
5688	Einnahmen								0
Start: 2023 Ende: 2025	Nettoinvest.								1'300

Jahrestranche Grossprojekte

Tausend Schweizer Franken		Bewilligter Kredit	Stand 31.12.19	VA20	Plan21	Plan22	Plan23
Ausgaben		410'725	351'083	30'576	35'912	37'903	60'630
Einnahmen		-201'037	-181'234	-1'852	-2'728	-10'755	-6'114
Nettoinvest.		209'688	169'849	28'724	33'184	27'148	54'516

3. Jahrestranche für Kleinprojekte

Für jedes mehrjährige Grossprojekt (> 3 Mio. Fr.) wird dem Kantonsrat, sobald genügend verlässliche Informationen vorliegen, ein Verpflichtungskredit über die Bruttoinvestitionen pro Grossprojekt beantragt. Folgend werden alle (mit RRB 2008/1356, 6. Investitionspriorisierung, 2008-2017, vom 12.08.08 vorgesehen) Grossprojekte aufgeführt.

Kleinprojekte

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.19	VA20	Plan21	Plan22	Plan23
Ausgaben			21'424	19'088	32'097	29'370
Einnahmen			-2'648	-3'272	-2'245	-6'886
Nettoinvest.			18'776	15'816	29'852	22'484

4. Total Jahrestranchen

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.19	VA20	Plan21	Plan22	Plan23
Ausgaben			52'000	55'000	70'000	90'000
Einnahmen			-4'500	-6'000	-13'000	-13'000
Nettoinvest.			47'500	49'000	57'000	77'000

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der zweijährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2020 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 51'911'900.-- und einem Ertrag von Fr. 17'556'200.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 34'355'700.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 79'900.--.

Personal

Der Personalbestand zeigt sich gegenüber dem IST 2018 konstant.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Öffentlicher Verkehr

Produkte: ÖV-Planungen, Betriebswirtschaft und Finanzen ÖV

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
11	Steigerung der Attraktivität des öffentlichen Verkehrs							
111	Umsetzung neuer ÖV-Angebote	(>) %	0.0	0.0	100.0	100.0	0.0	0.0%
112	Kundenzufriedenheit Bahn	(>) Index	77.0	0.0	75.0	0.0	-75.0	-100.0%
113	Kundenzufriedenheit Bus	(>) Index	73.0	0.0	73.0	0.0	-73.0	-100.0%
Bemerkungen: Für 2020 wurde die Umsetzung der ersten Etappe Buskonzept Solothurn sowie die zweite Etappe Ausbau S-Bahn Aargau – Solothurn geplant. Die Umfragen zum Thema Kundenzufriedenheit werden im 2-Jahres Rhythmus durchgeführt, die nächste Befragung findet im Herbst 2021 statt.								
12	Optimaler Einsatz der finanziellen Mittel							
121	Kostendeckungsgrad ohne Versuchsbetriebe	(>) %	53.5	53.4	53.5	51.6	-1.9	-3.6%
Bem.: Mit dem Wegfall der Kantonsbeiträge an den Libero-Tarifverbund sinkt der Kostendeckungsgrad (die Kantonsbeiträge wurden als Erlöse in die Offerten eingerechnet, welche nun entsprechend sinken, womit der Kostendeckungsgrad schlechter wird).								

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Gewichtete Haltestellenabfahrten	Anzahl	62'789	64'173	65'000	65'500	500	0.8%
Abgeltungen an Transportunternehmungen	(>) MCHF	41.9	42.7	45.6	46.0	0.4	0.9%
Tarifverbundbeiträge	(>) MCHF	4.0	3.8	4.5	2.7	-1.8	-40.0%
Bemerkungen: Ab 2020 fallen die Kantonsbeiträge an den Tarifverbund Libero weg.							
Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	48'768	49'467	53'293	51'992	-1'301	-2.4%
Erlös	TCHF	-16'167	-16'745	-18'042	-17'556	486	-2.7%
Saldo	TCHF	32'601	32'722	35'251	34'436	-816	-2.3%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Aufwand	TCHF	48'704	49'403	53'214	51'912	-1'302	-2.4%
Ertrag	TCHF	-16'167	-16'745	-18'042	-17'556	486	-2.7%
Globalbudgetsaldo	TCHF	32'537	32'658	35'172	34'356	-816	-2.3%
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	64	65	79	80	1	1.3%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	48'768	49'467	53'293	51'992	-1'301	-2.4%
Erlös	TCHF	-16'167	-16'745	-18'042	-17'556	486	-2.7%
Saldo	TCHF	32'601	32'722	35'251	34'436	-816	-2.3%
1 Öffentlicher Verkehr							
Kosten	TCHF	48'768	49'467	53'293	51'992	-1'301	-2.4%
Erlös	TCHF	-16'167	-16'745	-18'042	-17'556	486	-2.7%
Saldo	TCHF	32'601	32'722	35'251	34'436	-816	-2.3%

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2020-2021		
	Schweizer Franken	2020	2021	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit	34'395'000	35'498'000	69'893'000
	Zusatzkredit			
	Total	34'395'000	35'498'000	69'893'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung	34'355'711		34'355'711
	Nachtragskredit			
	Total	34'355'711		34'355'711
Rechnung	Total			
Reserven	Stand 1. Januar	62'000		
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug			
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember	62'000		
	Stand 1. Januar	0		
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug			
Zweckgebunden	Stand 31. Dezember	0		

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		3.9	4.5	4.0	4.5	0.5	12.5%
weiblich (Pensen)		0.9	0.9	0.9	0.9	0.0	0.0%
männlich (Pensen)		3.0	3.6	3.1	3.6	0.5	16.1%
Anzahl Mitarbeitende		5	5	5	5	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		1	1	1	1	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		4	4	4	4	0	0.0%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
Abschreibungen Investitionsbeiträge ÖV		-27	10	224	134	-90	-40.2%
FABI Beiträge netto		6'148	6'771	6'778	7'540	762	11.2%
Investitionen							
Nettoinvestitionen Öffentlicher Verkehr		-953	-855	-629	-714	-85	13.5%

Bemerkungen: Die Abschreibungen betreffen die Kostenbeteiligung am Bauprojekt Doppelspurausbau Laufental, welche mit RRB 2016/2095 resp. SGB 0202/2016 vom Kantons- und Regierungsrat genehmigt wurde. Die Kosten belaufen sich auf Total Fr. 392'000.--. Das Bauprojekt startete im Herbst 2018 und dauert ca. bis 2021. Die einzelnen Ausgabebeträgen betragen gemäss Projekt- und Finanzierungsplan (Stand Herbst 2018, Änderungen vorbehalten) für 2019 voraussichtlich Fr. 224'000.--, für 2020 Fr. 134'000.-- und für 2021 Fr. 34'000.--.

Die FABI-Beiträge werden vom Bund jedes Jahr aufgrund der Parameter "Zug-km" und "Personen-km" neu festgelegt. Da der Kanton Solothurn sein Angebot im Bahnverkehr ausgebaut hat, steigen folglich auch die FABI-Beiträge.

Nach der Einführung von FABI per 01.01.2016 entfallen die Ausgaben für Investitionen sowie für bedingt rückzahlbare Darlehen. Es werden nur noch die Zahlungen der Transportunternehmen für die rückzahlbaren Darlehen verbucht, weshalb die Nettoinvestitionen negativ sind.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage 2017 bis 2019 und wird in der neuen Globalbudgetvorlage 2020 bis 2022 unverändert weitergeführt. In fast allen Bereichen wird mit einer gleichen Anzahl an Leistungen gerechnet.

Finanzen

Der Voranschlag 2020 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 15'675'000.-- und einem Ertrag von Fr. 19'504'600.-- mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 3'829'600.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 3'427'400.--.

Die Motorfahrzeugkontrolle transferiert ab 1. Januar 2020 Informatik-Kosten im Umfang von Fr. 736'000.-- ins Amt für Informatik und Organisation und erhöht ihr Globalbudget um diesen Betrag.

Personal

Der geplante Personalbestand per Ende 2020 beträgt 102.0 Pensen.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Prüfungen und Kontrollen

Produkte: technische, praktische und theoretische Prüfungen, Kontrollfahrten, Inspektionen, technische Abklärungen

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
11	Betriebssichere Fahrzeuge gewährleistet							
111	Anteil der geprüften Fahrzeuge 12 Monate nach Ablauf der gesetzlichen Prüfungspflicht	(>) %	95	96	95	95	0	0.0%
112	ISO/IEC 17020 Akkreditierung	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
Bemerkungen: 112: Die Akkreditierung und ISO 9001:2015 konnte im 2017 erfolgreich erneuert werden.								
12	Gut ausgebildete Fahrzeug- und Führerprüfer gewährleistet							
121	Ausbildungstage Verkehrsexperten	(>) Tage	3.0	3.0	3.0	3.0	0.0	0.0%
122	Jeder Experte wird zweimal pro Jahr inspiziert	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Fahrzeugbestand	Anzahl	218'893	221'290	222'000	223'000	1'000	0.5%
Technische Fahrzeugprüfungen Gesamt	Anzahl	71'308	66'478	72'000	70'000	-2'000	-2.8%
Fahrzeugprüfungen leichte MW ≤3500kg	Anzahl	58'344	53'459	60'000	58'000	-2'000	-3.3%
Fahrzeugprüfungen schwere MW > 3500 kg	Anzahl	6'096	6'425	6'000	6'000	0	0.0%
- davon Motorräder	Anzahl	6'868	6'594	6'000	6'000	0	0.0%
Führerprüfungen	Anzahl	13'312	13'728	13'000	13'500	500	3.8%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	8'123	7'610	9'112	8'899	-213	-2.3%
Erlös	TCHF	-6'390	-6'086	-6'285	-6'185	100	-1.6%
Saldo	TCHF	1'733	1'524	2'827	2'714	-113	-4.0%

2 Zulassungen und Ausweise

Produkte: Ausweise, Zulassungen, Administrativmassnahmen, Kontrollschilder

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
21	Hohe Verkehrssicherheit bei den über 75-Jährigen							
211	Anteil fristgerechter Aufgebote zur verkehrsmedizinischen Kontrolluntersuchung bei über 75-Jährigen	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
Bemerkungen: Der Bundesrat hat beschlossen, per 1. Januar 2019 das Alter für die erste medizinische Kontrolluntersuchung auf 75 Jahre zu erhöhen.								
22	Administrativmassnahmen vollzogen							
221	Anteil gutgeheissene Beschwerden bei Verfügungen im Administrativmassnahmenbereich	(<) %	0.06	0.07	0.10	0.10	0.00	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Erhaltene Arztzeugnisse der über 75-Jährigen	Prozent	96	104	93	95	2	2.2%
Verfügungen der Administrativbehörde	Anzahl	8'717	8'986	8'000	8'500	500	6.3%
Lernfahrausweise	Anzahl	6'198	6'445	6'000	6'200	200	3.3%
Führerausweise	Anzahl	17'191	17'375	16'000	17'200	1'200	7.5%
Fahrzeugausweise	Anzahl	69'532	67'115	68'000	68'000	0	0.0%
Kontrollschilder	Anzahl	23'347	23'167	18'000	20'000	2'000	11.1%
Führerausweisentzüge	Anzahl	2'493	2'508	2'400	2'400	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	8'894	8'633	8'456	8'402	-54	-0.6%
Erlös	TCHF	-10'076	-10'022	-10'246	-10'791	-545	5.3%
Saldo	TCHF	-1'182	-1'389	-1'790	-2'389	-599	33.4%

3 Übrige Dienstleistungen

Produkte: Schifffahrt, Sonderbewilligungen, Erhebung der Verkehrssteuern, Provisionen, Cafeteria

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
31	Betriebssichere Schiffe gewährleistet							
311	Anteil der geprüften Schiffe 12 Monate nach Ablauf der gesetzlichen Prüfungspflicht	(>) %	94	97	95	95	0	0.0%
32	Geringe Debitorenverluste aufgrund Uneinbringlichkeit							
321	Anteil abgeschriebener Forderungen am Gesamtvolumen	(<) %	0.4	0.3	0.5	0.5	0.0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Schiffsbestand	Anzahl	922	956	850	900	50	5.9%
Schiffsprüfungen	Anzahl	468	389	200	300	100	50.0%
Schiffs-Führerprüfungen	Anzahl	308	343	320	320	0	0.0%
Sonderbewilligungen	Anzahl	3'842	4'904	3'300	4'500	1'200	36.4%
Vergaben im offenen Verfahren	Anzahl	1					
Totalbetrag Vergaben im offenen Verfahren	MCHF	0.73					
Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	Anzahl						
Totalbetrag Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	MCHF						
Debitorenausstand per 31.12	TCHF	1'843	1'638	1'500	1'600	100	6.7%
Abschreibungen	TCHF	379	267	600	380	-220	-36.7%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'640	1'867	1'242	1'801	560	45.1%
Erlös	TCHF	-2'127	-2'369	-2'721	-2'529	192	-7.1%
Saldo	TCHF	-487	-501	-1'479	-727	752	-50.8%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Aufwand	TCHF	15'791	15'569	16'225	15'675	-550	-3.4%
Ertrag	TCHF	-18'593	-18'476	-19'252	-19'505	-253	1.3%
Globalbudgetsaldo	TCHF	-2'802	-2'907	-3'026	-3'830	-804	26.6%
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	2'866	2'541	2'584	3'427	843	32.6%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	18'656	18'111	18'809	19'102	293	1.6%
Erlös	TCHF	-18'593	-18'476	-19'252	-19'505	-253	1.3%
Saldo	TCHF	64	-366	-442	-402	40	-9.1%
1 Prüfungen und Kontrollen							
Kosten	TCHF	8'123	7'610	9'112	8'899	-213	-2.3%
Erlös	TCHF	-6'390	-6'086	-6'285	-6'185	100	-1.6%
Saldo	TCHF	1'733	1'524	2'827	2'714	-113	-4.0%
2 Zulassungen und Ausweise							
Kosten	TCHF	8'894	8'633	8'456	8'402	-54	-0.6%
Erlös	TCHF	-10'076	-10'022	-10'246	-10'791	-545	5.3%
Saldo	TCHF	-1'182	-1'389	-1'790	-2'389	-599	33.4%
3 Übrige Dienstleistungen							
Kosten	TCHF	1'640	1'867	1'242	1'801	560	45.1%
Erlös	TCHF	-2'127	-2'369	-2'721	-2'529	192	-7.1%
Saldo	TCHF	-487	-501	-1'479	-727	752	-50.8%

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2020-2022			
	Schweizer Franken	2020	2021	2022	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit	-3'830'000	-3'744'000	-3'709'000	-11'283'000
	Zusatzkredit				
	Total	-3'830'000	-3'744'000	-3'709'000	-11'283'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung	-3'829'609			-3'829'609
	Nachtragskredit				
	Total	-3'829'609			-3'829'609
Rechnung	Total				
Reserven	Stand 1. Januar	389'000			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember	389'000			
	Stand 1. Januar	0			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	Stand 31. Dezember	0			

Bemerkungen: Negativer Verpflichtungskredit = Ertragsüberschussvorgabe

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		101.2	100.7	102.0	102.0	0.0	0.0%
weiblich (Pensen)		47.7	48.0	49.0	50.0	1.0	2.0%
männlich (Pensen)		53.5	52.7	53.0	52.0	-1.0	-1.9%
Anzahl Mitarbeitende		124	124	128	128	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		70	71	69	70	1	1.4%
männlich (Mitarbeitende)		54	53	59	58	-1	-1.7%
Anzahl Lernende		1	0	1	1	0	0.0%
weiblich		1	0	1	1	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
Motorfahrzeugsteuern		-72'502	-72'939	-72'800	-73'800	-1'000	1.4%
Schiffssteuern		-180	-183	-180	-180	0	0.0%
Pauschale Schwerverkehrsabgabe		-1'052	-996	-980	-980	0	0.0%
Investitionen							
Investitionen				180	60	-120	-66.7%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag für den Voranschlag 2020 (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht jenem zum neuen Globalbudget des Amtes für Umwelt für die Jahre 2020 bis 2022. Die grundsätzlichen Zielsetzungen des Globalbudgets Umwelt bleiben weitgehend unverändert gegenüber den bisherigen. Sie basieren auf den gesetzlichen Vorgaben des Bundes und der umweltpolitischen Zielsetzung des Regierungsrates. Die Gesetze mit den dazugehörigen Verordnungen werden regelmässig revidiert und erfordern so laufend Anpassungen beim kantonalen Vollzug. Diese, wie auch die Zielsetzungen und Indikatoren, sind in der Globalbudgetvorlage "Umwelt" 2020-2022 im Detail erläutert.

Finanzen

Der Voranschlag 2020 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 11'542'400.-- und einem Ertrag von Fr. 1'302'500.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 10'239'900.-- ab und liegt damit um Fr. 282'300.-- unter dem Voranschlag 2019. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 2'569'800.--.

Die Umsetzung der Hochwasserschutz- und Revitalisierungsmassnahmen an der Aare zwischen Olten und Aarau, an der Emme sowie an der Dünern in Herbetswil sind in der Investitionsrechnung und im Mehrjahresplan 2020 abgebildet. Neben dem Globalbudget werden auch die Finanzgrössen, insbesondere die Finanzierung Wasserwirtschaft und Altlasten gemäss GWBA (FWWA) sowie die Spezialfinanzierung Deponienachsorge dargestellt und zur Genehmigung vorgelegt. Die mit den Massnahmenplänen 2013 und 2014 beschlossenen finanziellen Einsparungen werden nach wie vor eingehalten.

Personal

Das Amt für Umwelt muss den Stellenplan gemäss Vorgaben des Bau- und Justizdepartements einhalten. Weil insbesondere im Altlastenbereich, z.T. aber auch in anderen Aufgabenbereichen, die gesteckten Ziele nicht eingehalten werden können, soll die Vorgabe des Stellenetats für den Voranschlag 2020 einzig durch die finanziellen Vorgaben des Voranschlags geregelt werden. Der Stellenetat wird sich zwischen 54 und 56 Stellen bewegen. Statt Lehrstellen bietet das Amt ständig Praktikumsstellen für Hochschulabsolventen an.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Koordination

Verfahrenskoordination (Baugesuche, UVP, Nutzungsplanungen), Kooperation mit Betrieben, Umweltbildung, Umweltdaten, Information, Kantonaler Schadendienst und Naturgefahren

Produkte: Koordination, Öffentlichkeitsarbeit, Schadendienst, Naturgefahren

XX	Ziele		Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren								
11	Halten der Durchlaufzeiten für Stellungnahmen und Bewilligungen, auch bei zunehmender Anzahl der Geschäfte								
111	Anteil der Baugesuche (in%), die im AfU innerhalb von 14 Tagen bearbeitet und weitergeleitet werden.	(>) %		81.5	85.0	80.0	80.0	0.0	0.0%

12 Aktuelle, auf Zielgruppen zugeschnittene Umweltinformationen

121	Anzahl von Beiträgen in den Medien, die auf aktuellen Informationen der AfU-Website beruhen.	(>) Anz.					5		
122	Die ca. 150 AfU-Merkblätter im Internet sind auf Aktualität und Relevanz überprüft, bei Bedarf aktualisiert oder aufgehoben.	(>) Anz.					50		
123	Anzahl Informationsveranstaltungen für AfU-Stakeholder	(>) Anz.					6		

13 Umsetzung der Massnahmen des Aktionsplans zur Anpassung an den Klimawandel mit Federführung AfU

131	Anzahl Massnahmen (von total 9) die sich in Umsetzung befinden (bzw. bereits umgesetzt sind)	(>) Anz.					6		
-----	--	----------	--	--	--	--	----------	--	--

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung
Koordinierte Baugesuche innerhalb Bauzonen	Anzahl	551	642			
Baugesuche ausserhalb Bauzonen	Anzahl	313	354			
Stellungnahmen zu Nutzungs- und Erschliessungsplänen	Anzahl	85	80			
Stellungnahmen zu Umweltverträglichkeitsprüfungen (UVP)	Anzahl	6	5			
Stellungnahmen zu Gesetzes- und Verordnungsänderungen	Anzahl	13	14			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Kosten	TCHF	2'663	2'748	2'830	2'579	-252 -8.9%
Erlös	TCHF	-325	-421	-176	-332	-155 88.2%
Saldo	TCHF	2'338	2'327	2'654	2'247	-407 -15.3%

Bemerkungen: Schwankungen von Jahr zu Jahr durch nicht budgetierbare Kosten und Erlöse, insbesondere im Schadendienst und bei UVPs zu Grossprojekten.

2 Boden

Kataster belastete Standorte, Auslösen und Begleiten von Untersuchungen und Sanierungen belasteter Standorte, Abbauplanung und -bewilligung, Geotope, Erdwärmesonden und Geothermie, Bodenkartierung, Bearbeitung chemischer Bodenbelastung, Verhinderung von Erosion und Verdichtung

Produkte: Belastete Standorte/ Altlasten, Steine/Erden/Geologie, Bodenschutz

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
21	Sicherstellen, dass die Trinkwasserqualität nicht durch belastete Standorte bzw. Altlasten, die in Grundwasserschutzzonen liegen, beeinträchtigt wird							
211	Ende 2020: Für 90% der Standorte liegen die Ergebnisse der altlastenrechtlichen Voruntersuchungen vor.	(>) %				90		
212	Ende 2021: Für 80% aller sanierungsbedürftigen Standorte liegen die Ergebnisse der Detailuntersuchungen vor.	(>) %						
213	Ende 2022: Für 80% der sanierungsbedürftigen Standorte wurde die Erarbeitung der Sanierungsprojekte begonnen.	(>) %						

22 Regionenweise Sanierung von Schiessanlagen unter der Federführung des Kantons - es liegen vor (VU/SU=Voruntersuchung/Sanierungsuntersuchung; P/S=Planung, Submission Ausführung; A=Ausführung)

221	Ende 2020: VU/SU Region 3; P/S Region 2	Prozent				100		
222	Ende 2021: VU/SU Region 4; P/S Region 3; A Region 2	Prozent						
223	Ende 2022: VU/SU Region 5; P/S Region 4; A Region 3	Prozent						

23 Prüfen und Bewilligen von Erdwärmesonden (Wärmenutzung aus dem Untergrund)

231	Mindestens 80% der Gesuche werden innerhalb von 5 Tagen bewilligt.	(>) %	85	90	80	80	0	0.0%
-----	--	-------	----	----	----	-----------	---	------

24 Pilotprojekt zur Untersuchung natürlich bedingter Schadstoffbelastung des Bodens (geogene Bodenbelastung)

241	Ende 2020: Projektbeschreibung und Auftragserteilung erfolgt	Prozent				100		
242	Ende 2021: Probenahmen in Pilotregion abgeschlossen	Prozent						
243	Ende 2022: Abschlussbericht und weiteres Vorgehen liegen vor	Prozent						

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung
Stellungnahmen zu Parzellierungen/Veräusserungen von mit Abfällen belasteten Grundstücken	Anzahl	75	67			
Stellungnahmen zu technischen Untersuchungen (TU) und Detailuntersuchungen (DU)	Anzahl	27	52			
Stellungnahmen zu Sanierungskonzepten	Anzahl	3	3			
Stellungnahmen zu Überwachungskonzepten	Anzahl	4	4			
Erdwärmesonden zur Bewilligung	Anzahl	143	187			

Bemerkungen: Nicht genau planbare Messgrössen

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Kosten	TCHF	2'224	2'245	2'504	2'555	50 2.0%
Erlös	TCHF	-461	-420	-350	-360	-10 2.9%
Saldo	TCHF	1'763	1'825	2'154	2'195	40 1.9%

Bemerkungen: Der Kostenanstieg mit den Voranschlägen der Jahre 2019 und 2020 gegenüber den Rechnungsjahren 2017 und 2018 ist einerseits begründet durch die relativ geringen Kosten der Bodenkartierung und des Deponievollzuges in diesen Jahren und andererseits durch die nötige Verstärkung der eigenen Ressourcen ab 2019, insbesondere zur Bearbeitung der anstehenden Altlastenprojekte.

Deponienachorgefonds (PG 2 Boden)

Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	8'879	9'763	8'985	9'192	207 2.3%
Kosten Bruttoentnahme	TCHF	63	825	70	100	30 42.9%
Erlös	TCHF	-947	-46	-277	-190	87 -31.4%
- Entnahme, + Einlage	TCHF	884	-778	207	90	-117 -56.5%
Endbestand per 31. Dez.	TCHF	9'763	8'985	9'192	9'282	90 1.0%

Bemerkungen: Im Herbst 2019 wird die Deponie Rothacker, Walterswil, geschlossen und in die ordentliche Deponienachsorge übergeben.

3 Wasser

Hochwasserschutz, Aufwertung, Unterhalt, Nutzung der Gewässer, Wasserkraft, Hydrometrie, Schifffahrt, Bekämpfung Neophyten, Gewässerqualität, kommunale und regionale Abwasserreinigungsanlagen, Gewerbe- und Industrieabwasser, Wasserversorgung, Siedlungsentwässerung, kommunale und regionale Planungen (GWP, GEP, GRP), landwirtschaftlicher Gewässerschutz, Grundwasserschutzzonen, Grundwassernutzung und -erkundung

Produkte: Wasserbau, Gewässerschutz, Siedlungswasserwirtschaft, Grundwasserbewirtschaftung

XX	Ziele		Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren								
31	Hochwasserschutz und Revitalisierung Emme und Dünnern. Das Wasseramt, Herbetswil und das Gäu sind von Hochwassern geschützt und die Gewässer ökologisch aufgewertet.								
311	Die Bauarbeiten an der Emme sind 2021 abgeschlossen.	(>) %					80		
312	Dünnern, Herbetswil: Die Bauarbeiten sind bis Ende 2021 abgeschlossen.	(>) %					50		
313	Dünnern, Oensingen bis Olten: Erarbeiten Vorprojekt und Variantenevaluation bis Ende 2021 abgeschlossen; Richtplanverfahren bis Ende 2022 durchgeführt.	(>) %					50		
32	Lokale Verbesserung des Hochwasserschutzes								
321	Für die fünf grössten Risiko-Hotspots des Kantons sind Massnahmen zur Risikoreduktion identifiziert und der jeweilige Projektfahrplan liegt vor.	(>) %					40		
322	Für zwei der grössten Risiko-Hotspots liegen Projekte vor.	(>) %							
	Bemerkungen: Soll-Werte für den Indikator 322 erst ab 2021.								
33	Verbesserung ökologische Situation Fließgewässer								
331	Die gemäss Programmvereinbarung mit dem Bund vorgesehenen Revitalisierungsprojekte werden umgesetzt.	Prozent					30		
332	Sanierung Fischgängigkeit bei Kleinwasserkraftwerken verfügt	(>) %					30		
34	Identifikation/Reduktion von Wassernutzungskonflikten (insbes. mit Landwirtschaft) bei Trockenheit								
341	Die drei wichtigsten Konfliktgebiete sind bekannt. Das Vorgehen des Kantons bei Trockenheit ist in diesen Gebieten geklärt und den Betroffenen kommuniziert.	Prozent					100		
342	Lösungsansätze für einen ressourcenschonenden Umgang mit Wasser für die landwirtschaftliche Bewässerung sind mit den betroffenen Interessenvertretern diskutiert und festgelegt.	(>) %					20		
343	Sicherstellung des zukünftigen Wasserbedarfs für die Wasserversorgung, indem die Mitwirkung für zwei Schutzareale abgeschlossen wird.	(>) %					50		
35	Der Zustand der Wasserqualität in den Oberflächengewässern und im Grundwasser soll gehalten werden oder sich verbessern.								
351	Bei 80% der kontrollierten Abwasserreinigungsanlagen werden die Einleitbewilligungen eingehalten.	(>) %		83	71	80	80	0	0.0%
352	Pflanzenschutzmittel (PSM) - Risikoreduktion für aquatische Fauna (Spears-Index normiert 2019: 100% (1))	(<) %					100		
353	Aufbau des Monitorings über die Beeinflussung der chem. Wasserqualität durch Pflanzenschutzmittel.	(>) %					50		
354	Pflanzenschutzmittel (PSM) - Risikoreduktion für aquatische Fauna (Summe der Risikoquotienten, normiert auf 2020)	(<) %					100		
355	Mittlere jährliche Nitratbelastung der drei regionalen Grundwasserfassungen im Gäu (mg NO3/l) (2)	(<) Anz.					31.3		
356	Neue Vereinbarung mit dem Bundesamt für Landwirtschaft ab dem Jahr 2021 zur Reduktion der Nitratwerte mit Einbezug des Gemeindegebiets Niederbipp BE liegt vor.	(>) %					50		

Bemerkungen: 1) Der Spears-Index ist ein standardisiertes Verfahren, das den Einfluss von Pestiziden auf die Makroinvertebraten in Fließgewässern bewertet.

2) Die Niederschläge im Jahr 2018 waren während der Vegetationsperiode ausserordentlich gering, sodass ein Teil der Nitratauswaschungen erst verzögert eintritt, wenn es beginnt zu regnen, und das Grundwasser neu gebildet wird.

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
36	Sichern der Datenverfügbarkeit für die Planung der Siedlungswasserwirtschaft							
361	Plattform Siedlungsentwässerung für GEP ist verfügbar (3)							
	(>) %					30		

Bemerkungen: 3) Gemäss Meilensteinplanung (2020: Vergabe abgeschlossen, Programmierung gestartet (30%); 2021: Programm testbereit, Tests (70%); 2022: Datenmigration und Inbetriebnahme, Nutzergruppen sind informiert und das System ist funktionsfähig (100%))

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung
CSB-Frachten (CSB = chemischer Sauerstoffbedarf)	Tonnen	1'355	1'244			
Phosphor-Frachten	Tonnen	27	23			
Ammonium-Frachten	Tonnen	92	43			
Gesamtstickstoff-Frachten	Tonnen	723	588			
Freihändige Vergaben > 100 TCHF	Anzahl	1	2			
Totalbetrag freihändige Vergaben > 100 TCHF	MCHF	0.14	0.26			
Vergaben im Einladungsverfahren	Anzahl	3	3			
Totalbetrag Vergaben im Einladungsverfahren	MCHF	0.58	0.65			
Vergaben im offenen Verfahren	Anzahl	3	5			
Totalbetrag Vergaben im offenen Verfahren	MCHF	27.34	2.54			
Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	Anzahl	5	4			
Totalbetrag Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	MCHF	5.29	3.93			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Kosten	TCHF	5'527	5'282	4'845	5'224	379 7.8%
Erlös	TCHF	-262	-431	-161	-176	-15 9.3%
Saldo	TCHF	5'264	4'851	4'684	5'048	364 7.8%

Bemerkungen: Aufgrund von Reserven und zurückgestellten Projekten fiel der Voranschlag 2019 tiefer aus als die Rechnungen in den Jahren davor und im Voranschlag 2020.

Finanzierung Wasserwirtschaft und Altlasten

Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	55'531	65'192	95'504	98'271	2'767 2.9%
Kosten (Bruttoentnahme)	TCHF	4'492	8'155	15'578	10'411	-5'167 -33.2%
(-) Erlös	TCHF	-13'929	-38'467	-18'345	-15'300	3'045 -16.6%
- Entnahme, + Einlage	TCHF	9'437	30'312	2'767	4'889	2'122 76.7%
Endbestand per 31. Dez.	TCHF	64'968	95'504	98'271	103'160	4'889 5.0%

Bemerkungen: Mit der vom Kantonsrat genehmigten Änderung des GWBA und der Aufhebung der Verordnungen über den Abwasser- und Altlastenfonds, wurden die entsprechenden Spezialfinanzierungen ab 2018 in die Rechnung "Finanzierung Wasserwirtschaft und Altlasten gem. GWBA" (FVWWA) überführt.
Neben den Kosten und Erlösen aus dem Abwasser-, Altlasten- und Entsorgungsfonds sind in den Kosten dieser Finanzgrösse auch die Abschreibungen aus den Hochwasserschutz- und Revitalisierungsprojekten, Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände für Planungen und Massnahmen im Wasserbau und im Gewässerunterhalt sowie in der Siedlungswasserwirtschaft, wie auch eigene Projekte der Siedlungswasserwirtschaft gemäss GWBA § 165 enthalten. Durch die weitere Verzögerung der Sanierung der Stadtmistdeponien Solothurn, fallen der Bruttoaufwand und die geplanten Beiträge von Bund und Stadt geringer aus, als zu früh, ursprünglich bereits ab 2018/19 budgetiert.

4 Luft/Lärm

Überwachen der Schadstoffemissionen, Lärmschutz bei Industrie- und Gewerbebetrieben sowie Schiessanlagen, Schutz vor gesundheitsgefährdenden Schalleinwirkungen und Laserstrahlen, Elektrosmogmissionen bei Mobilfunkantennen beurteilen, Luftqualität messen und informieren der Bevölkerung, Feuerungskontrollen überwachen, Luftmassnahmenplan erarbeiten und umsetzen, Schadstoffquellen erfassen und künftige Luftbelastung modellieren

Produkte: Betriebliche Luftreinhaltung, Lärm, Elektrosmog, Luftqualität und Luftgrundlagen

XX	Ziele		Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren								
41	Zustand der Luftqualität soll gehalten werden oder sich verbessern. Die Anzahl Überschreitungen der gesetzlichen Anforderungen soll weiter abnehmen								
411	Feinstaub PM2.5: Der Jahresgrenzwert von 10 µg/m3 wird an allen vier Messstationen eingehalten.	Anzahl					4		
412	Ozon: Der Informationsschwellenwert der BPUK von 180 µg/m3 wird an allen vier Messstationen eingehalten.	Anzahl					4		
413	Ammoniak: Der "Critical Level" für höhere Pflanzen von 3 µg/m3 wird bei mindestens 6 von 12 bisherigen Messstandorten eingehalten.	(>) Anz.					6		
42	Staubminderung bei baustellenähnlichen Anlagen: Die Betriebe sind informiert über mögliche Staubminderungsmassnahmen und setzen diese um. Information 2020 - Umsetzung ab 2021								
421	Recyclingbetriebe	(>) Anz.					5		
422	Abbaustellen	(>) Anz.					5		
423	Weitere Betriebe	(>) Anz.					5		
43	Monitoring Strassenlärm: Mit einem Monitoring sollen die Einflüsse von lärmarmen Belägen und Temporeduktionen auf die Lärmimmissionen untersucht werden								
431	Einfluss lärmarmen Beläge im Innerortsbereich aufzeigen; Berichterstattung liegt vor	(>) %					50		
432	Einfluss von Temporeduktionen auf die Lärmimmissionen; Berichterstattung liegt vor	(>) %							
	Bemerkungen: Soll-Werte für den Indikator 432 erst ab 2021.								
44	Das AfU und das ALW erarbeiten gemeinsam Massnahmen zur Reduktion der Ammoniakbelastung der Luft bzw. der Überdüngung von Wald und Naturschutzgebieten.								
441	Festlegen der Massnahmen und deren Potential	Prozent					100		
442	Umsetzung der Massnahmen	(>) %							
443	Erster Zwischenbericht	Prozent							
	Bemerkungen: Soll-Werte für die Indikatoren 442 und 443 erst ab 2021.								
	Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung		
	Lärmbeurteilungen von Luft-Wasser-Wärmepumpen zu Händen der Gemeinden	Anzahl	235	310					
	Anzahl fossile Heizungen mit Heizöl	Anzahl							
	Anzahl Gasheizungen	Anzahl							
	Anteil Biogas	Prozent							
	Bemerkungen: Zahlen 2018 zur Ausgangslage der neuen statistischen Messgrössen: Heizungen mit Heizöl: 29'600; Gasheizungen: 14'700, davon 1% mit Biogas.								
	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung		
	Kosten	TCHF	1'679	1'621	1'727	2'142	415	24.0%	
	Erlös	TCHF	-391	-396	-402	-386	16	-4.1%	
	Saldo	TCHF	1'288	1'225	1'325	1'756	432	32.6%	
	Bemerkungen: Durch die Zusammenführung des Bereiches Feuerungskontrolle mit dem Bereich Tankanlagen aus der Produktgruppe (PG) Stoffe ergibt sich eine Kostenverschiebung von der PG Stoffe in die PG Luft/Lärm.								

5 Stoffe

Abfallbehandlungsanlagen, beraten von Abfallproduzenten und Gemeinden, fördern der Wiederverwertung, prüfen der Entsorgung von schadstoffbelastetem Material, Marktkontrolle von gefährlichen und umweltgefährdenden Produkten, Vollzug Chemikalienrecht, Gefahrstoffbeauftragte, Radonbelastung messen und beraten bei Schadstoffen im Wohnbereich, Risikobeurteilung von stationären und mobilen Anlagen mit gefährlichen Gütern, Anlagen mit wassergefährdenden Produkten bewilligen und kontrollieren, Anlagen- und Tankkataster führen, umweltgefährdende Organismen überwachen

Produkte: Abfallwirtschaft, Gefahrstoffe, Anlagensicherheit

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
51	Risikobasierter Vollzug des Chemikalienrechts und der Störfallverordnung							
511	Kontrolle von je 20 Betrieben	(>) Anz.	1	21	20	20	0	0.0%

52 Weitere Umsetzung der Abfallplanung 2017 des Kantons inklusive Baustoff-Recyclingstrategie

521	Umsetzung der 8 mittelfristigen Massnahmen mit Federführung AfU bis Ende 2022.	(>) Anz.				3		
-----	--	----------	--	--	--	----------	--	--

53 Umsetzung der Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen (VVEA) mit den Vollzugshilfen des BAFU

531	Die Bedeutung und Anwendung der VVEA im Kt. Solothurn ist geklärt.	Prozent				100		
532	Information aller Betroffenen (Gemeinden, Industrie und Gewerbe)	Prozent						
533	Vollzugskontrolle	Prozent						

Bemerkungen: Soll-Werte für die Indikatoren 532 und 533 erst ab 2021.

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung
Schadenfälle	Anzahl	42	35			
Tankanlagen-Bewilligungen	Anzahl	17	13			
Anteil der wiederverwerteten Baustoffabfälle an der Gesamtmenge der Baustoffabfälle	Prozent	80				

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Kosten	TCHF	1'932	1'951	2'165	1'613	-552 -25.5%
Erlös	TCHF	-89	-80	-50	-49	1 -2.0%
Saldo	TCHF	1'843	1'871	2'115	1'564	-551 -26.1%

Bemerkungen: Durch die Zusammenführung der Bereiche Tankanlagen aus der PG Stoffe und Feuerungskontrolle aus der PG Luft/Lärm, ergibt sich eine Kostenverschiebung aus der PG Stoffe in die PG Luft/Lärm.

3. Saldovorgabe

	Standard	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Aufwand	TCHF	11'444	11'452	11'662	11'542	-119	-1.0%
Ertrag	TCHF	-1'528	-1'748	-1'139	-1'303	-163	14.3%
Globalbudgetsaldo	TCHF	9'916	9'703	10'522	10'240	-282	-2.7%
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	2'580	2'395	2'410	2'570	160	6.6%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	14'025	13'847	14'072	14'112	40	0.3%
Erlös	TCHF	-1'528	-1'748	-1'139	-1'303	-163	14.3%
Saldo	TCHF	12'496	12'099	12'933	12'810	-123	-0.9%
1 Koordination							
Kosten	TCHF	2'663	2'748	2'830	2'579	-252	-8.9%
Erlös	TCHF	-325	-421	-176	-332	-155	88.2%
Saldo	TCHF	2'338	2'327	2'654	2'247	-407	-15.3%
2 Boden							
Kosten	TCHF	2'224	2'245	2'504	2'555	50	2.0%
Erlös	TCHF	-461	-420	-350	-360	-10	2.9%
Saldo	TCHF	1'763	1'825	2'154	2'195	40	1.9%
3 Wasser							
Kosten	TCHF	5'527	5'282	4'845	5'224	379	7.8%
Erlös	TCHF	-262	-431	-161	-176	-15	9.3%
Saldo	TCHF	5'264	4'851	4'684	5'048	364	7.8%
4 Luft/Lärm							
Kosten	TCHF	1'679	1'621	1'727	2'142	415	24.0%
Erlös	TCHF	-391	-396	-402	-386	16	-4.1%
Saldo	TCHF	1'288	1'225	1'325	1'756	432	32.6%
5 Stoffe							
Kosten	TCHF	1'932	1'951	2'165	1'613	-552	-25.5%
Erlös	TCHF	-89	-80	-50	-49	1	-2.0%
Saldo	TCHF	1'843	1'871	2'115	1'564	-551	-26.1%

Bemerkungen: Der Globalbudgetsaldo des Voranschlags 2020 liegt unter dem Voranschlag des Vorjahres und nur knapp über den durch ausserordentliche Erlöse beeinflussten Ergebnissen der Jahre 2017 und 2018.

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2020-2022			
	Schweizer Franken	2020	2021	2022	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit	10'240'000	10'330'000	10'420'000	30'990'000
	Zusatzkredit				
	Total	10'240'000	10'330'000	10'420'000	30'990'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung	10'239'895			10'239'895
	Nachtragskredit				
	Total	10'239'895			10'239'895
Rechnung	Total				
Reserven	Stand 1. Januar	285'000			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember	285'000			
	Stand 1. Januar	260'000			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	Stand 31. Dezember	260'000			

Bemerkungen: Das Globalbudget 2020-2022 liegt unter jenem der Vorperiode.

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozent		54.2	53.5	54.0	56.0	2.0	3.7%
weiblich (Pensen)		11.7	13.0	11.7	13.6	1.9	16.2%
männlich (Pensen)		42.5	40.5	42.3	42.4	0.1	0.2%
Anzahl Mitarbeitende		65	64	65	67	2	3.1%
weiblich (Mitarbeitende)		18	19	18	20	2	11.1%
männlich (Mitarbeitende)		47	45	47	47	0	0.0%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: Weil insbesondere im Altlastenbereich, z.T. aber auch in anderen Aufgabenbereichen, die gesteckten Ziele nicht eingehalten werden können, soll die Vorgabe des Stellenetats für das Globalbudget einzig durch die finanziellen Vorgaben des Voranschlags geregelt werden. Der Stellenetat wird sich zwischen 54 und 56 Vollzeitstellen bewegen. Statt Lehrstellen bietet das Amt ständig Praktikumsstellen für Hochschulabsolventen an.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
* Konzessionen und Wassernutzungsgebühren		-13'073	-11'653	-11'720	-11'400	320	-2.7%
* Zuweisung Schiffssteuern		-180	-183	-180	-180	0	0.0%
* Gewässerunterhalt Gemeinden		693	715	700	700	0	0.0%
Investitionen							
* Beiträge Wasserbau und Siedlungswasserwirtschaft an Bauvorhaben Gemeinden, Zweckverbände und Dritte		2'063	1'041	3'600	3'700	100	2.8%
Bundesbeitrag an Gemeinden und Dritte via Kanton (durchlaufend)		606	1'356	940	800	-140	-14.9%
Bundesbeitrag für Gemeinden und Dritte an Kanton (durchlaufend)		606	-1'356	-940	-800	140	-14.9%
Beiträge an Investition für Oel- und Chemiewehren		1'532	147	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: Die mit * gekennzeichneten Positionen sind Teil der in der Produktgruppe Wasser (PG3) separat dargestellten Finanzgrösse "Finanzierung Wasserwirtschaft und Altlasten" gemäss GWBA. Bezüglich Oel- und Chemie- resp. BC-Wehren sind in den nächsten drei Jahren keine grossen Anschaffungen vorgesehen.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) wird in der Globalbudgetvorlage "Umwelt" für die Jahre 2020 bis 2022 abgebildet und gleichzeitig mit dem Rechenschaftsbericht in der Mehrjahresplanung ab 2020 "Wasserbau" dem Parlament vorgelegt.

Finanzen

Mit der jährlich dem Parlament vorzulegenden Mehrjahresplanung "Wasserbau" (Investitionsrechnung) wird Rechenschaft über die Verwendung der Mittel abgelegt und, wenn nötig, ein Kredit für weitere Kleinprojekte beantragt. Für das geplante Hochwasserschutz- und Revitalisierungsprojekt an der Dünnern in Herbetswil wird im Frühjahr 2020 ein separater Verpflichtungskredit Grossprojekt beantragt.

2. Einzelverpflichtungskredite für Grossprojekte

Für jedes mehrjährige Grossprojekt (> 1 Mio. Fr. netto) wird dem Kantonsrat bzw. dem Stimmvolk, sobald genügend verlässliche Informationen vorliegen, ein Verpflichtungskredit (VK) über die Bruttoinvestitionen pro Grossprojekt beantragt. Die Schlussabrechnung der beiden grossen Vorprojekte an der Aare und der Emme mit dem Bund und den Gemeinden erfolgt erst zusammen mit den entsprechenden Hauptprojekten.

Grossprojekte				Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.19	VA20	Plan21	Plan22	Plan23
Vorgezogene Hochwasserschutzdämme Aare				Ausgaben	8'200	6'102	0	0	0	0
5155				Einnahmen	-4'100	-2'263	0	0	0	0
KRB 10.12.2008 Start: 2009 Ende: 2017				Nettoinvest.	4'100	3'839	0	0	0	0
HWS/Revitalisierung Aare, Olten-Aarau				Ausgaben	27'500	22'193	1'000	500	500	200
5156				Einnahmen	-13'200	-12'769	-500	-250	-250	-100
VB 09.06.2013 Start: 2009 Ende: 2023				Nettoinvest.	14'300	9'424	500	250	250	100
HWS/Revit. Emme, ab Wehr Biberist, Planung				Ausgaben	4'000	3'943	0	0	0	0
5153				Einnahmen	-2'200	-2'038	0	0	0	0
KRB 03.11.2010 Start: 2009 Ende: 2017				Nettoinvest.	1'800	1'905	0	0	0	0
HWS/Revitalisierung Emme, ab Wehr Biberist,				Ausgaben	69'629	57'137	10'000	1'900	400	150
5154				Einnahmen	-50'848	-49'717	-8'260	-1'470	-312	-117
VB 28. Feb 2016 Start: 2016 Ende: 2023				Nettoinvest.	18'781	7'420	1'740	430	88	33
HWS/Revitalisierung Dünnern, Herbetswil				Ausgaben	0	0	1'500	1'800	200	0
5636				Einnahmen	0	0	-750	-900	-100	0
Start: 2019 Ende: 2022				Nettoinvest.	0	0	750	900	100	0

Jahrestranche Grossprojekte

	Bewilligter	Stand				
Tausend Schweizer Franken	Kredit	31.12.19	VA20	Plan21	Plan22	Plan23
Ausgaben	109'329	89'375	12'500	4'200	1'100	350
Einnahmen	-70'348	-66'787	-9'510	-2'620	-662	-217
Nettoinvest.	38'981	22'588	2'990	1'580	438	133

3. Jahrestranche für Kleinprojekte

Für alle Kleinprojekte (< 1 Mio. Fr. netto), welche im Folgejahr starten und soweit sie konkret geplant sind, wurde mit der Mehrjahresplanung 2016 ein entsprechender Verpflichtungskredit beantragt. In den nachstehenden Zahlen sind auch die geplanten Kleinprojekte ab 2022 enthalten, für welche noch kein Verpflichtungskredit beantragt wird. Diese umfassen u.a. die Richtplananpassung und die Vorbereitung der Bauphase für die Hochwasserschutz- und Renaturierungsmassnahmen an der Dünnern zwischen Oensingen und Olten.

Kleinprojekte

	Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.19	VA20	Plan21	Plan22	Plan23
Ausgaben				1'200	1'200	900	1'000
Einnahmen				-360	-540	-180	-180
Nettoinvest.				840	660	720	820

4. Total Jahrestranchen

	Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.19	VA20	Plan21	Plan22	Plan23
Ausgaben				13'700	5'400	2'000	1'350
Einnahmen				-9'870	-3'160	-842	-397
Nettoinvest.				3'830	2'240	1'158	953

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2020 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 5'352'600.-- und einem Ertrag von Fr. 2'404'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 2'948'600.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 771'300.--.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Denkmalpflege

Die Denkmalpflege berät die Bauherrschaft, die Architekten und weitere Beteiligte fach- und sachgerecht bei Massnahmen an historischen Kulturdenkmälern.

Produkte: Denkmalschutz/Denkmalpflege, Beiträge, Bau-/Plan-/Fotodokumentation, ADSO/Öffentlichkeitsarbeit, Kulturgüterschutz, Kunstdenkmälerinventar

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
11	Die Denkmalpflege erfragt die Wirkung der denkmalpflegerischen Massnahmen bei den unmittelbar Betroffenen.							
111	Kundenzufriedenheit	(>) %	90	90	90	90	0	0.0%
12	Die Denkmalpflege dokumentiert und archiviert die Forschungsergebnisse zu den Kulturdenkmälern des Kantons Solothurn.							
121	Dokumentation abgeschlossen	(>) %	90	80	100	100	0	0.0%
13	Die Denkmalpflege publiziert die Erkenntnisse zu den Kulturdenkmälern des Kantons Solothurn und orientiert die Öffentlichkeit.							
131	Herausgabe ADSO	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Subventionsgesuche	Anzahl	120	165	120	120	0	0.0%
Subventionsverfügungen	Anzahl	115	160	110	110	0	0.0%
Baubegleitungen	Anzahl	150	180	140	140	0	0.0%
Unterschutzstellungen	Anzahl	4	6	6	6	0	0.0%
Schutzentlassungen	Anzahl	1	1	2	2	0	0.0%
Total Beiträge an Restaurierungen(inkl. Beitrag Bund)	TCHF	2'298	2'356	2'216	2'216	0	0.0%
Eigene Beiträge an Restaurierungen	TCHF	685	708	650	650	0	0.0%
Bundesbeiträge an Restaurierungen im Kanton Solothurn	TCHF	563	516	516	516	0	0.0%
Lotteriefondsbeitrag an Restaurierungen	TCHF	1'050	1'132	1'050	1'050	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	3'753	3'808	3'963	3'963	-0	-0.0%
Erlös	TCHF	-1'614	-1'649	-1'778	-1'778	0	0.0%
Saldo	TCHF	2'139	2'159	2'185	2'185	-0	-0.0%

2 Archäologie

Produkte: Fundstellenarchiv, Kant. Archäologische Sammlung, Notgrabungen, Auswertungen und Publikationen, ADSO/Öffentlichkeitsarbeit

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
21	Die Archäologie führt ein Fundstelleninventar über sämtliche archäologischen Fundorte im Kanton Solothurn.							
211	Erfüllungsgrad Projektfortschritt gemäss Projektplan eingehalten	(>) %	80	80	100	100	0	0.0%
22	Dokumentarische Sicherung der Sachquellen durch archäologische Untersuchungen nach anerkannten fachlichen Kriterien							
221	Dokumentation abgeschlossen (%)	(>) %	90	100	100	100	0	0.0%
23	Publikation der Erkenntnisse, die sich aus den archäologischen Untersuchungen ergeben, und Orientierung der Öffentlichkeit.							
231	Herausgabe ADSO	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
	Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
	Notgrabungen und Untersuchungen	Anzahl	96	140	100	100	0	0.0%
	Auswertungen	Anzahl	4	8	6	6	0	0.0%
	Publikationen (ohne Beiträge ADSO)	Anzahl	0	1	1	1	0	0.0%
	Projekte	Anzahl	10	11	6	6	0	0.0%
	Lotteriefondsbeitrag an Projekte und Massnahmen der Archäologie	TCHF	1'215	768	750	624	-126	-16.8%
Bemerkungen: Zusätzlicher Lotteriefondsbeitrag an Neues Museum Olten (siehe RRB 2017/680)								
	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
	Kosten	TCHF	2'644	2'246	2'285	2'161	-123	-5.4%
	Erlös	TCHF	-1'228	-769	-752	-626	126	-16.8%
	Saldo	TCHF	1'416	1'477	1'533	1'535	3	0.2%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Aufwand	TCHF	5'715	5'315	5'481	5'353	-129	-2.3%
Ertrag	TCHF	-2'842	-2'418	-2'530	-2'404	126	-5.0%
Globalbudgetsaldo	TCHF	2'873	2'897	2'951	2'949	-3	-0.1%
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	682	739	766	771	5	0.7%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	6'397	6'054	6'247	6'124	-123	-2.0%
Erlös	TCHF	-2'842	-2'418	-2'530	-2'404	126	-5.0%
Saldo	TCHF	3'555	3'636	3'717	3'720	3	0.1%
1 Denkmalpflege							
Kosten	TCHF	3'753	3'808	3'963	3'963	-0	-0.0%
Erlös	TCHF	-1'614	-1'649	-1'778	-1'778	0	0.0%
Saldo	TCHF	2'139	2'159	2'185	2'185	-0	-0.0%
2 Archäologie							
Kosten	TCHF	2'644	2'246	2'285	2'161	-123	-5.4%
Erlös	TCHF	-1'228	-769	-752	-626	126	-16.8%
Saldo	TCHF	1'416	1'477	1'533	1'535	3	0.2%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2018-2020

	Schweizer Franken	2018	2019	2020	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit	2'909'000	2'896'000	2'895'000	8'700'000
	Zusatzkredit				
	Total	2'909'000	2'896'000	2'895'000	8'700'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung	2'908'857	2'951'331	2'948'634	8'808'822
	Nachtragskredit				
	Total	2'908'857	2'951'331	2'948'634	8'808'822
Rechnung	Total	2'896'641			2'896'641
Reserven	Stand 1. Januar	18'000	30'000		
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug	12'000			
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember	30'000	30'000		
	Stand 1. Januar	0	0		
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug	0			
Zweckgebunden	Stand 31. Dezember	0	0		

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		13.8	14.2	15.4	15.4	0.0	0.0%
weiblich (Pensen)		5.8	6.3	5.6	5.6	0.0	0.0%
männlich (Pensen)		8.0	7.9	9.8	9.8	0.0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende		21	21	23	23	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		11	10	11	11	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		10	11	12	12	0	0.0%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: Der Personalbestand bleibt unverändert. 12,4 Pensen sind Festangestellte, 3,0 Pensen sind variabel für nicht genau planbare befristete Anstellungen z.B. Notgrabungen.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag 2020 (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der Globalbudgetvorlage 2018 - 2020.

Finanzen

Der Voranschlag 2020 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 3'016'400.-- und einem Ertrag von Fr. 124'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 2'892'400.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 338'700.--. Der budgetierte Globalbudgetsaldo 2020 liegt damit Fr. 387'500.-- unter jenem des Vorjahres.

Personal

Der aktuell beanspruchte Stellenetat von 7,7 Pensen soll im Jahr 2020 beibehalten werden.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Jugendanwaltschaft

Produkte: Jugendanwaltschaft

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
11	Verhinderung von weiteren Straftaten bei schon straffälligen Jugendlichen							
111	75% aller Ersttäter, welche Verbrechen oder Vergehen begangen haben, werden als Jugendliche nicht rückfällig. (>) %		76	77	75	75	0	0.0%
112	Jedes Jahr durchlaufen mindestens 10 Jugendliche, auf der Jugendanwaltschaft eine deliktorientierte Bewährungshilfe in einer Gruppe mit dem Ziel, dass ihr individuelles Rückfallrisiko gesenkt wird. (>) Anz.		8	5	10	10	0	0.0%
12	Jeder Jugendliche mit Wohnsitz im Kanton Solothurn, welcher wegen Strafsachen mit der Jugendanwaltschaft in Kontakt gekommen ist, verfügt über eine Tagesstruktur und über eine Wohnmöglichkeit							
121	Arbeitsstelle, in einem "System integriert" bis zum Abschluss des Verfahrens (>) %		78	78	85	85	0	0.0%
13	Die Jugendlichen halten sich an die vorgegebenen Regeln							
131	Einhalten der von der Jugendanwaltschaft festgesetzten Termine (>) %		88	90	90	90	0	0.0%
14	Möglichst kurze Verfahrensdauer. Die Jugendanwaltschaft bearbeitet eingehende Strafanzeigen speditiv.							
141	Anteil der Urteile innerhalb von 90 Tagen [Strafanzeige bis Urteil] (>) %		90	82	80	80	0	0.0%
142	Anteil der Urteile innerhalb von 180 Tagen [Strafanzeige bis Urteil] (>) %		98	87	95	95	0	0.0%

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Fälle Total	Anzahl	966	900	1'000	1'000	0	0.0%
Fälle Bearbeitungsdauer 1 - 30 Tage	Anzahl	623	582				
Fälle Bearbeitungsdauer 31 - 90 Tage	Anzahl	201	159				
Fälle Bearbeitungsdauer 91 - 135 Tage	Anzahl	47	32				
Fälle Bearbeitungsdauer 136 - 180 Tage	Anzahl	19	10				
Fälle Bearbeitungsdauer 181 - 365 Tage	Anzahl	14	14				
Fälle Bearbeitungsdauer > 365 Tage	Anzahl	4	5				
Hängige Verfahren - Pendenzen per Ende Jahr	Anzahl	58	98				
Anzahl Personen	Person	58	61				
mit ambulanten Schutzmassnahmen	Person	40	44				
mit stationären Schutzmassnahmen	Person	18	17				
Kosten Schutzmassnahmen	TCHF	2'174	1'952				
davon ambulante	TCHF	39	5				
davon stationäre	TCHF	2'135	1'947				
Bemerkungen: Nicht planbare statistische Messgrößen							
Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	3'821	3'566	3'837	3'355	-481	-12.5%
Erlös	TCHF	-272	-170	-240	-124	116	-48.3%
Saldo	TCHF	3'548	3'396	3'597	3'231	-365	-10.2%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Aufwand	TCHF	3'500	3'259	3'520	3'016	-503	-14.3%
Ertrag	TCHF	-272	-170	-240	-124	116	-48.3%
Globalbudgetsaldo	TCHF	3'228	3'089	3'280	2'892	-387	-11.8%
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	321	307	317	339	22	7.1%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	3'821	3'566	3'837	3'355	-481	-12.5%
Erlös	TCHF	-272	-170	-240	-124	116	-48.3%
Saldo	TCHF	3'548	3'396	3'597	3'231	-365	-10.2%
1 Jugend-anwaltschaft							
Kosten	TCHF	3'821	3'566	3'837	3'355	-481	-12.5%
Erlös	TCHF	-272	-170	-240	-124	116	-48.3%
Saldo	TCHF	3'548	3'396	3'597	3'231	-365	-10.2%

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2018-2020			
	Schweizer Franken	2018	2019	2020	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit	3'350'000	3'370'000	3'390'000	10'110'000
	Zusatzkredit				
	Total	3'350'000	3'370'000	3'390'000	10'110'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung	3'350'175	3'279'913	2'892'420	9'522'508
	Nachtragskredit				
	Total	3'350'175	3'279'913	2'892'420	9'522'508
Rechnung	Total	3'089'033			3'089'033
Reserven	Stand 1. Januar	87'000	163'000		
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug	76'000			
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember	163'000	163'000		
	Stand 1. Januar	0	0		
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug	0			
Zweckgebunden	Stand 31. Dezember	0	0		

5. Personal-daten

	Stand per 31. Dez.	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		7.8	8.2	7.8	7.7	-0.1	-1.3%
weiblich (Pensen)		4.4	5.5	5.1	4.4	-0.7	-13.7%
männlich (Pensen)		3.4	2.7	2.7	3.3	0.6	22.2%
Anzahl Mitarbeitende		10	11	10	10	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		6	8	7	6	-1	-14.3%
männlich (Mitarbeitende)		4	3	3	4	1	33.3%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

1. Management Summary

Leistung

Die Leistungsziele und statistischen Messgrössen entsprechen den Werten der Globalbudgetvorlage 2019 – 2021.

Finanzen

Mit Beschluss des Kantonsrats vom 4. September 2019 (SGB 099/2019) wurden die Personalerrourcen der Staatsanwaltschaft erhöht. Der Voranschlag 2020 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 12'145'300.-- und einem Ertrag von Fr. 5'300'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 6'845'300.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 4'159'600.--.

Personal

Die geplante Stellenaufstockung umfasst 5,5 Stellen von Staatsanwältinnen und Staatsanwälten (StA), wobei diese Zahl die bereits amtierenden und im Globalbudget bereits vorgesehenen 3,15 Stellen von ausserordentlichen StA beinhaltet, weshalb die Nettoerhöhung 2,35 Stellen ausmacht. Dazu kommen zweieinhalb Stellen auf Stufe Untersuchungsbeamte und drei Stellen beim kaufmännischen Personal.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Strafverfolgung

Die Produktgruppe umfasst das gesamte operative Geschäft der Staatsanwaltschaft mit dem Schwerpunkt der Durchführung und des Abschlusses von Strafuntersuchungen sowie der Durchsetzung des staatlichen Strafanspruchs vor den Gerichten des Kantons und des Bundes.

Produkte: Massengeschäft im Fachbereich Geschäftskontrolle und Ordnungsbussen (GOB), Strafverfolgung durch Untersuchungsbeamtinnen und -beamte, Strafverfolgung durch Staatsanwältinnen und Staatsanwälte, Anklagevertretung, übriges operatives Geschäft: insbesondere Rechtshilfe, Behandlung aussergewöhnlicher Todesfälle und Ereignisse, nachträgliche richterliche Verfügungen

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
11	Effiziente und effektive Durchsetzung des staatlichen Strafanspruchs							
111	Erledigungsverhältnis Massengeschäft im Fachbereich Geschäftskontrolle und Ordnungsbussen	(>) Verhå	0.95	1.03	1.00	1.00	0.00	0.0%
112	Erledigungsverhältnis Strafverfolgung durch Untersuchungsbeamtinnen und -beamte	(>) Verhå	1.00	0.96	1.00	1.00	0.00	0.0%
113	Erledigungsverhältnis Strafverfolgung durch Staatsanwältinnen und Staatsanwälte	(>) Verhå	0.95	0.96	1.00	1.00	0.00	0.0%
12	Angemessene Verfahrensdauer							
121	Dauer abgeschlossener Verfahren wegen Übertretungen 0-180 Tage	(>) %	99	99	98	98	0	0.0%
122	Dauer abgeschlossener Verfahren wegen Übertretungen mehr als 365 Tage	(<) %	1	1	2	2	0	0.0%
123	Dauer abgeschlossener Verfahren wegen Verbrechen und Vergehen 0-180 Tage	(>) %	79	79	80	80	0	0.0%
124	Dauer abgeschlossener Verfahren wegen Verbrechen und Vergehen mehr als 365 Tage	(<) %	11	10	9	9	0	0.0%
125	Alter der hängigen Geschäfte (ohne sistierte Fälle) 0-12 Monate	(>) %	79	70	78	78	0	0.0%
126	Alter der hängigen Geschäfte (ohne sistierte Fälle) mehr als 30 Monate	(<) %	6	6	6	6	0	0.0%

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
1. Geschäftseingänge pro Berichtsjahr (Beschuldigte)	Anzahl	34'861	31'810	35'000	35'000	0	0.0%
1.1. davon Übertretungen (Beschuldigte)	Anzahl	28'085	24'656	28'000	28'000	0	0.0%
1.2. davon Vergehen und Verbrechen (Beschuldigte)	Anzahl	6'135	6'443	6'200	6'200	0	0.0%
2. Geschäftserledigungen pro Berichtsjahr (Beschuldigte)	Anzahl	34'168	31'955	35'000	35'000	0	0.0%
2.1. davon Übertretungen (Beschuldigte)	Anzahl	27'747	25'127	28'000	28'000	0	0.0%
2.2. davon Vergehen und Verbrechen (Beschuldigte)	Anzahl	5'788	6'196	6'200	6'200	0	0.0%
3. Pendente Geschäfte Ende Berichtsjahr (Beschuldigte)	Anzahl	5'476	5'331	4'800	4'800	0	0.0%
3.1. davon Übertretungen (Beschuldigte)	Anzahl	2'026	1'555	1'500	1'500	0	0.0%
3.2. davon Vergehen und Verbrechen (Beschuldigte)	Anzahl	3'105	3'352	3'100	3'100	0	0.0%
4. Einsprachen und Beschwerden gegen Entscheide der Staatsanwaltschaft	Prozent	5	5	5	5	0	0.0%
5. Überweisungen an Gerichte (ohne Einsprache)	Anzahl	216	203	220	220	0	0.0%
6. Haftanträge (Beschuldigte)	Anzahl	234	261	240	240	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	13'502	13'564	14'517	16'305	1'788	12.3%
Erlös	TCHF	-5'291	-5'381	-5'300	-5'300	0	0.0%
Saldo	TCHF	8'211	8'183	9'217	11'005	1'788	19.4%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Aufwand	TCHF	9'901	10'173	10'807	12'145	1'338	12.4%
Ertrag	TCHF	-5'291	-5'381	-5'300	-5'300	0	0.0%
Globalbudgetsaldo	TCHF	4'611	4'793	5'507	6'845	1'338	24.3%
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	3'600	3'391	3'709	4'160	451	12.2%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	13'502	13'564	14'517	16'305	1'788	12.3%
Erlös	TCHF	-5'291	-5'381	-5'300	-5'300	0	0.0%
Saldo	TCHF	8'211	8'183	9'217	11'005	1'788	19.4%
1 Strafverfolgung							
Kosten	TCHF	13'502	13'564	14'517	16'305	1'788	12.3%
Erlös	TCHF	-5'291	-5'381	-5'300	-5'300	0	0.0%
Saldo	TCHF	8'211	8'183	9'217	11'005	1'788	19.4%

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2019-2021			
	Schweizer Franken	2019	2020	2021	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit	5'507'300	5'736'000	5'963'700	17'207'000
	Zusatzkredit		2'520'000		2'520'000
	Total	5'507'300	8'256'000	5'963'700	19'727'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung	5'507'310	6'845'275		12'352'585
	Nachtragskredit				
	Total	5'507'310	6'845'275		12'352'585
Rechnung	Total				
Reserven	Stand 1. Januar		247'000		
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember		247'000		
Zweckgebunden	Stand 1. Januar		200'000		
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
	Stand 31. Dezember		200'000		

Bemerkungen: Mit SGB 0099b/2019 wurde am 4. September 2019 ein Zusatzkredit in Höhe von Fr. 2'520'000.-- beschlossen, welcher den Verpflichtungskredit des Globalbudgets "Staatsanwaltschaft 2019-2021" auf Fr. 19'727'000.-- erhöht.

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		60.2	64.9	64.7	72.6	7.9	12.2%
weiblich (Pensen)		39.5	39.8	39.8	44.7	4.9	12.3%
männlich (Pensen)		20.7	25.1	24.9	27.9	3.0	12.0%
Anzahl Mitarbeitende		71	76	76	85	9	11.8%
weiblich (Mitarbeitende)		49	49	49	55	6	12.2%
männlich (Mitarbeitende)		22	27	27	30	3	11.1%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: Der Personalbestand ab 01.01.2019 basiert auf dem aktuellen Stand der Pensen und beinhaltet die bisher bewilligten und beizubehaltenden Entlastungsmassnahmen. Der für das Jahr 2020 geplante Stellenbestand in Pensen entspricht jenem, wie er mit einem Zusatzkredit (SGB 0099b/2019 vom 4. September 2019) beschlossen wurde.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
P6111 STAWA		-3'258	-3'269	-3'136	-3'136	0	0.0%

Bemerkungen: Die Finanzströme bestehen aus Ausgaben, die weitgehend unbeeinflussbar sind (z. Bsp. Anwaltshonorare und Abschreibungen) und aus Einnahmen, die ganz bewusst nicht finanzpolitisch gesteuert werden sollen (Bussen, Geldstrafen).

Inhaltsverzeichnis

5. Departement für Bildung und Kultur		Seite
5.1	Management Summary	161
5.2	Erfolgsrechnung Finanzgrössen	163
5.2.1	Abweichungsbegründungen FG ER	164
5.3	Investitionsrechnung Finanzgrössen	165
5.3.1	Abweichungsbegründungen FG IR	166
Globalbudgets		
	Führungsunterstützung DBK	167
	Volksschule	171
	Berufsbildung, Mittel- und Hochschulwesen	179
	Mittelschulbildung	183
	Berufsschulbildung	188
	Fachhochschulbildung	193
	Kultur und Sport	194

Departement für Bildung und Kultur

Management Summary

Der Nettoaufwand im Voranschlag 2020 beträgt 437,5 Mio. Franken und liegt damit 1,2 Mio. Franken oder 0,3% unter dem Wert des Vorjahres. Gegenüber dem Voranschlag 2019 steigt der Aufwand um 1,4 Mio. Franken oder 0,3%. Der Anstieg ist vorwiegend die Folge der Abgeltung der Klassenleitungsfunktion auf der Sekundarstufe II (Umsetzung der Massnahme DBK_33 aus dem Massnahmenplan 2014), die zu höherem Besoldungsaufwand führt. Der um 2,2 Mio. Franken oder 3,5% höhere Ertrag ist hauptsächlich Folge von Tarifanpassungen bei den Mittelschulen und höheren Erträgen im Berufsbildungszentrum Olten aufgrund von mehr ausserkantonalen Schülern sowie höheren Beiträgen von Kantonen für Lehrabschlussprüfungen.

Bildungsraum Nordwestschweiz (AG, BL, BS, SO)

Der Kanton Solothurn hat sich mit einer Regierungsvereinbarung (RRB Nr. 2017/1827 vom 31.10.2017) auf eine koordinierte Bildungs- und Schulentwicklung hin verpflichtet. Folgende Geschäfte werden vierkantonal bearbeitet: Umsetzung Lehrplan 21, Teilprojekte Kindergarten/Primarschule, ICT Schule, Schulführung/Steuerung und Leistungsmessungen. Das Teilprojekt "Checks/Aufgabensammlung" läuft nach Plan. Im Berufsschulbereich wird u.a. die Umsetzung der eidg. Berufsmaturitätsverordnung und die damit verbundene Umsetzung des Rahmenlehrplans und der Abschlussprüfungen vierkantonal begleitet. Die Rollenschärfung Fachhochschulen und Konzentration der Fachhochschule Nordwestschweiz auf Kernaufgaben mit einer praxisorientierten, berufsqualifizierenden und forschungsunterstützten Ausbildung zu fördern, wird ebenfalls vierkantonal angegangen.

Bereich Volksschulen

Die Aktivitäten des Volksschulamtes bewegen sich im Rahmen des Leistungsauftrages. Das Amt arbeitet an der Umsetzung des Legislaturplanziels B.3.5.1 "1:1 Computing an der Volksschule einführen". Für eine Pauschalisierung der sonderpädagogischen Angebote und eine kantonale Angebotsplanung wurde das Projekt optiSO+ (Optimierung Sonderschulen) mit RRB Nr. 2018/1390 lanciert. Die Zahl der zu betreuenden Kinder in den Heilpädagogischen Schulzentren (insbesondere in der Umsetzung der integrativen sonderpädagogischen Massnahmen ISM) steigt weiter an, was zu Mehraufwand führt. Der Anteil SonderschülerInnen von allen SchülerInnen hat sich hingegen nicht verändert (s. Indikator 132).

Bereich Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen

Die Ausbildungsbereitschaft der Lehrbetriebe ist nach wie vor erfreulich gross. Die Berufsabschlüsse für Erwachsene nehmen an Bedeutung zu. Ebenso besteht eine grosse Nachfrage nach Case Management Berufsbildung. Die Informationsfülle im Internet, die individuelle Komplexität sowie die zunehmende Nachfrage von Personen mit Migrationshintergrund führt zum Anstieg der Besuche in den Beratungs- und Informationszentren. Das Legislaturplanziel B.3.5.2 "Informatik-Strategie Sekundarstufe II implementieren" wird an den Mittelschulen und in den Berufsbildungszentren umgesetzt. Die Sanierung der Kantonsschule Olten schreitet planmässig voran. Die teils hohen Lärmemissionen bei der etappierten Sanierung bilden eine besondere Herausforderung für die Mitarbeitenden und die Schülerschaft. Für die Mittelschulen beginnt am 1.1.2020 die neue Globalbudgetperiode 2020-2022. Die Produktgruppenziele, Indikatoren und Standards haben sich bewährt und wurden nicht verändert.

Bereich Kultur und Sport

In Umsetzung des Legislaturplanziels B.3.6.1 "Stärkung der kulturellen Partnerschaften" werden nach Verabschiedung des ersten Kulturleitbilds für den Kanton Solothurn die Folgearbeiten in Angriff genommen. Neben diesem zentralen Schwerpunkt der laufenden Globalbudgetperiode wird auch der zweite Schwerpunkt, die Förderung des Schlosses Waldegg als kantonales Zentrum für Kultur und Begegnung, kontinuierlich weiterverfolgt. Mit RRB Nr. 2019/993 wurde für das Projekt "Gesamtsanierung Kantonsschule Olten" die Kunstkommision gewählt. Im Sportbereich wird der Status Quo mit den Kernaufgaben Jugend und Sport, allgemeine Bewegungsförderung sowie freiwilliger Schulsport fortgeführt.

Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

5.2 Departement für Bildung und Kultur	RE 2018	VA 2019	VA 2020	Diff. VA 19/20	%
P40104 Schulgelder (FG)					
3611000 Schul- und Studiengelder	83'880'778	84'500'000	85'300'000	800'000	0.9
3631000 Beiträge an Kantone	901'879	880'000	900'000	20'000	2.3
Aufwand	84'782'657	85'380'000	86'200'000	820'000	1.0
4630002 Pauschalsubventionen Bund	-5'757'980	-5'583'000	-5'700'000	-117'000	2.1
4632000 Beiträge von Gemeinden	-1'851'708	-1'850'000	-2'000'000	-150'000	8.1
Ertrag	-7'609'688	-7'433'000	-7'700'000	-267'000	3.6
8103016 Schul- und Studiengelder	74'739	3'000	0	-3'000	-100.0
Interne Verrechnungen	74'739	3'000	0	-3'000	-100.0
Saldo	77'247'708	77'950'000	78'500'000	550'000	0.7
P40208 Volksschulen (FG)					
3632000 Beiträge an Gemeinden	100'676'855	104'887'000	103'590'000	-1'297'000	-1.2
Aufwand	100'676'855	104'887'000	103'590'000	-1'297'000	-1.2
Saldo	100'676'855	104'887'000	103'590'000	-1'297'000	-1.2
P40209 Sonderschulen (FG)					
3632000 Beiträge an Gemeinden	620'481	700'000	700'000	0	0.0
3634000 Beiträge an öffentl Unternehmungen	50'821'389	53'646'500	53'646'500	0	0.0
3637000 Beiträge private Haushalte	24'652	20'000	20'000	0	0.0
Aufwand	51'466'523	54'366'500	54'366'500	0	0.0
Saldo	51'466'523	54'366'500	54'366'500	0	0.0
P40210 Musikschulen (FG)					
3632000 Beiträge an Gemeinden	6'894'451	6'500'000	6'500'000	0	0.0
Aufwand	6'894'451	6'500'000	6'500'000	0	0.0
Saldo	6'894'451	6'500'000	6'500'000	0	0.0
P40211 Projekte (FG)					
3631000 Beiträge an Kantone	1'726'414	1'100'000	1'000'000	-100'000	-9.1
Aufwand	1'726'414	1'100'000	1'000'000	-100'000	-9.1
Saldo	1'726'414	1'100'000	1'000'000	-100'000	-9.1

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 19	VA 20	in Fr.	in %
KOA.Nr.	Bezeichnung Kostenart Begründung				
40104	Schulgelder				
3611000	Schul- und Studiengelder <i>Mehraufwand</i> Höhere Beiträge an Fachhochschulen und Universitäten aufgrund von mehr Studierenden.	84'500'000	85'300'000	800'000	1%
40208	Volksschule				
3632000	Beiträge an Gemeinden <i>Minderaufwand</i> Die Beiträge an Gemeinden für Schülerpauschale liegen tiefer aufgrund von weniger Schülern (demografische Entwicklung).	104'887'000	103'590'000	-1'297'000	-1%

Investitionsrechnung Detail Finanzgrössen

5.3 Departement für Bildung und Kultur		RE 2018	VA 2019	VA 2020	Diff. VA 19/20	%
P40102 Stipendien						
5470000	Darlehen an private Haushalte	1'213'441	1'700'000	1'500'000	-200'000	-11.8
	Ausgaben	1'213'441	1'700'000	1'500'000	-200'000	-11.8
6470000	Rückzahlung Darl. von priv. Haushalten	-1'307'806	-1'500'000	-1'500'000	0	0.0
	Einnahmen	-1'307'806	-1'500'000	-1'500'000	0	0.0
	Nettoinvestitionen	-94'365	200'000	0	-200'000	-100.0
P40301 ABMH						
5750000	Durchl. IB an priv. Unternehmungen	4'294	100'000	100'000	0	0.0
	Ausgaben	4'294	100'000	100'000	0	0.0
6710000	Durchl. IB von Kantonen u. Konkordaten	-4'294	-100'000	-100'000	0	0.0
	Einnahmen	-4'294	-100'000	-100'000	0	0.0
	Nettoinvestitionen	0	0	0	0	0.0
P40302 Kantonsschule SO						
5060000	Informatik	97'479	70'000	0	-70'000	-100.0
	Ausgaben	97'479	70'000	0	-70'000	-100.0
	Nettoinvestitionen	97'479	70'000	0	-70'000	-100.0
P40304 GIBS Solothurn						
5060000	Informatik	0	250'000	200'000	-50'000	-20.0
	Ausgaben	0	250'000	200'000	-50'000	-20.0
	Nettoinvestitionen	0	250'000	200'000	-50'000	-20.0
P40310 GIBS Olten						
5060000	Informatik	0	150'000	225'000	75'000	50.0
	Ausgaben	0	150'000	225'000	75'000	50.0
	Nettoinvestitionen	0	150'000	225'000	75'000	50.0

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 19	VA 20	in Fr.	in %
KOA.Nr.	Bezeichnung Kostenart Begründung				
40102	Stipendien				
5470000	Darlehen private Haushalte <i>Minderausgaben</i> Zum Budgetzeitpunkt gehen wir davon aus, dass sich die Darlehen bei 1,5 Mio. Fr. einpendeln werden.	1'700'000	1'500'000	-200'000	-12%
40302	Kantonsschule Solothurn				
5060000	Informatik <i>Minderausgaben</i> Im Jahr 2020 sind keine Investitionen geplant.	70'000	0	-70'000	-100%
40304	GIBS Solothurn				
5060000	Informatik <i>Minderausgaben</i> Für 2020 sind weniger Investitionen geplant.	250'000	200'000	-50'000	-20%
40310	GIBS Olten				
5060000	Informatik <i>Mehrausgaben</i> Für 2020 sind mehr Investitionen geplant.	150'000	225'000	75'000	50%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2020 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 11'773'100.-- und einem Ertrag von Fr. 1'214'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 10'559'100.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 455'600.--.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Führungsunterstützung und Dienstleistungen

Der Stab bereitet alles vor, damit die Departementsleitung die Geschäfte des Regierungsrates und des Kantonsrates zielgerichtet, sachgerecht und zeitgerecht wahrnehmen kann. Er sorgt dafür, dass im gesamten Departement die Aufgaben rechtmässig, effektiv und effizient erfüllt werden.

Produkte: Koordination und Administration, Beratung und Compliance, Entwicklung und Projekte

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
11	Unterstützung und Beratung der Departementsleitung in sämtlichen Departementsgeschäften, inklusive aktive Teilnahme an interkantonalen Bildungspolitik							
111	Anteil erfolgreicher Regierungs- und Kantonsratsgeschäfte	(>) %	100	97	95	95	0	0.0%
112	Projekt "Rosengarten": Zusammenschluss aller in Solothurn angesiedelten DBK-Dienststellen unter einem Dach (Projektfortschritt)	(>) %	50	50	60	70	10	16.7%

12 Rechtmässigkeit der Verwaltung gewährleisten

121	Anteil nicht angefochtener oder gerichtlich bestätigter Verfügungen	(>) %	100	100	95	95	0	0.0%
-----	---	-------	-----	-----	----	----	---	------

13 Information der Öffentlichkeit, der Schulleitungen und der Behörden

131	Anteil verschickte Mitteilungen im Vergleich zum Abdruck in kantonalen Medien	(>) %	97	100	97	97	0	0.0%
132	Pro Jahr auf Homepage veröffentlichte Newsletter "DBK Aktuell"	(>) Anz.	8	8	8	8	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Personen in Ausbildung ausserkantonale: Total	Anzahl	6'562	6'322	6'240	6'350	110	1.8%
- davon beeinflussbar	Anzahl	2'802	2'432	2'350	2'280	-70	-3.0%
- davon nicht beeinflussbar	Anzahl	3'760	3'890	3'890	4'070	180	4.6%
Zahlung Kanton SO pro Person, die ausserkantonale ausgebildet wird: Total	CHF	11'762	12'219	12'492	12'362	-130	-1.0%
Beiträge für EDK / NW EDK (inkl. D-EDK) / BRNW (Bildungsraum Nordwestschweiz)	TCHF	262	261	286	289	3	1.0%

Bemerkungen: Die Umsetzung der Massnahme DBK_K25 "Reduktion des Kredites Schulgelder" aus dem Massnahmenplan 2014 sowie der Wegfall der Finanzierung der Vorbereitungskurse auf eidgenössische Berufsprüfungen und höhere Fachprüfungen (neu Finanzierung durch den Bund) führt zum Rückgang der Personen in Ausbildung "beeinflussbar". Da diese Ausbildungen tiefe Kosten aufwiesen, stieg sogar die Zahlung Kanton SO pro Person in den letzten Jahren. Trotz mehr Personen in Ausbildung sinkt im 2020 die Zahlung Kanton SO pro Person da die Schul- und Studiengelder nicht dementsprechend zu nehmen.
Der Beitrag an die EDK erhöht sich ab 2019 aufgrund der Integration des Budgets der SBBK (Schweizerische Berufsbildungsämter-Konferenz) in die Schulkoordination.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	2'465	2'277	2'537	2'569	32	1.3%
Erlös	TCHF	-3	-5	-3	-3	0	0.0%
Saldo	TCHF	2'462	2'272	2'534	2'566	32	1.3%

2 Stipendien und Darlehen

Die Abteilung Stipendien gewährt Ausbildungsbeiträge (Stipendien und Darlehen) zur Wahrung der Chancengerechtigkeit während der Ausbildung.

Produkte: Stipendien, Darlehen

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
21	Mit Stipendien und Darlehen Chancengerechtigkeit sicherstellen							
211	Anteil der Stipendien an den Gesamtausgaben	(>) %	85	86	80	80	0	0.0%
212	Durchschnittliche Stipendienausgabe pro Kopf der Bevölkerung	(<) CHF	27	28	28	28	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	7'937	8'213	8'272	8'350	78	0.9%
Erlös	TCHF	-1'103	-941	-960	-920	40	-4.2%
Saldo	TCHF	6'834	7'271	7'312	7'430	118	1.6%

Bemerkungen: Dank der Anpassung der Rechtsgrundlagen im 2017 sollte der Kanton Solothurn bei den durchschnittlichen Stipendienausgaben pro Kopf der Bevölkerung den Platz im unteren Mittelfeld halten können.

3 Kirchenwesen

Die Abteilung Kirchenwesen erteilt Auskünfte und berät im Bereich Kirchenwesen.

Produkte: Kirchenwesen

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
31	Scharnierstelle zwischen Staat und Kirche bilden							
311	Mitwirkung und Teilnahme an den jährlichen Synoden der drei Landeskirchen und der Solothurnischen Interkonfessionellen Konferenz [SIKO]	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'216	1'361	1'348	1'310	-37	-2.8%
Erlös	TCHF	-286	-288	-291	-291	0	0.0%
Saldo	TCHF	930	1'073	1'057	1'019	-37	-3.5%

Bemerkungen: Die Stelle eines Domherrn war bis August 2017 vakant. Daraus resultierten im 2017 Minderkosten.

3. Saldovorgabe

	Standard	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Aufwand	TCHF	11'187	11'416	11'768	11'773	5	0.0%
Ertrag	TCHF	-1'392	-1'234	-1'254	-1'214	40	-3.2%
Globalbudgetsaldo	TCHF	9'795	10'181	10'514	10'559	45	0.4%
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	431	435	389	456	67	17.2%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	11'618	11'851	12'157	12'229	72	0.6%
Erlös	TCHF	-1'392	-1'234	-1'254	-1'214	40	-3.2%
Saldo	TCHF	10'226	10'617	10'903	11'015	112	1.0%
1 Führungsunterstützung und Dienstleistungen							
Kosten	TCHF	2'465	2'277	2'537	2'569	32	1.3%
Erlös	TCHF	-3	-5	-3	-3	0	0.0%
Saldo	TCHF	2'462	2'272	2'534	2'566	32	1.3%
2 Stipendien und Darlehen							
Kosten	TCHF	7'937	8'213	8'272	8'350	78	0.9%
Erlös	TCHF	-1'103	-941	-960	-920	40	-4.2%
Saldo	TCHF	6'834	7'271	7'312	7'430	118	1.6%
3 Kirchenwesen							
Kosten	TCHF	1'216	1'361	1'348	1'310	-37	-2.8%
Erlös	TCHF	-286	-288	-291	-291	0	0.0%
Saldo	TCHF	930	1'073	1'057	1'019	-37	-3.5%

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2020-2022			
	Schweizer Franken	2020	2021	2022	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit	10'559'000	10'597'000	10'597'000	31'753'000
	Zusatzkredit				
	Total	10'559'000	10'597'000	10'597'000	31'753'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung	10'559'097			10'559'097
	Nachtragskredit				
	Total	10'559'097			10'559'097
Rechnung	Total				
Reserven	Stand 1. Januar	275'000			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember	275'000			
	Stand 1. Januar	0			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	Stand 31. Dezember	0			

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		12.2	13.0	12.8	12.8	0.0	0.0%
weiblich (Pensen)		6.6	7.4	7.2	8.0	0.8	11.1%
männlich (Pensen)		5.6	5.6	5.6	4.8	-0.8	-14.3%
Anzahl Mitarbeitende		16	18	17	16	-1	-5.9%
weiblich (Mitarbeitende)		9	11	10	10	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		7	7	7	6	-1	-14.3%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: Der Kanton will bei der aktuellen Knappheit an Lernenden nicht mit der Wirtschaft um begehrte Jugendliche konkurrieren. Deshalb wurde die kaufmännische Lehrstelle ab August 2015 nicht mehr neu besetzt. Dies führte zu einer Reduktion von 20% in der Administration.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
Schul- und Studiengelder		76'431	76'346	77'070	77'600	530	0.7%
Beiträge an Hochschule für Heilpädagogik (HfH)		754	902	880	900	20	2.3%
Investitionen							
Ausbildungsdarlehen an private Haushalte (netto)		-250	-95	200	0	-200	-100.0%

Bemerkungen: Schul- und Studiengelder: Kostenanstieg für neue Studienplätze Medizin. Bis 2025 soll die Zahl der Masterabschlüsse um 50% steigen. Für den Kanton Solothurn werden im Endausbau (2025) jährlich ca. 3 Mio. Franken mehr Kosten anfallen. Pro Jahr wird mit 10 Studenten mehr gerechnet. Die Kosten pro Student betragen für ein Jahr 51'400 Franken.
Beiträge an HfH: Die Rechnungszahlen im 2017 waren durch einmalige Effekte (weniger Bildungsurlaube und Dienstaltersgeschenke) geprägt.
Investitionen: Aufgrund gestiegener Elterneinkommen wurden in den Vorjahren leicht tiefere Darlehen ausgerichtet. Im 2017 wurden mehr Darlehen zurückbezahlt als ausbezahlt wurden. Die Darlehen sind innert acht Jahren nach Abschluss der Ausbildung zurückzuzahlen; davon sind die ersten vier Jahre zinsfrei. Bei der Planung gehen wir davon aus, dass sich die Auszahlungen und Rückzahlungen ausgleichen.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage. Der im Jahr 2019 neu definierte Indikator 213 "Unterstützung der Schulen durch Systemberatung (Triage Spezielle Förderung, Interventionen)" wurde als Prozentsatz angegeben. In der Praxis hat sich gezeigt, dass nur die Anzahl erfasst werden kann, da keine prozentuale Bezugsgrösse existiert. Die Beschreibung des Soll-Wertes wird für den Voranschlag 2020 neu mit "Anzahl" definiert.

Finanzen

Der Voranschlag 2020 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 39'945'500.-- und einem Ertrag von Fr. 10'533'200.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 29'412'300.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 4'591'000.--.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Steuerung Volksschule

Die Produktgruppe umfasst u.a. die effiziente und effektive Zusprechung von Beiträgen an die Schulträger, die Pensenzuteilung für die Abteilungen der verschiedenen Schularten und Schulangebote sowie die Prüfung, ob Aufsichtsbestimmungen eingehalten werden.

Produkte: Finanzierung Volksschule, Sonderpädagogik, Schulaufsicht

XX	Ziele	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren							
11	Effiziente und effektive Zusprechung von Beiträgen innerhalb der gesetzlichen Vorgaben (§ 48bis Abs. 2 VSG)							
111	Nicht termingerechte Pensenanträge und folglich keine Akontozahlungen	(<) Anz.	7	5	5	5	0	0.0%
12	Pensenzuteilung für die Abteilungen der verschiedenen Schularten und Schulangebote nach kantonal einheitlichen Kriterien (§ 12 VSG)							
121	Bewilligte Abweichungen von der Grundnorm (Klassenrichtgrösse, geänderte Lektionentafel)	(<) Anz.	6	3	5	5	0	0.0%
13	Jedes Kind erhält eine seinen Möglichkeiten entsprechende, bedarfsgerechte Schulbildung (§ 2 VSG)							
131	Anteil Kinder mit sonderpädagogischen Massnahmen im Frühbereich 0-4 Jährige aller Kinder zwischen 0-4 Jahren	(<) %	1.9	2.0	3.0	2.8	-0.2	-6.7%
132	Anteil Kinder mit sonderpädagogischen Massnahmen (11 Volksschuljahre) von der Grundgesamtheit der Volksschule	(<) %	3.4	3.6	3.3	3.3	0.0	0.0%
133	Anteil der Kinder in ausserkantonalen Institutionen von der Grundgesamtheit der Volksschule	(<) %	0.2	0.3	0.4	0.3	-0.1	-25.0%
134	Kinder ohne Schulung am Stichtag 15. September (drop outs) (Systemversagen)	(<) Anz.			15	12	-3	-20.0%
	Bem.: Neuer Indikator ab 2019.							
14	Überprüfung der Einhaltung der Aufsichtsbestimmungen (Stichproben) (§ 80 VSG)							
141	Einhaltung der Rechtsgrundlagen ohne Einwände (Anteil der geprüften Schulträger)	(<) %			20	20	0	0.0%
142	Schulen mit Fehlfunktionen (gelbe Ampeln) (§ 13 quinques VV VSG)	(<) Anz.			2	2	0	0.0%
143	Schulen mit Funktionsstörungen (rote Ampeln) (§ 13 quinques VV VSG)	(<) Anz.			1	1	0	0.0%
144	Die Leistungstests werden zur Schulentwicklung genutzt (Anteil der geprüften Schulträger)	(>) %			30	40	10	33.3%
	Bemerkungen: Neues Ziel ab 2019.							

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status	
15	Sekundarschule bezweckt eine bedarfsgerechte Vorbereitung auf das Berufsleben und die weiterführenden Schulen der Sekundarstufe II (§ 31 VSG)								
151	Schüleranteil der Anschlusslösungen nach Abschluss 11. Schuljahr (Sek B, E) mit weiterführenden Schulen	(<) %	11	11	10	10	0	0.0%	
152	Schüleranteil der Anschlusslösungen nach Abschluss 11. Schuljahr (Sek B, E) mit beruflicher Grundausbildung	(>) %	71	69	70	70	0	0.0%	
153	Schüleranteil der Anschlusslösungen nach Abschluss 11. Schuljahr (Sek B, E) mit Zwischenlösung	(<) %	13	16	15	15	0	0.0%	
154	Schüleranteil der Anschlusslösungen nach Abschluss 11. Schuljahr (Sek B, E) ohne nahtlose Anschlusslösung	(<) %	5	4	5	5	0	0.0%	
Bemerkungen: Die Kennzahlen und deren Ermittlung resultieren aus der Schülerstatistik des VSA.									

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl Kinder Kindergarten (1. und 2. Schuljahr)	Kinder	4'945	4'953	5'200	5'300	100	1.9%
Anzahl Kinder Primarschule (3. bis 8. Schuljahr)	Kinder	14'658	14'805	15'100	15'200	100	0.7%
Anzahl Kinder in der Sekundarstufe I	Kinder	6'054	6'087				
Anzahl Kinder Sek B (9. bis 11. Schuljahr)	Kinder			2'600	2'600	0	0.0%
Anzahl Kinder Sek E (9. bis 11. Schuljahr)	Kinder			2'800	3'300	500	17.9%
Anzahl Kinder Sek P (9. bis 10. Schuljahr)	Kinder			600	600	0	0.0%
Anzahl Kinder Regelschule	Kinder	25'891	26'021	26'800	27'000	200	0.7%
Durchschnittliche Abteilungsgrosse Kindergarten (1. und 2. Schuljahr)	Kinder	19.3	19.4	20.0	20.0	0.0	0.0%
Durchschnittliche Abteilungsgrosse Primarschule (3. bis 8. Schuljahr)	Kinder	19.2	19.0	20.0	20.0	0.0	0.0%
Durchschnittliche Abteilungsgrosse Sek B (9. bis 11. Schuljahr)	Kinder	14.7	14.4	16.0	16.0	0.0	0.0%
Durchschnittliche Abteilungsgrosse Sek E (9. bis 11. Schuljahr)	Kinder	20.5	19.7	22.0	22.0	0.0	0.0%
Durchschnittliche Abteilungsgrosse Sek P (9. bis 10. Schuljahr)	Kinder	19.5	20.0	22.0	22.0	0.0	0.0%
Übertrittsquote Sek B (9. Schuljahr)	Prozent			38.0	38.0	0.0	0.0%
Übertrittsquote Sek E (9. Schuljahr)	Prozent			42.0	42.0	0.0	0.0%
Übertrittsquote Sek P (9. Schuljahr)	Prozent			20.0	20.0	0.0	0.0%
Anzahl Kinder mit sonderpädagogischen Massnahmen im Frühbereich (0 bis 4 Jährige)	Kinder	520	520	510	520	10	2.0%
Anzahl Kinder Sonderschulen (1. bis 11. Schuljahr), inkl. HPSZ	Kinder	652	685	630	640	10	1.6%
Anzahl Kinder Sonderschulinternate (1. bis 11. Schuljahr)	Kinder	87	59	80	65	-15	-18.8%
Anzahl Kinder in ausserkantonalen Sonderschulen	Kinder	66	70	75	80	5	6.7%
Anzahl Jugendliche in nachobligatorischen Angeboten (16 bis 20 Jährige)	Kinder	103	103	95	95	0	0.0%
Anzahl Kinder und Jugendliche mit integrativen Sonderschulmassnahmen, inkl. HPSZ	Kinder	259	261	200	220	20	10.0%
Anzahl reintegrierte Kinder aus sonderpädagogischen Massnahmen, inkl. HPSZ	Kinder			25	25	0	0.0%
Leistungsmessungen innerhalb der vierkantonalen Standardabweichung Check P3 Deutsch	Anzahl			5	5	0	0.0%
Leistungsmessungen innerhalb der vierkantonalen Standardabweichung Check P3 Mathematik	Anzahl			2	2	0	0.0%
Leistungsmessungen innerhalb der vierkantonalen Standardabweichung Check P6 Deutsch	Anzahl			5	5	0	0.0%
Leistungsmessungen innerhalb der vierkantonalen Standardabweichung Check P6 Mathematik	Anzahl			2	2	0	0.0%
Leistungsmessungen innerhalb der vierkantonalen Standardabweichung Check P6 Fremdsprache (Französisch oder Englisch)	Anzahl			5	5	0	0.0%
Leistungsmessungen innerhalb der vierkantonalen Standardabweichung Check P6 Natur und Technik	Anzahl			2	2	0	0.0%
Leistungsmessungen innerhalb der vierkantonalen Standardabweichung Check S2 Deutsch	Anzahl			5	5	0	0.0%
Leistungsmessungen innerhalb der vierkantonalen Standardabweichung Check S2 Mathematik	Anzahl			2	2	0	0.0%
Leistungsmessungen innerhalb der vierkantonalen Standardabweichung Check S2 Fremdsprache (Französisch oder Englisch)	Anzahl			5	5	0	0.0%
Leistungsmessungen innerhalb der vierkantonalen Standardabweichung Check S2 Natur und Technik	Anzahl			2	2	0	0.0%
Leistungsmessungen innerhalb der vierkantonalen Standardabweichung Check S3 Deutsch	Anzahl			5	5	0	0.0%
Leistungsmessungen innerhalb der vierkantonalen Standardabweichung Check S3 Mathematik	Anzahl			2	2	0	0.0%
Leistungsmessungen innerhalb der vierkantonalen Standardabweichung Check S3 Fremdsprache (Französisch oder Englisch)	Anzahl			5	5	0	0.0%
Leistungsmessungen innerhalb der vierkantonalen Standardabweichung Check S3 Natur und Technik	Anzahl			2	2	0	0.0%

Bemerkungen: Zu den statistischen Messgrößen:

- Verschiedene statistische Messgrößen wurden für die Globalbudgetperiode 2019 - 2021 neu aufgenommen. Diese enthalten folglich erst Werte ab Planjahr 2019.

- Anzahl Kinder an den Kantonsschulen sind nicht in "Anzahl Kinder Sek P" enthalten.

- Bei den Leistungsmessungen innerhalb der vierkantonalen Standardabweichung Check P3, P6, S2 und S3 weist die Einheit "Anzahl" die positive Abweichung zum Mittelwert aus.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	3'167	3'212	3'191	3'249	58	1.8%
Erlös	TCHF	-7	-7	-7	-7	0	0.0%
Saldo	TCHF	3'160	3'205	3'184	3'242	58	1.8%

2 Dienstleistungen

Die Produktgruppe umfasst schnelle, problemadäquate und kostengünstige Hilfeleistung durch den Schulpsychologischen Dienst, die Unterstützung der Schulen durch Information und Rechtmässigkeit der Verfügungen und Beschwerdeverfahren.

Produkte: Psychologische/Sonderpädagogische Intervention, Beratung und Support, Bearbeitung Schulprojekte, Führungsunterstützung

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
21	Schnelle, problemadäquate und kostengünstige Hilfeleistung im Bereich von Massnahmen							
211	Allgemeine Beratungen und Begleitungen von Kindern und Schulen durch den Schulpsychologischen Dienst	(>) Anz.	1'250	1'267	1'000	1'300	300	30.0%
212	Abklärungen (Tests und Untersuchungen) durch den Schulpsychologischen Dienst	(<) Anz.	665	880	630	670	40	6.3%
213	Unterstützung der Schulen durch Systemberatung (Triage Spezielle Förderung, Interventionen; Richtwert 150). Bem.: Neuer Indikator ab 2019. Der Soll-Wert 2019 wurde als Prozentsatz definiert und angegeben. In der Praxis hat sich gezeigt, dass nur die Anzahl erfasst werden kann, da keine prozentuale Bezugsgrösse existiert. Die Beschreibung des Soll-Wertes wird für den Voranschlag 2020 neu mit "Anzahl" definiert.	(<) Anz.			150	150	0	0.0%
214	Termine (SPD), die nicht innert 14 Tagen angeboten werden konnten Bem.: Neuer Indikator ab 2019.	(<) Anz.			20	20	0	0.0%
22	Unterstützung der Schulen durch Information							
221	Regionale Informationsveranstaltungen für Schulleitungen und Behörden	(>) Anz.			5	8	3	60.0%
222	Individuelle Beratungsunterstützung bei Schulentwicklungen	(>) Anz.			5	8	3	60.0%
	Bemerkungen: Neues Ziel ab 2019.							
23	Hohe Zuverlässigkeit bei Entscheiden des Volksschulamtes (Verfügungen und Beschwerdeverfahren)							
231	Beschwerden gegen verfügte Massnahmen beim Verwaltungsgericht	(<) Anz.	3	8	7	7	0	0.0%
232	Gutgeheissene Beschwerden gegen verfügte Massnahmen beim Verwaltungsgericht Bem.: Neuer Indikator ab 2019.	(<) Anz.			2	2	0	0.0%
233	Beschwerden gegen Schulen, die an das DBK weitergezogen werden Bem.: Neuer Indikator ab 2019.	(<) Anz.			2	5	3	150.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	5'492	5'429	5'657	5'704	47	0.8%
Erlös	TCHF	-63	-64	-3	-3	0	0.0%
Saldo	TCHF	5'429	5'364	5'654	5'701	47	0.8%

3 Weiterbildung

Die Produktgruppe beinhaltet spezifische Weiterbildung für Lehrpersonen und Schulleitungen.

Produkte: Weiterbildung Lehrpersonen

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
31	Spezifische Weiterbildung für Lehrpersonen und Schulleitungen im Rahmen des Leistungsauftrages mit dem Institut Weiterbildung und Beratung (IWB) der Pädagogischen Hochschule der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW)							
311	Teilnehmendentage: Berufseinsteigende	(>) Tage	114	156	120	120	0	0.0%
312	Teilnehmendentage: Berufliche Kompetenzen und Handlungsmöglichkeiten der Lehrpersonen sichern, erweitern und vertiefen (Kurse)	(>) Tage	1'704	824	1'500	1'000	-500	-33.3%
313	Teilnehmendentage: Unterstützung der Schulen in ihren Massnahmen zur Schul-, Qualitäts-, Unterrichts- und Personalentwicklung (schulinterne Weiterbildung)	(>) Tage	7'044	9'811	7'480	10'000	2'520	33.7%
314	Teilnehmendentage: Qualifikation von Lehrpersonen an CAS oder MAS-Kursen, inkl. Schulleitungsausbildung	(>) Tage	1'181	1'081	950	950	0	0.0%
315	Zufriedenheit der Teilnehmenden mit der Weiterbildung	(>) %	95	95	90	90	0	0.0%
	Bem.: Neuer Indikator ab 2017.							
	Bemerkungen: Die Sollwerte 2020 entsprechen der Leistungsplanung mit dem Institut Weiterbildung und Beratung (IWB) der Pädagogischen Hochschule der Fachhochschule Nordwestschweiz (PH FHNW).							
32	1:1 Computing an der Volksschule einführen (RRB Nr. 2017/1803 vom 31.10.17 (SGB 0188/2017) Legislaturplan B.3.5.1)							
321	Teilnehmendentage: Informatische Bildung/Computational Thinking (Kurse)	(>) Anz.			20	25	5	25.0%
322	Profilschulen im Aufbau	(>) Anz.			1	10	9	900.0%
323	Zertifizierte Profilschulen	(>) Anz.			0	1	1	∞%
	Bemerkungen: Neues Ziel ab 2019.							

4 Heilpädagogische Schulzentren

Die Heilpädagogischen Schulzentren sind Folge der Umsetzung der parlamentarischen Initiative zur Kantonalisierung der fünf Heilpädagogischen Schulen Olten, Balsthal, Solothurn, Grenchen und Breitenbach auf den 1. Januar 2014.

Produkte: Steuerung und Sicherstellung des operativen Betriebs der heilpädagogischen Schulzentren. Bedarfsgerechte heilpädagogische Angebots- und Standortverteilung.

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
41	Steuerung und Sicherstellung des operativen Betriebs der heilpädagogischen Schulzentren							
411	Durchschnittliches Betreuungspensum pro Kind innerhalb der Tagesschulangebote im HPSZ	(<) %	36	38	38	38	0	0.0%
	Bem.: Neuer Indikator ab 2016.							
42	Bedarfsgerechte heilpädagogische Angebots- und Standortverteilung							
421	Auslastungsgrad des HPSZ in Relation zur möglichen HPSZ-Kinderkapazität	(<) %	105	100	101	102	1	1.0%
422	Anteil der reintegrierten Kinder aus Klassen für Verhaltensauffällige in die Regelschule	(>) %	54	50	50	55	5	10.0%
	Bem.: Neuer Indikator ab 2016.							

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl betreute Kinder im Tagesschulangebot durch das HPSZ Bem.: Neue statistische Messgrösse ab 2019.	Kinder			300	300	0	0.0%
Anzahl begleitete Kinder im Rahmen integrativer Massnahmen Bem.: Neue statistische Messgrösse ab 2019.	Kinder			215	238	23	10.7%
Anteil Jugendliche der HPSZ mit Übertritt in die berufliche Grundbildung Bem.: Neue statistische Messgrösse ab 2019.	Prozent			30	30	0	0.0%
Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	Anzahl	0	0				
Totalbetrag Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	MCHF	0.00	0.00				
Vergaben ausserhalb Vergaberecht gem. Art. 10 IVöB	Anzahl	0	0				
Totalbetrag Vergaben ausserhalb Vergaberecht gem. Art. 10 IVöB	MCHF	0.00	0.00				
Bemerkungen: Die statistischen Messgrößen werden per Stichtag 31.12. erhoben.							
Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	28'740	30'407	31'823	32'583	761	2.4%
Erlös	TCHF	-9'098	-9'364	-10'385	-10'523	-138	1.3%
Saldo	TCHF	19'642	21'043	21'438	22'060	622	2.9%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Aufwand	TCHF	36'284	37'621	39'142	39'945	804	2.1%
Ertrag	TCHF	-9'168	-9'435	-10'395	-10'533	-138	1.3%
Globalbudgetsaldo	TCHF	27'115	28'186	28'747	29'412	665	2.3%
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	4'402	4'427	4'529	4'591	62	1.4%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	40'686	42'048	43'671	44'536	866	2.0%
Erlös	TCHF	-9'168	-9'435	-10'395	-10'533	-138	1.3%
Saldo	TCHF	31'518	32'613	33'276	34'003	728	2.2%
1 Steuerung Volksschule							
Kosten	TCHF	3'167	3'212	3'191	3'249	58	1.8%
Erlös	TCHF	-7	-7	-7	-7	0	0.0%
Saldo	TCHF	3'160	3'205	3'184	3'242	58	1.8%
2 Dienstleistungen							
Kosten	TCHF	5'492	5'429	5'657	5'704	47	0.8%
Erlös	TCHF	-63	-64	-3	-3	0	0.0%
Saldo	TCHF	5'429	5'364	5'654	5'701	47	0.8%
3 Weiterbildung							
Kosten	TCHF	3'287	3'000	3'000	3'000	0	0.0%
Erlös	TCHF						
Saldo	TCHF	3'287	3'000	3'000	3'000	0	0.0%
4 Heilpädagogische Schulzentren							
Kosten	TCHF	28'740	30'407	31'823	32'583	761	2.4%
Erlös	TCHF	-9'098	-9'364	-10'385	-10'523	-138	1.3%
Saldo	TCHF	19'642	21'043	21'438	22'060	622	2.9%

Bemerkungen: Die Differenz zwischen Voranschlag 2019 und Voranschlag 2020 liegt hauptsächlich im Bereich der heilpädagogischen Schulzentren (HPSZ).
Die Planungsgrösse der Personalkosten ist in den Schulen der HPSZ vollumfänglich von den Schülerzahlen abhängig. Die Schülerzahlen im Tagessonderschulbereich bleiben weiterhin stabil.
Im Bereich der Umsetzung der integrativen sonderpädagogischen Massnahmen (ISM), welche im Wesentlichen den HPSZ übertragen wurde, sind die Unsicherheiten in der Entwicklung der Schülerzahlen nach wie vor sehr gross. Eine Stabilisierung der Schülerzahlen konnte entgegen den Erwartungen des Vorjahres leider noch nicht erreicht werden. Dies führt zu einem erneuten Anstieg der Budgetwerte des HPSZ im Bereich ISM. Zu einem kleinen Teil gelingt es, die Mehraufwände mit Einsparungen im Tagessonderschulbereich zu kompensieren.
Der Globalbudgetsaldo im Voranschlag 2020 erhöht sich somit insgesamt um rund 665'000 Franken gegenüber demjenigen des Voranschlages 2019.

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2019-2021			
	Schweizer Franken	2019	2020	2021	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit	28'747'000	28'535'000	28'535'000	85'817'000
	Zusatzkredit				
	Total	28'747'000	28'535'000	28'535'000	85'817'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung	28'747'000	29'412'253		58'159'254
	Nachtragskredit				
	Total	28'747'000	29'412'253		58'159'254
Rechnung	Total				
Reserven	Stand 1. Januar	0			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember	0			
	Stand 1. Januar	0			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	Stand 31. Dezember	0			

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		189.6	205.1	203.2	207.1	3.9	1.9%
weiblich (Pensen)		150.3	166.8	170.2	174.0	3.8	2.2%
männlich (Pensen)		39.3	38.3	33.0	33.1	0.1	0.3%
Anzahl Mitarbeitende		348	395	360	366	6	1.7%
weiblich (Mitarbeitende)		299	342	302	307	5	1.7%
männlich (Mitarbeitende)		49	53	58	59	1	1.7%
Anzahl Lernende		1	1	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		1	1	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: Mit dem Globalbudget 2019 - 2021 (SGB 0100/2018) wurde für das Jahr 2020 ein Personalbestand von 200,2 Vollzeitstellen (FTE) bewilligt. Gegenüber Planjahr 2019 entspricht dies einer Abnahme von 3 Vollzeitstellen. Die Planstellenvorgabe 2019 für das Amt betrug 42,2 Planstellen (ohne HPSZ). Diese Planstellen von 42,2 wurden auch im Voranschlag 2020 eingeplant. Der Personalbestand wurde seit 2014 bis 2018 gemäss Sparvorgaben um 8 Planstellen reduziert. Den Heilpädagogischen Schulzentren (HPSZ) wurde im Wesentlichen die Umsetzung der integrativen sonderpädagogischen Massnahmen (ISM) übertragen. Die Zahl der zu betreuenden Kinder steigt an. Die im Globalbudget 2019 - 2021 angenommenen Schülerzahlen werden in der Praxis überschritten. Die Planstellenvorgaben Globalbudget 2019 - 2021 können in den HPSZ dadurch nicht eingehalten werden. Bereits zum heutigen Zeitpunkt (August 2019) ist klar, dass die seinerzeit herangezogene Planungsgrösse von maximal 200 Dossiers im Jahresdurchschnitt 2020 überschritten wird. Auch unter der Annahme, dass die Gesamtzahl an Dossiers per Schuljahresbeginn 2020/21 eher abnehmen könnte, ist über die gesamte Globalbudget-Periode 2019 - 2021 hinweg betrachtet mit höheren Ist-Zahlen im ISM-Bereich zu rechnen. Kostensenkende Umsetzungsvorgaben wie beispielsweise eine Reduktion von Lektionenzahlen pro Dossier ist immer von Behinderungsbildern und anderen individuellen Gegebenheiten der integrativ beschulten Schülerinnen und Schülern abhängig. Im Voranschlag 2020 sind für die HPSZ insgesamt 164,9 Vollzeitstellen berücksichtigt. Dies entspricht dem Pensenbestand am 1.8.2019 und bedeutet eine Zunahme um 3,9 Vollzeitstellen gegenüber dem Voranschlag 2019.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
Staatsbeiträge Volksschule		100'421	100'677	104'887	103'590	-1'297	-1.2%
Staatsbeiträge Sonderschulen		54'888	51'467	54'367	54'367	0	0.0%
Staatsbeiträge Musikunterricht		6'950	6'894	6'500	6'500	0	0.0%
Projekte		1'543	1'726	1'100	1'000	-100	-9.1%

Bemerkungen: Zu den Finanzgrössen:

Staatsbeiträge Volksschule beinhalten:

- Staatsbeitrag Volksschule und
- Staatsbeitrag Verpflegungs- und Unterkunftskosten für auswärtige Schulbesuche.
- Der Voranschlag 2020 nimmt gegenüber des Voranschlags 2019 um rund 1,3 Mio. Franken ab (demografische Entwicklung).

Staatsbeiträge Sonderschulung:

- beinhalten die Schulgelder an die Gemeinden für ihre Institutionen, die Schulgelder an Trägerschaften und Beiträge an Privathaushalte.
- Der Voranschlag 2020 entspricht dem Voranschlag 2019.

Staatsbeitrag Musikunterricht:

Der Staatsbeitrag Musikunterricht wurde ab dem 1. Januar 2016 um 2 Mio. Franken auf 6,5 Mio. Franken erhöht und gemäss § 47sexies Volksschulgesetz vom 14. September 1969 (BGS 413.111) und § 17ff der Vollzugsverordnung zum Volksschulgesetz vom 5. Mai 1970 (BGS 413.121.1) ausgerichtet. Vermehrter freiwilliger kommunaler Musikschulunterricht führte zu höheren Beiträgen als bei der Anpassung per 1. Januar 2016 beabsichtigt wurde. Dies hatte in der Vergangenheit Kostenüberschreitungen zur Folge. Aus diesem Grund wurden die Abrechnungsmechanismen für die Globalbudgetperiode 2019-2021 angepasst, damit sich der jährliche Staatsbeitrag Musikunterricht auf 6,5 Mio. Franken einpendelt. Der Voranschlag 2020 entspricht somit dem Voranschlag 2019.

Projekte:

- Die Position «Projekte» umfasst die Teilprojekte des Bildungsraumes Nordwestschweiz mit Schwergewicht Leistungstests Aufgabensammlung und Checks (SGB 110/2010 vom 2.11.2010).

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2020 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 12'541'700.-- und einem Ertrag von Fr. 2'993'700.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 9'548'000.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 1'396'200.--.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Betriebliche Berufsbildung

Die Produktgruppe beinhaltet die Tätigkeiten der Abteilung Berufslehren, welche die berufliche Grundbildung fördert, sich für eine gute Ausbildungsqualität einsetzt und in diesem Bereich für den Vollzug der rechtlichen Bestimmungen verantwortlich ist.

Produkte: Lehrverhältnisse allgemein, Lehraufsicht, Lehrvertrags- und Lehrbetriebsverwaltung, Lehrabschlussprüfungen / Qualifikationsverfahren, Überbetriebliche Kurse, Berufsbildnerkurse, Berufsbildungsmarketing, Validierungsverfahren (Förderung der Berufsabschlüsse für Erwachsene)

XX	Ziele		Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren								
11	Qualitativ gute Ausbildung in den Lehrbetrieben								
111	Anteil neuer Lehrbetriebe, welche zum Zeitpunkt der Standortbestimmung die Auflagen erfüllen Bem.: Lehrbetriebe, welche erstmals Lernende ausbilden, erfüllen die Auflagen zum Zeitpunkt der Standortbestimmung anfangs des zweiten Lehrjahres.	(>) %		93	89	90	90	0	0.0%
112	Zufriedenheit der Lehrbetriebe Bem.: Der Indikator wird einmal je Globalbudgetperiode mit jeweils angepasstem Fragebogen erhoben.	(>) %		93.0	98.0	90.0	90.0	0.0	0.0%

12 Qualitativ gute Ausbildung in den überbetrieblichen Kursen (ÜK)

121	Zufriedenheit der Lehrbetriebe mit der Organisation und Bildungsqualität in den ÜK	(>) %		84	84	90	90	0	0.0%
122	ÜK-Zentren erfüllen die Qualitätsanforderungen Bem.: Die Vorgaben der Qualitätskarte-ÜK (Qualük) der Schweizerischen Berufsbildungsämter-Konferenz (SBBK) werden erfüllt.	(>) %		94	92	90	90	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Lehrverhältnisse	Anzahl	6'216	6'138	6'100	6'100	0	0.0%
Neue Lehrverhältnisse	Anzahl	2'262	2'227	2'100	2'100	0	0.0%
Kandidatinnen und Kandidaten im Qualifikationsverfahren	Anzahl	2'491	2'452	2'300	2'300	0	0.0%
Aufgelöste Lehrverhältnisse zur Gesamtzahl Lehrverhältnisse	Prozent	8.6	9.8	9.0	9.0	0.0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	8'648	8'824	8'736	8'885	149	1.7%
Erlös	TCHF	-2'859	-3'085	-2'801	-2'960	-159	5.7%
Saldo	TCHF	5'788	5'739	5'935	5'925	-10	-0.2%

2 Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung

Die Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung ist die Fachstelle für alle beruflichen Übergänge. In drei regionalen Beratungs- und Informationszentren BIZ (Solothurn, Olten, Breitenbach) finden Ratsuchende zielführende Unterstützung. Für Jugendliche und junge Erwachsene mit erschwerten Startbedingungen stehen die Fachpersonen des integrierten Case Management Berufsbildung zur Verfügung.

Produkte: Berufs- und Studienberatung einzeln, Berufs- und Studienberatung Kurzberatung, Berufs- und Studienberatung Klassen, Berufs- und Ausbildungsinformation (BIZ), Berufs- und Laufbahnberatung allgemein, RAV-Beratungen, LENA, Berufswahlplattform, Case Management Berufsbildung, Berufsmessen

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
21	Wirksame Unterstützung bei der Berufs-, Studien- und Laufbahnwahl							
211	Kundenzufriedenheit	(>) %	96.0	96.0	90.0	90.0	0.0	0.0%
	Bem.: Es wird jährlich eine definierte Zielgruppe befragt.							

22 Wirksame Unterstützung von Jugendlichen (16- bis 25-jährigen), deren Einstieg in die Berufswelt stark gefährdet ist

221	Anschlusslösungen	(>) %	60.0	67.0	60.0	60.0	0.0	0.0%
	Bem.: Jugendliche mit Mehrfachproblemen bzw. stark gefährdetem Einstieg in die Berufswelt haben eine Anschlusslösung.							

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung		
Kostendeckungsgrad RAV-Beratungen	Prozent	111.5	110.8	100.0	100.0	0.0	0.0%	
Besucher/innen Berufsinformationszentrum	Anzahl	11'179	11'499	10'000	11'000	1'000	10.0%	
Einzelberatungen erste Berufs-, Schul- und Studienwahl	Anzahl	2'042	1'904	2'000	2'000	0	0.0%	
Einzelberatungen Berufsabschlüsse für Erwachsene	Anzahl	238	265	250	250	0	0.0%	
Bem.: Nachholbildung und Validierung.								
Kurzberatungen	Anzahl	5'874	6'741	6'000	6'000	0	0.0%	
Bem.: Die Kurzberatungen sind eine Teilmenge der Besucher/innen BIZ.								
Gruppen- und Klasseninformationen	Anzahl	535	530	500	500	0	0.0%	
Bem.: Rückgang infolge von Klassenzusammenlegungen.								
Laufbahnberatungen Erwachsene ab 20 Jahren	Anzahl	803	736	850	850	0	0.0%	
Bem.: Die Laufbahnberatungen Erwachsene sind eine Teilmenge der Einzelberatungen erste Berufs-, Schul- und Studienwahl. Es handelt sich um ein kostenpflichtiges Angebot.								
Beratungsfälle im Case Management Berufsbildung	Anzahl	371	343	320	340	20	6.3%	
Bem.: Bei den Anmeldungen handelt es sich um gut vortriagierte Fälle mit einer komplexen Problemlage im Übergang von der Sekundarstufe I in die Sekundarstufe II.								

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung		
Kosten	TCHF	4'221	4'256	4'429	4'393	-36	-0.8%	
Erlös	TCHF	-40	-41	-35	-34	1	-2.6%	
Saldo	TCHF	4'181	4'215	4'394	4'359	-35	-0.8%	

3 Führung und Koordination der Berufs-, Mittel- und Hochschulen

Führung und Koordination der kantonalen Berufs- und Mittelschulen, Führung und Koordination der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW (in Zusammenarbeit mit den Kantonen AG, BL und BS).

Produkte: Koordination und Führung der BS, MS, HS

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
31	Qualitativ gute und kostengünstige Bildung an den Berufs-, Mittel- und Hochschulen							
311	Nettokosten pro Grundbildungsverhältnis in der Berufsbildung im Vergleich zum CH-Durchschnitt Bem.: Ein Indikator kleiner 100% weist auf eine effiziente Kostenstruktur der kantonalen Berufsfachschulen im Vergleich zum CH-Durchschnitt hin.	(<) %	84.8	83.8	100.0	100.0	0.0	0.0%
312	Berufsmaturitätsquote Bem.: Die Berufsmaturitätsquote entspricht dem Anteil Personen, die ein Berufsmaturitätszeugnis erworben haben, gemessen an der 21-jährigen ständigen Wohnbevölkerung (Durchschnittsalter der Maturand/innen).	(>) %	13.0	13.0	13.0	13.0	0.0	0.0%
313	Gymnasiale Maturitätsquote Bem.: Die Gymnasiale Maturitätsquote entspricht dem Anteil Personen, die ein gymnasiales Maturitätszeugnis erworben haben, gemessen an der 19-jährigen, ständigen Wohnbevölkerung der Schweiz (Durchschnittsalter der Maturanden/innen). Die gymnasiale Matur erlaubt den Zugang zu den universitären Hochschulen. Der Indikator beschreibt somit das Potenzial eines Referenzjahrganges, ein universitäres Hochschulstudium aufzunehmen.	(>) %	15.2	15.2	15.0	15.0	0.0	0.0%
314	Fachmaturitätsquote Bem.: Anzahl erteilter Fachmaturitätszeugnisse in Prozenten der 20-jährigen ständigen Wohnbevölkerung.	(>) %	3.1	3.1	3.0	3.0	0.0	0.0%
315	SO-Studierende in FHNW-Studiengängen Bem.: Für das Studium an einer Fachhochschule besteht Freizügigkeit. Das bedeutet, dass Studierende frei die Fachhochschule wählen können. Wenn sich Studierende für ein Studium an der FHNW entscheiden, spricht es für die Attraktivität des Studienangebotes und der Kanton muss kein Schulgeld bezahlen.	(>) Anz.	1'315	1'300	1'380	1'400	20	1.4%

	Statistische Messgrößen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
	SchülerInnen Brückenangebote Bem.: Berufsvorbereitungsjahr und Startpunkt Wallierhof	Anzahl	147	132	140	140	0	0.0%
	Schüler/innen Integrationsjahr Bem.: Integrationsjahr Berufsvorbereitung und Integrationsjahr Orientierung. Da die Angebote ab Schuljahr 2018/2019 unter veränderten Voraussetzungen starten (Überführung des IJ-JF in die Angebote IJ-O und IJ-BV), liegen keine vergleichbaren Werte für die Jahre 2016 - 2018 vor. Aufgrund der aktuellen Flüchtlingszahlen gehen wir mittelfristig von einem Rückgang der Personen aus. Die Situation bleibt jedoch volatil.	Anzahl			120	100	-20	-16.7%

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
	Kosten	TCHF	569	637	677	660	-17	-2.5%
	Erlös	TCHF		-0				
	Saldo	TCHF	569	636	677	660	-17	-2.5%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Aufwand	TCHF	12'079	12'396	12'390	12'542	151	1.2%
Ertrag	TCHF	-2'899	-3'127	-2'836	-2'994	-158	5.6%
Globalbudgetsaldo	TCHF	9'180	9'269	9'555	9'548	-7	-0.1%
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	1'359	1'322	1'451	1'396	-55	-3.8%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	13'438	13'717	13'841	13'938	97	0.7%
Erlös	TCHF	-2'899	-3'127	-2'836	-2'994	-158	5.6%
Saldo	TCHF	10'538	10'590	11'006	10'944	-62	-0.6%
1 Betriebliche Berufsbildung							
Kosten	TCHF	8'648	8'824	8'736	8'885	149	1.7%
Erlös	TCHF	-2'859	-3'085	-2'801	-2'960	-159	5.7%
Saldo	TCHF	5'788	5'739	5'935	5'925	-10	-0.2%
2 Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung							
Kosten	TCHF	4'221	4'256	4'429	4'393	-36	-0.8%
Erlös	TCHF	-40	-41	-35	-34	1	-2.6%
Saldo	TCHF	4'181	4'215	4'394	4'359	-35	-0.8%
3 Führung und Koordination der Berufs-, Mittel- und Hochschulen							
Kosten	TCHF	569	637	677	660	-17	-2.5%
Erlös	TCHF		-0				
Saldo	TCHF	569	636	677	660	-17	-2.5%

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2019-2021			
	Schweizer Franken	2019	2020	2021	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit	9'555'000	9'555'000	9'555'000	28'665'000
	Zusatzkredit				
	Total	9'555'000	9'555'000	9'555'000	28'665'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung	9'554'849	9'548'049		19'102'898
	Nachtragskredit				
	Total	9'554'849	9'548'049		19'102'898
Rechnung	Total				
Reserven	Stand 1. Januar		258'000		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug			
	Stand 31. Dezember		258'000		
Nicht zweckgebunden	Stand 1. Januar		0		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug			
	Stand 31. Dezember		0		
Zweckgebunden					

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		37.6	37.3	37.3	37.3	0.0	0.0%
weiblich (Pensen)		21.4	21.9	20.6	21.7	1.1	5.3%
männlich (Pensen)		16.2	15.4	16.7	15.6	-1.1	-6.6%
Anzahl Mitarbeitende		48	47	47	48	1	2.1%
weiblich (Mitarbeitende)		30	30	29	30	1	3.4%
männlich (Mitarbeitende)		18	17	18	18	0	0.0%
Anzahl Lernende		3	3	3	1	-2	-66.7%
weiblich		3	3	2	1	-1	-50.0%
männlich		0	0	1	0	-1	-100.0%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2020 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 54'565'500.-- und einem Ertrag von Fr. 15'142'500.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 39'423'000.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 10'780'500.--.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Gymnasien

Produkte: Ausbildung in der gymnasialen Maturitätsschule

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
11	Fundierte, qualitativ hochstehende Allgemeinbildung zur Vorbereitung auf das Universitätsstudium nach den Vorgaben der EDK und des Bundes							
111	Aufnahmequote des Altersjahrganges (GYM)	(>) %	21.0	20.4	20.5	21.0	0.5	2.4%
112	Anzahl Schüler/innen (GYM)	(>) Anz.	1'747	1'705	1'650	1'700	50	3.0%
	Bem.: Mittelwert aus den Beständen jeweils anfangs des in diesem Jahr und im Vorjahr beginnenden Schuljahres.							
113	Zufriedenheit der Absolventen/innen 2 Jahre nach Abschluss (GYM)	(>) %	90.0	90.0	90.0			
	Bem.: Als Qualitätsindikator soll der Zufriedenheitsgrad der Absolventinnen und Absolventen, 2 Jahre nach Abschluss, ausgewiesen werden. Deren Urteil ist aussagekräftig für die Zweckmässigkeit und Qualität der Bildungsgänge, weil sie bis zu diesem Zeitpunkt feststellen konnten, wie gut sie auf das Studium vorbereitet wurden. Im Ist 2017 und 2018 wurden die Planwerte ausgewiesen, da die Erhebung einmal pro Globalbudgetperiode vorgenommen wird. Im 2022 wird die nächste Erhebung durchgeführt.							

12 Kostengünstige Ausbildung

121	Durchschnittliche Klassengrösse (GYM)	(>) Anz.	19.9	19.6	20.0	20.0	0.0	0.0%
122	Kosten pro Schüler/in (GYM)	(<) CHF	21'040	21'229	21'900	22'000	100	0.5%
	Bem.: Als Indikator für das Ziel einer kostengünstigen Ausbildung sind jeweils die durchschnittlichen Klassengrössen und die Kosten pro Schüler/in angegeben.							

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl Maturitätszeugnisse	Anzahl	414	389	365	380	15	4.1%
Maturitätsquote GYM	Prozent	15.2	15.0	15.1	15.0	-0.1	-0.7%
Anzahl Aufnahmen GYM	Anzahl	456	434	460	460	0	0.0%
Anzahl Klassen GYM	Anzahl	88	87	84	84	0	0.5%
Stundenausfälle an den Kantonsschulen	Prozent		2.3		2.3		
Bem.: Anteil der nicht kompensierten Unterrichtsstundenausfälle im Verhältnis zur Gesamtstundenzahl (in %). Die statistische Messgrösse wird aus technischen Gründen in der Produktgruppe 1 Gymnasien aufgeführt; die ausgewiesene Zahl bezieht sich jedoch auf die gesamte Anzahl der Lektionen an den Kantonsschulen.							

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	43'802	43'430	43'051	43'793	742	1.7%
Erlös	TCHF	-6'611	-6'399	-5'763	-6'450	-687	11.9%
Saldo	TCHF	37'191	37'031	37'288	37'344	56	0.1%

2 Sekundarschulen P

Produkte: Ausbildung auf progymnasialer Stufe

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
21	Grundlegende, qualitativ hochstehende Allgemeinbildung als Vorbereitung auf die Maturitätslehrgänge							
211	Aufnahmequote des Altersjahrganges (Sek P)	(>) %	23.2	23.5	23.0	23.0	0.0	0.0%
212	Anzahl Schüler/innen (Sek P)	(>) Anz.	477	483	500	500	0	0.0%
	Bem.: Mittelwert aus den Beständen jeweils anfangs des in diesem Jahr und im Vorjahr beginnenden Schuljahres.							
213	Zufriedenheit der Absolventen/innen 1 Jahr nach Abschluss (Sek P)	(>) %	93.5	93.6	90.0			
	Bem.: Die Erhebung erfolgt einmal pro Globalbudgetperiode. Im 2022 wird die nächste Erhebung durchgeführt.							

22 Kostengünstige Ausbildung

221	Durchschnittliche Klassengrösse (Sek P)	(>) Anz.	21.7	21.6	22.0	22.0	0.0	0.0%
222	Kosten pro Schüler (Sek P)	(<) CHF	16'054	16'622	17'050	17'500	450	2.6%
	Bem.: Als Indikator für das Ziel einer kostengünstigen Ausbildung sind jeweils die durchschnittlichen Klassengrössen und die Kosten pro Schüler/in angegeben.							

Statistische Messgrössen		Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl Aufnahmen Sek P		Anzahl	240	257	244	245	1	0.4%
Anzahl Klassen Sek P		Anzahl	22	22	23	23	0	0.0%

Produktgruppenergebnis		Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten		TCHF	9'459	9'783	10'693	10'807	114	1.1%
Erlös		TCHF	-5'387	-6'394	-7'197	-7'786	-589	8.2%
Saldo		TCHF	4'072	3'389	3'496	3'021	-475	-13.6%

3 Fachmittelschulen (FMS)

Produkte: Ausbildung in der Fachmittelschule

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
31	Bedarfsgerechte, qualitativ hochstehende Vorbereitung auf anspruchsvolle Berufsausbildungen an Fachhochschulen und höheren Fachschulen nach den Vorgaben der EDK							
311	Aufnahmequote des Altersjahrganges (FMS)	(>) %	6.2	5.5	5.1	5.5	0.4	7.8%
312	Anzahl Schüler/innen FMS	(>) Anz.	392	414	400	410	10	2.5%
	Bem.: Mittelwert aus den Beständen jeweils anfangs des in diesem Jahr und im Vorjahr beginnenden Schuljahres.							
313	Zufriedenheit der Absolventen/innen 2 Jahre nach Abschluss FMS	(>) %	90.0	90.0	90.0			
	Bem.: Als Qualitätsindikator soll der Zufriedenheitsgrad der Absolventinnen und Absolventen, 2 Jahre nach Abschluss, ausgewiesen werden. Deren Urteil ist aussagekräftig für die Zweckmässigkeit und Qualität der Bildungsgänge, weil sie bis zu diesem Zeitpunkt feststellen konnten, wie gut sie auf das Studium vorbereitet wurden. Im Ist 2017 und 2018 wurden die Planwerte ausgewiesen, da die Erhebung einmal pro Globalbudgetperiode vorgenommen wird. Im 2022 wird die nächste Erhebung durchgeführt.							

32 Kostengünstige Ausbildung

321	Durchschnittliche Klassengrösse FMS	(>) Anz.	20.2	22.9	22.0	22.0	0.0	0.0%
322	Kosten pro Schüler/in FMS	(<) CHF	19'921	17'857	19'950	19'300	-650	-3.3%
	Bem.: Als Indikator für das Ziel einer kostengünstigen Ausbildung sind jeweils die durchschnittlichen Klassengrössen und die Kosten pro Schüler/in angegeben.							

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl Abschlüsse FMS	Anzahl	119	128	87	110	23	26.4%
Bem.: Über die letzten Jahre waren grössere Schwankungen zu verzeichnen. Die Planzahlen basieren auf Mittelwerten der Vorjahre.							
Anzahl Aufnahmen FMS	Anzahl	137	121	116	115	-1	-0.9%
Anzahl Klassen FMS	Anzahl	19	18	17	17	0	0.0%
Abschlüsse Fachmaturitäten	Anzahl	70	109	110	90	-20	-18.2%
Bem.: Über die letzten Jahre waren grössere Schwankungen zu verzeichnen. Die Planzahlen basieren auf Mittelwerten der Vorjahre.							

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	9'252	8'665	8'782	9'191	410	4.7%
Erlös	TCHF	-255	-263	-176	-160	16	-9.4%
Saldo	TCHF	8'997	8'402	8'605	9'032	426	5.0%

4 Weitere Bildungsgänge

Produkte: Vorkurs Pädagogik für Berufsleute und Passerellenlehrgang Berufsmaturität /Fachmaturität - universitäre Hochschulen

XX Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung Status
41	Führung von Vorkursen zur optimalen Vorbereitung auf Vorschul- und Primarstufenstudiengänge sowie Führung von Passerellenlehrgängen						
411	Anzahl Kursteilnehmende Vorkurs Pädagogik	(>) Anz.	68	72	70	70	0 0.0%
412	Anzahl Kursteilnehmende Passerellenlehrgang	(>) Anz.	41	46	49	45	-4 -8.2%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'318	1'535	1'632	1'554	-78	-4.8%
Erlös	TCHF	-762	-802	-827	-747	80	-9.6%
Saldo	TCHF	556	732	805	807	2	0.2%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Aufwand	TCHF	52'318	52'652	53'401	54'566	1'164	2.2%
Ertrag	TCHF	-13'015	-13'864	-13'963	-15'143	-1'180	8.4%
Globalbudgetsaldo	TCHF	39'303	38'788	39'438	39'423	-15	-0.0%
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	11'513	10'766	10'757	10'781	24	0.2%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	63'831	63'412	64'158	65'346	1'188	1.9%
Erlös	TCHF	-13'015	-13'859	-13'963	-15'143	-1'180	8.4%
Saldo	TCHF	50'816	49'554	50'195	50'203	9	0.0%
1 Gymnasien							
Kosten	TCHF	43'802	43'430	43'051	43'793	742	1.7%
Erlös	TCHF	-6'611	-6'399	-5'763	-6'450	-687	11.9%
Saldo	TCHF	37'191	37'031	37'288	37'344	56	0.1%
2 Sekundarschulen P							
Kosten	TCHF	9'459	9'783	10'693	10'807	114	1.1%
Erlös	TCHF	-5'387	-6'394	-7'197	-7'786	-589	8.2%
Saldo	TCHF	4'072	3'389	3'496	3'021	-475	-13.6%
3 Fachmittelschulen (FMS)							
Kosten	TCHF	9'252	8'665	8'782	9'191	410	4.7%
Erlös	TCHF	-255	-263	-176	-160	16	-9.4%
Saldo	TCHF	8'997	8'402	8'605	9'032	426	5.0%
4 Weitere Bildungsgänge							
Kosten	TCHF	1'318	1'535	1'632	1'554	-78	-4.8%
Erlös	TCHF	-762	-802	-827	-747	80	-9.6%
Saldo	TCHF	556	732	805	807	2	0.2%

Bemerkungen: Produktgruppe 1: Die Kostensteigerung ist insbesondere auf 1% Lohnerhöhung infolge Teuerungsanpassung per 1. Januar 2019 und die Einführung Abgeltung der Klassenleitungsfunktion zurückzuführen.

Produktgruppe 2: Die per 1. August 2018 in Kraft getretene Änderung des Volksschulgesetzes beinhaltet eine neue Systematik zur Berechnung der Gemeindebeiträge für die Sekundarschulen P, welche Mehreinnahmen zur Folge hat. Weiter ist eine Zunahme der Schülerinnen und Schüler zu verzeichnen.

Produktgruppe 3: Ertragsrückgang infolge Abnahme der ausserkantonalen Schülerinnen und Schüler.

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2020-2022			
	Schweizer Franken	2020	2021	2022	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit	39'423'000	40'385'000	40'838'000	120'646'000
	Zusatzkredit				
	Total	39'423'000	40'385'000	40'838'000	120'646'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung	39'422'958			39'422'958
	Nachtragskredit				
	Total	39'422'958			39'422'958
Rechnung	Total				
Reserven	Stand 1. Januar	312'000			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember	312'000			
	Stand 1. Januar	0			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	Stand 31. Dezember	0			

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		291.1	290.0	288.0	295.0	7.0	2.4%
weiblich (Pensen)		131.7	134.0	130.0	133.5	3.5	2.7%
männlich (Pensen)		159.4	156.0	158.0	161.5	3.5	2.2%
Anzahl Mitarbeitende		425	442	423	427	4	0.9%
weiblich (Mitarbeitende)		221	231	213	218	5	2.3%
männlich (Mitarbeitende)		204	211	210	209	-1	-0.5%
Anzahl Lernende		0	1	1	2	1	100.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	1	1	2	1	100.0%

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget						
Informatik Mittelschulen		88	97	70	0	-70 -100.0%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2020 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 58'512'500.-- und einem Ertrag von Fr. 26'346'100.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 32'166'400.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 10'856'100.--.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Schulische berufliche Grundbildung

Die Produktgruppe schulische, berufliche Grundbildung beinhaltet die Bereiche Regellehre, Berufsmaturität und die Förderpädagogik.

Produkte: Regellehre, Berufsmaturität, Förderpädagogik

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
11	Die Absolvierenden schliessen den Unterricht gemäss Lehrplan erfolgreich ab							
111	Kantonale Erfolgsquote Qualifikationsverfahren	(>) %	91.8	91.5	91.0	91.0	0.0	0.0%
	Bem.: Setzt sich aus einem schulischen Teil und einem betrieblichen Teil zusammen. Der betriebliche Teil kann von der Schule nicht beeinflusst werden.							
12	Optimale Zusammenarbeit zwischen der Schule und der Praxis							
121	Kundenzufriedenheit der Lehrbetriebe	(>) %	92.9	92.5	90.0	90.0	0.0	0.0%
	Bem.: Die Kundenzufriedenheit wird grundsätzlich einmal pro Globalbudgetperiode durchgeführt.							
13	Kostengünstige Ausbildung							
131	Durchschnittliche Klassengrösse Berufsmaturität	(>) Schül	16.6	16.2	17.3	17.3	0.0	0.0%
132	Durchschnittliche Klassengrösse Regellehre EBA	(>) Anz.	9.9	10.4	10.0	10.0	0.0	0.0%
	Bem.: Dieser Indikator ist nur bedingt beeinflussbar, da die Berufsfachschulen jeden Lernenden mit einem Lehrvertrag aufnehmen müssen (ohne Aufnahmeprüfungen). Der Eidgenössische Berufsattest (EBA) ist der Berufsausweis der Lernenden nach einem erfolgreichen Abschluss einer zweijährigen Lehre.							
133	Durchschnittliche Klassengrösse Regellehre EFZ	(>) Anz.	17.1	17.2	17.2	17.2	0.0	0.0%
	Bem.: Dieser Indikator ist nur bedingt beeinflussbar, da die Berufsfachschulen jeden Lernenden mit einem Lehrvertrag aufnehmen müssen (ohne Aufnahmeprüfungen). Das Eidgenössische Fähigkeitszeugnis (EFZ) ist der Berufsausweis der Lernenden nach einem erfolgreichen Abschluss einer drei- oder vierjährigen Lehre.							
134	Kostengünstige Ausbildung pro Person	(<) TCHF	7.4	7.5	7.3	7.3	0.0	0.0%
	Bem.: Als Basis gelten die Bruttokosten (ohne Overhead und Miete) dividiert durch alle Schüler/innen (EBA, EFZ, BM, Berufsvorbereitungsjahr, Integrationsjahr Orientierung, Integrationsjahr Berufsvorbereitung, Integrationsvorlehre).							
14	Absolvierende der Brückenangebote finden Anschluss in die Berufsbildung							
141	Anschlusslösungen	(>) %	81.0	96.0	85.0	85.0	0.0	0.0%
	Bem.: Absolvierende der Brückenangebote (Berufsvorbereitungsjahr, Integrationsjahr Orientierung, Integrationsjahr Berufsvorbereitung, Integrationsvorlehre) finden eine Anschlusslösung.							

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Klassen Regellehre Bem.: EFZ und EBA	Anzahl	374	371	375	375	0	0.0%
Schüler/innen Regellehre Bem.: EFZ und EBA	Anzahl	6'018	6'018	6'160	6'160	0	0.0%
Lernende EBA	Anzahl						
Berufe Regellehre Bem.: EFZ und EBA	Anzahl	87	88	85	85	0	0.0%
Klassen Brückenangebote Bem.: Berufsvorbereitungsjahr, Integrationsjahr Orientierung, Integrationsjahr Berufsvorbereitung, Integrationsvorlehre	Anzahl	16	21	16	16	0	0.0%
Schüler/innen Brückenangebote Bem.: Berufsvorbereitungsjahr, Integrationsjahr Orientierung, Integrationsjahr Berufsvorbereitung, Integrationsvorlehre	Anzahl	241	288	240	240	0	0.0%
Klassen Berufsmaturität	Anzahl	32	30	30	30	0	0.0%
Schüler/innen Berufsmaturität	Anzahl	531	485	520	520	0	0.0%
Freihändige Vergaben > 100 TCHF	Anzahl	1					
Totalbetrag Freihändige Vergaben > 100 TCHF	MCHF	0.14					
Vergaben im Einladungsverfahren	Anzahl						
Totalbetrag Vergaben im Einladungsverfahren	MCHF						
Vergaben im offenen Verfahren	Anzahl		1				
Totalbetrag Vergaben im offenen Verfahren	MCHF		0.53				
Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	Anzahl						
Totalbetrag Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	MCHF						

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	59'258	60'096	60'920	60'071	-848	-1.4%
Erlös	TCHF	-18'946	-19'232	-18'693	-18'893	-200	1.1%
Saldo	TCHF	40'312	40'864	42'226	41'178	-1'048	-2.5%

2 Weiterbildung

Die Produktgruppe Weiterbildung beinhaltet die Erwachsenenbildungszentren (EBZ). Sie bieten Kurse der berufsorientierten Weiterbildung, Vorbereitungskurse auf eidgenössisch anerkannte Berufsprüfungen und höhere Fachprüfungen sowie Berufsbildnerkurse an.

Produkte: EBZ Solothurn-Grenchen, EBZ Olten

XX Ziele							
xxx Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung Status	
21 Hohe Qualität in den Weiterbildungskursen							
211 Kundenzufriedenheit der Lernenden	(>) %	93.5	94.5	90.0	90.0	0.0	0.0%

22 Kostengünstige Weiterbildung

221 Kostendeckungsgrad der Erwachsenenbildungszentren	(>) %	106.5	112.4	100.0	100.0	0.0	0.0%
---	-------	-------	-------	-------	--------------	-----	------

Bemerkungen: Der Kostendeckungsgrad der Erwachsenenbildungszentren muss mindestens 100% betragen.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	2'909	3'182	3'130	3'252	122	3.9%
Erlös	TCHF	-3'098	-3'575	-3'481	-3'781	-300	8.6%
Saldo	TCHF	-190	-393	-351	-529	-178	50.6%

3 Bildung an höheren Fachschulen

Produkte: Höhere Fachschule Pflege

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
31	Qualitativ hochstehende, bedarfsgerechte Ausbildung							
311	Erfolgsquote bei der Diplomprüfung	(>) %	96.0	98.0	95.0	95.0	0.0	0.0%
312	Zufriedenheit der Studierenden am Ende der Ausbildung	(>) %	98.0	95.0	95.0	95.0	0.0	0.0%

32 Kostengünstige Ausbildung

321	Durchschnittliche Klassengrösse	(>) Anz.	18.1	21.3	18.0	18.0	0.0	0.0%
322	Kostengünstige Ausbildung pro Person	(<) TCHF	15.5	13.6	15.5	15.5	0.0	0.0%

	Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
	Studierende Bereich Pflege	Anzahl	217	256	220	220	0	0.0%
	Diplome Bereich Pflege	Anzahl	79	69	70	70	0	0.0%

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
	Kosten	TCHF	3'873	3'953	4'047	4'038	-8	-0.2%
	Erlös	TCHF	-2'849	-2'957	-3'170	-3'170	0	0.0%
	Saldo	TCHF	1'024	996	877	868	-8	-0.9%

4 Höhere Fachschule für Technik Mittelland AG, HFTM AG

Produkte: HFTM AG

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
41	Qualitativ hochstehende und bedarfsgerechte Ausbildung							
411	SO-Studierende in HFTM-Studiengängen	(>) Anz.	125	141	115	140	25	21.7%

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
	Kosten	TCHF	1'932	1'931	1'932	2'007	75	3.9%
	Erlös	TCHF	-493	-483	-493	-502	-9	1.8%
	Saldo	TCHF	1'439	1'448	1'439	1'505	66	4.6%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Aufwand	TCHF	56'511	57'754	58'693	58'513	-180	-0.3%
Ertrag	TCHF	-25'445	-26'279	-25'837	-26'346	-509	2.0%
Globalbudgetsaldo	TCHF	31'066	31'475	32'855	32'166	-689	-2.1%
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	11'520	11'440	11'335	10'856	-479	-4.2%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	67'972	69'162	70'028	69'369	-659	-0.9%
Erlös	TCHF	-25'386	-26'247	-25'837	-26'346	-509	2.0%
Saldo	TCHF	42'586	42'915	44'190	43'023	-1'168	-2.6%
1 Schulische berufliche Grundbildung							
Kosten	TCHF	59'258	60'096	60'920	60'071	-848	-1.4%
Erlös	TCHF	-18'946	-19'232	-18'693	-18'893	-200	1.1%
Saldo	TCHF	40'312	40'864	42'226	41'178	-1'048	-2.5%
2 Weiterbildung							
Kosten	TCHF	2'909	3'182	3'130	3'252	122	3.9%
Erlös	TCHF	-3'098	-3'575	-3'481	-3'781	-300	8.6%
Saldo	TCHF	-190	-393	-351	-529	-178	50.6%
3 Bildung an höheren Fachschulen							
Kosten	TCHF	3'873	3'953	4'047	4'038	-8	-0.2%
Erlös	TCHF	-2'849	-2'957	-3'170	-3'170	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'024	996	877	868	-8	-0.9%
4 Höhere Fachschule für Technik Mittelland AG, HFTM AG							
Kosten	TCHF	1'932	1'931	1'932	2'007	75	3.9%
Erlös	TCHF	-493	-483	-493	-502	-9	1.8%
Saldo	TCHF	1'439	1'448	1'439	1'505	66	4.6%

Bemerkungen: Produktgruppe 1: Tieferer Auslastung durch das Hochbauamt für die Turnhallen am Standort Olten führen zu einer Aufwandminderung. Weiter führen Anschaffungen Informatik im Zusammenhang mit der Umsetzung Informatikstrategie Kantonale Schulen Sekundarstufe 2, welche über die Investitionsrechnung abgewickelt werden, zu tieferen Kosten.
Produktgruppe 2: Attraktive Angebote führen zu einem hohen Kostendeckungsgrad.

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2019-2021			
	Schweizer Franken	2019	2020	2021	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit	32'856'000	32'955'000	33'095'000	98'906'000
	Zusatzkredit				
	Total	32'856'000	32'955'000	33'095'000	98'906'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung	32'855'439	32'166'449		65'021'888
	Nachtragskredit				
	Total	32'855'439	32'166'449		65'021'888
Rechnung	Total				
Reserven	Stand 1. Januar	386'000			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember	386'000			
	Stand 1. Januar	0			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	Stand 31. Dezember	0			

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		299.7	302.9	302.1	302.1	0.0	0.0%
weiblich (Pensen)		128.8	132.2	133.5	133.5	0.0	0.0%
männlich (Pensen)		171.0	170.7	168.6	168.6	0.0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende		451	447	460	460	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		220	215	222	222	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		231	232	238	238	0	0.0%
Anzahl Lernende		22	21	21	21	0	0.0%
weiblich		11	9	12	12	0	0.0%
männlich		11	12	9	9	0	0.0%

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
Informatik Berufsschulen		149	0	400	425	25	6.3%

Bemerkungen: Die Umsetzung des Legislaturplanzieles B.3.5.2 "Informatik-Strategie Sekundarstufe II implementieren" führt zu Mehrausgaben.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Die mit dem Kantonsratsbeschluss Nr. SGB 053a/2011 am 22.6.2011 beschlossenen Massnahmen gegen den Mangel an Lehrpersonen mit separater Finanzierung liefen im Jahr 2017 aus. Dieses Studienprogramm für erfahrene Berufspersonen wurde in die ordentlichen Studiengänge der Pädagogischen Hochschule integriert und ist ab 2018 Teil des vierkantonalen Leistungsauftrages Fachhochschule Nordwestschweiz. Deshalb entfällt ab 2018 die Produktgruppe 2 „Massnahmen gegen den Mangel an Lehrpersonen“. Die Kosten und Indikatoren der Vorjahre werden wegen der besseren Vergleichbarkeit weiterhin ausgewiesen.

Finanzen

Der Voranschlag 2020 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 37'517'000.-- und einem Ertrag von Fr. 295'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 37'222'000.-- ab.

2. Saldovorgabe

	Standard	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Aufwand	TCHF	38'649	37'508	37'517	37'517	0	0.0%
Ertrag	TCHF	-601	-339	-295	-295	0	0.0%
Globalbudgetsaldo	TCHF	38'049	37'169	37'222	37'222	0	0.0%
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	0	0	0	0	0	0.0%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	38'649	37'508	37'517	37'517	0	0.0%
Erlös	TCHF	-601	-339	-295	-295	0	0.0%
Saldo	TCHF	38'049	37'169	37'222	37'222	0	0.0%

Bemerkungen: Die mit dem Kantonsratsbeschluss Nr. SGB 053a/2011 am 22.6.2011 beschlossenen Massnahmen gegen den Mangel an Lehrpersonen mit separater Finanzierung liefen im Jahre 2018 aus. Dieses Studienprogramm für erfahrene Berufspersonen wurde in die ordentlichen Studiengänge der Pädagogischen Hochschule integriert und ist ab 2018 Teil des vierkantonalen Leistungsauftrages Fachhochschule Nordwestschweiz. Deshalb entfällt ab 2018 die Produktgruppe 2 „Massnahmen gegen den Mangel an Lehrpersonen“.

3. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2018-2020			
	Schweizer Franken	2018	2019	2020	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit	37'222'000	37'222'000	37'222'000	111'666'000
	Zusatzkredit				
	Total	37'222'000	37'222'000	37'222'000	111'666'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung	37'222'000	37'222'000	37'222'000	111'666'000
	Nachtragskredit				
	Total	37'222'000	37'222'000	37'222'000	111'666'000
Rechnung	Total	37'168'927			37'168'927
Reserven	Stand 1. Januar	0		0	
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug	0			
	Stand 31. Dezember	0		0	
Nicht zweckgebunden	Stand 1. Januar	0		0	
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug	0			
	Stand 31. Dezember	0		0	
Zweckgebunden	Stand 1. Januar	0		0	
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug	0			
	Stand 31. Dezember	0		0	

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der Globalbudgetperiode 2018-2020.

Finanzen

Der Voranschlag 2020 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 9'537'900.- und einem Ertrag von Fr. 1'557'000.- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 7'980'900.- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 400'900.-.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Kulturförderung und Kulturpflege

Die Produktgruppe beinhaltet die Tätigkeiten der Kulturförderung, Kulturpflege, der Amtsleitung und des Schlosses Waldegg. Diese Stellen ermöglichen einer breiten Bevölkerung Zugang zu Kultur und Geschichte. Dazu fördern und koordinieren sie das Kulturschaffen im Kanton und bewahren das kulturelle Erbe. Sie unterstützen die Gestaltung der kantonalen Kulturpolitik fachlich und sind besorgt für die Leistungsvereinbarungen mit Kulturinstitutionen. Sie beraten und fördern Organisationen und Personen im Bereich Kultur und entrichten im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben ordentliche Mittel und beantragen die Bewilligung von SWISSLOS-Geldern (Lotteriefonds). Die Abteilung Kulturförderung führt die Geschäftsstelle des kantonalen Kuratoriums für Kulturförderung. Die Amtsleitung leitet das Schloss Waldegg als Kultur- und Begegnungszentrum.

Produkte: Kulturförderung, Kulturpflege, Schloss Waldegg

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status	
11	Kulturelle Vielfalt im ganzen Kanton fördern								
111	Anteil Beitragsentscheide ohne Wiedererwägung	(>) %	97	98	97	97	0	0.0%	
112	Zufriedenheitsmessung Kunden	(>) %	84	0	0	90	90	∞%	
	Bem.: In der GB-Periode 2018-2020 wird nur eine Umfrage durchgeführt (2020).								
12	Kulturpflegerische Partnerschaften sorgsam behandeln und ausbauen								
121	Stiftung Zentralbibliothek Solothurn als Kantonsbibliothek für Wissenschaft und Forschung fördern und stärken (Bauten zul. IR HBA)	(<) TCHF	2'650	2'650	2'674	2'674	0	0.0%	
122	Stadt Solothurn beim Betrieb des Stadttheaters als Ort des eigenständigen und kreativen Theaterschaffens mit Theatervermittlung unterstützen	(<) TCHF	600	600	600	600	0	0.0%	
123	Beiträge zum Betrieb der Solothurner Filmtage und des Musikautomatenmuseums Seewen sichern	(<) TCHF	565	565	565	565	0	0.0%	
124	Stiftung Schloss Wartenfels Lostorf: Beitrag für den gesteigerten Unterhalt der Schlossanlage	(<) TCHF	140	140	140	140	0	0.0%	
125	Beitrag zum Betrieb MAZ auf Niveau 2017 sichern	(<) TCHF		1'819	1'835	1'835	0	0.0%	
13	Institution Schloss Waldegg erhalten und als kantonales Zentrum für Kultur und Begegnung fördern.								
131	Zufriedenheitsmessung Kunden und MuseumsbesucherInnen	(>) %	95	95	95	95	0	0.0%	
132	Auslastungsgrad der Schlossanlage inkl. Museumsbetrieb	(>) %	60	56	60	60	0	0.0%	
133	Unterhalt der Schlossanlage auf empfohlenes Niveau von 2 % der Gebäudeversicherung [20 Mio Fr.] bringen = Fr. 400'000.-- jährlich	(>) %	71	60	68	68	0	0.0%	

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Museum Altes Zeughaus MAZ: BesucherInnen	Anzahl						
Bem.: Im 2015 war das MAZ wegen Umbau geschlossen. Seit dem 1.1.2017 ist das MAZ selbständig und wird als öffentlich-rechtliche Anstalt geführt. Es erfolgt jährlich eine separate Berichterstattung an den Regierungsrat bis spätestens 30. Juni.							
Beitragsgesuche abgeschlossen	Anzahl	572	688	500	500	0	0.0%
Schloss Waldegg: BesucherInnen	Anzahl	10'925	11'967	10'000	10'000	0	0.0%
Schloss Waldegg: Kostendeckungsgrad	Prozent	25	26	25	25	0	0.0%
Beiträge an Institutionen	Anzahl	4	4	4	4	0	0.0%
Bem.: neu ab 2018: Beitrag MAZ							
Zentralbibliothek: Medienausleihe	Anzahl	580'000	461'000	500'000	500'000	0	0.0%
Freihändige Vergaben > 100 TCHF	Anzahl						
Totalbetrag freihändige Vergaben > 100 TCHF	MCHF						
Vergaben im Einladungsverfahren	Anzahl	1					
Totalbetrag Vergaben im Einladungsverfahren	MCHF	0.10					
Vergaben im offenen Verfahren	Anzahl						
Totalbetrag Vergaben im offenen Verfahren	MCHF						
Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	Anzahl						
Totalbetrag Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	MCHF						
Beiträge an Institutionen	TCHF	2'984	2'984	3'000	3'000	0	0.0%
Lotteriefonds: bewilligte Mittel	TCHF	4'818	5'635	5'850	5'850	0	0.0%
Lotteriefonds: ausbezahlte Mittel	TCHF	7'804	7'767				
Schloss Waldegg: Kantonsanteil 100 %	TCHF	743	720	770	770	0	0.0%
Schloss Waldegg: Unterhalt	TCHF	286	241	280	280	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	8'568	8'526	8'422	8'421	-2	-0.0%
Erlös	TCHF	-1'501	-1'523	-1'081	-1'081	0	0.0%
Saldo	TCHF	7'067	7'003	7'341	7'340	-2	-0.0%

2 Sport

Die Produktgruppe beinhaltet die Tätigkeiten der Sportfachstelle als Kompetenz- und Dienstleistungszentrum für den öffentlich-rechtlichen Sport. Die Sportfachstelle unterstützt die Gestaltung der kantonalen Sportpolitik fachlich. Sie berät Organisationen und Personen im Bereich Sport und beantragt die Bewilligung von SWISSLOS-Geldern (Sportfonds). Sie fördert die sportlichen Aktivitäten, insbesondere von Jugend und Sport (J+S) und initiiert, koordiniert und begleitet Sport- und Bewegungsprojekte in Kooperation mit Gemeinden, Schulen, Sportvereinen und anderen Organisationen.

Produkte: Breitensport, Jugend und Sport

XX Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung Status
21	Förderung des Breitensports, insbesondere von Jugend und Sport						
211	TeilnehmerInnen Aus- und Weiterbildungskurse J+S LeiterInnen mindestens auf dem Niveau des Jahres 2005 halten.	(>) %	137	139	130	130	0 0.0%
212	Sportfachkurse für Jugendliche von 5 bis 20 Jahren mindestens auf dem Niveau des Jahres 2013 halten.	(>) %	122	116	110	110	0 0.0%
213	Schulen, die J+S-Angebote anmelden	(>) %	73	70	70	70	0 0.0%

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
TeilnehmerInnen Kurse J+S-LeiterInnen	Anzahl	1'323	1'342	1'200	1'200	0	0.0%
Aus- und Weiterbildungskurse J+S-Leiter	Anzahl	52	53	50	50	0	0.0%
Sportfachkurse	Anzahl	2'641	2'504	2'200	2'200	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'579	1'489	1'517	1'518	2	0.1%
Erlös	TCHF	-509	-516	-476	-476	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'069	974	1'041	1'042	2	0.1%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Aufwand	TCHF	9'492	9'613	9'538	9'538	0	0.0%
Ertrag	TCHF	-2'011	-2'039	-1'557	-1'557	0	0.0%
Globalbudgetsaldo	TCHF	7'481	7'574	7'981	7'981	0	0.0%
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	655	402	401	401	0	0.0%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	10'147	10'016	9'939	9'939	-0	-0.0%
Erlös	TCHF	-2'011	-2'039	-1'557	-1'557	0	0.0%
Saldo	TCHF	8'136	7'977	8'382	8'382	-0	-0.0%
1 Kulturförderung und Kulturpflege							
Kosten	TCHF	8'568	8'526	8'422	8'421	-2	-0.0%
Erlös	TCHF	-1'501	-1'523	-1'081	-1'081	0	0.0%
Saldo	TCHF	7'067	7'003	7'341	7'340	-2	-0.0%
2 Sport							
Kosten	TCHF	1'579	1'489	1'517	1'518	2	0.1%
Erlös	TCHF	-509	-516	-476	-476	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'069	974	1'041	1'042	2	0.1%

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2018-2020			
	Schweizer Franken	2018	2019	2020	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit	7'791'100	7'966'450	7'966'450	23'724'000
	Zusatzkredit				
	Total	7'791'100	7'966'450	7'966'450	23'724'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung	7'791'129	7'980'856	7'980'856	23'752'840
	Nachtragskredit				
	Total	7'791'129	7'980'856	7'980'856	23'752'840
Rechnung	Total	7'574'330			7'574'330
Reserven	Stand 1. Januar	167'000	347'000		
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug	180'000			
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember	347'000	347'000		
	Stand 1. Januar	0	0		
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug	0			
Zweckgebunden	Stand 31. Dezember	0	0		

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		10.2	10.8	10.9	10.9	0.0	0.0%
weiblich (Pensen)		8.9	9.3	9.4	9.4	0.0	0.0%
männlich (Pensen)		1.3	1.5	1.5	1.5	0.0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende		16	17	17	17	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		14	15	15	15	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		2	2	2	2	0	0.0%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: inkl. Sport 0,2 Pensum projektbezogene Präventionsförderung ("cool & clean*"), finanziert von Swiss Olympic Sport bis Ende 2020.

Inhaltsverzeichnis

6. Finanzdepartement		Seite
6.1	Management Summary	201
6.2	Erfolgsrechnung Finanzgrössen	203
6.2.1	Abweichungsbegründungen FG ER	206
	Globalbudgets	
	Führungsunterstützung FD und Amtschreibereiaufsicht	209
	Finanzen und Statistik	212
	Personalwesen	217
	Steuerwesen	222
	Informationstechnologie inkl. Investitionsrechnung	226
	Amtschreiberei-Dienstleistungen	230
	Staatsaufsichtswesen	235

Finanzdepartement

Management Summary

Insgesamt rechnet der Voranschlag 2020 im Finanzdepartement mit einem um 3,7 Mio. Franken besseren Ergebnis als der Voranschlag 2019.

Die ertragsseitig grössten Veränderungen sind der Mehrertrag bei der direkten Bundessteuer (+16,7 Mio. Franken), beim Nationalen Finanzausgleich (+4,6 Mio. Franken) und beim Anteil Verrechnungssteuer (+1,0 Mio. Franken). Im Weiteren sind Mehrerträge bei der Kapitalabfindungssteuer (1,8 Mio. Franken) sowie der Grundstückgewinnsteuer (0,7 Mio. Franken) zu verzeichnen.

Die Steuereinnahmen der natürlichen Personen (+9,3 Mio. Franken) dürften insbesondere wegen des Mengenzuwachses über dem Voranschlag 2019 liegen. Bei den juristischen Personen wird im Zusammenhang mit der Steuerreform mit einem Rückgang des Steuerertrages gerechnet (-34,6 Mio. Franken). Der geplante Gesamtertrag der kantonalen Steuern liegt unter dem Niveau der Rechnung 2018 (-19,5 Mio. Franken).

Die grössten Veränderungen beim Aufwand finden sich bei den Informatik-Abschreibungen (+3,0 Mio. Franken) sowie dem Zinsendienst (-0,7 Mio. Franken). Die restlichen Aufwandpositionen entsprechen weitgehend den Vorjahreswerten.

Bei den Globalbudgets des Finanzdepartements liegen die Aufwände und Erträge in der Grössenordnung des Voranschlags 2019. Es ist vor allem das Globalbudget des Amts für Informatik und Organisation, welches auf Stufe Globalbudget mit einem Mehraufwand von 1,5 Mio. Franken rechnet. Dies deshalb, weil einerseits der Pensenbestand leicht erhöht wird und andererseits die Wartungs- und Supportkosten weiter ansteigen.

Im Finanzdepartement sind diverse grössere Projekte geplant. Unter anderem wird die Totalrevision der Katasterschätzung vorbereitet und das Gesetz über die Pensionskasse Kanton Solothurn zur Ergänzung der Vorsorgepläne für Aktivversicherte angepasst. Weiter werden im Personalbereich ein eigenes Case Management aufgebaut und das Betriebliche Gesundheitsmanagement weiter ausgebaut und in die Prozesse integriert.

Im Informatik-Bereich erfolgen der Aufbau einer eGov-Plattform (serviceorientierte Plattform für den Aufbau von Online-Prozessen mit Firmen und Bürger/innen), die Zentralisierung der Kreditorenbewirtschaftung und die Realisierung von verschiedenen Automatisierungen von Geschäftsprozessen unter Einbezug der SAP-Strategie. Im Weiteren wird das Einführungsprojekt SOTAXX für die neue Steuerlösung Nest fortgesetzt und abgeschlossen, Nest löst ab 2020 die bestehende Steuerlösung INES ab. In diesem Zusammenhang werden auch das Projekt eFiling (elektronisches Einreichen der Steuererklärung), das neue Scanzentrum und das Projekt eDossier abgeschlossen. Basierend auf der neuen Leitlinie Informationssicherheit wird ein Konzept erarbeitet und anschliessend umgesetzt. Anstelle der bestehenden IT-Strategie wird eine neue IKT-Strategie (Informations- und Kommunikationstechnologie) und im Anschluss eine Digitalisierungsstrategie erarbeitet.

Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

6.2 Finanzdepartement	RE 2018	VA 2019	VA 2020	Diff. VA 19/20	%
P50302 Bundesanteile (FG)					
4110000 Anteil am Reingewinn der SNB	-42'663'909	-21'377'400	-21'331'955	45'445	-0.2
4600000 Anteil Direkte Bundessteuer	-58'572'748	-59'384'000	-76'100'000	-16'716'000	28.1
4600100 Anteil Verrechnungssteuer	-24'716'517	-23'209'000	-24'226'000	-1'017'000	4.4
4600500 Ant.Ertr.der Eidg.Mineralölst.	-8'299'313	-8'505'849	-8'608'000	-102'151	1.2
4600700 Ant.am Ertr.der EU-Zinsbest	-9'771	-60'000	-62'000	-2'000	3.3
4600800 Anteil am Ertrag LSVA	-13'389'694	-12'469'680	-12'360'000	109'680	-0.9
4600900 Ant.Ertr.übr Bundeseinnahmen	-2'248'727	-2'370'000	-2'250'000	120'000	-5.1
4620100 NFA: Ressourcenausgleich	-324'380'884	-363'881'000	-371'528'848	-7'647'848	2.1
4620200 NFA: sozio-demografischer Ausgleich	-3'886'535	-6'648'000	-3'438'000	3'210'000	-48.3
4620400 NFA: Härteausgleich	3'330'464	3'135'000	2'939'000	-196'000	-6.3
4699001 Rückverteilungen CO2 Abgabe	-517'830	-280'000	-500'000	-220'000	78.6
Ertrag	-475'355'464	-495'049'929	-517'465'803	-22'415'874	4.5
8102032 Zuw. Treibstoffzollanteil an Strassenbau	8'299'313	8'505'849	8'608'000	102'151	1.2
8102033 Zuw. LSVA an Strassenbaufonds	13'389'694	6'234'840	6'180'000	-54'840	-0.9
8103014 Zuw. Globalbeiträge HS	2'248'727	2'370'000	2'250'000	-120'000	-5.1
Interne Verrechnungen	23'937'734	17'110'689	17'038'000	-72'689	-0.4
Saldo	-451'417'730	-477'939'240	-500'427'803	-22'488'563	4.7
P50303 Vermögenserträge (FG)					
4100001 Salzregalgebühr	-25'567	-20'000	-20'000	0	0.0
4100002 Monopolabgabe SGV	-916'245	-900'000	-900'000	0	0.0
4401003 Zinsen Dritte	-78'245	-80'000	-80'000	0	0.0
4402000 Zinsen Finanzanlagen Grp. 102	-52'639	0	-21'000	-21'000	-100.0
4407000 Zinsen Finanzanlagen Grp. 107	0	-47'000	0	47'000	-100.0
4451000 Erträge aus Beteiligungen VV	-25'795	-20'000	-20'000	0	0.0
4451002 Dividende NSNW	-650'000	-400'000	-400'000	0	0.0
4463000 Dividende Schweizer Salinen AG	-455'600	-200'000	-200'000	0	0.0
4464000 Dividende Nationalbank	-18'240	-18'240	-18'240	0	0.0
Ertrag	-2'222'330	-1'685'240	-1'659'240	26'000	-1.5
Saldo	-2'222'330	-1'685'240	-1'659'240	26'000	-1.5
P50304 Zinsendienst (FG)					
3401000 Zinsen Darlehen und Vorschüsse	11'762'500	0	11'400'000	11'400'000	100.0
3406000 Zinsen langfristigen Darlehen	0	12'000'000	0	-12'000'000	-100.0
3409002 Zinsen Dritte	51	2'000	2'000	0	0.0
3420000 Kapitalbeschaffungs- und Verw.kosten	-250'872	100'000	0	-100'000	-100.0
3499007 Aufwand Negativzinsen	290'851	100'000	100'000	0	0.0
Aufwand	11'802'530	12'202'000	11'502'000	-700'000	-5.7
4499001 Ertrag Negativzinsen	-605'602	-200'000	-200'000	0	0.0
Ertrag	-605'602	-200'000	-200'000	0	0.0
Saldo	11'196'928	12'002'000	11'302'000	-700'000	-5.8
P50305 Abschreibungen (FG)					
3051001 PSKO-Beitragsmind zur Tilgung Darlehen	-11'165'012	-11'000'000	-11'000'000	0	0.0
3409005 Zinsaufwand PKSO (Ausfinanzierung)	8'780'315	8'647'631	8'510'965	-136'666	-1.6
3419000 Realisierte Kursverluste Zahlungsverkehr	3'856	5'000	5'000	0	0.0
3830000 a/o Abschr. Bilanzfehlbetrag PKSO	27'290'828	27'290'828	27'290'828	0	0.0
Aufwand	24'909'987	24'943'459	24'806'793	-136'666	-0.5
4309000 Verschiedene Erträge	-14'800'981	-14'300'000	-14'800'000	-500'000	3.5
4419000 Realisierte Kursgewinne	-4'266	-1'000	-2'000	-1'000	100.0
Ertrag	-14'805'247	-14'301'000	-14'802'000	-501'000	3.5
Saldo	10'104'741	10'642'459	10'004'793	-637'666	-6.0

Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

6.2 Finanzdepartement

	RE 2018	VA 2019	VA 2020	Diff. VA 19/20	%
P50402 Sozialversicherung (FG)					
3010009 Abgangsentschädigungen	0	303'000	300'000	-3'000	-1.0
3010011 Beiträge an Kinderbetreuung	388'441	360'000	360'000	0	0.0
3010012 Lebo Verwaltungs-und Betriebspersonal	0	6'977'734	7'092'925	115'191	1.7
3020005 Lebo Lehrkräfte	0	1'698'653	1'711'655	13'002	0.8
3050000 AG-Beitrag AHV/ALV	22'297'608	24'100'000	24'330'000	230'000	1.0
3050001 EO Aufwandminderung	0	-230'000	-230'000	0	0.0
3050003 Unfalltaggelder (Aufwandmind.)	0	-550'000	-550'000	0	0.0
3051000 AG-Beitrag Pensionskasse	45'871'876	48'461'773	49'406'870	945'097	2.0
3053000 AG-Beitrag Berufsunfallversicherung	450'719	450'000	470'000	20'000	4.4
3054000 AG-Beitrag an Familienzulagekassen	4'602'617	4'970'000	5'030'000	60'000	1.2
3055000 AG-Beitrag Krankentaggeldversicherung	322'590	350'000	350'000	0	0.0
3064000 AHV-Ersatzrenten	1'164'336	2'000'000	2'000'000	0	0.0
8200000 Kalk. Sozialleistungen	-72'926'332	-78'192'543	-79'448'270	-1'255'727	1.6
8200001 LEBO Plan	0	-6'977'734	-7'092'925	-115'191	1.7
8200002 LEBO Plan Lehrkräfte	0	-1'698'653	-1'711'655	-13'002	0.8
Aufwand	2'171'855	2'022'230	2'018'600	-3'630	-0.2
4309000 Verschiedene Erträge	-3'521	0	0	0	0.0
Ertrag	-3'521	0	0	0	0.0
8400001 Allgemeiner Overhead	-2'018'600	-2'022'230	-2'018'600	3'630	-0.2
Interne Verrechnungen	-2'018'600	-2'022'230	-2'018'600	3'630	-0.2
Saldo	149'734	0	0	0	0.0
P50403 Unfallkasse (SF/EK)					
3099004 übriger Personalaufwand	30'709	31'000	31'000	0	0.0
Aufwand	30'709	31'000	31'000	0	0.0
4309001 Mitgliederbeiträge	0	-500	-500	0	0.0
Ertrag	0	-500	-500	0	0.0
Saldo	30'709	30'500	30'500	0	0.0
P50404 GAV Krankentaggeldversicherung (SF/FK)					
3130029 GAV Verwaltungskosten PKS	0	5'000	5'000	0	0.0
3199000 übriger Sachaufwand	-71	0	0	0	0.0
3199004 GAV Krankentaggelder	71	0	0	0	0.0
3500000 Einlage in Spezialfinanzierung FK	9'245	0	0	0	0.0
Aufwand	9'245	5'000	5'000	0	0.0
4309008 GAV zederte Leistungen der IV	-9'245	0	0	0	0.0
4407000 Zinsen Finanzanlagen Grp. 107	0	-5'000	0	5'000	-100.0
4409000 Zins Spezialfinanzierung	0	0	-5'000	-5'000	-100.0
Ertrag	-9'245	-5'000	-5'000	5'000	-100.0
Saldo	0	0	0	0	0.0

Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

6.2 Finanzdepartement	RE 2018	VA 2019	VA 2020	Diff. VA 19/20	%
P50502 Kantonale Steuern (FG)					
3180000 Rückstellung Steuerausstände	2'100'000	0	0	0	0.0
3181004 Abschreibungen/Erlasse Staatsst. jur. Pers.	353'715	400'000	0	-400'000	-100.0
3181005 Abschreibungen Staatssteuern nat. Pers.	16'602'069	15'200'000	0	-15'200'000	-100.0
3181006 Erlasse Staatsteuern natürliche Personen	638'705	800'000	0	-800'000	-100.0
3181007 Abschreibungen und Erlasse Sondersteuern	613'751	500'000	0	-500'000	-100.0
3181008 Abschreibungen/Erlasse Finanzausgleich	29'164	35'000	0	-35'000	-100.0
3181009 Abschreibungen und Erlasse Spitalsteuern	-111	10'000	0	-10'000	-100.0
3181014 Abschreibungen Steuerforderungen	0	0	17'070'000	17'070'000	#DIV/0!
3181015 Erlasse Steuerforderungen	0	0	620'000	620'000	#DIV/0!
3499002 Rückerstattungszinsen	3'300'727	3'000'000	3'000'000	0	0.0
3499003 Vergütungszinsen	124'998	200'000	100'000	-100'000	-50.0
Aufwand	23'763'018	20'145'000	20'790'000	645'000	3.2
4000000 Staatsteuern nat. Pers.	-626'248'200	-635'000'000	-636'000'000	-1'000'000	0.2
4000001 Staatsteuern nat. Pers. Vorjahre	-60'855'445	-52'235'000	0	52'235'000	-100.0
4000002 Spitalsteuern	1'735	0	0	0	0.0
4000003 Bussen	-443'017	-200'000	0	200'000	-100.0
4000004 Grenzgängerbesteuerung	-1'961'723	-2'000'000	-2'000'000	0	0.0
4000005 Nachsteuern und Bussen NP	0	0	-60'763'000	-60'763'000	#DIV/0!
4000020 Pauschale Steueranrechnung	970'219	1'400'000	1'000'000	-400'000	-28.6
4002000 Quellensteuer	-30'053'288	-31'000'000	-31'000'000	0	0.0
4010000 Staatssteuer juristische Personen	-97'045'319	-105'000'000	-71'400'000	33'600'000	-32.0
4010001 Staatssteuer juristische Personen Vorjahre	-9'361'526	-5'000'000	0	5'000'000	-100.0
4010002 FA-Steuer juristische Personen	-10'938'337	-11'020'000	-7'880'000	3'140'000	-28.5
4010003 Nachsteuern und Bussen JP	0	0	-7'137'000	-7'137'000	-100.0
4022000 Grundstückgewinnsteuer natürliche Person	-9'440'129	-8'400'000	-9'000'000	-600'000	7.1
4022001 Grundstückgewinnsteuer juristische Pers.	-484'378	-200'000	-300'000	-100'000	50.0
4022002 Kapitalabfindungssteuer	-17'140'892	-16'000'000	-17'750'000	-1'750'000	10.9
4022003 Übrige Sondersteuern	-1'089'972	-600'000	-1'000'000	-400'000	66.7
4023000 Handänderungssteuer	-25'559'749	-27'000'000	-26'500'000	500'000	-1.9
4024000 Erbschaftssteuer	-22'321'672	-20'000'000	-20'000'000	0	0.0
4024001 Nachlasssteuer	-6'764'336	-7'000'000	-6'800'000	200'000	-2.9
4024002 Schenkungssteuer	-1'491'300	-1'800'000	-1'500'000	300'000	-16.7
4210036 Diverse Gebühren	-38'875	-50'000	-40'000	10'000	-20.0
4270001 Hinterziehungs.- und Gehilfenschaft.	-42'890	-100'000	0	100'000	-100.0
4270002 Ordnungsbussen	-8'391'000	-8'000'000	-8'200'000	-200'000	2.5
4401002 Verzugszinsen auf Steuern	-7'326'191	-7'300'000	-7'300'000	0	0.0
Ertrag	-936'026'285	-936'505'000	-913'570'000	22'935'000	-2.4
8102012 Anteil GGS für Natur- und Heimatschutz	1'669'614	1'505'000	1'627'500	122'500	8.1
8106032 Zuweisung der FA-Steuer	10'909'173	10'985'000	7'845'000	-3'140'000	-28.6
Interne Verrechnungen	12'578'787	12'490'000	9'472'500	-3'017'500	-24.2
Saldo	-899'684'480	-903'870'000	-883'307'500	20'562'500	-2.3
P50602 AIO Abschreibungen (FG)					
3300600 IT-Abschr. 3 Jahre	1'039'404	866'400	570'665	-295'735	-34.1
3300610 IT-Abschr. 5 Jahre	4'429'255	4'764'800	6'110'517	1'345'717	28.2
3300620 IT-Abschr. 7 Jahre	2'686'811	1'368'800	3'345'629	1'976'829	>100.0
Aufwand	8'155'470	7'000'000	10'026'811	3'026'811	43.2
8404002 AIO Abschreibungen IT	-8'155'470	-7'000'000	-10'026'811	-3'026'811	43.2
Interne Verrechnungen	-8'155'470	-7'000'000	-10'026'811	-3'026'811	43.2
Saldo	0	0	0	0	0.0

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 19	VA 20	in Fr.	in %
KOA.Nr.	Bezeichnung Kostenart Begründung				
50302	Bundesanteile				
	Die zu budgetierenden Bundesanteile werden von der Eidg. Finanzverwaltung mitgeteilt. Im Voranschlag 2020 liegen die Budgetwerte insgesamt 22,4 Mio. Franken (+4,5%) über den Budgetzahlen 2019. Der Mehrertrag ist insbesondere auf die Erhöhung des Kantonsanteils an den direkten Bundessteuern aufgrund der Steuerreform und der AHV-Finanzierung 2020 von 16,7 Mio. Franken sowie auf die höheren NFA-Zahlungen von 4,6 Mio. Franken (netto) zurückzuführen. Der Mehrertrag setzt sich aus den nachstehenden grösseren Abweichungen zusammen.				
4600000	Anteil Direkte Bundessteuer <i>Mehrertrag</i>	-59'384'000	-76'100'000	-16'716'000	28%
4600100	Anteil Verrechnungssteuer <i>Mehrertrag</i>	-23'209'000	-24'226'000	-1'017'000	4%
4620100	NFA Ressourcenausgleich <i>Mehrertrag</i>	-363'881'000	-371'528'848	-7'647'848	2%
4620200	NFA: sozio-demo. Ausgleich <i>Minderertrag</i>	-6'648'000	-3'438'000	3'210'000	-48%
4620400	NFA: Härteausgleich <i>Minderaufwand</i>	3'135'000	2'939'000	-196'000	-6%
4699001	Rückverteilungen CO2 <i>Mehrertrag</i>	-280'000	-500'000	-220'000	79%
50303	Vermögenserträge				
4407000	Zins Finanzanlagen G. 107 <i>Minderertrag</i>	-47'000	0	47'000	-100%
	Mit dem SAP Redesign wurde gleichzeitig eine Anpassung des Kontenplans vorgenommen. Die Zinsen der Finanzanlagen werden gemäss dem HRM2 Kontenrahmen neu auf dem Konto 4402 verbucht. Die Zinserträge wurden jedoch für das Jahr 2019 noch auf dem alten Konto 4407 budgetiert.				
50304	Zinsendienst				
3401000	Zinsen Darlehen und Vorschüsse <i>Mehraufwand</i>	0	11'400'000	11'400'000	100%
	Mit dem SAP Redesign wurde gleichzeitig eine Anpassung des Kontenplans vorgenommen. Die Zinsen für Darlehen und Vorschüsse werden gemäss dem HRM2 Kontenrahmen neu auf dem Konto 3401 verbucht. Die Zinsaufwände wurden jedoch für das Jahr 2019 noch auf dem alten Konto 3406 budgetiert.				
3406000	Zinsen auf langfristigen Darlehen <i>Minderaufwand</i>	12'000'000	0	-12'000'000	-100%
	Mit dem SAP Redesign wurde gleichzeitig eine Anpassung des Kontenplans vorgenommen. Die Zinsen für Darlehen und Vorschüsse werden gemäss dem HRM2 Kontenrahmen neu auf dem Konto 3401 verbucht. Die Zinsaufwände wurden jedoch für das Jahr 2019 noch auf dem alten Konto 3406 budgetiert.				
3420000	Kapitalbeschaffungskosten <i>Minderaufwand</i>	100'000	0	-100'000	-100%
	Im 2020 sind weniger Kapitalmarkttransaktionskosten budgetiert, da davon ausgegangen wird, dass kein langfristiges Kapital aufgenommen wird.				

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 19	VA 20	in Fr.	Abweichung in %
30305	Abschreibungen				
4309000	Verschiedene Erträge <i>Mehrertrag</i> Diese Position kann von uns nicht beeinflusst werden, sie wurde im VA19 dem IST17 und im VA20 dem IST18 angepasst.	-14'300'000	-14'800'000	-500'000	3%
50402	Sozialversicherungsbeiträge				
3051000	AG-Beitrag PKSO <i>Mehraufwand</i> Die Budgetierung erfolgt aufgrund der Rechnung 2018 und der Lohnentwicklung gegenüber dem Vorjahr.	48'461'773	49'406'870	945'097	2%
50502	Kantonale Steuern				
3181004	Abschr. und Erlasse Staatsst. JP <i>Minderaufwand</i> Neue SAP-Struktur, wird neu unter 3181014/3181015 geführt	400'000	0	-400'000	-100%
3181005	Abschr. Staatssteuer nat. Personen <i>Mehraufwand</i> Neue SAP-Struktur, wird neu unter 3181014/3181015 geführt	15'200'000	0	-15'200'000	-100%
3181006	Erlasse Staatssteuer nat. Personen <i>Minderaufwand</i> Neue SAP-Struktur, wird neu unter 3181014/3181015 geführt	800'000	0	-800'000	-100%
3181007	Abschreibungen + Erl. Sondersteuern <i>Mehraufwand</i> Neue SAP-Struktur, wird neu unter 3181014/3181015 geführt	500'000	0	-500'000	-100%
3181008	Abschreibungen + Erlass Finanz. <i>Minderaufwand</i> Neue SAP-Struktur, wird neu unter 3181014/3181015 geführt	35'000	0	-35'000	-100%
3181009	Abschreibungen + Erlass Spitalsteuern <i>Minderaufwand</i> Neue SAP-Struktur, wird neu unter 3181014/3181015 geführt	10'000	0	-10'000	-100%
3181014	Abschreibung Steuerforderungen <i>Mehraufwand</i> Umfasst die Konten 3181004-3181009 sowie Anpassung an Mehraufwand IST 2018	0	17'070'000	17'070'000	100%
3181015	Erlasse Steuerforderungen <i>Mehraufwand</i> Umfasst die Konten 3181004-3181009 sowie Anpassung an Mehraufwand IST 2018	0	620'000	620'000	100%
3499003	Vergütungszinsen <i>Minderaufwand</i> Seit dem Kalenderjahr 2017 liegt der Zinssatz für Vergütungszinsen bei 0,00%. Dies bedeutet, dass im Jahr 2020 Vergütungszinsen nur bei noch nicht abgeschlossenen Fällen der Steuerperioden 2016 und älter anfallen können. Die Anzahl solcher Fälle ist rückläufig, was auch zu einer Verminderung des Vergütungszinsaufwandes führt.	200'000	100'000	-100'000	-50%
4000000	Staatssteuern natürliche Personen <i>Mehrertrag</i> Aufgrund aktueller IST-Zahlen unter Berücksichtigung der Wachstumsprognosen	-635'000'000	-636'000'000	-1'000'000	0%
4000001	Staatsteuern nat. Personen Vorjahre <i>Minderertrag</i> Neue SAP-Struktur, wird neu unter 4000005 geführt	-52'235'000	0	52'235'000	-100%
4000003	Bussen <i>Minderertrag</i> Neue SAP-Struktur, wird neu unter 4000005 geführt	-200'000	0	200'000	-100%
4000005	Nachsteuern und Bussen NP <i>Mehrertrag</i> Umfasst die Konten 4000001+4000003 unter Berücksichtigung der Wachstumsprognosen	0	-60'763'000	-60'763'000	100%
4000020	Pauschale Steueranrechnung <i>Mehrertrag</i> Anpassung an IST 2018	1'400'000	1'000'000	-400'000	-29%

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 19	VA 20	in Fr.	Abweichung in %
4010000	Staatsteuern jur. Personen <i>Minderertrag</i> Mit der Umsetzung der STAF-Vorlage wird der Steuerertrag der jur. Personen tiefer ausfallen	-105'000'000	-71'400'000	33'600'000	-32%
4010001	Staatsteuern jur. Personen Vorjahre <i>Minderertrag</i> Neue SAP-Struktur, wird neu unter 4010003 geführt	-5'000'000	0	5'000'000	-100%
4010002	FA-Steuern jur. Personen <i>Minderertrag</i> FA-Steuern jur. Personen berechnen sich aufgrund des Steuerertrages der jur. Personen.	-11'020'000	-7'880'000	3'140'000	-28%
4010003	Nachsteuern und Bussen JP <i>Mehrertrag</i> Umfasst die Konten 4010001+4270001 unter Berücksichtigung der Wachstumsprognosen	0	-7'137'000	-7'137'000	100%
4022000	Grundstückgewinnsteuer nat. Personen <i>Mehrertrag</i> Anpassung an IST 2018 und Berücksichtigung der Prognose für 2019	-8'400'000	-9'000'000	-600'000	7%
4022001	Grundstückgewinnsteuer jur. Personen <i>Mehrertrag</i> Der Voranschlag wird auf den Durchschnittswert der Vorjahre angepasst	-200'000	-300'000	-100'000	50%
4022002	Kapitalabfindungssteuer <i>Mehrertrag</i> Anpassung an IST 2018 und Prognose 2019	-16'000'000	-17'750'000	-1'750'000	11%
4022003	Übrige Sondersteuern <i>Mehrertrag</i> Anpassung an IST 2018	-600'000	-1'000'000	-400'000	67%
4023000	Handänderungssteuer <i>Minderertrag</i> Der Voranschlag wird auf den Durchschnittswert der Vorjahre angepasst	-27'000'000	-26'500'000	500'000	-2%
4024002	Schenkungssteuer <i>Minderertrag</i> Anpassung an IST 2018	-1'800'000	-1'500'000	300'000	-17%
4210036	Diverse Gebühren <i>Minderertrag</i> Anpassung an IST 2018	-50'000	-40'000	10'000	-20%
4270001	Hinterziehungsversuchs- und Gehilfenschaftsbussen <i>Minderertrag</i> Neue SAP-Struktur, wird neu unter 4010003 geführt	-100'000	0	100'000	-100%
50602	AIO Abschreibungen				
3300600	IT-Abschr. 3 Jahre <i>Minderaufwand</i> Es werden wertmässig weniger Projekte in dieser Kategorie aktiviert und abgeschrieben.	866'400	570'665	-295'735	-34%
3300610	IT-Abschr. 5 Jahre <i>Mehraufwand</i> Es werden wertmässig mehr Projekte (Fachapplikationen) in dieser Kategorie aktiviert und abgeschrieben.	4'764'800	6'110'517	1'345'717	28%
3300620	IT-Abschr. 7 Jahre <i>Mehraufwand</i> Das Projekt Sotaxx wird per Anfang Januar 2020 aktiviert und über 7 Jahre abgeschrieben.	1'368'800	3'345'629	1'976'829	144%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage 2020 - 2022.

Finanzen

Der Voranschlag 2020 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 1'996'500.-- und einem Ertrag von Fr. 19'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 1'977'500.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 218'000.--.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Führungsunterstützung

Produkte: Beratung, Rechtsdienst, Erlasse

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
11	Bedarfsgerechte Führungsunterstützung sicherstellen							
111	Zielerreichung, Termin- und Kosteneinhaltung bei Projekten unter Leitung DSFD	(>) %	87	91	90	90	0	0.0%
112	Anteil Bestätigung von angefochtenen Entscheiden durch Rechtsmittelinstanz	(>) %	85	86	85	85	0	0.0%
12	Fristgerechte Bearbeitung der Erlassgesuche							
121	Anteil penderter Erlassgesuche im Verhältnis zu den eingegangenen Erlassgesuchen	(<) %	17	16	20	20	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Erledigte Beschwerden	Anzahl	8	7	10	10	0	0.0%
Erstellte Mitberichte	Anzahl	41	33	30	30	0	0.0%
Eingegangene Erlassgesuche	Anzahl	1'271	1'124	1'300	1'200	-100	-7.7%
Anteil gutgeheissene Erlassgesuche	Prozent	34	37	35	35	0	0.0%
Erlassener Betrag	TCHF	610	548	650	600	-50	-7.7%
Gesamtbetrag der eingegangenen Erlassgesuche	TCHF	2'793	2'752				

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'520	1'497	1'556	1'771	215	13.8%
Erlös	TCHF	-13	-17	-15	-7	8	-53.3%
Saldo	TCHF	1'507	1'480	1'541	1'764	223	14.5%

Bemerkungen: Für das Projekt Digitalisierung im Kanton Solothurn wurden Fr. 200'000 in den VA20 aufgenommen (Antrag FIKO vom 23.10.2019, SGB 0159/2019).

2 Amtschreibereiaufsicht

Produkte: Aufsicht, Aufgaben Departement, Private Notare

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
21	Gesetzeskonforme und einheitliche Rechtsanwendung durch die Amtschreibereien ist gewährleistet							
211	Akzeptanz der Beanstandungen	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
212	Anteil Bestätigung von angefochtenen Amtshandlungen durch die Rechtsmittelinstanz	(>) %	93	90	85	85	0	0.0%

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Inspektionen bei Amtschreibereien und Konkursämtern	Anzahl	7	7	7	7	0	0.0%
Ausbildungstage von Personal der Amtschreibereien	Anzahl	3	3	3	3	0	0.0%
Inspektionen privater Notare	Anzahl	20	30	25	25	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	462	453	446	444	-2	-0.4%
Erlös	TCHF	-15	-13	-12	-12	0	0.0%
Saldo	TCHF	447	440	434	432	-2	-0.4%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Aufwand	TCHF	1'736	1'766	1'780	1'997	216	12.2%
Ertrag	TCHF	-28	-30	-27	-19	8	-29.6%
Globalbudgetsaldo	TCHF	1'708	1'736	1'753	1'978	224	12.8%
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	246	184	222	218	-4	-1.8%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	1'982	1'950	2'002	2'215	213	10.6%
Erlös	TCHF	-28	-30	-27	-19	8	-29.6%
Saldo	TCHF	1'954	1'920	1'975	2'196	221	11.2%
1 Führungsunterstützung							
Kosten	TCHF	1'520	1'497	1'556	1'771	215	13.8%
Erlös	TCHF	-13	-17	-15	-7	8	-53.3%
Saldo	TCHF	1'507	1'480	1'541	1'764	223	14.5%
2 Amtschreibereiaufsicht							
Kosten	TCHF	462	453	446	444	-2	-0.4%
Erlös	TCHF	-15	-13	-12	-12	0	0.0%
Saldo	TCHF	447	440	434	432	-2	-0.4%

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2020-2022			
	Schweizer Franken	2020	2021	2022	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit	1'978'000	1'778'000	1'778'000	5'534'000
	Zusatzkredit				
	Total	1'978'000	1'778'000	1'778'000	5'534'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung	1'977'525			1'977'525
	Nachtragskredit				
	Total	1'977'525			1'977'525
Rechnung	Total				
Reserven	Stand 1. Januar	14'000			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember	14'000			
	Stand 1. Januar	0			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	Stand 31. Dezember	0			

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		10.0	9.8	10.2	10.5	0.3	2.9%
weiblich (Pensen)		5.3	5.2	5.5	4.6	-0.9	-16.4%
männlich (Pensen)		4.7	4.6	4.7	5.9	1.2	25.5%
Anzahl Mitarbeitende		12	12	12	12	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		7	7	7	6	-1	-14.3%
männlich (Mitarbeitende)		5	5	5	6	1	20.0%
Anzahl Lernende		1	1	1	1	0	0.0%
weiblich		1	1	1	1	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

1. Management Summary

Leistung

Die Leistungsziele und Soll-Vorgaben für 2020 entsprechen der Globalbudgetvorlage 2019 - 2021.

Finanzen

Der Voranschlag 2020 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 3'209'900.-- und einem Ertrag von Fr. 3'059'600.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 150'300.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 758'900.--.

Personal

Für die schrittweise Zentralisierung der Kreditorenbuchhaltung erfolgt die für ursprünglich 2019 geplante Erhöhung des Personalbestandes um eine Stelle neu erst auf den 1.1.2020.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Planung und Reporting

Ordnungsgemässe Rechnungslegung, kurz-/mittel- und langfristige Finanzplanung, Reporting/Berichterstattung

Produkte: IAFP, GB-Vorlagen, Budgetstruktur, Voranschlag, Geschäftsbericht, Quartals-/Semesterberichte, Finanz- und Rechnungswesen (inkl. Kreditorenworkflow), Beteiligungsreport, ALM-Report, WoV-Instrumente und Projekte

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
11	Ordnungsgemässe Rechnungslegung gemäss den Grundsätzen des WoV-Gesetzes sicherstellen							
111	Keine wesentlichen Feststellungen im Aufgabenbereich des AFIN im Revisionsbericht der Kantonalen Finanzkontrolle zum Geschäftsbericht	(<) Anz.	0	0	0	0	0	0.0%

12 Verlässliche, gesetzeskonforme, zukunfts- und empfangenorientierte Entscheidungsgrundlagen über die Leistungen und Finanzen des Kantons erstellen

121	Zufriedenheit und Nutzen vom IAFP, Voranschlag, Semester- und Geschäftsbericht. Jährliche Beurteilung durch den Kantonsrat [Beurteilung "sehr zufrieden/zufrieden"]	(>) %	100	99	95	95	0	0.0%
-----	---	-------	-----	----	----	----	---	------

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Budgetgenauigkeit vom Voranschlag zur Rechnung (Abw. zwischen budgetiertem und effektivem Aufwand in %)	Prozent	0.9	2.0	2.0	2.0	0.0	0.0%
ALM-Sitzungen	Anzahl	4	4	4	4	0	0.0%
S&P Rating [AA+ stabil = 100%]	Prozent	100	100	100	100	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	907	1'201	1'285	1'323	38	3.0%
Erlös	TCHF	-4	-16	-5	-16	-11	246.7%
Saldo	TCHF	903	1'185	1'281	1'308	27	2.1%

Bemerkungen: Die geplante Zentralisierung der Kreditorenbuchhaltung führt in den Jahren 2019/20 in der Produktgruppe 1 zu einer entsprechenden Kostensteigerung gegenüber dem Rechnungsjahr 2018. Die für das Projekt 'SAP Redesign' geleisteten Arbeitsstunden führten im Rechnungsjahr 2017 zu tieferen Kosten in der Produktgruppe 1 und zu entsprechenden Mehrkosten in der Produktgruppe 2.

2 Finanz- und Controllerdienstleistungen

Beratung, Unterstützung und Schulung im Bereich Finanzen, Cash Management, Inkassowesen

Produkte: Mitberichte, Stellungnahmen, Vernehmlassungen, Mitarbeit in Kommissionen und Projekten, Eigene Projekte
Finanzdienste, Cash Management, Fachspezifische Schulung/Beratung, Verlustscheinbewirtschaftung, Unentgeltliche Rechtspflege

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
21	Kompetente und bedarfsgerechte Fachberatung (inkl. Ausbildung) aller Finanzverantwortlichen des Kantons gewährleisten							
211	Zielerreichung, Termin- und Kosteneinhaltung bei Projekten unter der Leitung vom AFIN (gemäss Projektplan; Gesamtbeurteilung in %)	(>) %	90	95	90	90	0	0.0%
22	Bedarfsgerechte Ausbildungs- und Informationsveranstaltungen durchführen							
221	Zufriedenheit der Teilnehmenden "(sehr) zufrieden"	(>) %	100	98	90	90	0	0.0%
23	Rationelles, einheitliches und unverzügliches Rechtsinkasso, Verlustscheinbearbeitung und Inkasso der Unentgeltlichen Rechtspflege durchführen							
231	Ertrag bei der Verlustscheinbearbeitung	(>) TCHF	3'057	2'624	2'400	2'500	100	4.2%
232	Inkassoertrag Unentgeltliche Rechtspflege	(>) TCHF	539	615	498	529	31	6.2%

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung
Mitberichte, Vernehmlassungen, Beantwortung Parlamentarische Vorstösse	Anzahl	17	14			
Verlustscheinbearbeitung - Total Anzahl Verlustscheine	Anzahl	221'205	226'075			
Verlustscheinbearbeitung - Total Anzahl Schuldner	Anzahl					
Verlustscheinbearbeitung - Eröffnete Dossiers pro Jahr	Anzahl	1'337	726			
Verlustscheinbearbeitung - Überprüfte Kunden pro Jahr	Anzahl	9'805	6'685			
Verlustscheinbearbeitung - Gesamtbestand in Mio. Fr.	MCHF		298			
URP - Eröffnete Dossiers pro Jahr (Rechnung)	Anzahl					
URP - Neu überprüfte Kunden pro Jahr (ohne Rechnung)	Anzahl					
Verhältnis Vermögensertrag/Zinsaufwand	Verhältnis	0.4	0.4			
Durchschnittl. Zinssatz der Vermögensanlagen kurzfr.	Prozent	0.00	-0.21			
Anzahl betreute ePBN-User	Anzahl	50	49			
Anzahl durchgeführte Schulungen	Anzahl	2	3			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Kosten	TCHF	2'425	2'012	1'298	1'307	9 0.7%
Erlös	TCHF	-3'601	-3'248	-2'903	-3'041	-139 4.8%
Saldo	TCHF	-1'176	-1'236	-1'604	-1'734	-130 8.1%

Bemerkungen: Die Zahlen der Jahre 2017 – 2018 umfassen die «alte» Produktgruppe 2 'Finanz-/ Controllerdienstleistungen und SAP'. Ab 2019 sind die SAP-Dienstleistungen in der neuen separaten Produktgruppe 3 'Kompetenzzentrum SAP' enthalten. Die Ertragssteigerung gegenüber dem Voranschlag 2019 ist auf die geplanten Mehrerträge beim Verlustscheininkasso und bei der Unentgeltlichen Rechtspflege zurückzuführen (siehe Indikatoren 231 und 232).

3 Kompetenzzentrum SAP

Beratung, Schulung und Support im Bereich SAP für alle Dienststellen des Kantons und andere Nutzer des kantonalen SAP-Systems, Bewirtschaftung des Supportbudgets, Organisation und Koordination der externen Supportunterstützung für alle SAP-Module, Umsetzen von SAP-Projekten

Produkte: SAP-Systembetreuung, Benutzer-Support/-Schulung/-Beratung

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
31	Benutzerfreundliche Beratung, Schulung und Support im Bereich SAP für alle Dienststellen des Kantons und andere Nutzer des kantonalen SAP-Systems gewährleisten							
311	Anzahl zurückgewiesene CR (Änderungsanträge)	(<) Anz.			5	5	0	0.0%
312	Zufriedenheit der Teilnehmer an SAP-Schulungen	(>) %			90	90	0	0.0%
Bemerkungen: 311 Können die gewünschten Änderungsanträge ohne Modifikation des SAP Standards nicht durchgeführt werden, müssen diese zurückgewiesen werden. Ziel ist es, den ausgelieferten SAP Standard zu bewahren.								
32	Optimale Bewirtschaftung des Supportbudgets							
321	Externe Supportkosten	(<) TCHF			150	125	-25	-16.7%
322	Anzahl Supportfälle mit externer Unterstützung	(<) Anz.			20	18	-2	-10.0%
Bemerkungen: 321 Die externen Supportkosten waren bis 2018 im Budget des Amtes für Informatik und Organisation (AIO).								
33	Fristgerechte Umsetzung von SAP-Projekten sicherstellen							
331	Zielerreichung der geplanten SAP-Projekte	(>) %			90	90	0	0.0%

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung
Anzahl durchgeführte CR (Änderungsanträge)	Anzahl					
Anzahl durchgeführte SAP-Schulungen	Anzahl					
Anzahl betreute SAP-User	Anzahl			310	310	0 0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Kosten	TCHF			1'043	925	-118 -11.3%
Erlös	TCHF					
Saldo	TCHF			1'043	925	-118 -11.3%

Bemerkungen: Die Zahlen der Jahre 2017 – 2018 der SAP-Dienstleistungen waren noch in der "alten" Produktgruppe 2 'Finanz- und Controllerdienstleistungen und SAP' enthalten. Der Kostenrückgang gegenüber dem Voranschlag 2019 ist auf den geplanten Rückgang der externen Supportkosten (siehe Indikator 321) sowie auf Pensenreduktionen (- 25%) zurückzuführen.

4 Statistik

Aufbereitung, Koordination und Diffusion von kantonalen und kommunalen Daten für alle Nutzergruppen gemäss Statistikstrategie sicherstellen. Publikationen "Kanton Solothurn in Zahlen" und "Wohnbevölkerung" alljährlich herausgeben. Fachlicher Betrieb der kantonalen Datenplattform (Applikationsverantwortung Leistungsbezüger) und Vertretung des Kantons in zugehörigen Fachgremien.

Produkte: Statistik, Personenregister

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
41	Aufbereitung, Koordination und Diffusion von kantonalen und kommunalen Daten für alle Nutzergruppen gemäss Statistikstrategie sicherstellen							
411	Publikation "Kanton Solothurn in Zahlen"	Anzahl			1	1	0	0.0%
412	Publikation "Wohnbevölkerung"	Anzahl			1	1	0	0.0%
413	Durchführen von Statistikkonferenzen	(>) Anz.	2	2	2	2	0	0.0%
42	Fachlichen Betrieb der kantonalen Datenplattform (Applikationsverantwortung Leistungsbezüger) und Vertretung des Kantons in zugehörigen Fachgremien gewährleisten							
421	Fristeinhaltung RegH [eingehaltene in % aller Termine]	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
422	Qualitätsanforderungen RegH [Anzahl Abweichungen]	(<) Anz.	2	3	5	5	0	0.0%

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
GERES: Angeschlossene Dienststellen (Rollen)	Anzahl	23	24				
GERES: Angeschlossene Benutzer	Anzahl	737	774				
GERES: Weitergeleitete Meldungen (in Tausend)	Anzahl	170	502				

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	382	414	409	413	5	1.1%
Erlös	TCHF	-4	-3	-3	-3	0	0.0%
Saldo	TCHF	378	411	406	410	5	1.1%

Bemerkungen: Die Produktgruppe 4 'Statistik' der GB-Periode 2019 – 2021 entspricht der «alten» Produktgruppe 3 'Statistik' in der GB-Periode 2016 – 2018.

3. Saldovorgabe

	Standard	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Aufwand	TCHF	2'880	2'838	3'244	3'210	-34	-1.1%
Ertrag	TCHF	-3'609	-3'267	-2'910	-3'060	-150	5.1%
Globalbudgetsaldo	TCHF	-729	-429	334	150	-184	-55.0%
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	834	789	791	759	-32	-4.0%

Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	3'714	3'627	4'035	3'969	-66	-1.6%
Erlös	TCHF	-3'609	-3'267	-2'910	-3'060	-150	5.1%
Saldo	TCHF	105	360	1'125	909	-216	-19.2%

1 Planung und Reporting							
Kosten	TCHF	907	1'201	1'285	1'323	38	3.0%
Erlös	TCHF	-4	-16	-5	-16	-11	246.7%
Saldo	TCHF	903	1'185	1'281	1'308	27	2.1%

2 Finanz- und Controllerdienstleistungen							
Kosten	TCHF	2'425	2'012	1'298	1'307	9	0.7%
Erlös	TCHF	-3'601	-3'248	-2'903	-3'041	-139	4.8%
Saldo	TCHF	-1'176	-1'236	-1'604	-1'734	-130	8.1%

3 Kompetenzzentrum SAP							
Kosten	TCHF			1'043	925	-118	-11.3%
Erlös	TCHF						
Saldo	TCHF			1'043	925	-118	-11.3%

4 Statistik							
Kosten	TCHF	382	414	409	413	5	1.1%
Erlös	TCHF	-4	-3	-3	-3	0	0.0%
Saldo	TCHF	378	411	406	410	5	1.1%

Bemerkungen: Der tiefere Globalbudgetsaldo gegenüber dem Vorjahr ist insbesondere auf Mehrerträge beim Verlustscheininkasso und der Unentgeltlichen Rechtspflege sowie auf tiefere externe Supportkosten im SAP Kompetenzzentrum zurückzuführen.

4. Verpflichtungskredit

			Jahre der GB-Periode 2019-2021				
			Schweizer Franken	2019	2020	2021	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit			334'000	268'000	272'000	874'000
	Zusatzkredit						
	Total			334'000	268'000	272'000	874'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung			334'220	150'333		484'554
	Nachtragskredit						
	Total			334'220	150'333		484'554
Rechnung	Total						
Reserven	Stand 1. Januar			71'000			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug					
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember			71'000			
Zweckgebunden	Stand 1. Januar			0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug					
	Stand 31. Dezember			0			

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		18.3	17.3	18.4	18.7	0.3	1.6%
weiblich (Pensen)		9.4	9.4	10.4	11.0	0.6	5.8%
männlich (Pensen)		8.8	7.8	8.0	7.7	-0.3	-3.7%
Anzahl Mitarbeitende		22	21	22	22	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		13	13	14	14	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		9	8	8	8	0	0.0%
Anzahl Lernende		2	2	2	2	0	0.0%
weiblich		2	2	2	1	-1	-50.0%
männlich		0	0	0	1	1	∞%

Bemerkungen: Die schrittweise Zentralisierung der Kreditorenbuchhaltung im Amt für Finanzen führt im 2020 zu einer notwendigen Pensenerhöhung um 1 Vollzeitpensum gegenüber dem effektiven Ist-Pensenbestand in den Jahren 2018 und 2019. Dies wird jedoch in den Folgejahren zu entsprechenden freien Ressourcen in den dezentralen Dienststellen der kantonalen Verwaltung führen.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
P50302 Bundesanteile (Ertrag)		-456'016	-475'355	-495'050	-517'466	-22'416	4.5%
P50303 Vermögenserträge		-1'954	-2'222	-1'685	-1'659	26	-1.5%
P50304 Zinsendienst		11'295	11'197	12'002	11'302	-700	-5.8%

Bemerkungen: Die Bundesanteile 2020 berücksichtigen die Erhöhung des Kantonsanteils an der direkten Bundessteuer von 17% auf neu 21,2% im Zusammenhang mit der Steuerreform und der AHV-Finanzierung 2020 (Mehrertrag von 16,7 Mio. Franken gegenüber dem Budget 2019) sowie die NFA-Ausgleichszahlungen der Eidgenössischen Finanzverwaltung (EFV) vom 2. Juli 2019 (Mehrertrag von 4,6 Mio. Franken gegenüber dem Voranschlag 2019).
Aufgrund des weiterhin rekordtiefen Zinsniveaus und dem besser als geplanten Rechnungsabschluss 2018 sowie der geplanten Rückzahlung der 100 Mio. Franken Anleihe im Dezember 2019 verringert sich der Zinsaufwand gegenüber dem Vorjahr.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2020 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 4'413'700.-- und einem Ertrag von Fr. 539'700.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 3'874'000.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 666'000.--.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Personalpolitik, -entwicklung, -information und Beratung

Schaffen von personalpolitischen Rahmenbedingungen, um die Kantonale Verwaltung als attraktiven Arbeitgeber zu positionieren; Anbieten stufen- und bedarfsgerechter Ausbildung; Bereitstellen von zeit- und stufengerechter Information; Unterstützen mit lösungsorientierter Beratung und Begleitung; Fördern der Gesundheit der Mitarbeitenden; Bereitstellen von Kennzahlen und geeigneten Instrumenten zur Personalführung.

Produkte: Personalentwicklung, Beratung, Personalinformation, Personalpolitik, Systeme/Führung, Projektmanagement

XX	Ziele		Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren								
11	Anbieten stufen- und bedarfsgerechter Ausbildung und Beratung								
111	Seminarzufriedenheit aufgrund Beurteilung im Seminar	(>) %		90	91	87	87	0	0.0%
112	Zufriedenheit Lernende mit überbetrieblichen Kursen ÜK	(>) %		84	85	80	80	0	0.0%
113	Abschlussquote Lernende in Branchenkunde	(>) %		100	100	97	97	0	0.0%
12	Betriebliches Gesundheitsmanagement zusammen mit den Führungskräften umsetzen								
121	Absenzstunden infolge Krankheit pro FTE (1)	(<) Std		53.0	52.3	59.0	58.0	-1.0	-1.7%
122	Absenzstunden infolge Berufsunfall pro FTE (1)	(<) Std		0.4	1.9	1.0	1.0	0.0	0.0%
123	Absenzstunden infolge Nichtberufsunfall pro FTE (1)	(<) Std		3.0	6.7	6.0	6.0	0.0	0.0%
Bemerkungen: Die Personalkennzahlen beziehen sich ohne spezielle Bemerkungen auf die kantonale Verwaltung, kantonale Schulen (Heilpädagogische Schulzentren, Berufsbildungszentren und Mittelschulen) und die Gerichte (exkl. Volksschulen, Solothurnische Gebäudeversicherung, Ausgleichskasse, IV-Stelle, Pensionskasse Kanton Solothurn, Zentralbibliothek, Museum Altes Zeughaus, Kirchenwesen und Solothurner Spitäler AG). Mit Pensen ist der in Vollzeit-Beschäftigte umgerechnete Personalbestand gemeint (FTE bzw. Vollzeit-Äquivalenz). (1) Angaben ohne Lehrpersonen. Mit dem Personalcontrolling wurde die Datenbasis neu definiert. Die bisherige Datenbasis war nicht vollständig und qualitativ schlecht. Sie lieferte falsche Kennzahlen und eignet sich daher nicht für die Definition korrekter neuer Soll-Vorgaben. Die neuen Soll-Werte basieren daher auf der Auswertung der Daten Januar bis Juni 2018 des neu aufgebauten Personalcontrollings des Kantons Solothurn und auf der Berichterstattung zur öffentlichen Verwaltung des Bundesamts für Statistik (BfS). Gemäss BfS liegt der schweizerische Durchschnitt in den Jahren 2016 und 2017 bei den gesundheitsbedingten Absenzen für Krankheit und Unfall bei rund 3%. Sobald neue und nun mehr qualitativ gute Ist-Werte vorliegen werden auch die Soll-Werte neu festgelegt.									
13	Gestalten einer attraktiven Personalpolitik und Bereitstellen geeigneter Personalführungsinstrumente								
131	Zielerreichung, Termin- und Kosteneinhaltung bei Projekten unter Leitung Personalamt	(>) %		97	95	90	90	0	0.0%

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Lohnentwicklung (1)	Prozent	0	0				
Lohnentwicklung Vergleichskantone Nordwestschweiz (2)	Prozent	0	0				
Publizierte SoPin-Personalinformationen	Anzahl	5	11				
Personenkurstage insgesamt	Tage	1'429	1'544				
Personenkurstage Gesundheit	Prozent	31	32				
Personenkurstage Führungsseminare	Prozent	37	37				
Durchgeführte Seminare (inkl. angefangene)	Anzahl	81	71				
Anzahl Fälle Case Management	Anzahl	13	15				
Externe Beratungsfälle (Verein für Ehe- und Lebensberatung)	Anzahl	1	1				
Interne Beratungsfälle bei Vertrauenspersonen, gemäss GAV (ohne Personalamt)	Anzahl						
Bem.: 2016: 13 Fälle / 2017: 13 Fälle							
Interne prozessorientierte Beratungsfälle durch Personalamt (3)	Anzahl						
Geleistete Stunden für interne prozessorientierte Beratungsfälle durch Personalamt (4)	Anzahl	222	185				
Geleistete Stunden für Fachberatungen und Fachauskünfte durch Personalamt (5)	Anzahl	169	156				
Brutto-Fluktuationsrate (6)	Prozent	6	7				
Netto-Fluktuationsrate (7)	Prozent						
Total Personalbestand (FTE)	Pensen	3'146.0	3'187.0	3'150.0	3'150.0	0.0	0.0%
Total Personalbestand (MA)	Person	4'006	4'099				
Total Personalbestand Frauenanteil	Prozent	52	53				
Total Teilzeit Arbeitende	Person	2'044	2'144				
Kant. Verwaltung Personalbestand (FTE)	Pensen	2'408.0	2'431.0				
Kant. Verwaltung Personalbestand (MA)	Person	2'848	2'876				
Kant. Verwaltung Personalbestand Frauenanteil	Prozent	49	50				
Kant. Verwaltung Teilzeit arbeitende Frauen	Person	911	917				
Kant. Verwaltung Teilzeit arbeitende Männer	Person	252	263				
Kant. Schulen Personalbestand (FTE)	Pensen	739.0	756.0				
Kant. Schulen Personalbestand (MA)	Person	1'166	1'228				
Kant. Schulen Personalbestand Frauenanteil	Prozent	60	61				
Kant. Schulen Teilzeit arbeitende Frauen	Person	609	643				
Kant. Schulen Teilzeit arbeitende Männer	Person	280	296				
Total Lernende (8)	Anzahl	118	117				
Total Führungsverantwortliche (9)	Anzahl						
Bem.: 2017: 565 MA							
Frauen als Führungsverantwortliche (abs.)	Anzahl	145	159				
Frauen als Führungsverantwortliche (%)	Prozent	26	27				
Vergaben im offenen Verfahren	Anzahl	1					
Totalbetrag Vergaben im offenen Verfahren	MCHF	1.50					

Bemerkungen: Die Personalkennzahlen beziehen sich ohne spezielle Bemerkungen auf die kantonale Verwaltung, kantonale Schulen (Heilpädagogische Schulzentren, Berufsbildungszentren und Mittelschulen) und die Gerichte (exkl. Volksschulen, Solothurnische Gebäudeversicherung, Ausgleichskasse, IV-Stelle, Pensionskasse Kanton Solothurn, Zentralbibliothek, Museum Altes Zeughaus, Kirchenwesen und Solothurner Spitäler AG).

Mit Pensen ist der in Vollzeit-Beschäftigte umgerechnete Personalbestand gemeint (FTE bzw. Vollzeit-Äquivalenz).

(1) Erhöhung der Teuerungszulagen und des Reallohnes auf den 1.1. des jeweiligen Rechnungsjahres, ohne jährliche Lohnanstiege und ohne individuelle Lohnerhöhungen.

(2) Vergleichskantone: Aargau, Bern, Baselland, Baselstadt.

(3) Neue Messgrösse: Begleitung von Ratsuchenden in der Lösungsfindung durch Personalamt.

(4) Begleitung von Ratsuchenden in der Lösungsfindung durch Personalamt.

(5) Auskünfte Personalamt zu komplexen Fragestellungen, die mehrere Fachgebiete betreffen.

(6) Neue Messgrösse: Umfasst sämtliche Personalausgänge.

(7) Neue Messgrösse: Umfasst Personalausgänge ohne interne Wechsel und Pensionierungen.

(8) Inkl. Lernende der Solothurnischen Gebäudeversicherung, der Ausgleichskasse, der IV-Stelle und der Zentralbibliothek (exkl. Lernende des Zeitentrums und der Schule für Mode und Gestalten).

(9) Neue Messgrösse.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'774	1'342	1'920	2'196	277	14.4%
Erlös	TCHF	-63	-46	-49	-49	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'712	1'296	1'871	2'148	277	14.8%

2 Personaldienste

Bereitstellen von bedarfsgerechten, effizienten und rechtsgleichen Personaldienstleistungen.

Produkte: Dienstleistungen, Versicherungen, Cafeteria

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
21	Bereitstellen von bedarfsgerechten, effizienten und rechtsgleichen Personaldienstleistungen							
211	Innert 6 Arbeitstagen erstellte Anstellungsverträge	(>) %	93	99	93	93	0	0.0%
212	Innert 24 Std. erledigte Lohnfestsetzungen (Einstufungen)	(>) %	100	100	97	97	0	0.0%
213	Innert 4 Wochen erledigte Lohnklasseneinreihungen	(>) %	100	98	95	95	0	0.0%
214	Kosten pro Vollzeitpensum (1)	(<) CHF	766	789	770	759	-11	-1.4%

Bemerkungen: Der ehemalige Indikator "Weitergezogene Entscheide (Klagen, Beschwerden) z.L. KTSO" wird neu als statistische Messgrösse unter dem Begriff "Rechtsmässige Verfügungen" geführt.

(1) Die Kosten entsprechen dem Saldo der Produktgruppe 2 dividiert durch den geplanten Personalbestand von 3'150 Pensen.

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung
Bearbeitete Lohnklasseneinreihungen	Anzahl	118	121			
Bearbeitete Lohnfestsetzungen (Einstufungen) (1)	Anzahl					
Ausgeschriebene Stellen	Anzahl	148	169			
Eingegangene Bewerbungen	Anzahl	4'410	4'945			
Bewerbungen pro Ausschreibung	Anzahl	30	29			
Stellenbesetzungsrate nach erster Ausschreibung	Prozent	91	98			
Bearbeitete Eintritte und Wiedereintritte (2)	Anzahl	377	451			
Bearbeitete Vertragsänderungen (2)	Anzahl					
Bearbeitete Austritte (2)	Anzahl	255	441			
Personen mit Dienstjubiläum	Anzahl	608	617			
Taggeldabrechnungen (Krankheit) (3)	Anzahl	11	6			
Taggeldabrechnungen (Unfall)	Anzahl	237	296			
Krankheitsfälle > 15 Kalendertage (2)	Anzahl	247	236			
Personenschäden BU (Berufsunfall)	Anzahl	95	121			
Personenschäden NBU (Nicht-Berufsunfall)	Anzahl	590	588			
Übrige Schadenfälle im Versicherungsbereich (4)	Anzahl					
Bem.: 2016: 37 Fälle / 2017: 35 Fälle						
Bezüger von Beiträgen an die familienergänzende Kinderbetreuung	Anzahl	176	186			
Rechtsmässige Verfügungen (nicht oder erfolglos angefochtene) (5)	Prozent					

Bemerkungen:

(1) Neue Messgrösse.

(2) Neue Messgrössen: Die Messgrösse "Bearbeitete Eintritte und Wiedereintritte" bezieht sich auf die Anzahl der Personen, die neu oder wieder angestellt werden. Die Messgrösse "Bearbeitete Vertragsänderungen" bezieht sich auf die Anzahl Änderungen an bestehenden Verträgen. Die Messgrösse "Bearbeitete Austritte" bezieht sich auf die Anzahl der Personen, die ausgetreten sind (ohne befristete Anstellungen). Betrifft die kantonale Verwaltung, Heilpädagogischen Schulzentren, die Gerichte, Solothurnische Gebäudeversicherung, Ausgleichskasse, IV-Stelle, Pensionskasse Kanton Solothurn, Zentralbibliothek und Museum Altes Zeughaus (exkl. Volksschulen und Solothurner Spitäler AG).

(3) Fälle welche dem Krankentaggeldversicherer gemeldet wurden.

(4) Entspricht der Summe aller Sach-, Motorfahrzeug-, Gebäude- und Haftpflichtschäden.

(5) Neue Messgrösse: Die Messgrösse "Rechtsmässige Verfügungen" wurde früher als Indikator unter dem Begriff "Weitergezogene Entscheide (Klagen, Beschwerden) z.L. KTSO" geführt. Die Kennzahl eignet sich besser als statistische Messgrösse, da wir nur beschränkt Einfluss nehmen können. Es gibt immer wieder Fälle, die die Rechtsmittelinstanz erstmalig beurteilt und der Ausgang offen ist. Solche Entscheide schaffen auch Klarheit für die tägliche Praxis und sollen provoziert werden können. Die Leistung des Personalamtes wird dadurch jedoch nicht gemessen.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Kosten	TCHF	2'757	2'979	2'918	2'883	-35 -1.2%
Erlös	TCHF	-345	-464	-491	-491	0 0.0%
Saldo	TCHF	2'412	2'515	2'427	2'392	-35 -1.4%

Unfallkasse

Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	587	556	525	495	-30	-5.7%
Kosten (Bruttoentnahme)	TCHF	31	31	31	31	0	0.0%
(-) Erlös	TCHF	0	0	-1	-1	0	0.0%
- Entnahme, + Einlage	TCHF	-31	-31	-31	-31	0	0.0%
Endbestand per 31. Dez.	TCHF	556	525	495	465	-30	-6.1%

Bemerkungen: Voranschlag 2012 aktualisiert aufgrund Rechnungsabschluss 2011

Krankentaggeldversicherung GAV

Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	1'517	1'535	1'545	1'545	0	0.0%
Kosten (Bruttoentnahme)	TCHF	30	0	5	5	0	0.0%
(-) Erlös	TCHF	-48	-9	-5	-5	0	0.0%
- Entnahme, + Einlage	TCHF	18	9	0	0	0	0.0%
Endbestand per 31. Dez.	TCHF	1'535	1'544	1'545	1'545	0	0.0%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Aufwand	TCHF	3'908	3'763	4'242	4'414	172	4.1%
Ertrag	TCHF	-407	-510	-540	-540	0	0.0%
Globalbudgetsaldo	TCHF	3'501	3'254	3'702	3'874	172	4.6%
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	623	558	596	666	70	11.7%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	4'531	4'321	4'838	5'080	242	5.0%
Erlös	TCHF	-407	-510	-540	-540	0	0.0%
Saldo	TCHF	4'124	3'811	4'298	4'540	242	5.6%
1 Personalpolitik, -entwicklung, -information und Beratung							
Kosten	TCHF	1'774	1'342	1'920	2'196	277	14.4%
Erlös	TCHF	-63	-46	-49	-49	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'712	1'296	1'871	2'148	277	14.8%
2 Personaldienste							
Kosten	TCHF	2'757	2'979	2'918	2'883	-35	-1.2%
Erlös	TCHF	-345	-464	-491	-491	0	0.0%
Saldo	TCHF	2'412	2'515	2'427	2'392	-35	-1.4%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2019-2021

	Schweizer Franken	2019	2020	2021	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit	3'702'000	3'875'000	4'040'000	11'617'000
	Zusatzkredit				
	Total	3'702'000	3'875'000	4'040'000	11'617'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung	3'701'930	3'874'033		7'575'963
	Nachtragskredit				
	Total	3'701'930	3'874'033		7'575'963
Rechnung	Total				
Reserven	Stand 1. Januar		94'000		
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember		94'000		
	Stand 1. Januar		0		
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	Stand 31. Dezember		0		

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		17.6	17.2	16.6	18.0	1.4	8.4%
weiblich (Pensen)		10.5	9.5	8.4	9.5	1.1	13.1%
männlich (Pensen)		7.1	7.7	8.2	8.5	0.3	3.7%
Anzahl Mitarbeitende		21	20	20	22	2	10.0%
weiblich (Mitarbeitende)		13	12	11	13	2	18.2%
männlich (Mitarbeitende)		8	8	9	9	0	0.0%
Anzahl Lernende		2	3	3	3	0	0.0%
weiblich		1	2	2	2	0	0.0%
männlich		1	1	1	1	0	0.0%

Bemerkungen: Die Erhöhung der Anzahl Mitarbeitenden im Voranschlag 2020 ist auf das Case Management, das Arbeitgebermarketing und die interne Kommunikation zurückzuführen. Ab dem Jahr 2019 wird das Case Management (Begleitung von Krankheitsfällen) auch durch das Personalamt wahrgenommen. Bisher wurde dies nur durch den Krankentageldversicherer angeboten. Das Arbeitgebermarketing und die interne Kommunikation werden in den nächsten Jahren überarbeitet und den wandelnden Kundenbedürfnissen und neuen technischen Möglichkeiten angepasst.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
AHV-Ersatzrenten		2'009	1'164	2'000	2'000	0	0.0%
Beiträge Kinderbetreuung		357	388	360	360	0	0.0%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2020 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 31'208'200.-- und einem Ertrag von Fr. 15'490'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 15'718'200.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 11'923'100.--

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Veranlagung

Produkte: Veranlagung NP, Veranlagung JP, Veranlagung QST, Veranlagung Nebensteuern

XX	Ziele		Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren								
11	Fristgerechte Festsetzung der Veranlagungsfaktoren für das Inkasso der Staats-, Gemeinde- und Bundessteuern								
111	Veranlagungsstand NP Selbständigerwerbende	(>) %			79.3	70.0	65.0	-5.0	-7.1%
112	Veranlagungsstand NP Unselbständigerwerbende	(>) %			93.7	90.0	80.0	-10.0	-11.1%
113	Veranlagungsstand JP	(>) %		70.0	70.0	70.0	60.0	-10.0	-14.3%
114	Veranlagungsstand QST	(>) %		72.0	72.0	70.0	60.0	-10.0	-14.3%

12 Kostengünstige Veranlagungen

121	Veranlagungskosten pro Steuerpflichtige[n] NP	(<) CHF		90	91	93	97	4	4.3%
122	Veranlagungskosten pro Steuerpflichtige[n] JP	(<) CHF		297	327	323	347	24	7.4%
123	Veranlagungskosten pro Steuerpflichtige[n] QST	(<) CHF		80	64	86	78	-8	-9.3%
124	Veranlagungskosten pro Steuerpflichtige[n] gesamt	(<) CHF		102	104	110	110	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung
Steuerpflichtige NP	Anzahl	170'300	170'300	171'600	173'000	1'400 0.8%
Steuerpflichtige JP	Anzahl	10'736	11'100	11'300	11'900	600 5.3%
Steuerpflichtige QST	Anzahl	13'318	15'513	14'000	16'500	2'500 17.9%
Steuerpflichtige total	Anzahl	193'054	196'913	196'900	201'400	4'500 2.3%
Mutationen Register NP	Anzahl	111'099	274'068	200'000	250'000	50'000 25.0%

Bemerkungen: Bei den Steuerpflichtigen NP, JP und QST wird die Anzahl weiter zunehmen.

Der Trend, dass Selbständigerwerbende in juristische Personen umwandeln hält an. Grossbaustellen erhöhen die Anzahl Quellenbesteuerte. Wir gehen davon aus, dass das Wachstum sich verlangsamt.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Kosten	TCHF	33'343	34'245	35'265	37'112	1'847 5.2%
Erlös	TCHF	-13'592	-13'741	-13'533	-13'995	-463 3.4%
Saldo	TCHF	19'751	20'504	21'732	23'117	1'384 6.4%

2 Inkasso

Produkte: Ordentliches Inkasso, Rechtsinkasso

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
21	Fristgerechter Bezug der Staats- und direkten Bundessteuern							
211	Steuerausstand Staatssteuer und Anteil dir. Bundessteuer (<) MCHF		302.2	313.3	320.0	330.0	10.0	3.1%
212	Steuerausstand in % des Steuerertrages (<) %		7.1	7.2	7.2	7.2	0.0	0.0%

22 Kostengünstiger Bezug der Steuern

221	Inkassokosten pro Steuerpflichtige (<) CHF		8	8	11	11	0	0.0%
-----	--	--	---	---	----	-----------	---	------

23 Möglichst geringe Steuerabschreibungen infolge Uneinbringlichkeit

231	Uneinbringliche und abgeschriebene Steuern (<) MCHF		16.4	18.2	16.9	18.2	1.3	7.7%
-----	---	--	------	------	------	-------------	-----	------

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Erste Mahnungen	Anzahl	75'532	77'536	77'000	70'000	-7'000	-9.1%
Zweite Mahnungen	Anzahl	32'869	31'480	33'000	25'000	-8'000	-24.2%
Betreibungsbegehren	Anzahl	24'325	23'357	22'500	24'000	1'500	6.7%

Bemerkungen: Die Anzahl der zweiten Mahnungen wurde auf den Durchschnitt der letzten Jahre korrigiert.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	3'136	3'111	3'444	3'541	97	2.8%
Erlös	TCHF	-1'524	-1'459	-1'338	-1'345	-8	0.6%
Saldo	TCHF	1'613	1'651	2'106	2'196	90	4.3%

3 Übrige Dienstleistungen

Produkte: Katasterschätzung, Wertschriftenbewertung, Meldungen, Beratungen/Steuerauskünfte

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
31	Kostengünstige Festsetzung der Katasterwerte							
311	Kosten pro Grundstück (<) CHF		40	44	46	48	2	4.3%

Bemerkungen: Für die Berechnung der Kennzahl wird die Anzahl der freigegebenen Grundstücke herangezogen. Wenn diese schwankt, hat dies direkte Auswirkungen auf die Kosten pro Grundstück. Im Gegenzug steigt die Belastung der Katasterschätzung durch andere Aufgaben wie Bewertungen und Projekte.

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
AHV-Meldungen	Anzahl	14'170	12'767	15'000	12'000	-3'000	-20.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	2'373	2'175	2'338	2'478	140	6.0%
Erlös	TCHF	-185	-158	-150	-150	0	0.0%
Saldo	TCHF	2'188	2'017	2'188	2'328	140	6.4%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Aufwand	TCHF	29'503	29'920	31'399	31'208	-191	-0.6%
Ertrag	TCHF	-15'301	-15'359	-15'020	-15'490	-470	3.1%
Globalbudgetsaldo	TCHF	14'202	14'562	16'379	15'718	-661	-4.0%
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	9'350	9'611	9'648	11'923	2'275	23.6%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	38'852	39'531	41'047	43'131	2'084	5.1%
Erlös	TCHF	-15'301	-15'359	-15'020	-15'490	-470	3.1%
Saldo	TCHF	23'552	24'173	26'027	27'641	1'614	6.2%
1 Veranlagung							
Kosten	TCHF	33'343	34'245	35'265	37'112	1'847	5.2%
Erlös	TCHF	-13'592	-13'741	-13'533	-13'995	-463	3.4%
Saldo	TCHF	19'751	20'504	21'732	23'117	1'384	6.4%
2 Inkasso							
Kosten	TCHF	3'136	3'111	3'444	3'541	97	2.8%
Erlös	TCHF	-1'524	-1'459	-1'338	-1'345	-8	0.6%
Saldo	TCHF	1'613	1'651	2'106	2'196	90	4.3%
3 Übrige Dienstleistungen							
Kosten	TCHF	2'373	2'175	2'338	2'478	140	6.0%
Erlös	TCHF	-185	-158	-150	-150	0	0.0%
Saldo	TCHF	2'188	2'017	2'188	2'328	140	6.4%

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2018-2020			
	Schweizer Franken	2018	2019	2020	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit	15'212'500	15'894'800	15'960'000	47'067'300
	Zusatzkredit				
	Total	15'212'500	15'894'800	15'960'000	47'067'300
Voranschlag	Ausgabenbewilligung	15'212'500	16'378'972	15'718'200	47'309'672
	Nachtragskredit				
	Total	15'212'500	16'378'972	15'718'200	47'309'672
Rechnung	Total	14'561'761			14'561'761
Reserven	Stand 1. Januar	631'000	631'000		
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug	0			
	Stand 31. Dezember	631'000	631'000		
Nicht zweckgebunden	Stand 1. Januar	0	0		
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug	0			
	Stand 31. Dezember	0	0		
Zweckgebunden	Stand 1. Januar	0	0		
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug	0			
	Stand 31. Dezember	0	0		

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		192.7	198.8	200.6	200.6	0.0	0.0%
weiblich (Pensen)		89.9	95.4	94.3	92.3	-2.0	-2.1%
männlich (Pensen)		102.8	103.4	106.3	108.3	2.0	1.9%
Anzahl Mitarbeitende		211	219	222	222	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		106	112	111	111	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		105	107	111	111	0	0.0%
Anzahl Lernende		8	7	7	7	0	0.0%
weiblich		5	5	5	5	0	0.0%
männlich		3	2	2	2	0	0.0%

Bemerkungen: Mit dem aktuellen Pensenbestand kann die zu erwartende Geschäftslast in den kommenden Jahren sowie die Übernahme von zusätzlichen Aufgaben trotz Einsparungen nicht bewältigt werden. Der SOLL-Pensenbestand des KSTA wurde daher angepasst.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
Staatssteuern NP		-652'459	-669'863	-671'235	-680'046	-8'811	1.3%
Staatssteuern JP		-107'619	-106'053	-109'600	-78'130	31'470	-28.7%
Uebrige Finanzströme (übrige Steuern, Zinsen, usw.)		-113'096	-123'768	-123'035	-125'132	-2'097	1.7%
Kantonale Steuern Total (P50502, netto)		-873'174	-899'684	-903'870	-883'308	20'563	-2.3%

Bemerkungen: Die Staatssteuern setzen sich zusammen aus Vorbezügen und Steuern Vorjahre abzüglich Abschreibungen.

Bei den Staatssteuern NP beträgt der Steuerfuss ab dem Jahr 2015 = 104%, bei den Staatssteuern JP ab dem Jahr 2017 = 100%. Die Auswirkungen von STAF machen sich bei den Staatssteuern JP ab dem Jahr 2020 bemerkbar.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2020 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 19'591'600.-- und einem Ertrag von Fr. 1'763'400.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 17'828'200.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 920'300.--.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Informatik und Kommunikation

Bei dieser Produktgruppe geht es um die Wirtschaftlichkeit der Informatik-Arbeitsplätze inklusive Telefonie und um die Verfügbarkeit der wichtigsten Komponenten.

Produkte: Desktop-Service, Telefon-Service, Drucker/Kopierer-Service, individuelle Dienstleistungen, E-Mail-Service und Netzwerk-Service

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
11	Wirtschaftlicher Betrieb je Arbeitsplatz sicherstellen							
111	IT-Arbeitsplatzkosten (Pauschale)	(<) CHF	3'464	3'423	3'420	3'600	180	5.3%
112	Telefon-Arbeitsplatzkosten [inkl. Gesprächsgebühren]	(<) CHF	465	512	525	444	-81	-15.4%

Bemerkungen: Die steigenden Kosten (vor allem Software-Wartung) wirken sich auf die IT-Arbeitsplatzkosten aus.

12 Hohe Betriebssicherheit gewährleisten

121	Verfügbarkeit Verwaltungsdesktop (Basisfunktionalität)	(>) %	99.9	100.0	99.5	99.5	0.0	0.0%
122	Verfügbarkeit Mailinfrastruktur (Exchange / Synchronisierung Smartphone)	(>) %	100.0	100.0	99.9	99.9	0.0	0.0%
123	Verfügbarkeit Core-Netzwerk (Kern-Netzwerk)	(>) %	99.98	99.99	99.99	99.99	0.00	0.0%
124	Verfügbarkeit Kunden-Netzwerk (Netzwerkkomponenten kritische Gebäude)	(>) %	99.9	100.0	99.9	99.9	0.0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung
Arbeitsplätze	Anzahl	2'399	2'429			
Verhältnis Thinclient-Arbeitsplätze zur Gesamtzahl Arbeitsplätze	Prozent					
Helpdeskfälle (Tickets im System ky2help)	Anzahl	4'597	4'208			
Mobile (Natel, Smartphones und Datenabonnemente)	Anzahl	1'307	1'497			
Serversysteme	Anzahl					
Benutzereinträge im kantonalen Verzeichnisdienst	Anzahl					
Versendete/Empfangene E-Mails	Tsd.					
Druck- / Kopierseiten (Farbe)	Tsd.					
Druck- / Kopierseiten (SW)	Tsd.					

Bemerkungen: Druck- / Kopierseiten 2017 42,45 Mio. Seiten SW / Farbe
Druck- / Kopierseiten 2018 41,41 Mio. Seiten SW / Farbe

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Kosten	TCHF	14'309	13'371	13'340	14'137	797 6.0%
Erlös	TCHF	-2'364	-2'035	-1'619	-1'747	-129 8.0%
Saldo	TCHF	11'946	11'336	11'721	12'390	668 5.7%

2 Anwendungs- und Beratungsdienstleistungen

Die Produktgruppe beinhaltet die Zufriedenheit unserer Kunden mit dem AIO. Die Umfragen werden jährlich mittels elektronischem Fragebogen erhoben.

Produkte: Projekt-Service, Fachapplikationen

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
21	Optimale Unterstützung der Dienststellen							
211	Erfüllungsgrad der definierten Bearbeitungszeit für Standardanträge (Produktkatalog)	(>) %	87	95	90	90	0	0.0%
212	Kurszufriedenheit (vom AIO angebotene Informatik-Kurse)	(>) %	94	98	92	94	2	2.2%
213	Zufriedenheit der Informatikverantwortlichen, der Projektleiter sowie der Anwender/innen auf Seite Kunden	(>) %	90	95	90	90	0	0.0%

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung
Freihändige Vergaben > 100 TCHF	Anzahl	1	5			
Totalbetrag freihändige Vergaben > 100 TCHF	MCHF	0.15	0.65			
Vergaben im Einladungsverfahren	Anzahl	8	1			
Totalbetrag Vergaben im Einladungsverfahren	MCHF	1.26	0.14			
Vergaben im offenen Verfahren	Anzahl	4	1			
Totalbetrag Vergaben im offenen Verfahren	MCHF	7.54	1.72			
Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	Anzahl	3	2			
Totalbetrag Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	MCHF	1.04	0.38			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Kosten	TCHF	4'364	4'304	5'537	6'375	838 15.1%
Erlös	TCHF	-190	-77	-47	-16	31 -65.7%
Saldo	TCHF	4'174	4'227	5'490	6'359	869 15.8%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Aufwand	TCHF	17'597	16'661	17'968	19'592	1'624 9.0%
Ertrag	TCHF	-2'554	-2'112	-1'665	-1'763	-98 5.9%
Globalbudgetsaldo	TCHF	15'042	14'549	16'302	17'828	1'526 9.4%
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	1'077	1'014	909	920	11 1.2%
Produktgruppenergebnis Total						
Kosten	TCHF	18'674	17'675	18'877	20'512	1'635 8.7%
Erlös	TCHF	-2'554	-2'112	-1'665	-1'763	-98 5.9%
Saldo	TCHF	16'119	15'563	17'212	18'749	1'537 8.9%
1 Informatik und Kommunikation						
Kosten	TCHF	14'309	13'371	13'340	14'137	797 6.0%
Erlös	TCHF	-2'364	-2'035	-1'619	-1'747	-129 8.0%
Saldo	TCHF	11'946	11'336	11'721	12'390	668 5.7%
2 Anwendungs- und Beratungsdienstleistungen						
Kosten	TCHF	4'364	4'304	5'537	6'375	838 15.1%
Erlös	TCHF	-190	-77	-47	-16	31 -65.7%
Saldo	TCHF	4'174	4'227	5'490	6'359	869 15.8%

Bemerkungen: Generell steigen die Wartungskosten weiter stark an. Nebst den Schlüssellieferanten (Microsoft, Oracle, SAP, Citrix, Adobe) erhöhen auch die Lieferanten von Fachanwendungen ihre Preise. Tiefere Erträge u.a. bei den Druck- und Kopierkosten wirken sich auf den Erlös aus. Die Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) hat nach einer Submission die Verträge auslaufen lassen.

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2020-2022

	Schweizer Franken	2020	2021	2022	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit	17'829'000	18'396'000	18'558'000	54'783'000
	Zusatzkredit				
	Total	17'829'000	18'396'000	18'558'000	54'783'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung	17'828'190			17'828'190
	Nachtragskredit				
	Total	17'828'190			17'828'190
Rechnung	Total				
Reserven	Stand 1. Januar	315'000			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember	315'000			
	Stand 1. Januar	0			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	Stand 31. Dezember	0			

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		50.8	48.4	51.4	53.5	2.1	4.1%
weiblich (Pensen)		5.1	4.7	4.7	4.8	0.1	2.1%
männlich (Pensen)		45.7	43.7	46.7	48.7	2.0	4.3%
Anzahl Mitarbeitende		53	51	54	56	2	3.7%
weiblich (Mitarbeitende)		7	7	7	7	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		46	44	47	49	2	4.3%
Anzahl Lernende		5	5	5	5	0	0.0%
weiblich		2	2	2	2	0	0.0%
männlich		3	3	3	3	0	0.0%

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
P50602 Abschreibungen		7'325	8'155	7'000	10'027	3'027	43.2%

Bemerkungen: Im 2020 erfolgt die Aktivierung des Projektes "Neue Steuerlösung SOTAXX", welches über 7 Jahre abgeschrieben wird.

1. Einzelverpflichtungskredite für Grossprojekte

Für jedes mehrjährige Grossprojekt (> 1 Mio. Fr.) wird dem Kantonsrat, sobald genügend verlässliche Informationen vorliegen, ein Verpflichtungskredit (VK) über die Bruttoinvestitionen pro Grossprojekt beantragt. Folgend werden alle Grossprojekte aufgeführt. Der prognostizierte Stand der Kosten per 31.12.2019 beträgt im Projekt Submission / Einf. Gerichtslösung Fr. 217'000.--.

Grossprojekte				Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.19	VA20	Plan21	Plan22	Plan23
70510 - ISOV Steuersystem				Ausgaben	12'100	11'071	1'023	0	0	0
5269				Einnahmen	0	0	0	0	0	0
RRB 31.08.2010 Start: 2011 Ende: 2020				Nettoinvest.	12'100	11'071	1'023	0	0	0
71070 - Neue Steuerlösung SOTAXX				Ausgaben	17'030	14'527	2'359	0	0	0
5434				Einnahmen	0	0	0	0	0	0
KRB 08.11.2016 Start: 2016 Ende: 2020				Nettoinvest.	17'030	14'527	2'359	0	0	0
Einführung iGovPortal				Ausgaben	1'788	783	845	160	0	0
5665				Einnahmen	0	0	0	0	0	0
KRB 25.06.2019 Start: 2019 Ende: 2021				Nettoinvest.	1'788	783	845	160	0	0
Submission / Einf. Gerichtslösung				Ausgaben	2'000		210	815	758	0
5666				Einnahmen	0		0	0	0	0
Start: 2018 Ende: 2022				Nettoinvest.	2'000		210	815	758	0

Jahrestranche Grossprojekte

	Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.19	VA20	Plan21	Plan22	Plan23
Ausgaben		32'918	26'381	4'437	975	758	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0
Nettoinvest.		32'918	26'381	4'437	975	758	0

2. Jahrestranche für Kleinprojekte

Für alle Kleinprojekte (< Fr. 1 Mio.) wird ein Verpflichtungskredit für die Gesamtsumme der zukünftigen Mittel beantragt. Diese Planung wird jährlich für die jeweils neu zu startenden Projekte durchgeführt und ein Verpflichtungskredit beantragt

Kleinprojekte

	Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.19	VA20	Plan21	Plan22	Plan23
Ausgaben				6'550	3'255	1'015	125
Einnahmen				0	0	0	0
Nettoinvest.				6'550	3'255	1'015	125

3. Total Jahrestranchen

	Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.19	VA20	Plan21	Plan22	Plan23
Ausgaben				10'987	4'230	1'773	125
Einnahmen				0	0	0	0
Nettoinvest.				10'987	4'230	1'773	125

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage. Die laufenden Verfahrensoptimierungen erlauben es, die in den vergangenen Globalbudgetperioden ambitionierter festgelegten Zahlen beizubehalten.

Finanzen

Der Voranschlag 2020 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 28'734'100.-- und einem Ertrag von Fr. 40'571'500.-- mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 11'837'400.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 6'425'500.--.

Personal

Der Personal- und Pensenbestand verändert sich gegenüber den Planzahlen des Jahres 2019 nicht.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Grundbuch

Produkte: - Kauf, Dienstbarkeit, Pfandvertrag, Belege

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
11	Rechtlich einwandfreie und effiziente Führung der Grundbuchämter und Erbringen der von der Kundschaft beanspruchten Leistungen in hoher Qualität und innert einer angemessenen kurzen Frist							
111	Wartezeit bei Handänderungsverträgen	(<) AT	10.5	13.1	15.0	15.0	0.0	0.0%
112	Wartezeit bei Pfandverträgen	(<) AT	1.3	2.5	4.0	4.0	0.0	0.0%
113	Kostendeckungsgrad	(>) %	114.9	110.3	110.5	111.0	0.5	0.5%
114	Kundenzufriedenheit	(>) %	82	94		85		
Bem.: Die Kundenzufriedenheit wird in der Regel nur einmal pro Globalbudgetperiode erhoben. Die institutionellen Kunden bildeten im Jahre 2017 die Zielgruppe, die privaten Kunden im Jahre 2018.								

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
1.1 Handänderungen	Anzahl	3'459	3'259	3'400	3'400	0	0.0%
1.2 Dienstbarkeiten	Anzahl	709	637	750	750	0	0.0%
1.3 Pfandverträge	Anzahl	3'521	3'302	3'300	3'300	0	0.0%
1.4 Kaufpreis	MCHF	2'142	2'275	2'100	2'100	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	11'338	10'603	10'912	10'889	-23	-0.2%
Erlös	TCHF	-13'027	-11'696	-12'058	-12'071	-13	0.1%
Saldo	TCHF	-1'689	-1'093	-1'146	-1'182	-35	3.1%

Bemerkungen: Die Mehrwertsteuer wurde 2018 neu als Erlösminderung verbucht. Dadurch ergab sich gegenüber der bisherigen Aufwandverbuchung sowohl bei den Kosten als auch beim Erlös ein um ca. Fr. 500'000.-- niedriger Wert. Beim Erlös wurden 2018 zudem gezielte Massnahmen zur Senkung des Kostendeckungsgrades umgesetzt.

2 Güter- und Erbrecht

Produkte: Güter- und Erbrecht

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
21	Rechtlich einwandfreie und effiziente Führung der Erbschaftsämter und Erbringen der von der Kundschaft beanspruchten Leistungen in hoher Qualität und innert einer angemessenen kurzen Frist							
211	Wartezeit bei Erbenverhandlungen	(<) AT	22.8	28.9	22.0	22.0	0.0	0.0%
212	Kostendeckungsgrad	(>) %	108.8	98.8	104.3	100.1	-4.2	-4.0%
213	Kundenzufriedenheit	(>) %		92				
Bem.: Die Kundenzufriedenheit wird in der Regel nur einmal pro Globalbudgetperiode erhoben.								

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
2.1 Erbschaftsinventare	Anzahl	1'888	1'861	1'850	1'850	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	5'598	5'724	5'638	5'834	196	3.5%
Erlös	TCHF	-6'089	-5'658	-5'880	-5'831	50	-0.8%
Saldo	TCHF	-491	66	-242	3	246	-101.3%

Bemerkungen: Beim Erlös wurden im 2018 gezielte Massnahmen zur Senkung des Kostendeckungsgrades umgesetzt.

3 Betreibungen

Produkte: Betreibungen

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
31	Rechtlich einwandfreie und effiziente Führung der Betreibungsämter und Erbringen der von der Kundschaft beanspruchten Leistungen in hoher Qualität und innert einer angemessenen kurzen Frist							
311	Wartezeit bei Zahlungsbefehlen	(<) Tage	3.1	2.5	3.0	3.0	0.0	0.0%
312	Wartezeit bei Pfändungsabschriften	(<) Tage	9.7	5.6	10.0	10.0	0.0	0.0%
313	Kostendeckungsgrad	(>) %	138.7	138.4	144.0	142.8	-1.2	-0.8%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
3.1 Zahlungsbefehle	Anzahl	117'300	119'142	120'000	120'000	0	0.0%
3.2 Pfändungen	Anzahl	70'655	69'601	70'000	70'000	0	0.0%
3.3 Verwertungen	Anzahl	29'772	33'088	30'000	30'000	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	13'599	13'921	13'332	13'864	533	4.0%
Erlös	TCHF	-18'868	-19'270	-19'200	-19'770	-570	3.0%
Saldo	TCHF	-5'269	-5'349	-5'868	-5'906	-37	0.6%

Bemerkungen: Der Erlös ist durch die Gebührenverordnung zum Bundesgesetz über Schuldbetreibung und Konkurs (GebV SchKG) gesteuert und der hohe Kostendeckungsgrad somit nur bedingt beeinflussbar.

4 Konkurse

Produkte: Konkurse

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
41	Rechtlich einwandfreie und effiziente Führung der Konkursämter und Erbringen der von der Kundschaft beanspruchten Leistungen in hoher Qualität und innert einer angemessenen kurzen Frist							
411	Verfahrensdauer	(<) Monat	11.0	11.0	10.0	10.0	0.0	0.0%
412	Kostendeckungsgrad	(>) %	46.9	48.5	42.2	43.6	1.4	3.3%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
4.1 Konkursöffnungen	Anzahl	470	485	540	540	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	3'093	3'218	3'433	3'333	-99	-2.9%
Erlös	TCHF	-1'452	-1'561	-1'450	-1'450	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'641	1'656	1'983	1'883	-99	-5.0%

Bemerkungen: Der Erlös ist weitgehend durch die Gebührenverordnung zum Bundesgesetz über Schuldbetreibung und Konkurs (GebV SchKG) gesteuert und der Kostendeckungsgrad somit nur bedingt beeinflussbar.

5 Handelsregister

Produkte: Handelsregister

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
51	Rechtlich einwandfreie und effiziente Führung des kantonalen Handelsregisteramtes und Erbringen der von der Kundschaft beanspruchten Leistungen in hoher Qualität und innert einer angemessenen kurzen Frist							
511	Wartezeit Eintragungen	(<) Tage	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0%
512	Rückweisungen des eidg. Handelsregisteramtes	(<) Anz.	0	0	3	3	0	0.0%
513	Kostendeckungsgrad	(>) %	119.1	124.8	116.7	117.2	0.5	0.4%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
5.1 Anzahl Firmen	Anzahl	14'945	15'243	15'000	15'000	0	0.0%
5.2 Handelsregister-Eintragungen	Anzahl	5'153	5'480	5'200	5'300	100	1.9%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'273	1'236	1'243	1'239	-4	-0.3%
Erlös	TCHF	-1'516	-1'543	-1'450	-1'450	0	0.0%
Saldo	TCHF	-243	-307	-207	-211	-4	2.0%

Bemerkungen: Der Erlös ist weitgehend durch die Gebührenverordnung des Bundes gesteuert und der Kostendeckungsgrad somit nur bedingt beeinflussbar.

3. Saldovorgabe

	Standard	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Aufwand	TCHF	28'472	28'407	28'441	28'734	293	1.0%
Ertrag	TCHF	-41'063	-39'828	-40'038	-40'572	-533	1.3%
Globalbudgetsaldo	TCHF	-12'591	-11'422	-11'597	-11'837	-240	2.1%
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	6'540	6'396	6'116	6'425	309	5.1%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	34'901	34'702	34'557	35'160	603	1.7%
Erlös	TCHF	-40'951	-39'728	-40'038	-40'572	-533	1.3%
Saldo	TCHF	-6'051	-5'026	-5'481	-5'412	70	-1.3%
1 Grundbuch							
Kosten	TCHF	11'338	10'603	10'912	10'889	-23	-0.2%
Erlös	TCHF	-13'027	-11'696	-12'058	-12'071	-13	0.1%
Saldo	TCHF	-1'689	-1'093	-1'146	-1'182	-35	3.1%
2 Güter- und Erbrecht							
Kosten	TCHF	5'598	5'724	5'638	5'834	196	3.5%
Erlös	TCHF	-6'089	-5'658	-5'880	-5'831	50	-0.8%
Saldo	TCHF	-491	66	-242	3	246	-101.3%
3 Betreibungen							
Kosten	TCHF	13'599	13'921	13'332	13'864	533	4.0%
Erlös	TCHF	-18'868	-19'270	-19'200	-19'770	-570	3.0%
Saldo	TCHF	-5'269	-5'349	-5'868	-5'906	-37	0.6%
4 Konkurse							
Kosten	TCHF	3'093	3'218	3'433	3'333	-99	-2.9%
Erlös	TCHF	-1'452	-1'561	-1'450	-1'450	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'641	1'656	1'983	1'883	-99	-5.0%
5 Handelsregister							
Kosten	TCHF	1'273	1'236	1'243	1'239	-4	-0.3%
Erlös	TCHF	-1'516	-1'543	-1'450	-1'450	0	0.0%
Saldo	TCHF	-243	-307	-207	-211	-4	2.0%

Bemerkungen: Die Saldovorgaben sind gesamthaft etwas höher als im Voranschlag 2019. Es wird damit gerechnet, dass die Erlöse in den Produktgruppen Güter- und Erbrecht leicht niedriger, in den Produktgruppen Grundbuch, Konkurse und Handelsregister konstant und in der Produktgruppe Betreibungen höher ausfallen.

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2019-2021			
	Schweizer Franken	2019	2020	2021	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit	-11'597'000	-11'597'000	-11'597'000	-34'791'000
	Zusatzkredit				
	Total	-11'597'000	-11'597'000	-11'597'000	-34'791'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung	-11'597'495	-11'837'443		-23'434'938
	Nachtragskredit				
	Total	-11'597'495	-11'837'443		-23'434'938
Rechnung	Total				
Reserven	Stand 1. Januar		417'000		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug			
	Stand 31. Dezember	417'000			
Nicht zweckgebunden	Stand 1. Januar		0		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug			
	Stand 31. Dezember	0			
Zweckgebunden	Stand 1. Januar		0		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug			
	Stand 31. Dezember	0			

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		185.8	181.2	186.0	186.0	0.0	0.0%
weiblich (Pensen)		106.3	102.0	106.0	106.0	0.0	0.0%
männlich (Pensen)		79.4	79.2	80.0	80.0	0.0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende		210	206	210	210	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		129	125	130	130	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		81	81	80	80	0	0.0%
Anzahl Lernende		18	17	18	18	0	0.0%
weiblich		13	15	12	12	0	0.0%
männlich		5	2	6	6	0	0.0%

Bemerkungen: Die Pensen bleiben gegenüber den Planzahlen des Jahres 2019 konstant. Der tiefere Pensenbestand 2018 ist darauf zurückzuführen, dass kurz vor Ende Jahr frei gewordene Stellen nicht sofort wieder besetzt werden konnten.

1. Management Summary

Leistung

Was die Leistungen der Kantonalen Finanzkontrolle betrifft, so erstattet sie mit ihrem Jahresbericht dem Kantonsrat, dem Regierungsrat und der Gerichtsverwaltungscommission separat Bericht über den Umfang und die Schwerpunkte ihrer Revisionstätigkeit sowie über Feststellungen und Beurteilungen (§ 76 WoV-Gesetz). Der Leistungsauftrag der Finanzkontrolle ist aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen vorgegeben. Die Ziele, Indikatoren und Standards entsprechen einerseits der mehrjährigen Globalbudgetvorlage 2018 – 2020 und anderseits dem Revisionsprogramm, welches der Finanzkommission jährlich zur Kenntnisnahme unterbreitet wird (§ 61 Abs. 4 WoV-Gesetz).

Finanzen

Der Voranschlag 2020 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 1'451'500.-- und einem Ertrag von Fr. 205'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 1'246'500.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 122'700.--. Nach § 66 Abs. 1 WoV-Gesetz übernimmt der Regierungsrat den Voranschlag der Kantonalen Finanzkontrolle unverändert.

Die Neuanstellung unserer IT-Revisorin trägt zu keinen substanziellen Veränderungen im Budget bei. Es hat sich lediglich eine Verschiebung der Kosten ergeben. Die Lohnkosten werden durch die Reduktion der externen Aufträge gedeckt.

Personal

Die Finanzkontrolle zählt zum Zeitpunkt des Voranschlags 9 Mitarbeitende bei einem Stellenetat von 720%. Die vakante Stelle des IT-Revisors/Revisorin konnte im Verlaufe des Jahres 2019 durch eine neue Mitarbeiterin mit einem Stellenpensum von 60% besetzt werden.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Staatsaufsichtswesen

Produkte: Revisionsstelle, Finanzaufsicht, Besondere Aufträge

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
11	Sicherstellung einer wirksamen parlamentarischen und verwaltungsinternen Finanzaufsicht							
111	Total Revisionen	(>) Anz.	57	53	70	70	0	0.0%
112	Revisionsstellenmandate	(>) Anz.	27	27	25	25	0	0.0%
113	Finanzaufsichtsrevisionen	(>) Anz.	30	26	45	45	0	0.0%
114	Verhältnis durchgeführte zu geplanten Revisionen	(>) %	76	76	97	97	0	0.0%
115	Prüfungsintervall in Jahren	(<) Jahre	4.8	5.0	5.0	5.0	0.0	0.0%

	Statistische Messgrößen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
	Akzeptanz der wesentlichen Revisionsfeststellungen / Beanstandungen aufgrund der Stellungnahmen	Prozent	100	100	95	95	0	0.0%
	Anzahl Revisionstage Total	Tag	875	909	900	1'020	120	13.3%
	Anzahl Revisionstage für Revisionsstellenmandate	Tag	310	331	280	300	20	7.1%
	Anzahl Revisionstage für Finanzaufsichtsrevisionen	Tag	554	577	580	680	100	17.2%
	Anzahl Revisionstage für Besondere Aufträge	Tag	11	1	40	40	0	0.0%
	Produktivitätsgrad in % zur Präsenzzeit	Prozent	82	85	82	82	0	0.0%
	Kundenzufriedenheit (Bestnote 6)	Note	5.9	5.8	5.5	5.5	0.0	0.0%

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
	Kosten	TCHF	1'463	1'450	1'602	1'575	-27	-1.7%
	Erlös	TCHF	-254	-206	-205	-205	0	0.0%
	Saldo	TCHF	1'209	1'244	1'397	1'370	-27	-1.9%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Aufwand	TCHF	1'353	1'333	1'452	1'452	0	0.0%
Ertrag	TCHF	-254	-206	-205	-205	0	0.0%
Globalbudgetsaldo	TCHF	1'099	1'127	1'247	1'247	0	0.0%
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	110	117	150	123	-27	-18.0%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	1'463	1'450	1'602	1'575	-27	-1.7%
Erlös	TCHF	-254	-206	-205	-205	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'209	1'244	1'397	1'370	-27	-1.9%
1 Staatsaufsichtswesen							
Kosten	TCHF	1'463	1'450	1'602	1'575	-27	-1.7%
Erlös	TCHF	-254	-206	-205	-205	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'209	1'244	1'397	1'370	-27	-1.9%

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2018-2020			
	Schweizer Franken	2018	2019	2020	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit	1'235'000	1'235'000	1'235'000	3'705'000
	Zusatzkredit	0	0	0	0
	Total	1'235'000	1'235'000	1'235'000	3'705'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung	1'234'550	1'246'529	1'246'530	3'727'609
	Nachtragskredit				
	Total	1'234'550	1'246'529	1'246'530	3'727'609
Rechnung	Total	1'126'868			1'126'868
Reserven	Stand 1. Januar	0	67'000		
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug	67'000			
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember	67'000	67'000		
	Stand 1. Januar	0	0		
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug	0			
Zweckgebunden	Stand 31. Dezember	0	0		

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		6.5	6.5	6.5	7.2	0.7	10.8%
weiblich (Pensen)		1.6	1.6	1.6	2.2	0.6	37.5%
männlich (Pensen)		4.9	4.9	4.9	5.0	0.1	2.0%
Anzahl Mitarbeitende		8	8	8	9	1	12.5%
weiblich (Mitarbeitende)		2	2	2	3	1	50.0%
männlich (Mitarbeitende)		6	6	6	6	0	0.0%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

Inhaltsverzeichnis

7. Departement des Innern	Seite
7.1 Management Summary	241
7.2 Erfolgsrechnung Finanzgrössen	243
7.2.1 Abweichungsbegründungen FG ER	246
7.3 Investitionsrechnung Finanzgrössen	250
7.3.1 Abweichungsbegründungen FG IR	251
Globalbudgets	
Gesundheitsversorgung	252
Soziale Sicherheit	260
Migration	268
Justizvollzug	273
Polizei	279

Departement des Innern

Management Summary

Das Departement des Innern beinhaltet die Aufgabenbereiche Gesundheit, soziale Sicherheit und öffentliche Sicherheit.

Gesundheit

Im Vergleich zum Voranschlag 2019 resultiert 2020 mit 342,6 Mio. Franken ein Minderaufwand von -4,3 Mio. Franken. Hauptgründe sind:

- Spitalbehandlungen gemäss KVG (-5,0 Mio. Franken),
- Mammographie- und Darmkrebsscreening (0,5 Mio. Franken).

Soziale Sicherheit

Wichtigste Änderung im Voranschlag 2020 gegenüber dem Voranschlag 2019 ist die Aufgaben- und Finanzierungsentflechtung in der sozialen Sicherheit (vgl. RRB Nr. 2019/845 vom 28. Mai 2019). Die Kosten für die EL IV inkl. Verwaltungskosten sowie die Kosten für Fremdplatzierungen Minderjähriger werden vollumfänglich dem Kanton zugeschlagen, während die Einwohnergemeinden die Kosten der EL AHV inkl. Verwaltungskosten unter Anrechnung der Bundesbeiträge sowie die Pflegekosten übernehmen. Das Parlament hat in der Septembersession der Vorlage zugestimmt.

Gegenüber dem Voranschlag 2019 erhöhen sich die Nettoaufwendungen von 283,8 Mio. Franken um 8,1 Mio. Franken auf 291,9 Mio. Franken. Hauptgründe sind:

- Ergänzungsleistungen AHV (-43,9 Mio. Franken),
- Pflegekostenbeitrag (-16,6 Mio. Franken),
- Ergänzungsleistungen IV (40,3 Mio. Franken),
- Fremdplatzierungen Minderjähriger (24,5 Mio. Franken),
- Ergänzungsleistungen Familien (1,6 Mio. Franken),
- Verlustscheine KVG (1,0 Mio. Franken),
- Individuelle Prämienverbilligung (0,6 Mio. Franken).

Öffentliche Sicherheit

Gegenüber dem Voranschlag 2019 steigen die Nettoaufwendungen im Voranschlag 2020 um 0,4 Mio. Franken auf 100,4 Mio. Franken. Hauptgründe sind:

- Kostgelder Straf- und Massnahmenvollzug (-1,0 Mio. Franken),
- Globalbudget Polizei (1,1 Mio. Franken),
- Globalbudget Justizvollzug (0,3 Mio. Franken).

Die Investitionen sinken gegenüber dem Vorjahr um 1,3 Mio. Franken auf 3,0 Mio. Franken. Die grössten Positionen sind: IT Projekte 1,4 Mio. Franken, Polycom 0,7 Mio. Franken, automatisierte Verkehrsüberwachung 0,6 Mio. Franken, Schwerverkehrscenter Oensingen 0,3 Mio. Franken.

Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

7.2 Departement des Innern		RE 2018	VA 2019	VA 2020	Diff. VA 19/20	%
P60204 Spitalbeh. KVG (FG)						
3634000	Beiträge an öffentl. Unternehmungen	279'739'131	305'600'000	300'600'000	-5'000'000	-1.6
	Aufwand	279'739'131	305'600'000	300'600'000	-5'000'000	-1.6
4635000	Beiträge von privaten Unternehmungen	-271'000	-600'000	-600'000	0	0.0
	Ertrag	-271'000	-600'000	-600'000	0	0.0
	Saldo	279'468'131	305'000'000	300'000'000	-5'000'000	-1.6
P60205 Ärztliche Weiterbildung (FG)						
3634000	Beiträge an öffentl. Unternehmungen	3'660'000	4'000'000	4'000'000	0	0.0
	Aufwand	3'660'000	4'000'000	4'000'000	0	0.0
	Saldo	3'660'000	4'000'000	4'000'000	0	0.0
P60206 Krebsregister (FG)						
3635000	Beiträge an priv. Unternehmungen	0	500'000	500'000	0	0.0
	Aufwand	0	500'000	500'000	0	0.0
	Saldo	0	500'000	500'000	0	0.0
P60207 Krebs-Früherkennungsprogramme (FG)						
3635000	Beiträge an priv. Unternehmungen	0	100'000	0	-100'000	-100.0
	Aufwand	0	100'000	0	-100'000	-100.0
	Saldo	0	100'000	0	-100'000	-100.0
P60208 Darmkrebs-Screening						
3635000	Beiträge private Unternehmungen	0	0	200'000	200'000	100.0
	Aufwand	0	0	200'000	200'000	100.0
	Saldo	0	0	200'000	200'000	100.0
P60209 Mammografie-Screening						
3635000	Beiträge private Unternehmungen	0	0	275'000	275'000	100.0
	Aufwand	0	0	275'000	275'000	100.0
	Saldo	0	0	275'000	275'000	100.0
P60311 Prämienverbilligung KVG FG*						
3130000	Dienstleistungen und Honorare	1'800'509	2'000'000	1'900'000	-100'000	-5.0
3637000	Beiträge private Haushalte	151'937'397	161'592'217	162'927'146	1'334'929	0.8
	Aufwand	153'737'905	163'592'217	164'827'146	1'234'929	0.8
4630000	Beiträge vom Bund	-87'280'710	-89'773'454	-90'515'081	-741'627	0.8
	Ertrag	-87'280'710	-89'773'454	-90'515'081	-741'627	0.8
	Saldo	66'457'195	73'818'763	74'312'065	493'302	0.7
P60312 Verlustscheine KVG*						
3635000	Beiträge private Unternehmungen	13'422'471	12'000'000	13'000'000	1'000'000	8.3
	Aufwand	13'422'471	12'000'000	13'000'000	1'000'000	8.3
	Saldo	13'422'471	12'000'000	13'000'000	1'000'000	8.3
P60313 Ergänzungsleistungen IV*						
3130000	Dienstleistungen und Honorare	2'969'767	3'060'000	3'100'000	40'000	1.3
3637000	Beiträge private Haushalte	131'512'060	131'000'000	139'000'000	8'000'000	6.1
	Aufwand	134'481'827	134'060'000	142'100'000	8'040'000	6.0
4610000	Entschädigungen vom Bund	-627'540	-600'000	-650'000	-50'000	8.3
4612000	Entschädigung Gemeinden	-1'171'113	-1'230'000	0	1'230'000	-100.0
4630000	Beiträge vom Bund	-28'359'054	-27'230'000	-29'000'000	-1'770'000	6.5
4632000	Beiträge von Gemeinden	-32'576'503	-32'885'000	0	32'885'000	-100.0
	Ertrag	-62'734'210	-61'945'000	-29'650'000	32'295'000	-52.1
	Saldo	71'747'616	72'115'000	112'450'000	40'335'000	55.9

Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

7.2 Departement des Innern	RE 2018	VA 2019	VA 2020	Diff. VA 19/20	%
P60314 Ergänzungsleistungen AHV*					
3130000 Dienstleistungen und Honorare	4'454'650	4'590'000	4'600'000	10'000	0.2
3637000 Beiträge private Haushalte	103'683'923	108'000'000	110'000'000	2'000'000	1.9
Aufwand	108'138'573	112'590'000	114'600'000	2'010'000	1.8
4610000 Entschädigungen vom Bund	-913'065	-900'000	-900'000	0	0.0
4612000 Entschädigungen Gemeinden	-1'770'793	-1'845'000	-3'700'000	-1'855'000	100.5
4630000 Beiträge vom Bund	-22'327'934	-24'000'000	-23'440'000	560'000	-2.3
4632000 Beiträge von Gemeinden	-40'677'994	-42'000'000	-86'560'000	-44'560'000	>100.0
Ertrag	-65'689'786	-68'745'000	-114'600'000	-45'855'000	66.7
Saldo	42'448'787	43'845'000	0	-43'845'000	-100.0
P60315 Ergänzungsleistungen Familien*					
3637000 Beiträge private Haushalte	7'825'363	6'700'000	8'300'000	1'600'000	23.9
Aufwand	7'825'363	6'700'000	8'300'000	1'600'000	23.9
Saldo	7'825'363	6'700'000	8'300'000	1'600'000	23.9
P60316 Behinderung innerkantonal*					
3635000 Beiträge private Unternehmungen	24'391'592	26'400'000	26'300'000	-100'000	-0.4
Aufwand	24'391'592	26'400'000	26'300'000	-100'000	-0.4
Saldo	24'391'592	26'400'000	26'300'000	-100'000	-0.4
P60317 Behinderung ausserkantonal*					
3635000 Beiträge private Unternehmungen	7'633'745	8'000'000	8'000'000	0	0.0
Aufwand	7'633'745	8'000'000	8'000'000	0	0.0
Saldo	7'633'745	8'000'000	8'000'000	0	0.0
P60318 Pflege*					
3637000 Beiträge private Haushalte	15'548'783	16'600'000	0	-16'600'000	-100.0
3702000 Durchlaufende Beiträge Gemeinden	15'548'783	16'600'000	33'200'000	16'600'000	100.0
Aufwand	31'097'565	33'200'000	33'200'000	0	0.0
4702000 Durchlaufende Beiträge Gemeinden	-15'548'783	-16'600'000	-33'200'000	-16'600'000	100.0
Ertrag	-15'548'783	-16'600'000	-33'200'000	-16'600'000	100.0
Saldo	15'548'783	16'600'000	0	-16'600'000	-100.0
P60319 Weitere Beiträge*					
3130000 Dienstleistungen und Honorare	197'804	165'000	190'000	25'000	15.2
3630000 Beiträge an Bund	669'296	650'000	650'000	0	0.0
3637000 Beiträge private Haushalte	4'283'264	4'400'000	4'500'000	100'000	2.3
Aufwand	5'150'364	5'215'000	5'340'000	125'000	2.4
Saldo	5'150'364	5'215'000	5'340'000	125'000	2.4
P60320 Opferhilfe*					
3630000 Beiträge an Bund	32'900	25'000	25'000	0	0.0
3631000 Beiträge an Kantone	210'548	150'000	170'000	20'000	13.3
3637000 Beiträge private Haushalte	1'007'472	1'500'000	1'850'000	350'000	23.3
Aufwand	1'250'920	1'675'000	2'045'000	370'000	22.1
Saldo	1'250'920	1'675'000	2'045'000	370'000	22.1
P60321 Regelsozialhilfe*					
3632000 Beiträge an Gemeinden	0	18'750'000	19'000'000	250'000	1.3
3635000 Beiträge private Unternehmungen	0	250'000	24'750'000	24'500'000	>100.0
Aufwand	0	19'000'000	43'750'000	24'750'000	>100.0
4632000 Beiträge von Gemeinden	0	-17'000'000	-17'250'000	-250'000	1.5
4637000 Beiträge private Haushalte	0	-2'000'000	-2'000'000	0	0.0
Ertrag	0	-19'000'000	-19'250'000	-250'000	1.3
Saldo	0	0	24'500'000	24'500'000	100.0

Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

7.2 Departement des Innern	RE 2018	VA 2019	VA 2020	Diff. VA 19/20	%
P60322 Asylsozialhilfe*					
3500001 Einlage in Ausgleichskonto	0	400'000	0	-400'000	-100.0
3630000 Beiträge an Bund	155'364	0	0	0	0.0
3632000 Beiträge an Gemeinden	19'474'960	17'500'000	19'300'000	1'800'000	10.3
3635000 Beiträge private Unternehmungen	13'979'395	10'500'000	11'200'000	700'000	6.7
Aufwand	33'609'719	28'400'000	30'500'000	2'100'000	7.4
4500001 Entnahme Ausgleichskonto	-3'474'343	0	0	0	
4630000 Beiträge vom Bund	-28'839'201	-28'400'000	-29'500'000	-1'100'000	3.9
4632000 Beiträge von Gemeinden	0	0	-1'000'000	-1'000'000	-100.0
4635000 Beiträge private Unternehmungen	-1'296'175	0	0	0	0.0
Ertrag	-33'609'719	-28'400'000	-30'500'000	-2'100'000	7.4
Saldo	0	0	0	0	0.0
P60323 Flüchtlingssozialhilfe*					
3500001 Einlage in Ausgleichskonto	1'219'454	600'000	600'000	0	0.0
3632000 Beiträge an Gemeinden	16'868'539	16'300'000	18'700'000	2'400'000	14.7
3635000 Beiträge private Unternehmungen	1'827'017	1'500'000	1'300'000	-200'000	-13.3
Aufwand	19'915'010	18'400'000	20'600'000	2'200'000	12.0
4630000 Beiträge vom Bund	-19'915'010	-18'400'000	-20'600'000	-2'200'000	12.0
Ertrag	-19'915'010	-18'400'000	-20'600'000	-2'200'000	12.0
Saldo	0	0	0	0	0.0
P60324 Nothilfe*					
3632000 Beiträge an Gemeinden	184'090	150'000	200'000	50'000	33.3
3635000 Beiträge private Unternehmungen	2'444'049	2'000'000	2'300'000	300'000	15.0
Aufwand	2'628'139	2'150'000	2'500'000	350'000	16.3
4500001 Entnahme Ausgleichskonto	-519'349	-650'000	-1'800'000	-1'150'000	>100.0
4630000 Beiträge vom Bund	-2'071'812	-1'500'000	-700'000	800'000	-53.3
4632000 Beiträge von Gemeinden	-14'140	0	0	0	0.0
4635000 Beiträge private Unternehmungen	-22'839	0	0	0	0.0
Ertrag	-2'628'139	-2'150'000	-2'500'000	-350'000	16.3
Saldo	0	0	0	0	0.0
P60506 KG Straf-und Massnah (FG)					
3612003 Kostgelder Strafvollzug	9'049'738	11'000'000	9'205'100	-1'794'900	-16.3
3612005 Kostgelder Massnahmenvollzug	8'396'063	8'833'000	8'500'000	-333'000	-3.8
3612006 KG U-und Sicherheitshaft	523'852	200'800	566'000	365'200	>100.0
Aufwand	17'969'654	20'033'800	18'271'100	-1'762'700	-8.8
8100101 Kostgelder GBS-wirksam	8'025'882	7'966'200	8'728'900	762'700	9.6
GBS-wirksame interne Verrechnung	8'025'882	7'966'200	8'728'900	762'700	9.6
8105052 KG Strafvollzug	-10'017'999	-12'201'600	-10'269'900	1'931'700	-15.8
8105053 KG Massnahmenvollzug	-10'938'445	-11'045'100	-11'564'100	-519'000	4.7
8105055 Kostgelder U-und Sicherheitshaft	-621'636	-189'500	-566'000	-376'500	>100.0
8105056 Kostgelder U-Gefängnisse	-4'417'456	-4'563'800	-4'600'000	-36'200	0.8
Interne Verrechnungen	-25'995'536	-28'000'000	-27'000'000	1'000'000	-3.6
Saldo	0	0	0	0	0.0
P60605 Bussen Polizei (FG)					
3180001 übr.Wertberechtigungen und Forderungen	168'400	0	0	0	0.0
Aufwand	168'400	0	0	0	0.0
4270000 Bussen	-22'387'200	-20'500'000	-20'500'000	0	0.0
4270002 Ordnungsbussen	-1'279'300	-1'500'000	-1'500'000	0	0.0
Ertrag	-23'666'500	-22'000'000	-22'000'000	0	0.0
Saldo	-23'498'100	-22'000'000	-22'000'000	0	0.0

*Aus Transparenzgründen werden die Finanzgrössen des Amtes für Soziale Sicherheit ab dem Geschäftsjahr 2020 in der neuen Profit-Center-Struktur dargestellt. Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend zugeordnet.

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 19	VA 20	in Fr.	in %
KoA.Nr.	Bezeichnung Kostenart Begründung				
60204	Spitalbehandlungen gem. KVG				
3634000	Beiträge an öffentliche Unternehmen <i>Minderaufwand</i> Entspannung bei der Kostenentwicklung der stationären Spitalbehandlungen	305'600'000	300'600'000	-5'000'000	-2%
60207	Krebs-Früherkennung				
3634000	Beiträge an private Unternehmen <i>Minderaufwand</i> Wird ab 2020 in zwei neuen Finanzgrössen dargestellt (Darmkrebs-Screening, 60208 und Mammografie-Screening, 60209).	100'000	0	-100'000	-100%
60208	Darmkrebs-Screening				
3635000	Beiträge an private Unternehmen <i>Mehraufwand</i> Neue Finanzgrösse ab 2020	0	200'000	200'000	100%
60209	Mammografie-Screening				
3635000	Beiträge an private Unternehmungen <i>Mehraufwand</i> Neue Finanzgrösse ab 2020	0	275'000	275'000	100%
60311	Prämienverbilligung KVG				
3130000	DL + Honorare <i>Minderaufwand</i> Tiefere Verwaltungskosten bei der Kantonalen Ausgleichskasse (AKSO).	2'000'000	1'900'000	-100'000	-5%
3637000	Beiträge an private Haushalte <i>Mehraufwand</i> Zunahme der Beiträge an private Haushalte (Kantonsbeitrag von 72,4 Mio. Franken entspricht gemäss §93 Sozialgesetz vom 31. Januar 2007 [SG; BGS 831.1] 80% des Bundesbeitrags von 90,5 Mio. Franken).	161'592'217	162'927'146	1'334'929	1%
4630000	Beiträge vom Bund <i>Mehrertrag</i> Zunahme des Bundesbeitrags gemäss Art. 66 Bundesgesetz über die Krankenversicherung vom 18. März 1994 (KVG; SR 832.10).	-89'773'454	-90'515'081	-741'627	1%
60312	Verlustscheine KVG				
3635000	Beiträge an private Unternehmungen <i>Mehraufwand</i> Mehr und teurere Verlustscheine aufgrund Bevölkerungs- und Prämienanstieg.	12'000'000	13'000'000	1'000'000	8%

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 19	VA 20	in Fr.	Abweichung in %
60313	Ergänzungsleistungen IV				
3637000	Beiträge an private Haushalte <i>Mehraufwand</i> Zunahme der IV-Renten-Anmeldungen sowie teurere Bezügerstruktur.	131'000'000	139'000'000	8'000'000	6%
4612000	Entschädigung Gemeinden <i>Minderertrag</i> Wegfall Gemeindebeitrag an die Verwaltungskosten aufgrund Aufgaben- und Finanzierungsentflechtung in der sozialen Sicherheit (KRB Nr. RG 0092b/2019 vom 4. September 2019, RRB Nr. 2019/845 vom 28. Mai 2019).	-1'230'000	0	1'230'000	-100%
4630000	Beiträge vom Bund <i>Mehrertrag</i> Zunahme voraussichtlicher Bundesbeitrag an den Gesamtkosten.	-27'230'000	-29'000'000	-1'770'000	7%
4632000	Beiträge von Gemeinden <i>Minderertrag</i> Wegfall Gemeindebeitrag an die Ergänzungsleistungen IV aufgrund Aufgaben- und Finanzierungsentflechtung in der sozialen Sicherheit (KRB Nr. RG 0092b/2019 vom 4. September 2019, RRB Nr. 2019/845 vom 28. Mai 2019).	-32'885'000	0	32'885'000	-100%
60314	Ergänzungsleistungen AHV				
36370000	Beiträge an private Haushalte <i>Mehraufwand</i> Moderate Zunahme an Personen im ordentlichen Rentenalter.	108'000'000	110'000'000	2'000'000	2%
4612000	Entschädigungen von Gemeinden <i>Mehrertrag</i> Vollumfängliche Übernahme der Verwaltungskosten durch Einwohnergemeinden aufgrund Aufgaben- und Finanzierungsentflechtung in der sozialen Sicherheit (KRB Nr. RG 0092b/2019 vom 4. September 2019, RRB Nr. 2019/845 vom 28. Mai 2019).	-1'845'000	-3'700'000	-1'855'000	101%
4630000	Beiträge vom Bund <i>Minderertrag</i> Abnahme voraussichtlicher Bundesbeitrag an den Gesamtkosten.	-24'000'000	-23'440'000	560'000	-2%
4632000	Beiträge von Gemeinden <i>Mehrertrag</i> Vollumfängliche Übernahme der Ergänzungsleistungen AHV durch Einwohnergemeinden aufgrund Aufgaben- und Finanzierungsentflechtung in der sozialen Sicherheit (KRB Nr. RG 0092b/2019 vom 4. September 2019, RRB Nr. 2019/845 vom 28. Mai 2019).	-42'000'000	-86'560'000	-44'560'000	106%
60315	EL Familien				
3637000	Beiträge an private Haushalte <i>Mehraufwand</i> Anpassung der Minimalrente sowie Zunahme der Bezüger.	6'700'000	8'300'000	1'600'000	24%
60318	Pflege				
3637000	Beiträge an private Haushalte <i>Minderaufwand</i> Neue Budgetstruktur. Aufwand neu auf der KoA 3702000.	16'600'000	0	-16'600'000	-100%
3702000	Durchl. Beiträge von Gemeinden <i>Minderaufwand</i> Neue Budgetstruktur. Mehraufwand bisher auf der KoA 3637000.	16'600'000	33'200'000	16'600'000	100%
4702000	DL Beiträge von Gemeinden <i>Mehrertrag</i> Vollumfängliche Kostenübernahme durch Einwohnergemeinden aufgrund Aufgaben- und Finanzierungsentflechtung in der sozialen Sicherheit (KRB Nr. RG 0092b/2019 vom 4. September 2019, RRB Nr. 2019/845 vom 28. Mai 2019).	-16'600'000	-33'200'000	-16'600'000	100%

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 19	VA 20	Abweichung in Fr.	Abweichung in %
60319	Weitere Beiträge				
3130000	DL und Honorare <i>Mehraufwand</i> Erhöhung Verwaltungskosten UVG (AKSO).	165'000	190'000	25'000	15%
60320	Opferhilfe				
3637000	Beiträge an private Haushalte <i>Mehraufwand</i> Mehraufwände für Umsetzung der Istanbul-Konvention betreffend Schutz- und Notunterkünften ab 2020.	1'500'000	1'850'000	350'000	23%
60321	Regelsozialhilfe				
3632000	Beiträge an Gemeinden <i>Mehraufwand</i> Saldoneutrale Zunahme der Sozialhilfekosten im Lastenausgleich; Mehrerträge in gleicher Höhe auf der KoA 4632000.	18'750'000	19'000'000	250'000	1%
3635000	Beiträge an private Unternehmungen <i>Mehraufwand</i> Finanzierung Fremdplatzierungen Minderjähriger ab 2020 durch Kanton aufgrund Aufgaben- und Finanzierungsentflechtung in der sozialen Sicherheit (KRB Nr. RG 0092b/2019 vom 4. September 2019, RRB Nr. 2019/845 vom 28. Mai 2019).	250'000	24'750'000	24'500'000	>100
4632000	Beiträge von Gemeinden <i>Mehrertrag</i> Saldoneutrale Zunahme der Sozialhilfekosten im Lastenausgleich; Mehraufwände in gleicher Höhe auf der KoA 3632000.	-17'000'000	-17'250'000	-250'000	1%
60322	Asylsozialhilfe				
3632000	Beiträge an Gemeinden <i>Mehraufwand</i> Höherer Bestand Asylsuchender und Mehrkosten Arbeitsmarktintegration; Mehrerträge in gleicher Sache auf den KoA 4630000 und 4632000.	17'500'000	19'300'000	1'800'000	10%
3635000	Beiträge an private Unternehmungen <i>Mehraufwand</i> Höhere Zahl an Personen in Nothilfezentren (Auswirkung Neustrukturierung Asyl).	10'500'000	11'200'000	700'000	7%
4630000	Beiträge vom Bund <i>Mehrertrag</i> Höherer Bestand Asylsuchender und höhere Integrationspauschalen; Mehraufwände in gleicher Sache auf der KoA 3632000.	-28'400'000	-29'500'000	-1'100'000	4%
4632000	Beiträge von Gemeinden <i>Mehrertrag</i> Gemeindebeitrag an ungedeckten Integrationskosten für Asylsuchende; Mehraufwände in gleicher Sache auf der KoA 3632000.	0	-1'000'000	-1'000'000	100%
				0	1 %
60323	Flüchtlingssozialhilfe				
3632000	Beiträge an Gemeinden <i>Mehraufwand</i> Höherer Bestand an Flüchtlingen und Mehrkosten Arbeitsmarktintegration; Mehrerträge in gleicher Sache auf KoA 4630000.	16'300'000	18'700'000	2'400'000	15%
3635000	Beiträge an private Unternehmungen <i>Minderaufwand</i> Weniger Zuweisungen durch Bund sowie Optimierung der kantonalen Strukturen.	1'500'000	1'300'000	-200'000	-13%
4630000	Beiträge vom Bund <i>Mehrertrag</i> Höherer Bestand an Flüchtlingen und höhere Integrationspauschalen; Mehraufwände in gleicher Sache auf der KoA 3632000.	-18'400'000	-20'600'000	-2'200'000	12%

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 19	VA 20	Abweichung in Fr.	Abweichung in %
60324	Nothilfe				
3632000	Beiträge an Gemeinden <i>Mehraufwand</i> Moderate Zunahme an Personen in der Nothilfe.	150'000	200'000	50'000	33%
3635000	Beiträge an private Unternehmungen <i>Mehraufwand</i> Moderate Zunahme an Personen in der Nothilfe.	2'000'000	2'300'000	300'000	15%
4630000	Beiträge vom Bund <i>Minderertrag</i> Tiefere Nothilfepauschale des Bundes (Auswirkung Neustrukturierung Asyl).	-1'500'000	-700'000	800'000	-53%
60506	Kostgelder Straf- und Massnahmenvollzug				
3612003	Kostgelder Strafvollzug <i>Minderaufwand</i> Die Zahlen des ersten Halbjahres 2019 lassen darauf schliessen, dass sich die Kostgelder Strafvollzug auf dem Niveau der Rechnung 2018 (9,0 Mio. Franken) bewegen werden.	11'000'000	9'205'100	-1'794'900	-16%
3612003	Kostgelder Massnahmenvollzug <i>Minderaufwand</i> Die Zahlen des ersten Halbjahres 2019 lassen darauf schliessen, dass sich die Kostgelder Massnahmenvollzug auf dem Niveau der Rechnung 2018 (8,4 Mio. Franken) bewegen werden.	8'833'000	8'500'000	-333'000	-4%
3612006	KG Untersuchungs- und Sicherheitshaft <i>Mehraufwand</i> Die Zahlen des ersten Halbjahres 2019 lassen darauf schliessen, dass sich die Kostgelder Untersuchungs- und Sicherheitshaft auf dem Niveau der Rechnung 2018 (0,5 Mio. Franken) bewegen werden.	200'800	566'000	365'200	182%

Investitionsrechnung Detail Finanzgrößen

7.3 Departement des Innern		RE 2018	VA 2019	VA 2020	Diff. VA 19/20	%
606 Polizei						
5060000	Informatik	2'264'546	4'300'000	3'040'000	-1'260'000	-29.3
	Ausgaben	2'264'546	4'300'000	3'040'000	-1'260'000	-29.3
	Nettoinvestitionen	2'264'546	4'300'000	3'040'000	-1'260'000	-29.3

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 19	VA 20	Abweichung	
				in Fr.	in %
KOA Nr.	Bezeichnung Kostenart Begründung				
PC606	Polizei				
5060000	Informatik <i>Minderausgaben</i> Die Investitionen vermindern sich gegenüber dem Vorjahr um 1,26 Mio. Franken auf 3,04 Mio. Franken. Sie setzen sich wie folgt zusammen: Automatisierte Verkehrsüberwachung 0,65 Mio. Franken, IT Projekte 1,4 Mio. Franken, Schwerverkehrscenter Oensingen 0,25 Mio Franken, Polycom 0,74 Mio. Franken.	4'300'000	3'040'000	-1'260'000	-29%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage. Im Zusammenhang mit der Umsetzung des gemäss Auftrag des Kantonsrates erstellten Konzepts Palliative Care Kanton Solothurn betreibt die soH neu eine Koordinationsstelle zur Sensibilisierung, Vernetzung und Koordination im Palliative Care-Versorgungssystem sowie die 24-Stunden Telefonlinie "Helpline Palliative Care". Diese zusätzlichen Leistungen werden gemäss Konzept Palliative Care Kanton Solothurn mit Fr. 280'000.-- entschädigt (vgl. RRB Nr. 2018/1968 vom 10. Dezember 2018).

Per 1. Januar 2019 wurde das Krebsregister Bern Solothurn implementiert. 2020 wird das Krebs-Früherkennungsprogramm Mammografie-Screening folgen. Den erforderlichen Verpflichtungskredit für die Jahre 2020-2029 hat der Kantonsrat am 3. Juli 2019 beschlossen (vgl. KRB SGB 0093/2019). Ein entsprechender Verpflichtungskredit für das Krebs-Früherkennungsprogramm Darmkrebs-Screening soll dem Kantonsrat 2020 unterbreitet werden.

Finanzen

Der Voranschlag 2020 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 38'639'400.-- und einem Ertrag von Fr. 1'015'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 37'624'400.--. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 1'087'100.--. Die Finanzströme ausserhalb des Globalbudgets weisen folgende Saldi auf: Spitalbehandlungen gemäss KVG Fr. 300'000'000.--; Ärztliche Weiterbildung Fr. 4'000'000.--; Krebsregister Fr. 500'000.--; Mammografie-Screening Fr. 275'000.--; Darmkrebs-Screening Fr. 200'000.--.

Personal

Der Personalbestand entspricht mit 42,0 Pensen dem Stand des Voranschlags 2019.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Gesundheit

Prävention

Die Prävention umfasst insbesondere die Bekämpfung von übertragbaren Krankheiten nach Vorgaben des eidg. Epidemien-gesetzes (Epidemien verhindern bzw. deren Auswirkungen mindern). Mittel der Prävention sind bei übertragbaren Erkrankungen Abklärungen, Impfungen und Umgebungsprophylaxen sowie in seltenen Fällen Isolation und Quarantäne.

Lebensmittelkontrolle

Im Rahmen von risikobasierten Kontrollen wird die Einhaltung und Umsetzung der geltenden rechtlichen Vorgaben überprüft, die im Bundesgesetz über Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände (LMG) geregelt sind (Schutz der Konsumenten vor einer Gesundheitsgefährdung durch nicht konforme Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände, Schutz vor Täuschung durch Betrug und Fälschung im Zusammenhang mit Lebensmitteln, Regelung des hygienischen Umgangs mit Lebensmitteln). Wer Lebensmittel oder Gebrauchsgegenstände herstellt, behandelt, lagert, transportiert oder abgibt, ist für deren einwandfreie Qualität und korrekte Kennzeichnung verantwortlich. Zu den Lebensmitteln zählen Nahrungsmittel und Genussmittel, zu den Gebrauchsgegenständen zählen Geschirr, Geräte und Verpackungsmaterialien für Lebensmittel sowie Kosmetika, Schmuck, Tätowierfarben und -geräte oder Spielzeuge für Kinder. Neben dem LMG wird auch die Verordnung des Eidgenössischen Departement des Innern (EDI) über Trinkwasser sowie Wasser in öffentlich zugänglichen Bädern und Duschanlagen vom 16. Dezember 2016 (TBDV) vollzogen. In der TBDV werden einheitliche Qualitätsanforderungen für Bäder festgelegt, die für die gesamte Schweiz Gültigkeit haben. Im Gegensatz zu den Vorgaben der Kantonalen Bäderverordnung (§ 1 und 2), die sich auf Kontrollen in öffentlichen Frei- und Hallenbädern sowie in Bädern in Institutionen beschränken, schreibt die Verordnung des Bundes eine ganze Reihe weiterer Kontrollen vor (Hotelbäder, Wellness- und Therapiebäder sowie Naturbäder). Im Zusammenhang mit der Legionellenproblematik schreibt die TBDV zudem auch Kontrollen von Duschwasser in öffentlich zugänglichen Anlagen vor.

Berufsausübungs- und Betriebsbewilligungen

Es werden die nach der Gesundheitsgesetzgebung erforderlichen Bewilligungen für Personen (Ärzte, Zahnärzte, Apotheker, Hebammen, Physiotherapeuten etc.) und Betriebe (Spitäler, Labors etc.) erteilt, die im Gesundheitswesen Leistungen erbringen. Anlässlich von Inspektionen wird überprüft, ob die Bewilligungsvoraussetzungen auch nach der Bewilligungserteilung erfüllt sind, ob eine einwandfreie Betriebsführung gewährleistet ist und ob die Berufspflichten eingehalten werden.

Spitalplanung und Spitalliste

Gemäss KVG sind die Kantone verpflichtet, eine bedarfsgerechte Spitalversorgung mittels Spitalplanung sicherzustellen und mindestens 55% der stationären Spitalbehandlungskosten zu bezahlen. Der Regierungsrat hat den Kantonsanteil auf dem bundesgesetzlichen Minimum von 55% festgesetzt (vgl. RRB Nr. 2017/180 vom 31. Januar 2017).

Eine Spitalplanung erfolgt für eine längere Zeitspanne (10-15 Jahre), damit sich die beteiligten Partner (Leistungserbringer, Krankenversicherer, Kantone) langfristig darauf ausrichten können (Investitionsschutz, Rechtssicherheit). Massgeblicher Planungshorizont für die erste Spitalplanung gemäss der per 1. Januar 2012 erfolgten KVG-Revision ist der Zeitraum 2012-2025 (vgl. RRB Nr. 2017/1108 vom 26. Juni 2017). Als Ergebnis der Spitalplanung führen die Kantone eine Spitalliste und erteilen jenen inner- und ausserkantonalen Spitälern Leistungsaufträge, die notwendig sind, um die Versorgung der Bevölkerung mit stationären Leistungen sicherzustellen. Grundversicherte Personen dürfen unter allen Spitälern, die auf einer kantonalen Spitalliste aufgeführt sind, frei wählen. Jedoch müssen sie dann die Mehrkosten übernehmen, wenn ein Spital, das nicht auf der Spitalliste des Wohnkantons aufgeführt ist, höhere Tarife als im Wohnkanton verrechnet, und wenn es sich zudem rechtlich nicht um medizinische Gründe handelt. Der Regierungsrat hat die Spitalliste per 1. Januar 2012 in Kraft gesetzt (vgl. RRB Nr. 2011/2607 vom 13. Dezember 2011) und den Bereich Akutomatik auf Basis der Spitalplanung 2012-2025 per 1. Januar 2018 aktualisiert (vgl. RRB Nr. 2017/2005 vom 28. November 2017).

Die für den Kanton Solothurn entstehenden Kosten werden als Finanzgrösse „Stationäre Spitalbehandlungen gemäss KVG“ ausgewiesen.

Dienstleistungen für Ämter und Führungsunterstützung Departement des Innern (Ddl)

Mit diesem Produkt umfasst das Globalbudget auch die Aufgaben des Departementssekretariates, weil die departementalen Stabsaufgaben von Mitarbeitenden des Gesundheitsamtes zusätzlich zu ihrer Linienfunktion wahrgenommen werden. Dazu gehören das mit Ausnahme der Kantonspolizei im Departementssekretariat zusammengefasste Controlling und der Rechtsdienst (nur das Migrationsamt und die Kantonspolizei verfügen über eigene Rechtsdienste). Der Rechtsdienst ist u.a. als erste Beschwerdeinstanz zuständig für die korrekte Behandlung der Sozialhilfebeschwerden. Für das aus Kosten- und Effizienzgründen mit Ausnahme der Kantonspolizei zentralisierte Rechnungswesen des Ddl sind ebenfalls Mitarbeitende des Gesundheitsamtes zuständig.

Lotterie- und Sportfonds

Als Genossenschafter von Swisslos erhält der Kanton Solothurn jährlich eine Gewinnausschüttung aus den Spielerträgen. Diese Mittel sind für gemeinnützige und wohltätige Zwecke einzusetzen. Es werden entsprechende Projekte und Institutionen aus den Bereichen Kultur, Denkmalpflege, Archäologie, Soziales, Gesundheitsförderung, Prävention, Umwelt, Natur, Entwicklungshilfe, Hilfe in ausserordentlichen Lagen und Sport unterstützt. Beiträge können ausgerichtet werden, wenn keine gesetzliche Verpflichtung für die öffentliche Hand besteht. Die zuständigen Mitarbeitenden besorgen die rechtskonforme Gesuchsabwicklung.

Produkte: Prävention, Lebensmittelkontrolle, Berufsausübungs- und Betriebsbewilligungen, Spitalplanung und Spitalliste, Dienstleistungen für Ämter und Führungsunterstützung Departement des Innern (Ddl), Lotterie- und Sportfonds

XX	Ziele		Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
----	-------	--	----------	-------	-------	--------	--------	------------	--------

11 Epidemien verhindern

111	Anteil innert zweier Arbeitstagen entschiedener Fälle von bakterieller Meningitis und Lungen-Tuberkulose	(>) %			90	75	75	0	0.0%
-----	--	-------	--	--	----	----	-----------	---	------

Bem.: Ist17: 89%

12 Schutz der Konsumenten vor gesundheitlicher Gefährdung und Täuschung sowie Sicherstellen des hygienischen Umgangs mit Lebensmitteln

121	Gefahrenindex der Lebensmittelbetriebe	(>) Index		819	841	800	800	0	0.0%
-----	--	-----------	--	-----	-----	-----	------------	---	------

Bem.: Die Lebensmittelbetriebe sind den Gefahrenstufen 1 bis 4 zugeordnet und entsprechend gewichtet. Damit der Gefahrenindex mindestens 800 beträgt, sind z.B. in Stufe 4 (höchste Gefahr) 100%, in Stufe 3 95%, in Stufe 2 50% und in Stufe 1 20% der Betriebe jährlich zu kontrollieren (Formel: $4 \times 100 + 3 \times 95 + 2 \times 50 + 1 \times 20 = 805$). Der Gefahrenindex der Lebensmittelbetriebe führt zu einer gefahrenorientierten Kontrolle (je höher die Gefahrenstufe, desto häufiger die Kontrollen, um Gefahrenquellen zu reduzieren), womit der Schutz der Konsumentinnen und Konsumenten gewährleistet wird.

13 Schutz der Badegäste und des Personals der öffentlichen Bäder

131	Anteil kontrollierter Bäder	(>) %		43	34	25	25	0	0.0%
-----	-----------------------------	-------	--	----	----	----	-----------	---	------

14 Wirkungsvoller und kundenfreundlicher Vollzug des Bewilligungswesens gemäss Gesundheits- und Heilmittelgesetzgebung

141	Bewilligungsentzüge in % der Bewilligungsinhaber	(<) %		0.08	0.00	0.10	0.10	0.00	0.0%
-----	--	-------	--	------	------	------	-------------	------	------

142	Anteil innert 14 Tagen entschiedener Bewilligungsgesuche	(>) %		97.0	94.8	95.0	95.0	0.0	0.0%
-----	--	-------	--	------	------	------	-------------	-----	------

Bem.: Bewilligungsgesuche werden innerhalb von 14 Tagen ab Erreichen des vollständigen Dossiers erledigt, womit ein zentraler Aspekt des kundenfreundlichen Vollzugs erreicht wird.

15 Medizinisch adäquate Spitalversorgung kundenfreundlich sicherstellen

151	Spitalversorgung der Solothurner Bevölkerung mit Leistungsaufträgen sichergestellt.	(>) %		100	100	100	100	0	0.0%
-----	---	-------	--	-----	-----	-----	------------	---	------

Bem.: Leistungsaufträge an inner- und ausserkantonale Spitäler (=Spitalliste) bilden die Voraussetzung für die medizinisch adäquate Spitalbehandlung der Einwohnerinnen und Einwohner des Kantons Solothurn.

16 Behandlung der Sozialhilfebeschwerden zeitnah gewährleisten

161	Anteil innert 100 Arbeitstagen erledigter Sozialhilfebeschwerden	(>) %			68	60	60	0	0.0%
-----	--	-------	--	--	----	----	-----------	---	------

Bem.: Ist17: 75%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung
Gemeldete Fälle bakterieller Meningitis und Lungen-Tuberkulose	Anzahl		21			
Bem.: Vorjahreswerte: Ist15: 22; Ist16: 13						
Lebensmittelbetriebe	Anzahl	3'014	3'132			
Bäder	Anzahl	42	44			
Anzahl bezahlte stationäre Spitalrechnungen gem. KVG	Anzahl	49'338	49'422			
Betriebsbewilligungen im Gesundheitsbereich	Anzahl	206	218			
Berufsausübungsbewilligungen für Personen im Gesundheitsbereich	Anzahl	2'447	2'746			
Erledigte Sozialhilfebeschwerden	Anzahl		170			
Bem.: Vorjahreswerte: Ist15: 208; Ist16: 174						
Hängige Sozialhilfebeschwerden per 31. Dezember	Anzahl		40			
Bem.: Vorjahreswerte: Ist15: 77; Ist16: 69						
Lotteriefonds Gesuche	Anzahl	522	561			
Sportfonds Gesuche	Anzahl	522	566			
Vergaben im Selektiven Verfahren	Anzahl	0	0			
Totalbetrag Vergaben im Selektiven Verfahren	(>) MCHF	0.00	0.00			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	7'752	7'984	8'566	8'549	-17	-0.2%
Erlös	TCHF	-1'048	-1'074	-1'015	-1'015	0	0.0%
Saldo	TCHF	6'705	6'910	7'551	7'534	-17	-0.2%

2 Leistungsauftrag Notfälle und a.o. Ereignisse im Kanton Solothurn

Die Produktgruppe 2 umfasst einen Leistungsauftrag an die soH bezüglich Notfälle und ausserordentliche Ereignisse im Kanton Solothurn. Dabei werden verschiedene Leistungen zusammengefasst, die sicherstellen, dass der Bevölkerung des Kantons Solothurn rund um die Uhr, an 365 Tagen eine notfallmedizinische Versorgung zur Verfügung steht, die auch bei allfälligen ausserordentlichen Ereignissen gewährleistet ist.

Rettungsdienst

Die soH ist beauftragt, den Rettungsdienst im gesamten Kantonsgebiet sicher zu stellen. Sie betreibt dazu einen eigenen Rettungsdienst und kann Leistungsvereinbarungen mit weiteren Rettungsorganisationen abschliessen (vgl. § 3 quater Abs. 2 SpG).

Mitarbeit Alarmzentrale

Dank der Einbindung von Mitarbeitenden des soH-Rettungsdienstes in die kantonale Alarmzentrale werden die Einsätze der verschiedenen Rettungsfahrzeuge optimal koordiniert.

Vorgelagerte Notfallstationen

Mit dem Betrieb von vorgelagerten Notfallstationen an den beiden Zentrumsspitalern Solothurn und Olten wird seitens soH einem stetig wachsenden Bedürfnis und einem geänderten Nachfrageverhalten der Bevölkerung Rechnung getragen. Die sogenannten walk-in Patienten werden von einer medizinischen Fachperson triagiert: Einfachere medizinische Behandlungen werden den gemeinsam mit den Hausärzten geführten, vorgelagerten ambulanten Notfallstationen zugewiesen. Dadurch können die spitalinternen interdisziplinären Notfallstationen entlastet und Wartezeiten verringert werden.

Vorsorge ausserordentliche Ereignisse

Um für ausserordentliche Ereignisse mit grossem Patientenansturm gewappnet zu sein, unterhält die soH Sanitätshilfestellen („Katastrophenanhänger“) und stellt eine Kapazität an Intensivpflegebetten sicher. Mit Pikettdiensten wird sichergestellt, dass fachlich qualifizierte Rettungssanitäterinnen und -sanitäter die Einsatzleitung bei Grossereignissen wahrnehmen können. Im Falle von Pandemien und Seuchen oder von neu auftretenden Krankheiten stehen zwei Krankenzimmer mit dem nötigen Material und der technischen Ausstattung zur Isolation der betreffenden Patienten bereit.

Produkte: Rettungsdienst, Mitarbeit Alarmzentrale, Vorgelagerte Notfallstationen, Vorsorge ausserordentliche Ereignisse

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
21	Sicherstellen eines qualitativ guten 24-Stunden Rettungsdienstes							
211	Anteil Interventionszeit des Rettungsdienstes innerhalb 15 Minuten	(>) %	93.0	92.0	90.0	90.0	0.0	0.0%
	Bem.: Mit einer raschen Einsatzzeit des Rettungsdienstes (Leistung), kann ein wesentlicher Teil der 24-Stunden Notfallversorgung sichergestellt werden (Wirkung). In vielen Fällen vergrössern sich damit die Überlebenschancen der Notfallpatienten. Dies ist Voraussetzung für eine bestmögliche Behandlung der Patientinnen und Patienten. Der Anteil von 90% entspricht den Richtlinien des Interverbandes für Rettungswesen (IVR).							
212	IVR-Anerkennung des Rettungsdienstes vorhanden	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
	Bem.: Der Interverband für Rettungswesen (IVR) ist der schweizerische Dachverband der Organisationen, die sich mit der paraklinischen Versorgung von Notfallpatienten befassen.							
22	Entlastung der Spitalnotfallstation von einfacheren Fällen							
221	Patienten in vorgelagerten Notfallstationen im Verhältnis zur Anzahl der ambulanten Notfallpatienten	(>) %	45.0	44.0	45.0	45.0	0.0	0.0%
	Bem.: Ein hoher Anteil an Patienten in den vorgelagerten Notfallstationen bedeutet, dass die eigentliche Spitalnotfallstation von einfacheren Fällen entlastet wird. Das senkt die Wartezeiten. Die vorgelagerten Notfallstationen werden von der soH zusammen mit Hausärzten geführt.							

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Notfalleinsätze mit Sondersignal (Einsätze D1)	Anzahl	3'737	4'339				
Notfallpatienten	Anzahl	71'938	76'872				
davon ambulante Notfallpatienten	Anzahl	53'845	57'794				
Vorhaltekosten Notfall/Rettungsdienst pro Einwohner/in (inkl. Anteil Miete)	CHF	18	18				

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	9'442	10'521	9'843	10'371	528	5.4%
Erlös	TCHF						
Saldo	TCHF	9'442	10'521	9'843	10'371	528	5.4%

3 Leistungsaufträge soH

Die Produktgruppe 3 umfasst jene Leistungsaufträge an die soH, die nicht in der Produktgruppe 2 (Leistungsauftrag Notfälle und ausserordentliche Ereignisse im Kanton Solothurn) enthalten sind.

Dezentrale ambulante psychiatrische Grundversorgung

Die Psychiatrischen Dienste der soH decken ein weites Spektrum an ambulanten und stationären psychiatrischen Leistungen ab und sichern die psychiatrische Grundversorgung inklusive der psychiatrischen Notfallversorgung. Für die Versorgungssicherheit im Kanton führt die soH in den Versorgungsregionen eine dezentrale ambulante psychiatrische Grundversorgung mit Tageskliniken und ambulanten Angeboten. Diese dezentrale Versorgung und die Verlagerung von stationären in ambulante Strukturangebote in der Psychiatrie ermöglichen vielen betroffenen Personen eine Existenz unter möglichst grosser Teilnahme am sozialen Leben.

Spezialisierte stationäre Palliative Care

Palliative Care zeichnet sich durch hohe Komplexität der medizinischen Behandlung und meist aufwändige Pflege aus. Bei der Finanzierung von Palliative-Care-Angeboten bestehen u.a. auch im spezialisierten stationären Bereich Schwierigkeiten. Insbesondere bei sehr intensiver und komplexer Pflege ist der Beitrag der obligatorischen Krankenpflegeversicherung ungenügend. Für die Regelung der Restfinanzierung sind die Kantone zuständig.

Akut- und Übergangspflege (Aüp)

Mit RRB Nr. 2010/1204 vom 29. Juni 2010 und RRB Nr. 2012/1239 vom 18. Juni 2012 erhielt die soH den Auftrag zur Organisation und zum Vollzug der Akut- und Übergangspflege (Aüp) im Kanton Solothurn. Die Aüp richtet sich an Patientinnen und Patienten, die nach der Akutphase ihrer Krankheit weiterhin professionelle Betreuung (insbesondere Pflege) benötigen.

Passerellebetten (Pufferfunktion Langzeitpflege)

Die soH betreibt basierend auf der Kantonalen Pflegeheimplanung 2020 Langzeitpflegebetten. Die Langzeitpflege ist keine eigentliche Spitalaufgabe. Diese Betten dienen als „Passerelle“ zwischen Akutspital und Pflegeheim, bis die notwendigen freien Kapazitäten zur Verfügung stehen. Die Passerellebetten können mit Heimtariifen nicht kostendeckend geführt werden (hohe Fluktuation, Auslastungsschwankungen bzw. Vorhaltekosten etc.). Die soH betreibt die Betten selbst oder lagert sie an regionale Pflegeheime aus.

Transplantationskoordinatoren

Art. 56 des Transplantationsgesetzes verpflichtet die Kantone, die mit den Transplantationen zusammenhängenden Tätigkeiten zu organisieren und zu koordinieren. Insbesondere haben die Kantone sicherzustellen, dass in Spitälern mit Intensivstation eine Person für die lokale Koordination zuständig ist. Die Transplantationskoordinatoren helfen, den in der Schweiz bestehenden Organmangel zu lindern.

Spitalseelsorge

Die Kosten der Spitalseelsorge werden anteilmässig zwischen den einzelnen Landeskirchen und der soH aufgeteilt (soH trägt 42%).

Sozialberatung

Die Sozialberatung in der soH stellt den koordinierenden und informierenden Ansprechpartner für externe Institutionen und Behörden dar (Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden, Soziale Dienste, IV etc.). Sie bearbeitet Problemstellungen, die vor allem beim Spitaleintritt als Notfall auftreten (Verwahrlosung, häusliche Gewalt etc.) und begleitet das Austrittsmanagement.

Präventionszentrum

Die soH erbringt Leistungen im Bereich der Prävention. Die Präventionszentren der soH leisten Beratungs-, Informations- und Aufklärungsarbeiten (z. B. Raucherstopp- und Adipositas-Beratung).

Aus- und Weiterbildung

Um dem Mangel an Hausärzten entgegenzuwirken, bietet die soH Praxisassistenten-Stellen zu je 6 Monaten an. Die Praxisassistenten werden wie Assistenzärzte entlohnt, wobei die Hausarztpraxen 20% der Bruttolohnkosten tragen. Per 1. Januar 2019 wird eine Stelle «Förderung Hausarztmedizin» geschaffen, um die Assistenzärzte in das Aufgabenspektrum der Hausärzte einzuführen. Für die Pflegeausbildung rekrutiert die soH auf Tertiärstufe auch Personal in der Zielgruppe der Spät- und Quereinsteigerinnen (ab

dem 25. Altersjahr), um der Personalknappheit im Pflegebereich entgegenzutreten. Diese Personen werden mit einem Ausbildungszuschlag gemäss § 6 der Verordnung über den Lohn und die Entschädigung der Studierenden der höheren Berufsbildung (Diplompflege HF) bei der soH unterstützt (vgl. RRB Nr. 2011/1528 vom 28. Juni 2011).

eHealthSO

Die Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft eHealthSO, in welcher die Vorstände sämtlicher Leistungserbringerverbände (freiberufliche Ärzte, Spitex, Altersheime), die Privatspitäler sowie der Kanton vertreten sind, haben beschlossen, gemeinsam eine Lösung für das elektronische Patientendossier (EPD) zu evaluieren und sich einer Stammgemeinschaft anzuschliessen. Die soH hat bei der Umsetzung die Federführung.

Produkte: Dezentrale ambulante psychiatrische Grundversorgung, Spezialisierte stationäre Palliative Care, Akut- und Übergangspflege (AüP), Passarellebetten (Pufferfunktion Langzeitpflege), Transplantationskoordinatoren, Spitalseelsorge, Sozialberatung, Präventionszentrum, Aus- und Weiterbildung, eHealthSO

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
31	Sicherstellen einer qualitativ guten dezentralen ambulanten psychiatrischen Grundversorgung							
311	Anteil Rehospitalisationen innerhalb von 18 Tagen nach Spitaliaustritt an den Gesamtaustritten (Definitionen gemäss TARPSY)	(<) %		11.7	15.0	15.0	0.0	0.0%
	Bem.: Widerspiegelt u.a. die Qualität der Spitalversorgung. Je tiefer der Anteil der Rehospitalisationen (Wiedereintritt innerhalb von 18 Tagen als Notfall mit identischer Hauptdiagnose) innerhalb 18 Tagen nach Spitaliaustritt an den Gesamtaustritten, desto höher die Qualität der stationären Behandlung und der ambulanten Nachsorge.							
32	Betrieb eines stationären Angebotes für spezialisierte Palliative Care							
321	Anerkennung durch "Schweizerischer Verein für Qualität in Palliative Care" (SQPC)	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
	Bem.: Mit dem SQPC-Qualitätszertifikat (Swiss Quality Pain Centres) ausgezeichnete Zentren verpflichten sich zur Einhaltung strenger Therapierichtlinien.							

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung
Ambulant psychiatrisch behandelte Spitalpatienten	Anzahl	6'273	6'281			
Pflegetage Palliative Care	Anzahl	3'344	3'690			
Pflegetage Akut- und Übergangspflege (AüP)	Anzahl	134	23			
Nettokosten ambulant psychiatrisch behandelter Spitalpatienten	TCHF	12'357	12'925			
Durchschnittlich besetzte Jahresstellen für Unterassistentenärzte	Anzahl	26	25			
Besetzte Praxisassistenten-Stellen Hausärzte	Monat	34	54			
Besetzte Ausbildungsstellen Gesundheitsberufe von Späteinsteigern	Anzahl	33	31			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Kosten	TCHF	18'757	20'376	21'054	20'806	-248 -1.2%
Erlös	TCHF					
Saldo	TCHF	18'757	20'376	21'054	20'806	-248 -1.2%

4 Besondere Rahmenbedingungen soH

Die Produktgruppe „Besondere Rahmenbedingungen soH“ beinhaltet Abgeltungen für politisch gewollte rechtliche Rahmenbedingungen, an die sich die soH zu halten hat. In der GB-Periode 2018 – 2020 enthält diese Produktgruppe nur noch für das Jahr 2018 eine Entschädigung für die Anschlussverpflichtung an die Kantonale Pensionskasse (PKSO).

Produkte:

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung
Kantonale Pensionskasse (PKSO)	TCHF	6'850	3'400	0	0	0 0.0%
Lohnsystem GAV	TCHF	2'700	0	0	0	0 0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Kosten	TCHF	9'550	3'400			
Erlös	TCHF					
Saldo	TCHF	9'550	3'400			

3. Saldovorgabe

	Standard	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Aufwand	TCHF	44'260	41'222	38'359	38'639	280 0.7%
Ertrag	TCHF	-1'048	-1'074	-1'015	-1'015	0 0.0%
Globalbudgetsaldo	TCHF	43'212	40'148	37'344	37'624	280 0.7%
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	1'241	1'059	1'104	1'087	-17 -1.5%
Produktgruppenergebnis Total						
Kosten	TCHF	45'501	42'281	39'463	39'726	263 0.7%
Erlös	TCHF	-1'048	-1'074	-1'015	-1'015	0 0.0%
Saldo	TCHF	44'454	41'207	38'448	38'711	263 0.7%
1 Gesundheit						
Kosten	TCHF	7'752	7'984	8'566	8'549	-17 -0.2%
Erlös	TCHF	-1'048	-1'074	-1'015	-1'015	0 0.0%
Saldo	TCHF	6'705	6'910	7'551	7'534	-17 -0.2%
2 Leistungsauftrag Notfälle und a.o. Ereignisse im Kanton Solothurn						
Kosten	TCHF	9'442	10'521	9'843	10'371	528 5.4%
Erlös	TCHF					
Saldo	TCHF	9'442	10'521	9'843	10'371	528 5.4%
3 Leistungsaufträge soH						
Kosten	TCHF	18'757	20'376	21'054	20'806	-248 -1.2%
Erlös	TCHF					
Saldo	TCHF	18'757	20'376	21'054	20'806	-248 -1.2%
4 Besondere Rahmenbedingungen soH						
Kosten	TCHF	9'550	3'400			
Erlös	TCHF					
Saldo	TCHF	9'550	3'400			

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2018-2020

	Schweizer Franken	2018	2019	2020	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit	40'683'800	37'283'800	37'283'800	115'251'400
	Zusatzkredit				
	Total	40'683'800	37'283'800	37'283'800	115'251'400
Voranschlag	Ausgabenbewilligung	40'683'850	37'344'394	37'624'394	115'652'638
	Nachtragskredit				
	Total	40'683'850	37'344'394	37'624'394	115'652'638
Rechnung	Total	40'147'514			40'147'514
Reserven	Stand 1. Januar	136'000	672'000		
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug	536'000			
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember	672'000	672'000		
	Stand 1. Januar	0	0		
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug	0			
Zweckgebunden	Stand 31. Dezember	0	0		

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		38.8	39.0	42.0	42.0	0.0	0.0%
weiblich (Pensen)		19.7	20.1	23.0	23.0	0.0	0.0%
männlich (Pensen)		19.1	18.9	19.0	19.0	0.0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende		49	49	51	51	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		29	29	32	32	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		20	20	19	19	0	0.0%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich (Lernende)		0	0	0	0	0	0.0%
männlich (Lernende)		0	0	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: Der Personalbestand umfasst ausschliesslich das Gesundheitsamt und das Departementssekretariat (Produktgruppe 1). Die Lernenden werden in der Statistik des Amtes für Soziale Sicherheit geführt.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
Stationäre Spitalbehandlungen gemäss KVG	272'455	279'468	305'000	300'000	-5'000	-1.6%	
Ärztliche Weiterbildung	3'615	3'660	4'000	4'000	0	0.0%	
Krebsregister			500	500	0	0.0%	
Mammografie-Screening				275			
Darmkrebs-Screening				200			

Bemerkungen: Inkrafttreten der Interkantonalen Vereinbarung über die kantonalen Beiträge an Spitäler zur Finanzierung der ärztlichen Weiterbildung und deren Ausgleich unter den Kantonen (Weiterbildungsfinanzierungsvereinbarung, WFFV). Es ergibt sich für den Kanton Solothurn eine Ausgleichszahlung von voraussichtlich 2 Mio. Franken.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Die Indikatoren 112, 116 und 311 werden gegenüber der Globalbudgetvorlage umbenannt. Die Soll-Werte bleiben unverändert:

112 Alt: Berichterstattung über die Sozialhilfeentwicklung innert 60 Arbeitstagen nach Semesterabschluss.
112 Neu: Arbeitstage bis zur Berichterstattung über die Sozialhilfeentwicklung nach Semesterabschluss.

116 Alt: 80% der Organisationen für Beschäftigungsprogramme erreichen die Wirkungsziele.
116 Neu: Anteil Organisationen für Beschäftigungsprogramme, welche die Wirkungsziele erreichen.

311 Alt: Prävention: Finanzierungsgrad aus Bundesmitteln beträgt mind. 90%.
311 Neu: Prävention: Finanzierungsgrad aus Bundesmitteln.

Finanzen

Der Voranschlag 2020 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 25'219'200.-- und einem Ertrag von Fr. 7'599'200.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 17'620'000.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 2'787'600.--. Die Finanzgrössen ausserhalb des Globalbudgets schliessen mit einem Saldo von Fr. 274'247'065.-- ab (Aufwand: Fr. 615'062'146.--; Ertrag: Fr. 340'815'081.--).

Am 4. September 2019 beschloss der Kantonsrat die Aufgaben- und Finanzierungsentflechtung in der sozialen Sicherheit (KRB Nr. RG 0092b/2019 «Aufgabenentflechtung und Verteilschlüssel für die Ergänzungsleistungen zur AHV und IV sowie für die Pflegekostenbeiträge», RRB Nr. 2019/845 vom 28. Mai 2019).

Die Kosten für die EL IV inkl. Verwaltungskosten sowie die Kosten für Fremdplatzierungen Minderjähriger werden ab 2020 vollumfänglich dem Kanton zugeschlagen, während die Einwohnergemeinden die Kosten der EL AHV inkl. Verwaltungskosten unter Anrechnung der Bundesbeiträge sowie die Pflegekosten übernehmen. Der Kanton vollzieht weiterhin die Abrechnung und den Lastenausgleich unter den Gemeinden in allen Bereichen.

Personal

Der Personalbestand beträgt weiterhin 102.7 Pensen.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Dienstleistungen für Sozialregionen und Gemeinden

Aufsicht gegenüber den Sozialregionen

Durch Kontrolle der Sozialhilfeabrechnungen und durch Revisionsbesuche in den Sozialregionen wird sichergestellt, dass nur fachlich und rechnerisch korrekte Leistungen in den Lastenausgleich aufgenommen werden. Im Weiteren prüft und bewilligt der Kanton die Stellenpläne der Sozialregionen.

Unterstützung und Dienstleistungen für die Sozialregionen

Sozialregionen und Einwohnergemeinden werden in ihren Aufgaben aktiv vom Amt für soziale Sicherheit (ASO) unterstützt. Die Bekämpfung von Armut soll koordiniert und auf gesicherten Erkenntnissen vorangetrieben werden.

Während der Globalbudgetperiode 2019 bis 2021 sind insbesondere die Inhalte der Dienstleistungen für die Sozialregionen sowie die seit 2008 regionalisierten Strukturen zu optimieren. Dabei ist die Bereitschaft der Einwohnergemeinden zu klären, die erhaltene Unterstützung zu entschädigen.

Unterbringung Asyl

Das Asylwesen ist Aufgabe des Bundes, die Kantone unterstützen aber den Vollzug. Der Kanton berät und beaufsichtigt die Einwohnergemeinden und Sozialregionen bei der Begleitung von Asylsuchenden. Er stellt zudem Beschäftigungsprogramme bereit, vollzieht zentral die Gesundheitskostenadministration, sorgt für das Einbringen der Bundesabgeltungen und vergütet den Einwohnergemeinden ihre Aufwendungen. Seit Herbst 2019 ist das Bundesasylzentrum «im Schachen» in Betrieb. Dadurch erfahren vor allem die kantonalen Unterbringungsstrukturen und das Auftragsvolumen an externe Dienstleister in der Asylbetreuung Veränderungen. Die Aufgaben des ASO werden demgegenüber nur marginal verändert.

Oberämter

Als regionale Stellen leisten die Oberämter Vollzugsaufgaben in den Bereichen Schlichtungs- und Ombudswesen, Vollstreckungen, Einbürgerung, Wahlen- und Abstimmungen, Alimentenbevorschussung sowie –inkasso und übernehmen die Administration für die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB).

Produkte: Aufsicht gegenüber den Sozialregionen, Unterstützung und Dienstleistungen für die Sozialregionen, Unterbringung Asyl, Oberämter

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status	
11	Sozialhilfe und Nothilfe sind gewährleistet und wirtschaftlich erbracht								
111	In Anzahl Sozialregionen durchgeführte Revisionen im Verhältnis zu allen Sozialregionen	(>) %	0	14	50	50	0	0.0%	
112	Arbeitstage bis zur Berichterstattung über die Sozialhilfeentwicklung nach Semesterabschluss	(<) AT	0	60	60	60	0	0.0%	
113	Sozialhilfekosten (brutto) pro Bezugsperson liegen unter jenen im Referenzjahr	(<) CHF			23'519	23'519	0	0.0%	
	Bem.: Ersetzt Indikator 113 "Veränderung Sozialhilfequote Kanton SO ist max. Veränderung Sozialhilfequote CH." Die Bruttokosten pro Dossier reduzierten sich von CHF 24'585 im Jahr 2015 auf CHF 24'268 im Jahr 2016 und CHF 23'519 im Jahr 2017. 2017 dient als Referenzjahr.								
114	Kostendeckungsgrad der Aufwendungen Asyl aus Bundesmitteln	(>) %	88	97	95	95	0	0.0%	
115	Belegungsgrad der kantonalen Asyldurchgangszentren (Wirtschaftlichkeit)	(>) %	65	74	90	90	0	0.0%	
116	Anteil Organisationen für Beschäftigungsprogramme, welche die Wirkungsziele erreichen	(>) %			80	80	0	0.0%	
	Bem.: Indikator neu ab 2019.								
117	Oberämter: Schlichtungserfolg bei Miet- und Wohnstreitigkeiten	(>) %	81	82	80	80	0	0.0%	
118	Oberämter: Vollstreckungen innert 30 Arbeitstagen ausgeführt	(>) %	90	85	80	80	0	0.0%	

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung
Anzahl Sozialhilfefälle (BfS; Werte Vorjahr)	Anzahl	6'081	6'485			
Sozialhilfequote Schweiz (BfS; Werte Vorjahr)	Prozent	3.3	3.3			
Sozialhilfequote Kanton Solothurn (BfS; Werte Vorjahr)	Prozent	3.7	3.7			
Anteil abgeschlossene Sozialhilfefälle mit Bezugsdauer unter 1 Jahr (BfS; Werte Vorjahr)	Prozent	47.7	49.4			
Durchschnittlich belegte Plätze in kantonalen Asyldurchgangszentren	Anzahl	229	196			
Zuweisung Asylsuchende vom Bund	Anzahl	514	430			
Zuweisung Asylsuchende ASO an Einwohnergemeinden	Anzahl	341	265			
Oberämter: Schlichtungen bei Miet- und Wohnstreitigkeiten	Anzahl	683	624			
Oberämter: Inkassoerfolg bei Alimentenbevorschussung	Prozent	45	42			
Lastenausgleich Sozialhilfe	MCHF					
Bem.: Ist17: 110.5 Mio. Franken; Ist18: 110.9 Mio. Franken.						

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	5'332	5'344	5'516	5'617	101	1.8%
Erlös	TCHF	-185	-207	-158	-158	0	0.0%
Saldo	TCHF	5'147	5'137	5'358	5'459	101	1.9%

2 Schutz und Hilfe

Kindes- und Erwachsenenschutz

Die drei fachlich unabhängigen, regionalen KESB sind für Anordnungen in allen Belangen des Kindes- und Erwachsenenschutzes gemäss dem Schweizerischen Zivilgesetzbuch vom 10. Dezember 1907 (ZGB; SR 210) zuständig. Sie arbeiten dabei eng mit den Sozialregionen zusammen, welche Abklärungen vornehmen und die angeordneten Massnahmen vollziehen. Die Aufsichtsbehörde sorgt dafür, dass die drei KESB ihre Aufgaben in ausreichender Qualität erbringen. Sie sorgt für eine korrekte und möglichst einheitliche Rechtsanwendung und überwacht deren Funktionieren.

Opferhilfe

Opferhilfe erhält eine Person, die durch eine Straftat in ihrer körperlichen, sexuellen oder psychischen Integrität unmittelbar beeinträchtigt worden ist. Die Opferhilfe umfasst Beratung und Betreuung durch Beratungsstellen, Beiträge für sofortige oder längerfristige Hilfen sowie finanzielle Leistungen für Genugtuung und Entschädigung. Das ASO setzt Regressansprüche durch und übernimmt koordinative Funktionen bei besonderen Themen (häusliche Gewalt, Menschenhandel). Im Weiteren werden Leistungsvereinbarungen mit spezialisierten Stellen abschliessen.

Produkte: Kindes- und Erwachsenenschutz, Opferhilfe

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
21	Schutz und Hilfe sind rechtzeitig und angemessen gewährleistet							
211	KESB: Anteil vom Verwaltungsgericht gutgeheissener Beschwerden gegen KESB Bem.: Indikator neu ab 2019.	(<) %			10	10	0	0.0%
212	KESB: Verhältnis erledigte zu eröffneten Verfahren	(>) %	101	104	100	100	0	0.0%
213	Opferhilfe: Anteil innerhalb von 80 Arbeitstagen erledigter Genugtuungs- und Entschädigungsverfahren (G+E) an Opfer von Straftaten	(>) %	86	77	80	80	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung
KESB: Abgeschlossene Verfahren	Anzahl	8'030	8'796			
KESB: Laufende Verfahren per 31. Dezember	Anzahl	2'016	1'818			
KESB: Gutgeheissene Beschwerden vor höherer Instanz	Anzahl	10	19			
Opferhilfe: Abgeschlossene Gesuche G+E	Anzahl	29	26			
Opferhilfe: Laufende vollständige Gesuche G+E per 31. Dezember	Anzahl	10	21			
Opferhilfe: Fälle Menschenhandel	Anzahl					
Bem.: Messgrösse neu ab 2019.						

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	7'147	7'220	7'047	7'121	74	1.0%
Erlös	TCHF	-724	-839	-824	-824	0	0.0%
Saldo	TCHF	6'423	6'381	6'223	6'297	74	1.2%

3 Förderung und Prävention

Unterstützung und Beratung

Für Familien, Kinder und Jugendliche sowie ältere Menschen ist der Zugang zu sozialer Sicherheit, Bildung, Gesundheitsversorgung, Kultur und Information niederschwellig zu gestalten. Gleichzeitig sind generell Eigeninitiative, Mitbestimmung, Mitverantwortung und gegenseitiger Respekt einzufordern und zu fördern. Das ASO lanciert und begleitet in Zusammenarbeit mit spezialisierten Fachorganisationen geeignete Projekte für Zielgruppen, vermitteln Anstossfinanzierungen und sorgen für spezifische Angebote.

Prävention und Gesundheitsförderung

Das ASO bewirtschaftet im Rahmen mehrjähriger Programme die Problemfelder Sucht (u.a. Alkohol, Tabak, illegale Drogen und Verhaltenssuchte) und Gewalt. Gearbeitet wird mit Information und Aufklärung, aber auch mit der Vermittlung von Bewältigungstechniken und der Förderung von Handlungskompetenzen.

Im Bereich der Gesundheitsförderung engagiert sich das ASO zusammen mit der Stiftung Gesundheitsförderung Schweiz in den Themenbereichen Ernährung, Bewegung und psychische Gesundheit für Kinder, Jugendliche und ältere Menschen (kantonales Aktionsprogramm KAP).

Integration ausländische Staatsangehörige

Ziel der Integrationsarbeit ist das friedliche und von gegenseitigem Respekt geprägte Zusammenleben der gesamten Wohnbevölkerung. Von zugezogenen Personen wird erwartet, dass sie sich aktiv um ihre Integration bemühen und die deutsche Sprache erlernen. Bund, Kanton und Gemeinden stellen dafür Mittel zur Verfügung. Diese werden im Rahmen der Umsetzung des kantonalen Integrationsprogrammes 2018 bis 2021 (KIP II) investiert (Schwerpunkte: Information und Beratung, Bildung und Arbeit sowie Verständigung und gesellschaftliche Integration).

Die 2019 erhöhten Integrationspauschalen des Bundes sollen vollumfänglich in die Förderbereiche des KIP II fliessen und nicht zur Entlastung der Strukturen des ASO verwendet werden.

Produkte: Unterstützung und Beratung, Prävention und Gesundheitsförderung, Integration ausländische Staatsangehörige

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
31	Einwohnerinnen und Einwohner handeln eigenverantwortlich und sind integriert							
311	Prävention: Finanzierungsgrad aus Bundesmitteln	(>) %			90	90	0	0.0%
	Bem.: Ersetzt Indikator "Zahl durchgeführter Massnahmen im Rahmen von Programmen und koordinierten Projekten (Prävention)."							
312	Auslastung der Deutsch- und Integrationskurse bei Anmeldung	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung
Leistungsvereinbarungen Unterstützung und Beratung (exkl. Prävention)	Anzahl	4	1			
Anteil an getesteten Betrieben, die bei den Tabaktestkäufen gegen das Gesetz verstossen	Prozent	23	19			
Anteil an getesteten Betrieben, die bei Alkoholtestkäufen Alkohol an <16jährige verkauft haben	Prozent	14	14			
Deutsch- und Integrationskurse	Anzahl	289	273			
Teilnehmende an Deutsch- und Integrationskursen	Anzahl	3'124	2'978			
Anteil geführter Integrationsgespräche an der Anzahl zugewanderter Personen	Prozent					
Bem.: Messgrösse neu ab 2019.						

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Kosten	TCHF	2'694	7'763	11'309	12'144	835 7.4%
Erlös	TCHF	-639	-2'319	-5'834	-6'493	-659 11.3%
Saldo	TCHF	2'055	5'444	5'475	5'651	176 3.2%

Bemerkungen:

- VA20: Mehraufwände und -erträge aus Integrationspauschalen (saldoneutral) sowie Mehraufwände KIP II (Integrationsagenda) und KAP III;
- Integration und Prävention wurden per 1. Januar 2018 von den Finanzgrössen ins Globalbudget übertragen. Integrationspauschalen sind in RE18 noch nicht enthalten.

4 Aufsicht und Bewilligung

Heimwesen

Nach § 21 des Sozialgesetzes (SG; BGS 831.1) sind das Erbringen von sozialen Aufgaben und der Betrieb sozialer Institutionen zu bewilligen und zu beaufsichtigen. Unter den Begriff „Heimwesen“ fällt der Betrieb folgender Einrichtungen:

- Institutionen für Menschen mit Behinderung (Wohnheime, Werkstätten, Tagesstätten)
- Alters- und Pflegeheime (inklusive Tagesstätten für betagte Menschen)
- Institutionen der stationären Kinder- und Jugendbetreuung (KJUB; Kinderheime)
- Institutionen der stationären Suchthilfe und Stationäre Institutionen für erwachsene Menschen in sozialen Notlagen
- Ambulante Pflege (Spitex-Organisationen)

Neben Aufsicht und Bewilligung bedarf es auch einer strukturellen und finanziellen Steuerung, insbesondere in den Bereichen Pflege und Betreuung. Während der Globalbudgetperiode 2019 bis 2021 sind zudem die ambulanten Strukturen und die Nutzungsverflechtung zwischen stationären und ambulanten Angeboten zu stärken.

Familienergänzende Kinderbetreuung

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist aus wirtschaftlichen Gründen und infolge veränderter Rollenbilder in den Vordergrund gerückt; entsprechend braucht es Angebote an familienergänzender Kinderbetreuung. Das ASO nimmt einerseits einen Förder- und Beratungsauftrag wahr und übt andererseits eine Bewilligungs- und Aufsichtsfunktion aus.

Produkte: Heimwesen, Familienergänzende Kinderbetreuung

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status	
41	Die Leistungserbringer von sozialen Aufgaben und der Betrieb sozialer Institutionen sind bewilligt und beaufsichtigt								
411	Behinderung: belegte Wohnplätze per 31. Dezember	(<) Anz.	1'215	1'263	1'326	1'326	0	0.0%	
412	Pflege: belegte Pflegeplätze per 31. Dezember	(<) Anz.	2'872	2'955	3'050	3'050	0	0.0%	
413	Anteil Heime mit laufenden bewilligungsrelevanten Auflagen per 31. Dezember Bem.: Indikator umbenannt. Bis 2018: "Anteil Heime mit Auflagen nach Aufsichtsbesuchen."	(<) %	6	8	10	10	0	0.0%	
414	Heime, KITA, Pflegefamilien: Anteil innert 60 Arbeitstagen erledigter Aufsichts- und Bewilligungsverfahren (Erneuerungen)	(>) %	86	90	80	80	0	0.0%	

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Behinderung: Solothurner Wohnplätze von Solothurner/Innen belegt	Anzahl	809	813				
Behinderung: Belegte Tagesstättenplätze per 31. Dezember	Anzahl	929	980				
davon von Solothurner/Innen belegt	Anzahl	619	646				
Behinderung: Belegte Werkstattplätze per 31. Dezember	Anzahl	1'133	1'160				
davon von Solothurner/Innen belegt	Anzahl	779	796				
Pflege: Wohnplätze von Solothurner/Innen belegt	Anzahl	2'389	2'315				
Pflege: belegte Tagesstättenplätze per 31. Dezember	Anzahl	28	59				
davon von Solothurner/Innen belegt	Anzahl	20	50				
Institutionen für Menschen mit Behinderung	Anzahl	31	30				
Institutionen für pflegebedürftige Menschen	Anzahl	50	50				
Institutionen für Kinder und Jugendliche	Anzahl	8	8				
Anzahl Aufsichtsbesuche über alle Institutionen	Anzahl	39	31				
Anzahl erteilte Betriebsbewilligungen	Anzahl	4	16				
Bestätigte Tagesfamilien	Anzahl	70	61				
Bewilligte Kindertagesstätten	Anzahl	61	63				
mit Plätzen	Anzahl	1'409	1'468				
Bewilligte Pflegefamilien	Anzahl	151	155				
mit Plätzen	Anzahl	270	238				
Laufende Adoptionsverfahren	Anzahl	26	21				

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'993	2'213	2'457	2'497	40	1.6%
Erlös	TCHF	-45	-28	-115	-115	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'948	2'185	2'342	2'382	40	1.7%

Bemerkungen: Seit 2019 inkl. Clearingstelle Spitex. Die Vollzugsaufwendungen werden von den Gemeinden rückvergütet.

5 Beiträge und Subventionen

Ergänzungsleistungen für Familien (FamEL)

Hauptzielgruppe der FamEL sind Familien, die ein Erwerbseinkommen erzielen, welches das Existenzminimum nicht zu decken vermag (sogenannte „working poor“). Dieses Einkommen wird mittels FamEL auf ein Niveau angehoben, welches die Armutsgrenze überschreitet. Per 1. Januar 2018 wurden die Vollzugsaufgaben in der FamEL durch das ASO von der Ausgleichskasse des Kantons Solothurn (AKSO) übernommen.

Individuelle Prämienverbilligung

Das Bundesgesetz über die Krankenversicherung vom 18. März 1994 (KVG; SR 832.10) verpflichtet die Kantone, Versicherten in bescheidenen, wirtschaftlichen Verhältnissen Prämienverbilligungen zu gewähren (Art. 65 Abs. 1 KVG). Der Bund gewährt den Kantonen jährlich einen Beitrag zur Verbilligung der Prämien. Dieser entspricht 7.5 % der Bruttokosten der obligatorischen Krankenpflegeversicherung (Art. 66 Abs. 1 und 2 KVG). Gemäss § 93 Abs. 2 SG entspricht der Kantonsbeitrag 80% des Bundesbeitrages. Der Kantonsrat legt den Kantonsbeitrag endgültig fest. Innerhalb des kantonsrätlichen Rahmens legt der Regierungsrat das Verteilmodell der Prämienverbilligung pro Jahr fest (Richtprämien, massgebendes Einkommen und Eigenbelastungsgrenze in Prozenten des massgebenden Einkommens). Das ASO erarbeitet zu Handen des Regierungsrates die möglichen Verteilmodelle und begleitet den Vollzug durch die AKSO.

Produkte: Ergänzungsleistungen für Familien, Individuelle Prämienverbilligung

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
51	Beiträge und Subventionen sind wirkungsorientiert gewährt und prompt bearbeitet							
511	FamEL: Anteil erledigter Gesuche innert 20 Arbeitstagen ab Entscheidreife Bem.: Indikator neu ab 2019.	(>) %			80	80	0	0.0%
512	Eigenanteil an die Krankenkassenprämie bei einem anrechenbaren Einkommen von 44'000 Franken (in % zur Prämie)	(<) %	11.9	13.7	12	14	2	16.7%
513	Restfinanzierung der Pflege: Anteil innert 25 Arbeitstagen geprüfte und beglichene Rechnungen	(>) %	95	95	90	90	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung
Vergaben im offenen Verfahren Bem.: Ist17: 0; Ist18: 0.	Anzahl					
Totalbetrag Vergaben im offenen Verfahren	MCHF					
Vergaben ausserhalb Vergaberecht (Art. 10 IVöB) Bem.: Ist17: 0; Ist18: 1.	Anzahl					
Totalbetrag Vergaben ausserhalb Vergaberecht (Art. 10 IVöB) Bem.: Ist17: 0; Ist18: 1.	(>) MCHF					

Bemerkungen: Stat. Messgrössen "Vergaben" bis 2018 in Produktgruppe 1.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Kosten	TCHF	109	594	621	628	7 1.1%
Erlös	TCHF	-106	-46	-10	-10	0 0.0%
Saldo	TCHF	3	548	611	618	7 1.1%

Bemerkungen: Vollzug der FamEL seit 2018 im ASO.

3. Saldovorgabe

	Standard	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Aufwand	TCHF	14'583	20'331	24'372	25'219	848	3.5%
Ertrag	TCHF	-1'699	-3'440	-6'941	-7'599	-659	9.5%
Globalbudgetsaldo	TCHF	12'884	16'891	17'431	17'620	189	1.1%
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	2'692	2'803	2'579	2'788	209	8.1%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	17'275	23'134	26'950	28'007	1'056	3.9%
Erlös	TCHF	-1'699	-3'440	-6'941	-7'599	-659	9.5%
Saldo	TCHF	15'576	19'694	20'010	20'408	398	2.0%
1 Dienstleistungen für Sozialregionen und Gemeinden							
Kosten	TCHF	5'332	5'344	5'516	5'617	101	1.8%
Erlös	TCHF	-185	-207	-158	-158	0	0.0%
Saldo	TCHF	5'147	5'137	5'358	5'459	101	1.9%
2 Schutz und Hilfe							
Kosten	TCHF	7'147	7'220	7'047	7'121	74	1.0%
Erlös	TCHF	-724	-839	-824	-824	0	0.0%
Saldo	TCHF	6'423	6'381	6'223	6'297	74	1.2%
3 Förderung und Prävention							
Kosten	TCHF	2'694	7'763	11'309	12'144	835	7.4%
Erlös	TCHF	-639	-2'319	-5'834	-6'493	-659	11.3%
Saldo	TCHF	2'055	5'444	5'475	5'651	176	3.2%
4 Aufsicht und Bewilligung							
Kosten	TCHF	1'993	2'213	2'457	2'497	40	1.6%
Erlös	TCHF	-45	-28	-115	-115	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'948	2'185	2'342	2'382	40	1.7%
5 Beiträge und Subventionen							
Kosten	TCHF	109	594	621	628	7	1.1%
Erlös	TCHF	-106	-46	-10	-10	0	0.0%
Saldo	TCHF	3	548	611	618	7	1.1%

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2019-2021			
	Schweizer Franken	2019	2020	2021	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit	17'430'800	17'430'800	17'430'800	52'292'400
	Zusatzkredit				
	Total	17'430'800	17'430'800	17'430'800	52'292'400
Voranschlag	Ausgabenbewilligung	17'430'803	17'620'000		35'050'803
	Nachtragskredit				
	Total	17'430'803	17'620'000		35'050'803
Rechnung	Total				
Reserven	Stand 1. Januar		0		
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
	Stand 31. Dezember		0		
Nicht zweckgebunden	Stand 1. Januar		73'000		
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
	Stand 31. Dezember		73'000		
Zweckgebunden	Stand 1. Januar				
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
	Stand 31. Dezember		73'000		

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozent		101.7	98.7	102.7	102.7	0.0	0.0%
weiblich (Pensen)		74.0	68.9	56.1	56.0	-0.1	-0.2%
männlich (Pensen)		27.6	29.8	46.6	46.7	0.1	0.2%
Anzahl Mitarbeitende		127	123	136	135	-1	-0.7%
weiblich (Mitarbeitende)		96	90	99	80	-19	-19.2%
männlich (Mitarbeitende)		31	33	37	55	18	48.6%
Anzahl Lernende		22	23	23	18	-5	-21.7%
weiblich		16	16	15	10	-5	-33.3%
männlich		6	7	8	8	0	0.0%
Praktikantinnen/Praktikanten		4	4	4	4	0	0.0%

Bemerkungen: Der Personalbestand beträgt weiterhin 102.7 Pensen.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
Total Finanzströme (Vollkosten)		256'667	264'411	266'369	274'247	7'878	3.0%
- IPV inkl. Verwaltungskosten (A 20900)		74'214	66'457	73'819	74'312	493	0.7%
- Verlustscheine KVG (A 20901)		10'494	13'422	12'000	13'000	1'000	8.3%
- EL IV inkl. Verwaltungskosten (A 20902)		69'744	71'748	72'115	112'450	40'335	55.9%
- EL AHV inkl. Verwaltungskosten (A 20903; ab 2020 kommunales Leistungsfeld)		42'221	42'449	43'845	0	-43'845	-100.0%
- EL Familie (A 20904)		6'468	7'825	6'700	8'300	1'600	23.9%
- Behinderung innerkantonal (A 20905)		23'856	24'392	26'400	26'300	-100	-0.4%
- Behinderung ausserkantonal (A 20906)		7'502	7'634	8'000	8'000	0	0.0%
- Pflegekostenbeitrag (A 20907; ab 2020 kommunales Leistungsfeld)		15'533	15'549	16'600	0	-16'600	-100.0%
- Lastenausgleich Familienzulagen an nichterwerbstätige Personen (A 20908)		2'345	2'549	2'600	2'700	100	3.8%
- Erlassene AHV-Beiträge (A 20909)		1'509	1'735	1'800	1'800	0	0.0%
- Familienzulagen Landwirtschaft (A20910)		605	669	650	650	0	0.0%
- Verwaltungskosten UVG (A 83005)		140	178	145	170	25	17.2%
- Prüfung externe Familienausgleichskassen FAK (A 83006)		20	20	20	20	0	0.0%
- Opferhilfe (A 20911/12)		1'207	1'251	1'675	2'045	370	22.1%
- Fremdplatzierung Minderjähriger (A 20942)					24'500		
- Asyl- und Flüchtlingssozialhilfe (kommunale Leistungsfelder)		0	0	0	0	0	0.0%
- Asylsuchende (A 20916)		1'188	3'474	-400	0	400	-100.0%
- Flüchtlinge (A 20917)		351	-1'219	-600	-600	0	0.0%
- Nothilfe (A 20918)		262	519	650	1'800	1'150	176.9%
- Ausgleichskonto Asylsuchende/Flüchtlinge: Einl.(+), Entn. (-)		-5'865	-2'774	350	-1'200	-1'550	-442.9%

Bemerkungen:

- Am 4. September 2019 beschloss der Kantonsrat die Aufgaben- und Finanzierungsentflechtung in der sozialen Sicherheit (KRB Nr. RG 0092b/2019 «Aufgabenentflechtung und Verteilschlüssel für die Ergänzungsleistungen zur AHV und IV sowie für die Pflegekostenbeiträge», RRB Nr. 2019/845 vom 28. Mai 2019). Die Kosten für die EL IV inkl. Verwaltungskosten sowie die Kosten für Fremdplatzierungen Minderjähriger werden ab 2020 vollumfänglich dem Kanton zugeschlagen, während die Einwohnergemeinden die Kosten der EL AHV inkl. Verwaltungskosten unter Anrechnung der Bundesbeiträge sowie die Pflegekosten übernehmen.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der neuen Globalbudgetvorlage "Migration" 2020 bis 2022.

Der 2019 begonnene Aufbau des "Prüf- und Durchsetzungsauftrags der gesetzlich definierten Integrationskriterien" und des "zusätzlichen Wegweisungsvollzugs im Bundesasylzentrum in Flumenthal" soll 2020 abgeschlossen werden.

Finanzen

Der Voranschlag 2020 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 10'593'900.-- und einem Ertrag von Fr. 6'715'900.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 3'878'000.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 1'703'200.--.

Personal

Vakante Stellen aufgrund des Aufbaus der neuen Aufgaben (vgl. Leistungen) werden 2020 besetzt, wonach ein Pensenbestand von 59.6 erreicht wird.

2. Produktgruppen

Status: ★ = Definition neu oder angepasst

1 Migration und Asyl (Vollzug der Ausländergesetzgebung)

Einreisen

Es werden hauptsächlich Familiennachzugsgesuche, Gesuche zur Erwerbstätigkeit, zum Kantonswechsel und für Nichterwerbstätige bearbeitet. Je nach Staatsangehörigkeit der Neuzuziehenden (EU/EFTA- bzw. Drittstaaten) gelten unterschiedliche rechtliche Voraussetzungen.

Aufenthalt und Integration

Für die im Kanton Solothurn anwesenden ausländischen Personen werden periodisch Ausweisverlängerungen sowie gemeldete Mutationen im Zentralen Migrationsinformationssystem (Zemis) vorgenommen. Ebenso werden Aufenthaltsbewilligungen (B-Ausweis) in Niederlassungsbewilligungen (C-Ausweis) umgewandelt, wenn die Voraussetzungen erfüllt sind. Seit 2019 wird der Prüf- und Durchsetzungsauftrag der gesetzlich definierten Integrationskriterien bei Ausweisverlängerungen berücksichtigt. So werden u.a. die Sprachkompetenzen sowie die Teilnahme am Wirtschaftsleben oder am Erwerb von Bildung überprüft.

Migrationsrechtliche Verfahren

Wenn Widerrufsgründe (u.a. Sozialhilfebezug oder Schulden) vorliegen, werden Aufenthalts- oder Niederlassungsbewilligungen überprüft. Weiter wird die Erteilung eigenständiger Aufenthaltsrechte nach Auflösung der Familiengemeinschaft beurteilt. Indizien, welche auf einen Rechtsmissbrauch (u.a. Scheinehe) hinweisen, werden ebenso überprüft wie Hinweise auf ein Erlöschen von Bewilligungen (u.a. Verschiebung des Lebensmittelpunktes ins Ausland) sowie Gesuche um Wiederezulassung. Im Zusammenhang mit der strafrechtlichen Landesverweisung werden auf Ersuchen der Staatsanwaltschaften und der Gerichte Amtsberichte erstellt.

Ausreisen

Als Ausreisende gelten alle ausländischen Personen im Kanton Solothurn, die in einen anderen Kanton ziehen oder die Schweiz verlassen.

Bei freiwilligen und pflichtgemässen Ausreisen wird eine Rückkehrberatung für Personen aus dem Asylbereich und für Opfer von Menschenhandel angeboten, mit dem Ziel der Rückkehr und Reintegration im Herkunftsland. Weiter gehört die Durchführung von Herkunftsgesprächen, Botschafts- und Delegationsvorführungen für die Identitätsabklärungen bzw. Papierbeschaffung zum Aufgabenbereich. Es werden u.a. Wegweisungen von illegal Anwesenden erlassen, Administrativhaften angeordnet sowie die Behörde vor dem Haftgericht vertreten. In Bezug auf den zwangsweisen Wegweisungsvollzug für Personen aus dem Asyl- und Ausländerbereich inkl. Personen mit Landesverweisung wird die Ausreise organisiert. Im BAZ in Flumenthal wird für die Asylregion Nordwestschweiz der Vollzugauftrag ausgeführt.

Produkte: Einreisen, Aufenthalt und Integration, Migrationsrechtliche Verfahren, Ausreisen

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
11	Einreisen: Gesuche werden effizient bearbeitet							
111	Anteil innerhalb von 10 Arbeitstagen bearbeiteter Einreisen von EU-/EFTA-Staatsangehörigen	(>) %				90		
	Bem.: Standardisierte Durchlaufzeiten sind Ausdruck der Kundenfreundlichkeit.							
112	Anteil innerhalb von 15 Arbeitstagen entschiedener Gesuche zur Erwerbstätigkeit (Drittstaaten)	(>) %				75		
	Bem.: Vorjahreswerte - Ist17: 57; Ist18: 57; Soll19: 75. Standardisierte Durchlaufzeiten sind Ausdruck der Kundenfreundlichkeit.							
113	Anteil innerhalb von 30 Arbeitstagen ab Entscheidreife entschiedener Familiennachzugsgesuche (Drittstaaten)	(>) %				90		
	Bem.: Standardisierte Durchlaufzeiten sind Ausdruck der Kundenfreundlichkeit.							
12	Aufenthalt und Integration: Verlängerungsgesuche werden effizient bearbeitet							
121	Anteil innerhalb von 5 Arbeitstagen entschiedener Ausweisverlängerungen	(>) %				90		
	Bem.: Standardisierte Durchlaufzeiten sind Ausdruck der Kundenfreundlichkeit.							
13	Migrationsrechtliche Verfahren: Einzelfallprüfungen sind effizient und erfolgen rechtskonform							
131	Anteil innerhalb von 30 Arbeitstagen ab Entscheidreife gefällte Entscheide	(>) %				90		
	Bem.: Standardisierte Durchlaufzeiten sind Ausdruck der Kundenfreundlichkeit.							
132	Anteil vom Verwaltungsgericht gutgeheissener Beschwerden	(<) %				3		
	Bem.: Vorjahreswerte - Ist17: 1.6; Ist18: 1.8; Soll19: 3.0. Kleine Anzahl gutgeheissener Beschwerden ist ein Indiz für eine konforme Rechtsanwendung.							
14	Ausreisen: Der Vollzug von angeordneten Ausreisen ist effektiv							
141	Anteil Ausreisen nach Anordnung der Ausschaffungshaft	(>) %				95		
	Bem.: Vorjahreswerte - Ist17: 98.0; Ist18: 96.0; Soll19: 95.0. Aussage über die Effektivität des Vollzugs.							

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung
Einreisen: EU/EFTA-Staatsangehörige	Anzahl					
- davon Erwerbstätigkeit	Anzahl					
- davon Familiennachzug	Anzahl					
Einreisen: Drittstaatsangehörige	Anzahl					
- davon Erwerbstätigkeit	Anzahl					
- davon Familiennachzug	Anzahl					
- davon Kantonswechsel	Anzahl					
Aufenthalt: Erteilungen und Verlängerungen von Bewilligungen	Anzahl					
Integration: Nach Sprachkriterium geprüfte ausländische Personen bei Ausweisverlängerungen	Anzahl					
Integration: Nach allen Kriterien vertieft geprüfte ausländische Personen	Anzahl					
- davon mit Auflagen und Bedingungen belegte	Anzahl					
Integration: Laufende Fälle aufgrund nicht erfüllter integrationsrechtlicher Auflagen	Anzahl					
Migrationsrechtliche Verfahren: Laufende Einzelfallprüfungen	Anzahl					
Migrationsrechtliche Verfahren: Abgeschlossene Einzelfallprüfungen	Anzahl					
- davon verfügte Wegweisungen	Anzahl					
- davon Ermahnungen/Androhungen	Anzahl					
Migrationsrechtliche Verfahren: Beschwerden an Verwaltungsgericht	Anzahl					
Ausreisen: EU/EFTA-Staatsangehörige	Anzahl					
Ausreisen: Drittstaatsangehörige	Anzahl					
Ausreisen: Freiwillige und pflichtgemässe (kontrollierte), EU/EFTA/Drittstaaten	Anzahl					
Ausreisen: Zwangsweise Vollzüge EU/EFTA/Drittstaaten	Anzahl					
Ausreisen: Vollzogene Landesverweisungen EU/EFTA/Drittstaaten	Anzahl					
Ausreisen: Asyl Kanton Solothurn	Anzahl					
- davon freiwillige und pflichtgemässe (kontrollierte)	Anzahl					
- davon zwangsweise Vollzüge	Anzahl					
Ausreisen: Asyl-Zuweisungen ins BAZ Flumenthal durch SEM	Anzahl					
Ausreisen: BAZ Flumenthal	Anzahl					
- davon freiwillige und pflichtgemässe (kontrollierte)	Anzahl					
- davon zwangsweise Vollzüge	Anzahl					
Bestand: Asyl Kanton Solothurn per 31.12.	Anzahl					
- davon erwerbstätige Personen	Anzahl					
- davon Aufenthaltsprüfungen	Anzahl					
Bestand: Ständige ausländische Wohnbevölkerung per 31.12.	Anzahl					
- davon aus EU/EFTA-Staaten	Anzahl					
- davon aus Drittstaaten	Anzahl					
Nettozuwanderung	Anzahl					
Bem.: - Einreisen (inkl. Geburten) abzüglich Ausreisen (inkl. Einbürgerungen, Kantonswechsel, Todesfälle). - + Nettozuwanderung; - Nettoabwanderung.						

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Kosten	TCHF	6'232	6'634	8'514	9'459	945 11.1%
Erlös	TCHF	-2'813	-2'863	-3'195	-3'801	-606 19.0%
Saldo	TCHF	3'419	3'772	5'319	5'658	339 6.4%

Bemerkungen: VA20: Mehraufwand und -ertrag aufgrund des zusätzlichen Wegweisungsvollzugs BAZ (2019 Aufbauphase ab Mitte Jahr).

2 Ausweise für Schweizer und ausländische Staatsbürger

Schweizerinnen und Schweizer bestellen beim Ausweiszentrum den biometrischen Pass, das Kombi-Angebot (Pass/ID) und den provisorischen Pass. Die Identitätskarte wird in Zusammenarbeit mit den Gemeinden ausgestellt. Die bisherige Arbeitsteilung mit dem Antragsverfahren zwischen Kanton und Gemeinden hat sich bewährt und wird in der Periode 2020 bis 2022 weitergeführt. Einwohnerinnen und Einwohner der Bezirke Dorneck und Thierstein können die Ausweisschriften in den Kantonen Basel-Stadt und Basel-Landschaft beantragen. Die Zusammenarbeit funktioniert reibungslos; das Angebot wird von den Kundinnen und Kunden geschätzt und entsprechend beibehalten.

Im Ausweiszentrum werden zudem biometrische sowie nicht biometrische Ausländerausweise erfasst und Visa für berechnigte Personen erstellt. Die Beantragung von Schweizer Reisedokumenten für ausländische Personen gehört ebenfalls zu den Dienstleistungen.

Produkte: Ausweise für Schweizer und ausländische Staatsbürger

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
21	Die Erfassung und Bearbeitung der Anträge ist effizient							
211	Anteil verarbeiteter Sonderfälle innerhalb von 13 Arbeitstagen Bem.: Standardisierte Durchlaufzeiten sind Ausdruck der Kundenfreundlichkeit.	(>) %	100.0	100.0	100.0	100.0	0.0	0.0%
212	Anteil fehlerlos verarbeitete Anträge Bem.: Qualität bringt Kundenzufriedenheit.	(>) %	99.9	100.0	99.5	99.5	0.0	0.0%

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung
Schweizer Pässe und Identitätskarten	Anzahl					
Biometrisierungen Ausländerausweise, Reisedokumente und Visa	Anzahl					

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Kosten	TCHF	2'715	2'687	2'354	2'838	484 20.6%
Erlös	TCHF	-2'608	-2'830	-1'915	-2'915	-1'000 52.2%
Saldo	TCHF	108	-143	439	-77	-516 -117.4%

Bemerkungen: VA20: Mehraufwand und -ertrag aufgrund des erwarteten Kundenverhaltens im Ausweisbereich. Dieses ist jedoch volatil und nur grob zu prognostizieren.

3. Saldovorgabe

	Standard	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Aufwand	TCHF	7'357	7'698	9'112	10'594	1'482 16.3%
Ertrag	TCHF	-5'420	-5'705	-5'110	-6'716	-1'606 31.4%
Globalbudgetsaldo	TCHF	1'937	1'993	4'002	3'878	-124 -3.1%
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	1'589	1'636	1'756	1'703	-53 -3.0%
Produktgruppenergebnis Total						
Kosten	TCHF	8'947	9'322	10'868	12'297	1'429 13.2%
Erlös	TCHF	-5'420	-5'693	-5'110	-6'716	-1'606 31.4%
Saldo	TCHF	3'527	3'629	5'758	5'581	-177 -3.1%
1 Migration und Asyl (Vollzug der Ausländergesetzgebung)						
Kosten	TCHF	6'232	6'634	8'514	9'459	945 11.1%
Erlös	TCHF	-2'813	-2'863	-3'195	-3'801	-606 19.0%
Saldo	TCHF	3'419	3'772	5'319	5'658	339 6.4%
2 Ausweise für Schweizer und ausländische Staatsbürger						
Kosten	TCHF	2'715	2'687	2'354	2'838	484 20.6%
Erlös	TCHF	-2'608	-2'830	-1'915	-2'915	-1'000 52.2%
Saldo	TCHF	108	-143	439	-77	-516 -117.4%

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2020-2022			
	Schweizer Franken	2020	2021	2022	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit	3'878'000	4'798'000	4'418'000	13'094'000
	Zusatzkredit				
	Total	3'878'000	4'798'000	4'418'000	13'094'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung	3'878'000			3'878'000
	Nachtragskredit				
	Total	3'878'000			3'878'000
Rechnung	Total				
Reserven	Stand 1. Januar	0			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember	0			
	Stand 1. Januar	0			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	Stand 31. Dezember	0			

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		49.6	49.8	59.6	59.6	0.0	0.0%
weiblich (Pensen)		34.0	35.2	36.0	36.0	0.0	0.0%
männlich (Pensen)		15.6	14.6	23.6	23.6	0.0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende		57	58	67	67	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		41	43	43	43	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		16	15	24	24	0	0.0%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

Bemerkungen:

- Vakante Stellen aufgrund des Aufbaus der neuen Aufgaben werden 2020 besetzt, wonach ein Pensenbestand von 59.6 erreicht wird.
- Die Lernenden werden in der Statistik des Amtes für soziale Sicherheit geführt.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der neuen Globalbudgetperiode Justizvollzug 2020 - 2022.

Finanzen

Der Voranschlag 2020 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 31'551'300.--, und einem Ertrag von Fr. 25'845'700.-- (inkl. globalbudgetwirksamen internen Verrechnungen von Fr. 8'728'900.--) mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 5'705'600.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 31'262'500.--. Die Finanzströme ausserhalb des Globalbudgets weisen folgende Saldi auf: Kostgelder Strafvollzug Fr. 10'270'000.--; Kostgelder Massnahmenvollzug Fr. 11'564'100.--; Kostgelder diverse Vollzugsformen in UG's Fr. 5'166'000.--.

Personal

Der Personalbestand beträgt neu 177,3 Pensen. Die Pensenerhöhung ist auf den gemäss Globalbudget schrittweisen Aufbau von zusätzlichen Pensen in den Untersuchungsgefängnissen und dem Gesundheitsdienst zurückzuführen. Im Bereich der Abteilung Straf- und Massnahmenvollzug (SMV) werden die befristeten personellen Massnahmen für die Umsetzung von ROS im Rahmen der angelaufenen Restrukturierung weitergeführt.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Justizvollzugsanstalt

Die JVA Solothurn ist eine Anstalt des Strafvollzugskonkordats der Nordwest- und Innerschweiz. Es werden 60 Plätze für den geschlossenen Massnahmenvollzug und 36 Plätze für den geschlossenen Strafvollzug angeboten.

Im geschlossenen Massnahmenvollzug werden stationäre therapeutische Massnahmen (Art. 59 des Schweizerischen Strafgesetzbuchs [StGB; SR 311.0]) und Verwahrungen (Art. 64 StGB) in Wohngruppen vollzogen. Eine stationäre therapeutische Massnahme wird vom Gericht angeordnet

- wenn der Täter psychisch schwer gestört ist und wenn der Täter ein Verbrechen oder Vergehen begangen hat, das mit seiner psychischen Störung im Zusammenhang steht; und
- zu erwarten ist, dadurch lasse sich die Gefahr weiterer, mit seiner psychischen Störung im Zusammenhang stehender Taten begehen.

Eine Verwahrung wird vom Gericht angeordnet, wenn der Täter eine mit einer Höchststrafe von fünf oder mehr Jahren bedrohte Tat begangen hat (Mord, vorsätzliche Tötung, schwere Körperverletzung, Vergewaltigung, Raub, Geiselnahme, Brandstiftung etc.) und wenn

- auf Grund der Persönlichkeitsmerkmale des Täters, der Tatumstände und seiner gesamten Lebensumstände ernsthaft zu erwarten ist, dass er weitere Taten dieser Art begeht; oder
- auf Grund einer anhaltenden oder langdauernden psychischen Störung von erheblicher Schwere, mit der die Tat in Zusammenhang stand, ernsthaft zu erwarten ist, dass der Täter weitere Taten dieser Art begeht und die Anordnung einer Massnahme nach Artikel 59 StGB keinen Erfolg verspricht.

Im geschlossenen Strafvollzug werden Straftäter mit einer Mindeststrafe von 12 Monaten untergebracht. Die Insassen leben auch hier in Wohngruppen zusammen. Dies dient der Förderung der sozialen Kompetenzen und soll zu einer erfolgreichen Reintegration in die Gesellschaft beitragen. Die Nachfrage nach diesen Plätzen ist hoch.

Der Sicherheit nach aussen wie nach innen wird höchste Priorität zugemessen. Das Vollzugsziel wird bei jedem Gefangenen individuell definiert und der Weg zur Erreichung dieses Zieles in einem Vollzugsplan festgehalten. Zur Erreichung der therapeutischen Vollzugsziele hat die Anstalt über das notwendige Fachpersonal zu verfügen. Für die stationäre Massnahme nach Artikel 59 StGB und die Verwahrung nach Artikel 64 StGB kann eine bedingte Entlassung des Täters erst erfolgen, wenn sein Zustand es rechtfertigt, dass ihm Gelegenheit gegeben wird, sich in der Freiheit zu bewähren.

Aufgrund der laufenden Projekte Verwahrungsvollzug und Integrationsvollzug können sich hinsichtlich Anzahl und Widmung der Haftplätze Verschiebungen ergeben.

Produkte: Strafvollzug, Massnahmenvollzug, Sicherheit, Logistik, Betriebe

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
11	Die Sicherheit ist gewährleistet (Gesellschaft, Mitarbeitende und Insassen)							
111	Ausbrüche aus Justizvollzugsanstalt	(<) Anz.	0	0	0	0	0	0.0%
	Bem.: Keine oder eine geringe Zahl von Ausbrüchen steigern die subjektive und objektive Sicherheit der Bevölkerung.							
112	Übergriffe auf das Personal	(<) Anz.	2	1	0	0	0	0.0%
	Bem.: Wenige oder keine Übergriffe auf das Personal sind ein Indikator für die professionellen Kompetenzen des Personalkörpers.							
113	Gutgeheissene Beschwerden von Insassen	(<) Anz.	2	2	0	0	0	0.0%
	Bem.: Eine kleine Zahl von gutgeheissenen Beschwerden ist ein Indiz dafür, dass die Mitarbeitenden der JVA die Gefangenen korrekt betreuen, was wiederum die Sicherheit erhöht.							
12	Die Gefangenen erreichen die auf die Integration ausgerichteten Vollzugsziele							
121	Arbeits- und Beschäftigungsgrad	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
	Bem.: Die JVA ist verpflichtet, die Insassen sinnvoll einzusetzen (Art. 81 StGB). Es ist deshalb das Ziel, dass alle Insassen eine Arbeit haben oder adäquat beschäftigt werden. Die JVA vermittelt Techniken im Arbeits- und Sozialverhalten, die der Wiedereingliederung dienen.							
122	Arbeitspräsenz	(>) %	83	80	75	75	0	0.0%
	Bem.: Das Ziel ist eine Arbeitspräsenz von durchschnittlich 75% der definierten Norm-Arbeitszeiten (Sachurlaub, Arzt, Therapien, Bildung).							
13	Die vom Konkordat definierten Vollzugsstandards sind erfüllt							
131	Konkordatsliste der anerkannten Anstalten für den Vollzug [1=Ja ; 0=Nein]	(>) Ja/Ne	1	1	1	1	0	0.0%
	Bem.: Auf der Liste des Konkordates zu sein, bedeutet die Anerkennung eines gesetzeskonformen Vollzuges (Konkordatsanforderungen werden erfüllt und Einweisungen durch die Konkordatskantone erfolgen).							

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung
Kostgeldtage	Anzahl	32'862	34'132			
Bildungsplätze besetzt	Prozent	100	100			
Angeordnete Urinproben bzgl. Suchtmittel	Anzahl	1'411	1'280			
Ausgang begleitet/ gesichert	Anzahl					
Ausgang/ Urlaub unbegleitet	Anzahl					
Beanstandete Ausgänge/ Urlaube (begleitet/ unbegleitet)	Anzahl					
Auslastungsgrad	Prozent	94	97			
Kostendeckungsgrad	Prozent	81.0	88.2			
Nettokosten pro Insasse und Tag	CHF	130	76			
Bem.: Die Nettokosten berechnen sich aus dem Saldo des Produktgruppenergebnisses dividiert durch die Anzahl Kostgeldtage.						

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Kosten	TCHF	22'073	21'842	22'481	23'057	577 2.6%
Erlös	TCHF	-17'797	-19'263	-19'137	-20'089	-952 5.0%
Saldo	TCHF	4'276	2'579	3'344	2'968	-376 -11.2%

Bemerkungen: Zunahme der Erlöse aufgrund der neuen Vollzugsformen Verwahrungs- und Integrationsvollzug.

2 Untersuchungsgefängnisse

In Olten und Solothurn wird je ein Untersuchungsgefängnis betrieben. Dort werden insbesondere Polizeigewahrsam, Untersuchungs- und Sicherheitshaft, kurze Freiheitsstrafen und Ersatzfreiheitsstrafen an Männern, Frauen und Jugendlichen sowie die Administrativhaft vollzogen (§ 12 der Verordnung über den Justizvollzug [Justizvollzugsverordnung, JUVV; BGS 331.12]). Die beiden Untersuchungsgefängnisse verfügen über insgesamt 88 Insassenplätze, inklusive einem Trakt für den Vollzug von Administrativhaft im Untersuchungsgefängnis Solothurn.

Die Untersuchungsgefängnisse nehmen jederzeit von Polizei und Einweisungsbehörden eingewiesene Personen auf. Das Personal wird durch Fachkräfte für die ärztliche, pflegerische, psychologische und seelsorgerische Betreuung unterstützt.

Produkte: UG Olten, UG Solothurn

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
21	Die Sicherheit ist gewährleistet (Gesellschaft, Mitarbeitende und Insassen)							
211	Ausbrüche aus Untersuchungsgefängnissen	(<) Anz.	0	0	0	0	0	0.0%
	Bem.: Keine oder eine geringe Zahl von Ausbrüchen steigern die subjektive und objektive Sicherheit der Bevölkerung.							
212	Jederzeitige Aufnahme in den Untersuchungsgefängnissen bis zur Kapazitätsgrenze: Reklamationen von einweisenden Stellen (Max.)	(<) Anz.	0	0	2	2	0	0.0%
	Bem.: Die objektive und subjektive Sicherheit der Bevölkerung ist gewährleistet, wenn die Eingewiesenen jederzeit in die Untersuchungsgefängnisse aufgenommen werden.							
213	Gutgeheissene Beschwerden von Insassen	(<) Anz.	0	1	1	2	1	100.0%
	Bem.: Eine kleine Anzahl gutgeheissener Beschwerden ist ein Indiz für eine rechtskonforme Betreuung, was die Sicherheit erhöht.							
22	Die Haftbedingungen werden verbessert							
221	Die Indikatoren sind im Voranschlag 2021 enthalten [1=Ja ; 0=Nein]	(>) Ja/Ne				1		
	Bem.: Das Projekt «Verbesserung der Haftbedingungen» soll 2022 gestartet werden. Die entsprechenden Indikatoren sollen bereits für den Voranschlag 2021 vorliegen.							

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	7'747	7'832	7'857	8'234	377	4.8%
Erlös	TCHF	-4'894	-4'990	-4'871	-5'126	-255	5.2%
Saldo	TCHF	2'853	2'843	2'985	3'107	122	4.1%
Bemerkungen: Die Kostensteigerung basiert auf dem geplanten Personalaufbau in den Untersuchungsgefängnissen im Bereich Sicherheit und Gesundheitsdienst.							

3 Straf- und Massnahmenvollzug

Die Abteilung Straf- und Massnahmenvollzug (SMV) ist die kantonale Einweisungs- und Vollzugsbehörde. Sie ist verantwortlich für den risikoorientierten Vollzug von Strafbefehlen und Strafurteilen (strafrechtliche Sanktionen gemäss dem allgemeinen Teil des Strafgesetzbuches) von Strafantritt bis Strafende an Straftätern, die durch die Staatsanwaltschaft und die Gerichte des Kantons Solothurn verurteilt worden sind. Insbesondere vollzieht sie Freiheitsstrafen, Ersatzfreiheitsstrafen, Massnahmen und Weisungen wie auch die besonderen Vollzugsformen Halbgefangenschaft, Electronic Monitoring sowie gemeinnützige Arbeit. Der Vollzug beinhaltet insbesondere die Anordnung, Organisation und Koordination von vorzeitig angeordneten und rechtskräftigen Sanktionen. Dies beinhaltet beispielsweise die Bestimmung der geeigneten Vollzugsform und Institution, Versetzungen in andere Institutionen, Vollzugslockerungen, Prüfung vorzeitiger Entlassungen, zusätzliche Massnahmen, Auftrag und Analyse von Berichten (bspw. durch die konkordatliche Fachkommission oder die konkordatliche Abteilung für forensisch-psychologische Abklärungen AFA) oder psychiatrischen Gutachten usw. Die Abteilung nimmt zudem Eintragungen im Strafregister (VOSTRA) vor und veranlasst gegebenenfalls Eintragungen im Fahndungsregister (RIPOL).

Mit der Einführung des Risikoorientierten Sanktionenvollzugs (ROS) werden die Abläufe in diesem Bereich in den Kantonen vereinheitlicht. Mithilfe eines elektronischen Tools wird triagiert, in welchen neuen Fällen weitere risikoorientierte Abklärungen angezeigt sind. Ziel ist ein interdisziplinär ganzheitlicher Sanktionenvollzug zum Zwecke der Risikominimierung.

Produkte: Vollzug rechtskräftiger Strafurteile

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
31	Die Bevölkerung hat Vertrauen in den Rechtsstaat							
311	Anteil innerhalb von 20 Arbeitstagen durchgeführte Falltriatgen (gemäss ROS) nach Eintrag in VOSTRA	(>) %				90		
	Bem.: Neuer Indikator. VOSTRA ist das Zentrale Strafregister-Informationssystem.							
312	Anteil innerhalb von 14 Arbeitstagen überprüfter und im VOSTRA eingetragener Urteile (Min.)	(>) %	97	98	90	90	0	0.0%
	Bem.: Der inhaltlich korrekte und zeitgerechte Eintrag aller Strafurteile im Strafregister (VOSTRA) stärkt das Vertrauen in den Rechtsstaat.							

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung
Eingegangene Ersatzfreiheitsstrafen zum Vollzug	Anzahl	7'433	8'808			
Eingetragene Strafbefehle und Urteile im VOSTRA	Anzahl	2'967	2'993			
Eingegangene Freiheitsstrafen zum Vollzug	Anzahl	197	162			
Laufende gerichtliche Weisungen per 15.12.	Anzahl	63	45			
Laufende ambulante Massnahmen per 15.12.	Anzahl	36	25			
Triagierte Fälle gemäss ROS	Anzahl					
Bedingte Entlassungen Strafvollzug gewährt	Anzahl	67	55			
Bedingte Entlassungen Strafvollzug verweigert	Anzahl	50	29			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Kosten	TCHF	29'608	28'766	30'623	30'292	-332 -1.1%
Erlös	TCHF	-754	-532	-640	-550	90 -14.1%
Saldo	TCHF	28'854	28'234	29'983	29'741	-241 -0.8%

Bemerkungen: Weniger Rückerstattungen Spital- und Heimtaxen sowie Kostgelder erwartet.

4 Bewährungshilfe

Die Bewährungshilfe betreut Menschen während des Strafverfahrens sowie in allen Phasen des Straf- und Massnahmenvollzugs (Art. 96 StGB). Die Zuweisung der Fälle erfolgt durch die Abteilung Straf- und Massnahmenvollzug, die Staatsanwaltschaft, das Haftgericht oder bei ausserkantonalen Fällen durch die zuständige Behörde eines anderen Kantons. Personen können sich auch freiwillig melden, wenn sie verurteilt sind oder ein Strafverfahren gegen sie hängig ist. Die Bewährungshilfe arbeitet deliktorientiert, um die betreuten Personen in ihrer deliktfreien Wiedereingliederung zu unterstützen. Die dafür notwendigen Interventionen orientieren sich an den mittels ROS-Prozess erarbeiteten Erkenntnissen.

Seit September 2018 kontaktiert die Bewährungshilfe alle durch die Polizei wegen häuslicher Gewalt weggewiesenen Personen und motiviert diese für eine Zusammenarbeit in Form einer Gewaltberatung. Per 1. Oktober 2019 nahm die neu geschaffene «Beratungsstelle Gewalt» ihre Tätigkeit auf. Sie stellt allen Personen, welche Gewalt ausüben oder befürchten, gewalttätig zu werden, ein niederschwelliges und kostenloses Beratungsangebot zur Verfügung. Die Bewährungshilfe organisiert und kontrolliert die Durchführung der gemeinnützigen Arbeit, des Electronic Monitorings (Hausarrest) und der passiven Überwachung von Rayonverboten.

Produkte: Soziale Betreuung, Gewaltberatung (Täteransprache, Beratungsstelle Gewalt), Bewährungshilfe, Vollzug Electronic Monitoring (EM) und gemeinnützige Arbeit (GA)

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
41	Die Integration nach Strafverbüssung wird gefördert							
411	Gutgeheissene Beschwerden von Klienten	(>) Anz.				0		
	Bem.: Neuer Indikator. Eine kleine Anzahl gutgeheissener Beschwerden ist ein Indiz für eine rechtskonforme Betreuung.							

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Hängige Fälle aller Fallarten per 31.12.	Anzahl	430	522				
Neuzugänge alle Fallarten	Anzahl	477	597				
Anzahl Gespräche alle Fallarten	Anzahl						
Vollzugstage EM	Anzahl	4'010	3'019				
Vollzugstage GA	Anzahl	2'293	1'678				
Personen in Gewaltberatung	Person						

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'038	1'017	1'185	1'231	46	3.9%
Erlös	TCHF		-0		-80		
Saldo	TCHF	1'038	1'017	1'185	1'151	-34	-2.8%

Bemerkungen: Beim Erlös handelt es sich um Beiträge aus dem Lotteriefonds für die Beratungsstelle Gewalt.

3. Saldovorgabe

	Standard	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Aufwand	TCHF	28'543	29'198	29'999	31'551	1'552	5.2%
Ertrag	TCHF	-15'452	-16'759	-16'682	-17'117	-435	2.6%
Saldo der GBS-wirksamen internen Verrechnungen	TCHF	-7'992	-8'026	-7'966	-8'729	-763	9.6%
Globalbudgetsaldo	TCHF	5'098	4'414	5'350	5'706	355	6.6%
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	31'922	30'259	32'146	31'263	-883	-2.7%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	60'465	59'457	62'145	62'814	669	1.1%
Erlös	TCHF	-23'444	-24'785	-24'649	-25'846	-1'197	4.9%
Saldo	TCHF	37'020	34'673	37'497	36'968	-529	-1.4%
1 Justizvollzugsanstalt							
Kosten	TCHF	22'073	21'842	22'481	23'057	577	2.6%
Erlös	TCHF	-17'797	-19'263	-19'137	-20'089	-952	5.0%
Saldo	TCHF	4'276	2'579	3'344	2'968	-376	-11.2%
2 Untersuchungsgefängnisse							
Kosten	TCHF	7'747	7'832	7'857	8'234	377	4.8%
Erlös	TCHF	-4'894	-4'990	-4'871	-5'126	-255	5.2%
Saldo	TCHF	2'853	2'843	2'985	3'107	122	4.1%
3 Straf- und Massnahmenvollzug							
Kosten	TCHF	29'608	28'766	30'623	30'292	-332	-1.1%
Erlös	TCHF	-754	-532	-640	-550	90	-14.1%
Saldo	TCHF	28'854	28'234	29'983	29'741	-241	-0.8%
4 Bewährungshilfe							
Kosten	TCHF	1'038	1'017	1'185	1'231	46	3.9%
Erlös	TCHF		-0		-80		
Saldo	TCHF	1'038	1'017	1'185	1'151	-34	-2.8%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2020-2022

	Schweizer Franken	2020	2021	2022	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit	5'705'100	6'372'000	8'038'900	20'116'000
	Zusatzkredit				
	Total	5'705'100	6'372'000	8'038'900	20'116'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung	5'705'554			5'705'554
	Nachtragskredit				
	Total	5'705'554			5'705'554
Rechnung	Total				
Reserven	Stand 1. Januar		485'000		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug			
	Stand 31. Dezember		485'000		
Nicht zweckgebunden	Stand 1. Januar		0		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug			
	Stand 31. Dezember		0		
Zweckgebunden	Stand 1. Januar				
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug			
	Stand 31. Dezember		0		

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		167.0	170.5	169.7	177.3	7.6	4.5%
weiblich (Pensen)		50.9	51.8	49.5	53.2	3.7	7.5%
männlich (Pensen)		116.2	118.8	120.2	124.1	3.9	3.2%
Anzahl Mitarbeitende		187	192	191	199	8	4.2%
weiblich (Mitarbeitende)		66	67	66	71	5	7.6%
männlich (Mitarbeitende)		121	125	125	128	3	2.4%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: Aufgrund der geplanten Erhöhung der Sicherheit in der Nacht und der Verbesserung der gesundheitsdienstlichen Versorgung am Abend in den Untersuchungsgefängnissen erhöht sich der Stellenetat. Die im Amt für Justizvollzug betreuten Lernenden werden in der Statistik des ASO abgebildet.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
Kostgelder Strafvollzug (P6679, ER)		11'965	10'018	12'202	10'270	-1'932	-15.8%
Kostgelder Massnahmenvollzug (P6679, ER)		10'343	10'938	11'045	11'564	519	4.7%
Kostgelder diverse Vollzugsformen in UG's		4'846	5'039	4'753	5'166	413	8.7%
Total		27'155	25'996	28'000	27'000	-1'000	-3.6%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage und den polizeistrategischen Entscheidungen. Es zeigt sich in den erst zwei Globalbudgetjahren, dass die Ziele trotz anspruchsvolleren Indikatoren erfüllt werden können. Es wird angestrebt, die guten Werte nachhaltig zu bestätigen und daneben die Bildung der ressourcenintensiven Schwerpunkte weiter zu bearbeiten (Bekämpfung der strukturierten Kriminalität und der seriellen Einbrüche). Diese doppelte Herausforderung kann aufgrund des Personalbestandes nur über eine konsequente Prioritätensetzung und eine lageorientierte Patrouillenpräsenz bewältigt werden.

Auf der sicherheitspolitischen Ebene wird eine Konsolidierung der Zusammenarbeit mit den zwei Städten/Stadtpolizeikorps Solothurn und Grenchen nach Abschluss der Vereinbarungen angestrebt.

Finanzen

Der Voranschlag 2020 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 90'704'200.-- und einem Ertrag von Fr. 5'434'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 85'270'200.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 8'064'700.--. Der Investitionsbedarf setzt sich massgeblich aus IT-Projekten, den Ersatzbeschaffungen von automatisierten Verkehrsüberwachungen sowie der Erneuerungen der Funkanlagen zusammen.

Personal

Mit der gestaffelten Erhöhung des Gesamtbestandes (gemäss Beschluss des Kantonsrates vom 13.12.2017 [SGB 0150/2017]) und den 2 Mitarbeitenden des Bundesasylzentrums ergibt sich ein neuer Soll-Bestand von 540 Pensen. Im Vergleich zu den Vorjahren verändern sich die Pensen der Korpsangehörigen (leicht tiefer) und der Polizeianwärterinnen und Anwärter (leicht höher), weil die Polizeiausbildung neu zwei Jahre dauert.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Sicherheit und Ordnung

Sicherheitspolizeiliche Prävention

Analysieren der Sicherheitslage im Kanton und in den Nachbarkantonen sowie daraus ableitend gezielte präventive Kontrollen und polizeiliche Präsenz; bürgernaher Kontakt mit verschiedenen Anspruchsgruppen (Gemeindebehörden, Schulleitungen, Asylzentren, etc.) und mit zuständigen Personen zur Gewährleistung der lokalen und urbanen Sicherheit; Patrouillentätigkeit im ganzen Kanton. Koordination und Führung der Fachstelle Kantonales Bedrohungsmanagement (KBM) zur Verhinderung schwerer Gewalttaten und Entschärfung risikobehafteter Situationen.

Sicherheitspolizeiliche Intervention

Interventionen bei Ereignissen als Ersteinsatzkräfte zur Gefahrenabwehr und -reduktion; allgemeine Kontrolltätigkeit und Durchführung von Spezial- und Schwerpunktkontrollen (u.a. in den Drogenszenen) mit entsprechenden Tatbestandsaufnahmen und Rapportierungen an die Strafbehörden; Leisten von Ordnungsdienst (OD) im Kanton.

Sicherheitspolizeilicher Support

Vollzug des eidgenössischen Waffengesetzes und Bewilligungsverfahren zum Ausüben privater Sicherheitsdienstleistungen; Leisten von OD ausserkantonale (Unterstützung von anderen Polizeikörpern nach Genehmigung entsprechender Begehren durch den Regierungsrat); Vollzugsunterstützung kantonaler und eidgenössischer Behörden (Leisten von Amtshilfe, z. B. für Betreibungs- und Konkursämter, Ausschaffungen im Auftrag von Bund/Kanton, Gefangenentransporte, Kantonaler Führungsstab); Vornahme der Personenkontrollen an der Schengen-Aussengrenze am Flughafen in Grenchen.

Produkte: Sicherheitspolizeiliche Prävention, sicherheitspolizeiliche Intervention, sicherheitspolizeilicher Support: Kantonales Bedrohungsmanagement, Vollzugsunterstützung (Leisten von Amtshilfe, u.a. Gefangenentransporte (AJUV, MISA und Bund), ausserkantonaler Ordnungsdienst und Schifffahrt).

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
11	Gewährleisten der subjektiven und objektiven Sicherheit im öffentlichen Raum							
111	Kontrolltätigkeit in der Drogenszene	(>) %	1.1	1.3	1.2	1.2	0.0	0.0%
112	Rollende Patrouillentätigkeit	(>) %	9.2	9.2	9.5	9.5	0.0	0.0%
113	Prävention Spezialkontrollen	(>) %	7.3	6.1	6.0	6.0	0.0	0.0%
114	Anteil der Interventionszeit Polizeidienst unter 10 Minuten	(>) %	73.1	73.8	70.0	70.0	0.0	0.0%

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung
Fahren in angetrunkenem Zustand (FiaZ) / Fahren unter Drogen (FuD) ohne Unfall	Anzahl	755	816			
Ordnungsdienstliche Einsätze (OD-Einsätze) im Kt. SO	Anzahl	18	15			
Geleistete Stunden für OD-Einsätze im Kt. SO	Anzahl	7'574	3'757			
OD-Einsätze ausserhalb Kt. SO	Anzahl	6	5			
Geleistete Stunden für OD-Einsätze ausserhalb Kt. SO	Anzahl	3'164	1'780			
Geleistete Stunden für Kontrolltätigkeit in der Drogenszene	Anzahl	7'714	9'090			
Geleistete Stunden für rollende Patrouillentätigkeit	Anzahl	62'570	62'850			
Geleistete Stunden für Prävention Spezialkontrollen	Anzahl	49'431	41'188			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Kosten	TCHF	28'836	28'326	30'211	29'755	-455 -1.5%
Erlös	TCHF	-1'287	-1'092	-1'068	-1'103	-35 3.3%
Saldo	TCHF	27'549	27'235	29'143	28'652	-491 -1.7%

2 Kriminalitätsbekämpfung

Kriminalpolizeiliche Prävention

Verhindern von Straftaten mittels Sicherheitsberatungen zum baulichen Einbruchschutz und Präventionsveranstaltungen (wie Referate, Kampagnen, Messen) zu diversen kriminalpolizeilichen Themen wie (Jugend)-Gewalt, Drogen, Gefahrenpotential der neuen elektronischen Medien (Risiken, Missbrauch).

Kriminalpolizeiliche Repression

Durchführen von Tatbestandsaufnahmen und Rapportierung an die Strafverfolgungsbehörden. Durchführen von Ermittlungsverfahren in sämtlichen Deliktsbereichen unter Beachtung der Ansätze von organisierter Kriminalität und entsprechende Rapportierung an die Strafverfolgungsbehörden, selbständig und im Auftrag der Staatsanwaltschaft. Erheben und Dokumentieren von Sach- und Personenbeweisen.

Kriminalpolizeilicher Support

Durchführen operativer und strategischer Kriminalanalysen sowie Datenaustausch im Konkordatsraum zur taktischen Lageanalyse (Früherkennung serieller und/oder organisierter Straftaten). Betreiben des regionalen Lagezentrums für die Nordwestschweiz. Verwalten der Kriminaldatenbank VICLAS als Aussenstelle Nordwestschweiz und Durchführen entsprechender Recherchen. Erstellen von kriminaltechnischen und IT-forensischen Gutachten.

Produkte: Kriminalpolizeiliche Prävention, kriminalpolizeiliche Repression, kriminalpolizeilicher Support (Fotodienst), KAS/Regionales Lagerzentrum, VICLAS, Dienststellen für Dritte.

XX	Ziele	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren							
21	Aufrechterhalten der subjektiven und objektiven Sicherheit							
211	Einbruchsdelikte pro 1'000 Einwohner Kanton Solothurn	(<) Anz.	5.3	4.3	6.0	6.0	0.0	0.0%
212	Aufklärungsquote im Bereich von Straftaten StGB	(>) %	38.9	41.0	33.0	33.0	0.0	0.0%
213	Aufklärungsquote im Deliktsbereich Einbruch/Diebstahl	(>) %		16.5	11.0	11.0	0.0	0.0%
214	Präventionsanlässe im Bereich Jugendkriminalität durchgeführt	(>) Anz.	334	347	325	325	0	0.0%
215	Durchgeführte unentgeltliche Sicherheitsberatungen	(>) Anz.	321	256	350	350	0	0.0%

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung
Entreiss- Diebstähle und Raubdelikte	Anzahl	50	52			
Tötungsdelikte (versuchte und vollendete)	Anzahl	3	6			
Straftaten im Zusammenhang mit häuslicher Gewalt	Anzahl	685	706			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Kosten	TCHF	33'709	34'731	35'856	37'016	1'160 3.2%
Erlös	TCHF	-722	-750	-745	-759	-14 1.8%
Saldo	TCHF	32'988	33'982	35'111	36'258	1'146 3.3%

3 Strassenverkehr

Verkehrspolizeiliche Prävention

Überwachung des gesamten Strassennetzes und Einleiten von Massnahmen zur Unfallverhütung (u.a. Erkennen besonders unfallträchtiger Orte und Prüfen von Entschärfungen in Absprache mit dem Amt für Tiefbau) und Verkehrserziehung. Präventionsmassnahmen bei Hauptrisikogruppen zu aktuellen Themen der Verkehrssicherheit.

Verkehrspolizeiliche Repression

Spezialkontrollen im Bereich der Hauptrisikogruppen (Fahren in angetrunkenem Zustand und/oder mit überhöhter Geschwindigkeit führen zu Unfällen mit schweren Folgen) und der Hauptunfallursachen (u.a. Ablenkung, Missachtung des Vortritts). Schwerverkehrskontrollen im Auftrag des Bundes (inkl. Arbeits- und Ruhezeitkontrollen bei Fahrzeugführern und Betrieben). Unfallrapportierung (Tatbestandsaufnahme, Beweissicherung, etc.) und Rapportierung von Widerhandlungen gegen die Strassenverkehrsgesetzgebung zuhanden der Strafverfolgungsbehörden.

Verkehrspolizeilicher Support

Begleiten von komplexen Schwertransporten, Einziehen von Kontrollschildern im Auftrag der MFK und Ausstellen von verkehrspolizeilichen Bewilligungen für spezielle Anlässe.

Produkte: Verkehrspolizeiliche Prävention, verkehrspolizeiliche Repression, verkehrspolizeilicher Support, Dienstleistungen für die MFK und für Stadtpolizeien.

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
31	Sicherheit im Strassenverkehr erhöhen							
311	Unfälle wegen Alkohol und Drogen pro 1'000 im Kt. SO immatrikulierter Fahrzeuge	(<) Anz.	0.48	0.60	0.65	0.65	0.00	0.0%
312	Unfälle wegen Geschwindigkeit pro 1'000 im Kt. SO immatrikulierter Fahrzeuge	(<) Anz.	0.56	0.59	0.75	0.75	0.00	0.0%
313	Einsatztage semi-stationäre Anlagen (SEMISTA)	(>) Anz.	597	594	550	550	0	0.0%
314	Max. erfasste durchschn. Übertretungsquote bei mobilen Kontrollen (innerorts)	(<) %	8.9	8.4	9.0	9.0	0.0	0.0%
315	Max. erfasste durchschn. Übertretungsquote bei mobilen Kontrollen (ausserorts)	(<) %	9.6	9.4	10.0	10.0	0.0	0.0%
316	Kontrollierte Fahrzeuge bei Schwerverkehrskontrollen, SVK	(>) Anz.	6'032	5'568	6'400	6'400	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung
Anzeigen aufgrund der Vornahme einer Verrichtung, welche die Bedienung des Fahrzeuges erschweren	Anzahl		836			
Ordnungsbussen infolge der Verwendung eines Telefons ohne Freisprecheinrichtung während der Fahrt	Anzahl		3'118			
Ordnungsbussen (ohne Geschwindigkeit)	Anzahl	25'630	26'069			
Ordnungsbussen aus Geschwindigkeitsmessungen	Anzahl	257'521	282'490			
Anzeigen aus Geschwindigkeitsmessungen	Anzahl	3'790	4'294			
Kontrollierte Fahrzeuge bei ARV-Betriebskontrollen	Anzahl	381	454			
Freihändige Vergaben > 100 TCHF	Anzahl		0			
Totalbetrag freihändige Vergaben > 100 TCHF	MCHF		0.00			
Vergaben im Einladungsverfahren	Anzahl	1	2			
Totalbetrag Vergaben im Einladungsverfahren	MCHF	0.20	0.32			
Vergaben im selektiven Verfahren	Anzahl		0			
Totalbetrag Vergaben im selektiven Verfahren	MCHF		0.00			
Vergaben im offenen Verfahren	Anzahl	5	3			
Totalbetrag Vergaben im offenen Verfahren	MCHF	0.90	1.33			
Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	Anzahl		0			
Totalbetrag Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	MCHF		0.00			
Vergaben ausserhalb Vergaberecht gem. §5 Submissionsgesetz in Verbindung mit Art. 10 IVöB	Anzahl		0			
Total Vergaben ausserhalb Vergaberecht gem. §5 Submissionsgesetz in Verbindung mit Art. 10 IVöB	MCHF		0.00			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Kosten	TCHF	14'953	15'089	15'398	15'868	470 3.1%
Erlös	TCHF	-3'710	-3'509	-3'601	-3'572	29 -0.8%
Saldo	TCHF	11'243	11'580	11'797	12'296	499 4.2%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Aufwand	TCHF	85'474	86'125	89'536	90'704	1'168	1.3%
Ertrag	TCHF	-5'718	-5'350	-5'414	-5'434	-20	0.4%
Globalbudgetsaldo	TCHF	79'756	80'774	84'122	85'270	1'148	1.4%
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	-7'976	-7'978	-8'071	-8'065	6	-0.1%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	77'498	78'147	81'465	82'640	1'174	1.4%
Erlös	TCHF	-5'718	-5'350	-5'414	-5'434	-20	0.4%
Saldo	TCHF	71'780	72'796	76'051	77'206	1'154	1.5%
1 Sicherheit und Ordnung							
Kosten	TCHF	28'836	28'326	30'211	29'755	-455	-1.5%
Erlös	TCHF	-1'287	-1'092	-1'068	-1'103	-35	3.3%
Saldo	TCHF	27'549	27'235	29'143	28'652	-491	-1.7%
2 Kriminalitätsbekämpfung							
Kosten	TCHF	33'709	34'731	35'856	37'016	1'160	3.2%
Erlös	TCHF	-722	-750	-745	-759	-14	1.8%
Saldo	TCHF	32'988	33'982	35'111	36'258	1'146	3.3%
3 Strassenverkehr							
Kosten	TCHF	14'953	15'089	15'398	15'868	470	3.1%
Erlös	TCHF	-3'710	-3'509	-3'601	-3'572	29	-0.8%
Saldo	TCHF	11'243	11'580	11'797	12'296	499	4.2%

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2018-2020			
	Schweizer Franken	2018	2019	2020	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit	82'249'000	83'452'000	83'935'000	249'636'000
	Zusatzkredit				
	Total	82'249'000	83'452'000	83'935'000	249'636'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung	82'248'576	84'122'363	85'270'247	251'641'186
	Nachtragskredit				
	Total	82'248'576	84'122'363	85'270'247	251'641'186
Rechnung	Total	80'774'156			80'774'156
Reserven	Stand 1. Januar	658'000	2'000'000		
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug	1'342'000			
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember	2'000'000	2'000'000		
	Stand 1. Januar	0	0		
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug	0			
Zweckgebunden	Stand 31. Dezember	0	0		

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		534.0	538.8	536.0	540.0	4.0	0.7%
weiblich (Pensen)		131.6	136.7	130.0	131.0	1.0	0.8%
männlich (Pensen)		402.4	402.1	406.0	409.0	3.0	0.7%
Anzahl Mitarbeitende		579	584	579	583	4	0.7%
weiblich (Mitarbeitende)		170	175	169	170	1	0.6%
männlich (Mitarbeitende)		409	409	410	413	3	0.7%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: Total 540.0 Pensen: 425 Korpsangehörige, 96 Zivilangestellte und 19 Polizeianwärterinnen und Anwärter.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
Bussen		-19'382	-22'387	-20'500	-20'500	0	0.0%
OB-Einnahmen der Städte (GR, SO)		-1'436	-1'279	-1'500	-1'500	0	0.0%
Investitionen							
Investitionen		2'707	2'265	4'300	3'040	-1'260	-29.3%

Bemerkungen: Finanzgrössen:

Investitionen 2020: IT-Projekte 1,4 Mio. Franken, automatisierte Verkehrsüberwachung 0,65 Mio. Franken, Polycom 0,74 Mio. Franken, Schwerverkehrscenter Oensingen 0,25 Mio. Franken.

Inhaltsverzeichnis

8. Volkswirtschaftsdepartement		Seite
8.1	Management Summary	287
8.2	Erfolgsrechnung Finanzgrössen	289
8.2.1	Abweichungsbegründungen FG ER	292
8.3	Investitionsrechnung Finanzgrössen	295
8.3.1	Abweichungsbegründungen FG IR	296
Globalbudgets		
	Führungsunterstützung VWD und Stiftungsaufsicht	297
	Wirtschaft und Arbeit	300
	Energiefachstelle	304
	Gemeinden und Zivilstandsdienst	308
	Wald, Jagd und Fischerei	313
	Landwirtschaft	317
	Militär und Bevölkerungsschutz	323

Volkswirtschaftsdepartement

Management Summary

Der Aufwand im Volkswirtschaftsdepartement (VWD) steigt um 25,0 Mio. Franken auf 265,0 Mio. Franken (VA 2019: 240,0 Mio. Franken). Der Ertrag sinkt im selben Zeitraum um 1,4 Mio. Franken auf 157,9 Mio. Franken (VA 2019: 159,3 Mio. Franken). Der Ertrag aus internen Verrechnungen sinkt um 3,1 Mio. Franken auf 0,9 Mio. Franken (VA 2019: 4,0 Mio. Franken). Insgesamt steigt somit der Nettoaufwand im VWD um 29,4 Mio. Franken auf 106,2 Mio. Franken (VA 2019: 76,8 Mio. Franken).

Die Ämter des Volkswirtschaftsdepartements sind hauptsächlich mit der Umsetzung von Bundesrecht betraut. Der Leistungsumfang der Ämter wird weitgehend durch den Bund bestimmt und grösstenteils auch finanziert. Neben den im Anschluss aufgeführten Budgetanpassungen erfährt der Voranschlag 2020 keine wesentlichen Änderungen.

Die Zunahme des Nettoaufwandes im Voranschlag 2020 gegenüber dem Voranschlag 2019 ergibt sich aufgrund verschiedener Anpassungen bei den Ämtern des Volkswirtschaftsdepartementes.

Das Budget im Departementssekretariat bleibt unverändert. Die Stiftungsaufsicht wurde bisher als Finanzgrösse geführt und wird ab 2020 ins Globalbudget integriert. Das Budget bei Wirtschaft und Arbeit steigt um 0,2 Mio. Franken. Dies unter anderem weil die Stelle des Eichmeisters neu besetzt werden musste und die Stelle in 2020 doppelt geführt wird. Weiter sinkt der AVIG-Beitrag um 0,1 Mio. Franken. Neu beteiligt sich der Kanton wieder bei der Neuen Regionalpolitik (NRP) des Bundes. Der Kantonsanteil bei der NRP beträgt 0,3 Mio. Franken. Bei der Energiefachstelle werden vom Bund mehr Gelder erwartet. Deshalb fällt das Budget netto 0,1 Mio. Franken tiefer aus. Das Budget für Gemeinden und Zivilstandsdienst steigt um 0,3 Mio. Franken. Verursacht wird die Erhöhung vor allem durch Personalanpassungen in den Bereichen Gemeindefinanzen und Zivilstandswesen sowie durch externe Dienstleistungen im Projekt Aufgaben- und Finanzierungsentflechtung (AFE). Im Finanzausgleich Einwohnergemeinden werden als Ausgleich zur kantonalen Steuerreform und AHV-Finanzierung (STAF 2020) 26,3 Mio. Franken zusätzlich an die Gemeinden ausgeschüttet. Zusätzlich fliesst neu auch ein Staatsbeitrag von 2,2 Mio. Franken an den neuen Finanzausgleich der Kirchgemeinden (Deckelung von 10,0 Mio. Franken). Das Budget bei Wald, Jagd und Fischerei steigt wegen Personalaufstockung um 0,1 Mio. Franken. Der Anstieg der Pensen ist auf mehrere Ursachen zurückzuführen: Erstens wurden per 2019 neue Aufgaben im Bereich Naturgefahren vom Amt für Umwelt übernommen (0,4 Pensen). Zweitens mussten im Bereich der Entschädigungen von Wildschäden aufgrund zunehmender Nutzungskonflikte mit Biber zusätzliche Ressourcen eingesetzt werden. Und drittens zeigte es sich, dass die Umsetzung der Organisationsanpassung gemäss Massnahmenplan 2014 (Reduktion der Forstkreise von 6 auf 4) organisatorisch nicht verkraftbar ist und somit mit einer, geplant bis 2021, zusätzlichen Unterstützung für die KreisförsterInnen korrigiert werden musste. Die Budgetveränderungen im Bereich Landwirtschaft sind vor allem auf den Tierschutzvollzug und die Fleischkontrolle (gebührenfinanziert) zurückzuführen. Das Budget beim Militär und Bevölkerungsschutz steigt vor allem aufgrund tieferer Einnahmen aus dem Wehrpflichtersatz um 0,3 Mio. Franken. Es wurde folgende, erfolgsneutrale Anpassungen budgetiert: Im Finanzausgleich der Gemeinden erhalten die Nehmer-Gemeinden aufgrund neuer Steuerungsgrössen (z.B. tiefere Abschöpfungsquoten der Gebergemeinden) im Jahr 2020 0,7 Mio. Franken weniger als 2019. Dem Finanzausgleich Kirchgemeinden werden von den Steuern für juristische Personen 3,1 Mio. Franken weniger zugewiesen und die Minderzuweisung wird durch einen Staatsbeitrag auf 10,0 Mio. Franken (Deckelung) ausgeglichen. Die Direktzahlungen in der Landwirtschaft werden 0,7 Mio. Franken tiefer budgetiert.

Die Investitionen im Volkswirtschaftsdepartement gehen um 0,6 Mio. Franken auf 2,9 Mio. Franken zurück. Dies vor allem, weil für 2019 ein letztes Mal ein Subventionsbeitrag von 0,7 Mio. Franken für eine Schulhausbaute budgetiert wurde. Für 2020 werden keine Subventionen für Schulhausbauten mehr budgetiert. Dieser Subventionsbeitrag war ein altrechtliches Geschäft und das letzte seiner Art.

Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

8.2 Volkswirtschaftsdepartment

	RE 2018	VA 2019	VA 2020	Diff. VA 19/20	%
P70102 Stiftungsaufsicht (FG)					
3010000 Löhne Verwaltungs-und Betriebspersonal	224'266	173'720	0	-173'720	-100.0
3010007 Überstunden	1'475	0	0	0	0.0
3010012 Lebo Verw. + Betrieb	10'289	0	0	0	0.0
3090000 Weiterbildung, Ausbildung, Training	0	2'000	0	-2'000	-100.0
8200000 Kalk. Sozialleistungen	47'406	36'481	0	-36'481	-100.0
8200001 LEBO Plan	0	4'343	0	-4'343	-100.0
3050001 EO Aufwandsminderung	-229	0	0	0	0.0
3064000 AHV Ersatzrenten	-27'905	0	0	0	0.0
3090000 Weiterbildung, Ausbildung, Training	510	0	0	0	0.0
3090003 Abgrenzung Überzeit	-8'920	0	0	0	0.0
3100000 Büromaterial	82	2'000	0	-2'000	-100.0
3130000 Dienstleistungen und Honorare	25	5'000	0	-5'000	-100.0
3130002 Anlässe, Tagungen, Ausstell., Messen	364	0	0	0	0.0
3130004 Porti und übr. Versandkosten	0	1'000	0	-1'000	-100.0
3170000 Spesenentschädigungen	820	1'000	0	-1'000	-100.0
3181000 Abschreibungen Debitorenguthaben	5'450	0	0	0	0.0
3635000 Beiträge priv. Unternehmungen	500	0	0	0	0.0
Aufwand	254'133	225'544	0	-225'544	-100.0
4210000 Gebühren für Amtshandlungen	-174'700	-150'000	0	150'000	-100.0
4210021 Mahngebühren	-50	0	0	0	0.0
Ertrag	-174'750	-150'000	0	150'000	-100.0
8104063 Portikosten Amtschreibereien	272	0	0	0	0.0
Interne Verrechnungen	272	0	0	0	0.0
Saldo	79'655	75'544	0	-75'544	-100.0
P70204 Kantonsbeiträge AVIG (FG)					
3630000 Beiträge an Bund	5'114'891	5'200'000	5'100'000	-100'000	-1.9
Aufwand	5'114'891	5'200'000	5'100'000	-100'000	-1.9
Saldo	5'114'891	5'200'000	5'100'000	-100'000	-1.9
P70206 FG Gebäudeprogramm (FG)					
3707000 Durchlaufende Beiträge an private Haushalte	859'320	250'000	0	-250'000	-100.0
Aufwand	859'320	250'000	0	-250'000	-100.0
4700000 Durchlaufende Beiträge vom Bund	-859'320	-250'000	0	250'000	-100.0
Ertrag	-859'320	-250'000	0	250'000	-100.0
Saldo	0	0	0	0	0.0
P70207 NRP 2020 - 2023					
3635000 Beiträge private Unternehmungen	0	0	500'000	500'000	100.0
Aufwand	0	0	500'000	500'000	100.0
4630000 Beiträge vom Bund	0	0	-250'000	-250'000	-100.0
Ertrag	0	0	-250'000	-250'000	100.0
Saldo	0	0	250'000	250'000	100.0
P70302 Finanzausgl./Fusionsbeiträge (FG)					
8106031 Staatsbeitrag an FILA EG	38'500'000	38'500'000	38'500'000	0	0.0
8106036 *Staatsbeitrag Ausgleich	0	0	26'300'000	26'300'000	100.0
8106037 Staatsbeitrag an FIA KG	0	0	2'155'000	2'155'000	100.0
Interne Verrechnungen	38'500'000	38'500'000	66'955'000	28'455'000	73.9
Saldo	38'500'000	38'500'000	66'955'000	28'455'000	73.9

Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

8.2 Volkswirtschaftsdepartment	RE 2018	VA 2019	VA 2020	Diff. VA 19/20	%
P70303 Finanzausgleich EG (SF/FK)					
3130000 Dienstleistungen und Honorare	66'612	90'000	35'000	-55'000	-61.1
3500000 Einlage in Spezialfinanzierung FK	49'344	0	681'700	681'700	100.0
3622500 Finanz- und Lastenausgleich horizontal	27'881'679	31'193'200	30'608'300	-584'900	-1.9
3622503 Finanz- und Lastenausgleich vertikal	36'744'676	37'657'500	63'908'300	26'250'800	69.7
3660290 Abschr. IB Gemeinden/Gem.Zweckv.	0	715'600	0	-715'600	-100.0
Aufwand	64'742'310	69'656'300	95'233'300	25'577'000	36.7
4500000 Entnahme aus Spezialfinanzierung	0	-867'300	0	867'300	-100.0
4622500 Abgaben von Gem. im Innerkant. FA	-26'422'355	-30'464'000	-30'608'300	-144'300	0.5
Ertrag	-26'422'355	-31'331'300	-30'608'300	723'000	-2.3
8106031 Staatsbeitrag an FILA EG	-38'500'000	-38'500'000	-38'500'000	0	0.0
8106034 Verwaltungskosten FILA EG	180'045	175'000	175'000	0	0.0
8106036 *Staatsbeitrag Ausgleich	0	0	-26'300'000	-26'300'000	-100.0
Interne Verrechnungen	-38'319'955	-38'325'000	-64'625'000	-26'300'000	68.6
Saldo	0	0	0	0	0.0
P70304 Finanzausgleich KG (SF/FK)					
3109000 übriger Material-/Warenaufwand	4'623	0	0	0	0.0
3130000 Dienstleistungen und Honorare	46'113	40'000	30'000	-10'000	-25.0
3500000 Einlage in Spezialfinanzierung FK	498'957	0	0	0	0.0
3622501 Beiträge an Kirchgemeinden	6'146'900	7'077'000	5'952'000	-1'125'000	-15.9
3622502 FILA Kantonalorg.	4'099'626	4'718'000	3'968'000	-750'000	-15.9
Aufwand	10'796'218	11'835'000	9'950'000	-1'885'000	-15.9
4500000 Entnahme aus Spezialfinanzierung	0	-900'000	0	900'000	-100.0
Ertrag	0	-900'000	0	900'000	-100.0
8106032 Zuweisung der FA-Steuer	-10'909'173	-10'985'000	-7'845'000	3'140'000	-28.6
8106035 Verwaltungskosten an FA Kirchgemeinden	112'955	50'000	50'000	0	0.0
8106037 Staatsbeitrag an FIA KG	0	0	-2'155'000	-2'155'000	-100.0
Interne Verrechnungen	-10'796'218	-10'935'000	-9'950'000	985'000	-9.0
Saldo	0	0	0	0	0.0
P70402 Forstfonds (SF/FK)					
3130017 Untersuchungskosten	95'000	100'000	100'000	0	0.0
3634000 Beiträge an öffentl. Unternehmungen	1'453'569	1'130'000	1'470'000	340'000	30.1
Aufwand	1'548'569	1'230'000	1'570'000	340'000	27.6
4240000 Benützungsgebühren	-856'819	-700'000	-700'000	0	0.0
4260018 Rückerstattungen Fonds	0	-4'000	0	4'000	-100.0
4500000 Entnahme aus Spezialfinanzierung	-215'256	-130'000	-680'000	-550'000	>100.0
4630000 Beiträge vom Bund	-476'495	-396'000	-190'000	206'000	-52.0
Ertrag	-1'548'569	-1'230'000	-1'570'000	-340'000	27.6
Saldo	0	0	0	0	0.0
P70404 Vollzug Jagdgesetz					
3660200 Abschreibungen IB Gde/Zweckv.	-350	0	300'000	300'000	100.0
Ertrag	-350	0	300'000	300'000	100.0
Saldo	-350	0	300'000	300'000	100.0
P70510 Landwirtschaft (FG)					
3130000 Dienstleistungen und Honorare	1'056	1'000	1'000	0	0.0
3640400 Abschr. Darlehen an öffentliche Untern.	22'100	0	0	0	0.0
3660400 Abschr. IB öffentl. Unternehmen	1'009'371	1'450'000	1'450'000	0	0.0
3660700 Abschr. IB priv. Haushalte	239'270	605'000	505'000	-100'000	-16.5
Aufwand	1'271'797	2'056'000	1'956'000	-100'000	-4.9
4260000 Rückerstattungen	-2'234	-2'000	-2'000	0	0.0
Ertrag	-2'234	-2'000	-2'000	0	0.0
Saldo	1'269'563	2'054'000	1'954'000	-100'000	-4.9

Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

8.2 Volkswirtschaftsdepartment	RE 2018	VA 2019	VA 2020	Diff. VA 19/20	%
P70511 Zufahrt zu Berghöfen (SF/FG)					
3660400 Abschr. IB öffentl Unternehmen	650'000	650'000	650'000	0	0.0
Aufwand	650'000	650'000	650'000	0	0.0
8105042 Anteil Mfz-Steuer für Unterhalt von Str.	-650'000	-650'000	-650'000	0	0.0
Interne Verrechnungen	-650'000	-650'000	-650'000	0	0.0
Saldo	0	0	0	0	0.0
P70512 Tierseuchenk. (SF/EK)					
3010001 Praktikanten, Funktionäre	34'928	30'000	30'000	0	0.0
3090000 Weiterbildung, Ausbildung, Training	3'080	2'400	2'400	0	0.0
8200000 Kalk. Sozialleistungen	7'335	6'300	6'300	0	0.0
3101000 Verbrauchsmaterial	4'580	3'000	3'000	0	0.0
3102002 Druckkosten	1'120	2'500	2'500	0	0.0
3106000 Medizinisches Material	634	5'000	5'000	0	0.0
3110001 Anschaffungen Mobilien	103'674	100'000	40'000	-60'000	-60.0
3120005 Entsorgungskosten für Hofabfuhr an GZM	155'706	140'000	140'000	0	0.0
3130000 Dienstleistungen und Honorare	84'553	50'500	80'000	29'500	58.4
3130017 Untersuchungskosten	81'130	40'000	110'000	70'000	>100.0
3130022 Mitgliederbeiträge	0	2'000	2'000	0	0.0
3170000 Spesenentschädigungen	2'279	3'000	3'000	0	0.0
3199000 Übriger Sachaufwand	31'606	20'000	15'000	-5'000	-25.0
3199003 Tierentschädigungen	64'125	105'000	105'000	0	0.0
3635000 Beiträge an priv. Unternehmungen	18'093	29'000	29'000	0	0.0
Aufwand	592'844	538'700	573'200	34'500	6.4
4100000 Regalien	-738	-35'000	-10'000	25'000	-71.4
4210001 Bewilligungs- und Genehmigungsgeb.	-47'837	-35'000	-35'000	0	0.0
4210036 Diverse Gebühren	-675	0	0	0	0.0
4260000 Rückerstattungen	-8'553	-5'000	-5'000	0	0.0
4309000 Verschiedene Erträge	-3'450	-1'000	-1'000	0	0.0
4632000 Beiträge von Gemeinden	-200'406	-250'000	-300'000	-50'000	20.0
4635000 Beiträge von privaten Unternehmungen	-370'962	-380'000	-375'000	5'000	-1.3
Ertrag	-632'620	-706'000	-726'000	-20'000	2.8
7210003 Umlage Overhead DST	21'950	26'597	29'685	3'088	11.6
7210011 Umlage Strukturkosten Amt	76'914	90'268	97'490	7'222	8.0
7210014 Umlage Deckungsdiff. Abteilungen	-64'620	-10	25	36	>100.0
7320603 LV Veterinärdienst	669'960	588'313	671'462	83'149	14.1
7320604 LV Fleischkontrolle	3'612	0	0	0	0.0
7320605 LV Fleischkontrolle Aerzte	34'510	41'505	35'244	-6'261	-15.1
7320610 LV FS Bienen	13'776	17'347	9'254	-8'093	-46.7
8106061 Zuw. aus LR an Tierseuchenkasse	-400'811	-600'000	-600'000	0	0.0
Interne Verrechnungen	355'290	164'020	243'161	79'142	48.3
Saldo	315'514	-3'280	90'361	93'642	>100.0
P70602 Wehrpflichtersatz (FG)					
3130003 Bank- und Postcheckgebühren	4'314	5'500	4'300	-1'200	-21.8
3130006 Betreibungsgebühren	104'873	115'000	105'000	-10'000	-8.7
3630000 Beiträge an Bund	4'081'331	4'200'000	4'100'000	-100'000	-2.4
Aufwand	4'190'518	4'320'500	4'209'300	-111'200	-2.6
4210021 Mahngebühren	-89	0	0	0	0.0
4260004 Rückerstattungen Betreibungskosten	-112'296	-90'000	-110'000	-20'000	22.2
4600200 Anteil Wehrpflichtersatz	-4'909'490	-5'250'000	-4'900'000	350'000	-6.7
Ertrag	-5'021'876	-5'340'000	-5'010'000	330'000	-6.2
Saldo	-831'358	-1'019'500	-800'700	218'800	-21.5
P70603 Ersatzbeiträge (SF)					
3632000 Beiträge an Gemeinden	1'380'800	1'600'000	1'600'000	0	0.0
Aufwand	1'380'800	1'600'000	1'600'000	0	0.0
4200000 Ersatzabgabe Schutzraumbauten	-1'380'800	-1'600'000	-1'600'000	0	0.0
Ertrag	-1'380'800	-1'600'000	-1'600'000	0	0.0
Saldo	0	0	0	0	0.0

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 19	VA 20	in Fr.	in %
KOA.Nr.	Bezeichnung Kostenart Begründung				
70102	Stiftungsaufsicht				
3010000	Löhne Verw.-Betriebspersonal <i>Minderaufwand</i> Die Löhne bleiben unverändert, werden jedoch ab 2020 als Teil der Produktgruppe Stiftungsaufsicht im Globalbudget "Führungsunterstützung und Stiftungsaufsicht" geführt.	173'720	0	-173'720	-100%
4210000	Gebühren Amtshandlungen <i>Minderertrag</i> Der Gebührenertrag bleibt unverändert, wird jedoch ab 2020 als Teil der Produktgruppe Stiftungsaufsicht im Globalbudget "Führungsunterstützung und Stiftungsaufsicht" geführt.	-150'000	0	150'000	-100%
70206	Gebäudeprogramm				
3707000	Durchl. Beiträge an private Haushalte <i>Minderaufwand</i> Das Programm wurde ab 2017 in die Energiefachstelle integriert. Der jeweilige Betrag 2017ff entspricht den bis Ende 2016 eingegangenen Gesuchen. Das Programm läuft nun definitiv aus.	250'000	0	-250'000	-100%
4700000	Durchl. Beiträge vom Bund <i>Minderertrag</i> Das Programm wurde ab 2017 in die Energiefachstelle integriert. Der jeweilige Betrag 2017ff entspricht den bis Ende 2016 eingegangenen Gesuchen. Das Programm läuft nun definitiv aus.	-250'000	0	250'000	-100%
70207	NRP 2020-2023				
3635000	Beiträge private Unternehmungen <i>Mehraufwand</i> Der Kanton Solothurn beteiligt sich wieder am NRP-Programm der Jahre 2020 - 2023.	0	500'000	500'000	100%
4630000	Beiträge vom Bund <i>Mehrertrag</i> Der Kanton Solothurn beteiligt sich wieder am NRP-Programm der Jahre 2020 - 2023.	0	-250'000	-250'000	100%
70303	Finanzausgleich Einwohnergemeinden (SF/FK)				
3130000	Dienstleistungen und Honorare <i>Minderaufwand</i> Infolge Reduktion Bezug von Dienstleistungen Dritter (im 2019 erhöhter Aufwand für Wirksamkeitsbericht FILA und SV 17 / STAF I + II).	90'000	35'000	-55'000	-61%
3500000	Einl. in Spezialfinanzierung <i>Mehraufwand</i> Einlage in den SF-Fonds anstelle einer Entnahme aufgrund der jährlichen Neueinstellungen der Steuerungsgrössen.	0	681'700	681'700	100%
3622500	Finanz- und Lastenausgleich horizontal <i>Minderaufwand</i> Infolge der Justierung der Steuerungsgrössen.	31'193'200	30'608'300	-584'900	-2%
3622503	Finanz- und Lastenausgleich vertikal <i>Mehraufwand</i> Infolge der Neuregelung STAF fliessen zusätzliche Mittel in den Finanzausgleich (betreffend Gemeindeausgleich STAF 2020). Vorbehalten bleibt die Volksabstimmung vom 9. Februar 2020.	37'657'500	63'908'300	26'250'800	70%
3660290	Abschr. IB Gemeinden/Gem. Zweckv. <i>Minderaufwand</i> Infolge Wegfall der Investitionsbeiträge (Subventionen an Schulhausbauten) ab 2020.	715'600	0	-715'600	-100%

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 19	VA 20	Abweichung	
				in Fr.	in %
4500000	Entnahme Spezialfinanzierungen <i>Minderertrag</i> Einlage in den SF-Fonds anstelle einer Entnahme aufgrund der jährlichen Neueinstellungen der Steuerungsgrössen.	-867'300	0	867'300	-100%
70304	Finanzausgleich Kirchgemeinden (SF/FK)				
3622501	Beiträge an Kirchgemeinden <i>Minderaufwand</i> Die Beiträge berechnen sich ab 2020 nach dem neuen Gesetz über den Finanzausgleich (FIAG KG).	7'077'000	5'952'000	-1'125'000	-16%
3622502	Beiträge an Kantonalorganisationen <i>Minderaufwand</i> Die Beiträge berechnen sich ab 2020 nach dem neuen Gesetz über den Finanzausgleich (FIAG KG).	4'718'000	3'968'000	-750'000	-16%
4500000	Entn. Spezialfinanzierung <i>Minderertrag</i> Die Beiträge berechnen sich ab 2020 nach dem neuen Gesetz über den Finanzausgleich (FIAG KG) mit einer Deckelung des Betrages bei 10 Mio. Franken sowohl von oben wie auch von unten; daher erfolgt weder eine Entnahme noch eine Einlage in den Fonds.	-900'000	0	900'000	-100%
70402	Forstfonds (SF/FK)				
3634000	Beiträge öffentliche Unternehmungen <i>Mehraufwand</i> Beiträge an die Sturmflächen Burglind gemäss RRB 2019/367.	1'130'000	1'470'000	340'000	30%
4500000	Entnahme Spezialfinanzierungen <i>Mehrertrag</i> Beiträge an die Sturmflächen Burglind gemäss RRB 2019/367.	-130'000	-680'000	-550'000	423%
4630000	Beiträge vom Bund <i>Minderertrag</i> Ein Grossteil der Beiträge an die Realisierung von Biotopbäume wird bereits 2019 abgerechnet und nicht wie ursprünglich geplant im Jahr 2020. Deswegen weniger Beiträge vom Bund im Jahr 2020.	-396'000	-190'000	206'000	-52%
70404	Ordnungsbussen				
3660200	Abschreibungen IB Gde/Zweckv. <i>Mehraufwand</i> Die Abschreibungen der Beiträge an Wegbauten und Sanierungen laufen neu, wie auch die Beiträge selber, ausserhalb des Globalbudget.	0	300'000	300'000	100%
70510	Landwirtschaft				
3660700	Abschr. IB private Haushalte <i>Minderaufwand</i> Zusätzlicher Sparbeitrag. Die Investitionen reduzieren sich in gleichem Umfang.	605'000	505'000	-100'000	-17%
70512	Tierseuchenkasse (SF/FK)				
3110001	Anschaffung Mobilien <i>Minderaufwand</i> Gestaffelte Beschaffung Mobilien für Projekt Schertie.	100'000	40'000	-60'000	-60%
3130000	DL + Honorare <i>Mehraufwand</i> Zunahme der Probenahmen zur Tierseuchenüberwachung.	50'500	80'000	29'500	58%
3130017	Untersuchungskosten <i>Mehraufwand</i> Angepasste Finanzierung Fremdstoffuntersuchungsprogramm (NFUP). Zunahme Untersuchungen Tierseuchenüberwachung.	40'000	110'000	70'000	175%

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 19	VA 20	Abweichung	
				in Fr.	in %
4100000	Regalien <i>Minderertrag</i> Kantonsanteil aus Schlachtabgabe wird nicht ausgerichtet.	-35'000	-10'000	25'000	-71%
4632000	Beiträge von Gemeinden <i>Mehrertrag</i> Der Beitrag für das Jahr 2020 basiert auf dem voraussichtlichen Aufwand des Jahres 2019.	-250'000	-300'000	-50'000	20%
70602	Wehrpflichtersatz				
4600200	Ant. Wehrpflichtersatz <i>Minderertrag</i> Mit der Einführung der Weiterentwicklung der Armee (WEA) werden jene, die ihre Rekrutenschule verschieben bzw. noch nicht an der Rekrutierung waren, nicht mehr ersatzpflichtig. Hierbei ist mit Mindereinnahmen zu rechnen.	-5'250'000	-4'900'000	350'000	-7%

Investitionsrechnung Detail Finanzgrössen

8.3 Volkswirtschaftsdepartement		RE 2018	VA 2019	VA 2020	Diff. VA 19/20	%
P70201 Amt für Wirtschaft und Arbeit						
5450000	Darlehen an private Unternehmungen	-176'471	0	0	0	0.0
	Ausgaben	-176'471	0	0	0	0.0
	Nettoinvestitionen	-176'471	0	0	0	0.0
P70205 Energiefachstelle						
5450000	Darlehen an private Unternehmungen	-25'000	0	0	0	0.0
	Ausgaben	-25'000	0	0	0	0.0
	Nettoinvestitionen	-25'000	0	0	0	0.0
P70303 Finanzausgleich Einwohnergemeinden						
5620000	Investitionsbeiträge an Gemeinden	0	715'600	0	-715'600	-100.0
	Ausgaben	0	715'600	0	-715'600	-100.0
	Nettoinvestitionen	0	715'600	0	-715'600	-100.0
P70401 Wald						
5440000	Darlehen an öffentl. Unternehmungen	365'600	0	0	0	0.0
5620000	Investitionsbeiträge an Gemeinden	76'541	300'000	300'000	0	0.0
	Ausgaben	442'141	300'000	300'000	0	0.0
6440000	Rückzahlung Darl. von öffentl. Untern.	-290'640	-366'593	-197'720	168'873	-46.1
6450000	Rückzahlung Darl. von priv. Untern.	-31'500	-31'500	-31'500	0	0.0
	Einnahmen	-322'140	-398'093	-229'220	168'873	-42.4
	Nettoinvestitionen	120'001	-98'093	70'780	168'873	>100.0
P70501 Agrarpol. Massnahmen						
5470000	Darlehen an private Haushalte	100'000	250'000	250'000	0	0.0
5640000	Investitionsbeiträge an öffentl. Untern.	1'009'371	1'450'000	1'450'000	0	0.0
5670000	Investitionsbeiträge an priv. Haushalte	239'270	605'000	505'000	-100'000	-16.5
5740000	Durchl. IB an öffentl. Unternehmungen	978'712	2'050'000	2'050'000	0	0.0
5770000	Durchl. IB an priv. Haushalte	207'750	700'000	700'000	0	0.0
	Ausgaben	2'535'103	5'055'000	4'955'000	-100'000	-2.0
6700000	Durchl. Investitionsbeiträge vom Bund	-1'186'462	-2'750'000	-2'750'000	0	0.0
	Einnahmen	-1'186'462	-2'750'000	-2'750'000	0	0.0
	Nettoinvestitionen	1'348'641	2'305'000	2'205'000	-100'000	-4.3
P70511 Zufahrt zu Berghöfen						
5640000	Investitionsbeiträge an öffentl. Untern.	650'000	650'000	650'000	0	0.0
5740000	Durchl. IB an öffentl. Unternehmungen	304'088	400'000	400'000	0	0.0
	Ausgaben	954'088	1'050'000	1'050'000	0	0.0
6700000	Durchl. Investitionsbeiträge vom Bund	-304'088	-400'000	-400'000	0	0.0
	Einnahmen	-304'088	-400'000	-400'000	0	0.0
	Nettoinvestitionen	650'000	650'000	650'000	0	0.0

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA 19	VA 20	Abweichung in Fr.	Abweichung in %
KOA.Nr.	Bezeichnung Kostenart Begründung				
70303	Finanzausgleich Einwohnergemeinden (SF/FK)				
5620000	Investitionsbeiträge an Gemeinden <i>Minderausgaben</i> Die Investitionsbeiträge (Subventionen an Schulhausbauten) entfallen ab 2020, weil letztes altrechtliches Geschäft per Ende 2019 abgerechnet wird.	715'600	0	-715'600	100%
70401	Wald				
6440000	Darlehen an öffentl. Unternehmungen <i>Mindereinnahmen</i> Investitionsbeiträge, welche per 31.12.2019 wegfallen, da ganzer Kredit zurückbezahlt.	-366'593	-197'720	168'873	-46%
70501	Agrarpolitische Massnahmen				
5670000	IB an private Haushalte <i>Minderausgaben</i> Zusätzlicher Sparbeitrag bei den Investitionsbeiträgen Strukturverbesserungen.	605'000	505'000	-100'000	-17%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der neuen Globalbudgetvorlage.

Auf den 1. Januar 2018 wurde die rechtlich selbständige Anstalt BVG und Stiftungsaufsicht des Kantons Solothurn (BVS) aufgelöst. Die beruflichen Vorsorgestiftungen werden seither durch die BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Aargau beaufsichtigt. Die klassischen Stiftungen werden durch die Abteilung Stiftungsaufsicht im Departementssekretariat VWD beaufsichtigt. Die Stiftungsaufsicht (SASO) wurde bisher als Finanzgrösse ausgewiesen und wird mit dem neuen Globalbudget nun wiederum als eigenständige Produktgruppe im Rahmen des Globalbudgets Führungsunterstützung und Stiftungsaufsicht geführt.

Finanzen

Der Voranschlag 2020 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 1'509'300.-- und einem Ertrag von Fr. 155'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 1'354'300.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 206'600.--.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Führungsunterstützung

Das Departementssekretariat des Volkswirtschaftsdepartementes (DSVWD) unterstützt als Stabsstelle die Departementvorsteherin in ihrer täglichen Führungsarbeit. Weiter werden hier die Kontakte zu unseren umliegenden Kantonen in der NWRK, in der MKB und im Rahmen der ORK zum Oberrhein gepflegt.

Produkte: Unterstützung Departementvorsteherin, Rechtsdienst, Controlling, Vertretung am Oberrhein/NWRK

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
11	Bedarfsgerechte Führungsunterstützung ist sichergestellt							
111	Genehmigung der Geschäfte durch RR und KR ohne Rückweisung an das Departement	(>) %	100	100	95	97	2	2.1%
112	Korrigierende Beschwerdeentscheide durch nächsthöhere Instanz	(<) Anz.	1	0	1	2	1	100.0%

12 Die Kontakte zu den Nachbarn werden gepflegt

121	Beteiligung am Interreg-Programm erfüllt	(>) %	100	100	100	95	-5	-5.0%
-----	--	-------	-----	-----	-----	-----------	----	-------

	Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung
	Beteiligung bei Projekten am Oberrhein	Anzahl	2	3			
	Kosten pro Kopf der Bevölkerung für Zusammenarbeit am Oberrhein	CHF	0.18	0.19			

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
	Kosten	TCHF	1'446	1'359	1'490	1'456	-34 -2.3%
	Erlös	TCHF	-8	-10	-5	-5	0 0.0%
	Saldo	TCHF	1'438	1'349	1'485	1'451	-34 -2.3%

2 Stiftungsaufsicht

Die Stiftungsaufsicht Solothurn (SASO) beaufsichtigt die klassischen Stiftungen. Von den einzelnen Stiftungen werden die Jahresrechnungen geprüft. Weiter werden im Rahmen der juristischen Arbeiten die Gründung, Übernahme und Liquidation von Stiftungen, Stiftungsurkunden- und Statutenänderungen und Reglementsänderungen bearbeitet und genehmigt.

Produkte: Aufsicht über die klassischen Stiftungen

XX	Ziele						
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung Status
21	Die Aufsicht über die klassischen Stiftungen ist sichergestellt						
211	Anzahl korrigierender Entscheide Beschwerdeinstanz	(<) Anz.				2	
212	Revidierte Jahresberichterstattungen des Vorjahres	(>) %				90.0	

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung
Beaufsichtigte klassische Stiftungen	Anzahl					
Stiftungsvermögen klassische Stiftungen	MCHF					

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Kosten	TCHF					
Erlös	TCHF					
Saldo	TCHF					

3. Saldovorgabe

	Standard	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Aufwand	TCHF	1'252	1'167	1'288	1'509	221 17.2%
Ertrag	TCHF	-8	-10	-5	-155	-150 3'000.0%
Globalbudgetsaldo	TCHF	1'245	1'157	1'283	1'354	71 5.6%
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	193	192	202	206	4 1.9%
Produktgruppenergebnis Total						
Kosten	TCHF	1'446	1'359	1'490	1'456	-34 -2.3%
Erlös	TCHF	-8	-10	-5	-5	0 0.0%
Saldo	TCHF	1'438	1'349	1'485	1'451	-34 -2.3%
1 Führungsunterstützung						
Kosten	TCHF	1'446	1'359	1'490	1'456	-34 -2.3%
Erlös	TCHF	-8	-10	-5	-5	0 0.0%
Saldo	TCHF	1'438	1'349	1'485	1'451	-34 -2.3%
2 Stiftungsaufsicht						
Kosten	TCHF					
Erlös	TCHF					
Saldo	TCHF					

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2020-2022			
	Schweizer Franken	2020	2021	2022	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit	1'354'000	1'354'000	1'354'000	4'062'000
	Zusatzkredit				
	Total	1'354'000	1'354'000	1'354'000	4'062'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung	1'354'343			1'354'343
	Nachtragskredit				
	Total	1'354'343			1'354'343
Rechnung	Total				
Reserven	Stand 1. Januar		0		
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember		0		
Zweckgebunden	Stand 1. Januar		0		
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	Stand 31. Dezember		0		

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		7.5	7.5	7.5	9.0	1.5	20.0%
weiblich (Pensen)		4.5	4.5	4.5	5.1	0.6	13.3%
männlich (Pensen)		3.0	3.0	3.0	3.9	0.9	30.0%
Anzahl Mitarbeitende		8	8	8	10	2	25.0%
weiblich (Mitarbeitende)		5	5	5	6	1	20.0%
männlich (Mitarbeitende)		3	3	3	4	1	33.3%
Anzahl Lernende		1	1	1	1	0	0.0%
weiblich		1	1	1	1	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: Ab 2020 werden neu die Pensen (150%) und Mitarbeitende (2) der Stiftungsaufsicht (bisher Finanzgrösse) mitgerechnet. Gegenüber der Vorperiode gibt es insgesamt keine Veränderungen.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
Ausgleich Kostenüberschuss Stiftungsaufsicht		-115	80	76	0	-76	-100.0%

Bemerkungen: Auf den 1. Januar 2018 wurde die rechtlich selbständige Anstalt BVG und Stiftungsaufsicht des Kantons Solothurn (BVS) aufgelöst. Die beruflichen Vorsorgeeinrichtungen werden ab diesem Zeitpunkt durch die Stiftungsaufsicht des Kantons Aargau (ABVS) beaufsichtigt. Die klassischen Stiftungen werden in der Abteilung Stiftungsaufsicht (SASO) im Departementssekretariat Volkswirtschaft beaufsichtigt. Mit der Integration ins Globalbudget entfällt diese Finanzgrösse.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2020 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 22'729'600.-- und einem Ertrag von Fr. 19'832'800.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 2'896'800.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 1'621'100.--.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Standortförderung

Produkte: Wirtschaftsstandort/ Standortentwicklung, Ansiedlungsgeschäft, Anlaufstelle, Tourismus

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
11	Steigerung des Wirtschaftswachstums							
111	Anzahl neu geschaffener Arbeitsplätze	(>) Anz.	557	417	450	450	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung
Beitrag Aus- und Weiterbildung Gastro	TCHF	100	100			
Beiträge Tourismusförderung	TCHF	239	242			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Kosten	TCHF	2'370	2'427	2'529	2'523	-5 -0.2%
Erlös	TCHF					
Saldo	TCHF	2'370	2'427	2'529	2'523	-5 -0.2%

2 Kontrolle Arbeitsbedingungen

Produkte: Planbegutachtungen und Gesundheitsschutz, Arbeitszeitbewilligungen und -kontrolle, Bewilligungen nach Gewerbegesetzgebung, Vollzug der flankierenden Massnahmen, Bekämpfung der Schwarzarbeit, Bewilligungen für Personalverleih und -vermittlung

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
21	Gewährleistung des Schutzes der Gesundheit und der Persönlichkeit von Arbeitnehmenden							
211	Anzahl technischer und planerischer Betriebskontrollen	(>) Anz.	627	705	520	520	0	0.0%
212	Kundenzufriedenheit technische und planerische Betriebskontrollen	(>) %	99	99	85	85	0	0.0%
22	Verhinderung von Lohn- und Sozialdumping							*
221	Zielerreichungsgrad der vom SECO vorgegebenen Anzahl vorzunehmender Kontrollen "Vollzug der Flankierenden Massnahmen"	(>) %	111	109	100	100	0	0.0%
23	Verhinderung von Wettbewerbsverzerrungen							
231	Zielerreichungsgrad der vereinbarten Kontrollen im Bereich des Vollzugs des Bundesgesetzes über Massnahmen zur Bekämpfung der Schwarzarbeit	(>) %	145	128	100	100	0	0.0%
24	Kundenfreundlicher Vollzug der Gewerbegesetzgebung							
241	Anteil innerhalb von 3 Arbeitstagen erledigte Geschäfte nach Entscheidungsreife	(>) %	100	100	95	95	0	0.0%
	Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
	Anzahl vorgenommener Kontrollen im Rahmen des Vollzugs der Flankierenden Massnahmen	Anzahl	446	500				
	Anzahl vorgenommener Kontrollen im Rahmen des Vollzugs des Bundesgesetzes über Massnahmen zur Bekämpfung der Schwarzarbeit (BGSA)	Anzahl	218	255				
	Gastgewerbe- und Alkoholhandelsbewilligungen	Anzahl	1'784	1'781				
	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
	Kosten	TCHF	2'730	2'746	2'656	2'825	169	6.4%
	Erlös	TCHF	-1'891	-1'877	-1'854	-1'864	-10	0.5%
	Saldo	TCHF	839	869	802	961	159	19.9%

Bemerkungen: Die Differenz zum Voranschlag 2019 ergibt sich hauptsächlich durch die Anstellung eines neuen Eichmeisters per Anfang 2020 (Insourcing). Der bisherige externe Eichmeister wird gegen Ende 2020 pensioniert und arbeitet den neuen Eichmeister gründlich ein.

3 Massnahmen gegen die Arbeitslosigkeit

Produkte: Abklärung der Anspruchsberechtigung und der Vermittlungsfähigkeit von Stellensuchenden, Entschädigungen nach AVIG, Vollzug arbeitsmarktlischer Massnahmen, Schlechtwetter- und Kurzarbeitsentschädigungen, Koordination bei Massenentlassungen

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
31	Bekämpfung und Verhütung von Arbeitslosigkeit							
311	Rangierung des Kantons Solothurn im interkantonalen Vergleich [SECO-Wirkungsmessung des Bereiches Arbeitsmarkt]	(<) Rang	10	11	6	6	0	0.0%
312	Differenz der Anzahl Tage bis zur Wiedereingliederung zwischen dem Kanton Solothurn und dem gesamtschweizerischen Durchschnitt	(<) %	-0.7	-2.6	-5.0	-5.0	0.0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung
Arbeitslosenquote Schweiz	Prozent	3.3	2.6			
Arbeitslosenquote Kanton Solothurn	Prozent	2.9	2.3			
Stellensuchendenquote Jugendliche im Alter zw. 15 und 19 Jahren	Prozent	3.5	3.6			
Differenz zw. Kanton Solothurn und schweiz. Durchschnitt bei den Zugängen zur Langzeitarbeitslosigkeit	Prozent	-5.6	-13.1			
Freihändige Vergaben > 100 TCHF	Anzahl		1			
Totalbetrag freihändige Vergaben > 100 TCHF	MCHF		0.20			
Vergaben im Einladungsverfahren	Anzahl	0	0			
Totalbetrag Vergaben im Einladungsverfahren	MCHF	0.00	0.00			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Kosten	TCHF	17'771	17'602	18'375	19'002	627 3.4%
Erlös	TCHF	-16'913	-16'861	-17'346	-17'969	-623 3.6%
Saldo	TCHF	858	741	1'029	1'034	5 0.4%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Aufwand	TCHF	21'111	21'173	21'941	22'730	789 3.6%
Ertrag	TCHF	-18'806	-18'737	-19'200	-19'833	-633 3.3%
Globalbudgetsaldo	TCHF	2'305	2'436	2'741	2'897	156 5.7%
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	1'826	1'602	1'619	1'621	2 0.1%
Produktgruppenergebnis Total						
Kosten	TCHF	22'937	22'775	23'560	24'351	791 3.4%
Erlös	TCHF	-18'806	-18'737	-19'200	-19'833	-633 3.3%
Saldo	TCHF	4'131	4'038	4'359	4'518	158 3.6%
1 Standortförderung						
Kosten	TCHF	2'370	2'427	2'529	2'523	-5 -0.2%
Erlös	TCHF					
Saldo	TCHF	2'370	2'427	2'529	2'523	-5 -0.2%
2 Kontrolle Arbeitsbedingungen						
Kosten	TCHF	2'730	2'746	2'656	2'825	169 6.4%
Erlös	TCHF	-1'891	-1'877	-1'854	-1'864	-10 0.5%
Saldo	TCHF	839	869	802	961	159 19.9%
3 Massnahmen gegen die Arbeitslosigkeit						
Kosten	TCHF	17'771	17'602	18'375	19'002	627 3.4%
Erlös	TCHF	-16'913	-16'861	-17'346	-17'969	-623 3.6%
Saldo	TCHF	858	741	1'029	1'034	5 0.4%

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2018-2020			
	Schweizer Franken	2018	2019	2020	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit	2'733'000	2'733'000	2'734'000	8'200'000
	Zusatzkredit				
	Total	2'733'000	2'733'000	2'734'000	8'200'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung	2'733'660	2'740'864	2'896'834	8'371'358
	Nachtragskredit				
	Total	2'733'660	2'740'864	2'896'834	8'371'358
Rechnung	Total	2'435'537			2'435'537
Reserven	Stand 1. Januar	117'000	238'000		
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug	121'000			
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember	238'000	238'000		
	Stand 1. Januar	0	0		
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug	0			
Zweckgebunden	Stand 31. Dezember	0	0		

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		148.4	152.4	153.5	159.0	5.5	3.6%
weiblich (Pensen)		94.5	96.9	98.0	101.6	3.6	3.7%
männlich (Pensen)		54.0	55.5	55.5	57.4	1.9	3.4%
Anzahl Mitarbeitende		170	175	176	181	5	2.8%
weiblich (Mitarbeitende)		113	117	118	121	3	2.5%
männlich (Mitarbeitende)		57	58	58	60	2	3.4%
Anzahl Lernende		3	3	3	3	0	0.0%
weiblich		1	2	2	2	0	0.0%
männlich		2	1	1	1	0	0.0%

Bemerkungen: Geplante Pensen Kanton VA20: 24.8 (Geschäftsbericht 18: 23.5). Erhöhung um 1.1 Pensen bei der Abteilung Arbeitsbedingungen. 0.1 Pensen entstanden durch eine Pensionierung und einer Neuanstellung mit höherem Pensum. Zusätzlich 1.0 Pensen durch die Anstellung einer Eichmeisterin (Insourcing).
Erhöhung um 0.2 Pensen bei der Wirtschaftsförderung zur Realisierung der Standortstrategie 2030.
Die restlichen Pensenerhöhungen betreffen die bundesfinanzierten Stellen. Die Lernenden sind bei der Anzahl Pensen (3.0, bundfinanziert) nicht berücksichtigt.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
Kantonsbeiträge AVIG		5'209	5'115	5'200	5'100	-100	-1.9%
Umsetzung Neue Regionalpolitik (NRP) 2020-2023					500		

Bemerkungen: Kantonsbeiträge AVIG: Die Kosten für die Beiträge des Kantons an der Durchführung der öffentlichen Arbeitsvermittlung und den arbeitsmarktlichen Massnahmen, sowie der Beteiligung des Kantons an den Kosten für Bildungs- und Beschäftigungsmassnahmen nach Art 59d AVIG werden im Jahr 2020 gemäss der Hochrechnung des SECO budgetiert.
Umsetzung Neue Regionalpolitik (NRP) 2020-2023: Der Kantonsrat hat entschieden, dass sich der Kanton Solothurn bei der neuen Periode der Neuen Regionalpolitik 2020-2023 wieder beteiligt. Für das Jahr 2020 werden vom Kanton brutto Fr. 500'000.-- zur Verfügung gestellt. Der Bund beteiligt sich daran mit 50% = Fr. 250'000.--. Damit ergibt sich eine Nettobelastung für den Kanton Solothurn von Fr. 250'000.--.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2020 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 7'716'500.-- und einem Ertrag von Fr. 7'074'400.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 642'100.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 392'500.--.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Förderung Energieeffizienz

Produkte: Ausrichten von Förderbeiträgen für die Effizienz der Gebäudehülle (Einzelbauteilsanierung) und die Gesamteffizienz von Gebäuden (Systemsanierung Minergie / GEAK)

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status	
11	Steigerung der Energieeffizienz und Reduktion des Ressourcenverbrauchs								*
111	Anteil der Förderbeiträge am Investitionsvolumen	(<) %	8	11	13	13	0	0.0%	

Bemerkungen: Die Werte 2017 sind nicht gültig, sie entsprechen der "alten" Produktgruppe.

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anrechenbare Wirkung über die Lebensdauer der Massnahmen	MWh		65	150	150	0	0.0%
Benchmarking Förderungsbeitrag pro Kopf	CHF	4.60	8.95				

Bemerkungen: Die Werte 2017 sind nicht verfügbar, da es sich um einen neuen Indikator handelt.
Die Werte 2017 sind nicht gültig, sie entsprechen der "alten" Produktgruppe.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	3'947	5'221	5'634	5'569	-65	-1.2%
Erlös	TCHF	-3'052	-3'026	-4'405	-5'291	-887	20.1%
Saldo	TCHF	896	2'195	1'229	277	-952	-77.5%

Bemerkungen: Die Werte 2017 entsprechen der gesamten Energiefachstelle, da diese nur eine Produktgruppe enthielt.

2 Förderung erneuerbare Energien

Produkte: Ausrichten von Förderbeiträgen zur Nutzung erneuerbarer Energien (Gebäudetechnik und Spezialprojekte)

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
21	Förderung erneuerbarer Energieträger							
211	Anteil der Förderbeiträge am Investitionsvolumen	(<) %		10	13	13	0	0.0%
Bemerkungen: Die Werte 2017 sind nicht verfügbar, da es sich um einen neuen Indikator handelt.								
22	Vollzug der eidgenössischen und kantonalen Förderprogramme							*
221	Benchmarking Wirkungsanalyse des Bundes (gilt für PG 1 und 2)	(<) Rang		11	11	11	0	0.0%
Bemerkungen: Ist 17 = 10								
Statistische Messgrößen								
	Anrechenbare Wirkung über die Lebensdauer der Massnahmen	MWh		44	72	72	0	0.0%
	Benchmarking Förderungsbeitrag pro Kopf	CHF		2.3				
Bemerkungen: Die Werte 2017 sind nicht verfügbar, da es sich um einen neuen Indikator handelt. Die Werte der vergangenen Jahre sind nicht verfügbar, da diese nur eine Produktgruppe enthielt.								
Produktgruppenergebnis								
	Kosten	TCHF	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
	Erlös	TCHF		-2'055	-2'333	-1'772	561	-24.1%
	Saldo	TCHF		-1'406	-674	61	735	-109.0%
Bemerkungen: Die Werte 2017 sind nicht verfügbar, da diese nur eine Produktgruppe enthielt.								

3 Energieberatung, Aus- und Weiterbildung sowie Informationen im Energiebereich

Produkte: Durchführung von Aus- und Weiterbildungen für Fachleute, individuelle Energieberatungen von Privaten, Unternehmen und Gemeinden sowie Öffentlichkeitsarbeit

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
31	Verbesserung des Wissens- und Informationsstandes von Vollzugsbehörden, Architekten, Planern und Ausführende							
311	Unterstützte Energieberatungen	(>) Anz.		326	250	250	0	0.0%
312	Durchführung von Kursen / Veranstaltungen für Fachleute / Entscheidungsträger betr. Energienutzung	(>) Anz.	22	5	5	5	0	0.0%
Bemerkungen: 311 Unterstützte Energieberatungen: Ist 17 = n.a.								
Produktgruppenergebnis								
	Kosten	TCHF	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
	Erlös	TCHF		506	377	442	65	17.2%
	Saldo	TCHF		506	371	441	70	18.8%
Bemerkungen: Die Werte der vergangenen Jahre sind nicht verfügbar, da diese nur eine Produktgruppe enthielt.								

4 Übrige Dienstleistungen

Produkte: Vollzug von gesetzlichen Vorgaben (Grossverbraucher, Netzzuteilung), Erteilen von Bewilligungen (Minergie, Ausnahmen), Kontrolle des Vollzuges der Gemeinden im Gebäudebereich sowie Erfassen und Bereitstellen von Energiedaten (GEAK, Energiestatistik)

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
41	Wirkungsvoller Vollzug der eidgenössischen und kantonalen Energiegesetzgebung							*
411	Bearbeitungsdauer von Gesuchen	(<) Woche		2	4	4	0	0.0%

Bemerkungen: Die Werte 2017 sind nicht verfügbar, da es sich um einen neuen Indikator handelt.

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung
Erstellte Gebäudeenergieausweise	Anzahl		134			

Bemerkungen: Ist 17 = 108

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Kosten	TCHF		265	263	266	3 1.1%
Erlös	TCHF		-19	-80	-10	70 -87.5%
Saldo	TCHF		247	183	256	73 39.7%

Bemerkungen: Die Werte der vergangenen Jahre sind nicht verfügbar, da diese nur eine Produktgruppe enthielt.

3. Saldovorgabe

	Standard	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Aufwand	TCHF	3'680	6'231	7'541	7'717	176 2.3%
Ertrag	TCHF	-3'052	-5'099	-6'824	-7'074	-250 3.7%
Globalbudgetsaldo	TCHF	629	1'132	717	642	-75 -10.4%
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	267	409	392	393	1 0.3%
Produktgruppenergebnis Total						
Kosten	TCHF	3'947	6'640	7'933	8'109	176 2.2%
Erlös	TCHF	-3'052	-5'099	-6'824	-7'074	-250 3.7%
Saldo	TCHF	896	1'541	1'109	1'035	-75 -6.7%
1 Förderung Energieeffizienz						
Kosten	TCHF	3'947	5'221	5'634	5'569	-65 -1.2%
Erlös	TCHF	-3'052	-3'026	-4'405	-5'291	-887 20.1%
Saldo	TCHF	896	2'195	1'229	277	-952 -77.5%
2 Förderung erneuerbare Energien						
Kosten	TCHF		648	1'659	1'833	173 10.5%
Erlös	TCHF		-2'055	-2'333	-1'772	561 -24.1%
Saldo	TCHF		-1'406	-674	61	735 -109.0%
3 Energieberatung, Aus- und Weiterbildung sowie Informationen im Energiebereich						
Kosten	TCHF		506	377	442	65 17.2%
Erlös	TCHF			-6	-1	5 -83.3%
Saldo	TCHF		506	371	441	70 18.8%
4 Übrige Dienstleistungen						
Kosten	TCHF		265	263	266	3 1.1%
Erlös	TCHF		-19	-80	-10	70 -87.5%
Saldo	TCHF		247	183	256	73 39.7%

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2018-2020			
	Schweizer Franken	2018	2019	2020	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit	473'000	973'000	974'000	2'420'000
	Zusatzkredit				
	Total	473'000	973'000	974'000	2'420'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung	473'462	717'013	642'098	1'832'573
	Nachtragskredit				
	Total	473'462	717'013	642'098	1'832'573
Rechnung	Total	1'131'823			1'131'823
Reserven	Stand 1. Januar	92'000	-566'000		
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug	-658'000			
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember	-566'000	-566'000		
	Stand 1. Januar	0	0		
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug	0			
Zweckgebunden	Stand 31. Dezember	0	0		

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		5.4	5.5	5.5	5.5	0.0	0.0%
weiblich (Pensen)		1.7	1.8	1.8	1.7	-0.1	-5.6%
männlich (Pensen)		3.7	3.7	3.7	3.8	0.1	2.7%
Anzahl Mitarbeitende		7	7	7	7	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		3	3	3	3	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		4	4	4	4	0	0.0%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
FG Gebäudeprogramm Teil A		2'509	860	250	0	-250	-100.0%

Bemerkungen: Das Gebäudeprogramm Teil A wird vollumfänglich durch den Bund finanziert. Dem Kanton Solothurn entstehen dadurch keine Kosten.
Das Programm wurde ab 2017 in die Energiefachstelle integriert. Der Betrag entspricht den bis Ende 2016 eingegangenen Gesuchen.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Messgrößen, Standards) entspricht der neuen Globalbudget-Vorlage 2020-2022.

Dabei wurden die Produktgruppen beibehalten, einige wenige Indikatoren den neuen Gegebenheiten angepasst und die Statistischen Messgrößen neu justiert.

Finanzen

Der Voranschlag 2020 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 5'429'200.-- und einem Ertrag von Fr. 2'826'500.-- mit einem Aufwandüberschuss (Globalbudgetsaldo) von Fr. 2'602'700.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 952'500.--. Das entspricht gegenüber dem Voranschlag 2019 einer GB-Erhöhung um Fr. 261'600.--. Verursacht wird die Erhöhung vor allem durch Personalanpassungen in den Bereichen Gemeindefinanzen und Zivilstandswesen sowie durch externe Dienstleistungen im Projekt Aufgaben- und Finanzierungsentflechtung (AFE).

Bei den Finanzgrößen ausserhalb des Globalbudgets wurde der Finanz- und Lastenausgleich für das Jahr 2020 unter den Einwohnergemeinden nach der Beschlussfassung durch den Kantonsrat vom 11.12.2019 nachträglich mit dem STAF-Ausgleich eingesetzt. Der Finanzausgleich unter den Kirchgemeinden erfolgt gemäss dem neuen Gesetz (FIAG KG) mit einer Deckelung von 10 Mio. Franken.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Gemeinden

Produkte: Gemeindeorganisation, Finanzaufsicht, ordentlicher Finanzausgleich und Waldbeiträge, ausserordentlicher Finanzausgleich

XX	Ziele	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren							
11	Wirkungsorientierte Gemeindeführung unterstützen und Gemeindestrukturereform durch Anreize fördern							
111	Fusionen	(>) Anz.	1	1	0	2	2	∞%
12	Rechtsmässige kommunale Verfahren garantieren							
121	Anteil nicht weitergezogener oder von höherer Instanz abgewiesener Beschwerden	(>) %	92	87	80	80	0	0.0%
13	Rechnungslegungsqualität steigern und Anzahl finanzschwacher Gemeinden über Aufsicht und Schuldencontrolling minimieren							
131	Rechnungslegung: AGEM-Klassierung nach Revisionskonzept RRB2007/113 Anzahl "C" und "D" Gemeinden	(<) %	15	17	20	20	0	0.0%
	Bem.: "C" und "D" Gemeinden weisen in der Jahresrechnung erhebliche Mängel aus, resp. werden vom AGEM nur mit Einschränkung oder nicht genehmigt.							
132	Schuldencontrolling: AGEM-Klassierung Anzahl "D" Gemeinden nach Aufsichtsliste	(<) %	1	1	2	2	0	0.0%
	Bem.: Anpassung des Indikators (Klassierung) auf die verkürzten neuen gesetzlichen Fristen unter HRM2.							
14	Zeit und Kosten durch effizienten und gesetzeskonformen Vollzug des Finanz- und Lastenausgleichs Einwohnergemeinden/der Ausgleichszahlung Bürgergemeinden und des Finanzausgleichs der Kirchgemeinden einsparen							
141	Gutgeheissene Einsprachen oder Beschwerden Einwohnergemeinden, Kirchgemeinden und Waldbeiträge(<) Anz.		0	0	3	3	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Behandlung Beschwerden	Anzahl	17	19	20	20	0	0.0%
Genehmigung Dienst-, Gehalts- und Gemeindeordnungen sowie Bestattungs- und Friedhofreglemente	Anzahl	138	80	90	90	0	0.0%
Geprüfte Jahresrechnungen Gemeinden (Schwerpunktprüfungen)	Anzahl	78	78	80	80	0	0.0%
Teilnehmer an Ausbildungslehrgängen	Anzahl	680	350	600	650	50	8.3%
Webkontakte Gemeindefinanzen (eindeutige Seitenansichten)	Anzahl				3'500		
Freihändige Vergaben > 100 TCHF	Anzahl		1				
Totalbetrag freihändige Vergaben > 100 TCHF	MCHF		0.13				
Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§ 15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	Anzahl	1		0			
Totalbetrag Vergaben, die nicht entsprechend dem Grenzbetrag vergeben wurden (§15 Abs. 2 Submissionsgesetz)	MCHF	0.26					

Bemerkungen: Neue Messgrösse: Webkontakte

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	2'099	2'102	2'198	2'465	266	12.1%
Erlös	TCHF	-891	-949	-936	-957	-21	2.2%
Saldo	TCHF	1'208	1'152	1'262	1'508	246	19.5%

FA Einwohnergemeinden

Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	8'811	8'826	8'875	8'008	-867	-9.8%
Kosten Bruttoentnahme	TCHF	62'332	64'873	69'831	94'727	24'896	35.7%
Erlös	TCHF	-62'347	-64'922	-68'964	-95'408	-26'444	38.3%
- Entnahme, + Einlage	TCHF	15	49	-867	681	1'548	-178.5%
Endbestand per 31. Dez.	TCHF	8'826	8'875	8'008	8'689	681	8.5%

Bemerkungen: Der Fondsbestand per 01.01.2020 entspricht der rechnerischen Fortschreibung aus dem Jahr 2019. Der effektive Fondsbestand ergibt sich aufgrund der jährlichen Neueinstellung der Steuerungsgrössen. Gemäss der Neuregelung STAF fliessen zusätzliche Mittel von 26,3 Mio. Franken in den Finanzausgleich.

FA Kirchengemeinden

Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	12'798	10'284	10'783	9'883	-900	-8.3%
Kosten Bruttoentnahme	TCHF	12'906	10'410	11'885	10'000	-1'885	-15.9%
Erlös	TCHF	-10'392	-10'909	-10'985	-10'000	985	-9.0%
- Entnahme, + Einlage	TCHF	-2'514	499	-900	0	900	-100.0%
Endbestand per 31. Dez.	TCHF	10'284	10'783	9'883	9'883	0	0.0%

Bemerkungen: Bei beiden FA-Fonds wurde der Anfangsbestand per 1.1.2019 aufgrund der Jahresergebnisse 2018 aktualisiert; hingegen basieren die Kosten und Erlöse und somit auch die Einlagen/Entnahmen in den Fonds 2019 auf den genehmigten Voranschlagskrediten 2019.

2 Zivilstand

Produkte: Zivilstandsaufsicht, Zivilstandsregister

XX Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
21	Zivilstand gesetzeskonform und fristgerecht beurkunden							
211	Verteilte Einzelprädikate durch den Zivilstandsinspektor mit mindestens Qualifikation „gut“	(>) %	81	100	80	80	0	0.0%
22	Qualitätssicherung der Zivilstandsregister durch Revision (Aufsicht) und Aus- und Weiterbildung der Fachpersonen gewährleisten							
221	Berichtigungen Zivilstandsregister selbstverschuldet	(<) %	2	2	5	5	0	0.0%
23	Effiziente Durchführung der Verwaltungsverfahren (Adoptionen und Namensänderungen) innert nützlicher Frist gewährleisten							
231	Fristen Adoptionen CH - Bearbeitungsdauer auf Stufe Kanton (Standard < 6 Monate)	(>) %	100	70	80	80	0	0.0%
232	Fristen Adoptionen A - Bearbeitungsdauer auf Stufe Kanton (Standard < 9 Monate)	(>) %	87	100	80	80	0	0.0%
233	Fristen Namensänderungen - Bearbeitungsdauer auf Stufe Kanton (Standard < 3 Monate)	(>) %	83	97	80	80	0	0.0%
Bemerkungen: Anpassung der Fristen (Standard) bei Indikator 231 und 232 um je plus 1 Monat; neues Adoptionsrecht führt zu aufwändigeren Verfahren u.a. mit der Einforderung von Stellungnahmen.								
Statistische Messgrössen		Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Erledigte Verfahren Namensänderungen		Anzahl	144	119	160	150	-10	-6.3%
Erledigte Verfahren Adoptionen		Anzahl	12	11	15	15	0	0.0%
Geburten		Anzahl	1'672	1'659	1'700	1'800	100	5.9%
Eheschliessungen		Anzahl	1'169	1'154	1'200	1'200	0	0.0%
Todesfälle		Anzahl	2'212	2'188	2'400	2'400	0	0.0%
Produktgruppenergebnis		Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten		TCHF	3'044	3'051	3'156	3'245	89	2.8%
Erlös		TCHF	-1'239	-1'218	-1'239	-1'240	-1	0.1%
Saldo		TCHF	1'805	1'833	1'917	2'005	88	4.6%

3 Bürgerrecht

Produkte: Einbürgerungen ordentliche und erleichterte, Bürgerrechtsentlassungen

XX	Ziele		Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren								
31	Effiziente Durchführung der Verwaltungsverfahren (Bürgerrecht) innert nützlicher Frist gewährleisten								
311	Fristen Bürgerrecht ordentliche CH - Bearbeitungsdauer auf Stufe Kanton (Standard < 8 Monate)	(>) %		100	100	80	80	0	0.0%
312	Fristen Bürgerrecht ordentliche A - Bearbeitungsdauer auf Stufe Kanton (Standard < 12 Monate)	(>) %		89	89	80	80	0	0.0%
313	Fristen Bürgerrecht erleichterte A - Bearbeitungsdauer gesamt (Standard < 8 Monate)	(>) %		96	93	80	80	0	0.0%
314	Fristen Bürgerrecht Entlassungen CH - Bearbeitungsdauer auf Stufe Kanton (Standard < 3 Monate)	(>) %		98	81	80	80	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Erledigte Einbürgerungsverfahren	Anzahl	438	341	350	350	0	0.0%
Hängige Einbürgerungsverfahren	Anzahl	512	609	520	500	-20	-3.8%
Mitberichte Bund: erleichterte Einbürgerungen	Anzahl	492	414	430	300	-130	-30.2%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	850	744	726	672	-53	-7.3%
Erlös	TCHF	-641	-656	-630	-630	0	0.0%
Saldo	TCHF	209	88	96	42	-53	-55.7%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Aufwand	TCHF	4'960	5'020	5'146	5'429	283	5.5%
Ertrag	TCHF	-2'770	-2'823	-2'805	-2'827	-22	0.8%
Globalbudgetsaldo	TCHF	2'190	2'197	2'341	2'603	262	11.2%
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	1'032	876	934	952	18	1.9%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	5'992	5'897	6'080	6'382	302	5.0%
Erlös	TCHF	-2'770	-2'823	-2'805	-2'827	-22	0.8%
Saldo	TCHF	3'222	3'073	3'275	3'555	280	8.6%
1 Gemeinden							
Kosten	TCHF	2'099	2'102	2'198	2'465	266	12.1%
Erlös	TCHF	-891	-949	-936	-957	-21	2.2%
Saldo	TCHF	1'208	1'152	1'262	1'508	246	19.5%
2 Zivilstand							
Kosten	TCHF	3'044	3'051	3'156	3'245	89	2.8%
Erlös	TCHF	-1'239	-1'218	-1'239	-1'240	-1	0.1%
Saldo	TCHF	1'805	1'833	1'917	2'005	88	4.6%
3 Bürgerrecht							
Kosten	TCHF	850	744	726	672	-53	-7.3%
Erlös	TCHF	-641	-656	-630	-630	0	0.0%
Saldo	TCHF	209	88	96	42	-53	-55.7%

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2020-2022			
	Schweizer Franken	2020	2021	2022	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit	2'603'000	2'588'000	2'429'000	7'620'000
	Zusatzkredit				
	Total	2'603'000	2'588'000	2'429'000	7'620'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung	2'602'694			2'602'694
	Nachtragskredit				
	Total	2'602'694			2'602'694
Rechnung	Total				
Reserven	Stand 1. Januar	124'000			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember	124'000			
	Stand 1. Januar	0			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	Stand 31. Dezember	0			

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		31.2	31.0	31.3	32.2	0.9	2.9%
weiblich (Pensen)		20.2	20.0	20.4	20.3	-0.1	-0.5%
männlich (Pensen)		11.0	11.0	10.9	11.9	1.0	9.2%
Anzahl Mitarbeitende		41	39	41	42	1	2.4%
weiblich (Mitarbeitende)		29	27	29	29	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		12	12	12	13	1	8.3%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: Die Pensen werden (gegenüber VA 2019) angepasst: Im Zivilstandswesen (plus 0.4) und im Bereich Gemeindefinanzen (plus 0.7) und im Bürgerrecht (minus 0.2).
Zu der Lehrlingsausbildung: Im AGEM ist permanent 1 Lernender aus dem ASO in Ausbildung; dieser gehört dem Kontingent des ASO an.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
Fusions- und Sanierungsbeiträge		0	0	0	0	0	0.0%
Staatsbeitrag an Finanzausgleich EG (P70302, ER)		38'500	38'500	38'500	38'500	0	0.0%
Staatsbeitrag Ausgleich STAF an EG (P70302, ER)					26'300		
Staatsbeitrag an FIA KG (P70302, ER)					2'155		
Investitionen							
Staatsbeitrag an FA Einwohnergemeinden (P70303, IR)		503	0	715	0	-715	-100.0%

Bemerkungen: Der Staatsbeitrag an den FILA EG beläuft sich für 2020 unter Einbezug der Neuregelung STAF auf total 64,8 Mio. Franken (38,5 Mio. Franken ordentlicher Beitrag und 26,3 Mio. Franken Ausgleich STAF). Zusätzlich fliesst neu ein Staatsbeitrag von 2,2 Mio. Franken an den Finanzausgleich der Kirchgemeinden (Deckelung von 10.0 Mio. Franken).
Die Investitionsbeiträge (Subventionen für Schulhausbauten) entfallen (voraussichtlich) ab 2020.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2020 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 7'040'700.-- und einem Ertrag von Fr. 4'301'200.-- mit einem Aufwandsüberschuss von Fr. 2'739'500.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 553'800.--. Die geplante Entnahme aus dem Forstfonds beträgt Fr. 680'000.--.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Wald

Produkte: Walderhaltung und Schutz vor Beeinträchtigungen, nachhaltige Waldentwicklung, Schutz- Nutz- und Wohlfahrtsfunktion

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
11	Erhalten des Waldes in quantitativer und qualitativer Hinsicht und Schutz vor							
111	Gutgeheissene Beschwerden in waldrechtlichen Fällen	(<) Anz.	0	0	0	0	0	0.0%
12	Beobachten der Waldentwicklung und Bereitstellen der notwendigen forstlichen Planungsgrundlagen							
121	Jährlich aktualisierte forstliche Planungsgrundlagen	(>) ha	3'219	3'425	4'500	3'000	-1'500	-33.3%
13	Schaffung und Förderung von stabilen, naturnahen Wäldern, welche aktuellen Herausforderungen (z.B. Klimawandel) optimal begegnen können							
131	Gepflegte Jungwaldfläche	(>) ha	1'346	1'301	1'050	1'300	250	23.8%
14	Sicherstellung des Schutzes von Mensch und Sachwerten vor Naturgefahren (Steinschlag und Rutschungen)							
141	Gepflegte Schutzwaldfläche	(>) ha	98	102	70	105	35	50.0%
15	Erhalten und Fördern von wertvollen Lebensräumen und der natürlichen Artenvielfalt im Wald							
151	Aufgewertete Lebensräume (z.B. Waldränder usw.)	(>) ha				160		
Bemerkungen: Neuer Indikator ab Globalbudgetperiode 2020 - 2022								
16	Umsetzung der Ausgleichszahlungen an gemeinwirtschaftliche Leistungen mittels Leistungsvereinbarungen							
161	Erbrachte gemeinwirtschaftliche Leistungen durch die Forstreviere gemäss Leistungsvereinbarungen	(>) %				100		
Bemerkungen: Neuer Indikator ab Globalbudgetperiode 2020 - 2022								
Statistische Messgrössen								
	Anteil Waldreservate am Gesamtwald	Prozent	11	11	12	12	0	0.0%
	In die Gefahrenprävention gegen Steinschlag und Rutschungen investierte Mittel	MCHF				0.50		
	Holznutzung Kanton Solothurn	1000m3	184	192	180	180	0	0.0%
	Bundesbeiträge Bereich Wald (ohne Schutzbauten, Gefahregrundlagen, MJP N+L)	MCHF	1.6	2.0	1.7	2.2	0.5	29.4%
	Kantonsbeiträge Waldpflege (§ 27 WaGSO)	CHF/ha	38	41	30	30	0	0.0%
	Holzerntekostenfreier Erlös (Deckungsbeitrag an andere Waldleistungen)	CHF/m3	11	11	15	10	-5	-33.3%
Produktgruppenergebnis								
	Kosten	TCHF	4'142	4'118	4'290	6'298	2'008	46.8%
	Erlös	TCHF	-2'142	-2'335	-2'255	-3'157	-902	40.0%
	Saldo	TCHF	2'000	1'783	2'035	3'141	1'106	54.4%

Bemerkungen: In der neuen Globalbudgetperiode wurden die beiden Produktgruppen "Schutz und Nutzung des Waldes" und "Dienstleistungen und Staatswaldungen" in eine Produktgruppe "Wald" umgewandelt.

Forstfonds							
Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	3'167	3'228	3'013	2'883	-130	-4.3%
Kosten Bruttoentnahme	TCHF	1'047	1'548	1'230	1'570	340	27.6%
Erlös	TCHF	-1'108	-1'333	-1'100	-890	210	-19.1%
- Entnahme, + Einlage	TCHF	61	-215	-130	-680	-550	423.1%
Endbestand per 31. Dez.	TCHF	3'228	3'013	2'883	2'203	-680	-23.6%

2 Jagd und Fischerei

Produkte: Jagdregal, Fischereiregal, Arten- und Lebensraumschutz Fischerei, Arten- und Lebensraumschutz Jagd

XX Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung Status
21	Erhaltung, Verbesserung oder Wiederherstellung der natürlichen Artenvielfalt und der Lebensräume der einheimischen und ziehenden wildlebenden Säugetiere, Vögel, Fisch- und Krebsbestände sowie ausreichender Schutz der bedrohten Tierarten						
211	Anzahl besonders wildschadengefährdete Gebiete	(<) Anz.				4	
	Bem.: Neuer Indikator ab der Globalbudgetperiode 2020 - 2022						
212	Realisierte Auflagen im Rahmen von fischereirechtlichen Bewilligungen	(>) %				100	
	Bem.: Neuer Indikator ab der Globalbudgetperiode 2020 - 2022						

22 Sicherstellen einer kostengünstigen und effizienten Verwaltung des Jagd- und Fischereiregals

221	Ausgeglichenes Geschlechterverhältnis beim Abschuss von Rehwild (männlich / weiblich)	(>) Verhä	1.33	1.28	1.00	1.00	0.00	0.0%
-----	---	-----------	------	------	------	-------------	------	------

Statistische Messgrössen							
	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl ausgestellte Jahresjagdpässe	Anzahl	703	697	600	650	50	8.3%
Ausgestellte Jagdfähigkeitsausweise	Anzahl	23	27	20	20	0	0.0%
Wildbretgewicht der geschossenen Huftiere (Reh-, Gams- und Schwarzwild)	Kilogramm	59'115	46'510	45'000	45'000	0	0.0%
Plafonierung Wildschäden	CHF				150		
Anzahl ausgestellter fischereipoliz. Bewillig.	Anzahl	53	55	40	45	5	12.5%
Anzahl ausgestellter Jahrespatente	Anzahl	1'715	1'529	1'800	1'600	-200	-11.1%
Anzahl gefangene Fische in der Aare	Anzahl	14'731	12'328	15'000	15'000	0	0.0%

Produktgruppenergebnis							
	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF		1'410	1'271	1'297	26	2.0%
Erlös	TCHF		-1'231	-1'119	-1'144	-25	2.3%
Saldo	TCHF		180	152	153	0	0.2%

Bemerkungen: Der Jagd- und Fischereifonds wurde mit dem neuen Jagdgesetz per 1.1.2018 aufgelöst. Deswegen fehlen hier die Zahlen 2017.

3. Saldovorgabe

	Standard	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Aufwand	TCHF	5'603	6'956	7'084	7'041	-43	-0.6%
Ertrag	TCHF	-3'005	-4'391	-4'184	-4'301	-118	2.8%
Globalbudgetsaldo	TCHF	2'598	2'566	2'900	2'739	-161	-5.5%
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	618	602	561	554	-7	-1.2%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	6'221	7'558	7'645	7'594	-51	-0.7%
Erlös	TCHF	-3'005	-4'391	-4'184	-4'301	-118	2.8%
Saldo	TCHF	3'215	3'167	3'461	3'293	-168	-4.9%
1 Wald							
Kosten	TCHF	4'142	4'118	4'290	6'298	2'008	46.8%
Erlös	TCHF	-2'142	-2'335	-2'255	-3'157	-902	40.0%
Saldo	TCHF	2'000	1'783	2'035	3'141	1'106	54.4%
2 Jagd und Fischerei							
Kosten	TCHF		1'410	1'271	1'297	26	2.0%
Erlös	TCHF		-1'231	-1'119	-1'144	-25	2.3%
Saldo	TCHF		180	152	153	0	0.2%

Bemerkungen: Bei der neuen Produktgruppe "Wald" fehlen in den Jahren 2017, 2018 und 2019 die Zahlen aus der ehemaligen Produktgruppe 2 "Dienstleistungen und Staatswaldungen". Ab der neuen Globalbudgetperiode gibt es nur noch die Produktgruppe "Wald"

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2020-2022			
	Schweizer Franken	2020	2021	2022	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit	2'740'000	2'740'000	2'740'000	8'220'000
	Zusatzkredit				
	Total	2'740'000	2'740'000	2'740'000	8'220'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung	2'739'450			2'739'450
	Nachtragskredit				
	Total	2'739'450			2'739'450
Rechnung	Total				
Reserven	Stand 1. Januar	174'000			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember	174'000			
	Stand 1. Januar	0			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	Stand 31. Dezember	0			

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		14.7	14.0	14.3	15.9	1.6	11.2%
weiblich (Pensen)		3.2	4.2	2.2	5.7	3.5	159.1%
männlich (Pensen)		11.5	9.8	12.1	10.2	-1.9	-15.7%
Anzahl Mitarbeitende		18	17	17	18	1	5.9%
weiblich (Mitarbeitende)		5	6	4	7	3	75.0%
männlich (Mitarbeitende)		13	11	13	11	-2	-15.4%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: Der Anstieg der Pensen ist auf mehrere Ursachen zurückzuführen: Erstens wurden per 2019 neue Aufgaben im Bereich Naturgefahren vom Amt für Umwelt übernommen (0.4 Pensen). Zweitens mussten im Bereich der Entschädigungen von Wildschäden aufgrund zunehmender Nutzungskonflikte mit Biber zusätzliche Ressourcen eingesetzt werden. Und drittens zeigte es sich, dass die Umsetzung der Organisationsanpassung gemäss Massnahmenplan 2014 (Reduktion der Forstkreise von 6 auf 4) organisatorisch nicht verkraftbar ist und somit mit einer, geplant bis 2021, zusätzlichen Unterstützung für die KreisförsterInnen korrigiert werden musste.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
Beiträge an Wegbauten/-sanierungen		238	76	300	300	0	0.0%
Abschreibungen Wegbauten/-sanierungen					300		
Ordnungsbussen					0		

Bemerkungen: Neu werden die Abschreibungen zu den Beiträgen an Wegbauten und Sanierungen ausserhalb des Globalbudgets geführt.

Die Ordnungsbussen wurden mit dem neuen Jagdgesetz per 1.1.2018 eingeführt. Da bisher sehr wenige Ordnungsbussen ausgesprochen wurden (2018: 350.-; 2019 bis Mitte Aug: 0.-), wird diese Finanzgrösse mit 0.- budgetiert.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2020 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 93'140'800.-- und einem Ertrag von Fr. 83'368'300.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 9'772'500.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 2'398'900.--.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Agrarpolitische Massnahmen

Die Abteilung Agrarpolitische Massnahmen stellt einen korrekten und kostengünstigen Vollzug des Bundesrechtes im Bereich Landwirtschaft sowie Boden- und Pachtrecht sicher. Sie sorgt für einen effektiven Einsatz der kantonalen Fördermassnahmen und bringt ihre Fachkompetenz bei Vorhaben ein, die ämterübergreifend beurteilt werden.

Produkte: Strukturverbesserungen, Natürliche Ressourcen, Vollzug Bund, Boden-/Pachtrecht, Massnahmen Kanton, Dienstleistungen für den ländlichen Raum

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
11	Fördern einer nachhaltigen Entwicklung der Landwirtschaft im Kanton Solothurn							
111	Flächenanteil der vernetzten Biodiversitätsförderflächen (BFF) an der gesamten BFF	(>) %	82	82	80	80	0	0.0%
112	Flächenanteil der Biodiversitätsförderflächen (BFF) mit biologischer Qualität an der gesamten BFF	(>) %	38	39	36	37	1	2.8%
113	Anteil teilnehmende Bewirtschafter am Ressourcenprojekt Humus	(>) %		36	40	40	0	0.0%
	Bem.: Neuer Indikator zum im Herbst 2017 gestarteten Ressourcenprogramm Humus. Nach eingehender Analyse des ersten Projektjahres wurden die Massnahmen gestrafft.							
114	Anteil Bewirtschafter mit besonders grossen Anstrengungen im Bereich Landschaftsqualität (4 und mehr Massnahmen)	(>) %		52	50	50	0	0.0%
	Bem.: Neuer Indikator: Der zur Verfügung stehende Beitragsplafond wird seit dem Jahr 2017 ausgeschöpft. Mit einer vielfältigen Anzahl von umgesetzten Massnahmen wird die Wirkung von Landschaftsqualitätsprojekten optimiert.							
12	Sicherstellen, dass die Voraussetzungen für den Bezug von Direktzahlungen eingehalten werden und dass Agrardaten zeitgerecht verfügbar sind							
121	Anteil Bewirtschafter ohne Direktzahlungskürzung in zwei aufeinanderfolgenden Jahren	(>) %	97.7	96.7	98.0	98.0	0.0	0.0%
13	Schaffen von Anreizen für innovative Projekte und ressourceneffiziente Bewirtschaftungsformen							
131	Anteil Bewirtschafter, die in eine vertraglich vereinbarte Form der überbetrieblichen Zusammenarbeit integriert sind	(>) %	15.8	15.9	17.0	16.0	-1.0	-5.9%
	Bem.: Berücksichtigte Zusammenarbeitsformen: Betriebsgemeinschaft (BG), Betriebszweiggemeinschaft (BZG), überbetrieblicher Ökologischer Leistungsnachweis (ÖLN-Gemeinschaft), Zusammenarbeit Berg/Tal bei der Jungviehaufzucht. Standard an die Werte der Vorjahre angepasst.							
14	Sicherstellen einer angepassten baulichen Infrastruktur							
141	Bewilligte Darlehenssumme Investitionskredite und Betriebshilfen pro Jahr	(>) MCHF	10.0	10.6	10.0	10.0	0.0	0.0%
	Bem.: Wegen der schwierigen Lage auf dem Milchmarkt wird bei Milchviehställen von einer zurückhaltenden Investitionstätigkeit ausgegangen.							
15	Erhalten der dezentralen Besiedelung mittels Erschliessungen							
151	Wiederinstandstellung [PWI] von Zufahrten zu Berghöfen in km/Jahr [Total 340 km]	(>) Anz.	18.1	22.0	16.0	16.0	0.0	0.0%

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung
Landwirtschaftliche Nutzfläche der beitragsberechtigten Bewirtschafter	Hektar	30'715	30'641			
Offene Ackerflächen und Dauerkulturen der beitragsberechtigten Bewirtschafter Bem.: Neu aufgenommene Messgrösse.	Hektar		10'239			
Beitragsberechtigte Bewirtschafter	Anzahl	1'157	1'149			
Bewirtschafter mit biologischer Bewirtschaftung	Anzahl	143	161			
Biodiversitätsförderflächen der beitragsberechtigten Bewirtschafter	Hektar	6'450	6'595			
Biodiversitätsförderflächen in einer Vernetzung	Hektar	5'261	5'377			
Biodiversitätsförderflächen mit biologischer Qualität	Hektar	2'443	2'559			
Bewirtschafter mit angemeldeten Landschaftsqualitäts-Massnahmen Bem.: Neu aufgenommene Messgrösse.	Anzahl		1'032			
Bewirtschafter mit 4 und mehr Landschaftsqualitäts-Massnahmen Bem.: Neu aufgenommene Messgrösse.	Anzahl		532			
Teilnahmeberechtigte Bewirtschafter Ressourcenprojekt Humus Bem.: Neu aufgenommene Messgrösse im Zusammenhang mit dem 2017 gestarteten Ressourcenprogramm Humus. Teilnahmeberechtigte Betriebe: mindestens 4.5 Hektaren offene Ackerfläche.	Anzahl		437			
Teilnehmende Bewirtschafter Ressourcenprojekt Humus Bem.: Neu aufgenommene Messgrösse im Zusammenhang mit dem 2017 gestarteten Ressourcenprogramm Humus.	Anzahl		159			
Bewirtschafter ohne Direktzahlungskürzungen in zwei aufeinanderfolgenden Jahren	Anzahl	1'130	1'111			
Bewirtschafter, die in eine vertraglich vereinbarte Form der überbetrieblichen Zusammenarbeit integriert sind	Anzahl	183	183			
Anteil Bewirtschafter mit finanziell genügender Situation Bem.: Finanziell genügende Situation: Jahresabschluss mit Eigenkapitalbildung.	Prozent	67	69			
Bewilligte Einzelprojekte Mehrjahresprogramm Landwirtschaft pro Jahr Bem.: Neu als statistische Messgrösse: Vorjahreswerte: 2016: 12; 2017: 3	Anzahl		6			
Ackerflächen und Dauerkulturen mit reduziertem Pflanzenschutzmitteleinsatz Bem.: Neu aufgenommene Messgrösse. Berücksichtigt: Biologisch bewirtschaftete Flächen, Extensio-Flächen, Flächen mit Herbizidverzicht	Hektar		4'131			
Freihändige Vergaben > 100 TCHF	Anzahl		1			
Totalbetrag freihändige Vergaben > 100 TCHF	MCHF		0.10			
Vergaben im Einladungsverfahren	Anzahl	0				
Totalbetrag Vergaben im Einladungsverfahren	MCHF	0.00				
Ausbezahlte Landschaftsqualitätsbeiträge (Kantons- und Bundesbeitrag)	MCHF	4.5	4.5			
Direktzahlungen Bund	MCHF	78	77			
Gesamtsumme der gewährten Darlehen	MCHF	91	91			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung
Kosten	TCHF	82'168	81'486	82'847	81'795	-1'051 -1.3%
Erlös	TCHF	-78'127	-77'435	-78'199	-77'353	846 -1.1%
Saldo	TCHF	4'042	4'051	4'647	4'442	-205 -4.4%

Bemerkungen: Anpassung des Bundesdurchlaufs Direktzahlungen an die tatsächlichen Verhältnisse. Tiefere Ausbelastungen Informatik.

2 Veterinärdienst

Der Veterinärdienst vollzieht die Bundesgesetzgebung in den Bereichen Tiergesundheit, Tierschutz, Tierarzneimittel und Sicherheit der Lebensmittel tierischen Ursprungs. Der Veterinärdienst koordiniert die Aufgaben mit dem Bund und den anderen Kantonen und bringt sich in den in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Gesetzgebungsprozess ein.

Produkte: Tiergesundheit, Lebensmittel tierischen Ursprungs, Veterinärrechtliche Kontrollen, Tierschutz, Tierarzneimittel, Service Vétérinaire

XX	Ziele	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren							
21	Der Tierverskehr ist rückverfolgbar							
211	Anzahl angeordnete Massnahmen bezüglich Tierverskehr im Verhältnis zur Anzahl wesentlicher Beanstandungen	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
22	Die Lebensmittel tierischer Herkunft sind sicher							
221	Anzahl angeordnete Massnahmen bezüglich Milchproduktion im Verhältnis zur Anzahl wesentlicher Beanstandungen	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
222	Anzahl angeordnete Massnahmen bezüglich Schlacht-, Zerlege- und Handelsbetriebe im Verhältnis zur Anzahl wesentlicher Beanstandungen	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
23	Die Seuchenbekämpfung ist effektiv							
231	Anteil Seuchenfälle mit eingeleiteten Bekämpfungsmassnahmen	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
24	Die Tierschutzvorschriften werden in Haltung und Umgang mit Tieren eingehalten							
241	Anteil angeordnete Massnahmen bezüglich Tierschutz im Verhältnis zur Anzahl wesentlicher Beanstandungen	(>) %	100	99	100	100	0	0.0%
25	Tierarzneimittel werden korrekt eingesetzt							
251	Anzahl angeordnete Massnahmen bezüglich Tierarzneimittel im Verhältnis zur Anzahl wesentlicher Beanstandungen	(>) %	95	97	100	100	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung
Routinemässig kontrollierte Nutztierhaltungen	Anzahl	294	222			
Betriebe mit wesentlichen Beanstandungen im Bereich Tierverskehr	Anzahl	14	15			
Stichprobenuntersuchungen zur Überwachung der Tiergesundheit	Anzahl	27'988	29'186			
Aufgetretene Seuchenfälle	Anzahl	33	50			
Eingeleitete Seuchenbekämpfungsmassnahmen	Anzahl		31			
Bem.: Neu aufgenommene Messgrösse.						
Kontrollierte Schlacht-, Zerlege- und Handelsbetriebe	Anzahl	1	11			
Schlacht-, Zerlege- und Handelsbetriebe mit wesentlichen Beanstandungen	Anzahl	1	0			
Kontrollierte Schlachtungen (Wiederkäuer und Schweine)	Anzahl	151'879	168'423			
Konfiszierte Schlachttierkörper (Wiederkäuer und Schweine)	Anzahl	223	207			
Kontrollierte Milchbetriebe	Anzahl	140	116			
Betriebe mit wesentlichen Beanstandungen im Bereich Milchproduktion	Anzahl	6	15			
Kontrollierte Detailhandelsbetriebe Tierarzneimittel (Tierarztpraxen, Zoofachgeschäfte)	Anzahl	3	4			
Betriebe mit wesentlichen Beanstandungen im Bereich Tierarzneimittel	Anzahl	19	31			
Bearbeitete Tierschutzmeldungen	Anzahl	221	236			
Tierhaltungen (Heim-, Nutz- und Wildtiere) mit wesentlichen Beanstandungen im Bereich Tierschutz	Anzahl	103	113			
Bewilligte Wildtierhaltungen	Anzahl	69	72			
Kontrollierte Heimtierhaltungen	Anzahl	129	111			
Gültige Hundehaltebewilligungen	Anzahl	334	210			
Eingereichte Strafanzeigen über alle Bereiche	Anzahl	71	145			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	4'545	5'003	5'268	5'508	239	4.5%
Erlös	TCHF	-2'703	-2'999	-2'997	-3'145	-148	4.9%
Saldo	TCHF	1'842	2'005	2'272	2'363	91	4.0%

Bemerkungen: Mehraufwand wegen Anpassung der amtstierärztlichen Präsenz zur Sicherstellung des Tierschutzvollzuges im Grossbetrieb.

Tierseuchenkasse (PG 2 Veterinärdienst)

Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	1'354	1'161	845	848	3	0.4%
Kosten Bruttoentnahme	TCHF	973	1'349	1'303	1'416	113	8.7%
Erlös	TCHF	-780	-1'033	-1'306	-1'326	-20	1.5%
- Entnahme, + Einlage	TCHF	-193	-316	3	-90	-93	-3'100.0
Endbestand per 31. Dez.	TCHF	1'161	845	848	758	-90	-10.6%

Bemerkungen: Beiträge von Kanton und Gemeinden an die Tierseuchenkasse richten sich jeweils nach dem Aufwand des Vorjahres. Der Aufwand 2019 bildet die Basis für den Beitrag 2020.

3 Aus- und Weiterbildung

Das Bildungszentrum Wallierhof (BZW) bietet eine praxisorientierte land- und hauswirtschaftliche Aus- und Weiterbildung an. Es vermittelt Fachinformationen an die landwirtschaftlichen Betriebsleiter und ihre Familien und informiert eine breite Öffentlichkeit zu relevanten Themen zu Landwirtschaft und Ernährung. Es unterstützt die Landwirtschaftsbetriebe bei der Anpassung an geänderte Rahmenbedingungen und begleitet Entwicklungsprozesse im ländlichen Raum. Zur Unterstützung des Auftrages in den Bereichen Aus- und Weiterbildung sowie Information bietet das BZW eine attraktive Tagungsinfrastruktur an.

Produkte: Landwirtschaftliche Bildung, Hauswirtschaftliche Bildung, Weiterbildung und Information, Tagungszentrum, landwirtschaftlicher Ausbildungs- und Demonstrationbetrieb

XX Ziele		Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
xxx Indikatoren								
31 Ausbilden von kompetenten Fachleuten für die Land- und Hauswirtschaft								
311 Kundenzufriedenheit ehemaliger Schüler/-innen der Grundbildung sowie Kursteilnehmenden der höheren Berufsbildung. Die Erhebung findet 1 Jahr nach Abschluss der Ausbildung statt.	(>) %		96	100	95	95	0	0.0%
Bem.: Erhebung neu 1 Jahr nach Abschluss (bisher 2 Jahre).								

32 Verbreiten von Informationen und Erkenntnissen von öffentlichem, regionalem, landwirtschaftlichem und hauswirtschaftlichem Interesse

321 Kundenzufriedenheit der Kurse Weiterbildung und Information	(>) %		93	98	92	92	0	0.0%
322 Kundenbeurteilung der Umsetzbarkeit und Nutzen der Beratung	(>) %		89	100	90	90	0	0.0%

33 Anbieten einer zweckmässigen und attraktiven Infrastruktur

331 Kundenzufriedenheit der Schülerinnen und Schüler (Berufsfachschule, Betriebsleiterschule, Bäuerl.-Hausw. Fachschule) im Tagungszentrum	(>) %		95	95	93	93	0	0.0%
332 Kundenzufriedenheit der Seminargäste im Tagungszentrum	(>) %		100	99	95	95	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung
Anteil der erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen Berufs- und Meisterprüfung	Prozent	92	73			
Anteil der erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen der Lehrabschlussprüfung	Prozent	94	96			
Durchgeführte Kurshalbtage in der Weiterbildung	Anzahl	164	261			
Gäste am Tagungszentrum: Mittagessen ohne Schülerinnen und Schüler	Anzahl	9'171	9'824			
Gäste am Tagungszentrum: Mittagessen total	Anzahl	15'736	16'898			
Durchgeführte Anlässe am Bildungszentrum	Anzahl	1'006	1'004			
Besucherführungen Betriebe (Landwirtschaft, Imkerei, Garten)	Anzahl		42			
Bem.: Im Jahr 2018 neu aufgenommene Messgrösse.						

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	7'973	8'278	8'070	8'237	167	2.1%
Erlös	TCHF	-2'816	-2'955	-2'855	-2'871	-16	0.6%
Saldo	TCHF	5'157	5'323	5'215	5'366	151	2.9%

Bemerkungen: Anpassung Pachtzins Ausbildungs- und Demonstrationsbetrieb wegen den Ersatz- und Neubauten Ökonomiegebäude.
Temporär höherer Personalaufwand wegen Parallelführung einer Klasse im 2. Lehrjahr der landwirtschaftlichen Grundbildung.

3. Saldovorgabe

	Standard	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Aufwand	TCHF	92'606	92'497	93'539	93'141	-398	-0.4%
Ertrag	TCHF	-83'646	-83'389	-84'051	-83'368	682	-0.8%
Globalbudgetsaldo	TCHF	8'960	9'108	9'489	9'773	284	3.0%
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	2'081	2'269	2'645	2'399	-246	-9.3%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	94'686	94'767	96'184	95'540	-645	-0.7%
Erlös	TCHF	-83'646	-83'389	-84'051	-83'368	682	-0.8%
Saldo	TCHF	11'040	11'378	12'134	12'171	38	0.3%
1 Agrarpolitische Massnahmen							
Kosten	TCHF	82'168	81'486	82'847	81'795	-1'051	-1.3%
Erlös	TCHF	-78'127	-77'435	-78'199	-77'353	846	-1.1%
Saldo	TCHF	4'042	4'051	4'647	4'442	-205	-4.4%
2 Veterinärdienst							
Kosten	TCHF	4'545	5'003	5'268	5'508	239	4.5%
Erlös	TCHF	-2'703	-2'999	-2'997	-3'145	-148	4.9%
Saldo	TCHF	1'842	2'005	2'272	2'363	91	4.0%
3 Aus- und Weiterbildung							
Kosten	TCHF	7'973	8'278	8'070	8'237	167	2.1%
Erlös	TCHF	-2'816	-2'955	-2'855	-2'871	-16	0.6%
Saldo	TCHF	5'157	5'323	5'215	5'366	151	2.9%

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2018-2020			
	Schweizer Franken	2018	2019	2020	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit	9'183'000	9'333'000	9'333'000	27'849'000
	Zusatzkredit				
	Total	9'183'000	9'333'000	9'333'000	27'849'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung	9'182'648	9'488'619	9'772'515	28'443'782
	Nachtragskredit				
	Total	9'182'648	9'488'619	9'772'515	28'443'782
Rechnung	Total	9'108'264			9'108'264
Reserven	Stand 1. Januar	195'000	265'000		
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug	70'000			
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember	265'000	265'000		
Zweckgebunden	Stand 1. Januar	0	0		
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug	0			
	Stand 31. Dezember	0	0		

Bemerkungen: Ab 2019 Umsetzung des Ressourcenprogrammes Pflanzenschutz. Anpassung des Verpflichtungskredites zur Finanzierung der Beiträge (Bund: 80%, Kanton: 20%), in der Globalbudgetvorlage 2018 - 2020 berücksichtigt. Ab VA 2019 Teuerungszulage von 1% auf den Löhnen.

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		67.2	70.9	70.4	72.8	2.4	3.4%
weiblich (Pensen)		29.3	32.1	30.0	31.0	1.0	3.3%
männlich (Pensen)		37.9	38.8	40.4	41.8	1.4	3.5%
Anzahl Mitarbeitende		103	108	107	110	3	2.8%
weiblich (Mitarbeitende)		47	51	52	53	1	1.9%
männlich (Mitarbeitende)		56	57	55	57	2	3.6%
Anzahl Lernende		6	6	5	5	0	0.0%
weiblich		2	3	2	2	0	0.0%
männlich		4	3	3	3	0	0.0%

Bemerkungen: Im Januar 2019 Anpassung der Personalressourcen in der Fleischkontrolle, um die geforderte Flexibilität sicherzustellen und den gestiegenen Schlachtvolumen im Grossbetrieb in Oensingen nachzukommen (+1.6 Pensen). Über Gebühreneinnahmen finanziert. Ebenso Anpassung der amtstierärztlichen Präsenz zur Sicherstellung des Tierschutzvollzuges im Grossbetrieb (+0.6 Pensen). Befristete Anpassung in der Berufsfachschule wegen der Parallelführung einer Klasse im 2. Lehrjahr.

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
Abschreibungen / Wertberichtigungen Agrarpolitische Massnahmen (PC6960,ER)		1'126	1'270	2'054	1'954	-100	-4.9%
Abschreibungen Zufahrt zu Berghöfen (PC6955,ER)		650	650	650	650	0	0.0%
Investitionen							
Agrarpolitische Massnahmen (Beiträge an Investitionen netto)		1'140	1'349	2'305	2'205	-100	-4.3%
Zufahrt zu Berghöfen (Nettoinvestitionen)		650	650	650	650	0	0.0%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2020 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 5'812'300.-- und einem Ertrag von Fr. 593'400.-- mit einem Globalbudgetsaldo von Fr. 5'218'900.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 1'769'000.--.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Militär

Umsetzung der vom Bund definierten Vollzugsaufgaben. Ansprechstelle für alle Bundesstellen sowie die militärischen Kommandostellen.

Produkte: Rekrutierungen und Entlassungen, Kontrollführung und Strafwesen, Militärgerichtskosten, Kreiskommando, Militärverwaltung

XX	Ziele		Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
xxx	Indikatoren								
11	Kundenbezogene prompte Erfüllung der kantonalen Militäraufgaben, sowie konsequenter Einzug der Wehrpflichtersatzabgabe								
111	Anteil der Stellungspflichtigen, welche die Durchführung der Orientierungstage mit „gut“ beurteilen	(>) %		92	92	90	90	0	0.0%
112	Anteil der innert 10 Tagen beantworteten Dispensationsgesuche	(>) %		95	95	90	90	0	0.0%
113	Erledigungsquotient der bis zum 1. Mai eröffneten Rechnungen aller Ersatzpflichtigen	(>) %		98	98	95	95	0	0.0%
	Statistische Messgrössen	Einheit		Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
	Teilnehmer an Orientierungstagen	Anzahl		1'153	1'153	1'100	1'100	0	0.0%
	Anzahl Dispensationsgesuche	Anzahl		720	755	750	750	0	0.0%
	Anzahl Rechnungen / Veranlagungen der Wehrpflichtersatzabgabe	Anzahl		14'537	14'200	14'500	14'500	0	0.0%
	Produktgruppenergebnis	Einheit		RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
	Kosten	TCHF		2'421	2'224	2'118	2'161	43	2.1%
	Erlös	TCHF		-150	-99	-130	-104	26	-20.0%
	Saldo	TCHF		2'271	2'125	1'988	2'057	69	3.5%

2 Zivilschutz

Umsetzung der Bundesvorgaben auf Stufe Kanton und Ausgestaltung des kantonalen Zivilschutzes.

Produkte: Ausbildung und Einsatz, Ausbildung RFS

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
21	Sicherstellung einer lage- und risikogerechten Einsatzbereitschaft des Zivilschutzes.							
211	Anteil Teilnehmer/-innen der Grundausbildung, welche die Durchführung mit „gut“ beurteilen	(>) %	98	93	95	95	0	0.0%
212	Anteil der funktionierenden Sirenen beim Probealarm	(>) %	100	100	98	98	0	0.0%
213	Belegungsgrad in Tagen des Zivilschutzkompetenzzentrums "ziko"	(>) %	75	66	80	80	0	0.0%

22 Befähigung der Regionalen Führungsstäbe zur Wahrnehmung ihrer Aufgaben

221	Sicherstellen der Einsatzbereitschaft der regionalen Führungsstäbe	(>) %	85	90	85	85	0	0.0%
-----	--	-------	----	----	----	-----------	---	------

	Statistische Messgrößen	Einheit	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
	Anzahl Teilnehmer Grundausbildung	Anzahl	177	198	180	180	0	0.0%
	Anzahl stationäre Sirenen	Anzahl	173	173	185	185	0	0.0%

Bemerkungen: Die Anzahl der Teilnehmer für die Grundausbildung ist extern gegeben.

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
	Kosten	TCHF	4'456	4'175	4'287	4'252	-34	-0.8%
	Erlös	TCHF	-657	-526	-478	-454	25	-5.2%
	Saldo	TCHF	3'799	3'648	3'808	3'799	-9	-0.2%

Ersatzbeiträge Schutzräume gem. BZG / ZSV

	Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
	Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	5'463	7'144	8'524	8'524	0	0.0%
	Kosten (Bruttoentnahme)	TCHF	95	0	1'600	1'600	0	0.0%
	(-) Erlös	TCHF	-1'776	-1'381	-1'600	-1'600	0	0.0%
	- Entnahme, + Einlage	TCHF	1'681	1'381	0	0	0	0.0%
	Endbestand per 31. Dez.	TCHF	7'144	8'525	8'524	8'524	0	0.0%

3 Katastrophenvorsorge

Strategische und operative Ausrichtung auf die aktuelle und künftige sicherheitspolitische Lage, die sich verändernde Umwelt sowie die Befindlichkeit der Bevölkerung.

Produkte: Katastrophenvorsorge, VESO

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
31	Sicherstellung der Einsatzbereitschaft der kantonalen Führungsorganisation							
311	Verfügbarkeit der „Führungsmittel“ (Personen, Material, Infrastruktur, Kommandoposten, Telematik, etc.)	(<) Tage	365	365	365	365	0	0.0%
312	Bereitschaft des kant. Führungsstabes	(>) %	95	95	95	95	0	0.0%

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
	Kosten	TCHF	1'219	1'224	1'188	1'168	-20	-1.7%
	Erlös	TCHF	-69	-37	-79	-36	43	-54.3%
	Saldo	TCHF	1'150	1'187	1'109	1'132	23	2.1%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Aufwand	TCHF	5'997	5'876	5'913	5'812	-100	-1.7%
Ertrag	TCHF	-877	-663	-687	-593	94	-13.6%
Globalbudgetsaldo	TCHF	5'120	5'213	5'226	5'219	-7	-0.1%
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	2'100	1'747	1'679	1'769	90	5.4%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	8'097	7'622	7'592	7'581	-11	-0.1%
Erlös	TCHF	-877	-663	-687	-593	94	-13.6%
Saldo	TCHF	7'220	6'960	6'905	6'988	83	1.2%
1 Militär							
Kosten	TCHF	2'421	2'224	2'118	2'161	43	2.1%
Erlös	TCHF	-150	-99	-130	-104	26	-20.0%
Saldo	TCHF	2'271	2'125	1'988	2'057	69	3.5%
2 Zivilschutz							
Kosten	TCHF	4'456	4'175	4'287	4'252	-34	-0.8%
Erlös	TCHF	-657	-526	-478	-454	25	-5.2%
Saldo	TCHF	3'799	3'648	3'808	3'799	-9	-0.2%
3 Katastrophenvorsorge							
Kosten	TCHF	1'219	1'224	1'188	1'168	-20	-1.7%
Erlös	TCHF	-69	-37	-79	-36	43	-54.3%
Saldo	TCHF	1'150	1'187	1'109	1'132	23	2.1%

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2019-2021			
	Schweizer Franken	2019	2020	2021	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit	5'226'000	5'226'000	5'226'000	15'678'000
	Zusatzkredit				
	Total	5'226'000	5'226'000	5'226'000	15'678'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung	5'225'650	5'218'887		10'444'537
	Nachtragskredit				
	Total	5'225'650	5'218'887		10'444'537
Rechnung	Total				
Reserven	Stand 1. Januar	0			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember	0			
	Stand 1. Januar	0			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	Stand 31. Dezember	0			

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		33.0	33.4	33.2	32.4	-0.8	-2.4%
weiblich (Pensen)		8.3	7.6	7.4	6.6	-0.8	-10.8%
männlich (Pensen)		24.7	25.8	25.8	25.8	0.0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende		38	38	37	36	-1	-2.7%
weiblich (Mitarbeitende)		12	11	10	9	-1	-10.0%
männlich (Mitarbeitende)		26	27	27	27	0	0.0%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
Wehrpflichtersatz (P6983,ER)		-967	-832	-1'020	-801	219	-21.5%

Inhaltsverzeichnis

9. Gerichte		Seite
9.1	Management Summary	329
9.2	Erfolgsrechnung Finanzgrößen	331
Globalbudget		
	Gerichte	332

Gerichte**Management Summary**

Vergleiche das Management Summary im nachfolgenden Kapitel 1.

Erfolgsrechnung Detail Finanzgrössen

9.2 Gerichte	RE 2018	VA 2019	VA 2020	Diff. VA 19/20	%
P80601 Gerichte (FG)					
3181010 Abschreibungen Bussen	51'830	16'000	16'000	0	0.0
3199006 Unentgeltliche Rechtspflege	2'411'933	1'981'490	1'981'490	0	0.0
3199008 Entschädigung an Freigesprochene	300'995	416'950	416'950	0	0.0
3199009 Honorare für amtl. Verteidigung	1'837'113	1'341'430	1'341'430	0	0.0
Aufwand	4'601'872	3'755'870	3'755'870	0	0.0
4270000 Bussen	-82'354	-85'000	-85'000	0	0.0
4270004 Geldstrafen	-82'380	-75'000	-75'000	0	0.0
Ertrag	-164'734	-160'000	-160'000	0	0.0
Saldo	4'437'138	3'595'870	3'595'870	0	0.0

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2020 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 22'170'000.-- und einem Ertrag von Fr. 5'108'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 17'062'000.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 2'119'000.--. Gegenüber der Vorperiode handelt es sich bei der in dieser Vorlage ausgewiesenen Mehrkosten hauptsächlich um Personalkosten.

Personal

Gestützt auf eine externe Analyse der fünf Richterämter ist aufgrund der knappen Personaldotation der Gerichtsschreiber eine moderate personelle Verstärkung unabdingbare Voraussetzung, damit die im Rahmen der Reform der Richterämter (Projekt «ENSEMBLE») angestrebte Effizienzsteigerung überhaupt realisiert werden kann: Zum einen müssen erfahrene Gerichtsschreiber/innen konkrete Verbesserungsmaßnahmen erarbeiten, woraus folgt, dass sie während mehreren Monaten nicht für gerichtliche Verfahren eingesetzt werden können. Zum anderen fehlt es den Gerichten über das für die erfolgreiche Abwicklung solcher Projekte nötige Projektmanagement-Know-How.

2. Produktgruppen

Status: * = Definition neu oder angepasst

1 Familienrecht

Produkte: Obergericht, 5 Richterämter

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
11	Richterämter Ehescheidung (inkl. ähnliche und verwandte Verfahren)							
111	EQ 1	(>) Verhã	0.54	0.59	0.50	0.50	0.00	0.0%
112	EQ 2	(>) Verhã	0.72	0.75	0.80	0.80	0.00	0.0%
113	EQ 3	(>) Verhã	0.93	1.04	1.00	1.00	0.00	0.0%
114	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	47	37	40	40	0	0.0%
115	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	69	70	60	60	0	0.0%
116	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	84	82	80	80	0	0.0%
117	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	96	94	100	100	0	0.0%
12	Richterämter Eheschutzverfahren							
121	EQ 1	(>) Verhã	0.71	0.69	0.80	0.80	0.00	0.0%
122	EQ 2	(>) Verhã	1.00	0.87	0.90	0.90	0.00	0.0%
123	EQ 3	(>) Verhã	0.99	0.95	1.00	1.00	0.00	0.0%
124	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	53	47	50	50	0	0.0%
125	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	89	86	85	85	0	0.0%
126	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	97	98	95	95	0	0.0%
127	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	99	100	100	100	0	0.0%
13	Obergericht (Zivilkammer) Berufungen							
131	EQ 1	(>) Verhã	0.24	0.73	0.60	0.60	0.00	0.0%
132	EQ 2	(>) Verhã	1.00	1.00	0.90	0.90	0.00	0.0%
133	EQ 3	(>) Verhã	0.56	1.59	1.00	1.00	0.00	0.0%
134	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	36	31	20	20	0	0.0%
135	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	64	71	60	60	0	0.0%
136	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	86	100	90	90	0	0.0%
137	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
14	Obergericht (Zivilkammer) Berufungen Familienrecht in summarischem Verfahren							
141	EQ 1	(>) Verhã	0.84	0.89	0.90	0.90	0.00	0.0%
142	EQ 2	(>) Verhã	1.00	1.00	1.00	1.00	0.00	0.0%
143	EQ 3	(>) Verhã	1.14	1.06	1.00	1.00	0.00	0.0%
144	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	64	82	85	85	0	0.0%
145	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	100	100	90	90	0	0.0%
146	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
147	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	4'911	4'974	4'935	5'062	126	2.6%
Erlös	TCHF	-901	-1'049	-1'202	-931	271	-22.6%
Saldo	TCHF	4'009	3'926	3'734	4'131	397	10.6%

2 Übriges Zivilrecht

Produkte: Je 5 Richterämter, Obergericht, Aufsichtsbehörde SchKG

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
21	Richterämter Ordentliche Verfahren							
211	EQ 1	(>) Verhã	0.16	0.14	0.40	0.40	0.00	0.0%
212	EQ 2	(>) Verhã	0.44	0.46	0.70	0.70	0.00	0.0%
213	EQ 3	(>) Verhã	0.84	1.01	1.00	1.00	0.00	0.0%
214	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	6	7	0	0	0	0.0%
215	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	15	14	20	20	0	0.0%
216	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	37	40	50	50	0	0.0%
217	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	72	78	85	85	0	0.0%

22 Richterämter Summarverfahren

221	EQ 1	(>) Verhã	0.77	0.76	0.80	0.80	0.00	0.0%
222	EQ 2	(>) Verhã	0.93	0.90	0.90	0.90	0.00	0.0%
223	EQ 3	(>) Verhã	0.96	1.01	1.00	1.00	0.00	0.0%
224	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	91	84	75	75	0	0.0%
225	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	97	94	85	85	0	0.0%
226	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	98	97	95	95	0	0.0%
227	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	99	99	100	100	0	0.0%

23 Richterämter vereinfachte Verfahren

231	EQ 1	(>) Verhã	0.44	0.40	0.70	0.70	0.00	0.0%
232	EQ 2	(>) Verhã	0.68	0.68	0.90	0.90	0.00	0.0%
233	EQ 3	(>) Verhã	0.98	0.90	1.00	1.00	0.00	0.0%
234	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	25	23	25	25	0	0.0%
235	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	44	48	70	70	0	0.0%
236	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	79	75	90	90	0	0.0%
237	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	96	93	100	100	0	0.0%

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
24	Richterämter SchKG-Verfahren							
241	EQ 1	(>) Verhã	0.92	0.92	0.90	0.90	0.00	0.0%
242	EQ 2	(>) Verhã	1.00	0.99	1.00	1.00	0.00	0.0%
243	EQ 3	(>) Verhã	1.04	1.00	1.00	1.00	0.00	0.0%
244	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	94	93	90	90	0	0.0%
245	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	99	100	100	100	0	0.0%
246	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
247	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
25	Obergericht (Zivilkammer) Berufungen übr.							
251	EQ 1	(>) Verhã	0.29	0.63	0.60	0.60	0.00	0.0%
252	EQ 2	(>) Verhã	1.00	1.00	0.90	0.90	0.00	0.0%
253	EQ 3	(>) Verhã	1.14	1.16	1.00	1.00	0.00	0.0%
254	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	13	23	20	20	0	0.0%
255	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	63	68	60	60	0	0.0%
256	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	88	95	80	80	0	0.0%
257	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	94	100	100	100	0	0.0%
26	Obergericht (Zivilkammer) Beschwerden							
261	EQ 1	(>) Verhã	0.95	0.96	0.90	0.90	0.00	0.0%
262	EQ 2	(>) Verhã	1.00	0.86	1.00	1.00	0.00	0.0%
263	EQ 3	(>) Verhã	0.98	0.99	1.00	1.00	0.00	0.0%
264	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	98	96	85	85	0	0.0%
265	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	100	100	90	90	0	0.0%
266	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
267	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
27	Obergericht Schuldbetreibung und Konkurs							
271	EQ 1	(>) Verhã	0.86	0.84	0.95	0.95	0.00	0.0%
272	EQ 2	(>) Verhã	1.00	0.94	1.00	1.00	0.00	0.0%
273	EQ 3	(>) Verhã	0.91	0.98	0.99	0.99	0.00	0.0%
274	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	93	90	80	80	0	0.0%
275	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	98	95	95	95	0	0.0%
276	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	98	99	99	99	0	0.0%
277	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
Produktgruppenergebnis		Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten		TCHF	5'767	5'345	5'800	5'954	153	2.6%
Erlös		TCHF	-1'815	-2'203	-2'243	-1'943	300	-13.4%
Saldo		TCHF	3'952	3'143	3'558	4'011	453	12.7%

3 Strafrecht

Produkte: Je 5 Richterämter, Obergericht und Haftgericht

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
31	Richterämter präsidiale Kompetenz							
311	EQ 1	(>) Verhã	0.66	0.62	0.70	0.70	0.00	0.0%
312	EQ 2	(>) Verhã	0.90	0.88	0.90	0.90	0.00	0.0%
313	EQ 3	(>) Verhã	0.91	0.99	1.00	1.00	0.00	0.0%
314	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	51	48	50	50	0	0.0%
315	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	76	73	80	80	0	0.0%
316	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	94	92	95	95	0	0.0%
317	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	100	99	100	100	0	0.0%
32	Richterämter Amtsgerichtscompetenz							
321	EQ 1	(>) Verhã	0.50	0.44	0.30	0.30	0.00	0.0%
322	EQ 2	(>) Verhã	0.92	0.83	0.80	0.80	0.00	0.0%
323	EQ 3	(>) Verhã	1.25	0.86	1.00	1.00	0.00	0.0%
324	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	18	22	0	0	0	0.0%
325	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	46	60	25	25	0	0.0%
326	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	78	86	75	75	0	0.0%
327	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	98	97	100	100	0	0.0%
33	Jugendgerichtsverfahren							
331	EQ 1	(>) Verhã	0.10	0.00	0.60	0.60	0.00	0.0%
332	EQ 2	(>) Verhã	1.00	1.00	1.00	1.00	0.00	0.0%
333	EQ 3	(>) Verhã	0.30	2.25	1.00	1.00	0.00	0.0%
334	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	0	0	0	0	0	0.0%
335	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	67	89	75	75	0	0.0%
336	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	67	100	90	90	0	0.0%
337	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
34	Obergericht (Strafkammer) Berufungen							
341	EQ 1	(>) Verhã	0.57	0.48	0.30	0.30	0.00	0.0%
342	EQ 2	(>) Verhã	0.95	0.89	0.80	0.80	0.00	0.0%
343	EQ 3	(>) Verhã	1.08	0.85	1.00	1.00	0.00	0.0%
344	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	26	30	10	10	0	0.0%
345	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	42	40	30	30	0	0.0%
346	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	91	88	75	75	0	0.0%
347	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
35	Obergericht (Strafkammer) Revisionen							
351	EQ 1	(>) Verhã	1.00	1.00	0.80	0.80	0.00	0.0%
352	EQ 2	(>) Verhã	1.00	0.00	0.90	0.90	0.00	0.0%
353	EQ 3	(>) Verhã	1.88	1.00	1.00	1.00	0.00	0.0%
354	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	80	60	70	70	0	0.0%
355	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	87	100	90	90	0	0.0%
356	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%
357	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
36	Obergericht (Beschwerdekammer)							
361	EQ 1	(>) Verhã	0.88	0.91	0.80	0.80	0.00	0.0%
362	EQ 2	(>) Verhã	0.92	1.00	1.00	1.00	0.00	0.0%
363	EQ 3	(>) Verhã	0.98	1.05	1.00	1.00	0.00	0.0%
364	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	82	81	80	80	0	0.0%
365	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	96	96	95	95	0	0.0%
366	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	99	98	100	100	0	0.0%
367	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	99	100	100	100	0	0.0%

Produktgruppenenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	8'327	7'843	7'573	8'025	452	6.0%
Erlös	TCHF	-1'781	-1'376	-1'232	-1'833	-601	48.8%
Saldo	TCHF	6'546	6'467	6'341	6'192	-149	-2.4%

4 Verwaltungsrecht

Produkte: Verwaltungsgericht, Steuergericht, Schätzungskommission

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
41	Verwaltungsgericht Beschwerden							
411	EQ 1	(>) Verhã	0.78	0.79	0.80	0.80	0.00	0.0%
412	EQ 2	(>) Verhã	0.95	0.93	0.90	0.90	0.00	0.0%
413	EQ 3	(>) Verhã	0.99	1.02	1.00	1.00	0.00	0.0%
414	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	71	69	60	60	0	0.0%
415	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	87	86	80	80	0	0.0%
416	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	98	96	95	95	0	0.0%
417	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%

42	Steuergericht Bundes- und Staatssteuern							
421	EQ 1	(>) Verhã	0.58	0.67	0.50	0.50	0.00	0.0%
422	EQ 2	(>) Verhã	0.87	0.92	0.70	0.70	0.00	0.0%
423	EQ 3	(>) Verhã	0.94	1.27	1.00	1.00	0.00	0.0%
424	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	9	19	5	5	0	0.0%
425	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	78	68	40	40	0	0.0%
426	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	92	93	60	60	0	0.0%
427	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	100	99	100	100	0	0.0%

43	Steuergericht Erlassfälle							
431	EQ 1	(>) Verhã	0.70	0.70	0.80	0.80	0.00	0.0%
432	EQ 2	(>) Verhã	1.00	1.00	1.00	1.00	0.00	0.0%
433	EQ 3	(>) Verhã	1.02	1.06	0.80	0.80	0.00	0.0%
434	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	33	60	50	50	0	0.0%
435	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	100	94	90	90	0	0.0%
436	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	100	100	98	98	0	0.0%
437	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
44	Schätzungskommission alle Verfahren							
441	EQ 1	(>) Verhã	0.50	0.42	0.60	0.60	0.00	0.0%
442	EQ 2	(>) Verhã	0.94	1.00	1.00	1.00	0.00	0.0%
443	EQ 3	(>) Verhã	0.94	1.21	1.00	1.00	0.00	0.0%
444	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	26	10	20	20	0	0.0%
445	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	74	52	40	40	0	0.0%
446	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	97	79	80	80	0	0.0%
447	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%

Produktgruppenenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	2'709	2'579	2'720	2'688	-33	-1.2%
Erlös	TCHF	-312	-306	-365	-335	30	-8.2%
Saldo	TCHF	2'397	2'273	2'355	2'353	-3	-0.1%

5 Sozialversicherungsrecht

Produkte: Versicherungsgericht

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
51	Versicherungsgericht Invalidenversicherung (IVG)							
511	EQ 1	(>) Verhã	0.35	0.37	0.35	0.35	0.00	0.0%
512	EQ 2	(>) Verhã	0.75	0.81	0.70	0.70	0.00	0.0%
513	EQ 3	(>) Verhã	1.02	1.22	1.00	1.00	0.00	0.0%
514	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	11	13	10	10	0	0.0%
515	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	28	29	25	25	0	0.0%
516	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	59	61	55	55	0	0.0%
517	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	89	94	95	95	0	0.0%

52	Versicherungsgericht Unfallversicherung (UVG)							
521	EQ 1	(>) Verhã	0.39	0.33	0.35	0.35	0.00	0.0%
522	EQ 2	(>) Verhã	0.74	0.81	0.70	0.70	0.00	0.0%
523	EQ 3	(>) Verhã	1.29	0.80	1.00	1.00	0.00	0.0%
524	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	14	22	10	10	0	0.0%
525	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	28	39	25	25	0	0.0%
526	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	58	67	60	60	0	0.0%
527	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	83	92	95	95	0	0.0%

53	Versicherungsgericht Arbeitslosenversicherung (AVIG)							
531	EQ 1	(>) Verhã	0.77	0.72	0.50	0.50	0.00	0.0%
532	EQ 2	(>) Verhã	0.93	1.00	0.90	0.90	0.00	0.0%
533	EQ 3	(>) Verhã	1.09	0.96	1.00	1.00	0.00	0.0%
534	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	40	30	20	20	0	0.0%
535	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	68	61	40	40	0	0.0%
536	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	98	93	95	95	0	0.0%
537	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	100	100	100	100	0	0.0%

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist17	Ist18	Soll19	Soll20	Abweichung	Status
54	Versicherungsgericht übrige Beschwerden							
541	EQ 1	(>) Verhã	0.61	0.58	0.40	0.40	0.00	0.0%
542	EQ 2	(>) Verhã	0.85	0.95	0.80	0.80	0.00	0.0%
543	EQ 3	(>) Verhã	1.18	1.15	1.00	1.00	0.00	0.0%
544	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %	35	30	20	20	0	0.0%
545	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %	56	49	40	40	0	0.0%
546	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %	79	82	80	80	0	0.0%
547	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %	98	95	98	98	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Kosten	TCHF	2'738	2'590	2'709	2'561	-148	-5.5%
Erlös	TCHF	-64	-78	-67	-67	0	0.0%
Saldo	TCHF	2'674	2'512	2'641	2'493	-148	-5.6%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Aufwand	TCHF	21'750	20'812	21'439	22'170	730	3.4%
Ertrag	TCHF	-4'874	-5'012	-5'108	-5'108	0	0.0%
Globalbudgetsaldo	TCHF	16'876	15'800	16'332	17'062	730	4.5%
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	2'702	2'520	2'298	2'119	-179	-7.8%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	24'452	23'332	23'737	24'288	551	2.3%
Erlös	TCHF	-4'874	-5'012	-5'108	-5'108	0	0.0%
Saldo	TCHF	19'578	18'320	18'630	19'180	551	3.0%
1 Familienrecht							
Kosten	TCHF	4'911	4'974	4'935	5'062	126	2.6%
Erlös	TCHF	-901	-1'049	-1'202	-931	271	-22.6%
Saldo	TCHF	4'009	3'926	3'734	4'131	397	10.6%
2 Übriges Zivilrecht							
Kosten	TCHF	5'767	5'345	5'800	5'954	153	2.6%
Erlös	TCHF	-1'815	-2'203	-2'243	-1'943	300	-13.4%
Saldo	TCHF	3'952	3'143	3'558	4'011	453	12.7%
3 Strafrecht							
Kosten	TCHF	8'327	7'843	7'573	8'025	452	6.0%
Erlös	TCHF	-1'781	-1'376	-1'232	-1'833	-601	48.8%
Saldo	TCHF	6'546	6'467	6'341	6'192	-149	-2.4%
4 Verwaltungsrecht							
Kosten	TCHF	2'709	2'579	2'720	2'688	-33	-1.2%
Erlös	TCHF	-312	-306	-365	-335	30	-8.2%
Saldo	TCHF	2'397	2'273	2'355	2'353	-3	-0.1%
5 Sozialversicherungsrecht							
Kosten	TCHF	2'738	2'590	2'709	2'561	-148	-5.5%
Erlös	TCHF	-64	-78	-67	-67	0	0.0%
Saldo	TCHF	2'674	2'512	2'641	2'493	-148	-5.6%

4. Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2020-2022			
	Schweizer Franken	2020	2021	2022	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit	17'061'721	16'986'892	17'018'767	51'067'380
	Zusatzkredit				
	Total	17'061'721	16'986'892	17'018'767	51'067'380
Voranschlag	Ausgabenbewilligung	17'061'721			17'061'721
	Nachtragskredit				
	Total	17'061'721			17'061'721
Rechnung	Total				
Reserven	Stand 1. Januar	0			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebunden	Stand 31. Dezember	0			
	Stand 1. Januar	0			
	Veränderung +Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebunden	Stand 31. Dezember	0			

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist17	Ist18	Plan19	Plan20	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		113.9	118.7	116.2	120.4	4.2	3.6%
weiblich (Pensen)		75.2	79.8	76.3	81.8	5.5	7.2%
männlich (Pensen)		38.7	38.9	39.9	38.6	-1.3	-3.3%
Anzahl Mitarbeitende		136	144	137	144	7	5.1%
weiblich (Mitarbeitende)		94	101	95	103	8	8.4%
männlich (Mitarbeitende)		42	43	42	41	-1	-2.4%
Anzahl Lernende		1	2	2	1	-1	-50.0%
weiblich		1	2	2	1	-1	-50.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

Bemerkungen: Bis und mit dem Voranschlag 2018 wurden lediglich die Pensen der fest angestellten Mitarbeitenden, nicht jedoch die befristet angestellten Aushilfen, ausgewiesen (z.B. befristete Erhöhungen von Arbeitspensen), welche im Rahmen des entsprechenden Kredits finanziert werden. Die Gerichtsverwaltungscommission bewilligt Unterstützungsmassnahmen in der Regel auf geringe Pensen über alle Besoldungskategorien (im Durchschnitt der letzten Jahre drei Vollzeitäquivalente). Seit dem Voranschlag 2019 werden neben den unbefristeten Pensen je Geschlecht zusätzliche 1,5 befristete Pensen ausgewiesen.

Im Voranschlag 2020 wird eine Erhöhung des Stellenetats von vier unbefristeten Vollzeitstellen ausgewiesen (drei Vollzeitstellen für Gerichtsschreiber des neu zu schaffenden Gerichtsschreiber-Pools und eine Vollzeitstelle für Projektleitung der Gerichtsverwaltungscommission).

6. Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget und Investitionen

	Tausend Schweizer Franken	RE17	RE18	VA19	VA20	Abweichung	
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
Bussen und Geldstrafen, Abschreibungen (P80601)		57	-113	-144	-144	0	0.0%
URP, amtliche Verteidigung, Entschädigung Freigesprochene (P80601)		4'058	4'550	3'740	3'740	0	0.0%

Kanton Solothurn

Amt für Finanzen

Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 96
so.ch
afin@fd.so.ch